

Befrage doch heute

**DAS WORT
JAHWES**

2. Chronik 18,4

Gottes Wort

8sam7

Andachtsbuch

1. Januar

Morgen

Sinnet auf das, was droben ist, nicht auf das, was auf der Erde ist. --- Liebet nicht die Welt, noch was in der Welt ist. Wenn jemand die Welt liebt, so ist die Liebe des Vaters nicht in ihm. --- Sammelt euch nicht Schätze auf der Erde, wo Motte und Rost zerstört, und wo Diebe durchgraben und stehlen; sammelt euch aber Schätze im Himmel, wo weder Motte noch Rost zerstört, und wo Diebe nicht durchgraben noch stehlen; denn wo dein Schatz ist, da wird auch dein Herz sein. --- Wir wandeln durch Glauben, nicht durch Schauen. --- Deshalb ermatten wir nicht, sondern wenn auch unser äußerer Mensch verfällt, so wird doch der innere Tag für Tag erneuert. Denn das schnell vorübergehende Leichte unserer Drangsal bewirkt uns ein über die Maßen überschwengliches, ewiges Gewicht von Herrlichkeit, indem wir nicht das anschauen, was man sieht, sondern das, was man nicht sieht; denn das, was man sieht, ist zeitlich, das aber, was man nicht sieht, ewig. --- ...zu einem unverweslichen und unbefleckten und unverwelklichen Erbteil, welches in den Himmeln aufbewahrt ist für euch.

Kolosser 3,2 --- 1. Johannes 2,15 --- Matthäus 6,19-21 --- 2. Korinther 5,7 --- 2. Korinther 4,16-18 --- 1. Petrus 1,4

Abend

Er beugt seine Schulter zum Lasttragen. --- Nehmet, Brüder, zum Vorbild des Leidens und der Geduld die Propheten, die im Namen des Herrn geredet haben. --- Alle diese Dinge aber widerfuhren jenen als Vorbilder und sind geschrieben worden zu unserer Ermahnung, auf welche das Ende der Zeitalter gekommen ist. --- Wir sollten das Gute von Gott annehmen, und das Böse sollten wir nicht auch annehmen? Bei diesem allem sündigte Hiob nicht mit seinen Lippen. --- Und Aaron schwieg. --- Er ist Jahwe; er tue, was gut ist in seinen Augen. --- Wirf auf Jahwe, was dir auferlegt ist, und er wird dich erhalten. --- Fürwahr, er hat unsere Leiden getragen, und unsere Schmerzen hat er auf sich geladen. --- Kommet her zu mir, alle ihr Mühseligen und Beladenen, und ich werde euch Ruhe geben. Nehmet auf euch mein Joch und lernet von mir, denn ich bin sanftmütig und von Herzen demütig, und ihr werdet Ruhe finden für eure Seelen; denn mein Joch ist sanft, und meine Last ist leicht.

1. Mose 49,15 --- Jakobus 5,10 --- 1. Korinther 10,11 --- Hiob 2,10 --- 3. Mose 10,3 --- 1. Samuel 3,18 --- Psalm 55,23 --- Jesaja 53,4 --- Matthäus 11,28-30

2. Januar

Morgen

O Herr, mir ist bange! Tritt als Bürge für mich ein! --- Ich hebe meine Augen auf zu dir, der du thronst in den Himmeln! Siehe, wie die Augen der Knechte auf die Hand ihres Herrn, wie die Augen der Magd auf die Hand ihrer Gebieterin, also sind unsere Augen gerichtet auf Jahwe, unseren Gott, bis er uns gnädig ist. --- Höre, Gott, mein Schreien, horche auf mein Gebet! Vom Ende der Erde werde ich zu dir rufen, wenn mein Herz versmachtet; du wirst mich auf einen Felsen leiten, der mir zu hoch ist. Denn du bist mir eine Zuflucht gewesen, ein starker Turm, vor dem Feinde. Ich werde weilen in deinem Zelte in Ewigkeit, werde Zuflucht nehmen zu dem Schutze deiner Flügel. --- Du bist eine Feste gewesen dem Armen, eine Feste dem Dürftigen in seiner Bedrängnis, eine Zuflucht vor dem Regenturm, ein Schatten vor der Glut. --- Denn hierzu seid ihr berufen worden; denn auch Christus hat für euch gelitten, euch ein Beispiel hinterlassend, auf daß ihr seinen Fußstapfen nachfolget; welcher keine Sünde tat, noch wurde Trug in seinem Munde erfunden, der, gescholten, nicht widerspricht, leidend, nicht drohte, sondern sich dem übergab, der recht richtet.

Jesaja 38,14 --- Psalm 123,1-2 --- Psalm 61,2-5 --- Jesaja 25,4 --- 1. Petrus 2,21-23

Abend

Kämpfe den guten Kampf des Glaubens. --- ...allenthalben waren wir bedrängt; von außen Kämpfe, von innen Befürchtungen. --- Fürchte dich nicht! Denn mehr sind derer, die bei uns, als derer, die bei ihnen sind. --- Seid stark in dem Herrn und in der Macht seiner Stärke. --- Du kommst zu mir mit Schwert und mit Speer und mit Wurfspieß; ich aber komme zu dir im Namen Jahwes der Heerscharen, des Gottes der Schlachtreihen Israels, den du verhöhnt hast. --- Gott ist meine starke Feste,....Er lehrt meine Hände den Streit, und meine Arme spannen den ehernen Bogen. --- Unsere Tüchtigkeit ist von Gott. --- Der Engel Jahwes lagert sich um die her, welche ihn fürchten, und er befreit sie. --- ...und siehe, der Berg war voll feuriger Rosse und Wagen, rings um Elisa her. --- Die Zeit würde mir fehlen, wenn ich erzählen wollte von Gideon und Barak und Simson und Jephta, und David und Samuel und den Propheten, welche durch Glauben Königreiche bezwangen, ...aus der Schwachheit Kraft gewannen, im Kampfe stark wurden, der Fremden Heerscharen zurücktrieben.

1. Timotheus 6,12 --- 2. Korinther 7,5 --- 2. Könige 6,16 --- Epheser 6,10 --- 1. Samuel 17,45 --- 2. Samuel 22,33-35 --- 2. Korinther 3,5 --- Psalm 34,8 --- 2. Könige 6,17 --- Hebräer 11,32-34

3. Januar

Morgen

...den Weg seiner Frommen bewahrt. --- Jahwe,...der auf dem Wege vor euch herzog, um euch einen Ort zu erkunden, daß ihr euch lagern konntet: des Nachts im Feuer, daß ihr auf dem Wege sehen konntet, auf welchem ihr zoget, und des Tages in der Wolke. --- Wie der Adler sein Nest aufstört, über seinen Jungen schwebt, seine Flügel ausbreitet, sie aufnimmt, sie trägt auf seinen Schwingen; so leitete ihn Jahwe allein, und kein fremder Gott war mit ihm. --- Von Jahwe werden befestigt des Mannes Schritte, und an seinem Wege hat er Wohlgefallen; wenn er fällt, wird er nicht hingestreckt werden, denn Jahwe stützt seine Hand. --- Viele sind der Widerwärtigkeiten des Gerechten, aber aus allen denselben errettet ihn Jahwe. --- Denn Jahwe kennt den Weg der Gerechten; aber der Gesetzlosen Weg wird vergehen. --- Wir wissen aber, daß denen, die Gott lieben, alle Dinge zum Guten mitwirken, denen, die nach Vorsatz berufen sind. --- Mit uns ist Jahwe, unser Gott, um uns zu helfen und unsere Streite zu führen! --- Jahwe, dein Gott, ist in deiner Mitte, ein rettender Held; er freut sich über dich mit Wonne, er schweigt in seiner Liebe, frohlockt über dich mit Jubel.

Sprüche 2,8 --- 5. Mose 1,32-33 --- 5. Mose 32,11-12 --- Psalm 37,23-24 --- Psalm 34,20 --- Psalm 1,6 --- Römer 8,28 --- 2. Chronik 32,8 --- Zephanja 3,17

Abend

Mein Gott, mein Gott, warum hast du mich verlassen? --- ...um unserer Übertretungen willen war er verwundet, um unserer Missetaten willen zerschlagen. Die Strafe zu unserem Frieden lag auf ihm,...Jahwe hat ihn treffen lassen unser aller Ungerechtigkeit.... Wegen der Übertretung meines Volkes hat ihn Strafe getroffen.... Doch Jahwe gefiel es, ihn zu zerschlagen, er hat ihn leiden lassen. --- Jesum, unseren Herrn,...welcher unserer Übertretungen wegen dahingegeben... --- Denn es hat ja Christus einmal für Sünden gelitten, der Gerechte für die Ungerechten, auf daß er uns zu Gott führe. --- Welcher selbst unsere Sünden an seinem Leibe auf dem Holze getragen hat, auf daß wir, den Sünden abgestorben, der Gerechtigkeit leben, durch dessen Striemen ihr heil geworden seid. --- Den, der Sünde nicht kannte, hat er für uns zur Sünde gemacht, auf daß wir Gottes Gerechtigkeit würden in ihm. --- Christus hat uns losgekauft von dem Fluche des Gesetzes, indem er ein Fluch für uns geworden ist (denn es steht geschrieben: "Verflucht ist jeder, der am Holze hängt!")

Matthäus 27,46 --- Jesaja 53,5-6.8.10 --- Römer 4,24-25 --- 1. Petrus 3,18 --- 1. Petrus 2,24 --- 2. Korinther 5,21 --- Galater 3,13

4. Januar

Morgen

Der dich gemacht hat, ist dein Mann, Jahwe der Heerscharen ist sein Name. --- Dieses Geheimnis ist groß; ich aber sage es in Bezug auf Christum und auf die Versammlung. --- Nicht mehr wird man dich "Verlassene" heißen,... sondern man wird dich nennen "meine Lust an ihr",... denn Jahwe wird Lust an dir haben,... und wie der Bräutigam sich an der Braut erfreut, so wird dein Gott sich an dir erfreuen. --- ...weil er mich gesandt hat,...zu trösten alle Trauernden; um den Trauernden Zions aufzusetzen und ihnen zu geben Kopfschmuck statt Asche, Freudenöl statt Trauer, ein Ruhmesgewand statt eines verzagten Geistes. --- Hoch erfreue ich mich in Jahwe; meine Seele soll frohlocken in meinem Gott! Denn er hat mich bekleidet mit Kleidern des Heils, den Mantel der Gerechtigkeit mir umgetan, wie ein Bräutigam den Kopfschmuck nach Priesterart anlegt, und wie eine Braut sich schmückt mit ihrem Geschmeide. --- Ich will dich mir verloben in Ewigkeit, und ich will dich mir verloben in Gerechtigkeit und in Gericht, und in Güte und in Barmherzigkeit. --- Wer wird uns scheiden von der Liebe Christi?

Jesaja 54,5 --- Epheser 5,32 --- Jesaja 62,4-5 --- Jesaja 61,1-3 --- Jesaja 61,10 --- Hosea 2,21 --- Römer 8,35

Abend

In deiner Hand sind meine Zeiten. --- Alle seine Heiligen sind in deiner Hand. --- Und es geschah das Wort Jahwes zu ihm also: Gehe von hinnen und wende dich nach Osten, und verbirg dich am Bache Krith, der vor dem Jordan ist. Und es soll geschehen, aus dem Bache wirst du trinken, und ich habe den Raben geboten, dich daselbst zu versorgen. --- Da geschah das Wort Jahwes zu ihm also: Mache dich auf, gehe nach Zarpath, das zu Zidon gehört, und bleibe daselbst; siehe ich habe daselbst einer Witwe geboten, dich zu versorgen. --- Seid nicht besorgt für euer Leben, was ihr essen und was ihr trinken sollt, noch für euren Leib, was ihr anziehen sollt. Ist nicht das Leben mehr als die Speise, und der Leib mehr als die Kleidung? --- Denn euer himmlischer Vater weiß, daß ihr dies alles bedürft. --- Vertraue auf Jahwe mit deinem ganzen Herzen, und stütze dich nicht auf deinen Verstand. Erkenne ihn auf allen deinen Wegen, und er wird gerade machen deine Pfade. --- ...indem ihr alle eure Sorge auf ihn werfet; denn er ist besorgt für euch.

Psalm 31,16 --- 5. Mose 33,3 --- 1. Könige 17,2-4 --- 1. Könige 17,8-9 --- Matthäus 6,25 --- Matthäus 6,32 --- Sprüche 3,5-6 --- 1. Petrus 5,7

5. Januar

Morgen

Alle meine Sünden hast du hinter deinen Rücken geworfen. --- Wer ist ein Gott wie du, der die Ungerechtigkeit vergibt, und die Übertretung des Überrestes seines Erbteils übersieht? Er behält seinen Zorn nicht auf immer, denn er hat Gefallen an Güte. Er wird sich unser wieder erbarmen, wird unsere Ungerechtigkeiten niedertreten; und du wirst alle ihre Sünden in die Tiefen des Meeres werfen. --- Ich werde ihre Missetat vergeben und ihrer Sünde nicht mehr gedenken. --- Einen kleinen Augenblick habe ich dich verlassen, aber mit großem Erbarmen will ich dich sammeln; im Zorneserguß habe ich einen Augenblick mein Angesicht vor dir verborgen, aber mit ewiger Güte werde ich mich deiner erbarmen, spricht Jahwe, dein Erlöser. --- Glückselig der, dessen Übertretung vergeben, dessen Sünde zugedeckt ist! Glückselig der Mensch, dem Jahwe die Ungerechtigkeit nicht zurechnet, und in dessen Geist kein Trug ist! --- Wenn wir aber in dem Lichte wandeln, wie er in dem Lichte ist, so haben wir Gemeinschaft miteinander, und das Blut Jesu Christi, seines Sohnes, reinigt uns von aller Sünde.

Jesaja 38,17 --- Micha 7,18-19 --- Jeremia 31,34 --- Jesaja 54,7-8 --- Psalm 32,1-2 --- 1. Johannes 1,7

Abend

Ich weiß, wem ich geglaubt habe, und bin überzeugt, daß er mächtig ist,... --- Der über alles hinaus zu tun vermag, über die Maßen mehr, als was wir erbitten oder erdenken. --- Gott aber ist mächtig, jede Gnade gegen euch überströmen zu lassen, auf daß ihr in allem, allezeit alle Genüge habend, überströmend seid zu jedem guten Werke. --- ...vermag er denen zu helfen, die versucht werden. --- ...vermag er auch völlig zu erretten, die durch ihn Gott nahen, indem er immerdar lebt, um sich für sie zu verwenden. --- ...der euch ohne Straucheln zu bewahren und vor seiner Herrlichkeit tadellos darzustellen vermag mit Frohlocken. --- ...daß er mächtig ist, das ihm von mir anvertraute Gut auf jenen Tag zu bewahren. --- ...der unseren Leib der Niedrigkeit umgestalten wird zur Gleichförmigkeit mit seinem Leibe der Herrlichkeit, nach der wirksamen Kraft, mit der er vermag, auch alle Dinge sich zu unterwerfen. --- Glaubet ihr, daß ich dieses tun kann? ...Ja, Herr...Euch geschehe nach eurem Glauben.

2. Timotheus 1,12 --- Epheser 3,20 --- 2. Korinther 9,8 --- Hebräer 2,18 --- Hebräer 7,25 --- Judas 24 --- 2. Timotheus 1,12 --- Philipper 3,21 --- Matthäus 9,28-29

6. Januar

Morgen

Gott, der uns alles reichlich darreicht zum Genuß. --- Hüte dich, daß du Jahwes, deines Gottes, nicht vergessest, so daß du nicht beobachtest seine Gebote und seine Rechte und seine Satzungen, die ich dir heute gebiete! Damit nicht, wenn du issest und satt wirst, und schöne Häuser baust und bewohnst,... dein Herz sich erhebe, und du Jahwes, deines Gottes, vergessest... Sondern du sollst Jahwes, deines Gottes, gedenken, daß er es ist, der dir Kraft gibt, Vermögen zu schaffen. --- Wenn Jahwe das Haus nicht baut, vergeblich arbeiten daran die Bauleute; wenn Jahwe die Stadt nicht bewacht, vergeblich wacht der Wächter. --- Vergeblich ist es für euch, daß ihr früh aufstehet, spät aufbleibet, das Brot der Mühsal esset; also gibt er seinem Geliebten im Schlaf. --- Denn nicht durch ihr Schwert haben sie das Land in Besitz genommen, und nicht ihr Arm hat sie gerettet; sondern deine Rechte und dein Arm und das Licht deines Angesichts, weil du Wohlgefallen an ihnen hattest. --- Viele sagen: Wer wird uns Gutes schauen lassen? Erhebe, Jahwe über uns das Licht deines Angesichts!

1. Timotheus 6,17 --- 5. Mose 8,11-12.14.18 --- Psalm 127,1-2 --- Psalm 44,4 --- Psalm 4,7

Abend

Und sie singen ein neues Lied. --- ...Eintritt in das Heiligtum durch das Blut Jesu, auf dem neuen und lebendigen Wege, welchen er uns eingeweiht hat... --- ...errettete er uns, nicht aus Werken, die, in Gerechtigkeit vollbracht, wir getan hatten, sondern nach seiner Barmherzigkeit durch die Waschung der Wiedergeburt und Erneuerung des Heiligen Geistes, welchen er reichlich über uns ausgegossen hat durch Jesum Christum, unseren Heiland. --- Denn durch die Gnade seid ihr errettet, mittelst des Glaubens; und das nicht aus euch, Gottes Gabe ist es; nicht aus Werken, auf daß niemand sich rühme. --- Nicht uns, Jahwe, nicht uns, sondern deinem Namen gib Ehre. --- Dem, der uns liebt und uns von unseren Sünden gewaschen hat in seinem Blute, und uns gemacht hat zu einem Königtum, zu Priestern seinem Gott und Vater: Ihm sei die Herrlichkeit und die Macht von Ewigkeit zu Ewigkeit! Amen. --- Du bist würdig, das Buch zu nehmen und seine Siegel zu öffnen; denn du bist geschlachtet worden und hast für Gott erkaufte, durch dein Blut, aus jedem Stamm und Sprache und Volk und Nation. --- Nach diesem sah ich: und siehe, eine große Volksmenge, welche niemand zählen konnte, ...Und sie rufen mit lauter Stimme und sagen: Das Heil unserem Gott, der auf dem Throne sitzt, und dem Lamme!

Offenbarung 14,3 --- Hebräer 10,19-20 --- Titus 3,5-6 --- Epheser 2,8-9 --- Psalm 115,1 --- Offenbarung 1,5-6 --- Offenbarung 5,9 --- Offenbarung 7,9-10

7. Januar

Morgen

Jahwe wird ersehen. --- Gott wird sich ersehen das Schaf zum Brandopfer. --- Siehe, die Hand Jahwes ist nicht zu kurz, um zu retten, und sein Ohr nicht zu schwer, um zu hören. --- Es wird aus Zion der Erretter kommen, er wird die Gottlosigkeiten von Jakob abwenden. --- Glückselig der, dessen Hilfe der Gott Jakobs, dessen Hoffnung auf Jahwe, seinen Gott, ist! --- Siehe, das Auge Jahwes ist gerichtet auf die, so ihn fürchten, auf die, welche auf seine Güte harren, um ihre Seele vom Tode zu erretten. --- Mein Gott aber wird alle eure Notdurft erfüllen nach seinem Reichtum in Herrlichkeit in Christo Jesu. --- Denn er hat gesagt: "Ich will dich nicht versäumen, noch dich verlassen"; so daß wir kühn sagen mögen: "Der Herr ist mein Helfer, und ich will mich nicht fürchten; was wird mir ein Mensch tun?" --- Jahwe ist meine Stärke und mein Schild; auf ihn hat mein Herz vertraut, und mir ist geholfen worden; daher frohlockt mein Herz, und ich werde ihn preisen mit meinem Liede.

1. Mose 22,14 --- 1. Mose 22,8 --- Jesaja 59,1 --- Römer 11,26 --- Psalm 146,5 --- Psalm 33,18-19 --- Philipper 4,19 --- Hebräer 13,5-6 --- Psalm 28,7

Abend

Der unter den Lilien weidet. --- Wo zwei oder drei versammelt sind in meinem Namen, da bin ich in ihrer Mitte. --- Wenn jemand mich liebt, so wird er mein Wort halten, und mein Vater wird ihn lieben, und wir werden zu ihm kommen und Wohnung bei ihm machen. --- Wenn ihr meine Gebote haltet, so werdet ihr in meiner Liebe bleiben, gleichwie ich die Gebote meines Vaters gehalten habe und in seiner Liebe bleibe. --- Mein Geliebter komme in seinen Garten und esse die ihm köstliche Frucht. --- Ich bin in meinen Garten gekommen, meine Schwester, meine Braut, habe meine Myrrhe gepflückt samt meinem Balsam, habe meine Wabe gegessen samt meinem Honig. --- Die Frucht des Geistes aber ist: Liebe, Freude, Friede Langmut, Freundlichkeit, Gütigkeit, Treue, Sanftmut, Enthaltbarkeit. --- Hierin wird mein Vater verherrlicht, daß ihr viel Frucht bringet, und ihr werdet meine Jünger werden. --- Jede, die Frucht bringt, die reinigt er, auf daß sie mehr Frucht bringe. --- Erfüllt mit der Frucht der Gerechtigkeit, die durch Jesum Christum ist, zur Herrlichkeit und zum Preise Gottes.

Hohelied 2,16 --- Matthäus 18,20 --- Johannes 14,23 --- Johannes 15,10 --- Hohelied 4,16 --- Hohelied 5,1 --- Galater 5,22 --- Johannes 15,8 --- Johannes 15,2 --- Philipper 1,11

8. Januar

Morgen

Jahwe segne dich und behüte dich! --- Der Segen Jahwes, er macht reich, und Anstrengung fügt neben ihm nichts hinzu. --- Du wirst den Gerechten segnen; Jahwe, mit Gunst wirst du ihn umgeben wie mit einem Schilde. --- Er wird nicht zulassen, daß dein Fuß wanke; dein Hüter schlummert nicht. Siehe, der Hüter Israels, nicht schlummert noch schläft er. Jahwe ist dein Hüter, Jahwe ist dein Schatten über deiner rechten Hand. --- Jahwe wird dich behüten vor allem Übel, er wird behüten deine Seele. Jahwe wird behüten deinen Ausgang und deinen Eingang, von nun an bis in Ewigkeit. --- Ich, Jahwe, behüte ihn, bewässere ihn alle Augenblicke; daß nichts ihn heimsuche, behüte ich ihn Nacht und Tag. --- Heiliger Vater! Bewahre sie in deinem Namen, den du mir gegeben hast... Als ich bei ihnen war, bewahrte ich sie in deinem Namen, den du mir gegeben hast; und ich habe sie behütet. --- Der Herr wird mich retten von jedem bösen Werk und bewahren für sein himmlisches Reich, welchem die Herrlichkeit sei von Ewigkeit zu Ewigkeit! Amen.

4. Mose 6,24 --- Sprüche 10,22 --- Psalm 5,13 --- Psalm 121,3-5 --- Psalm 121,7-8 --- Jesaja 27,3 --- Johannes 17,11-12 --- 2. Timotheus 4,18

Abend

Jesus vergoß Tränen. --- Ein Mann der Schmerzen und mit Leiden vertraut. - Wir haben nicht einen Hohenpriester, der nicht Mitleid zu haben vermag mit unseren Schwachheiten. --- Denn es geziemte ihm, um deswillen alle Dinge und durch den alle Dinge sind, indem er viele Söhne zur Herrlichkeit brachte, den Urheber ihrer Errettung durch Leiden vollkommen zu machen. --- ...obwohl er Sohn war, an dem, was er litt, den Gehorsam lernte. --- Ich bin nicht widerspenstig gewesen, bin nicht zurückgewichen. Ich bot meinen Rücken den Schlagenden und meine Wangen den Raufenden, mein Angesicht verbarg ich nicht vor Schmach und Speichel. --- Siehe, wie lieb hat er ihn gehabt! --- Denn er nimmt sich fürwahr nicht der Engel an, sondern des Samens Abrahams nimmt er sich an. Daher mußte er in allem den Brüdern gleich werden, auf daß er in den Sachen mit Gott ein barmherziger und treuer Hoherpriester werden möchte, um die Sünden des Volkes zu sühnen.

Johannes 11,35 --- Jesaja 53,3 --- Hebräer 4,15 --- Hebräer 2,10 --- Hebräer 5,8 --- Jesaja 50,5-6 --- Johannes 11,36 --- Hebräer 2,16-17

9. Januar

Morgen

Jahwe lasse sein Angesicht über dir leuchten und sei dir gnädig! Jahwe erhebe sein Angesicht auf dich und gebe dir Frieden! --- Niemand hat Gott jemals gesehen; der eingeborene Sohn, der in des Vaters Schoß ist, der hat ihn kundgemacht. --- Der Abglanz seiner Herrlichkeit und der Abdruck seines Wesens. --- ...der Gott dieser Welt den Sinn der Ungläubigen verblendet hat, damit ihnen nicht ausstrahle der Lichtglanz des Evangeliums der Herrlichkeit des Christus, welcher das Bild Gottes ist. --- Laß dein Angesicht leuchten über deinen Knecht, rette mich in deiner Huld! Jahwe, laß mich nicht beschämt werden! Denn ich habe dich angerufen. --- Jahwe! In deiner Gunst hattest du festgestellt meinen Berg; du verbargst dein Angesicht, ich ward bestürzt. --- Glückselig das Volk, das den Jubelschall kennt! Jahwe, im Lichte deines Angesichts wandeln sie. --- Jahwe wird Stärke geben seinem Volke, Jahwe wird sein Volk segnen mit Frieden. --- Seid gutes Mutes, ich bin's; fürchtet euch nicht!

4. Mose 6,25-26 --- Johannes 1,18 --- Hebräer 1,3 --- 2. Korinther 4,4 --- Psalm 31,17-18 --- Psalm 30,8 --- Psalm 89,16 --- Psalm 29,11 --- Matthäus 14,27

Abend

Das vor ihm Wohlgefällige. --- Ohne Glauben aber ist es unmöglich, ihm wohlzugefallen. --- Die aber, welche im Fleische sind, vermögen Gott nicht zu gefallen. --- Jahwe hat Wohlgefallen an seinem Volke. --- ...dies ist wohlgefällig, wenn jemand um des Gewissens vor Gott willen Beschwerden erträgt, indem er ungerecht leidet...Wenn ihr aber ausharret, indem ihr Gutes tut und leidet, das ist wohlgefällig bei Gott. --- ...Schmuck des sanften und stillen Geistes, welcher vor Gott sehr köstlich ist. --- Wer Lob opfert, verherrlicht mich, und wer seinen Weg einrichtet, ihn werde ich das Heil Gottes sehen lassen. --- Rühmen will ich den Namen Gottes im Liede, und ihn erheben mit Lob. Und es wird Jahwe wohlgefälliger sein als ein Stier, ein Farn mit Hörnern und gespaltenen Hufen. --- Ich ermahne euch nun, Brüder, durch die Erbarmungen Gottes, eure Leiber darzustellen als ein lebendiges, heiliges, Gott wohlgefälliges Schlachtopfer, welches euer vernünftiger Dienst ist.

1. Johannes 3,22 --- Hebräer 11,6 --- Römer 8,8 --- Psalm 149,4 --- 1. Petrus 2,19-20 --- 1. Petrus 3,3-4 --- Psalm 50,23 --- Psalm 69,31-32 --- Römer 12,1

10. Januar

Morgen

Gott ist einer, und einer Mittler zwischen Gott und Menschen, der Mensch Christus Jesus. --- Weil nun die Kinder Blutes und Fleisches teilhaftig sind, hat auch er in gleicher Weise an denselben teilgenommen. --- Wendet euch zu mir und werdet gerettet, alle ihr Enden der Erde! Denn ich bin Gott, und keiner sonst. - Wir haben einen Sachwalter bei dem Vater, Jesum Christum, den Gerechten. - Jetzt aber, in Christo Jesu, seid ihr, die ihr einst fern waret, durch das Blut des Christus nahe geworden. - Er ist unser Friede. - ...durch sein eigenes Blut ein für allemal in das Heiligtum eingegangen und hat eine ewige Erlösung erfunden. --- Und darum ist er Mittler eines neuen Bundes, damit, da der Tod stattgefunden hat zur Erlösung von den Übertretungen unter dem ersten Bunde, die Berufenen die Verheißung des ewigen Erbes empfangen. --- Daher vermag er auch völlig zu erretten, die durch ihn Gott nahen, indem er immerdar lebt, um sich für sie zu verwenden.

1. Timotheus 2,5 --- Hebräer 2,14 --- Jesaja 45,22 --- 1. Johannes 2,1 --- Epheser 2,13
--- Epheser 2,14 --- Hebräer 9,12 --- Hebräer 9,15 --- Hebräer 7,25

Abend

Mein Gott, es beugt sich nieder in mir meine Seele. --- Den festen Sinn bewahrst du in Frieden, in Frieden; denn er vertraut auf dich. --- Vertrauet auf Jahwe ewiglich; denn in Jah, Jahwe, ist ein Fels der Ewigkeiten. --- Wirf auf Jahwe, was dir auferlegt ist, und er wird dich erhalten. --- Denn nicht verachtet hat er, noch verabscheut das Elend des Elenden, noch sein Angesicht vor ihm verborgen; und als er zu ihm schrie, hörte er. --- Leidet jemand unter euch Trübsal? Er bete. --- Euer Herz werde nicht bestürzt, sei auch nicht furchtsam. --- Seid nicht besorgt für euer Leben, was ihr essen und was ihr trinken sollt, noch für euren Leib, was ihr anziehen sollt. Ist nicht das Leben mehr als die Speise, und der Leib mehr als die Kleidung? Sehet hin auf die Vögel des Himmels, daß sie nicht säen noch ernten, noch in Scheunen sammeln, und euer himmlischer Vater ernährt sie. Seid ihr nicht viel vorzüglicher als sie? --- Sei nicht ungläubig, sondern gläubig. --- Siehe, ich bin bei euch alle Tage bis zur Vollendung des Zeitalters.

Psalm 42,7 --- Jesaja 26,3 --- Jesaja 26,4 --- Psalm 55,23 --- Psalm 22,25 --- Jakobus 5,13 --- Johannes 14,27 --- Matthäus 6,25-26 --- Johannes 20,27 --- Matthäus 28,20

11. Januar

Morgen

Auf daß sie die Lehre, die unseres Heilandgottes ist, zieren in allem. --- Wandelt nur würdig des Evangeliums des Christus. --- Wenn ihr im Namen Christi geschmäht werdet, glücklich seid ihr! ...Daß doch niemand von euch leide als Mörder oder Dieb oder Übeltäter, oder als einer, der sich in fremde Sachen mischt. --- Auf daß ihr tadellos und lauter seid, unbescholtene Kinder Gottes, inmitten eines verdrehten und verkehrten Geschlechts, unter welchem ihr scheintet wie Lichter in der Welt. --- Also lasset euer Licht leuchten vor den Menschen, damit sie eure guten Werke sehen und euren Vater, der in den Himmeln ist, verherrlichen. --- Güte und Wahrheit mögen dich nicht verlassen; binde sie um deinen Hals, schreibe sie auf die Tafel deines Herzens; so wirst du Gunst finden und gute Einsicht in den Augen Gottes und der Menschen. --- Übrigens, Brüder, alles was wahr, alles was würdig, alles was gerecht, alles was rein, alles was lieblich ist, alles was wohlklinget, wenn es irgend eine Tugend und wenn es irgend ein Lob gibt, dieses erwäget.

Titus 2,10 --- Philipper 1,27 --- 1. Petrus 4,14-15 --- Philipper 2,15 --- Matthäus 5,16
--- Sprüche 3,3-4 --- Philipper 4,8

Abend

Die Worte, welche ich zu euch geredet habe, sind Geist und sind Leben. --- Nach seinem eigenen Willen hat er uns durch das Wort der Wahrheit gezeugt. --- Denn der Buchstabe tötet, der Geist aber macht lebendig. --- ...der Christus die Versammlung geliebt und sich selbst für sie hingegeben hat, auf daß er sie heiligte, sie reinigend durch die Waschung mit Wasser durch das Wort, auf daß er die Versammlung sich selbst verherrlicht darstellte, die nicht Flecken oder Runzel oder etwas dergleichen habe, sondern daß sie heilig und tadellos sei. --- Wodurch wird ein Jüngling seinen Pfad in Reinheit wandeln? Indem er sich bewahrt nach deinem Worte. --- Dies ist mein Trost..., daß deine Zusage mich belebt hat. --- In meinem Herzen habe ich dein Wort verwahrt, auf daß ich nicht wider dich sündige. --- Deines Wortes werde ich nicht vergessen. --- Ich vertraue auf dein Wort. --- Besser ist mir das Gesetz deines Mundes als Tausende von Gold und Silber. --- Nimmermehr werde ich deine Vorschriften vergessen, denn durch sie hast du mich belebt. --- Wie süß sind meinem Gaumen deine Worte, mehr als Honig meinem Munde! Aus deinen Vorschriften empfangen ich Einsicht; darum hasse ich jeden Lügenpfad.

Johannes 6,63 --- Jakobus 1,18 --- 2. Korinther 3,6 --- Epheser 5,25-27 --- Psalm 119,9.50.11.16.42.72.93.103-104

12. Januar

Morgen

...den Urheber ihrer Errettung durch Leiden vollkommen zu machen. --- Meine Seele ist sehr betrübt bis zum Tode; bleibet hier und wachet mit mir. Und er ging ein wenig weiter und fiel auf sein Angesicht und betete und sprach: Mein Vater, wenn es möglich ist, so gehe dieser Kelch an mir vorüber; doch nicht wie ich will, sondern wie du willst. --- Und als er in ringendem Kampfe war, betete er heftiger. Es wurde aber sein Schweiß wie große Blutstropfen, die auf die Erde herabfielen. --- Es umfingen mich die Bande des Todes, und die Bedrängnisse des Scheols erreichten mich; ich fand Drangsal und Kummer. --- Der Hohn hat mein Herz gebrochen, und ich bin ganz elend; und ich habe auf Mitleiden gewartet, und da war keines, und auf Tröster, und ich habe keine gefunden. --- Schau zur Rechten, und sieh: ich habe ja niemand, der mich erkennt; verloren ist mir jede Zuflucht, niemand fragt nach meiner Seele. --- Er war verachtet und verlassen von den Menschen, ein Mann der Schmerzen und mit Leiden vertraut, und wie einer, vor dem man das Angesicht verbirgt; er war verachtet, und wir haben ihn für nichts geachtet.

Hebräer 2,10 --- Matthäus 26,38-39 --- Lukas 22,44 --- Psalm 116,3 --- Psalm 69,21
--- Psalm 142,5 --- Jesaja 53,3

Abend

...hat Jahwe den Himmel und die Erde gemacht, das Meer und alles, was in ihnen ist. --- Die Himmel erzählen die Herrlichkeit Gottes, und die Ausdehnung verkündet seiner Hände Werk. --- Durch Jahwes Wort sind die Himmel gemacht, und all ihr Heer durch den Hauch seines Mundes. --- Denn er sprach, und es war; er gebot, und es stand da. --- Siehe, Nationen sind geachtet wie ein Tropfen am Eimer und wie ein Sandkorn auf der Waagschale. Siehe, Inseln sind wie ein Stäubchen, das emporschwebt. --- Wenn ich anschau deinen Himmel, deiner Finger Werk, den Mond und die Sterne, die du bereitet hast: Was ist der Mensch, daß du sein gedenkst, und des Menschen Sohn, daß du auf ihn achthast?

2. Mose 20,11 --- Psalm 19,2 --- Psalm 33,6 --- Psalm 33,9 --- Jesaja 40,15 --- Psalm 8,4-5

13. Januar

Morgen

Was ist euer Leben? Ein Dampf ist es ja, der eine kleine Zeit sichtbar ist und dann verschwindet. --- Und meine Tage eilen schneller dahin als ein Läufer, sie entfliehen, schauen das Glück nicht. Sie ziehen vorüber gleich Rohrschiffen, wie ein Adler, der auf Fraß herabstürzt. --- Du schwemmst sie hinweg, sie sind wie ein Schlaf, am Morgen wie Gras, das aufsproßt; am Morgen blüht es und sproßt auf; am Abend wird es abgemäht und verdorrt. --- Der Mensch, vom Weibe geboren, ist kurz an Tagen und mit Unruhe gesättigt. Wie eine Blume kommt er hervor und verwelkt. --- Und die Welt vergeht und ihre Lust; wer aber den Willen Gottes tut, bleibt in Ewigkeit. --- Sie werden untergehen, du aber bleibst; und sie alle werden veralten wie ein Kleid; wie ein Gewand wirst du sie verwandeln, und sie werden verwandelt werden; Du aber bist derselbe, und deine Jahre enden nicht. --- Jesus Christus ist derselbe gestern und heute und in Ewigkeit.

Jakobus 4,14 --- Hiob 9,25-26 --- Psalm 90,5-6 --- Hiob 14,1-2 --- 1. Johannes 2,17
--- Psalm 102,27-28 --- Hebräer 13,8

Abend

Ich will lobsingen mit dem Geiste, aber ich will auch lobsingen mit dem Verstande. --- Werdet mit dem Geiste erfüllt, redend zueinander in Psalmen und Lobliedern und geistlichen Liedern, singend und spielend dem Herrn in eurem Herzen. --- Laßt das Wort des Christus reichlich in euch wohnen, indem ihr in aller Weisheit euch gegenseitig lehret und ermahnet mit Psalmen, Lobliedern und geistlichen Liedern, Gott singend in euren Herzen in Gnade. --- Mein Mund soll das Lob Jahwes aussprechen; und alles Fleisch preise seinen heiligen Namen immer und ewiglich! --- Lobet Jahwe! Denn es ist gut, unseren Gott zu besingen; denn es ist lieblich, es geziemt sich Lobgesang. --- Stimmet Jahwe einen Lobgesang an, singet Psalmen unserem Gott mit der Laute! --- Und ich hörte eine Stimme aus dem Himmel wie das Rauschen vieler Wasser und wie das Rollen eines lauten Donners; und die Stimme, welche ich hörte, war wie von Harfensängern, die auf ihren Harfen spielen.

1. Korinther 14,15 --- Epheser 5,18-19 --- Kolosser 3,16 --- Psalm 145,21 --- Psalm 147,1 --- Psalm 147,7 --- Offenbarung 14,2

14. Januar

Morgen

Er soll seine Hand auf den Kopf des Brandopfers legen, und es wird wohlgefällig für ihn sein, um Sühnung für ihn zu tun. --- Ihr wisset, daß ihr nicht mit verweslichen Dingen, mit Silber oder Gold, erlöst worden seid von eurem eitlen, von den Vätern überlieferten Wandel, sondern mit dem kostbaren Blute Christi, als eines Lammes ohne Fehl und ohne Flecken. --- Welcher selbst unsere Sünden an seinem Leibe auf dem Holze getragen hat. --- Zum Preise der Herrlichkeit seiner Gnade, worin er uns begnadigt hat in dem Geliebten. --- Werdet auch ihr selbst, als lebendige Steine, aufgebaut, ein geistliches Haus, ein heiliges Priestertum, um darzubringen geistliche Schlachtopfer, Gott wohlannehmlich durch Jesum Christum. --- Ich ermahne euch nun, Brüder, durch die Erbarmungen Gottes, eure Leiber darzustellen als ein lebendiges, heiliges, Gott wohlgefälliges Schlachtopfer, welches euer vernünftiger Dienst ist. --- Dem aber, der euch ohne Straucheln zu bewahren und vor seiner Herrlichkeit tadellos darzustellen vermag mit Frohlocken, dem alleinigen Gott, unserem Heilande, durch Jesum Christum, unseren Herrn, sei Herrlichkeit, Majestät, Macht und Gewalt vor aller Zeit und jetzt und in alle Ewigkeit! Amen.

3. Mose 1,4 --- 1. Petrus 1,18-19 --- 1. Petrus 2,24 --- Epheser 1,6 --- 1. Petrus 2,5 --- Römer 12,1 --- Judas 24-25

Abend

...der in allem versucht worden ist in gleicher Weise wie wir, ausgenommen die Sünde. --- Und das Weib sah, daß der Baum gut zur Speise und daß er eine Lust für die Augen und daß der Baum begehrenswert wäre, um Einsicht zu geben; und sie nahm von seiner Frucht und aß, und sie gab auch ihrem Manne mit ihr, und er aß. --- Und der Versucher trat zu ihm hin und sprach: Wenn du Gottes Sohn bist, so sprich, daß diese Steine Brot werden. Er aber antwortete und sprach: Es steht geschrieben: "Nicht von Brot allein soll der Mensch leben, sondern von jedem Worte, das durch den Mund Gottes ausgeht." --- ...der Teufel...zeigt ihm alle Reiche der Welt und ihre Herrlichkeit... --- Da spricht Jesus zu ihm: Geh hinweg, Satan! --- Worin er selbst gelitten hat, als er versucht wurde, vermag er denen zu helfen, die versucht werden. --- Glückselig der Mann, der die Versuchung erduldet! Denn nachdem er bewährt ist, wird er die Krone des Lebens empfangen, welche er denen verheißen hat, die ihn lieben.

Hebräer 4,15 --- 1. Mose 3,6 --- Matthäus 4,3-4.8.10 --- Hebräer 2,18 --- Jakobus 1,12

15. Januar

Morgen

Schmachtend blickten meine Augen zur Höhe. --- Sei mir gnädig, Jahwe! Denn ich bin dahingewelkt; heile mich, Jahwe! Denn meine Gebeine sind bestürzt... Und du, Jahwe, bis wann? Kehre um, Jahwe, befreie meine Seele; rette mich um deiner Güte willen! --- Mein Herz ängstigte sich in meinem Innern, und Todesschrecken haben mich befallen. Furcht und Zittern kamen mich an, und Schauer bedeckte mich. Und ich sprach: O daß ich Flügel hätte wie die Taube! Ich wollte hinfliegen und ruhen. --- Ihr bedürftet des Ausharrens. --- Wie sie unverwandt gen Himmel schauten, als er auffuhr, siehe, da standen zwei Männer in weißem Kleide bei ihnen, welche auch sprachen: Männer von Galiläa, was stehet ihr und sehet hinauf gen Himmel? Dieser Jesus, der von euch weg in den Himmel aufgenommen worden ist, wird also kommen, wie ihr ihn habt hingehen sehen in den Himmel. --- Unser Bürgertum ist in den Himmeln, von woher wir auch den Herrn Jesus Christus als Heiland erwarten. --- Die glückselige Hoffnung und Erscheinung der Herrlichkeit unseres großen Gottes und Heilandes Jesus Christus.

Jesaja 38,14 --- Psalm 6,3-5 --- Psalm 55,5-7 --- Hebräer 10,36 --- Apostelgeschichte 1,10-11 --- Philipper 3,20 --- Titus 2,13

Abend

Sein Name wird an ihren Stirnen sein. --- Ich bin der gute Hirte; und ich kenne die Meinen. --- Der feste Grund Gottes steht und hat dieses Siegel: Der Herr kennt, die sein sind; und: Jeder, der den Namen des Herrn nennt, stehe ab von der Ungerechtigkeit! --- Jahwe ist gütig, er ist eine Feste am Tage der Drangsal; und er kennt die, welche auf ihn vertrauen. --- Beschädiget nicht die Erde, noch das Meer, noch die Bäume, bis wir die Knechte unseres Gottes an ihren Stirnen versiegelt haben. --- ...in welchem ihr auch, nachdem ihr geglaubt habt, versiegelt worden seid mit dem Heiligen Geiste der Verheißung, welcher das Unterpfand unseres Erbes ist. --- Der uns aber mit euch befestigt in Christum und uns gesalbt hat, ist Gott, der uns auch versiegelt hat und hat das Unterpfand des Geistes in unsere Herzen gegeben. --- Ich werde auf ihn schreiben den Namen meines Gottes und den Namen der Stadt meines Gottes, des neuen Jerusalem, das aus dem Himmel herniederkommt von meinem Gott, und meinen neuen Namen. --- ...mit welchem man es benennen wird: Jahwe, unsere Gerechtigkeit.

Offenbarung 22,4 --- Johannes 10,14 --- 2. Timotheus 2,19 --- Nahum 1,7 --- Offenbarung 7,3 --- Epheser 1,13-14 --- 2. Korinther 1,21-22 --- Offenbarung 3,12 --- Jeremia 33,16

16. Januar

Morgen

Euch zuerst hat Gott, als er seinen Knecht erweckte, ihn gesandt, euch zu segnen, indem er einen jeden von euren Bosheiten abwendet. --- Gepriesen sei der Gott und Vater unseres Herrn Jesus Christus, der nach seiner großen Barmherzigkeit uns wiedergezeugt hat zu einer lebendigen Hoffnung durch die Auferstehung Jesu Christi aus den Toten. --- ...unseres großen Gottes und Heilandes Jesus Christus, der sich selbst für uns gegeben hat, auf daß er uns loskaufte von aller Gesetzlosigkeit und reinigte sich selbst ein Eigentumsvolk, eifrig in guten Werken. --- Wie der, welcher euch berufen hat, heilig ist, seid auch ihr heilig in allem Wandel; denn es steht geschrieben: "Seid heilig, denn ich bin heilig". --- Gepriesen sei der Gott und Vater unseres Herrn Jesus Christus, der uns gesegnet hat mit jeder geistlichen Segnung in den himmlischen Örtern in Christo. --- In ihm wohnt die ganze Fülle der Gottheit leibhaftig; und ihr seid vollendet in ihm. --- Aus seiner Fülle haben wir alle empfangen, und zwar Gnade um Gnade. --- Er, der doch seines eigenen Sohnes nicht geschont, sondern ihn für uns alle hingegeben hat: wie wird er uns mit ihm nicht auch alles schenken?

Apostelgeschichte 3,26 --- 1. Petrus 1,3 --- Titus 2,13-14 --- 1. Petrus 1,15-16 --- Epheser 1,3 --- Kolosser 2,9-10 --- Johannes 1,16 --- Römer 8,32

Abend

Richte mich auf nach deinem Worte! --- Gedenke des Wortes an deinen Knecht, auf welches du mich hast harren lassen! --- O Herr, mir ist bange! Tritt als Bürge für mich ein! --- Der Himmel und die Erde werden vergehen, meine Worte aber werden nicht vergehen. --- Ihr wisset mit eurem ganzen Herzen und mit eurer ganzen Seele, daß nicht ein Wort dahingefallen ist von all den guten Worten, die Jahwe, euer Gott, über euch geredet hat: sie sind euch alle eingetroffen, nicht ein Wort davon ist dahingefallen. --- Fürchte dich nicht ... Friede dir! Sei stark, ja, sei stark! Und als er mit mir redete, fühlte ich mich gestärkt und sprach: Mein Herr möge reden, denn du hast mich gestärkt. --- Sei stark, ... und arbeitet! Denn ich bin mit euch, spricht Jahwe der Heerscharen. --- Nicht durch Macht und nicht durch Kraft, sondern durch meinen Geist, spricht Jahwe der Heerscharen. --- Seid stark in dem Herrn und in der Macht seiner Stärke.

Psalm 119,28 --- Psalm 119,49 --- Jesaja 38,14 --- Lukas 21,33 --- Josua 23,14 --- Daniel 10,19 --- Haggai 2,4 --- Sacharja 4,6 --- Epheser 6,10

17. Januar

Morgen

Die Eröffnung deines Wortes erleuchtet, gibt Einsicht den Einfältigen. --- Dies ist die Botschaft, die wir von ihm gehört haben und euch verkündigen: daß Gott Licht ist und gar keine Finsternis in ihm ist. --- Der Gott, der aus Finsternis Licht leuchten ließ, ist es, der in unsere Herzen geleuchtet hat zum Lichtglanz der Erkenntnis der Herrlichkeit Gottes im Angesicht Christi. --- Das Wort war Gott. --- In ihm war Leben, und das Leben war das Licht der Menschen. --- Wenn wir aber in dem Lichte wandeln, wie er in dem Lichte ist, so haben wir Gemeinschaft miteinander, und das Blut Jesu Christi, seines Sohnes, reinigt uns von aller Sünde. --- In meinem Herzen habe ich dein Wort verwahrt, auf daß ich nicht wider dich sündige. --- Ihr seid schon rein um des Wortes willen, das ich zu euch geredet habe. --- Einst waret ihr Finsternis, jetzt aber seid ihr Licht in dem Herrn; wandelt als Kinder des Lichts. --- Ihr aber seid ein auserwähltes Geschlecht, ein königliches Priestertum, eine heilige Nation, ein Volk zum Besitztum, damit ihr die Tugenden dessen verkündigt, der euch berufen hat aus der Finsternis zu seinem wunderbaren Licht.

Psalm 119,130 --- 1. Johannes 1,5 --- 2. Korinther 4,6 --- Johannes 1,1 --- Johannes 1,4 --- 1. Johannes 1,7 --- Psalm 119,11 --- Johannes 15,3 --- Epheser 5,8 --- 1. Petrus 2,9

Abend

Noah war ein gerechter, vollkommener Mann unter seinen Zeitgenossen. --- Der Gerechte wird aus Glauben leben. --- Noah baute Jahwe einen Altar; und er nahm von allem reinen Vieh und von allem reinen Geflügel und opferte Brandopfer auf dem Altar. Und Jahwe roch den lieblichen Geruch... --- Da wir nun gerechtfertigt worden sind aus Glauben, so haben wir Frieden mit Gott durch unseren Herrn Jesus Christus. --- Darum, aus Gesetzeswerken wird kein Fleisch vor ihm gerechtfertigt werden; denn durch Gesetz kommt Erkenntnis der Sünde. Jetzt aber ist, ohne Gesetz, Gottes Gerechtigkeit geoffenbart worden, bezeugt durch das Gesetz und die Propheten: Gottes Gerechtigkeit aber durch Glauben an Jesum Christum gegen alle und auf alle, die da glauben. --- Wir rühmen uns auch Gottes durch unseren Herrn Jesus Christus, durch welchen wir jetzt die Versöhnung empfangen haben. --- Wer wird wider Gottes Auserwählte Anklage erheben? Gott ist es, welcher rechtfertigt. --- Welche er berufen hat, diese hat er auch gerechtfertigt.

1. Mose 6,9 --- Galater 3,11 --- 1. Mose 8,20-21 --- Römer 5,1 --- Römer 3,20-22 --- Römer 5,11 --- Römer 8,33 --- Römer 8,30

18. Januar

Morgen

Sei wachsam und stärke das Übrige, das sterben will. --- Es ist aber nahe gekommen das Ende aller Dinge. Seid nun besonnen und seid nüchtern zum Gebet. --- Seid nüchtern, wachet; euer Widersacher, der Teufel, geht umher wie ein brüllender Löwe und sucht, wen er verschlinge. --- Nur hüte dich und hüte deine Seele sehr, daß du die Dinge nicht vergessest, die deine Augen gesehen haben, und daß sie nicht aus deinem Herzen weichen alle Tage deines Lebens! --- "Der Gerechte aber wird aus Glauben leben"; und: "Wenn jemand sich zurückzieht, so wird meine Seele kein Wohlgefallen an ihm haben". Wir aber sind nicht von denen, die sich zurückziehen zum Verderben, sondern von denen, die da glauben zur Errettung der Seele. --- Was ich aber euch sage, sage ich allen: Wachet! --- Fürchte dich nicht, denn ich bin mit dir; schau nicht ängstlich umher, denn ich bin dein Gott; ich stärke dich, ja, ich helfe dir, ja, ich stütze dich mit der Rechten meiner Gerechtigkeit. --- Denn ich, Jahwe, dein Gott, ergreife deine Rechte.

Offenbarung 3,2 --- 1. Petrus 4,7 --- 1. Petrus 5,8 --- 5. Mose 4,9 --- Hebräer 10,38-39
--- Markus 13,37 --- Jesaja 41,10 --- Jesaja 41,13

Abend

Ist zu Ende seine Güte für immer? --- Seine Güte währt ewiglich. --- Jahwe ist langsam zum Zorn und groß an Güte. --- Wer ist ein Gott wie du, der die Ungerechtigkeit vergibt... Er behält seinen Zorn nicht auf immer, denn er hat Gefallen an Güte. Er wird sich unser wieder erbarmen, wird unsere Ungerechtigkeiten niedertreten; und du wirst alle ihre Sünden in die Tiefen des Meeres werfen. --- ...errettete er uns, nicht aus Werken, die, in Gerechtigkeit vollbracht, wir getan hatten, sondern nach seiner Barmherzigkeit. --- Gepriesen sei der Gott und Vater unseres Herrn Jesus Christus, der Vater der Erbarmungen und Gott alles Trostes, der uns tröstet in all unserer Drangsal, auf daß wir die trösten können, die in allerlei Drangsal sind, durch den Trost, mit welchem wir selbst von Gott getröstet werden. --- ...auf daß er in den Sachen mit Gott ein barmherziger und treuer Hoherpriester werden möchte, um die Sünden des Volkes zu sühnen; denn worin er selbst gelitten hat, als er versucht wurde, vermag er denen zu helfen, die versucht werden.

Psalm 77,9 --- Psalm 136,23 --- 4. Mose 14,18 --- Micha 7,18-19 --- Titus 3,5 --- 2. Korinther 1,3-4 --- Hebräer 2,17-18

19. Januar

Morgen

Und Lot hob seine Augen auf und sah die ganze Ebene des Jordan, daß sie ganz bewässert war (bevor Jahwe Sodom und Gomorra zerstört hatte) gleich dem Garten Jahwes... Und Lot erwählte sich die ganze Ebene des Jordan. --- ...den gerechten Lot... seine gerechte Seele. --- Irret euch nicht, Gott läßt sich nicht spotten! Denn was irgend ein Mensch sät, das wird er auch ernten. --- Gedenket an Lots Weib! --- Seid nicht in einem ungleichen Joche mit Ungläubigen. Denn welche Genossenschaft hat Gerechtigkeit und Gesetzlosigkeit? Oder welche Gemeinschaft Licht mit Finsternis? --- Darum gehet aus ihrer Mitte aus und sondert euch ab, spricht der Herr, und rühret Unreines nicht an... --- Seid nun nicht ihre Mitgenossen. Denn einst waret ihr Finsternis, jetzt aber seid ihr Licht in dem Herrn; wandelt als Kinder des Lichts. --- Prüfet, was dem Herrn wohlgefällig ist. Und habet nicht Gemeinschaft mit den unfruchtbaren Werken der Finsternis, vielmehr aber strafet sie auch.

1. Mose 13,10-11 --- 2. Petrus 2,7-8 --- Galater 6,7 --- Lukas 17,32 --- 2. Korinther 6,14 --- 2. Korinther 6,17 --- Epheser 5,7-8 --- Epheser 5,10-11

Abend

Vielleicht ist Jahwe mit mir, daß ich sie austreibe, so wie Jahwe geredet hat. --- Er hat gesagt: "Ich will dich nicht versäumen, noch dich verlassen"; so daß wir kühn sagen mögen: "Der Herr ist mein Helfer, und ich will mich nicht fürchten; was wird mir ein Mensch tun?" --- Ich werde kommen mit den Machttaten des Herrn Jahwe, werde gedenken deiner Gerechtigkeit, deiner allein. --- Das Werk der Gerechtigkeit wird Friede sein, und der Ertrag der Gerechtigkeit Ruhe und Sicherheit ewiglich. --- Stehet nun, eure Lenden umgürtet mit Wahrheit, und angetan mit dem Brustharnisch der Gerechtigkeit. --- Denn unser Kampf ist nicht wider Fleisch und Blut, sondern wider die Fürstentümer, wider die Gewalten, wider die Weltbeherrscher dieser Finsternis, wider die geistlichen Mächte der Bosheit in den himmlischen Örtern. Deshalb nehmet die ganze Waffenrüstung Gottes, auf daß ihr an dem bösen Tage zu widerstehen und, nachdem ihr alles ausgerichtet habt, zu stehen vermöget. --- Jahwe ist mit dir. --- Gehe hin in dieser deiner Kraft.

Josua 14,12 --- Hebräer 13,5-6 --- Psalm 71,16 --- Jesaja 32,17 --- Epheser 6,14 --- Epheser 6,12-13 --- Richter 6,12 --- Richter 6,14

20. Januar

Morgen

Heilig, heilig, heilig, Herr, Gott, Allmächtiger. --- Du bist heilig, der du wohnst unter den Lobgesängen Israels. --- Nahe nicht hierher! Ziehe deine Schuhe aus von deinen Füßen, denn der Ort, auf dem du stehst, ist heiliges Land...Ich bin der Gott deines Vaters, der Gott Abrahams, der Gott Isaaks und der Gott Jakobs. Da verbarg Mose sein Angesicht, denn er fürchtete sich, Gott anzuschauen. --- Ich bin Jahwe, dein Gott, ich, der Heilige Israels, dein Heiland. --- Ich, ich bin Jahwe, und außer mir ist kein Heiland. --- ...wie der, welcher euch berufen hat, heilig ist, seid auch ihr heilig in allem Wandel; denn es steht geschrieben: "Seid heilig, denn ich bin heilig". --- Wisset ihr nicht, daß euer Leib der Tempel des Heiligen Geistes ist, der in euch wohnt, den ihr von Gott habt, und daß ihr nicht euer selbst seid? --- Ihr seid der Tempel des lebendigen Gottes, wie Gott gesagt hat: "Ich will unter ihnen wohnen und wandeln, und ich werde ihr Gott sein, und sie werden mein Volk sein". --- Wandeln wohl zwei miteinander, es sei denn, daß sie übereingekommen sind?

Offenbarung 4,8 --- Psalm 22,4 --- 2. Mose 3,5-6 --- Jesaja 43,3 --- Jesaja 43,11 --- 1. Petrus 1,15-16 --- 1. Korinther 6,19 --- 2. Korinther 6,16 --- Amos 3,3

Abend

Sie nötigten ihn und sagten: Bleibe bei uns. --- Siehe, ich stehe an der Tür und klopfe an; wenn jemand meine Stimme hört und die Tür auf tut, zu dem werde ich eingehen und das Abendbrot mit ihm essen, und er mit mir. --- Sage mir an, du, den meine Seele liebt, wo weidest du, wo lässest du lagern am Mittag? Denn warum sollte ich wie eine Verschleierte sein bei den Herden deiner Genossen? --- Da fand ich, den meine Seele liebt. Ich ergriff ihn und ließ ihn nicht. --- Mein Geliebter komme in seinen Garten und esse die ihm köstliche Frucht. --- Ich bin in meinen Garten gekommen. --- Ich sprach nicht zu dem Samen Jakobs: Suchet mich vergeblich. --- Siehe, ich bin bei euch alle Tage bis zur Vollendung des Zeitalters. --- Ich will dich nicht versäumen, noch dich verlassen. --- Wo zwei oder drei versammelt sind in meinem Namen, da bin ich in ihrer Mitte. --- ...und die Welt sieht mich nicht mehr; ihr aber sehet mich.

Lukas 24,29 --- Offenbarung 3,20 --- Hohelied 1,7 --- Hohelied 3,4 --- Hohelied 4,16 --- Hohelied 5,1 --- Jesaja 45,19 --- Matthäus 28,20 --- Hebräer 13,5 --- Matthäus 18,20 --- Johannes 14,19

21. Januar

Morgen

Abram... Er glaubte Jahwe; und er rechnete es ihm zur Gerechtigkeit. --- ...zweifelte nicht an der Verheißung Gottes durch Unglauben, sondern wurde gestärkt im Glauben, Gott die Ehre gebend, und war der vollen Gewißheit, daß er, was er verheißen habe, auch zu tun vermöge. Darum ist es ihm auch zur Gerechtigkeit gerechnet worden. Es ist aber nicht allein seinetwegen geschrieben, daß es ihm zugerechnet worden, sondern auch unsertwegen, denen es zugerechnet werden soll, die wir an den glauben, der Jesum, unseren Herrn, aus den Toten auferweckt hat. --- Denn nicht durch Gesetz ward dem Abraham oder seinem Samen die Verheißung, daß er der Welt Erbe sein sollte, sondern durch Glaubensgerechtigkeit. --- Der Gerechte aber wird aus Glauben leben. --- Laßt uns das Bekenntnis der Hoffnung unbeweglich festhalten, (denn treu ist er, der die Verheißung gegeben hat). --- Unser Gott ist in den Himmeln; alles was ihm wohlgefällt, tut er. --- Denn bei Gott wird kein Ding unmöglich sein. --- Und glückselig, die geglaubt hat, denn es wird zur Erfüllung kommen, was von dem Herrn zu ihr geredet ist!

1. Mose 15,6 --- Römer 4,20-24 --- Römer 4,13 --- Römer 1,17 --- Hebräer 10,23 --- Psalm 115,3 --- Lukas 1,37 --- Lukas 1,45

Abend

...würdig des Gottes, der euch zu seinem eigenen Reiche und seiner eigenen Herrlichkeit beruft. --- Mein Reich ist nicht von dieser Welt; wenn mein Reich von dieser Welt wäre, so hätten meine Diener gekämpft,... jetzt aber ist mein Reich nicht von hier. --- ...fortan wartend, bis seine Feinde gelegt sind zum Schemel seiner Füße. --- Das Reich der Welt unseres Herrn und seines Christus ist gekommen, und er wird herrschen von Ewigkeit zu Ewigkeit. --- Und hast sie unserem Gott zu Königen und Priestern gemacht, und sie werden über die Erde herrschen! --- Und ich sah Throne, und sie saßen darauf, und es wurde ihnen gegeben, Gericht zu halten... sie lebten und herrschten mit dem Christus tausend Jahre. --- Dann werden die Gerechten leuchten wie die Sonne in dem Reiche ihres Vaters. --- Fürchte dich nicht, du kleine Herde, denn es hat eurem Vater wohlgefallen, euch das Reich zu geben. --- Ich verordne euch, gleichwie mein Vater mir verordnet hat, ein Reich, auf daß ihr esset und trinket an meinem Tische in meinem Reiche und auf Thronen sitztet, richtend die zwölf Stämme Israels. --- Dein Reich komme.

1. Thessalonicher 2,12 --- Johannes 18,36 --- Hebräer 10,13 --- Offenbarung 11,15 --- Offenbarung 5,10 --- Offenbarung 20,4 --- Matthäus 13,43 --- Lukas 12,32 --- Lukas 22,29-30 --- Matthäus 6,9

22. Januar

Morgen

Ich will dich nicht versäumen, noch dich verlassen. --- So daß wir kühn sagen mögen: "Der Herr ist mein Helfer, und ich will mich nicht fürchten; was wird mir ein Mensch tun?" --- Siehe, ich bin mit dir, und ich will dich behüten überall, wohin du gehst, und dich zurückbringen in dieses Land; denn ich werde dich nicht verlassen, bis ich getan, was ich zu dir geredet habe. --- Seid stark und mutig, fürchtet euch nicht und erschreckt nicht vor ihnen! Denn Jahwe, dein Gott, er ist es, der mit dir geht; er wird dich nicht versäumen und dich nicht verlassen. --- Demas hat mich verlassen, da er den jetzigen Zeitlauf lieb gewonnen hat. --- Bei meiner ersten Verantwortung stand mir niemand bei, sondern alle verließen mich;... Der Herr aber stand mir bei und stärkte mich. --- Hätten mein Vater und meine Mutter mich verlassen, so nähme doch Jahwe mich auf. --- Siehe, ich bin bei euch alle Tage bis zur Vollendung des Zeitalters. --- Ich bin der Erste und der Letzte und der Lebendige, und ich war tot, und siehe, ich bin lebendig von Ewigkeit zu Ewigkeit und habe die Schlüssel des Todes und des Hades. --- Ich werde euch nicht als Waisen lassen, ich komme zu euch. Hebräer 13,5 --- Hebräer 13,6 --- 1. Mose 28,15 --- 5. Mose 31,6 --- 2. Timotheus 4,10 --- 2. Timotheus 4,16-17 --- Psalm 27,10 --- Matthäus 28,20 --- Offenbarung 1,17-18 --- Johannes 14,18

Abend

Meister, wir haben uns die ganze Nacht hindurch bemüht und nichts gefangen, aber auf dein Wort will ich das Netz hinablassen. --- Mir ist alle Gewalt gegeben im Himmel und auf Erden. Gehet [nun] hin und machet alle Nationen zu Jüngern, und taufet sie auf den Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes, und lehret sie, alles zu bewahren, was ich euch geboten habe. Und siehe, ich bin bei euch alle Tage bis zur Vollendung des Zeitalters. --- Wiederum ist das Reich der Himmel gleich einem Netze, das ins Meer geworfen wurde. --- Wenn ich das Evangelium verkündige, so habe ich keinen Ruhm, denn eine Notwendigkeit liegt mir auf; denn wehe mir, wenn ich das Evangelium nicht verkündigte! --- Ich bin allen alles geworden, auf daß ich auf alle Weise etliche errette. --- Laßt uns aber im Gutestun nicht müde werden, denn zu seiner Zeit werden wir ernten, wenn wir nicht ermatten. --- Denn gleichwie der Regen und der Schnee vom Himmel herabfällt und nicht dahin zurückkehrt, er habe denn die Erde getränkt und befruchtet und sie sprossen gemacht, und dem Säemann Samen gegeben und Brot dem Essenden: also wird mein Wort sein, das aus meinem Munde hervorgeht; es wird nicht leer zu mir zurückkehren, sondern es wird ausrichten, was mir gefällt, und durchführen, wozu ich es gesandt habe. --- Also ist weder der da pflanzt etwas, noch der da begießt, sondern Gott, der das Wachstum gibt.

Lukas 5,5 --- Matthäus 28,18-20 --- Matthäus 13,47 --- 1. Korinther 9,16 --- 1. Korinther 9,22 --- Galater 6,9 --- Jesaja 55,10-11 --- 1. Korinther 3,7

23. Januar

Morgen

Gleichwie ein Mensch, der außer Landes reiste, seine eigenen Knechte rief und ihnen seine Habe übergab...einem jeden nach seiner eigenen Fähigkeit. --- Wisset ihr nicht, daß, wem ihr euch darstellt als Sklaven zum Gehorsam, ihr dessen Sklaven seid, dem ihr gehorchet? --- Alles dieses aber wirkt ein und derselbe Geist, einem jeden insbesondere austeilend, wie er will. --- Einem jeden aber wird die Offenbarung des Geistes zum Nutzen gegeben. --- Je nachdem ein jeder eine Gnadengabe empfangen hat, dienet einander damit als gute Verwalter der mancherlei Gnade Gottes. --- Übrigens sucht man hier an den Verwaltern, daß einer treu erfunden werde. --- Jedem aber, dem viel gegeben ist, viel wird von ihm verlangt werden; und wem man viel anvertraut hat, von dem wird man desto mehr fordern. --- Und wer ist dazu tüchtig? --- Alles vermag ich in dem, der mich kräftigt.

Matthäus 25,14-15 --- Römer 6,16 --- 1. Korinther 12,11 --- 1. Korinther 12,7 --- 1. Petrus 4,10 --- 1. Korinther 4,2 --- Lukas 12,48 --- 2. Korinther 2,16 --- Philipper 4,13

Abend

An den Bedürfnissen der Heiligen nehmet teil. --- David sprach: Ist noch jemand da, der vom Hause Sauls übriggeblieben ist, daß ich Güte an ihm erweise um Jonathans willen? --- Kommet her, Gesegnete meines Vaters, ererbet das Reich, das euch bereitet ist von Grundlegung der Welt an; denn mich hungerte, und ihr gabet mir zu essen; mich dürstete, und ihr tränktet mich; ich war Fremdling, und ihr nahmet mich auf; nackt, und ihr bekleidetet mich; ich war krank, und ihr besuchtet mich; ich war im Gefängnis, und ihr kamet zu mir. --- Wahrlich, ich sage euch, insofern ihr es einem der geringsten dieser meiner Brüder getan habt, habt ihr es mir getan. --- Wer irgend einen dieser Kleinen nur mit einem Becher kalten Wassers tränken wird in eines Jüngers Namen, wahrlich, ich sage euch, er wird seinen Lohn nicht verlieren. --- Des Wohltuns aber und Mitteilens vergesst nicht, denn an solchen Opfern hat Gott Wohlgefallen. --- Gott ist nicht ungerecht, eures Werkes zu vergessen und der Liebe, die ihr gegen seinen Namen bewiesen, da ihr den Heiligen gedient habt und dienet.

Römer 12,13 --- 2. Samuel 9,1 --- Matthäus 25,34-36 --- Matthäus 25,40 --- Matthäus 10,42 --- Hebräer 13,16 --- Hebräer 6,10

24. Januar

Morgen

Der Gesetzlose schafft sich trüglichen Gewinn, wer aber Gerechtigkeit sät, wahrhaftigen Lohn. --- Nach langer Zeit aber kommt der Herr jener Knechte und hält Rechnung mit ihnen. Und es trat herzu, der die fünf Talente empfangen hatte, und brachte andere fünf Talente und sagte: Herr, fünf Talente hast du mir übergeben, siehe, andere fünf Talente habe ich zu denselben gewonnen. Sein Herr sprach zu ihm: Wohl, du guter und treuer Knecht! Über weniges warst du treu, über vieles werde ich dich setzen; gehe ein in die Freude deines Herrn. --- Wir müssen alle vor dem Richterstuhl des Christus offenbar werden, auf daß ein jeder empfangen, was er in dem Leibe getan, nach dem er gehandelt hat, es sei Gutes oder Böses. --- Ich habe den guten Kampf gekämpft, ich habe den Lauf vollendet, ich habe den Glauben bewahrt; fortan liegt mir bereit die Krone der Gerechtigkeit, welche der Herr, der gerechte Richter, mir zur Vergeltung geben wird an jenem Tage; nicht allein aber mir, sondern auch allen, die seine Erscheinung lieben. --- Ich komme bald; halte fest, was du hast, auf daß niemand deine Krone nehme!

Sprüche 11,18 --- Matthäus 25,19-21 --- 2. Korinther 5,10 --- 2. Timotheus 4,7-8 --- Offenbarung 3,11

Abend

Gott aber ist treu. --- Nicht ein Mensch ist Gott, daß er lüge, noch ein Menschensohn, daß er bereue. Sollte er gesprochen haben und es nicht tun, und geredet haben und es nicht aufrecht halten? --- Der Herr hat geschworen, und es wird ihn nicht gereuen. --- ...worin Gott, da er den Erben der Verheißung die Unwandelbarkeit seines Ratschlusses überschwinglicher beweisen wollte, mit einem Eide ins Mittel getreten ist, auf daß wir durch zwei unveränderliche Dinge, wobei es unmöglich war, daß Gott lügen sollte, einen starken Trost hätten, die wir Zuflucht genommen haben zum Ergreifen der vor uns liegenden Hoffnung. --- Daher sollen auch die, welche nach dem Willen Gottes leiden, einem treuen Schöpfer ihre Seelen befehlen im Gutestun. --- Ich weiß, wem ich geglaubt habe, und bin überzeugt, daß er mächtig ist, das ihm von mir anvertraute Gut auf jenen Tag zu bewahren. --- Treu ist, der euch ruft; der wird es auch tun. --- Denn so viele der Verheißungen Gottes sind, in ihm ist das Ja und in ihm das Amen, Gott zur Herrlichkeit durch uns.

1. Korinther 10,13 --- 4. Mose 23,19 --- Hebräer 7,21 --- Hebräer 6,17-18 --- 1. Petrus 4,19 --- 2. Timotheus 1,12 --- 1. Thessalonicher 5,24 --- 2. Korinther 1,20

25. Januar

Morgen

Nur sei stark und mutig! --- Jahwe ist mein Licht und mein Heil, vor wem sollte ich mich fürchten? Jahwe ist meines Lebens Stärke, vor wem sollte ich erschrecken? --- Er gibt dem Müden Kraft, und dem Unvermögenden reicht er Stärke dar in Fülle. Und Jünglinge ermüden und ermatten, und junge Männer fallen hin; aber die auf Jahwe harren, gewinnen neue Kraft: sie heben die Schwingen empor wie die Adler; sie laufen und ermatten nicht, sie gehen und ermüden nicht. --- Vergeht mein Fleisch und mein Herz, meines Herzens Fels und mein Teil ist Gott auf ewig. --- Wenn Gott für uns ist, wer wider uns? --- Jahwe ist für mich, ich werde mich nicht fürchten; was sollte der Mensch mir tun? --- Durch dich werden wir niederstoßen unsere Bedränger; durch deinen Namen werden wir zertreten, die wider uns aufstehen. --- Aber in diesem allen sind wir mehr als Überwinder durch den, der uns geliebt hat. --- Mache dich auf und handle; und Jahwe sei mit dir!

Josua 1,18 --- Psalm 27,1 --- Jesaja 40,29-31 --- Psalm 73,26 --- Römer 8,31 --- Psalm 118,6 --- Psalm 44,6 --- Römer 8,37 --- 1. Chronik 22,16

Abend

Unser Freund, ist eingeschlafen. --- Wir wollen aber nicht, Brüder, daß ihr, was die Entschlafenen betrifft, unkundig seid, auf daß ihr euch nicht betrübet wie auch die übrigen, die keine Hoffnung haben. Denn wenn wir glauben, daß Jesus gestorben und auferstanden ist, also wird auch Gott die durch Jesum Entschlafenen mit ihm bringen. --- Denn wenn Tote nicht auferweckt werden, so ist auch Christus nicht auferweckt. Wenn aber Christus nicht auferweckt ist, so ist euer Glaube eitel; ihr seid noch in euren Sünden. Also sind auch die, welche in Christo entschlafen sind, verloren gegangen. --- Nun aber ist Christus aus den Toten auferweckt, der Erstling der Entschlafenen. --- Als die ganze Nation vollends über den Jordan gezogen war, da sprach Jahwe zu Josua... Hebet euch auf von hier, aus der Mitte des Jordan, von dem Standorte, wo die Füße der Priester festgestanden haben, zwölf Steine;... diese Steine sollen für die Kinder Israel zum Gedächtnis sein ewiglich. --- Diesen Jesus hat Gott auferweckt, wovon wir alle Zeugen sind. --- ...den von Gott zuvor erwählten Zeugen, uns, die wir mit ihm gegessen und getrunken haben, nachdem er aus den Toten auferstanden war.

Johannes 11,11 --- 1. Thessalonicher 4,13-14 --- 1. Korinther 15,16-18 --- 1. Korinther 15,20 --- Josua 4,1.3.7 --- Apostelgeschichte 2,32 --- Apostelgeschichte 10,41

26. Januar

Morgen

Kommet her, Gesegnete meines Vaters, ererbet das Reich, das euch bereitet ist von Grundlegung der Welt an. --- Fürchte dich nicht, du kleine Herde, denn es hat eurem Vater wohlgefallen, euch das Reich zu geben. --- Hat nicht Gott die weltlich Armen auserwählt, reich zu sein im Glauben, und zu Erben des Reiches, welches er denen verheißen hat, die ihn lieben? --- Erben Gottes und Miterben Christi, wenn wir anders mitleiden, auf daß wir auch mitverherrlicht werden. --- ...denn der Vater selbst hat euch lieb, weil ihr mich geliebt und geglaubt habt, daß ich von Gott ausgegangen bin. --- Darum schämt sich Gott ihrer nicht, ihr Gott genannt zu werden, denn er hat ihnen eine Stadt bereitet. --- Wer überwindet, wird dieses ererben, und ich werde ihm Gott sein, und er wird mir Sohn sein. --- Fortan liegt mir bereit die Krone der Gerechtigkeit, welche der Herr, der gerechte Richter, mir zur Vergeltung geben wird an jenem Tage; nicht allein aber mir, sondern auch allen, die seine Erscheinung lieben. --- ...der, welcher ein gutes Werk in euch angefangen hat, es vollführen wird bis auf den Tag Jesu Christi.

Matthäus 25,34 --- Lukas 12,32 --- Jakobus 2,5 --- Römer 8,17 --- Johannes 16,27 --- Hebräer 11,16 --- Offenbarung 21,7 --- 2. Timotheus 4,8 --- Philipper 1,6

Abend

Denn Wohlstand ist nicht ewig; und währt eine Krone von Geschlecht zu Geschlecht? --- Ja, als ein Schattenbild wandelt der Mensch einher; ja, vergebens ist er voll Unruhe; er häuft auf und weiß nicht, wer es einsammeln wird. --- Sinnet auf das, was droben ist, nicht auf das, was auf der Erde ist. --- Sammelt euch nicht Schätze auf der Erde, wo Motte und Rost zerstört, und wo Diebe durchgraben und stehlen; sammelt euch aber Schätze im Himmel,... denn wo dein Schatz ist, da wird auch dein Herz sein. --- Jene freilich, auf daß sie eine vergängliche Krone empfangen, wir aber eine unvergängliche. --- ...indem wir nicht das anschauen, was man sieht, sondern das, was man nicht sieht. --- Der Gesetzlose schafft sich trüglichen Gewinn, wer aber Gerechtigkeit sät, wahrhaftigen Lohn. --- Fortan liegt mir bereit die Krone der Gerechtigkeit, welche der Herr, der gerechte Richter, mir zur Vergeltung geben wird an jenem Tage; nicht allein aber mir, sondern auch allen, die seine Erscheinung lieben. --- Die unverwelkliche Krone der Herrlichkeit.

Sprüche 27,24 --- Psalm 39,7 --- Kolosser 3,2 --- Matthäus 6,19-21 --- 1. Korinther 9,25 --- 2. Korinther 4,18 --- Sprüche 11,18 --- 2. Timotheus 4,8 --- 1. Petrus 5,4

27. Januar

Morgen

Isaak ging aus, um auf dem Felde zu sinnen beim Anbruch des Abends. --- Laß die Reden meines Mundes und das Sinnen meines Herzens wohlgefällig vor dir sein, Jahwe, mein Fels und mein Erlöser! --- Wenn ich anschau deinen Himmel, deiner Finger Werk, den Mond und die Sterne, die du bereitet hast: Was ist der Mensch, daß du sein gedenkst, und des Menschen Sohn, daß du auf ihn achthast? --- Groß sind die Taten Jahwes, sie werden erforscht von allen, die Lust an ihnen haben. --- Glückselig der Mann, der nicht wandelt im Rate der Gottlosen, und nicht steht auf dem Wege der Sünder, und nicht sitzt auf dem Sitze der Spötter, sondern seine Lust hat am Gesetz Jahwes und über sein Gesetz sinnt Tag und Nacht! --- Dieses Buch des Gesetzes soll nicht von deinem Munde weichen, und du sollst darüber sinnen Tag und Nacht. --- Wie von Mark und Fett wird gesättigt werden meine Seele, und mit jubelnden Lippen wird loben mein Mund, wenn ich deiner gedenke auf meinem Lager, über dich sinne in den Nachtwachen.

1. Mose 24,63 --- Psalm 19,15 --- Psalm 8,4-5 --- Psalm 111,2 --- Psalm 1,1-2 --- Josua 1,8 --- Psalm 63,6-7

Abend

Bis wann, Jahwe, willst du meiner vergessen immerdar? Bis wann willst du dein Angesicht vor mir verbergen? --- Jede gute Gabe und jedes vollkommene Geschenk kommt von oben herab, von dem Vater der Lichter, bei welchem keine Veränderung ist, noch eines Wechsels Schatten. --- Zion sprach: Jahwe hat mich verlassen, und der Herr hat meiner vergessen. Könnte auch ein Weib ihres Säuglings vergessen, daß sie sich nicht erbarmte über den Sohn ihres Leibes? Sollten selbst diese vergessen, ich werde deiner nicht vergessen. --- Israel, du wirst nicht von mir vergessen werden. Ich habe deine Übertretungen getilgt wie einen Nebel, und wie eine Wolke deine Sünden. Kehre um zu mir, denn ich habe dich erlöst! --- Jesus aber liebte die Martha und ihre Schwester und den Lazarus. Als er nun hörte, daß er krank sei, blieb er noch zwei Tage an dem Orte, wo er war. --- Ein kananäisches Weib... schrie zu ihm und sprach: Erbarme dich meiner, Herr, Sohn Davids!... Er aber antwortete ihr nicht ein Wort. --- Auf daß die Bewährung eures Glaubens, viel köstlicher als die des Goldes, das vergeht.

Psalm 13,2 --- Jakobus 1,17 --- Jesaja 49,14-15 --- Jesaja 44,21-22 --- Johannes 11,5-6 --- Matthäus 15,22-23 --- 1. Petrus 1,7

28. Januar

Morgen

Mein Gott aber wird alle eure Notdurft erfüllen nach seinem Reichtum in Herrlichkeit in Christo Jesu. --- Trachtet aber zuerst nach dem Reiche Gottes und nach seiner Gerechtigkeit, und dies alles wird euch hinzugefügt werden. --- Er, der doch seines eigenen Sohnes nicht geschont, sondern ihn für uns alle hingegeben hat: wie wird er uns mit ihm nicht auch alles schenken? --- Alles ist euer. Es sei Paulus oder Apollos oder Kephas, es sei Welt oder Leben oder Tod, es sei Gegenwärtiges oder Zukünftiges: alles ist euer, ihr aber seid Christi, Christus aber ist Gottes. --- Als nichts habend und alles besitzend. --- Jahwe ist mein Hirte, mir wird nichts mangeln. --- Denn Jahwe, Gott, ist Sonne und Schild; Gnade und Herrlichkeit wird Jahwe geben, kein Gutes vorenthalten denen, die in Lauterkeit wandeln. --- Gott, der uns alles reichlich darreicht zum Genuß. --- Gott aber ist mächtig, jede Gnade gegen euch überströmen zu lassen, auf daß ihr in allem, allezeit alle Genüge habend, überströmend seid zu jedem guten Werke.

Philipper 4,19 --- Matthäus 6,33 --- Römer 8,32 --- 1. Korinther 3,21-23 --- 2. Korinther 6,10 --- Psalm 23,1 --- Psalm 84,12 --- 1. Timotheus 6,17 --- 2. Korinther 9,8

Abend

Welche Genossenschaft hat Gerechtigkeit und Gesetzlosigkeit? Oder welche Gemeinschaft Licht mit Finsternis? --- Die Menschen haben die Finsternis mehr geliebt als das Licht, denn ihre Werke waren böse. --- Ihr alle seid Söhne des Lichtes und Söhne des Tages; wir sind nicht von der Nacht, noch von der Finsternis. --- Wer aber seinen Bruder haßt, ist in der Finsternis und wandelt in der Finsternis und weiß nicht, wohin er geht, weil die Finsternis seine Augen verblendet hat. --- Dein Wort ist Leuchte meinem Fuße und Licht für meinen Pfad. --- Die finsternen Örter der Erde sind voll von Wohnungen der Gewalttat. --- Die Liebe ist aus Gott; und jeder, der liebt, ist aus Gott geboren und erkennt Gott. Wer nicht liebt, hat Gott nicht erkannt, denn Gott ist Liebe. --- Der Weg der Gesetzlosen ist dem Dunkel gleich; sie erkennen nicht, worüber sie straucheln. --- Aber der Pfad der Gerechten ist wie das glänzende Morgenlicht, das stets heller leuchtet bis zur Tageshöhe. --- Ich bin als Licht in die Welt gekommen, auf daß jeder, der an mich glaubt, nicht in der Finsternis bleibe. --- Einst waret ihr Finsternis, jetzt aber seid ihr Licht in dem Herrn; wandelt als Kinder des Lichts.

2. Korinther 6,14 --- Johannes 3,19 --- 1. Thessalonicher 5,5 --- 1. Johannes 2,11 --- Psalm 119,105 --- Psalm 74,20 --- 1. Johannes 4,7-8 --- Sprüche 4,19 --- Sprüche 4,18 --- Johannes 12,46 --- Epheser 5,8

29. Januar

Morgen

Die Frucht des Geistes aber ist: ...Freude,... --- Freude im Heiligen Geiste. --- ...unaussprechlicher und verherrlichter Freude. --- Als Traurige, aber allezeit uns freuend. --- Überströmend in der Freude bei all unserer Drangsal. --- Wir rühmen uns auch der Trübsale. --- Jesum, den Anfänger und Vollender des Glaubens, welcher, der Schande nicht achtend, für die vor ihm liegende Freude das Kreuz erduldet... --- Dies habe ich zu euch geredet, auf daß meine Freude in euch sei und eure Freude völlig werde. --- ...weil, gleichwie die Leiden des Christus gegen uns überschwenglich sind, also auch durch den Christus unser Trost überschwenglich ist. --- Freuet euch in dem Herrn allezeit! Wiederum will ich sagen: Freuet euch! --- Die Freude an Jahwe ist eure Stärke. --- Fülle von Freuden ist vor deinem Angesicht, Lieblichkeiten in deiner Rechten immerdar. --- Denn das Lamm, das in der Mitte des Thrones ist, wird sie weiden und sie leiten zu Quellen der Wasser des Lebens, und Gott wird jede Träne von ihren Augen abwischen.

Galater 5,22 --- Römer 14,17 --- 1. Petrus 1,8 --- 2. Korinther 6,10 --- 2. Korinther

7,4 --- Römer 5,3 --- Hebräer 12,1 --- Johannes 15,11 --- 2. Korinther 1,5 --- Philipper 4,4 --- Nehemia 8,10 --- Psalm 16,11 --- Offenbarung 7,17

Abend

Jahwe-Schalom. --- Siehe, ein Sohn wird dir geboren werden, der wird ein Mann der Ruhe sein, und ich werde ihm Ruhe schaffen vor allen seinen Feinden ringsum. Denn Salomo wird sein Name sein, und Frieden und Ruhe werde ich Israel geben in seinen Tagen. --- Siehe, mehr als Salomon ist hier. --- Ein Kind ist uns geboren, ein Sohn uns gegeben, und die Herrschaft ruht auf seiner Schulter; und man nennt seinen Namen: Wunderbarer, Berater, starker Gott, Vater der Ewigkeit, Friedefürst. --- Mein Volk wird wohnen an einer Wohnstätte des Friedens und in sicheren Wohnungen und an stillen Ruhestätten. --- Er ist unser Friede. --- Er wird uns von Assyrien erretten, wenn es in unser Land kommen und wenn es in unsere Grenzen treten wird. --- Diese werden mit dem Lamme Krieg führen, und das Lamm wird sie überwinden; denn er ist Herr der Herren und König der Könige. --- Frieden lasse ich euch, meinen Frieden gebe ich euch.

Richter 6,24 --- 1. Chronik 22,9 --- Matthäus 12,42 --- Jesaja 9,5 --- Jesaja 32,18 --- Epheser 2,14 --- Micha 5,5 --- Offenbarung 17,14 --- Johannes 14,27

30. Januar

Morgen

Wenn ihr mit eurem ganzen Herzen zu Jahwe umkehret, so tut die fremden Götter und die Astaroth aus eurer Mitte hinweg, und richtet euer Herz auf Jahwe und dienet ihm allein. --- Kinder, hütet euch vor den Götzen! --- Gehet aus ihrer Mitte aus und sondert euch ab, spricht der Herr, und rühret Unreines nicht an, und ich werde euch aufnehmen; und ich werde euch zum Vater sein, und ihr werdet mir zu Söhnen und Töchtern sein, spricht der Herr, der Allmächtige. --- Ihr könnet nicht Gott dienen und dem Mammon. --- Du sollst nicht einen anderen Gott anbeten; denn Jahwe, dessen Name Eiferer ist, ist ein eifernder Gott. --- Diene ihm mit ungeteiltem Herzen und mit williger Seele! Denn Jahwe erforscht alle Herzen, und alles Gebilde der Gedanken kennt er. --- Siehe, du hast Lust an der Wahrheit im Innern, und im Verborgenen wirst du mich Weisheit kennen lehren. --- Jahwe sieht nicht auf das, worauf der Mensch sieht; denn der Mensch sieht auf das Äußere, aber Jahwe sieht auf das Herz. --- Geliebte, wenn unser Herz uns nicht verurteilt, so haben wir Freimütigkeit zu Gott.

1. Samuel 7,3 --- 1. Johannes 5,21 --- 2. Korinther 6,17-18 --- Matthäus 6,24 --- 2. Mose 34,14 --- 1. Chronik 28,9 --- Psalm 51,8 --- 1. Samuel 16,7 --- 1. Johannes 3,21

Abend

Wird wohl der Sohn des Menschen, wenn er kommt, den Glauben finden auf der Erde? --- Er kam in das Seinige, und die Seinigen nahmen ihn nicht an. --- Der Geist aber sagt ausdrücklich, daß in späteren Zeiten etliche von dem Glauben abfallen werden. --- Predige das Wort, halte darauf in gelegener und ungelegener Zeit; überführe, strafe, ermahne mit aller Langmut und Lehre. Denn es wird eine Zeit sein, da sie die gesunde Lehre nicht ertragen, sondern nach ihren eigenen Lüsten sich selbst Lehrer aufhäufen werden, indem es ihnen in den Ohren kitzelt; und sie werden die Ohren von der Wahrheit abkehren und zu den Fabeln sich hinwenden. --- Von jenem Tage aber oder der Stunde weiß niemand, weder die Engel, die im Himmel sind, noch der Sohn, sondern nur der Vater. Sehet zu, wachet und betet; denn ihr wisset nicht, wann die Zeit ist. --- Glückselig jene Knechte, die der Herr, wenn er kommt, wachend finden wird! --- Wir erwarten die glückselige Hoffnung und Erscheinung der Herrlichkeit unseres großen Gottes und Heilandes Jesus Christus.

Lukas 18,8 --- Johannes 1,11 --- 1. Timotheus 4,1 --- 2. Timotheus 4,2-4 --- Markus 13,32-33 --- Lukas 12,37 --- Titus 2,13

31. Januar

Morgen

Dies eine aber sei euch nicht verborgen, Geliebte, daß ein Tag bei dem Herrn ist wie tausend Jahre, und tausend Jahre wie ein Tag. [Der] Herr verzieht nicht die Verheißung, wie es etliche für einen Verzug achten, sondern er ist langmütig gegen euch, da er nicht will, daß irgend welche verloren gehen, sondern daß alle zur Buße kommen. --- Meine Gedanken sind nicht eure Gedanken, und eure Wege sind nicht meine Wege, spricht Jahwe. Denn wie der Himmel höher ist als die Erde, so sind meine Wege höher als eure Wege und meine Gedanken als eure Gedanken. Denn gleichwie der Regen und der Schnee vom Himmel herabfällt und nicht dahin zurückkehrt, er habe denn die Erde getränkt und befruchtet und sie sprossen gemacht, und dem Säemann Samen gegeben und Brot dem Essenden: also wird mein Wort sein, das aus meinem Munde hervorgeht; es wird nicht leer zu mir zurückkehren, sondern es wird ausrichten, was mir gefällt, und durchführen, wozu ich es gesandt habe. --- Gott hat alle zusammen in den Unglauben eingeschlossen, auf daß er alle begnadige. O Tiefe des Reichtums, sowohl der Weisheit als auch der Erkenntnis Gottes! Wie unausforschlich sind seine Gerichte und unausspürbar seine Wege!

2. Petrus 3,8-9 --- Jesaja 55,8-11 --- Römer 11,32-33

Abend

Ihr waret wie ein Brandscheit, das aus dem Feuer gerettet ist. --- Die Sünder in Zion sind erschrocken, Beben hat die Ruchlosen ergriffen. "Wer von uns kann weilen bei verzehrendem Feuer? Wer von uns kann weilen bei ewigen Gluten?" --- Wir selbst aber hatten das Urteil des Todes in uns selbst, auf daß unser Vertrauen nicht auf uns selbst wäre, sondern auf Gott, der die Toten auferweckt, welcher uns von so großem Tode errettet hat und errettet, auf welchen wir unsere Hoffnung gesetzt haben, daß er uns auch ferner erretten werde. --- Der Lohn der Sünde ist der Tod, die Gnadengabe Gottes aber ewiges Leben in Christo Jesu, unserem Herrn. --- Es ist furchtbar, in die Hände des lebendigen Gottes zu fallen! --- Da wir nun den Schrecken des Herrn kennen, so überreden wir die Menschen. --- Halte darauf in gelegener und ungelegener Zeit. --- Die anderen aber rettet mit Furcht, sie aus dem Feuer reißend, indem ihr auch das von dem Fleische befleckte Kleid hasset.

Amos 4,11 --- Jesaja 33,14 --- 2. Korinther 1,9-10 --- Römer 6,23 --- Hebräer 10,31
--- 2. Korinther 5,11 --- 2. Timotheus 4,2 --- Judas 23

1. Februar

Morgen

Fürchte dich nicht! Ich bin der Erste und der Letzte. --- Ihr seid nicht gekommen zu dem [Berge], der betastet werden konnte, und zu dem entzündeten Feuer, und dem Dunkel und der Finsternis und dem Sturm... --- Sondern ihr seid gekommen zum Berge Zion... zu Gott, dem Richter aller; und zu den Geistern der vollendeten Gerechten; und zu Jesu, dem Mittler eines neuen Bundes. --- Jesum, den Anfänger und Vollender des Glaubens. --- Wir haben nicht einen Hohenpriester, der nicht Mitleid zu haben vermag mit unseren Schwachheiten, sondern der in allem versucht worden ist in gleicher Weise wie wir, ausgenommen die Sünde. Laßt uns nun mit Freimütigkeit hinzutreten zu dem Thron der Gnade, auf daß wir Barmherzigkeit empfangen und Gnade finden zur rechtzeitigen Hilfe. --- So spricht Jahwe, der König Israels und sein Erlöser, Jahwe der Heerscharen: Ich bin der Erste und bin der Letzte, und außer mir ist kein Gott. --- Wunderbarer, Berater, starker Gott, Vater der Ewigkeit, Friedefürst. --- Bist du nicht von alters her, Jahwe, mein Gott, mein Heiliger? --- Denn wer ist Gott, außer Jahwe, und wer ein Fels, außer unserem Gott?

Offenbarung 1,17 --- Hebräer 12,18 --- Hebräer 12,22-24 --- Hebräer 12,2 --- Hebräer 4,15-16 --- Jesaja 44,6 --- Jesaja 9,5 --- Habakuk 1,12 --- 2. Samuel 22,32

Abend

Du wirst mich auf einen Felsen leiten, der mir zu hoch ist. --- Seid um nichts besorgt, sondern in allem lasset durch Gebet und Flehen mit Danksagung eure Anliegen vor Gott kundwerden; und der Friede Gottes, der allen Verstand übersteigt, wird eure Herzen und euren Sinn bewahren in Christo Jesu. --- Als mein Geist in mir ermattete, da kanntest du meinen Pfad. --- Er kennt den Weg, der bei mir ist; prüfte er mich, wie Gold würde ich hervorgehen. --- Herr, du bist unsere Wohnung gewesen von Geschlecht zu Geschlecht. --- Du bist eine Feste gewesen dem Armen, eine Feste dem Dürftigen in seiner Bedrängnis, eine Zuflucht vor dem Regensturm, ein Schatten vor der Glut. --- Wer ist Gott, außer Jahwe? Und wer ein Fels, als nur unser Gott? --- Sie gehen nicht verloren ewiglich, und niemand wird sie aus meiner Hand rauben. --- Unterstütze mich nach deiner Zusage, so werde ich leben; und laß mich nicht beschämt werden in meiner Hoffnung! --- Welche wir als einen sicheren und festen Anker der Seele haben, der auch in das Innere des Vorhangs hineingeht.

Psalm 61,3 --- Philipper 4,6-7 --- Psalm 142,4 --- Hiob 23,10 --- Psalm 90,1 --- Jesaja 25,4 --- Psalm 18,32 --- Johannes 10,28 --- Psalm 119-116 --- Hebräer 6,19

2. Februar

Morgen

Ich lasse dich nicht los, du habest mich denn gesegnet. --- Oder man müßte meinen Schutz ergreifen, Frieden mit mir machen, Frieden machen mit mir. --- O Weib, dein Glaube ist groß; dir geschehe, wie du willst. --- Euch geschehe nach eurem Glauben. --- Er bitte aber im Glauben, ohne irgend zu zweifeln; denn der Zweifelnde ist gleich einer Meereswoge, die vom Winde bewegt und hin und her getrieben wird. Denn jener Mensch denke nicht, daß er etwas von dem Herrn empfangen werde. --- Und sie nahten dem Dorfe, wohin sie gingen; und er stellte sich, als wolle er weitergehen. Und sie nötigten ihn und sagten: Bleibe bei uns... --- Er wurde ihnen unsichtbar. Und sie sprachen zueinander: Brannte nicht unser Herz in uns, als er auf dem Wege zu uns redete, [und] als er uns die Schriften öffnete? --- Wenn ich denn Gnade gefunden habe in deinen Augen, so laß mich doch deinen Weg wissen, daß ich dich erkenne, damit ich Gnade finde in deinen Augen... Und er sprach: Mein Angesicht wird mitgehen, und ich werde dir Ruhe geben.

1. Mose 32,27 --- Jesaja 27,5 --- Matthäus 15,28 --- Matthäus 9,29 --- Jakobus 1,6-7
--- Lukas 24,28-29 --- Lukas 24,31.32 --- 2. Mose 33,13-14

Abend

Jesum, den Anfänger und Vollender des Glaubens. --- Ich bin das Alpha und das Omega, spricht der Herr, Gott, der da ist und der da war und der da kommt, der Allmächtige. --- Wer hat es gewirkt und getan? Der die Geschlechter ruft von Anbeginn. Ich, Jahwe, bin der Erste, und bei den Letzten bin ich derselbe. --- In Gott, dem Vater, geliebten und in Jesu Christo bewahrten... --- Er selbst aber, der Gott des Friedens, heilige euch völlig; und euer ganzer Geist und Seele und Leib werde tadellos bewahrt bei der Ankunft unseres Herrn Jesus Christus. Treu ist, der euch ruft; der wird es auch tun. --- ... der, welcher ein gutes Werk in euch angefangen hat, es vollführen wird bis auf den Tag Jesu Christi. --- Seid ihr so unverständig? Nachdem ihr im Geiste angefangen habt, wollt ihr jetzt im Fleische vollenden? --- Jahwe wird's für mich vollenden. --- Gott ist es, der in euch wirkt sowohl das Wollen als auch das Wirken, nach seinem Wohlgefallen.

Hebräer 12,2 --- Offenbarung 1,8 --- Jesaja 41,4 --- Judas 1 --- 1. Thessalonicher 5,23-24 --- Philipper 1,6 --- Galater 3,3 --- Psalm 138,8 --- Philipper 2,13

3. Februar

Morgen

...indem er immerdar lebt, um sich für sie zu verwenden. --- Wer ist, der verdamme? Christus ist es, der gestorben, ja noch mehr, der [auch] auferweckt, der auch zur Rechten Gottes ist, der sich auch für uns verwendet. --- Der Christus ist nicht eingegangen in das mit Händen gemachte Heiligtum, ein Gegenbild des wahrhaftigen, sondern in den Himmel selbst, um jetzt vor dem Angesicht Gottes für uns zu erscheinen. --- Wenn jemand gesündigt hat wir haben einen Sachwalter bei dem Vater, Jesum Christum, den Gerechten. --- Gott ist einer, und einer Mittler zwischen Gott und Menschen, der Mensch Christus Jesus. --- Da wir nun einen großen Hohenpriester haben, der durch die Himmel gegangen ist, Jesum, den Sohn Gottes, so laßt uns das Bekenntnis festhalten; denn wir haben nicht einen Hohenpriester, der nicht Mitleid zu haben vermag mit unseren Schwachheiten, sondern der in allem versucht worden ist in gleicher Weise wie wir, ausgenommen die Sünde. Laßt uns nun mit Freimütigkeit hinzutreten zu dem Thron der Gnade, auf daß wir Barmherzigkeit empfangen und Gnade finden zur rechtzeitigen Hilfe. --- Durch ihn haben wir beide den Zugang durch einen Geist zu dem Vater.

Hebräer 7,25 --- Römer 8,34 --- Hebräer 9,24 --- 1. Johannes 2,1 --- 1. Timotheus 2,5
--- Hebräer 4,14-16 --- Epheser 2,18

Abend

Und auf dich werden vertrauen, die deinen Namen kennen. --- Dies wird sein Name sein, mit dem man ihn nennen wird: Jahwe, unsere Gerechtigkeit. --- Ich werde kommen mit den Machttaten des Herrn Jahwe, werde gedenken deiner Gerechtigkeit, deiner allein. --- Man nennt seinen Namen: Wunderbarer, Berater... --- Ich weiß, Jahwe, daß nicht beim Menschen sein Weg steht, nicht bei dem Manne, der da wandelt, seinen Gang zu richten. --- Starker Gott, Vater der Ewigkeit. --- Ich weiß, wem ich geglaubt habe, und bin überzeugt, daß er mächtig ist, das ihm von mir anvertraute Gut auf jenen Tag zu bewahren. --- Friedefürst. --- Er ist unser Friede. --- Da wir nun gerechtfertigt worden sind aus Glauben, so haben wir Frieden mit Gott durch unseren Herrn Jesus Christus. --- Der Name Jahwes ist ein starker Turm; der Gerechte läuft dahin und ist in Sicherheit. --- Wehe denen, welche nach Ägypten hinabziehen um Hilfe...! --- Gleich schwirrenden Vögeln, also wird Jahwe der Heerscharen Jerusalem beschirmen: beschirmen und erretten, schonen und befreien.

Psalm 9,11 --- Jeremia 23,6 --- Psalm 71,16 --- Jesaja 9,5 --- Jeremia 10,23 --- Jesaja 9,5 --- 2. Timotheus 1,12 --- Jesaja 9,5 --- Epheser 2,14 --- Römer 5,1 --- Sprüche 18,10 --- Jesaja 31,1 --- Jesaja 31,5

4. Februar

Morgen

Als Traurige, aber allezeit uns freuend; als Arme, aber viele reich machend; als nichts habend und alles besitzend. --- Wir...rühmen uns in der Hoffnung der Herrlichkeit Gottes. Nicht allein aber das, sondern wir rühmen uns auch der Trübsale. --- Ich bin mit Trost erfüllt, ich bin ganz überströmend in der Freude bei all unserer Drangsal. --- ...an welchen glaubend, obgleich ihr ihn jetzt nicht sehet, ihr mit unaussprechlicher und verherrlichter Freude frohlocket. --- ...daß bei großer Drangsalprüfung die Überströmung ihrer Freude und ihre tiefe Armut übergeströmt ist in den Reichtum ihrer Freigebigkeit. --- Mir, dem Allergeringsten von allen Heiligen, ist diese Gnade gegeben worden, [unter] den Nationen den unausforschlichen Reichtum des Christus zu verkündigen, und alle zu erleuchten, welches die Verwaltung des Geheimnisses sei, das von den Zeitaltern her verborgen war in Gott, der alle Dinge geschaffen hat. --- Hat nicht Gott die weltlich Armen auserwählt, reich zu sein im Glauben, und zu Erben des Reiches, welches er denen verheißen hat, die ihn lieben? --- Gott aber ist mächtig, jede Gnade gegen euch überströmen zu lassen, auf daß ihr in allem, allezeit alle Genüge habend, überströmend seid zu jedem guten Werke.

2. Korinther 6,10 --- Römer 5,2-3 --- 2. Korinther 7,4 --- 1. Petrus 1,8 --- 2. Korinther 8,2 --- Epheser 3,8-9 --- Jakobus 2,5 --- 2. Korinther 9,8

Abend

Jahwe wird ihn stützen auf dem Siechbett, all sein Lager wandelst du um in seiner Krankheit. --- In all ihrer Bedrängnis war er bedrängt, und der Engel seines Angesichts hat sie gerettet. In seiner Liebe und in seiner Erbarmung hat er sie erlöst; und er hob sie empor und trug sie alle Tage vor alters. --- Herr, siehe, der, den du lieb hast, ist krank. --- Meine Gnade genügt dir, denn meine Kraft wird in Schwachheit vollbracht. Daher will ich am allerliebsten mich vielmehr meiner Schwachheiten rühmen, auf daß die Kraft des Christus über mir wohne. --- Alles vermag ich in dem, der mich kräftigt. --- Wenn auch unser äußerer Mensch verfällt, so wird doch der innere Tag für Tag erneuert. --- In ihm leben und weben und sind wir. --- Er gibt dem Müden Kraft, und dem Unvermögenden reicht er Stärke dar in Fülle. Und Jünglinge ermüden und ermatten, und junge Männer fallen hin; aber die auf Jahwe harren, gewinnen neue Kraft. --- Deine Wohnung ist der Gott der Urzeit, und unter dir sind ewige Arme.

Psalm 41,4 --- Jesaja 63,8 --- Johannes 11,3 --- 2. Korinther 12,9 --- Philipper 4,13 --- 2. Korinther 4,16 --- Apostelgeschichte 17,28 --- Jesaja 40,29-31 --- 5. Mose 33,2

5. Februar

Morgen

...daß ihr in ihm in allem reich gemacht worden seid. --- Denn Christus ist, da wir noch kraftlos waren, zur bestimmten Zeit für Gottlose gestorben. --- Er, der doch seines eigenen Sohnes nicht geschont, sondern ihn für uns alle hingegeben hat: wie wird er uns mit ihm nicht auch alles schenken? --- In ihm wohnt die ganze Fülle der Gottheit leibhaftig; und ihr seid vollendet in ihm, welcher das Haupt jedes Fürstentums und jeder Gewalt ist. --- Bleibet in mir, und ich in euch. Gleichwie die Rebe nicht von sich selbst Frucht bringen kann, sie bleibe denn am Weinstock, also auch ihr nicht, ihr bleibet denn in mir. Ich bin der Weinstock, ihr seid die Reben. Wer in mir bleibt und ich in ihm, dieser bringt viel Frucht, denn außer mir könnt ihr nichts tun. --- Das Wollen ist bei mir vorhanden, aber das Vollbringen dessen, was recht ist, [finde ich] nicht. --- Jedem einzelnen aber von uns ist die Gnade gegeben worden nach dem Maße der Gabe des Christus. --- Wenn ihr in mir bleibet und meine Worte in euch bleiben, so werdet ihr bitten, was ihr wollt, und es wird euch geschehen. --- Laßt das Wort des Christus reichlich in euch wohnen.

1. Korinther 1,5 --- Römer 5,6 --- Römer 8,32 --- Kolosser 2,9-10 --- Johannes 15,4-5
--- Römer 7,18 --- Epheser 4,7 --- Johannes 15,7 --- Kolosser 3,16

Abend

Sie werden sein Angesicht sehen. --- Laß mich doch deine Herrlichkeit sehen! --- Und er sprach: Du vermagst nicht mein Angesicht zu sehen, denn nicht kann ein Mensch mich sehen und leben. --- Niemand hat Gott jemals gesehen; der eingeborene Sohn, der in des Vaters Schoß ist, der hat ihn kundgemacht. --- Jedes Auge wird ihn sehen, auch die ihn durchstochen haben, und wehklagen werden seinetwegen alle Stämme des Landes. --- Ich sehe ihn, aber nicht jetzt, ich schaue ihn, aber nicht nahe. --- Und ich, ich weiß, daß mein Erlöser lebt, und als der Letzte wird er auf der Erde stehen; und ist nach meiner Haut dieses da zerstört, so werde ich aus meinem Fleische Gott anschauen. --- Ich, ich werde dein Angesicht schauen in Gerechtigkeit, werde gesättigt werden, wenn ich erwache, mit deinem Bilde. --- Wir wissen, daß...wir ihm gleich sein werden, denn wir werden ihn sehen, wie er ist. --- Denn der Herr selbst wird ...herniederkommen vom Himmel, und die Toten in Christo werden zuerst auferstehen; danach werden wir, die Lebenden, die übrigbleiben, zugleich mit ihnen entrückt werden in Wolken dem Herrn entgegen in die Luft; und also werden wir allezeit bei dem Herrn sein.

Offenbarung 22,4 --- 2. Mose 33,18 --- 2. Mose 33,20 --- Johannes 1,18 ---
Offenbarung 1,7 --- 4. Mose 24,17 --- Hiob 19,25-26 --- Psalm 17,15 --- 1. Johannes
3,2 --- 1. Thessalonicher 4,16-17

6. Februar

Morgen

Fürchte dich nicht, denn ich habe dich erlöst. --- Fürchte dich nicht, denn du wirst nicht beschämt werden, und schäme dich nicht, denn du wirst nicht zu Schanden werden; sondern du wirst der Schmach deiner Jugend vergessen und der Schande deiner Witwenschaft nicht mehr gedenken. Denn der dich gemacht hat, ist dein Mann, Jahwe der Heerscharen ist sein Name, und der Heilige Israels ist dein Erlöser: Er wird der Gott der ganzen Erde genannt werden. --- Ich habe deine Übertretungen getilgt wie einen Nebel, und wie eine Wolke deine Sünden. Kehre um zu mir, denn ich habe dich erlöst! --- Mit dem kostbaren Blute Christi, als eines Lammes ohne Fehl und ohne Flecken. --- Ihr Erlöser ist stark, Jahwe der Heerscharen ist sein Name; er wird ihre Rechtssache gewißlich führen. --- Mein Vater, der sie mir gegeben hat, ist größer als alles, und niemand kann sie aus der Hand meines Vaters rauben. --- Gnade euch und Friede von Gott, dem Vater, und unserem Herrn Jesus Christus, der sich selbst für unsere Sünden hingegeben hat, damit er uns herausnehme aus der gegenwärtigen bösen Welt, nach dem Willen unseres Gottes und Vaters, welchem die Herrlichkeit sei von Ewigkeit zu Ewigkeit! Amen.

Jesaja 43,1 --- Jesaja 54,4-5 --- Jesaja 44,22 --- 1. Petrus 1,19 --- Jeremia 50,34 --- Johannes 10,29 --- Galater 1,3-5

Abend

Ich will der Gütigkeiten Jahwes gedenken, der Ruhmestaten Jahwes, nach allem, was Jahwe uns erwiesen hat. --- Er hat mich heraufgeführt aus der Grube des Verderbens, aus kotigem Schlamm; und er hat meine Füße auf einen Felsen gestellt, meine Schritte befestigt. --- ...Sohn Gottes, der mich geliebt und sich selbst für mich hingegeben hat. --- Er, der doch seines eigenen Sohnes nicht geschont, sondern ihn für uns alle hingegeben hat: wie wird er uns mit ihm nicht auch alles schenken? --- Gott aber erweist seine Liebe gegen uns darin, daß Christus, da wir noch Sünder waren, für uns gestorben ist. --- Der uns auch versiegelt hat und hat das Unterpfand des Geistes in unsere Herzen gegeben. --- Welcher das Unterpfand unseres Erbes ist, zur Erlösung des erworbenen Besitzes, zum Preise seiner Herrlichkeit. --- Gott aber, der reich ist an Barmherzigkeit, wegen seiner vielen Liebe, womit er uns geliebt hat, als auch wir in den Vergehungen tot waren, hat uns mit dem Christus lebendig gemacht, durch Gnade seid ihr errettet - und hat uns mitauferweckt und mitsitzen lassen in den himmlischen Örtern in Christo Jesu.

Jesaja 63,7 --- Psalm 40,3 --- Galater 2,20 --- Römer 8,32 --- Römer 5,8 --- 2. Korinther 1,22 --- Epheser 1,14 --- Epheser 2,4-6

7. Februar

Morgen

Ich bin schwarz, aber anmutig. --- Siehe, in Ungerechtigkeit bin ich geboren, und in Sünde hat mich empfangen meine Mutter. --- Dein Ruf ging aus unter die Nationen wegen deiner Schönheit; denn sie war vollkommen durch meine Herrlichkeit, die ich auf dich gelegt hatte, spricht der Herr, Jahwe. --- Ich bin ein sündiger Mensch, Herr. --- Siehe, du bist schön, meine Freundin, siehe, du bist schön. --- ...verabscheue ich mich und bereue in Staub und Asche. --- Ganz schön bist du, meine Freundin, und kein Makel ist an dir. --- Also finde ich das Gesetz für mich, der ich das Rechte ausüben will, daß das Böse bei mir vorhanden ist. --- Sei guten Mutes,... deine Sünden sind vergeben. --- Denn ich weiß, daß in mir, das ist in meinem Fleische, nichts Gutes wohnt. --- Ihr seid vollendet in ihm. --- Vollkommen in Christo. --- Ihr seid abgewaschen, aber ihr seid geheiligt, aber ihr seid gerechtfertigt worden in dem Namen des Herrn Jesus und durch den Geist unseres Gottes. --- Damit ihr die Tugenden dessen verkündigt, der euch berufen hat aus der Finsternis zu seinem wunderbaren Licht;

Hohelied 1,5 --- Psalm 51,7 --- Hesekeil 16,14 --- Lukas 5,8 --- Hohelied 4,1 --- Hiob 42,6 --- Hohelied 4,7 --- Römer 7,21 --- Matthäus 9,2 --- Römer 7,18 --- Kolosser 2,10 --- Kolosser 1,28 --- 1. Korinther 6,11 --- 1. Petrus 2,9

Abend

Alle aber auch, die gottselig leben wollen in Christo Jesu, werden verfolgt werden. --- Ich bin gekommen, den Menschen zu entzweien mit seinem Vater, und die Tochter mit ihrer Mutter, und die Schwiegertochter mit ihrer Schwiegermutter; und des Menschen Feinde werden seine eigenen Hausgenossen sein. --- Wer nun irgend ein Freund der Welt sein will, stellt sich als Feind Gottes dar. --- Liebet nicht die Welt, noch was in der Welt ist. Wenn jemand die Welt liebt, so ist die Liebe des Vaters nicht in ihm; denn alles, was in der Welt ist, die Lust des Fleisches und die Lust der Augen und der Hochmut des Lebens, ist nicht von dem Vater, sondern ist von der Welt. --- Wenn die Welt euch haßt, so wisset, daß sie mich vor euch gehaßt hat. Wenn ihr von der Welt wäret, würde die Welt das Ihrige lieben; weil ihr aber nicht von der Welt seid, sondern ich euch aus der Welt auserwählt habe, darum haßt euch die Welt... Ein Knecht ist nicht größer als sein Herr. --- Ich habe ihnen dein Wort gegeben, und die Welt hat sie gehaßt, weil sie nicht von der Welt sind, gleichwie ich nicht von der Welt bin.

2. Timotheus 3,12 --- Matthäus 10,35-36 --- Jakobus 4,4 --- 1. Johannes 2,15-16 --- Johannes 15,18-20 --- Johannes 17,14

8. Februar

Morgen

Bei der Menge der Worte fehlt Übertretung nicht; wer aber seine Lippen zurückhält, ist einsichtsvoll. --- Daher, meine geliebten Brüder, sei jeder Mensch schnell zum Hören, langsam zum Reden, langsam zum Zorn. --- Besser ein Langmütiger als ein Held, und wer seinen Geist beherrscht, als wer eine Stadt erobert. --- Wenn jemand nicht im Worte strauchelt, der ist ein vollkommener Mann, fähig, auch den ganzen Leib zu zügeln. --- Aus deinen Worten wirst du gerechtfertigt werden, und aus deinen Worten wirst du verdammt werden. --- Setze, Jahwe, eine Wache meinem Munde; behüte die Tür meiner Lippen! --- Christus hat für euch gelitten, euch ein Beispiel hinterlassend, auf daß ihr seinen Fußstapfen nachfolget; welcher keine Sünde tat, noch wurde Trug in seinem Munde erfunden, der, gescholten, nicht wiederschalt, leidend, nicht drohte, sondern sich dem übergab, der recht richtet. --- Betrachtet den, der so großen Widerspruch von den Sündern gegen sich erduldet hat, auf daß ihr nicht ermüdet, indem ihr in euren Seelen ermattet. --- In ihrem Munde wurde kein Falsch gefunden; [denn] sie sind tadellos.

Sprüche 10,19 --- Jakobus 1,19 --- Sprüche 16,32 --- Jakobus 3,2 --- Matthäus 12,37 --- Psalm 141,3 --- 1. Petrus 2,21-23 --- Hebräer 12,3 --- Offenbarung 14,5

Abend

Lehre mich, Jahwe, deinen Weg. --- Ich will dich unterweisen und dich lehren den Weg, den du wandeln sollst; mein Auge auf dich richtend, will ich dir raten. --- Gütig und gerade ist Jahwe, darum unterweist er die Sünder in dem Wege; Er leitet die Sanftmütigen im Recht, und lehrt die Sanftmütigen seinen Weg. --- Ich bin die Tür; wenn jemand durch mich eingeht, so wird er errettet werden und wird ein- und ausgehen und Weide finden. --- Jesus spricht zu ihm: Ich bin der Weg und die Wahrheit und das Leben. Niemand kommt zum Vater, als nur durch mich. --- Da wir nun, Brüder, Freimütigkeit haben zum Eintritt in das Heiligtum durch das Blut Jesu, auf dem neuen und lebendigen Wege, welchen er uns eingeweiht hat durch den Vorhang hin, das ist sein Fleisch, und einen großen Priester über das Haus Gottes, so laßt uns hinzutreten mit wahrhaftigem Herzen, in voller Gewißheit des Glaubens, die Herzen besprengt und also gereinigt vom bösen Gewissen, und den Leib gewaschen mit reinem Wasser. --- So laßt uns Jahwe erkennen, ja, laßt uns trachten nach seiner Erkenntnis! --- Alle Pfade Jahwes sind Güte und Wahrheit für die, welche seinen Bund und seine Zeugnisse bewahren.

Psalm 27,11 --- Psalm 32,8 --- Psalm 25,8-9 --- Johannes 10,9 --- Johannes 14,6 --- Hebräer 10,19-22 --- Hosea 6,3 --- Psalm 25,10

9. Februar

Morgen

Das dem Gesetz Unmögliche, weil es durch das Fleisch kraftlos war, tat Gott, indem er, seinen eigenen Sohn in Gleichgestalt des Fleisches der Sünde und für die Sünde sendend, die Sünde im Fleische verurteilte. --- Denn da das Gesetz einen Schatten der zukünftigen Güter, nicht der Dinge Ebenbild selbst hat, so kann es nimmer mit denselben Schlachtopfern, welche sie alljährlich ununterbrochen darbringen, die Hinzunahenden vollkommen machen. Denn würde sonst nicht ihre Darbringung aufgehört haben, weil die den Gottesdienst Übenden, einmal gereinigt, kein Gewissen mehr von Sünden gehabt hätten? --- Und von allem, wovon ihr im Gesetz Moses' nicht gerechtfertigt werden konntet, wird in diesem jeder Glaubende gerechtfertigt. --- Weil nun die Kinder Blutes und Fleisches teilhaftig sind, hat auch er in gleicher Weise an denselben teilgenommen, auf daß er durch den Tod den zunichte machte, der die Macht des Todes hat, das ist den Teufel, und alle die befreite, welche durch Todesfurcht das ganze Leben hindurch der Knechtschaft unterworfen waren. Denn er nimmt sich fürwahr nicht der Engel an, sondern des Samens Abrahams nimmt er sich an. Daher mußte er in allem den Brüdern gleich werden...

Römer 8,3 --- Hebräer 10,1-2 --- Apostelgeschichte 13,39 --- Hebräer 2,14-17

Abend

Denn es ist kein Unterschied, denn alle haben gesündigt und erreichen nicht die Herrlichkeit Gottes. --- Da ist kein Gerechter, auch nicht einer. --- Da ist keiner, der Gutes tue, da ist auch nicht einer. --- Denn unter den Menschen ist kein Gerechter auf Erden, der Gutes tue und nicht sündige. --- Wie könnte rein sein ein vom Weibe Geborener? --- Fürchten wir uns nun, daß nicht etwa, da eine Verheißung, in seine Ruhe einzugehen, hinterlassen ist, jemand von euch scheine zurückgeblieben zu sein. --- Ich kenne meine Übertretungen, und meine Sünde ist beständig vor mir. --- Siehe, in Ungerechtigkeit bin ich geboren, und in Sünde hat mich empfangen meine Mutter. --- So hat auch Jahwe deine Sünde hinweggetan, du wirst nicht sterben. --- Welche er aber gerechtfertigt hat, diese hat er auch verherrlicht. --- Wir alle aber, mit aufgedecktem Angesicht die Herrlichkeit des Herrn anschauend, werden verwandelt nach demselben Bilde von Herrlichkeit zu Herrlichkeit, als durch den Herrn, den Geist. --- Wenn ihr anders in dem Glauben gegründet und fest bleibt und nicht abbewegt werdet von der Hoffnung des Evangeliums. --- ...daß ihr wandeln solltet würdig des Gottes, der euch zu seinem eigenen Reiche und seiner eigenen Herrlichkeit beruft.

Römer 3,23 --- Römer 3,10 --- Römer 3,12 --- Prediger 7,20 --- Hiob 25,4 --- Hebräer 4,1 --- Psalm 51,5 --- Psalm 51,7 --- 2. Samuel 12,13 --- Römer 8,30 --- 2. Korinther 3,18 --- Kolosser 1,23 --- 1. Thessalonicher 2,12

10. Februar

Morgen

Ehre Jahwe von deinem Vermögen und von den Erstlingen all deines Ertrages. --- Wer sparsam sät, wird auch sparsam ernten, und wer segensreich sät, wird auch segensreich ernten. --- An jedem ersten Wochentage lege ein jeder von euch bei sich zurück und sammle auf, je nachdem er Gedeihen hat. --- Gott ist nicht ungerecht, eures Werkes zu vergessen und der Liebe, die ihr gegen seinen Namen bewiesen, da ihr den Heiligen gedient habt und dienet. --- Ich ermahne euch nun, Brüder, durch die Erbarmungen Gottes, eure Leiber darzustellen als ein lebendiges, heiliges, Gott wohlgefälliges Schlachtopfer, welches euer vernünftiger Dienst ist. --- Die Liebe des Christus drängt uns, indem wir also geurteilt haben, daß einer für alle gestorben ist und somit alle gestorben sind. Und er ist für alle gestorben, auf daß die, welche leben, nicht mehr sich selbst leben, sondern dem, der für sie gestorben ist und ist auferweckt worden. --- Ob ihr nun esset oder trinket oder irgend etwas tut, tut alles zur Ehre Gottes.

Sprüche 3,9 --- 2. Korinther 9,6 --- 1. Korinther 16,2 --- Hebräer 6,10 --- Römer 12,1
--- 2. Korinther 5,14-15 --- 1. Korinther 10,31

Abend

Nacht wird daselbst nicht sein. --- Jahwe wird dir zum ewigen Licht sein, und dein Gott zu deinem Schmuck. --- Und die Stadt bedarf nicht der Sonne, noch des Mondes, auf daß sie ihr scheinen; denn die Herrlichkeit Gottes hat sie erleuchtet, und ihre Lampe ist das Lamm. --- Und Nacht wird nicht mehr sein und kein Bedürfnis nach einer Lampe und dem Lichte der Sonne; denn der Herr, Gott, wird über ihnen leuchten. --- Ihr aber seid ein auserwähltes Geschlecht, ein königliches Priestertum, eine heilige Nation, ein Volk zum Besitztum, damit ihr die Tugenden dessen verkündigt, der euch berufen hat aus der Finsternis zu seinem wunderbaren Licht. --- ...danksagend dem Vater, der uns fähig gemacht hat zu dem Anteil am Erbe der Heiligen in dem Lichte, der uns errettet hat aus der Gewalt der Finsternis und versetzt in das Reich des Sohnes seiner Liebe. --- Einst waret ihr Finsternis, jetzt aber seid ihr Licht in dem Herrn. --- Wir sind nicht von der Nacht, noch von der Finsternis. --- Der Pfad der Gerechten ist wie das glänzende Morgenlicht, das stets heller leuchtet bis zur Tageshöhe.

Offenbarung 21,25 --- Jesaja 60,19 --- Offenbarung 21,23 --- Offenbarung 22,5 --- 1. Petrus 2,9 --- Kolosser 1,12-13 --- Epheser 5,8 --- 1. Thessalonicher 5,5 --- Sprüche 4,18

11. Februar

Morgen

Wie von Mark und Fett wird gesättigt werden meine Seele, und mit jubelnden Lippen wird loben mein Mund, Wenn ich deiner gedenke auf meinem Lager, über dich sinne in den Nachtwachen. --- Wie köstlich sind mir deine Gedanken, o Gott! Wie gewaltig sind ihre Summen! Wollte ich sie zählen, ihrer sind mehr als des Sandes. Ich erwache und bin noch bei dir. --- Wie süß sind meinem Gaumen deine Worte, mehr als Honig meinem Munde! --- Deine Liebe ist besser als Wein. --- Wen habe ich im Himmel? Und neben dir habe ich an nichts Lust auf der Erde. --- Wie ein Apfelbaum unter den Bäumen des Waldes, so ist mein Geliebter inmitten der Söhne; ich habe mich mit Wonne in seinen Schatten gesetzt, und seine Frucht ist meinem Gaumen süß. Er hat mich in das Haus des Weines geführt, und sein Panier über mir ist die Liebe. --- Seine Gestalt wie der Libanon, auserlesen wie die Zedern; sein Gaumen ist lauter Süßigkeit, und alles an ihm ist lieblich. Das ist mein Geliebter, und das mein Freund...

Psalm 63,6-7 --- Psalm 139,17-18 --- Psalm 119,103 --- Hohelied 1,2 --- Psalm 73,25
--- Hohelied 2,3-4 --- Hohelied 5,15-16

Abend

Schaffe mir, Gott, ein reines Herz, und erneuere in meinem Innern einen festen Geist! --- Seine Wege habe ich gesehen und werde es heilen; und ich werde es leiten, und Tröstungen erstatten ihm und seinen Trauernden. --- Kommt denn und laßt uns miteinander rechten, spricht Jahwe. Wenn eure Sünden wie Scharlach sind, wie Schnee sollen sie weiß werden; wenn sie rot sind wie Karmesin, wie Wolle sollen sie werden. --- Kehret um, ihr abtrünnigen Kinder; ich will eure Abtrünnigkeiten heilen. "Hier sind wir, wir kommen zu dir; denn du bist Jahwe, unser Gott. --- Hören will ich, was Gott, Jahwe, reden wird; denn Frieden wird er reden zu seinem Volke und zu seinen Frommen, nur daß sie nicht zur Torheit zurückkehren! --- Preise Jahwe, meine Seele, und vergiß nicht alle seine Wohltaten! Der da vergibt alle deine Ungerechtigkeit, der da heilt alle deine Krankheiten. --- Er erquickt meine Seele. --- Ich preise dich, Jahwe; denn du warst gegen mich erzürnt: dein Zorn hat sich gewendet, und du hast mich getröstet. --- Stütze mich, so werde ich gerettet werden. --- Ich, ich bin es, der deine Übertretungen tilgt um meinetwillen; und deiner Sünden will ich nicht mehr gedenken.

Psalm 51,12 --- Jesaja 57,18 --- Jesaja 1,18 --- Jeremia 3,22 --- Psalm 85,9 --- Psalm 103,2-3 --- Psalm 23,3 --- Jesaja 12,1 --- Psalm 119,117 --- Jesaja 43,25

12. Februar

Morgen

Ihr Erlöser ist stark. --- Ich weiß, daß eurer Übertretungen viele, und daß eure Sünden zahlreich sind. --- Hilfe habe ich auf einen Mächtigen gelegt. --- Und alles Fleisch wird erkennen, daß ich, Jahwe, dein Heiland bin, und ich, der Mächtige Jakobs, dein Erlöser. --- Der mächtig ist zu retten. --- Der euch ohne Straucheln zu bewahren... vermag. --- Wo aber die Sünde überströmend geworden, ist die Gnade noch überschwenglicher geworden. --- Wer an ihn glaubt, wird nicht gerichtet; wer aber nicht glaubt, ist schon gerichtet, weil er nicht geglaubt hat an den Namen des eingeborenen Sohnes Gottes. --- Daher vermag er auch völlig zu erretten, die durch ihn Gott nahen. --- Ist meine Hand etwa zu kurz zur Erlösung? --- Wer wird uns scheiden von der Liebe Christi? --- Ich bin überzeugt, daß weder Tod noch Leben, weder Engel noch Fürstentümer, weder Gegenwärtiges noch Zukünftiges, noch Gewalten, weder Höhe noch Tiefe, noch irgend ein anderes Geschöpf uns zu scheiden vermögen wird von der Liebe Gottes, die in Christo Jesu ist, unserem Herrn.

Jeremia 50,34 --- Amos 5,12 --- Psalm 89,20 --- Jesaja 49,26 --- Jesaja 63,1 --- Judas 24 --- Römer 5,20 --- Johannes 3,18 --- Hebräer 7,25 --- Jesaja 50,2 --- Römer 8,35 --- Römer 8,38-39

Abend

Und du, du trachtest nach großen Dingen für dich? Trachte nicht danach! --- Nehmet auf euch mein Joch und lernet von mir, denn ich bin sanftmütig und von Herzen demütig, und ihr werdet Ruhe finden für eure Seelen. --- Diese Gesinnung sei in euch, die auch in Christo Jesu war, welcher, da er in Gestalt Gottes war, es nicht für einen Raub achtete, Gott gleich zu sein, sondern sich selbst zu nichts machte und Knechtsgestalt annahm, indem er in Gleichheit der Menschen geworden ist, und, in seiner Gestalt wie ein Mensch erfunden, sich selbst erniedrigte, indem er gehorsam ward bis zum Tode, ja, zum Tode am Kreuze. --- Und wer nicht sein Kreuz aufnimmt und mir nachfolgt, ist meiner nicht würdig. --- Christus hat für euch gelitten, euch ein Beispiel hinterlassend, auf daß ihr seinen Fußstapfen nachfolget. --- Die Gottseligkeit aber mit Genügsamkeit ist ein großer Gewinn; denn wir haben nichts in die Welt hereingebracht, [so ist es offenbar,] daß wir auch nichts hinausbringen können. Wenn wir aber Nahrung und Bedeckung haben, so wollen wir uns daran genügen lassen. --- Ich habe gelernt, worin ich bin, mich zu begnügen.

Jeremia 45,5 --- Matthäus 11,29 --- Philipper 2,5-8 --- Matthäus 10,38 --- 1. Petrus 2,21 --- 1. Timotheus 6,6-8 --- Philipper 4,11

13. Februar

Morgen

Ich zwar sagte in meiner Bestürzung: Ich bin abgeschnitten von deinen Augen; dennoch hörtest du die Stimme meines Flehens, als ich zu dir schrie. --- Ich bin versunken in tiefen Schlamm, und kein Grund ist da; in Wassertiefen bin ich gekommen, und die Flut überströmt mich. --- Wasser strömten über mein Haupt; ich sprach: Ich bin abgeschnitten! Jahwe, ich habe deinen Namen angerufen aus der tiefsten Grube. Du hast meine Stimme gehört; verbirg dein Ohr nicht vor meinem Seufzen, meinem Schreien! Du hast dich genaht an dem Tage, da ich dich anrief; du sprachst: Fürchte dich nicht! --- Wird der Herr auf ewig verwerfen, und hinfort keine Gunst mehr erweisen? Ist zu Ende seine Güte für immer? Hat das Wort aufgehört von Geschlecht zu Geschlecht? Hat Gott vergessen gnädig zu sein? Hat er im Zorn verschlossen seine Erbarmungen? (Sela.) Da sprach ich: Das ist mein Kranksein. Der Jahre der Rechten des Höchsten, will ich gedenken, der Taten des Jah; denn deiner Wunder von alters her will ich gedenken. --- Wenn ich nicht geglaubt hätte, das Gute Jahwes zu schauen im Lande der Lebendigen...!

Psalm 31,23 --- Psalm 69,3 --- Klagelieder 3,54-57 --- Psalm 77,8-12 --- Psalm 27,13

Abend

Er wird mich anrufen, und ich werde ihm antworten, ich werde bei ihm sein in der Bedrängnis; ich werde ihn befreien. --- Und Jabez rief zu dem Gott Israels und sprach: Wenn du mich reichlich segnest und meine Grenze erweiterst, und deine Hand mit mir ist, und du das Übel fern hältst, daß kein Schmerz mich trifft! - Und Gott ließ kommen, was er erbeten hatte. --- Bitte, was ich dir geben soll. Und Salomo sprach zu Gott:...Gib mir nun Weisheit und Erkenntnis daß ich vor diesem Volke aus- und eingehen möge. --- Und Gott gab Salomo Weisheit und sehr große Einsicht, und Weite des Herzens, wie der Sand, der am Ufer des Meeres ist. --- Und Asa rief zu Jahwe, seinem Gott, und sprach: Jahwe! Um zu helfen, ist bei dir kein Unterschied zwischen dem Mächtigen und dem Kraftlosen... Du bist Jahwe, unser Gott; laß den Menschen nichts wider dich vermögen! Und Jahwe schlug die Kuschiter vor Asa... --- Hörer des Gebets! Zu dir wird kommen alles Fleisch.

Psalm 91,15 --- 1. Chronik 4,10 --- 2. Chronik 1,7-8.10 --- 1. Könige 5,9 --- 2. Chronik 14,10-11 --- Psalm 65,3

14. Februar

Morgen

Wer Lob opfert, verherrlicht mich. --- Laßt das Wort des Christus reichlich in euch wohnen, indem ihr in aller Weisheit euch gegenseitig lehret und ermahnet mit Psalmen, Lobliedern und geistlichen Liedern, Gott singend in euren Herzen in Gnade. Und alles, was immer ihr tut, im Wort oder im Werk, alles tut im Namen des Herrn Jesus, danksagend Gott, dem Vater, durch ihn. --- Denn ihr seid um einen Preis erkaufte Sklaven; verherrlicht nun Gott in eurem Leibe. --- Ihr aber seid...ein königliches Priestertum,... damit ihr die Tugenden dessen verkündigt, der euch berufen hat aus der Finsternis zu seinem wunderbaren Licht. --- ...werdet auch ihr selbst, als lebendige Steine, aufgebaut, ein geistliches Haus, ein heiliges Priestertum, um darzubringen geistliche Schlachtopfer, Gott wohlwollend durch Jesum Christum. --- Durch ihn nun laßt uns Gott stets ein Opfer des Lobes darbringen, das ist die Frucht der Lippen, die seinen Namen bekennen. --- In Jahwe soll sich rühmen meine Seele; hören werden es die Sanftmütigen und sich freuen. Erhebet Jahwe mit mir, und lasset uns miteinander erhöhen seinen Namen!

Psalm 50,23 --- Kolosser 3,16-17 --- 1. Korinther 6,20 --- 1. Petrus 2,9 --- 1. Petrus 2,5 --- Hebräer 13,15 --- Psalm 34,3-4

Abend

Ziehe mich: wir werden dir nachlaufen. --- Mit ewiger Liebe habe ich dich geliebt; darum habe ich dir fortwährend lassen meine Güte. --- Mit Menschenbanden zog ich sie, mit Seilen der Liebe. --- Und ich, wenn ich von der Erde erhöht bin, werde alle zu mir ziehen. --- Siehe, das Lamm Gottes! --- Und gleichwie Moses in der Wüste die Schlange erhöhte, also muß der Sohn des Menschen erhöht werden, auf daß jeder, der an ihn glaubt, nicht verloren gehe, sondern ewiges Leben habe. --- Wen habe ich im Himmel? Und neben dir habe ich an nichts Lust auf der Erde. --- Wir lieben, weil er uns zuerst geliebt hat. --- Mein Geliebter hob an und sprach zu mir: Mache dich auf, meine Freundin, meine Schöne, und komm! Denn siehe, der Winter ist vorbei, der Regen ist vorüber, er ist dahin. Die Blumen erscheinen im Lande, die Zeit des Gesanges ist gekommen, und die Stimme der Turteltaube läßt sich hören in unserem Lande. Der Feigenbaum rötet seine Feigen, und die Weinstöcke sind in der Blüte, geben Duft. Mache dich auf, meine Freundin, meine Schöne, und komm!

Hohelied 1,4 --- Jeremia 31,3 --- Hosea 11,4 --- Johannes 12,32 --- Johannes 1,36 --- Johannes 3,14-15 --- Psalm 73,25 --- 1. Johannes 4,19 --- Hohelied 2,10-13

15. Februar

Morgen

Einen Propheten, gleich dir, will ich ihnen aus der Mitte ihrer Brüder erwecken. --- Ich stand zwischen Jahwe und euch in selbiger Zeit, um euch das Wort Jahwes zu verkünden; denn ihr fürchtetet euch... --- Denn Gott ist einer, und einer Mittler zwischen Gott und Menschen, der Mensch Christus Jesus. --- Der Mann Mose aber war sehr sanftmütig, mehr als alle Menschen, die auf dem Erdboden waren. --- Nehmet auf euch mein Joch und lernet von mir, denn ich bin sanftmütig und von Herzen demütig, und ihr werdet Ruhe finden für eure Seelen. --- Diese Gesinnung sei in euch, die auch in Christo Jesu war, welcher, da er in Gestalt Gottes war, es nicht für einen Raub achtete, Gott gleich zu sein, sondern sich selbst zu nichts machte und Knechtsgestalt annahm, indem er in Gleichheit der Menschen geworden ist. --- Moses zwar war treu in seinem ganzen Hause als Diener, zum Zeugnis von dem, was hernach geredet werden sollte; Christus aber als Sohn über sein Haus, dessen Haus wir sind, wenn wir anders die Freimütigkeit und den Ruhm der Hoffnung bis zum Ende standhaft festhalten.

5. Mose 18,18 --- 5. Mose 5,5 --- 1. Timotheus 2,5 --- 4. Mose 12,3 --- Matthäus 11,29 --- Philipper 2,5-7 --- Hebräer 3,5-6

Abend

Ewigen Trost. --- Doch ich will gedenken meines Bundes mit dir in den Tagen deiner Jugend, und will dir einen ewigen Bund errichten. --- Denn mit einem Opfer hat er auf immerdar vollkommen gemacht, die geheiligt werden. --- Daher vermag er auch völlig zu erretten, die durch ihn Gott nahen, indem er immerdar lebt, um sich für sie zu verwenden. --- Ich weiß, wem ich geglaubt habe, und bin überzeugt, daß er mächtig ist, das ihm von mir anvertraute Gut auf jenen Tag zu bewahren. --- Die Gnadengaben und die Berufung Gottes sind unbereubar. --- Wer wird uns scheiden von der Liebe Christi? --- Das Lamm, das in der Mitte des Thrones ist, wird sie weiden und sie leiten zu Quellen der Wasser des Lebens, und Gott wird jede Träne von ihren Augen abwischen. --- Also werden wir allezeit bei dem Herrn sein. So ermuntert nun einander mit diesen Worten. --- Dieses Land ist der Ruheort nicht. --- Denn wir haben hier keine bleibende Stadt, sondern die zukünftige suchen wir.

2. Thessalonicher 2,16 --- Hesekeil 16,60 --- Hebräer 10,14 --- Hebräer 7,25 --- 2. Timotheus 1,12 --- Römer 11,29 --- Römer 8,35 --- Offenbarung 7,17 --- 1. Thessalonicher 4,17-18 --- Micha 2,10 --- Hebräer 13,14

16. Februar

Morgen

Wahrlich, wahrlich, ich sage euch: Ich bin die Tür der Schafe. --- Der Vorhang des Tempels zerriß in zwei Stücke, von oben bis unten. --- Denn es hat ja Christus einmal für Sünden gelitten, der Gerechte für die Ungerechten, auf daß er uns zu Gott führe. --- Wodurch der Heilige Geist dieses anzeigt, daß der Weg zum Heiligtum noch nicht geoffenbart ist, solange die vordere Hütte noch Bestand hat. --- Ich bin die Tür; wenn jemand durch mich eingeht, so wird er errettet werden und wird ein- und ausgehen und Weide finden. --- Niemand kommt zum Vater, als nur durch mich. --- Denn durch ihn haben wir beide den Zugang durch einen Geist zu dem Vater. Also seid ihr denn nicht mehr Fremdlinge und ohne Bürgerrecht, sondern ihr seid Mitbürger der Heiligen und Hausgenossen Gottes. --- Da wir nun, Brüder, Freimütigkeit haben zum Eintritt in das Heiligtum durch das Blut Jesu, auf dem neuen und lebendigen Wege, welchen er uns eingeweiht hat durch den Vorhang hin, das ist sein Fleisch. --- Da wir nun gerechtfertigt worden sind aus Glauben, so haben wir Frieden mit Gott durch unseren Herrn Jesus Christus, durch welchen wir mittelst des Glaubens auch Zugang haben zu dieser Gnade, in welcher wir stehen, und rühmen uns in der Hoffnung der Herrlichkeit Gottes.

Johannes 10,7 --- Matthäus 27,51 --- 1. Petrus 3,18 --- Hebräer 9,8 --- Johannes 10,9
--- Johannes 14,6 - Epheser 2,18-19 --- Hebräer 10,19-20 --- Römer 5,1-2

Abend

...so ist es in meinem Herzen wie brennendes Feuer; eingeschlossen in meinen Gebeinen; und ich werde müde, es auszuhalten, und vermag es nicht. --- Wehe mir, wenn ich das Evangelium nicht verkündigte! --- Was ist nun mein Lohn? Daß ich, das Evangelium verkündigend, das Evangelium kostenfrei mache, so daß ich mein Recht am Evangelium nicht gebrauche. --- Und als sie sie gerufen hatten, geboten sie [ihnen], sich durchaus nicht in dem Namen Jesu zu äußern noch zu lehren. Petrus aber und Johannes antworteten und sprachen zu ihnen:... es ist uns unmöglich, von dem, was wir gesehen und gehört haben, nicht zu reden. --- Die Liebe des Christus drängt uns. --- Ich fürchtete mich und ging hin und verbarg dein Talent in der Erde;... Böser und fauler Knecht!... So solltest du nun mein Geld den Wechslern gegeben haben, und wenn ich kam, hätte ich das Meine mit Zinsen erhalten. --- Gehe hin nach deinem Hause zu den Deinigen und verkünde ihnen, wieviel der Herr an dir getan, und wie er sich deiner erbarmt hat.

Jeremia 20,9 --- 1. Korinther 9,16 --- 1. Korinther 9,18 --- Apostelgeschichte 4,18-20
--- 2. Korinther 5,14 --- Matthäus 25,25-27 --- Markus 5,19

17. Februar

Morgen

Und nicht soll irgend etwas von dem Verbannten an deiner Hand haften. --- Darum gehet aus ihrer Mitte aus und sondert euch ab, spricht der Herr, und rühret Unreines nicht an. --- Geliebte, ich ermahne euch als Fremdlinge und als die ihr ohne Bürgerrecht seid, daß ihr euch enthaltet von den fleischlichen Lüsten, welche wider die Seele streiten. --- Indem ihr auch das von dem Fleische befleckte Kleid hasset. --- Geliebte, jetzt sind wir Kinder Gottes, und es ist noch nicht offenbar geworden, was wir sein werden; wir wissen, daß, wenn es offenbar werden wird, wir ihm gleich sein werden, denn wir werden ihn sehen, wie er ist. Und jeder, der diese Hoffnung zu ihm hat, reinigt sich selbst, gleichwie er rein ist. --- Denn die Gnade Gottes ist erschienen, heilbringend für alle Menschen, und unterweist uns, auf daß wir, die Gottlosigkeit und die weltlichen Lüste verleugnend, besonnen und gerecht und gottselig leben in dem jetzigen Zeitlauf, indem wir erwarten die glückselige Hoffnung und Erscheinung der Herrlichkeit unseres großen Gottes und Heilandes Jesus Christus, der sich selbst für uns gegeben hat, auf daß er uns loskaufte von aller Gesetzlosigkeit und reinigte sich selbst ein Eigentumsvolk, eifrig in guten Werken.

5. Mose 13,18 --- 2. Korinther 6,17 --- 1. Petrus 2,11 --- Judas 23 --- 1. Johannes 3,2-3 --- Titus 2,11-14

Abend

Wer bist du, Herr? Der Herr aber sprach: Ich bin Jesus. --- Ich bin; fürchtet euch nicht! --- Wenn du durchs Wasser gehst, ich bin bei dir, und durch Ströme, sie werden dich nicht überfluten; wenn du durchs Feuer gehst, wirst du nicht versengt werden, und die Flamme wird dich nicht verbrennen. Denn ich bin Jahwe, dein Gott, ich, der Heilige Israels, dein Heiland. --- Auch wenn ich wanderte im Tale des Todesschattens, fürchte ich nichts Übles, denn du bist bei mir; dein Stecken und dein Stab, sie trösten mich. --- Emmanuel... Gott mit uns. --- Und du sollst seinen Namen Jesus heißen; denn er wird sein Volk erretten von ihren Sünden. --- Wenn jemand gesündigt hat wir haben einen Sachwalter bei dem Vater, Jesum Christum, den Gerechten. --- Wer ist, der verdamme? Christus ist es, der gestorben, ja noch mehr, der [auch] auferweckt, der auch zur Rechten Gottes ist, der sich auch für uns verwendet. Wer wird uns scheiden von der Liebe Christi? Drangsal oder Angst oder Verfolgung oder Hungersnot oder Blöße oder Gefahr oder Schwert?

Apostelgeschichte 26,15 --- Matthäus 14,27 --- Jesaja 43,2-3 --- Psalm 23,4 --- Matthäus 1,23 --- Matthäus 1,21 --- 1. Johannes 2,1 --- Römer 8,34-35

18. Februar

Morgen

Stehet fest im Herrn. --- An seinem Schritte hat mein Fuß festgehalten, und seinen Weg habe ich beobachtet und bin nicht abgebogen. --- Denn Jahwe liebt das Recht und wird seine Frommen nicht verlassen; ewig werden sie bewahrt. --- Jahwe wird dich behüten vor allem Übel, er wird behüten deine Seele. --- "Der Gerechte aber wird aus Glauben leben"; und: "Wenn jemand sich zurückzieht, so wird meine Seele kein Wohlgefallen an ihm haben". Wir aber sind nicht von denen, die sich zurückziehen zum Verderben, sondern von denen, die da glauben zur Errettung der Seele. --- Wenn sie von uns gewesen wären, so würden sie wohl bei uns geblieben sein; aber auf daß sie offenbar würden, daß sie alle nicht von uns sind. --- Wenn ihr in meinem Worte bleibet, so seid ihr wahrhaft meine Jünger. --- Wer aber ausharrt bis ans Ende, dieser wird errettet werden. --- Wachtet, stehet fest im Glauben; seid männlich, seid stark! --- Halte fest, was du hast, auf daß niemand deine Krone nehme! --- Wer überwindet, der wird mit weißen Kleidern bekleidet werden, und ich werde seinen Namen nicht auslöschen aus dem Buche des Lebens und werde seinen Namen bekennen vor meinem Vater und vor seinen Engeln.

Philipper 4,1 --- Hiob 23,11 --- Psalm 37,28 --- Psalm 121,7 --- Hebräer 10,38-39 --- 1. Johannes 2,19 --- Johannes 8,31 --- Matthäus 24,13 --- 1. Korinther 16,13 --- Offenbarung 3,11 --- Offenbarung 3,5

Abend

Und Henoch wandelte mit Gott. --- Wandeln wohl zwei miteinander, es sei denn, daß sie übereingekommen sind? --- ...indem er Frieden gemacht hat durch das Blut seines Kreuzes, durch ihn, es seien die Dinge auf der Erde oder die Dinge in den Himmeln. Und euch, die ihr einst entfremdet und Feinde waret nach der Gesinnung in den bösen Werken, hat er aber nun versöhnt in dem Leibe seines Fleisches durch den Tod, um euch heilig und tadellos und unsträflich vor sich hinzustellen. --- Jetzt aber, in Christo Jesu, seid ihr, die ihr einst fern waret, durch das Blut des Christus nahe geworden. --- Denn wenn wir, da wir Feinde waren, mit Gott versöhnt wurden durch den Tod seines Sohnes, viel mehr werden wir, da wir versöhnt sind, durch sein Leben gerettet werden. Nicht allein aber das, sondern wir rühmen uns auch Gottes durch unseren Herrn Jesus Christus, durch welchen wir jetzt die Versöhnung empfangen haben. --- ...und zwar ist unsere Gemeinschaft mit dem Vater und mit seinem Sohne Jesus Christus. --- Die Gnade des Herrn Jesus Christus und die Liebe Gottes und die Gemeinschaft des Heiligen Geistes sei mit euch allen!

1. Mose 5,22 --- Amos 3,3 --- Kolosser 1,20-22 --- Epheser 2,13 --- Römer 5,10-11 --- 1. Johannes 1,3 --- 2. Korinther 13,13

19. Februar

Morgen

Wenn seine Opfertgabe ein Brandopfer ist vom Rindvieh, so soll er sie darbringen, ein Männliches ohne Fehl; an dem Eingang des Zeltes der Zusammenkunft soll er sie darbringen, zum Wohlgefallen für ihn vor Jahwe. Und er soll seine Hand auf den Kopf des Brandopfers legen, und es wird wohlgefällig für ihn sein, um Sühnung für ihn zu tun. --- Gott wird sich ersehen das Schaf zum Brandopfer. --- Siehe, das Lamm Gottes, welches die Sünde der Welt wegnimmt. --- ...wir geheiligt sind durch das ein für allemal geschehene Opfer des Leibes Jesu Christi. --- ...sein Leben zu geben als Lösegeld für viele. --- Niemand nimmt es von mir, sondern ich lasse es von mir selbst. Ich habe Gewalt, es zu lassen, und habe Gewalt, es wiederzunehmen. --- Ich will ihre Abtrünnigkeit heilen, will sie willig lieben. --- ...Sohn Gottes, der mich geliebt und sich selbst für mich hingegeben hat. --- Den, der Sünde nicht kannte, hat er für uns zur Sünde gemacht, auf daß wir Gottes Gerechtigkeit würden in ihm. --- ...zum Preise der Herrlichkeit seiner Gnade, worin er uns begnadigt hat in dem Geliebten.

3. Mose 1,3-4 --- 1. Mose 22,8 --- Johannes 1,29 --- Hebräer 10,10 --- Matthäus 20,28 --- Johannes 10,18 --- Hosea 14,5 --- Galater 2,20 --- 2. Korinther 5,21 --- Epheser 1,6

Abend

Denn deine Güte ist groß gegen mich, und du hast meine Seele errettet aus dem untersten Scheol. --- Fürchtet aber vielmehr den, der sowohl Seele als Leib zu verderben vermag in der Hölle. --- Fürchte dich nicht, denn ich habe dich erlöst; ich habe dich bei deinem Namen gerufen, du bist mein. --- Ich, ich bin Jahwe, und außer mir ist kein Heiland. --- Ich, ich bin es, der deine Übertretungen tilgt um meinetwillen; und deiner Sünden will ich nicht mehr gedenken. --- Welche auf ihr Vermögen vertrauen und der Größe ihres Reichtums sich rühmen? Keineswegs vermag jemand seinen Bruder zu erlösen, nicht kann er Gott sein Lösegeld geben, (Denn kostbar ist die Erlösung ihrer Seele, und er muß davon abstehe auf ewig) --- Ich habe eine Sühnung gefunden. --- Gott aber, der reich ist an Barmherzigkeit, wegen seiner vielen Liebe, womit er uns geliebt hat, als auch wir in den Vergehungen tot waren, hat uns mit dem Christus lebendig gemacht, durch Gnade seid ihr errettet. --- Und es ist in keinem anderen das Heil, denn auch kein anderer Name ist unter dem Himmel, der unter den Menschen gegeben ist, in welchem wir errettet werden müssen.

Psalm 86,13 --- Matthäus 10,28 --- Jesaja 43,1 --- Jesaja 43,11 --- Jesaja 43,25 --- Psalm 49,7-9 --- Hiob 33,24 --- Epheser 2,4-5 --- Apostelgeschichte 4,12

20. Februar

Morgen

Jahwe ward mir zur Stütze. --- Fürwahr, trüglich ist von den Hügeln, von den Bergen her das Lärmen; fürwahr, in Jahwe, unserem Gott, ist das Heil Israels! --- Jahwe ist mein Fels und meine Burg und mein Erretter; mein Gott, mein Hort, auf ihn werde ich trauen, mein Schild und das Horn meines Heils, meine hohe Feste. --- Jauchze und jubele, Bewohnerin von Zion! Denn groß ist in deiner Mitte der Heilige Israels. --- Der Engel Jahwes lagert sich um die her, welche ihn fürchten, und er befreit sie. Sie schreien, und Jahwe hört, und aus allen ihren Bedrängnissen errettet er sie. --- Deine Wohnung ist der Gott der Urzeit, und unter dir sind ewige Arme. --- So daß wir kühn sagen mögen: "Der Herr ist mein Helfer, und ich will mich nicht fürchten; was wird mir ein Mensch tun?" --- Denn wer ist Gott, außer Jahwe? Und wer ein Fels, als nur unser Gott? Der Gott, der mich mit Kraft umgürtet und vollkommen macht meinen Weg. --- Aber durch Gottes Gnade bin ich, was ich bin.

Psalm 18,19 --- Jeremia 3,23 --- Psalm 18,3 --- Jesaja 12,6 --- Psalm 34,8.18 --- 5. Mose 33,27 --- Hebräer 13,6 --- Psalm 18,32-33 --- 1. Korinther 15,10

Abend

Wir alle irrten umher wie Schafe. --- Wenn wir sagen, daß wir keine Sünde haben, so betrügen wir uns selbst, und die Wahrheit ist nicht in uns. --- "Da ist kein Gerechter, auch nicht einer; da ist keiner, der verständig sei; da ist keiner, der Gott suche. Alle sind abgewichen, sie sind allesamt untauglich geworden; da ist keiner, der Gutes tue, da ist auch nicht einer." --- Denn ihr ginget in der Irre wie Schafe, aber ihr seid jetzt zurückgekehrt zu dem Hirten und Aufseher eurer Seelen. --- Ich bin umhergeirrt wie ein verlorenes Schaf; suche deinen Knecht! Denn ich habe deine Gebote nicht vergessen. --- Er erquickt meine Seele, er leitet mich in Pfaden der Gerechtigkeit um seines Namens willen. --- Meine Schafe hören meine Stimme, und ich kenne sie, und sie folgen mir; und ich gebe ihnen ewiges Leben, und sie gehen nicht verloren ewiglich, und niemand wird sie aus meiner Hand rauben. --- Welcher Mensch unter euch, der hundert Schafe hat und eines von ihnen verloren hat, läßt nicht die neunundneunzig in der Wüste und geht dem verlorenen nach, bis er es findet?

Jesaja 53,6 --- 1. Johannes 1,8 --- Römer 3,10-12 --- 1. Petrus 2,25 --- Psalm 119,176 --- Psalm 23,3 --- Johannes 10,27-28 --- Lukas 15,4

21. Februar

Morgen

Und Jahwe suchte Sara heim, wie er gesagt hatte, und Jahwe tat der Sara, wie er geredet hatte. --- Auf Gott ruht mein Heil und meine Herrlichkeit; der Fels meiner Stärke, meine Zuflucht, ist in Gott. --- Aber David stärkte sich in Jahwe, seinem Gott. --- Gott wird euch gewißlich heimsuchen und euch aus diesem Lande hinaufführen in das Land, das er Abraham, Isaak und Jakob zugeschworen hat. --- Gesehen habe ich die Mißhandlung meines Volkes, das in Ägypten ist, und ihr Seufzen habe ich gehört, und ich bin herniedergekommen, sie herauszureißen... --- Dieser führte sie heraus, indem er Wunder und Zeichen tat im Lande Ägypten und im Roten Meere und in der Wüste, vierzig Jahre. --- Es fiel kein Wort dahin von all den guten Worten, welche Jahwe zu dem Hause Israel geredet hatte; alles traf ein. --- Denn treu ist er, der die Verheißung gegeben hat. --- Sollte er gesprochen haben und es nicht tun, und geredet haben und es nicht aufrecht halten? --- Der Himmel und die Erde werden vergehen, meine Worte aber sollen nicht vergehen. --- Das Gras ist verdorrt, die Blume ist abgefallen; aber das Wort unseres Gottes besteht in Ewigkeit.

1. Mose 21,1 --- Psalm 62,8 --- 1. Samuel 30,6 --- 1. Mose 50,24 ---
Apostelgeschichte 7,34.36 --- Josua 21,45 --- Hebräer 10,23 --- 4. Mose 23,19 ---
Matthäus 24,35 --- Jesaja 40,8

Abend

Aller Augen warten auf dich. --- ...da er selbst allen Leben und Odem und alles gibt. --- Jahwe ist gut gegen alle, und seine Erbarmungen sind über alle seine Werke. --- Sehet hin auf die Vögel des Himmels, daß sie nicht säen noch ernten, noch in Scheunen sammeln, und euer himmlischer Vater ernährt sie. --- Denn derselbe Herr von allen ist reich für alle, die ihn anrufen. --- Ich hebe meine Augen auf zu den Bergen, woher meine Hilfe kommen wird. --- Siehe, wie die Augen der Knechte auf die Hand ihres Herrn, wie die Augen der Magd auf die Hand ihrer Gebieterin, also sind unsere Augen gerichtet auf Jahwe, unseren Gott. --- Denn Jahwe ist ein Gott des Gerichts. Glückselig alle, die auf ihn harren! --- Und an jenem Tage wird man sprechen: Siehe da, unser Gott, auf den wir harren, daß er uns retten würde; da ist Jahwe, auf den wir harren! Laßt uns frohlocken und uns freuen in seiner Rettung! --- Wenn wir aber das hoffen, was wir nicht sehen, so warten wir mit Ausharren.

Psalm 145,15 --- Apostelgeschichte 17,25 --- Psalm 145,9 --- Matthäus 6,26 ---
Römer 10,12 --- Psalm 121,1 --- Psalm 123,2 --- Jesaja 30,18 --- Jesaja 25,9 ---
Römer 8,25

22. Februar

Morgen

Du sollst seinen Namen Jesus heißen; denn er wird sein Volk erretten von ihren Sünden. --- Und ihr wisset, daß er geoffenbart worden ist, auf daß er unsere Sünden wegnehme. --- Auf daß wir, den Sünden abgestorben, der Gerechtigkeit leben. --- Daher vermag er auch völlig zu erretten, die durch ihn Gott nahen, indem er immerdar lebt, um sich für sie zu verwenden. --- Um unserer Übertretungen willen war er verwundet, um unserer Missetaten willen zerschlagen. Die Strafe zu unserem Frieden lag auf ihm, und durch seine Striemen ist uns Heilung geworden... Jahwe hat ihn treffen lassen unser aller Ungerechtigkeit. --- Also steht geschrieben, und also mußte der Christus leiden...und in seinem Namen Buße und Vergebung der Sünden gepredigt werden allen Nationen... --- Jetzt aber ist er einmal in der Vollendung der Zeitalter geoffenbart worden zur Abschaffung der Sünde durch sein Opfer. --- Diesen hat Gott durch seine Rechte zum Führer und Heiland erhöht, um Israel Buße und Vergebung der Sünden zu geben. --- So sei es euch nun kund, Brüder, daß durch diesen euch Vergebung der Sünden verkündigt wird; und von allem, wovon ihr im Gesetz Moses' nicht gerechtfertigt werden konntet, wird in diesem jeder Glaubende gerechtfertigt. --- ...weil euch die Sünden vergeben sind um seines Namens willen. Matthäus 1,21 --- 1. Johannes 3,5 --- 1. Petrus 2,24 --- Hebräer 7,25 --- Jesaja 53,5-6 --- Lukas 24,46-47 --- Hebräer 9,26 --- Apostelgeschichte 5,31 --- Apostelgeschichte 13,38-39 --- 1. Johannes 2,12

Abend

Denn ihr kennet die Gnade unseres Herrn Jesus Christus, daß er, da er reich war, um euretwillen arm wurde, auf daß ihr durch seine Armut reich würdet. --- Denn es war das Wohlgefallen der ganzen Fülle, in ihm zu wohnen. --- Welcher, der Abglanz seiner Herrlichkeit und der Abdruck seines Wesens seiend und alle Dinge durch das Wort seiner Macht tragend, nachdem er [durch sich selbst] die Reinigung der Sünden bewirkt, sich gesetzt hat zur Rechten der Majestät in der Höhe; indem er um so viel besser geworden ist als die Engel, als er einen vorzüglicheren Namen vor ihnen ererbt hat. --- Welcher, da er in Gestalt Gottes war, es nicht für einen Raub achtete, Gott gleich zu sein, sondern sich selbst zu nichts machte und Knechtsgestalt annahm, indem er in Gleichheit der Menschen geworden ist. --- Die Füchse haben Höhlen, und die Vögel des Himmels Nester, aber der Sohn des Menschen hat nicht, wo er das Haupt hinlege. --- Denn alles ist euer. Es sei Paulus oder Apollos oder Kephas, es sei Welt oder Leben oder Tod, es sei Gegenwärtiges oder Zukünftiges: alles ist euer, ihr aber seid Christi, Christus aber ist Gottes. 2. Korinther 8,9 --- Kolosser 1,19 --- Hebräer 1,3-4 --- Philipper 2,6-7 --- Matthäus 8,20 --- 1. Korinther 3,21-23

23. Februar

Morgen

Seine Linke ist unter meinem Haupte, und seine Rechte umfaßt mich. --- Unter dir sind ewige Arme. --- Als er aber den starken Wind sah, fürchtete er sich; und als er anfang zu sinken, schrie er und sprach: Herr, rette mich! Alsbald aber streckte Jesus die Hand aus, ergriff ihn und spricht zu ihm: Kleingläubiger, warum zweifeltest du? --- Von Jahwe werden befestigt des Mannes Schritte, und an seinem Wege hat er Wohlgefallen; wenn er fällt, wird er nicht hingestreckt werden, denn Jahwe stützt seine Hand. --- Der Liebling Jahwes! In Sicherheit wird er bei ihm wohnen; er beschirmt ihn den ganzen Tag, und zwischen seinen Schultern wohnt er. --- ...alle eure Sorge auf ihn werfet; denn er ist besorgt für euch. --- Wer euch antastet, tastet seinen Augapfel an. --- Sie gehen nicht verloren ewiglich, und niemand wird sie aus meiner Hand rauben. Mein Vater, der sie mir gegeben hat, ist größer als alles, und niemand kann sie aus der Hand meines Vaters rauben.

Hohelied 2,6 --- 5. Mose 33,27 --- Matthäus 14,30-31 --- Psalm 37,23-24 --- 5. Mose 33,12 --- 1. Petrus 5,7 --- Sacharja 2,12 --- Johannes 10,28-29

Abend

Wer ist sie, die da hervorglänzt wie die Morgenröte, schön wie der Mond, rein wie die Sonne, furchtbar wie Kriegsscharen? --- Die Versammlung Gottes... , welche er sich erworben hat durch das Blut seines Eigenen. --- ...gleichwie auch der Christus die Versammlung geliebt und sich selbst für sie hingegeben hat, auf daß er sie heiligte, sie reinigend durch die Waschung mit Wasser durch das Wort, auf daß er die Versammlung sich selbst verherrlicht darstellte, die nicht Flecken oder Runzel oder etwas dergleichen habe, sondern daß sie heilig und tadellos sei. --- Die Hochzeit des Lammes ist gekommen, und sein Weib hat sich bereitet. Und es ward ihr gegeben, daß sie sich kleide in feine Leinwand, glänzend [und] rein; denn die feine Leinwand sind die Gerechtigkeiten der Heiligen. --- Gottes Gerechtigkeit aber durch Glauben an Jesum Christum gegen alle und auf alle, die da glauben. --- Und die Herrlichkeit, die du mir gegeben hast, habe ich ihnen gegeben.

Hohelied 6,10 --- Apostelgeschichte 20,28 --- Epheser 5,25-27 --- Offenbarung 19,7-8 --- Römer 3,22 --- Johannes 17,22

24. Februar

Morgen

Brüder: Die Zeit ist gedrängt. --- Der Mensch, vom Weibe geboren, ist kurz an Tagen und mit Unruhe gesättigt. Wie eine Blume kommt er hervor und verwelkt; und er flieht wie der Schatten und hat keinen Bestand. --- Und die Welt vergeht und ihre Lust; wer aber den Willen Gottes tut, bleibt in Ewigkeit. --- Denn gleichwie in dem Adam alle sterben, also werden auch in dem Christus alle lebendig gemacht werden. --- Verschlungen ist der Tod in Sieg. --- Denn sei es, daß wir leben, wir leben dem Herrn; sei es, daß wir sterben, wir sterben dem Herrn. Sei es nun, daß wir leben, sei es, daß wir sterben, wir sind des Herrn. --- Denn das Leben ist für mich Christus, und das Sterben Gewinn. --- Werfet nun eure Zuversicht nicht weg, die eine große Belohnung hat. Denn ihr bedürft des Ausharrens, auf daß ihr, nachdem ihr den Willen Gottes getan habt, die Verheißung davontraget. Denn noch über ein gar Kleines, und der Kommende wird kommen und nicht verziehen. --- Die Nacht ist weit vorgerückt, und der Tag ist nahe. Laßt uns nun die Werke der Finsternis ablegen und die Waffen des Lichts anziehen. --- Es ist aber nahe gekommen das Ende aller Dinge. Seid nun besonnen und seid nüchtern zum Gebet.

1. Korinther 7,29 --- Hiob 14,1-2 --- 1. Johannes 2,17 --- 1. Korinther 15,22 --- 1. Korinther 15,54 --- Römer 14,8 --- Philipper 1,21 --- Hebräer 10,35-37 --- Römer 13,12 --- 1. Petrus 4,7

Abend

Einen neuen Namen. --- ...daß die Jünger zuerst in Antiochien Christen genannt wurden. --- Jeder, der den Namen des Herrn nennt, stehe ab von der Ungerechtigkeit! --- Die aber des Christus sind, haben das Fleisch gekreuzigt samt den Leidenschaften und Lüsten. --- Denn ihr seid um einen Preis erkaufte worden; verherrlicht nun Gott in eurem Leibe. --- Von mir aber sei es ferne, mich zu rühmen, als nur des Kreuzes unseres Herrn Jesus Christus, durch welchen mir die Welt gekreuzigt ist, und ich der Welt. Denn weder Beschneidung noch Vorhaut ist etwas, sondern eine neue Schöpfung. --- Seid nun Nachahmer Gottes, als geliebte Kinder, und wandelt in Liebe, gleichwie auch der Christus uns geliebt und sich selbst für uns hingegeben hat als Darbringung und Schlachtopfer, Gott zu einem duftenden Wohlgeruch. Hurerei aber und alle Unreinigkeit oder Habsucht werde nicht einmal unter euch genannt, gleichwie es Heiligen geziemt. --- Jetzt aber seid ihr Licht in dem Herrn; wandelt als Kinder des Lichts.

Offenbarung 2,17 --- Apostelgeschichte 11,26 --- 2. Timotheus 2,19 --- Galater 5,24 --- 1. Korinther 6,20 --- Galater 6,14-15 --- Epheser 5,1-3 --- Epheser 5,8

25. Februar

Morgen

Siehe, das Lamm Gottes. --- Denn unmöglich kann Blut von Stieren und Böcken Sünden hinwegnehmen. Darum, als er in die Welt kommt, spricht er: "Schlachtopfer und Speisopfer hast du nicht gewollt, einen Leib aber hast du mir bereitet; an Brandopfern und Opfern für die Sünde hast du kein Wohlgefallen gefunden. Da sprach ich: Siehe, ich komme (in der Rolle des Buches steht von mir geschrieben), um deinen Willen, o Gott zu tun." --- Er wurde mißhandelt, aber er beugte sich und tat seinen Mund nicht auf, gleich dem Lamme, welches zur Schlachtung geführt wird, und wie ein Schaf, das stumm ist vor seinen Scherern; und er tat seinen Mund nicht auf. --- Ihr wisset, daß ihr nicht mit verweslichen Dingen, mit Silber oder Gold, erlöst worden seid... sondern mit dem kostbaren Blute Christi, als eines Lammes ohne Fehl und ohne Flecken... geoffenbart worden am Ende der Zeiten um euretwillen, die ihr durch ihn glaubet an Gott,...auf daß euer Glaube und eure Hoffnung auf Gott sei. --- Würdig ist das Lamm, das geschlachtet worden ist, zu empfangen die Macht und Reichtum und Weisheit und Stärke und Ehre und Herrlichkeit und Segnung.

Johannes 1,29 --- Hebräer 10,4-7 --- Jesaja 53,7 --- 1. Petrus 1,18-21 --- Offenbarung 5,12

Abend

Ich aber will beständig harren und all dein Lob vermehren. --- Nicht daß ich es schon ergriffen habe oder schon vollendet sei. --- Deshalb, das Wort von dem Anfang des Christus lassend, laßt uns fortfahren zum vollen Wuchse und nicht wiederum einen Grund legen mit der Buße von toten Werken und dem Glauben an Gott. --- Der Pfad der Gerechten ist wie das glänzende Morgenlicht, das stets heller leuchtet bis zur Tageshöhe. --- Ich liebe Jahwe; denn er hörte meine Stimme, mein Flehen; denn er hat zu mir geneigt sein Ohr; und ich will ihn anrufen in allen meinen Tagen. --- Jahwe will ich preisen allezeit, beständig soll sein Lob in meinem Munde sein. --- Deiner harrt schweigend der Lobgesang, o Gott, in Zion. --- Und sie hören Tag und Nacht nicht auf zu sagen: Heilig, heilig, heilig, Herr, Gott, Allmächtiger, der da war und der da ist und der da kommt! --- Wer Lob opfert, verherrlicht mich. --- Freuet euch allezeit; betet unablässig; danksaget in allem, denn dieses ist der Wille Gottes in Christo Jesu gegen euch. --- Freuet euch in dem Herrn allezeit! Wiederum will ich sagen: Freuet euch!

Psalm 71,14 --- Philipper 3,12 --- Hebräer 6,1 --- Sprüche 4,18 --- Psalm 116,1-2 --- Psalm 34,2 --- Psalm 65,2 --- Offenbarung 4,8 --- Psalm 50,23 --- 1. Thessalonicher 5,16-18 --- Philipper 4,4

26. Februar

Morgen

Sehet, welch große Dinge er an euch getan hat! --- Und du sollst gedenken des ganzen Weges, den Jahwe, dein Gott, dich hat wandern lassen diese vierzig Jahre in der Wüste, um dich zu demütigen, um dich zu versuchen, um zu erkennen, was in deinem Herzen ist, ob du seine Gebote beobachten würdest oder nicht. --- So erkenne in deinem Herzen, daß, wie ein Mann seinen Sohn züchtigt, Jahwe, dein Gott, dich züchtigt. --- Ich weiß, Jahwe, daß deine Gerichte Gerechtigkeit sind und daß du mich gedemütigt hast in Treue. --- Es ist gut für mich, daß ich gedemütigt ward, damit ich deine Satzungen lernte. --- Bevor ich gedemütigt ward, irrte ich; jetzt aber bewahre ich dein Wort. --- Hart hat mich Jah gezüchtigt, aber dem Tode hat er mich nicht übergeben. --- Er hat uns nicht getan nach unseren Sünden, und nach unseren Ungerechtigkeiten uns nicht vergolten. Denn so hoch die Himmel über der Erde sind, ist gewaltig seine Güte über die, welche ihn fürchten. --- Denn er kennt unser Gebilde, ist eingedenk, daß wir Staub sind.

1. Samuel 12,24 --- 5. Mose 8,2 --- 5. Mose 8,5 --- Psalm 119,75 --- Psalm 119,71 --- Psalm 119,67 --- Psalm 118,18 --- Psalm 103,10-11 --- Psalm 103,14

Abend

...indem wir erwarten die glückselige Hoffnung und Erscheinung der Herrlichkeit unseres großen Gottes und Heilandes Jesus Christus. --- ...der vor uns liegenden Hoffnung, welche wir als einen sicheren und festen Anker der Seele haben, der auch in das Innere des Vorhangs hineingeht, wohin Jesus als Vorläufer für uns eingegangen ist. --- Welchen freilich der Himmel aufnehmen muß bis zu den Zeiten der Wiederherstellung aller Dinge. --- Wenn er kommen wird, um an jenem Tage verherrlicht zu werden in seinen Heiligen und bewundert in allen denen, die geglaubt haben. --- Denn wir wissen, daß die ganze Schöpfung zusammen seufzt und zusammen in Geburtswehen liegt bis jetzt. Nicht allein aber sie, sondern auch wir selbst, die wir die Erstlinge des Geistes haben, auch wir selbst seufzen in uns selbst, erwartend die Sohnschaft: die Erlösung unseres Leibes. --- Geliebte, jetzt sind wir Kinder Gottes, und es ist noch nicht offenbar geworden, was wir sein werden; wir wissen, daß, wenn es offenbar werden wird, wir ihm gleich sein werden, denn wir werden ihn sehen, wie er ist. --- Wenn der Christus, unser Leben, geoffenbart werden wird, dann werdet auch ihr mit ihm geoffenbart werden in Herrlichkeit. --- Ja, ich komme bald. Amen; komm, Herr Jesus!

Titus 2,13 --- Hebräer 6,18-20 --- Apostelgeschichte 3,21 --- 2. Thessalonicher 1,10 --- Römer 8,22-23 --- 1. Johannes 3,2 --- Kolosser 3,4 - Offenbarung 22,20

27. Februar

Morgen

Wer aber irgend sein Wort hält, in diesem ist wahrhaftig die Liebe Gottes vollendet. --- Der Gott des Friedens aber, der aus den Toten wiederbrachte unseren Herrn Jesus, den großen Hirten der Schafe, in dem Blute des ewigen Bundes, vollende euch in jedem guten Werke, um seinen Willen zu tun, in euch schaffend, was vor ihm wohlgefällig ist, durch Jesum Christum, welchem die Herrlichkeit sei von Ewigkeit zu Ewigkeit! Amen. --- Und hieran wissen wir, daß wir ihn kennen, wenn wir seine Gebote halten. --- Wenn jemand mich liebt, so wird er mein Wort halten, und mein Vater wird ihn lieben, und wir werden zu ihm kommen und Wohnung bei ihm machen. --- Jeder, der in ihm bleibt, sündigt nicht; jeder, der sündigt, hat ihn nicht gesehen noch ihn erkannt. Kinder, daß niemand euch verführe! Wer die Gerechtigkeit tut, ist gerecht, gleichwie er gerecht ist. --- Hierin ist die Liebe mit uns vollendet worden, damit wir Freimütigkeit haben an dem Tage des Gerichts, daß, gleichwie er ist, auch wir sind in dieser Welt.

1. Johannes 2,5 --- Hebräer 13,20-21 --- 1. Johannes 2,3 --- Johannes 14,23 --- 1. Johannes 3,6-7 --- 1. Johannes 4,17

Abend

Ein Langmütiger hat viel Verstand. --- Und Jahwe ging vor seinem Angesicht vorüber und rief: Jahwe, Jahwe, Gott, barmherzig und gnädig, langsam zum Zorn und groß an Güte und Wahrheit. --- [Der] Herr verzieht nicht die Verheißung, wie es etliche für einen Verzug achten, sondern er ist langmütig gegen euch, da er nicht will, daß irgend welche verloren gehen, sondern daß alle zur Buße kommen. --- Seid nun Nachahmer Gottes, als geliebte Kinder. --- Die Frucht des Geistes aber ist: Liebe, Freude, Friede Langmut, Freundlichkeit, Gütigkeit, Treue, Sanftmut, Enthaltbarkeit; wider solche gibt es kein Gesetz. --- Denn dies ist wohlgefällig, wenn jemand um des Gewissens willen Beschwerden erträgt, indem er ungerecht leidet. Denn was für ein Ruhm ist es, wenn ihr ausharret, indem ihr sündigt und geschlagen werdet? Wenn ihr aber ausharret, indem ihr Gutes tut und leidet, das ist wohlgefällig bei Gott. Denn hierzu seid ihr berufen worden; denn auch Christus hat für euch gelitten, euch ein Beispiel hinterlassend, auf daß ihr seinen Fußstapfen nachfolget; welcher keine Sünde tat, noch wurde Trug in seinem Munde erfunden, der, gescholten, nicht widersprach, leidend, nicht drohte, sondern sich dem übergab, der recht richtet. - Zürnet, und sündigt nicht. Die Sonne gehe nicht unter über eurem Zorn.

Sprüche 14,29 --- 2. Mose 34,6 --- 2. Petrus 3,9 --- Epheser 5,1 --- Galater 5,22-23 --- 1. Petrus 2,19-23 --- Epheser 4,26

28. Februar

Morgen

Die Frucht des Geistes aber ist... Friede. Die Gesinnung des Geistes aber Leben und Frieden. --- In Frieden aber hat uns Gott berufen. --- Frieden lasse ich euch, meinen Frieden gebe ich euch; nicht wie die Welt gibt, gebe ich euch. Euer Herz werde nicht bestürzt, sei auch nicht furchtsam. --- Der Gott der Hoffnung aber erfülle euch mit aller Freude und allem Frieden im Glauben, damit ihr überreich seiet in der Hoffnung durch die Kraft des Heiligen Geistes. --- Ich weiß, wem ich geglaubt habe, und bin überzeugt, daß er mächtig ist, das ihm von mir anvertraute Gut auf jenen Tag zu bewahren. --- Den festen Sinn bewahrst du in Frieden, in Frieden; denn er vertraut auf dich. --- Und das Werk der Gerechtigkeit wird Friede sein, und der Ertrag der Gerechtigkeit Ruhe und Sicherheit ewiglich. Und mein Volk wird wohnen an einer Wohnstätte des Friedens und in sicheren Wohnungen und an stillen Ruhestätten. --- Wer aber auf mich hört, wird sicher wohnen, und wird ruhig sein vor des Übels Schrecken. --- Großen Frieden haben die, die dein Gesetz lieben, und kein Fallen gibt es für sie.

Galater 5,22 --- Römer 8,6 --- 1. Korinther 7-15 --- Johannes 14,27 --- Römer 15,13 --- 2. Timotheus 1,12 --- Jesaja 26,3 --- Jesaja 32,17-18 --- Sprüche 1,33 --- Psalm 119,165

Abend

Jahwe daselbst. --- Siehe, die Hütte Gottes bei den Menschen! Und er wird bei ihnen wohnen, und sie werden sein Volk sein, und Gott selbst wird bei ihnen sein, ihr Gott. --- Und ich sah keinen Tempel in ihr, denn der Herr, Gott, der Allmächtige, ist ihr Tempel, und das Lamm. Und die Stadt bedarf nicht der Sonne, noch des Mondes, auf daß sie ihr scheinen; denn die Herrlichkeit Gottes hat sie erleuchtet, und ihre Lampe ist das Lamm. --- Ich, ich werde dein Angesicht schauen in Gerechtigkeit, werde gesättigt werden, wenn ich erwache, mit deinem Bilde. --- Wen habe ich im Himmel? Und neben dir habe ich an nichts Lust auf der Erde. --- Aber Juda soll ewiglich bewohnt werden, und Jerusalem von Geschlecht zu Geschlecht. Und ich werde sie von ihrem Blute reinigen, von dem ich sie nicht gereinigt hatte. Und Jahwe wird in Zion wohnen. --- Jubele und freue dich, Tochter Zion! Denn siehe, ich komme und werde in deiner Mitte wohnen, spricht Jahwe. --- Und keinerlei Fluch wird mehr sein; und der Thron Gottes und des Lammes wird in ihr sein; und seine Knechte werden ihm dienen.

Hesekiel 48,35 --- Offenbarung 21,3 --- Offenbarung 21,22-23 --- Psalm 17,15 --- Psalm 73,25 --- Joel 4,20-21 --- Sacharja 2,14 --- Offenbarung 22,3

29. Februar

Morgen

Fürwahr, Jahwe ist an diesem Orte, und ich wußte es nicht! --- Wo zwei oder drei versammelt sind in meinem Namen, da bin ich in ihrer Mitte. --- Siehe, ich bin bei euch alle Tage bis zur Vollendung des Zeitalters. --- Mein Angesicht wird mitgehen, und ich werde dir Ruhe geben. --- Wohin sollte ich gehen vor deinem Geiste, und wohin fliehen vor deinem Angesicht? Führe ich auf zum Himmel, du bist da; und bettete ich mir in dem Scheol, siehe, du bist da. --- Bin ich ein Gott aus der Nähe, spricht Jahwe, und nicht ein Gott aus der Ferne? Oder kann sich jemand in Schlupfwinkel verbergen, und ich sähe ihn nicht? spricht Jahwe. Erfülle ich nicht den Himmel und die Erde? spricht Jahwe. --- Siehe, die Himmel und der Himmel Himmel können dich nicht fassen; wieviel weniger dieses Haus, das ich gebaut habe! --- Denn so spricht der Hohe und Erhabene, der in Ewigkeit wohnt, und dessen Name der Heilige ist: Ich wohne in der Höhe und im Heiligtum, und bei dem, der zerschlagenen und gebeugten Geistes ist, um zu beleben den Geist der Gebeugten und zu beleben das Herz der Zerschlagenen.

1. Mose 28,16 --- Matthäus 18,20 --- Matthäus 28,20 --- 2. Mose 33,14 --- Psalm 139,7-8 --- Jeremia 23,23-24 --- 1. Könige 8,27 --- Jesaja 57,15

Abend

Kinder, hütet euch vor den Götzen! --- Gib mir, mein Sohn, dein Herz. --- Sinnet auf das, was droben ist, nicht auf das, was auf der Erde ist. - Menschensohn, diese Männer haben ihre Götzen in ihrem Herzen aufkommen lassen und den Anstoß zu ihrer Missetat vor ihr Angesicht gestellt; sollte ich mich wohl von ihnen befragen lassen? --- Tötet nun eure Glieder, die auf der Erde sind: Hurerei, Unreinigkeit, Leidenschaft, böse Lust und Habsucht, welche Götzendienst ist. --- Die aber reich werden wollen, fallen in Versuchung und Fallstrick und in viele unvernünftige und schädliche Lüste, welche die Menschen versenken in Verderben und Untergang. Denn die Geldliebe ist eine Wurzel alles Bösen, welcher nachtrachtend etliche von dem Glauben abgeirrt sind und sich selbst mit vielen Schmerzen durchbohrt haben. Du aber, o Mensch Gottes, fliehe diese Dinge. --- Wenn der Reichtum wächst, so setzet euer Herz nicht darauf! --- Meine Furcht ist besser als feines Gold und gediegenes Gold, und mein Ertrag als auserlesenes Silber. --- Denn wo dein Schatz ist, da wird auch dein Herz sein. --- Aber Jahwe sieht auf das Herz.

1. Johannes 5,21 --- Sprüche 23,26 --- Kolosser 3,2 --- Hesekiel 14,3 --- Kolosser 3,5 --- 1. Timotheus 6,9-11 --- Psalm 62,11 --- Sprüche 8,19 --- Matthäus 6,21 - 1. Samuel 16,7

1. März

Morgen

Ihr nun sollt vollkommen sein, wie euer himmlischer Vater vollkommen ist. --- Ich bin Gott, der Allmächtige; wandle vor meinem Angesicht und sei vollkommen. --- Und ihr sollt mir heilig sein, denn ich bin heilig, ich, Jahwe; und ich habe euch von den Völkern abgesondert, um mein zu sein. --- Denn ihr seid um einen Preis erkaufte worden; verherrlicht nun Gott in eurem Leibe. --- Und ihr seid vollendet in ihm, welcher das Haupt jedes Fürstentums und jeder Gewalt ist. --- Der sich selbst für uns gegeben hat, auf daß er uns loskaufte von aller Gesetzlosigkeit. --- So befließiget euch, ohne Flecken und tadellos von ihm erfunden zu werden in Frieden. --- Glückselig, die im Wege untadelig sind, die da wandeln im Gesetze Jahwes! --- Wer aber in das vollkommene Gesetz, das der Freiheit, nahe hineingeschaut hat und darin bleibt, indem er nicht ein vergeßlicher Hörer, sondern ein Täter des Werkes ist, dieser wird glücklich sein in seinem Tun. --- Erforsche mich, Gott, und erkenne mein Herz; prüfe mich und erkenne meine Gedanken! Und sieh, ob ein Weg der Mühsal bei mir ist, und leite mich auf ewigem Wege!

Matthäus 5,48 --- 1. Mose 17,1 --- 3. Mose 20,26 --- 1. Korinther 6,20 --- Kolosser 2,10 --- Titus 2,14 --- 2. Petrus 3,14 --- Psalm 119,1 --- Jakobus 1,25 --- Psalm 139,23-24

Abend

Die Heiligkeit vollenden in der Furcht Gottes. --- Geliebte, so laßt uns uns selbst reinigen von jeder Befleckung des Fleisches und des Geistes. --- Siehe, du hast Lust an der Wahrheit im Innern, und im Verborgenen wirst du mich Weisheit kennen lehren. --- ...und unterweist uns, auf daß wir, die Gottlosigkeit und die weltlichen Lüste verleugnend, besonnen und gerecht und gottselig leben in dem jetzigen Zeitlauf. --- Also lasset euer Licht leuchten vor den Menschen, damit sie eure guten Werke sehen und euren Vater, der in den Himmeln ist, verherrlichen. --- Nicht daß ich es schon ergriffen habe oder schon vollendet sei. --- Jeder, der diese Hoffnung zu ihm hat, reinigt sich selbst, gleichwie er rein ist. --- Der uns aber eben hierzu bereitet hat, ist Gott, der uns [auch] das Unterpfand des Geistes gegeben hat. --- ...zur Vollendung der Heiligen, für das Werk des Dienstes, für die Auferbauung des Leibes Christi, bis wir alle hingelangen zu der Einheit des Glaubens und zur Erkenntnis des Sohnes Gottes, zu dem erwachsenen Manne, zu dem Maße des vollen Wachses der Fülle des Christus.

2. Korinther 7,1 --- 2. Korinther 7,1 --- Psalm 51,8 --- Titus 2,12 --- Matthäus 5,16 --- Philipper 3,12 --- 1. Johannes 3,3 --- 2. Korinther 5,5 --- Epheser 4,12-13

2. März

Morgen

Siehe, die Hand Jahwes ist nicht zu kurz, um zu retten, und sein Ohr nicht zu schwer, um zu hören. --- An dem Tage, da ich rief, antwortetest du mir; du hast mich ermutigt: in meiner Seele war Kraft. --- Verbirg dein Angesicht nicht vor mir, weise nicht ab im Zorne deinen Knecht! Du bist meine Hilfe gewesen; laß mich nicht und verlaß mich nicht, Gott meines Heils! --- Du aber, Jahwe, sei nicht fern! Meine Stärke, eile mir zur Hilfe! --- Ach, Herr, Jahwe! Siehe, du hast die Himmel und die Erde gemacht durch deine große Kraft und durch deinen ausgestreckten Arm: Kein Ding ist dir unmöglich. --- Welcher uns von so großem Tode errettet hat und errettet, auf welchen wir unsere Hoffnung gesetzt haben, daß er uns auch ferner erretten werde. --- Gott aber, sollte er das Recht seiner Auserwählten nicht ausführen, die Tag und Nacht zu ihm schreien, und ist er in Bezug auf sie langsam? Ich sage euch, daß er ihr Recht schnell ausführen wird.

Jesaja 59,1 --- Psalm 138,3 --- Psalm 27,9 --- Psalm 22,20 --- Jeremia 32,17 --- 2. Korinther 1,10 --- Lukas 18,7-8

Abend

Ich habe dich verherrlicht auf der Erde. --- Meine Speise ist, daß ich den Willen dessen tue, der mich gesandt hat, und sein Werk vollbringe. --- Ich muß die Werke dessen wirken, der mich gesandt hat, so lange es Tag ist; es kommt die Nacht, da niemand wirken kann. --- Wußtet ihr nicht, daß ich in dem sein muß, was meines Vaters ist? Und sie verstanden das Wort nicht, das er zu ihnen redete. --- Diese Krankheit ist nicht zum Tode, sondern um der Herrlichkeit Gottes willen, auf daß der Sohn Gottes durch sie verherrlicht werde. --- Habe ich dir nicht gesagt, wenn du glauben würdest, so würdest du die Herrlichkeit Gottes sehen? --- Jesus nahm zu an Weisheit und an Größe, und an Gunst bei Gott und Menschen. --- Du bist mein geliebter Sohn, an dir habe ich Wohlgefallen gefunden. --- Und alle gaben ihm Zeugnis und wunderten sich über die Worte der Gnade, die aus seinem Munde hervorgingen. --- Du bist würdig,... denn du bist geschlachtet worden und hast für Gott erkaufte, durch dein Blut, aus jedem Stamm und Sprache und Volk und Nation, und hast sie unserem Gott zu Königen und Priestern gemacht, und sie werden über die Erde herrschen!

Johannes 17,4 --- Johannes 4,34 --- Johannes 9,4 --- Lukas 2,49-50 --- Johannes 11,4 --- Johannes 11,40 --- Lukas 2,52 --- Lukas 3,22 --- Lukas 4,22 --- Offenbarung 5,9-10

3. März

Morgen

trinken? oder: Was sollen wir anziehen? denn nach allem diesem trachten die Nationen; denn euer himmlischer Vater weiß, daß ihr dies alles bedürftet. --- Fürchtet Jahwe, ihr seine Heiligen! Denn keinen Mangel haben, die ihn fürchten. Junge Löwen darben und hungern, aber die Jahwe suchen, ermangeln keines Guten. --- Gnade und Herrlichkeit wird Jahwe geben, kein Gutes vorenthalten denen, die in Lauterkeit wandeln. Jahwe der Heerscharen! Glückselig der Mensch, der auf dich vertraut! --- Ich will aber, daß ihr ohne Sorge seid. --- Seid um nichts besorgt, sondern in allem lasset durch Gebet und Flehen mit Danksagung eure Anliegen vor Gott kundwerden. --- Werden nicht zwei Sperlinge um einen Pfennig verkauft? Und nicht einer von ihnen fällt auf die Erde ohne euren Vater; an euch aber sind selbst die Haare des Hauptes alle gezählt. Fürchtet euch nun nicht; ihr seid vorzüglicher als viele Sperlinge. --- Was seid ihr [so] furchtsam? Wie, habt ihr keinen Glauben? --- Habet Glauben an Gott.

Matthäus 6,31-32 --- Psalm 34,10-11 --- Psalm 84,12-13 --- 1. Korinther 7,32 --- Philipper 4,6 --- Matthäus 10,29-31 --- Markus 4,40 --- Markus 11,22

Abend

Er breitete eine Wolke aus zur Decke, und ein Feuer, die Nacht zu erleuchten. --- Wie ein Vater sich über die Kinder erbarmt, so erbarmt sich Jahwe über die, welche ihn fürchten. Denn er kennt unser Gebilde, ist eingedenk, daß wir Staub sind. --- Nicht wird die Sonne dich stechen des Tages, noch der Mond des Nachts. --- Und eine Hütte wird sein zum Schatten bei Tage vor der Hitze, und zur Zuflucht und zur Bergung vor Sturm und vor Regen. --- Jahwe ist dein Hüter, Jahwe ist dein Schatten über deiner rechten Hand. --- Jahwe wird behüten deinen Ausgang und deinen Eingang, von nun an bis in Ewigkeit. --- Jahwe zog vor ihnen her, des Tages in einer Wolkensäule, um sie auf dem Wege zu leiten, und des Nachts in einer Feuersäule, um ihnen zu leuchten, damit sie Tag und Nacht ziehen könnten. Des Tages wich nicht die Wolkensäule noch des Nachts die Feuersäule vor dem Volke. --- Jesus Christus ist derselbe gestern und heute und in Ewigkeit.

Psalm 105,39 --- Psalm 103,13-14 --- Psalm 121,6 --- Jesaja 4,6 --- Psalm 121,5 --- Psalm 121,8 --- 2. Mose 13,21-22 --- Hebräer 13,8

4. März

Morgen

Güte und Wahrheit sind sich begegnet, Gerechtigkeit und Friede haben sich geküßt. --- Ein gerechter und rettender Gott. --- Jahwe gefiel es um seiner Gerechtigkeit willen, das Gesetz groß und herrlich zu machen. --- ... daß Gott in Christo war, die Welt mit sich selbst versöhnend, ihnen ihre Übertretungen nicht zurechnend, und hat in uns das Wort der Versöhnung niedergelegt. --- ...den Gott dargestellt hat als ein Sühnmittel durch den Glauben an sein Blut, zur Erweisung seiner Gerechtigkeit wegen des Hingehenlassens der vorher geschehenen Sünden unter der Nachsicht Gottes; zur Erweisung seiner Gerechtigkeit in der jetzigen Zeit, dass er gerecht sei und den rechtfertige, der des Glaubens an Jesus ist. --- Um unserer Übertretungen willen war er verwundet, um unserer Missetaten willen zerschlagen. Die Strafe zu unserem Frieden lag auf ihm, und durch seine Striemen ist uns Heilung geworden. --- Wer wird wider Gottes Auserwählte Anklage erheben? Gott ist es, welcher rechtfertigt. --- Dem aber, der nicht wirkt, sondern an den glaubt, der den Gottlosen rechtfertigt, wird sein Glaube zur Gerechtigkeit gerechnet.

Psalm 85,11 --- Jesaja 45,21 --- Jesaja 42,21 --- 2. Korinther 5,19 --- Römer 3,25-26
--- Jesaja 53,5 --- Römer 8,33 --- Römer 4,5

Abend

Wie werden die Toten auferweckt? Und mit was für einem Leibe kommen sie? --- Geliebte, jetzt sind wir Kinder Gottes, und es ist noch nicht offenbar geworden, was wir sein werden; wir wissen, daß, wenn es offenbar werden wird, wir ihm gleich sein werden, denn wir werden ihn sehen, wie er ist. --- Und wie wir das Bild dessen von Staub getragen haben, so werden wir auch das Bild des Himmlischen tragen. --- ...den Herrn Jesus Christus..., der unseren Leib der Niedrigkeit umgestalten wird zur Gleichförmigkeit mit seinem Leibe der Herrlichkeit, nach der wirksamen Kraft, mit der er vermag, auch alle Dinge sich zu unterwerfen. --- ...stand er selbst in ihrer Mitte und spricht zu ihnen: Friede euch! Sie aber erschranken und wurden von Furcht erfüllt und meinten, sie sähen einen Geist. --- ...daß er Kephas erschienen ist, dann den Zwölfen. Danach erschien er mehr als fünfhundert Brüdern auf einmal. --- Wenn aber der Geist dessen, der Jesum aus den Toten auferweckt hat, in euch wohnt, so wird er, der Christum aus den Toten auferweckt hat, auch eure sterblichen Leiber lebendig machen wegen seines in euch wohnenden Geistes.

1. Korinther 15,35 --- 1. Johannes 3,2 --- 1. Korinther 15,49 --- Philipper 3,20-21 --- Lukas 24,36-37 --- 1. Korinther 15,5-6 --- Römer 8,11

5. März

Morgen

Ihr werdet aber von Kriegen und Kriegsgerüchten hören. Sehet zu, erschreckt nicht. --- Gott ist uns Zuflucht und Stärke, eine Hilfe, reichlich gefunden in Drangsalen. Darum werden wir uns nicht fürchten, wengleich gewandelt würde die Erde, und wenn die Berge wankten im Herzen des Meeres, wenn seine Wasser tobten und schäumten, die Berge erbebten durch sein Ungestüm. (Sela.) --- Geh hin, mein Volk, tritt ein in deine Gemächer und schließe deine Tür hinter dir zu; verbirg dich einen kleinen Augenblick, bis der Zorn vorübergehe! Denn siehe, Jahwe tritt hervor aus seiner Stätte, um die Ungerechtigkeit der Bewohner der Erde an ihnen heimzusuchen. --- Ich will Zuflucht nehmen zu dem Schatten deiner Flügel, bis vorübergezogen das Verderben. --- Euer Leben ist verborgen mit dem Christus in Gott. --- Nicht wird er sich fürchten vor böser Kunde; fest ist sein Herz, vertrauend auf Jahwe. --- Dieses habe ich zu euch geredet, auf daß ihr in mir Frieden habet. In der Welt habt ihr Drangsal; aber seid gutes Mutes, ich habe die Welt überwunden.

Matthäus 24,6 --- Psalm 46,2-4 --- Jesaja 26,20-21 --- Psalm 57,2 --- Kolosser 3,3 --- Psalm 112,7 --- Johannes 16,33

Abend

Den du geschlagen hast, haben sie verfolgt. --- Es ist unmöglich, daß nicht Ärgernisse kommen; wehe aber dem, durch welchen sie kommen! --- Diesen, übergeben nach dem bestimmten Ratschluß und nach Vorkenntnis Gottes, habt ihr durch die Hand von Gesetzlosen ans Kreuz geheftet und umgebracht. --- Dann spieen sie ihm ins Angesicht und schlugen ihn mit Fäusten; etliche aber gaben ihm Backenstrieche und sprachen: Weissage uns, Christus, wer ist es, der dich schlug? --- Gleicherweise aber spotteten auch die Hohenpriester samt den Schriftgelehrten und Ältesten und sprachen: Andere hat er gerettet, sich selbst kann er nicht retten. Er ist Israels König; so steige er jetzt vom Kreuze herab, und wir wollen an ihn glauben. --- Denn in dieser Stadt versammelten sich in Wahrheit wider deinen heiligen Knecht Jesus, den du gesalbt hast, sowohl Herodes als Pontius Pilatus mit den Nationen und den Völkern Israels, alles zu tun, was deine Hand und dein Ratschluß zuvorbestimmt hat, daß es geschehen sollte. --- Fürwahr, er hat unsere Leiden getragen, und unsere Schmerzen hat er auf sich geladen. Und wir, wir hielten ihn für bestraft, von Gott geschlagen und niedergebeugt.

Psalm 69,27 --- Lukas 17,1 --- Apostelgeschichte 2,23 --- Matthäus 26,67-68 --- Matthäus 27,41-42 --- Apostelgeschichte 4,27-28 --- Jesaja 53,4

6. März

Morgen

Doch Jahwe gefiel es, ihn zu zerschlagen, er hat ihn leiden lassen. --- Jetzt ist meine Seele bestürzt, und was soll ich sagen? Vater, rette mich aus dieser Stunde! Doch darum bin ich in diese Stunde gekommen. Vater, verherrliche deinen Namen! Da kam eine Stimme aus dem Himmel: Ich habe ihn verherrlicht und werde ihn auch wiederum verherrlichen. --- Vater, wenn du diesen Kelch von mir wegnehmen willst, doch nicht mein Wille, sondern der deine geschehe! Es erschien ihm aber ein Engel vom Himmel, der ihn stärkte. --- ...sondern sich selbst zu nichts machte und Knechtsgestalt annahm, indem er in Gleichheit der Menschen geworden ist. und, in seiner Gestalt wie ein Mensch erfunden, sich selbst erniedrigte, indem er gehorsam ward bis zum Tode, ja, zum Tode am Kreuze. --- Darum liebt mich der Vater, weil ich mein Leben lasse, auf daß ich es wiedernehme. --- Denn ich bin vom Himmel herniedergekommen, nicht auf daß ich meinen Willen tue, sondern den Willen dessen, der mich gesandt hat. --- Den Kelch, den mir der Vater gegeben hat, soll ich den nicht trinken? --- Und der mich gesandt hat, ist mit mir; er hat mich nicht allein gelassen, weil ich allezeit das ihm Wohlgefällige tue. --- Dieser ist mein geliebter Sohn, an welchem ich Wohlgefallen gefunden habe. --- Mein Auserwählter, an welchem meine Seele Wohlgefallen hat.

Jesaja 53,10 --- Johannes 12,27-28 --- Lukas 22,42-43 --- Philipper 2,7-8 --- Johannes 10,17 --- Johannes 6,38 --- Johannes 18,11 --- Johannes 8,29 --- Matthäus 3,17 --- Jesaja 42,1

Abend

Ihr, die ihr Jahwe erinnert, gönnet euch keine Ruhe. --- Und hast sie unserem Gott zu Königen und Priestern gemacht. --- Und die Söhne Aarons, die Priester, sollen in die Trompeten stoßen. Und sie sollen euch zu einer ewigen Satzung sein bei euren Geschlechtern. Und wenn ihr in eurem Lande in den Streit ziehet wider den Bedränger, der euch bedrängt, so sollt ihr mit den Trompeten Lärm blasen; und es wird eurer gedacht werden vor Jahwe, eurem Gott, und ihr werdet gerettet werden vor euren Feinden. --- Ich sprach nicht zu dem Samen Jakobs: Suchet mich vergeblich. --- Ihre Stimme wurde erhört, und ihr Gebet kam zu seiner heiligen Wohnung, in den Himmel. --- Die Augen Jahwes sind gerichtet auf die Gerechten, und seine Ohren auf ihr Schreien. --- Betet füreinander...; das inbrünstige Gebet eines Gerechten vermag viel. --- ...Indem ihr erwartet und beschleuniget die Ankunft des Tages Gottes. --- Amen; komm, Herr Jesus! --- Mein Gott, zögere nicht!

Jesaja 62,6 --- Offenbarung 5,10 --- 4. Mose 10,8-9 --- Jesaja 45,19 --- 2. Chronik 30,27 --- Psalm 34,16 --- Jakobus 5,16 --- 2. Petrus 3,12 --- Offenbarung 22,20 --- Psalm 40,18

7. März

Morgen

Der Glaube aber ist eine Verwirklichung dessen, was man hofft, eine Überzeugung von Dingen, die man nicht sieht. --- Wenn wir allein in diesem Leben auf Christum Hoffnung haben, so sind wir die elendesten von allen Menschen. --- "Was kein Auge gesehen und kein Ohr gehört hat und in keines Menschen Herz gekommen ist, was Gott bereitet hat denen, die ihn lieben"; uns aber hat Gott es geoffenbart durch [seinen] Geist. --- In welchem ihr auch, nachdem ihr geglaubt habt, versiegelt worden seid mit dem Heiligen Geiste der Verheißung, welcher das Unterpfand unseres Erbes ist, zur Erlösung des erworbenen Besitzes, zum Preise seiner Herrlichkeit. --- Jesus spricht zu ihm: Weil du mich gesehen hast, hast du geglaubt. Glückselig sind, die nicht gesehen und geglaubt haben! --- ...welchen ihr, obgleich ihr ihn nicht gesehen habt, liebet; an welchen glaubend, obgleich ihr ihn jetzt nicht sehet, ihr mit unaussprechlicher und verherrlichter Freude frohlocket, indem ihr das Ende eures Glaubens, die Errettung der Seelen, davontraget. --- Denn wir wandeln durch Glauben, nicht durch Schauen. --- Werfet nun eure Zuversicht nicht weg, die eine große Belohnung hat.

Hebräer 11,1 --- 1. Korinther 15,19 --- 1. Korinther 2,9-10 --- Epheser 1,13-14 --- Johannes 20,29 --- 1. Petrus 1,8-9 --- 2. Korinther 5,7 --- Hebräer 10,35

Abend

Ich bin's, fürchtet euch nicht! --- Und als ich ihn sah, fiel ich zu seinen Füßen wie tot. Und er legte seine Rechte auf mich und sprach: Fürchte dich nicht! Ich bin der Erste und der Letzte und der Lebendige, und ich war tot, und siehe, ich bin lebendig von Ewigkeit zu Ewigkeit und habe die Schlüssel des Todes und des Hades. --- Ich, ich bin es, der deine Übertretungen tilgt um meinetwillen; und deiner Sünden will ich nicht mehr gedenken. --- Wehe mir! Denn ich bin verloren;... denn meine Augen haben den König, Jahwe der Heerscharen, gesehen. Und einer der Seraphim flog zu mir; und in seiner Hand war eine glühende Kohle, die er mit der Zunge vom Altar genommen hatte. Und er berührte meinen Mund damit und sprach: Siehe, dieses hat deine Lippen berührt; und so ist deine Ungerechtigkeit gewichen und deine Sünde gesühnt. --- Ich habe deine Übertretungen getilgt wie einen Nebel, und wie eine Wolke deine Sünden. Kehre um zu mir, denn ich habe dich erlöst! --- Und wenn jemand gesündigt hat wir haben einen Sachwalter bei dem Vater, Jesum Christum, den Gerechten.

Johannes 6,20 --- Offenbarung 1,17-18 --- Jesaja 43,25 --- Jesaja 6,5-7 --- Jesaja 44,22 --- 1. Johannes 2,1

8. März

Morgen

Hierzu ist der Sohn Gottes geoffenbart worden, auf daß er die Werke des Teufels vernichte. --- Denn unser Kampf ist nicht wider Fleisch und Blut, sondern wider die Fürstentümer, wider die Gewalten, wider die Weltbeherrscher dieser Finsternis, wider die geistlichen Mächte der Bosheit in den himmlischen Örtern. --- Weil nun die Kinder Blutes und Fleisches teilhaftig sind, hat auch er in gleicher Weise an denselben teilgenommen, auf daß er durch den Tod den zunichte machte, der die Macht des Todes hat, das ist den Teufel. --- ...als er die Fürstentümer und die Gewalten ausgezogen hatte, stellte er sie öffentlich zur Schau, indem er durch dasselbe über sie einen Triumph hielt. --- Und ich hörte eine laute Stimme in dem Himmel sagen: Nun ist das Heil und die Macht und das Reich unseres Gottes und die Gewalt seines Christus gekommen; denn hinabgeworfen ist der Verkläger unserer Brüder, der sie Tag und Nacht vor unserem Gott verklagte. Und sie haben ihn überwunden um des Blutes des Lammes und um des Wortes ihres Zeugnisses willen, und sie haben ihr Leben nicht geliebt bis zum Tode! - Gott aber sei Dank, der uns den Sieg gibt durch unseren Herrn Jesus Christus!

1. Johannes 3,8 --- Epheser 6,12 --- Hebräer 2,14 --- Kolosser 2,15 --- Offenbarung 12,10-11 --- 1. Korinther 15,57

Abend

Eitelkeit der Eitelkeiten! Alles ist Eitelkeit. --- Wir bringen unsere Jahre zu wie einen Gedanken. Die Tage unserer Jahre, ihrer sind siebenzig Jahre, und, wenn in Kraft, achtzig Jahre, und ihr Stolz ist Mühsal und Nichtigkeit, denn schnell eilt es vorüber, und wir fliegen dahin. --- Wenn wir allein in diesem Leben auf Christum Hoffnung haben, so sind wir die elendesten von allen Menschen. --- Denn wir haben hier keine bleibende Stadt, sondern die zukünftige suchen wir. --- Ich, Jahwe, ich verändere mich nicht. --- Unser Bürgertum ist in den Himmeln, von woher wir auch den Herrn Jesus Christus als Heiland erwarten, der unseren Leib der Niedrigkeit umgestalten wird zur Gleichförmigkeit mit seinem Leibe der Herrlichkeit, nach der wirksamen Kraft, mit der er vermag, auch alle Dinge sich zu unterwerfen. --- Denn die Schöpfung ist der Nichtigkeit unterworfen worden (nicht mit Willen, sondern um deswillen, der sie unterworfen hat), auf Hoffnung... --- Jesus Christus ist derselbe gestern und heute und in Ewigkeit. --- Heilig, heilig, heilig, Herr, Gott, Allmächtiger, der da war und der da ist und der da kommt!

Prediger 1,2 --- Psalm 90,9-10 --- 1. Korinther 15,19 --- Hebräer 13,14 --- Maleachi 3,6 --- Philipper 3,20-21 --- Römer 8,20 --- Hebräer 13,8 --- Offenbarung 4,8

9. März

Morgen

Werdet rechtschaffen nüchtern und sündigt nicht. --- Denn ihr alle seid Söhne des Lichtes und Söhne des Tages; wir sind nicht von der Nacht, noch von der Finsternis. Also laßt uns nun nicht schlafen wie die übrigen, sondern wachen und nüchtern sein. --- ...da wir die Zeit erkennen, daß die Stunde schon da ist, daß wir aus dem Schlaf aufwachen sollen; denn jetzt ist unsere Errettung näher, als da wir geglaubt haben: Die Nacht ist weit vorgerückt, und der Tag ist nahe. Laßt uns nun die Werke der Finsternis ablegen und die Waffen des Lichts anziehen. --- Deshalb nehmet die ganze Waffenrüstung Gottes, auf daß ihr an dem bösen Tage zu widerstehen und, nachdem ihr alles ausgerichtet habt, zu stehen vermöget. --- Werfet von euch alle eure Übertretungen, womit ihr übertreten habt, und schaffet euch ein neues Herz und einen neuen Geist! --- Deshalb leget ab alle Unsauberkeit und alles Überfließen von Schlechtigkeit, und empfanget mit Sanftmut das eingepflanzte Wort, das eure Seelen zu erretten vermag. --- Und nun, Kinder, bleibet in ihm, auf daß wir, wenn er geoffenbart werden wird, Freimütigkeit haben und nicht vor ihm beschämt werden bei seiner Ankunft. Wenn ihr wisset, daß er gerecht ist, so erkennet, daß jeder, der die Gerechtigkeit tut, aus ihm geboren ist.

1. Korinther 15,34 --- 1. Thessalonicher 5,5-6 --- Römer 13,11-12 --- Epheser 6,13 --- Hesekiel 18,31 --- Jakobus 1,21 --- 1. Johannes 2,28-29

Abend

Meine Schafe hören meine Stimme. --- Siehe, ich stehe an der Tür und klopfe an; wenn jemand meine Stimme hört und die Tür auf tut, zu dem werde ich eingehen und das Abendbrot mit ihm essen, und er mit mir. --- Ich schlief, aber mein Herz wachte. Horch! Mein Geliebter! Er klopft: Tue mir auf, meine Schwester, meine Freundin, meine Taube, meine Vollkommene! --- Ich öffnete meinem Geliebten; aber mein Geliebter hatte sich umgewandt, war weitergegangen. Ich war außer mir, während er redete. Ich suchte ihn und fand ihn nicht; ich rief ihn und er antwortete mir nicht. --- Rede, denn dein Knecht hört. --- Und als er an den Ort kam, sah Jesus auf und erblickte ihn und sprach zu ihm: Zachäus, steige eilends hernieder, denn heute muß ich in deinem Hause bleiben. Und er stieg eilends hernieder und nahm ihn auf mit Freuden. --- Hören will ich, was Gott, Jahwe, reden wird; denn Frieden wird er reden zu seinem Volke und zu seinen Frommen, nur daß sie nicht zur Torheit zurückkehren!

Johannes 10,27 --- Offenbarung 3,20 --- Hohelied 5,2 --- Hohelied 5,6 --- 1. Samuel 3,10 --- Lukas 19,5-6 --- Psalm 85,9

10. März

Morgen

Geliebte, laßt uns einander lieben, denn die Liebe ist aus Gott; und jeder, der liebt, ist aus Gott geboren und erkennt Gott. --- Denn die Liebe Gottes ist ausgegossen in unsere Herzen durch den Heiligen Geist, welcher uns gegeben worden ist. --- Denn ihr habt nicht einen Geist der Knechtschaft empfangen, wiederum zur Furcht, sondern einen Geist der Sohnschaft habt ihr empfangen, in welchem wir rufen: Abba, Vater! Der Geist selbst zeugt mit unserem Geiste, daß wir Kinder Gottes sind. --- Wer an den Sohn Gottes glaubt, hat das Zeugnis in sich selbst. --- Hierin ist die Liebe Gottes zu uns geoffenbart worden, daß Gott seinen eingeborenen Sohn in die Welt gesandt hat, auf daß wir durch ihn leben möchten. --- In welchem wir die Erlösung haben durch sein Blut, die Vergebung der Vergehungen, nach dem Reichtum seiner Gnade. --- Auf daß er in den kommenden Zeitaltern den überschwenglichen Reichtum seiner Gnade in Güte gegen uns erwiese in Christo Jesu. --- Geliebte, wenn Gott uns also geliebt hat, so sind auch wir schuldig, einander zu lieben.

1. Johannes 4,7 --- Römer 5,5 --- Romanos 8,15-16 --- 1. Johannes 5,10 --- 1. Johannes 4,9 --- Epheser 1,7 --- Epheser 2,7 --- 1. Johannes 4,11

Abend

Der Hohn hat mein Herz gebrochen. --- Ist dieser nicht der Sohn des Zimmermanns? --- Kann aus Nazareth etwas Gutes kommen? --- Sagen wir nicht recht, daß du ein Samariter bist und einen Dämon hast? --- Er treibt die Dämonen aus durch den Obersten der Dämonen. --- Wir wissen, daß dieser Mensch ein Sünder ist. --- Er verführt die Volksmenge. --- Dieser lästert. --- Siehe, ein Fresser und Weinsäufer, ein Freund der Zöllner und Sünder. --- Es ist dem Jünger genug, daß er sei wie sein Lehrer, und der Knecht wie sein Herr. --- Denn dies ist wohlgefällig, wenn jemand um des Gewissens vor Gott willen Beschwerden erträgt, indem er ungerecht leidet. --- Denn hierzu seid ihr berufen worden; denn auch Christus hat für euch gelitten, euch ein Beispiel hinterlassend, auf daß ihr seinen Fußstapfen nachfolget; welcher keine Sünde tat, noch wurde Trug in seinem Munde erfunden, der, gescholten, nicht widerspricht, leidend, nicht drohte, sondern sich dem übergab, der recht richtet. --- Wenn ihr im Namen Christi geschmäht werdet, glücklich seid ihr!

Psalm 69,21 --- Matthäus 13,55 --- Johannes 1,46 --- Johannes 8,48 --- Matthäus 9,34 --- Johannes 9,24 --- Johannes 7,12 --- Matthäus 9,3 --- Matthäus 11,19 --- Matthäus 10,25 --- 1. Petrus 2,19 --- 1. Petrus 2,21-23 --- 1. Petrus 4,14

11. März

Morgen

Ich will nun, daß die Männer an jedem Orte beten, indem sie heilige Hände aufheben, ohne Zorn und zweifelnde Überlegung. --- Es kommt aber die Stunde und ist jetzt, da die wahrhaftigen Anbeter den Vater in Geist und Wahrheit anbeten werden; denn auch der Vater sucht solche als seine Anbeter. Gott ist ein Geist, und die ihn anbeten, müssen in Geist und Wahrheit anbeten. --- Dann wirst du rufen, und Jahwe wird antworten; du wirst um Hilfe schreien, und er wird sagen: Hier bin ich! --- Und wenn ihr im Gebet dastehet, so vergebet, wenn ihr etwas wider jemand habt. --- Ohne Glauben aber ist es unmöglich, ihm wohlzugefallen; denn wer Gott naht, muß glauben, daß er ist, und denen, die ihn suchen, ein Belohner ist. --- Er bitte aber im Glauben, ohne irgend zu zweifeln; denn der Zweifelnde ist gleich einer Meereswooge, die vom Winde bewegt und hin und her getrieben wird. Denn jener Mensch denke nicht, daß er etwas von dem Herrn empfangen werde. --- Wenn ich es in meinem Herzen auf Frevel abgesehen hätte, so würde der Herr nicht gehört haben. --- Meine Kinder, ich schreibe euch dieses, auf daß ihr nicht sündigt; und wenn jemand gesündigt hat wir haben einen Sachwalter bei dem Vater, Jesum Christum, den Gerechten.

1. Timotheus 2,8 --- Johannes 4,23-24 --- Jesaja 58,9 --- Markus 11,25 --- Hebräer 11,6 --- Jakobus 1,6-7 --- Psalm 66,18 --- 1. Johannes 2,1

Abend

Mein Herz pocht, verlassen hat mich meine Kraft. --- Höre, Gott, mein Schreien, horche auf mein Gebet! Vom Ende der Erde werde ich zu dir rufen, wenn mein Herz verschmachtet; du wirst mich auf einen Felsen leiten, der mir zu hoch ist. --- Er hat zu mir gesagt: Meine Gnade genügt dir, denn meine Kraft wird in Schwachheit vollbracht. Daher will ich am allerliebsten mich vielmehr meiner Schwachheiten rühmen, auf daß die Kraft des Christus über mir wohne... denn wenn ich schwach bin, dann bin ich stark. --- Als er aber den starken Wind sah, fürchtete er sich; und als er anfang zu sinken, schrie er und sprach: Herr, rette mich! Als bald aber streckte Jesus die Hand aus, ergriff ihn und spricht zu ihm: Kleingläubiger, warum zweifeltest du? --- Zeigst du dich schlaff am Tage der Drangsal, so ist deine Kraft gering. --- Er gibt dem Müden Kraft, und dem Unvermögenden reicht er Stärke dar in Fülle. --- Deine Wohnung ist der Gott der Urzeit, und unter dir sind ewige Arme. --- Gekräftigt mit aller Kraft nach der Macht seiner Herrlichkeit.

Psalm 38,11 --- Psalm 61,2-3 --- 2. Korinther 12,9-10 --- Matthäus 14,30-31 --- Sprüche 24,10 --- Jesaja 40,29 --- 5. Mose 33,27 --- Kolosser 1,11

12. März

Morgen

Die Gemeinschaft seiner Leiden. --- Es ist dem Jünger genug, daß er sei wie sein Lehrer, und der Knecht wie sein Herr. --- Er war verachtet und verlassen von den Menschen, ein Mann der Schmerzen und mit Leiden vertraut, und wie einer, vor dem man das Angesicht verbirgt; er war verachtet, und wir haben ihn für nichts geachtet. --- Weil ihr aber nicht von der Welt seid, sondern ich euch aus der Welt auserwählt habe, darum haßt euch die Welt. --- Und ich habe auf Mitleiden gewartet, und da war keines. --- Bei meiner ersten Verteidigung stand mir niemand bei, sondern alle verließen mich. --- Die Füchse haben Höhlen, und die Vögel des Himmels Nester, aber der Sohn des Menschen hat nicht, wo er das Haupt hinlege. --- Wir haben hier keine bleibende Stadt, sondern die zukünftige suchen wir. --- Laßt auch uns, indem wir jede Bürde und die leicht umstrickende Sünde ablegen, mit Ausharren laufen den vor uns liegenden Wettlauf, hinschauend auf Jesum, den Anfänger und Vollender des Glaubens, welcher, der Schande nicht achtend, für die vor ihm liegende Freude das Kreuz erduldet und sich gesetzt hat zur Rechten des Thrones Gottes.

Philipper 3,10 --- Matthäus 10,25 --- Jesaja 53,3 --- Johannes 15,19 --- Psalm 69,21
--- 2. Timotheus 4,16 --- Matthäus 8,20 --- Hebräer 13,14 --- Hebräer 12,1-2

Abend

Sie haben ihn überwunden um des Blutes des Lammes und um des Wortes ihres Zeugnisses willen. --- Wer wird wider Gottes Auserwählte Anklage erheben? Gott ist es, welcher rechtfertigt; wer ist, der verdamme? Christus ist es, der gestorben, ja noch mehr, der [auch] auferweckt, der auch zur Rechten Gottes ist, der sich auch für uns verwendet. --- Das Blut ist es, welches Sühnung tut durch die Seele. --- Ich, Jahwe. Und das Blut soll euch zum Zeichen sein an den Häusern, worin ihr seid; und sehe ich das Blut, so werde ich an euch vorübergehen. --- Also ist jetzt keine Verdammnis für die, welche in Christo Jesu sind. --- ...die nicht nach dem Fleische, sondern nach dem Geiste wandeln. --- Diese, die mit weißen Gewändern bekleidet sind, wer sind sie, und woher sind sie gekommen?... Dies sind die, welche aus der großen Drangsal kommen, und sie haben ihre Gewänder gewaschen und haben sie weiß gemacht in dem Blute des Lammes. --- ...der uns liebt und uns von unseren Sünden gewaschen hat in seinem Blute, und uns gemacht hat zu einem Königtum, zu Priestern seinem Gott und Vater: Ihm sei die Herrlichkeit und die Macht von Ewigkeit zu Ewigkeit! Amen.

Offenbarung 12,11 --- Römer 8,33-34 --- 3. Mose 17,11 --- 2. Mose 12,12-13 ---
Römer 8,1 --- Römer 8,4 --- Offenbarung 7,13-14 --- Offenbarung 1,5-6

13. März

Morgen

Und er wird jede Träne von ihren Augen abwischen, und der Tod wird nicht mehr sein, noch Trauer, noch Geschrei, noch Schmerz wird mehr sein; denn das Erste ist vergangen. --- Den Tod verschlingt er in Sieg; und der Herr, Jahwe, wird die Tränen abwischen von jedem Angesicht, und die Schmach seines Volkes wird er hinwegtun von der ganzen Erde. Denn Jahwe hat geredet. --- Nicht wird ferner deine Sonne untergehen, noch dein Mond sich zurückziehen; denn Jahwe wird dir zum ewigen Licht sein. Und die Tage deines Trauerns werden ein Ende haben. --- Und kein Einwohner wird sagen: Ich bin schwach. Dem Volke, das darin wohnt, wird die Missetat vergeben sein. --- und die Stimme des Weinens und die Stimme des Wehgeschreis wird nicht mehr darin gehört werden. --- Kummer und Seufzen werden entfliehen. --- Von Gewalt des Scheols werde ich sie erlösen, vom Tode sie befreien! Wo sind, o Tod, deine Seuchen? Wo ist, o Scheol, dein Verderben? --- Der letzte Feind, der weggetan wird, ist der Tod. --- Dann wird das Wort erfüllt werden, das geschrieben steht: "Verschlungen ist der Tod in Sieg". "Wo ist, o Tod, dein Stachel? Wo ist, o Tod, dein Sieg?"

Offenbarung 21,4 --- Jesaja 25,8 --- Jesaja 60,20 --- Jesaja 33,24 --- Jesaja 65,19 --- Jesaja 35,10 --- Hosea 13,14 --- 1. Korinther 15,26 --- 1. Korinther 15,54-55

Abend

...und hat uns mitauferweckt und mitsitzen lassen in den himmlischen Örtern in Christo Jesu. --- Fürchte dich nicht! Ich bin... der Lebendige. --- Vater, ich will, daß die, welche du mir gegeben hast, auch bei mir seien. --- Wir sind Glieder seines Leibes. --- Und er ist das Haupt des Leibes, der Versammlung, welcher der Anfang ist, der Erstgeborene aus den Toten. --- Ihr seid vollendet in ihm, welcher das Haupt jedes Fürstentums und jeder Gewalt ist. --- Weil nun die Kinder Blutes und Fleisches teilhaftig sind, hat auch er in gleicher Weise an denselben teilgenommen, auf daß er durch den Tod den zunichte machte, der die Macht des Todes hat, das ist den Teufel, und alle die befreite, welche durch Todesfurcht das ganze Leben hindurch der Knechtschaft unterworfen waren. --- Denn dieses Verwesliche muß Unverweslichkeit anziehen, und dieses Sterbliche Unsterblichkeit anziehen. Wenn aber dieses Verwesliche Unverweslichkeit anziehen und dieses Sterbliche Unsterblichkeit anziehen wird, dann wird das Wort erfüllt werden, das geschrieben steht: "Verschlungen ist der Tod in Sieg".

Epheser 2,6 --- Offenbarung 1,17-18 --- Johannes 17,24 --- Epheser 5,30 --- Kolosser 1,18 --- Kolosser 2,10 --- Hebräer 2,14-15 --- 1. Korinther 15,53-54

14. März

Morgen

Knecht Jesu Christi. --- Ihr heißet mich Lehrer und Herr, und ihr saget recht, denn ich bin es. --- Wenn mir jemand dient, so folge er mir nach; und wo ich bin, da wird auch mein Diener sein. Wenn mir jemand dient, so wird der Vater ihn ehren. --- Nehmet auf euch mein Joch und lernet von mir, denn ich bin sanftmütig und von Herzen demütig, und ihr werdet Ruhe finden für eure Seelen; denn mein Joch ist sanft, und meine Last ist leicht. --- Aber was irgend mir Gewinn war, habe ich um Christi willen für Verlust geachtet. --- Jetzt aber, von der Sünde freigemacht und Gottes Sklaven geworden, habt ihr eure Frucht zur Heiligkeit, als das Ende aber ewiges Leben. --- Ich nenne euch nicht mehr Knechte, denn der Knecht weiß nicht, was sein Herr tut; aber ich habe euch Freunde genannt, weil ich alles, was ich von meinem Vater gehört, euch kundgetan habe. --- Also bist du nicht mehr Knecht, sondern Sohn. --- Für die Freiheit hat Christus uns freigemacht; stehet nun fest und lasset euch nicht wiederum unter einem Joche der Knechtschaft halten. --- Ihr seid zur Freiheit berufen worden, Brüder; allein gebrauchet nicht die Freiheit zu einem Anlaß für das Fleisch.

Römer 1,1 --- Johannes 13,13 --- Johannes 12,26 --- Matthäus 11,29-30 --- Philipper 3,7 --- Römer 6,22 --- Johannes 15,15 --- Galater 4,7 --- Galater 5,1 --- Galater 5,13

Abend

Jahwe werde ich preisen, der mich beraten hat. --- Man nennt seinen Namen: Wunderbarer, Berater,... --- Mein sind Rat und Einsicht; ich bin der Verstand, mein ist die Stärke. --- Dein Wort ist Leuchte meinem Fuße und Licht für meinen Pfad. --- Vertraue auf Jahwe mit deinem ganzen Herzen, und stütze dich nicht auf deinen Verstand. Erkenne ihn auf allen deinen Wegen, und er wird gerade machen deine Pfade. --- Ich weiß, Jahwe, daß nicht beim Menschen sein Weg steht, nicht bei dem Manne, der da wandelt, seinen Gang zu richten. --- Und wenn ihr zur Rechten oder wenn ihr zur Linken abbieget, so werden deine Ohren ein Wort hinter dir her hören: Dies ist der Weg, wandelt darauf! --- Befiehl Jahwe deine Werke, und deine Gedanken werden zustande kommen. --- Des Mannes Schritte hängen ab von Jahwe; und der Mensch, wie sollte er seinen Weg verstehen? --- Durch deinen Rat wirst du mich leiten, und nach der Herrlichkeit wirst du mich aufnehmen. --- Denn dieser Gott ist unser Gott immer und ewiglich! Er wird uns leiten bis an den Tod.

Psalm 16,7 --- Jesaja 9,5 --- Sprüche 8,14 --- Psalm 119,105 --- Sprüche 3,5-6 --- Jeremia 10,23 --- Jesaja 30,21 --- Sprüche 16,3 --- Sprüche 20,24 --- Psalm 73,24 --- Psalm 48,15

15. März

Morgen

Ich bin Jahwe, euer Gott: Wandelt in meinen Satzungen, und haltet meine Rechte und tut sie. --- Wie der, welcher euch berufen hat, heilig ist, seid auch ihr heilig in allem Wandel. --- Wer da sagt, daß er in ihm bleibe, ist schuldig, selbst auch so zu wandeln, wie er gewandelt hat. --- Wenn ihr wisset, daß er gerecht ist, so erkennet, daß jeder, der die Gerechtigkeit tut, aus ihm geboren ist. --- Die Beschneidung ist nichts, und die Vorhaut ist nichts, sondern das Halten der Gebote Gottes. --- Denn wer irgend das ganze Gesetz halten, aber in einem straucheln wird, ist aller Gebote schuldig geworden. --- Nicht daß wir von uns selbst aus tüchtig sind, etwas zu denken, als aus uns selbst, sondern unsere Tüchtigkeit ist von Gott. --- Lehre mich, Jahwe, den Weg deiner Satzungen, und ich will ihn bewahren bis ans Ende. --- Bewirket eure eigene Seligkeit mit Furcht und Zittern; denn Gott ist es, der in euch wirkt sowohl das Wollen als auch das Wirken, nach seinem Wohlgefallen. --- Der Gott des Friedens aber... vollende euch in jedem guten Werke, um seinen Willen zu tun, in euch schaffend, was vor ihm wohlgefällig ist, durch Jesum Christum.

Hesekiel 20,19 --- 1. Petrus 1,15 --- 1. Johannes 2,6 --- 1. Johannes 2,29 --- 1. Korinther 7,19 --- Jakobus 2,10 --- 2. Korinther 3,5 --- Psalm 119,33 --- Philipper 2,12-13 --- Hebräer 13,20-21

Abend

Ich habe einen Auserwählten erhöht aus dem Volke. --- Denn er nimmt sich fürwahr nicht der Engel an, sondern des Samens Abrahams nimmt er sich an. Daher mußte er in allem den Brüdern gleich werden. --- Und auf der Gestalt des Thrones eine Gestalt wie das Aussehen eines Menschen oben darauf. --- Der aus dem Himmel herabgestiegen ist, der Sohn des Menschen, der im Himmel ist. --- Sehet meine Hände und meine Füße, daß ich es selbst bin; betastet mich und sehet, denn ein Geist hat nicht Fleisch und Bein, wie ihr sehet, daß ich habe. --- ...sondern sich selbst zu nichts machte und Knechtsgestalt annahm, indem er in Gleichheit der Menschen geworden ist, und, in seiner Gestalt wie ein Mensch erfunden, sich selbst erniedrigte, indem er gehorsam ward bis zum Tode, ja, zum Tode am Kreuze. Darum hat Gott ihn auch hoch erhoben und ihm einen Namen gegeben, der über jeden Namen ist, auf daß in dem Namen Jesu jedes Knie sich beuge. --- Sei wachsam und stärke das Übrige, das sterben will; denn ich habe deine Werke nicht völlig erfunden vor meinem Gott.

Psalm 89,20 --- Hebräer 2,16-17 --- Hesekiel 1,26 --- Johannes 3,13 --- Lukas 24,39 --- Philipper 2,7-10 --- Offenbarung 3,2

16. März

Morgen

Denn gleichwie der Vater Leben in sich selbst hat, also hat er auch dem Sohne gegeben, Leben zu haben in sich selbst. --- Jesus Christus, welcher den Tod zunichte gemacht, aber Leben und Unverweslichkeit ans Licht gebracht hat durch das Evangelium. --- Ich bin die Auferstehung und das Leben. --- Weil ich lebe, werdet auch ihr leben. --- Denn wir sind Genossen des Christus geworden. --- ...teilhaftig geworden sind des Heiligen Geistes. --- Teilhaber der göttlichen Natur. --- "Der erste Mensch, Adam, ward eine lebendige Seele"; der letzte Adam ein lebendig machender Geist. --- Siehe, ich sage euch ein Geheimnis: Wir werden zwar nicht alle entschlafen, wir werden aber alle verwandelt werden, in einem Nu, in einem Augenblick, bei der letzten Posaune; denn posaunen wird es, und die Toten werden auferweckt werden unverweslich, und wir werden verwandelt werden. --- Heilig, heilig, heilig, Herr, Gott, Allmächtiger, der da war und der da ist und der da kommt! ...der da lebt von Ewigkeit zu Ewigkeit. --- ...der selige und alleinige Machthaber, der König der Könige und Herr der Herren, der allein Unsterblichkeit hat. --- Dem Könige der Zeitalter aber, dem unverweslichen, unsichtbaren, alleinigen Gott, sei Ehre und Herrlichkeit von Ewigkeit zu Ewigkeit! Amen.

Johannes 5,26 --- 2. Timotheus 1,10 --- Johannes 11,25 --- Johannes 14,19 --- Hebräer 3,14 --- Hebräer 6,4 --- 2. Petrus 1,4 --- 1. Korinther 15,45 --- 1. Korinther 15,51-52 --- Offenbarung 4,8-9 --- 1. Timotheus 6,15-16 --- 1. Timotheus 1,17

Abend

Laßt uns nicht eitler Ehre geizig sein. - Und Gideon sprach zu ihnen: Eine Bitte will ich von euch erbitten: Gebet mir ein jeder die Ohringe seiner Beute! (denn sie hatten goldene Ohringe, weil sie Ismaeliter waren). Und sie sprachen: Gern wollen wir sie geben. Und sie breiteten ein Oberkleid aus und warfen darauf ein jeder die Ohringe seiner Beute. Und Gideon machte daraus ein Ephod und stellte es in seiner Stadt auf, in Ophra. Und ganz Israel hurte demselben dort nach; und es wurde Gideon und seinem Hause zum Fallstrick. --- Und du, du trachtest nach großen Dingen für dich? Trachte nicht danach! --- Und auf daß ich mich nicht durch die Überschwenglichkeit der Offenbarungen überhebe, wurde mir ein Dorn für das Fleisch gegeben. --- ...nichts aus Parteisucht oder eitlen Ruhm tuend, sondern in der Demut einer den anderen höher achtend als sich selbst. --- Die Liebe neidet nicht; die Liebe tut nicht groß, sie bläht sich nicht auf, sie gebärdet sich nicht unanständig, sie sucht nicht das Ihrige. --- Nehmet auf euch mein Joch und lernet von mir, denn ich bin sanftmütig und von Herzen demütig, und ihr werdet Ruhe finden für eure Seelen; Galater 5,26 --- Richter 8,24-25.27 --- Jeremia 45,5 --- 2. Korinther 12,7 --- Philipper 2,3 --- 1. Korinther 13,4-5 --- Matthäus 11,29

17. März

Morgen

Wasche mich völlig von meiner Ungerechtigkeit, und reinige mich von meiner Sünde! --- Ich werde sie reinigen von all ihrer Ungerechtigkeit, womit sie gegen mich gesündigt haben; und ich werde alle ihre Missetaten vergeben, womit sie gegen mich gesündigt haben und womit sie von mir abgefallen sind. --- Und ich werde reines Wasser auf euch sprengen, und ihr werdet rein sein; von allen euren Unreinigkeiten und von allen euren Götzen werde ich euch reinigen. --- Es sei denn, daß jemand aus Wasser und Geist geboren werde, so kann er nicht in das Reich Gottes eingehen. --- Denn wenn das Blut von Böcken und Stieren und die Asche einer jungen Kuh, auf die Unreinen gesprengt, zur Reinigkeit des Fleisches heiligt, wieviel mehr wird das Blut des Christus, der durch den ewigen Geist sich selbst ohne Flecken Gott geopfert hat, euer Gewissen reinigen von toten Werken, um dem lebendigen Gott zu dienen! --- Aber er rettete sie um seines Namens willen, um kundzutun seine Macht. --- Nicht uns, Jahwe, nicht uns, sondern deinem Namen gib Ehre, um deiner Güte, um deiner Wahrheit willen!

Psalm 51,4 --- Jeremia 33,8 --- Hesekiel 36,25 --- Johannes 3,5 --- Hebräer 9,13-14
--- Psalm 106,8 --- Psalm 115,1

Abend

Teilnahme an dem Evangelium. --- Denn gleichwie der Leib einer ist und viele Glieder hat, alle Glieder des Leibes aber, obgleich viele, ein Leib sind: also auch der Christus. Denn auch in einem Geiste sind wir alle zu einem Leibe getauft worden, es seien Juden oder Griechen, es seien Sklaven oder Freie, und sind alle mit einem Geiste getränkt worden. --- Gott ist treu, durch welchen ihr berufen worden seid in die Gemeinschaft seines Sohnes Jesus Christus, unseres Herrn. --- Was wir gesehen und gehört haben, verkündigen wir euch, auf daß auch ihr mit uns Gemeinschaft habet; und zwar ist unsere Gemeinschaft mit dem Vater und mit seinem Sohne Jesus Christus. --- Wenn wir aber in dem Lichte wandeln, wie er in dem Lichte ist, so haben wir Gemeinschaft miteinander, und das Blut Jesu Christi, seines Sohnes, reinigt uns von aller Sünde. --- Dieses redete Jesus... Aber nicht für diese allein bitte ich, sondern auch für die, welche durch ihr Wort an mich glauben; auf daß sie alle eins seien, gleichwie du, Vater, in mir und ich in dir, auf daß auch sie in uns eins seien.

Philipper 1,5 --- 1. Korinther 12,12-13 --- 1. Korinther 1,9 --- 1. Johannes 1,3 --- 1. Johannes 1,7 --- Johannes 17,1.20-21

18. März

Morgen

Habe acht auf dich selbst. --- Jeder aber, der kämpft, ist enthaltsam in allem; jene freilich, auf daß sie eine vergängliche Krone empfangen, wir aber eine unvergängliche. Ich laufe daher also, nicht wie aufs ungewisse; ich kämpfe also, nicht wie einer, der die Luft schlägt; sondern ich zerschlage meinen Leib und führe ihn in Knechtschaft, auf daß ich nicht, nachdem ich anderen gepredigt, selbst verwerflich werde. --- Ziehet an die ganze Waffenrüstung Gottes, damit ihr zu bestehen vermöget wider die Listen des Teufels. Denn unser Kampf ist nicht wider Fleisch und Blut, sondern wider die Fürstentümer, wider die Gewalten, wider die Weltbeherrscher dieser Finsternis, wider die geistlichen Mächte der Bosheit in den himmlischen Örtern. --- Die aber des Christus sind, haben das Fleisch gekreuzigt samt den Leidenschaften und Lüsten. Wenn wir durch den Geist leben, so laßt uns auch durch den Geist wandeln. - Denn so viele durch den Geist Gottes geleitet werden, diese sind Söhne Gottes. --- Bedenke dieses sorgfältig; lebe darin, auf daß deine Fortschritte allen offenbar seien.

1. Timotheus 4,16 --- 1. Korinther 9,25-27 --- Epheser 6,11-12 --- Galater 5,24-25 --- Römer 8,14 --- 1. Timotheus 4,15

Abend

Jesus spricht zu ihr: Maria! --- Fürchte dich nicht, denn ich habe dich erlöst; ich habe dich bei deinem Namen gerufen, du bist mein. --- Die Schafe hören seine Stimme, und er ruft seine eigenen Schafe mit Namen und führt sie heraus... und die Schafe folgen ihm, weil sie seine Stimme kennen. --- Siehe, in meine beiden Handflächen habe ich dich eingezeichnet; deine Mauern sind beständig vor mir. --- Doch der feste Grund Gottes steht und hat dieses Siegel: Der Herr kennt, die sein sind. --- Da wir nun einen großen Hohenpriester haben, der durch die Himmel gegangen ist, Jesum, den Sohn Gottes. --- Und du sollst zwei Onyxsteine nehmen und die Namen der Söhne Israels darauf stechen. --- ...und Aaron soll ihre Namen auf seinen beiden Schultern tragen vor Jahwe zum Gedächtnis. --- Und mache das Brustschild des Gerichts in Kunstweberarbeit; gleich der Arbeit des Ephods sollst du es machen... --- Und besetze es mit eingesetzten Steinen, vier Reihen von Steinen. --- Und der Steine sollen nach den Namen der Söhne Israels zwölf sein, nach ihren Namen; in Siegelstecherei sollen sie sein, ein jeder nach seinem Namen, für die zwölf Stämme. --- ...daß sie auf dem Herzen Aarons seien, wenn er vor Jahwe hineingeht.

Johannes 20,16 --- Jesaja 43,1 --- Johannes 10,3-4 --- Jesaja 49,16 --- 2. Timotheus 2,19 --- Hebräer 4,14 --- 2. Mose 28,9. 12. 15. 17. 21. 30

19. März

Morgen

Seid stark in dem Herrn und in der Macht seiner Stärke. --- Und er hat zu mir gesagt: Meine Gnade genügt dir, denn meine Kraft wird in Schwachheit vollbracht. Daher will ich am allerliebsten mich vielmehr meiner Schwachheiten rühmen, auf daß die Kraft des Christus über mir wohne. Deshalb habe ich Wohlgefallen an Schwachheiten, an Schmähungen, an Nöten, an Verfolgungen, an Ängsten für Christum; denn wenn ich schwach bin, dann bin ich stark. - Ich werde kommen mit den Machttaten des Herrn Jahwe, werde gedenken deiner Gerechtigkeit, deiner allein. --- Denn ich schäme mich des Evangeliums nicht, denn es ist Gottes Kraft zum Heil jedem Glaubenden. --- Alles vermag ich in dem, der mich kräftigt. --- Wozu ich mich auch bemühe, indem ich kämpfend ringe gemäß seiner Wirksamkeit, die in mir wirkt in Kraft. --- Wir haben aber diesen Schatz in irdenen Gefäßen, auf daß die Überschwenglichkeit der Kraft sei Gottes und nicht aus uns. --- Die Freude an Jahwe ist eure Stärke. --- ...wachsend durch die Erkenntnis Gottes, gekräftigt mit aller Kraft nach der Macht seiner Herrlichkeit, zu allem Ausharren und aller Langmut mit Freuden.

Epheser 6,10 --- 2. Korinther 12,9-10 --- Psalm 71,16 --- Römer 1,16 --- Philipper 4,13 --- Kolosser 1,29 --- 2. Korinther 4,7 --- Nehemia 8,10 --- Kolosser 1,10-11

Abend

...Jesus Christus, unseres Herrn. --- Du sollst seinen Namen Jesus heißen; denn er wird sein Volk erretten von ihren Sünden. --- ...sich selbst erniedrigte, indem er gehorsam ward bis zum Tode, ja, zum Tode am Kreuze. Darum hat Gott ihn auch hoch erhoben und ihm einen Namen gegeben, der über jeden Namen ist, auf daß in dem Namen Jesu jedes Knie sich beuge, der Himmlischen und Irdischen und Unterirdischen. --- ...der Messias...,welcher Christus genannt wird. --- Der Geist des Herrn, Jahwes, ist auf mir, weil Jahwe mich gesalbt hat, um den Sanftmütigen frohe Botschaft zu bringen, weil er mich gesandt hat, um zu verbinden, die zerbrochenen Herzens sind, Freiheit auszurufen den Gefangenen, und Öffnung des Kerkers den Gebundenen. --- Der erste Mensch, Adam, ward eine lebendige Seele"; der letzte Adam ein lebendig machender Geist. --- Der erste Mensch ist von der Erde, von Staub; der zweite Mensch vom Himmel. --- Mein Herr und mein Gott! --- Ihr heißet mich Lehrer und Herr, und ihr saget recht, denn ich bin es. Wenn nun ich, der Herr und der Lehrer, eure Füße gewaschen habe, so seid auch ihr schuldig, einander die Füße zu waschen. Denn ich habe euch ein Beispiel gegeben, auf daß, gleichwie ich euch getan habe, auch ihr tuet.

1. Korinther 1,9 --- Matthäus 1,21 --- Philipper 2,8-10 --- Johannes 4,25 --- Jesaja 61,1 --- 1. Korinther 15,45 --- 1. Korinther 15,47 --- Johannes 20,28 --- Johannes 13,13-15

20. März

Morgen

Frieden lasse ich euch, meinen Frieden gebe ich euch; nicht wie die Welt gibt, gebe ich euch. --- Und die Welt vergeht und ihre Lust. --- Ja, als ein Schattenbild wandelt der Mensch einher; ja, vergebens ist er voll Unruhe; er häuft auf und weiß nicht, wer es einsammeln wird. --- Welche Frucht hattet ihr denn damals von den Dingen, deren ihr euch jetzt schämet? Denn das Ende derselben ist der Tod. --- Martha, Martha! Du bist besorgt und beunruhigt um viele Dinge; eines aber ist not. Maria aber hat das gute Teil erwählt, welches nicht von ihr genommen werden wird. --- Ich will aber, daß ihr ohne Sorge seid. --- Dieses habe ich zu euch geredet, auf daß ihr in mir Frieden habet. In der Welt habt ihr Drangsal; aber seid gutes Mutes, ich habe die Welt überwunden. --- Er selbst aber, der Herr des Friedens, gebe euch den Frieden immerdar auf alle Weise! --- Jahwe segne dich und behüte dich! Jahwe lasse sein Angesicht über dir leuchten und sei dir gnädig! Jahwe erhebe sein Angesicht auf dich und gebe dir Frieden!

Johannes 14,27 --- 1. Johannes 2,17 --- Psalm 39,7 --- Römer 6,21 --- Lukas 10,41-42
--- 1. Korinther 7,32 --- Johannes 16,33 --- 2. Thessalonicher 3,16 --- 4. Mose 6,24-26

Abend

Desgleichen aber nimmt auch der Geist sich unserer Schwachheit an. --- Der Sachwalter aber, der Heilige Geist. --- Wisset ihr nicht, daß euer Leib der Tempel des Heiligen Geistes ist, der in euch wohnt, den ihr von Gott habt, und daß ihr nicht euer selbst seid? --- Denn Gott ist es, der in euch wirkt. --- Wir wissen nicht, was wir bitten sollen, wie sich's gebührt, aber der Geist selbst verwendet sich für uns in unaussprechlichen Seufzern. Der aber die Herzen erforscht, weiß, was der Sinn des Geistes ist, denn er verwendet sich für Heilige Gott gemäß. --- Denn er kennt unser Gebilde, ist eingedenk, daß wir Staub sind. --- Das geknickte Rohr wird er nicht zerbrechen, und den glimmenden Docht wird er nicht auslöschen. --- Der Geist zwar ist willig, das Fleisch aber schwach. --- Jahwe ist mein Hirte, mir wird nichts mangeln. Er lagert mich auf grünen Auen, er führt mich zu stillen Wassern.

Römer 8,26 --- Johannes 14,26 --- 1. Korinther 6,19 --- Philipper 2,13 --- Römer 8,26-27 --- Psalm 103,14 --- Jesaja 42,3 --- Matthäus 26,41 --- Psalm 23,1-2

21. März

Morgen

Und setze die beiden Steine auf die Schulterstücke des Ephods, als Steine des Gedächtnisses für die Kinder Israel; und Aaron soll ihre Namen auf seinen beiden Schultern tragen vor Jahwe zum Gedächtnis. --- Jesus...aber, weil er in Ewigkeit bleibt, hat ein unveränderliches Priestertum. Daher vermag er auch völlig zu erretten, die durch ihn Gott nahen, indem er immerdar lebt, um sich für sie zu verwenden. --- ...der euch ohne Straucheln zu bewahren und vor seiner Herrlichkeit tadellos darzustellen vermag mit Frohlocken. --- Da wir nun einen großen Hohenpriester haben, der durch die Himmel gegangen ist, Jesum, den Sohn Gottes, so laßt uns das Bekenntnis festhalten; denn wir haben nicht einen Hohenpriester, der nicht Mitleid zu haben vermag mit unseren Schwachheiten, sondern der in allem versucht worden ist in gleicher Weise wie wir, ausgenommen die Sünde. Laßt uns nun mit Freimütigkeit hinzutreten zu dem Thron der Gnade. --- Der Liebling Jahwes! In Sicherheit wird er bei ihm wohnen; er beschirmt ihn den ganzen Tag, und zwischen seinen Schultern wohnt er.

2. Mose 28,12 --- Hebräer 7,24-25 --- Judas 24 --- Hebräer 4,14-16 --- 5. Mose 33,12

Abend

In jener Nacht floh dem König der Schlaf. --- Du hieltest fest die Lider meiner Augen. --- Wer ist wie Jahwe, unser Gott, der hoch oben thront; der sich herabneigt, um auf die Himmel und auf die Erde zu schauen? --- Nach seinem Willen tut er mit dem Heere des Himmels und mit den Bewohnern der Erde. --- Im Meere ist dein Weg, und deine Pfade in großen Wassern, und deine Fußstapfen sind nicht bekannt. --- Denn der Grimm des Menschen wird dich preisen; mit dem Rest des Grimmes wirst du dich gürten. --- Denn Jahwes Augen durchlaufen die ganze Erde, um sich mächtig zu erweisen an denen, deren Herz ungeteilt auf ihn gerichtet ist. --- Wir wissen aber, daß denen, die Gott lieben, alle Dinge zum Guten mitwirken, denen, die nach Vorsatz berufen sind. --- Werden nicht zwei Sperlinge um einen Pfennig verkauft? Und nicht einer von ihnen fällt auf die Erde ohne euren Vater; an euch aber sind selbst die Haare des Hauptes alle gezählt.

Ester 6,1 --- Psalm 77,5 --- Psalm 113-5-6 --- Daniel 4,32 --- Psalm 77,20 --- Psalm 76,11 --- 2. Chronik 16,9 --- Römer 8,28 --- Matthäus 10,29-30

22. März

Morgen

Betrübet nicht den Heiligen Geist Gottes, durch welchen ihr versiegelt worden seid auf den Tag der Erlösung. --- Die Liebe des Geistes. --- Der Sachwalter aber, der Heilige Geist. --- In all ihrer Bedrängnis war er bedrängt, und der Engel seines Angesichts hat sie gerettet. In seiner Liebe und in seiner Erbarmung hat er sie erlöst; und er hob sie empor und trug sie alle Tage vor alters. Sie aber sind widerspenstig gewesen und haben seinen heiligen Geist betrübt; da wandelte er sich ihnen in einen Feind: Er selbst stritt wider sie. --- Hieran erkennen wir, daß wir in ihm bleiben und er in uns, daß er uns von seinem Geiste gegeben hat. --- ...in welchem ihr auch, nachdem ihr geglaubt habt, versiegelt worden seid mit dem Heiligen Geiste der Verheißung, welcher das Unterpfund unseres Erbes ist, zur Erlösung des erworbenen Besitzes, zum Preise seiner Herrlichkeit. --- Ich sage aber: Wandelt im Geiste, und ihr werdet die Lust des Fleisches nicht vollbringen. Denn das Fleisch gelüstet wider den Geist, der Geist aber wider das Fleisch; diese aber sind einander entgegengesetzt, auf daß ihr nicht das tuet, was ihr wollt. --- Desgleichen aber nimmt auch der Geist sich unserer Schwachheit an.

Epheser 4,30 --- Römer 15,30 --- Johannes 14,26 --- Jesaja 63,9-10 --- 1. Johannes 4,13 --- Epheser 1,13-14 --- Galater 5,16-17 --- Römer 8,26

Abend

Ich werde davongehen, an meinen Ort zurückkehren, bis sie ihre Schuld büßen und mein Angesicht suchen. In ihrer Bedrängnis werden sie mich eifrig suchen. --- Eure Missetaten haben eine Scheidung gemacht zwischen euch und eurem Gott, und eure Sünden haben sein Angesicht vor euch verhüllt. --- Mein Geliebter hatte sich umgewandt, war weitergegangen... Ich suchte ihn und fand ihn nicht; ich rief ihn und er antwortete mir nicht. --- Wegen der Missetat seiner Habsucht ergrimmte ich und schlug es, indem ich mich verbarg und ergrimmt war; und es wandelte abtrünnig auf dem Wege seines Herzens. Seine Wege habe ich gesehen und werde es heilen. --- Ist es nicht dein Verlassen Jahwes, deines Gottes, zur Zeit, da er dich auf dem Wege führte, welches dir dieses bewirkt? --- Und er machte sich auf und ging zu seinem Vater. Als er aber noch fern war, sah ihn sein Vater und wurde innerlich bewegt und lief hin und fiel ihm um seinen Hals und küßte ihn sehr. --- Ich will ihre Abtrünnigkeit heilen, will sie willig lieben; denn mein Zorn hat sich von ihm abgewendet. --- Wenn wir unsere Sünden bekennen, so ist er treu und gerecht, daß er uns die Sünden vergibt und uns reinigt von aller Ungerechtigkeit.

Hosea 5,15 --- Jesaja 59,2 --- Hohelied 5,6 --- Jesaja 57,17-18 --- Jeremia 2,17 --- Lukas 15,20 --- Hosea 14,5 --- 1. Johannes 1,9

23. März

Morgen

Wie groß ist deine Güte, welche du aufbewahrt hast denen, die dich fürchten. --- Denn von alters her hat man nicht gehört noch vernommen, hat kein Auge einen Gott gesehen, außer dir, der sich wirksam erwies für den auf ihn Harrenden. --- "Was kein Auge gesehen und kein Ohr gehört hat und in keines Menschen Herz gekommen ist, was Gott bereitet hat denen, die ihn lieben"; uns aber hat Gott es geoffenbart durch [seinen] Geist. --- Du wirst mir kundtun den Weg des Lebens; Fülle von Freuden ist vor deinem Angesicht, Lieblichkeiten in deiner Rechten immerdar. --- Wie köstlich ist deine Güte, o Gott! Und Menschenkinder nehmen Zuflucht zu deiner Flügel Schatten; sie werden reichlich trinken von der Fettigkeit deines Hauses, und mit dem Strome deiner Wonnen wirst du sie tränken. --- Die Gottseligkeit aber ist zu allen Dingen nütze, indem sie die Verheißung des Lebens hat, des jetzigen und des zukünftigen.

Psalm 31,20 --- Jesaja 64,3 --- 1. Korinther 2,9-10 --- Psalm 16,11 --- Psalm 36,8-9
--- 1. Timotheus 4, 8

Abend

...der Sohn Gottes, der seine Augen hat wie eine Feuerflamme. --- Arglistig ist das Herz, mehr als alles, und verderbt ist es; wer mag es kennen? Ich, Jahwe, erforsche das Herz und prüfe die Nieren, und zwar um einem jeden zu geben nach seinen Wegen, nach der Frucht seiner Handlungen. --- Du hast unsere Ungerechtigkeiten vor dich gestellt, unser verborgenes Tun vor das Licht deines Angesichts. --- Der Herr wandte sich um und blickte Petrus an... Und Petrus ging hinaus und weinte bitterlich. --- Jesus selbst aber vertraute sich ihnen nicht an, weil er alle kannte und nicht bedurfte, daß jemand Zeugnis gebe von dem Menschen; denn er selbst wußte, was in dem Menschen war. --- Denn er kennt unser Gebilde, ist eingedenk, daß wir Staub sind. --- Das geknickte Rohr wird er nicht zerbrechen, und den glimmenden Docht wird er nicht auslöschen. --- Der Herr kennt, die sein sind. --- Ich bin der gute Hirte; und ich kenne die Meinen und bin gekannt von den Meinen. --- Meine Schafe hören meine Stimme, und ich kenne sie, und sie folgen mir; und ich gebe ihnen ewiges Leben, und sie gehen nicht verloren ewiglich, und niemand wird sie aus meiner Hand rauben.

Offenbarung 2,18 --- Jeremia 17,9-10 --- Psalm 90,8 --- Lukas 22,61-62 --- Johannes 2,24-25 --- Psalm 103,14 --- Jesaja 42,3 --- 2. Timotheus 2,19 --- Johannes 10,14 --- Johannes 10,27-28

24. März

Morgen

Unseren Herrn Jesus, den großen Hirten der Schafe. --- Ich bin der gute Hirte; und ich kenne die Meinen und bin gekannt von den Meinen. --- Meine Schafe hören meine Stimme, und ich kenne sie, und sie folgen mir; und ich gebe ihnen ewiges Leben, und sie gehen nicht verloren ewiglich, und niemand wird sie aus meiner Hand rauben. --- Jahwe ist mein Hirte, mir wird nichts mangeln. Er lagert mich auf grünen Auen, er führt mich zu stillen Wassern. Er erquickt meine Seele, er leitet mich in Pfaden der Gerechtigkeit um seines Namens willen. --- Wir alle irrten umher wie Schafe, wir wandten uns ein jeder auf seinen Weg; und Jahwe hat ihn treffen lassen unser aller Ungerechtigkeit. --- Ich bin der gute Hirte; der gute Hirte läßt sein Leben für die Schafe. --- Das Verlorene will ich suchen und das Versprengte zurückführen, und das Verwundete will ich verbinden, und das Kranke will ich stärken. --- Denn ihr ginget in der Irre wie Schafe, aber ihr seid jetzt zurückgekehrt zu dem Hirten und Aufseher eurer Seelen.

Hebräer 13,20 --- Johannes 10,14 --- Johannes 10,27-28 --- Psalm 23,1-3 --- Jesaja 53,6 --- Johannes 10,11 --- Hesekiel 34,16 --- 1. Petrus 2,25

Abend

Die Stadt bedarf nicht der Sonne, noch des Mondes, auf daß sie ihr scheinen; denn die Herrlichkeit Gottes hat sie erleuchtet, und ihre Lampe ist das Lamm. --- Und als ich, damit beschäftigt, mit Gewalt und Vollmacht von den Hohenpriestern nach Damaskus reiste, sah ich mitten am Tage auf dem Wege, o König, vom Himmel her ein Licht, das den Glanz der Sonne übertraf, welches mich und die mit mir reisten umstrahlte. --- Ich aber sprach: Wer bist du, Herr? Der Herr aber sprach: Ich bin Jesus, den du verfolgst. --- ...nimmt Jesus den Petrus und Jakobus und Johannes, seinen Bruder, mit und führt sie auf einen hohen Berg besonders. Und er wurde vor ihnen umgestaltet. Und sein Angesicht leuchtete wie die Sonne, seine Kleider aber wurden weiß wie das Licht. --- Nicht wird ferner die Sonne dir zum Licht sein bei Tage, noch zur Helle der Mond dir scheinen; sondern Jahwe wird dir zum ewigen Licht sein, und dein Gott zu deinem Schmuck. Nicht wird ferner deine Sonne untergehen, noch dein Mond sich zurückziehen; denn Jahwe wird dir zum ewigen Licht sein. Und die Tage deines Trauerns werden ein Ende haben. --- Der Gott aller Gnade aber, der euch berufen hat zu seiner ewigen Herrlichkeit in Christo Jesu.

Offenbarung 21,23 --- Apostelgeschichte 26,12-13 --- Apostelgeschichte 26,15 --- Matthäus 17,1-2 --- Jesaja 60,19-20 --- 1. Petrus 5,10

25. März

Morgen

Jahwe ist gütig, er ist eine Feste am Tage der Drangsal; und er kennt die, welche auf ihn vertrauen. --- Lobet Jahwe der Heerscharen, denn Jahwe ist gütig, denn seine Güte währt ewiglich! --- Gott ist uns Zuflucht und Stärke, eine Hilfe, reichlich gefunden in Drangsalen. --- Ich sage von Jahwe: Meine Zuflucht und meine Burg; mein Gott, auf ihn will ich vertrauen. --- Wer ist wie du, ein Volk, gerettet durch Jahwe, den Schild deiner Hilfe, und der das Schwert deiner Hoheit ist? --- Gott, sein Weg ist vollkommen; Jahwes Wort ist geläutert; ein Schild ist er allen, die auf ihn vertrauen. Denn wer ist Gott, außer Jahwe, und wer ein Fels, außer unserem Gott? --- Wenn aber jemand Gott liebt, der ist von ihm erkannt. --- Doch der feste Grund Gottes steht und hat dieses Siegel: Der Herr kennt, die sein sind; und: Jeder, der den Namen des Herrn nennt, stehe ab von der Ungerechtigkeit! --- Denn Jahwe kennt den Weg der Gerechten; aber der Gesetzlosen Weg wird vergehen. - Du hast Gnade gefunden in meinen Augen, und ich kenne dich mit Namen.

Nahum 1,7 --- Jeremia 33,11 --- Psalm 46,2 --- Psalm 91,2 --- 5. Mose 33,29 --- 2. Samuel 22,31-32 --- 1. Korinther 8,3 --- 2. Timotheus 2,19 --- Psalm 1,6 --- 2. Mose 33,17

Abend

Ich will aber, daß ihr ohne Sorge seid. --- Denn er ist besorgt für euch. --- Denn Jahwes Augen durchlaufen die ganze Erde, um sich mächtig zu erweisen an denen, deren Herz ungeteilt auf ihn gerichtet ist. --- Schmecket und sehet, daß Jahwe gütig ist! Glückselig der Mann, der auf ihn traut! --- Junge Löwen darben und hungern, aber die Jahwe suchen, ermangeln keines Guten. --- Deshalb sage ich euch: Seid nicht besorgt für euer Leben, was ihr essen und was ihr trinken sollt, noch für euren Leib, was ihr anziehen sollt. Ist nicht das Leben mehr als die Speise, und der Leib mehr als die Kleidung? Sehet hin auf die Vögel des Himmels, daß sie nicht säen noch ernten, noch in Scheunen sammeln, und euer himmlischer Vater ernährt sie. Seid ihr nicht viel vorzüglicher als sie? --- Seid um nichts besorgt, sondern in allem lasset durch Gebet und Flehen mit Danksagung eure Anliegen vor Gott kundwerden; und der Friede Gottes, der allen Verstand übersteigt, wird eure Herzen und euren Sinn bewahren in Christo Jesu.

1. Korinther 7,32 --- 1. Petrus 5,7 --- 2. Chronik 16,9 --- Psalm 34,9 --- Psalm 34,11 --- Matthäus 6,25-26 --- Philipper 4,6-7

26. März

Morgen

...in den Himmeln, von woher wir auch den Herrn Jesus Christus als Heiland erwarten. --- Die Gnade Gottes ist erschienen, heilbringend für alle Menschen, und unterweist uns, auf daß wir, die Gottlosigkeit und die weltlichen Lüste verleugnend, besonnen und gerecht und gottselig leben in dem jetzigen Zeitlauf, indem wir erwarten die glückselige Hoffnung und Erscheinung der Herrlichkeit unseres großen Gottes und Heilandes Jesus Christus, der sich selbst für uns gegeben hat, auf daß er uns loskaufte von aller Gesetzlosigkeit und reinigte sich selbst ein Eigentumsvolk, eifrig in guten Werken. --- Wir erwarten aber, nach seiner Verheißung, neue Himmel und eine neue Erde, in welchen Gerechtigkeit wohnt. Deshalb, Geliebte, da ihr dies erwartet, so befließiget euch, ohne Flecken und tadellos von ihm erfunden zu werden in Frieden. --- ...also wird auch der Christus, nachdem er einmal geopfert worden ist, um vieler Sünden zu tragen, zum zweiten Male denen, die ihn erwarten, ohne Sünde erscheinen zur Seligkeit. --- Und an jenem Tage wird man sprechen: Siehe da, unser Gott, auf den wir harrten, daß er uns retten würde; da ist Jahwe, auf den wir harrten! Laßt uns frohlocken und uns freuen in seiner Rettung!

Philipper 3,20 --- Titus 2,11-14 --- 2. Petrus 3,13-14 --- Hebräer 9,28 --- Jesaja 25,9

Abend

Laufet also, auf daß ihr ihn erlanget. --- Der Faule spricht: Ein Löwe ist draußen. --- Laßt auch uns, indem wir jede Bürde und die leicht umstrickende Sünde ablegen, mit Ausharren laufen den vor uns liegenden Wettlauf, hinschauend auf Jesum, den Anfänger und Vollender des Glaubens. --- So laßt uns uns selbst reinigen von jeder Befleckung des Fleisches und des Geistes, indem wir die Heiligkeit vollenden in der Furcht Gottes. - Eines aber tue ich: Vergessend was dahinten, und mich ausstreckend nach dem, was vorn ist, jage ich, das Ziel anschauend, hin zu dem Kampfpreis der Berufung Gottes nach oben in Christo Jesu. --- Ich laufe daher also, nicht wie aufs ungewisse; ich kämpfe also, nicht wie einer, der die Luft schlägt; sondern ich zerschlage meinen Leib und führe ihn in Knechtschaft, auf daß ich nicht, nachdem ich anderen gepredigt, selbst verwerflich werde. - Die Gestalt dieser Welt vergeht. --- Wir erwarten aber, nach seiner Verheißung, neue Himmel und eine neue Erde, in welchen Gerechtigkeit wohnt. Deshalb, Geliebte, da ihr dies erwartet, so befließiget euch, ohne Flecken und tadellos von ihm erfunden zu werden in Frieden. --- Deshalb umgürtet die Lenden eurer Gesinnung, seid nüchtern und hoffet völlig auf die Gnade, die euch gebracht wird bei der Offenbarung Jesu Christi.

1. Korinther 9,24 --- Sprüche 22,13 --- Hebräer 12,1-2 --- 2. Korinther 7,1 --- Philipper 3,14 --- 1. Korinther 9,26-27 --- 1. Korinther 7,31 --- 2. Petrus 3,13-14 --- 1. Petrus 1,13

27. März

Morgen

Denn die Seele des Fleisches ist im Blute, und ich habe es euch auf den Altar gegeben, um Sühnung zu tun für eure Seelen; denn das Blut ist es, welches Sühnung tut durch die Seele. --- Siehe, das Lamm Gottes, welches die Sünde der Welt wegnimmt. --- In dem Blute des Lammes. --- ...mit dem kostbaren Blute Christi, als eines Lammes ohne Fehl und ohne Flecken. --- Ohne Blutvergießung gibt es keine Vergebung. --- Das Blut Jesu Christi, seines Sohnes, reinigt uns von aller Sünde. --- ...durch sein eigenes Blut ein für allemal in das Heiligtum eingegangen und hat eine ewige Erlösung erfunden. --- Da wir nun, Brüder, Freimütigkeit haben zum Eintritt in das Heiligtum durch das Blut Jesu, auf dem neuen und lebendigen Wege, welchen er uns eingeweiht hat durch den Vorhang hin, das ist sein Fleisch,... so laßt uns hinzutreten mit wahrhaftigem Herzen, in voller Gewißheit des Glaubens. --- Denn ihr seid um einen Preis erkaufte worden; verherrlicht nun Gott in eurem Leibe.

3. Mose 17,11 --- Johannes 1,29 --- Offenbarung 7,14 --- 1. Petrus 1,19 --- Hebräer 9,22 --- 1. Johannes 1,7 --- Hebräer 9,12 --- Hebräer 10,19-20.22 --- 1. Korinther 6,20

Abend

O daß ich Flügel hätte wie die Taube! Ich wollte hinfliegen und ruhen. --- Und es geschah, als die Sonne aufging, da bestellte Gott einen schwülen Ostwind; und die Sonne stach Jona aufs Haupt, daß er ermattet niedersank. Und er beehrte, daß seine Seele stürbe, und sprach: Es ist besser, daß ich sterbe, als daß ich lebe. --- Und Hiob hob an und sprach: Warum gibt er dem Mühseligen Licht, und Leben denen, die bitterer Seele sind; die auf den Tod harren, und er ist nicht da, und die nach ihm graben, mehr als nach verborgenen Schätzen. --- Viele sind der Widerwärtigkeiten des Gerechten, aber aus allen denselben errettet ihn Jahwe. --- Jetzt ist meine Seele bestürzt, und was soll ich sagen? Vater, rette mich aus dieser Stunde! --- Daher mußte er in allem den Brüdern gleich werden, auf daß er in den Sachen mit Gott ein barmherziger und treuer Hoherpriester werden möchte, um die Sünden des Volkes zu sühnen; denn worin er selbst gelitten hat, als er versucht wurde, vermag er denen zu helfen, die versucht werden.

Psalms 55,7 --- Jona 4,8 --- Hiob 3,2.20-21 --- Psalm 34,20 --- Johannes 12,27 --- Hebräer 2,17-18

28. März

Morgen

Laßt uns nun Fleiß anwenden, in jene Ruhe einzugehen. --- Gehet ein durch die enge Pforte; denn weit ist die Pforte und breit der Weg, der zum Verderben führt, und viele sind, die durch dieselbe eingehen. Denn eng ist die Pforte und schmal der Weg, der zum Leben führt, und wenige sind, die ihn finden. --- Aber von den Tagen Johannes' des Täuflers an bis jetzt wird dem Reiche der Himmel Gewalt angetan, und Gewalttuende reißen es an sich. --- Wirket nicht für die Speise, die vergeht, sondern für die Speise, die da bleibt ins ewige Leben, welche der Sohn des Menschen euch geben wird. --- Befleißiget euch um so mehr, eure Berufung und Erwählung fest zu machen;... Denn also wird euch reichlich dargereicht werden der Eingang in das ewige Reich unseres Herrn und Heilandes Jesus Christus. --- Laufet also, auf daß ihr ihn erlanget. Jeder aber, der kämpft, ist enthaltsam in allem; jene freilich, auf daß sie eine vergängliche Krone empfangen, wir aber eine unvergängliche. --- Denn wer in seine Ruhe eingegangen ist, der ist auch zur Ruhe gelangt von seinen Werken, gleichwie Gott von seinen eigenen. --- Jahwe wird dir zum ewigen Licht sein, und dein Gott zu deinem Schmuck.

Hebräer 4,11 --- Matthäus 7,13-14 --- Matthäus 11,12 --- Johannes 6,27 --- 2. Petrus 1,10-11 --- 1. Korinther 9,24-25 --- Hebräer 4,10 --- Jesaja 60,19

Abend

Ich aber wußte, daß du mich allezeit erhörst. --- Jesus aber hob die Augen empor und sprach: Vater, ich danke dir, daß du mich erhört hast. --- Vater, verherrliche deinen Namen! Da kam eine Stimme aus dem Himmel: Ich habe ihn verherrlicht und werde ihn auch wiederum verherrlichen. --- Siehe, ich komme (in der Rolle des Buches steht von mir geschrieben), um deinen Willen, o Gott zu tun. --- Doch nicht mein Wille, sondern der deine geschehe! --- ...gleichwie er ist, auch wir sind in dieser Welt. --- Und dies ist die Zuversicht, die wir zu ihm haben, daß, wenn wir etwas nach seinem Willen bitten, er uns hört. --- Und was irgend wir bitten, empfangen wir von ihm, weil wir seine Gebote halten und das vor ihm Wohlgefällige tun. --- Ohne Glauben aber ist es unmöglich, ihm wohlzugefallen; denn wer Gott naht, muß glauben, daß er ist, und denen, die ihn suchen, ein Belohner ist. --- Daher vermag er auch völlig zu erretten, die durch ihn Gott nahen, indem er immerdar lebt, um sich für sie zu verwenden. --- Wir haben einen Sachwalter bei dem Vater, Jesum Christum, den Gerechten.

Johannes 11,42 --- Johannes 11,41 --- Johannes 12,28 --- Hebräer 10,7 --- Lukas 22,4
2 --- 1. Johannes 4,17 --- 1. Johannes 5,14 --- 1. Johannes 3,22 --- Hebräer 11,6 ---
Hebräer 7,25 --- 1. Johannes 2,1

29. März

Morgen

Nicht Jakob soll hinfert dein Name heißen, sondern Israel; denn du hast mit Gott und mit Menschen gerungen und hast obsiegt. --- In seiner Manneskraft kämpfte er mit Gott: er kämpfte mit dem Engel und überwand, er weinte und flehte zu ihm. --- Und zweifelte nicht an der Verheißung Gottes durch Unglauben, sondern wurde gestärkt im Glauben, Gott die Ehre gebend. --- Habet Glauben an Gott. Wahrlich, ich sage euch: Wer irgend zu diesem Berge sagen wird: Werde aufgehoben und ins Meer geworfen! und nicht zweifeln wird in seinem Herzen, sondern glauben, daß geschieht, was er sagt, dem wird werden [was irgend er sagen wird]. Darum sage ich euch: Alles, um was irgend ihr betet und bittet, glaubet, daß ihr es empfanget, und es wird euch werden. --- Das "wenn du kannst" ist, wenn du glauben kannst; dem Glaubenden ist alles möglich. --- Und glückselig, die geglaubt hat, denn es wird zur Erfüllung kommen, was von dem Herrn zu ihr geredet ist! --- Vermehre uns den Glauben!

1. Mose 32,29 --- Hosea 12,4-5 --- Römer 4,20 --- Markus 11,22-24 --- Markus 9,23
--- Lukas 1,45 --- Lukas 17,5

Abend

Und nun, Kinder, bleibet in ihm. --- Der Zweifelnde ist gleich einer Meereswooge, die vom Winde bewegt und hin und her getrieben wird. Denn jener Mensch denke nicht, daß er etwas von dem Herrn empfangen werde; er ist ein wankelmütiger Mann, unstedt in allen seinen Wegen. --- Ich wundere mich, daß ihr so schnell von dem, der euch in der Gnade Christi berufen hat, zu einem anderen Evangelium umwendet, welches kein anderes ist; nur daß etliche sind, die euch verwirren und das Evangelium des Christus verkehren wollen. Aber wenn auch wir oder ein Engel aus dem Himmel euch etwas als Evangelium verkündigte außer dem, was wir euch als Evangelium verkündigt haben: er sei verflucht! --- Ihr seid abgetrennt von dem Christus, so viele ihr im Gesetz gerechtfertigt werdet; ihr seid aus der Gnade gefallen. Ihr liefert gut; wer hat euch aufgehalten, daß ihr der Wahrheit nicht gehorchet? --- Gleichwie die Rebe nicht von sich selbst Frucht bringen kann, sie bleibe denn am Weinstock, also auch ihr nicht, ihr bleibet denn in mir. Wenn ihr in mir bleibet und meine Worte in euch bleiben, so werdet ihr bitten, was ihr wollt, und es wird euch geschehen. --- Denn so viele der Verheißungen Gottes sind, in ihm ist das Ja und in ihm das Amen, Gott zur Herrlichkeit durch uns.

1. Johannes 2,28 --- Jakobus 1,6-8 --- Galater 1,6-8 --- Galater 5,4.7 --- Johannes 15,4.7 --- 2. Korinther 1,20

30. März

Morgen

Die Frucht des Geistes aber ist: ... Langmut, Freundlichkeit, ... --- Jahwe, Jahwe, Gott, barmherzig und gnädig, langsam zum Zorn und groß an Güte und Wahrheit. --- ...daß ihr würdig wandelt der Berufung, mit welcher ihr berufen worden seid, mit aller Demut und Sanftmut, mit Langmut, einander ertragend in Liebe. --- Seid aber gegeneinander gütig, mitleidig, einander vergebend, gleichwie auch Gott in Christo euch vergeben hat. - Die Weisheit aber von oben ist aufs erste rein, sodann friedsam, gelinde, folgsam, voll Barmherzigkeit und guter Früchte, unparteiisch, ungeheuchelt. --- Die Liebe ist langmütig, ist gütig. --- Zu seiner Zeit werden wir ernten, wenn wir nicht ermatten. --- Habt nun Geduld, Brüder, bis zur Ankunft des Herrn. Siehe, der Ackersmann wartet auf die köstliche Frucht der Erde und hat Geduld ihretwegen, bis sie den Früh- und Spätregen empfangen. Habt auch ihr Geduld, befestiget eure Herzen, denn die Ankunft des Herrn ist nahe gekommen.

Galater 5,22 --- 2. Mose 34,6 --- Epheser 4,1-2 --- Epheser 4,32 --- Jakobus 3,17 --- 1. Korinther 13,4 --- Galater 6,9 --- Jakobus 5,7-8

Abend

Emmanuel... Gott mit uns. --- Aber sollte Gott wirklich bei dem Menschen auf der Erde wohnen? Siehe, die Himmel und der Himmel Himmel können dich nicht fassen. --- Und das Wort ward Fleisch und wohnte unter uns (und wir haben seine Herrlichkeit angeschaut, eine Herrlichkeit als eines Eingeborenen vom Vater), voller Gnade und Wahrheit. --- Und anerkannt groß ist das Geheimnis der Gottseligkeit: Gott ist geoffenbart worden im Fleische. --- ...hat er am Ende dieser Tage zu uns geredet im Sohne, den er gesetzt hat zum Erben aller Dinge, durch den er auch die Welten gemacht hat. --- Als es nun Abend war an jenem Tage, dem ersten der Woche, und die Türen, wo die Jünger waren,...verschlossen waren, kam Jesus und stand in der Mitte... Da freuten sich die Jünger, als sie den Herrn sahen. --- Und nach acht Tagen waren seine Jünger wiederum drinnen und Thomas bei ihnen... Dann spricht er zu Thomas: Reiche deinen Finger her und sieh meine Hände, und reiche deine Hand her und lege sie in meine Seite, und sei nicht ungläubig, sondern gläubig. Thomas antwortete und sprach zu ihm: Mein Herr und mein Gott! --- Ein Sohn uns gegeben,... starker Gott.

Matthäus 1,23 --- 2. Chronik 6,18 --- Johannes 1,14 --- 1. Timotheus 3,16 --- Hebräer 1,2 --- Johannes 20,19-20 --- Johannes 20,26-28 --- Jesaja 9,5

31. März

Morgen

Und also sollt ihr es essen: Eure Lenden gegürtet,... und ihr sollt es essen in Eile. Es ist das Passah Jahwes. --- Machet euch auf und ziehet hin! Denn dieses Land ist der Ruheort nicht. --- Denn wir haben hier keine bleibende Stadt, sondern die zukünftige suchen wir. --- Also bleibt noch eine Sabbathruhe dem Volke Gottes aufbewahrt. --- Es seien eure Lenden umgürtet und die Lampen brennend; und ihr, seid Menschen gleich, die auf ihren Herrn warten, wann irgend er aufbrechen mag von der Hochzeit, auf daß, wenn er kommt und anklopft, sie ihm alsbald aufmachen. Glückselig jene Knechte, die der Herr, wenn er kommt, wachend finden wird! --- Deshalb umgürtet die Lenden eurer Gesinnung, seid nüchtern und hoffet völlig auf die Gnade, die euch gebracht wird bei der Offenbarung Jesu Christi. --- Eines aber tue ich: Vergessend was dahinten, und mich ausstreckend nach dem, was vorn ist, jage ich, das Ziel anschauend, hin zu dem Kampfpfeil der Berufung Gottes nach oben in Christo Jesu. So viele nun vollkommen sind, laßt uns also gesinnt sein.

2. Mose 12,11 --- Micha 2,10 --- Hebräer 13,14 --- Hebräer 4,9 --- Lukas 12,35-37 ---
1. Petrus 1,13 --- Philipper 3,13-15

Abend

Jahwe ist das Teil meines Erbes und meines Bechers. --- Erben Gottes und Miterben Christi. --- Alles ist euer. - Mein Geliebter ist mein. --- ...den Sohn Gottes, der mich geliebt und sich selbst für mich hingegeben hat. --- Und Jahwe sprach zu Aaron: In ihrem Lande sollst du nichts erben und sollst kein Teil in ihrer Mitte haben; ich bin dein Teil und dein Erbe inmitten der Kinder Israel. --- Wen habe ich im Himmel? Und neben dir habe ich an nichts Lust auf der Erde. Vergeht mein Fleisch und mein Herz, meines Herzens Fels und mein Teil ist Gott auf ewig. --- Auch wenn ich wanderte im Tale des Todesschattens, fürchte ich nichts Übles, denn du bist bei mir; dein Stecken und dein Stab, sie trösteten mich. --- Ich weiß, wem ich geglaubt habe, und bin überzeugt, daß er mächtig ist, das ihm von mir anvertraute Gut auf jenen Tag zu bewahren. --- Gott, du bist mein Gott! Frühe suche ich dich. Es dürstet nach dir meine Seele, nach dir schmachtet mein Fleisch in einem dürren und lechzenden Lande ohne Wasser.

Psalm 16,5 --- Römer 8,17 --- 1. Korinther 3,21 --- Hohelied 2,16 --- Galater 2,20 ---
4. Mose 18,20 --- Psalm 23,25-26 --- Psalm 23,4 --- 2. Timotheus 1,12 --- Psalm 63,2

1. April

Morgen

Wachet also, denn ihr wisset nicht, zu welcher Stunde euer Herr kommt. --- Hütet euch aber, daß eure Herzen nicht etwa beschwert werden durch Völlerei und Trunkenheit und Lebenssorgen, und jener Tag plötzlich über euch hereinbreche; denn wie ein Fallstrick wird er kommen über alle, die auf dem ganzen Erdboden ansässig sind. Wachet nun, zu aller Zeit betend, auf daß ihr würdig geachtet werdet, diesem allem, was geschehen soll, zu entfliehen und vor dem Sohne des Menschen zu stehen. --- Denn ihr selbst wisset genau, daß der Tag des Herrn also kommt wie ein Dieb in der Nacht. Wenn sie sagen: Friede und Sicherheit! dann kommt ein plötzliches Verderben über sie, gleichwie die Geburtswehen über die Schwangere; und sie werden nicht entfliehen. Ihr aber Brüder, seid nicht in Finsternis, daß euch der Tag wie ein Dieb ergreife; denn ihr alle seid Söhne des Lichtes und Söhne des Tages; wir sind nicht von der Nacht, noch von der Finsternis. Also laßt uns nun nicht schlafen wie die übrigen, sondern wachen und nüchtern sein.

Matthäus 24,42 --- Lukas 21,34-36 --- 1. Thessalonicher 5,2-6

Abend

Ich bin Gott, der Allmächtige; wandle vor meinem Angesicht und sei vollkommen. --- Nicht daß ich es schon ergriffen habe oder schon vollendet sei;... ich halte mich selbst nicht dafür, es ergriffen zu haben; eines aber tue ich: Vergessend was dahinten, und mich ausstreckend nach dem, was vorn ist, jage ich, das Ziel anschauend, hin zu dem Kampfpreis der Berufung Gottes nach oben in Christo Jesu. --- Henoch wandelte mit Gott; und er war nicht mehr, denn Gott nahm ihn hinweg. --- Wachset aber in der Gnade und Erkenntnis unseres Herrn und Heilandes Jesus Christus. --- Wir alle aber, mit aufgedecktem Angesicht die Herrlichkeit des Herrn anschauend, werden verwandelt nach demselben Bilde von Herrlichkeit zu Herrlichkeit, als durch den Herrn, den Geist. --- Dieses redete Jesus... Ich bitte nicht, daß du sie aus der Welt wegnehmest, sondern daß du sie bewahrest vor dem Bösen. --- Ich in ihnen und du in mir, auf daß sie in eins vollendet seien.

1. Mose 17,1 --- Philipper 3,12-14 --- 1. Mose 5,24 --- 2. Petrus 3,18 --- 2. Korinther 3,18 --- Johannes 17,1.15 --- Johannes 17,23

2. April

Morgen

Die letzte Herrlichkeit dieses Hauses wird größer sein als die erste, spricht Jahwe der Heerscharen; und an diesem Orte will ich Frieden geben, spricht Jahwe der Heerscharen. --- Das Haus, das dem Jahwe zu erbauen ist, soll überaus groß werden, zum Namen und zum Ruhm in allen Ländern. --- Die Herrlichkeit Jahwes erfüllte das Haus Jahwes. --- Brechet diesen Tempel ab, und in drei Tagen werde ich ihn aufrichten. --- Er aber sprach von dem Tempel seines Leibes. --- Auch das Verherrlichte ist nicht in dieser Beziehung verherrlicht worden, wegen der überschwenglichen Herrlichkeit. --- Das Wort ward Fleisch und wohnte unter uns (und wir haben seine Herrlichkeit angeschaut, eine Herrlichkeit als eines Eingeborenen vom Vater), voller Gnade und Wahrheit. --- Nachdem Gott vielfältig und auf vielerlei Weise ehemals zu den Vätern geredet hat in den Propheten, hat er am Ende dieser Tage zu uns geredet im Sohne, den er gesetzt hat zum Erben aller Dinge, durch den er auch die Welten gemacht hat. --- Herrlichkeit Gott in der Höhe, und Friede auf Erden, an den Menschen ein Wohlgefallen! --- Friedefürst. --- Er ist unser Friede. --- Der Friede Gottes, der allen Verstand übersteigt, wird eure Herzen und euren Sinn bewahren in Christo Jesu.

Haggai 2,9 --- 1. Chronik 22,5 --- 2. Chronik 7,2 --- Johannes 2,19 --- Johannes 2,21
--- 2. Korinther 3,10 --- Johannes 1,14 --- Hebräer 1,1-2 --- Lukas 2,14 --- Jesaja 9,5
--- Epheser 2,14 --- Philipper 4,7

Abend

Die Nacht ist weit vorgerückt, und der Tag ist nahe. Laßt uns nun die Werke der Finsternis ablegen und die Waffen des Lichts anziehen. --- Zieheth den Herrn Jesus Christus an. --- Auf daß ich Christum gewinne und in ihm erfunden werde, indem ich nicht meine Gerechtigkeit habe, die aus dem Gesetz ist, sondern die durch den Glauben an Christum ist, die Gerechtigkeit aus Gott durch den Glauben. --- Gottes Gerechtigkeit aber durch Glauben an Jesum Christum gegen alle und auf alle, die da glauben. --- Denn er hat mich bekleidet mit Kleidern des Heils, den Mantel der Gerechtigkeit mir umgetan. --- Ich werde kommen mit den Machttaten des Herrn Jahwe, werde gedenken deiner Gerechtigkeit, deiner allein. --- Denn einst waret ihr Finsternis, jetzt aber seid ihr Licht in dem Herrn; wandelt als Kinder des Lichts. Und habet nicht Gemeinschaft mit den unfruchtbaren Werken der Finsternis, vielmehr aber strafet sie auch. Alles aber, was bloßgestellt wird, wird durch das Licht offenbar gemacht; denn das Licht ist es, welches alles offenbar macht. Deshalb sagt er: Wache auf, der du schläfst, und stehe auf aus den Toten, und der Christus wird dir leuchten! Sehet nun zu, wie ihr sorgfältig wandelt.

Römer 13,12 --- Römer 13,14 --- Philipper 3,8-9 --- Römer 3,22 --- Jesaja 61,10 --- Psalm 71,16 --- Epheser 5,8.11.13-15

3. April

Morgen

Wenn ihr alles getan habt, was euch befohlen ist, so sprecht: Wir sind unnütze Knechte; wir haben getan, was wir zu tun schuldig waren. --- Wo ist denn der Ruhm? Er ist ausgeschlossen worden. Durch was für ein Gesetz? Der Werke? Nein, sondern durch das Gesetz des Glaubens. --- Was aber hast du, das du nicht empfangen hast? Wenn du es aber auch empfangen hast, was rühmst du dich, als hättest du es nicht empfangen? --- Denn durch die Gnade seid ihr errettet, mittelst des Glaubens; und das nicht aus euch, Gottes Gabe ist es; nicht aus Werken, auf daß niemand sich rühme. Denn wir sind sein Werk, geschaffen in Christo Jesu zu guten Werken, welche Gott zuvor bereitet hat, auf daß wir in ihnen wandeln sollen. --- Aber durch Gottes Gnade bin ich, was ich bin; und seine Gnade gegen mich ist nicht vergeblich gewesen, sondern ich habe viel mehr gearbeitet als sie alle; nicht aber ich, sondern die Gnade Gottes, die mit mir war. --- Denn von ihm und durch ihn und für ihn sind alle Dinge. --- Aus deiner Hand haben wir dir gegeben. --- Und gehe nicht ins Gericht mit deinem Knechte! Denn vor dir ist kein Lebendiger gerecht.

Lukas 17,10 --- Römer 3,27 --- 1. Korinther 4,7 --- Epheser 2,8-10 --- 1. Korinther 15,10 --- Römer 11,36 --- 1. Chronik 29,14 --- Psalm 143,2

Abend

Denn er kennt unser Gebilde, ist eingedenk, daß wir Staub sind. --- Und Jahwe Gott bildete den Menschen, Staub von dem Erdboden, und hauchte in seine Nase den Odem des Lebens; und der Mensch wurde eine lebendige Seele. --- Ich preise dich darüber, daß ich auf eine erstaunliche, ausgezeichnete Weise gemacht bin. Wunderbar sind deine Werke, und meine Seele weiß es sehr wohl. Nicht verhohlen war mein Geben vor dir, als ich gemacht ward im Verborgenen, gewirkt wie ein Stickwerk in den untersten Örtern der Erde. Meinen Keim sahen deine Augen, und in dein Buch waren sie alle eingeschrieben; während vieler Tage wurden sie gebildet, als nicht eines von ihnen war. --- Haben wir nicht alle einen Vater? Hat nicht ein Gott uns geschaffen? --- Denn in ihm leben und weben und sind wir. --- Wie ein Vater sich über die Kinder erbarmt, so erbarmt sich Jahwe über die, welche ihn fürchten. --- Er aber war barmherzig, er vergab die Ungerechtigkeit und verderbte sie nicht; und oftmals wandte er seinen Zorn ab und ließ nicht erwachen seinen ganzen Grimm. Und er gedachte daran, daß sie Fleisch seien, ein Hauch, der dahinfährt und nicht wiederkehrt.

Psalm 103,14 --- 1. Mose 2,7 --- Psalm 139,14-16 --- Maleachi 2,10 --- Apostelgeschichte 17,28 --- Psalm 103,13 --- Psalm 78,38-39

4. April

Morgen

Er schweigt in seiner Liebe. --- Nicht weil euer mehr wären als aller Völker, hat Jahwe sich euch zugeneigt und euch erwählt; denn ihr seid das geringste unter allen Völkern; sondern wegen Jahwes Liebe zu euch. --- Wir lieben, weil er uns zuerst geliebt hat. --- Euch... hat er aber nun versöhnt in dem Leibe seines Fleisches durch den Tod, um euch heilig und tadellos und unsträflich vor sich hinzustellen. --- Hierin ist die Liebe: nicht daß wir Gott geliebt haben, sondern daß er uns geliebt und seinen Sohn gesandt hat als eine Sühnung für unsere Sünden. --- Gott aber erweist seine Liebe gegen uns darin, daß Christus, da wir noch Sünder waren, für uns gestorben ist. --- Und siehe, eine Stimme kommt aus den Himmeln, welche spricht: Dieser ist mein geliebter Sohn, an welchem ich Wohlgefallen gefunden habe. --- Darum liebt mich der Vater, weil ich mein Leben lasse, auf daß ich es wiedernehme. --- Der Abglanz seiner Herrlichkeit und der Abdruck seines Wesens seiend und alle Dinge durch das Wort seiner Macht tragend, nachdem er [durch sich selbst] die Reinigung der Sünden bewirkt, sich gesetzt hat zur Rechten der Majestät in der Höhe.

Zephanja 3,17 --- 5. Mose 7,7-8 --- 1. Johannes 4,19 --- Kolosser 1,21-22 --- 1. Johannes 4,10 --- Römer 5,8 --- Matthäus 3,17 --- Johannes 10,17 --- Hebräer 1,3

Abend

Auf dem neuen und lebendigen Wege. --- Und Kain ging weg von dem Angesicht Jahwes. --- Eure Missetaten haben eine Scheidung gemacht zwischen euch und eurem Gott, und eure Sünden haben sein Angesicht vor euch verhüllt. --- Heiligkeit, ohne welche niemand den Herrn schauen wird. --- Ich bin der Weg und die Wahrheit und das Leben. Niemand kommt zum Vater, als nur durch mich. --- ...unseres Heilandes Jesus Christus, welcher den Tod zunichte gemacht, aber Leben und Unverweslichkeit ans Licht gebracht hat durch das Evangelium. --- ...daß der Weg zum Heiligtum noch nicht geoffenbart ist, solange die vordere Hütte noch Bestand hat. --- Denn er ist unser Friede, der aus beiden eines gemacht und abgebrochen hat die Zwischenwand der Umzäunung. --- Der Vorhang des Tempels zerriß in zwei Stücke, von oben bis unten. --- Du wirst mir kundtun den Weg des Lebens; Fülle von Freuden ist vor deinem Angesicht, Lieblichkeiten in deiner Rechten immerdar.

Hebräer 10,20 --- 1. Mose 4,16 --- Jesaja 59,2 --- Hebräer 12,14 --- Johannes 14,6 --- 2. Timotheus 1,10 --- Hebräer 9,8 --- Epheser 2,14 --- Matthäus 27,51 --- Matthäus 7,14 --- Psalm 16,11

5. April

Morgen

...daß sie allezeit beten und nicht ermatten sollten. --- Wer von euch wird einen Freund haben und wird um Mitternacht zu ihm gehen und zu ihm sagen: Freund, leihe mir drei Brote, da mein Freund von der Reise bei mir angelangt ist, und ich nicht habe, was ich ihm vorsetzen soll; - und jener würde von innen antworten und sagen: Mache mir keine Mühe, die Tür ist schon geschlossen, und meine Kinder sind bei mir im Bett; ich kann nicht aufstehen und dir geben? Ich sage euch, wenn er auch nicht aufstehen und ihm geben wird, weil er sein Freund ist, so wird er wenigstens um seiner Unverschämtheit willen aufstehen und ihm geben, soviel er bedarf. --- ...zu aller Zeit betend mit allem Gebet und Flehen in dem Geiste, und eben hierzu wachend in allem Anhalten und Flehen für alle Heiligen. --- Ich lasse dich nicht los, du habest mich denn gesegnet... Du hast mit Gott und mit Menschen gerungen und hast obsiegt. --- Beharret im Gebet und wachet in demselben mit Danksagung. --- Und es geschah in selbigen Tagen, daß er auf den Berg hinausging, um zu beten; und er verharrte die Nacht im Gebet zu Gott.

Lukas 18,1 --- Lukas 11,5-8 --- Epheser 6,18 --- 1. Mose 32,27.29 --- Kolosser 4,2 --- Lukas 6,12

Abend

Vergib alle meine Sünden! --- Kommt denn und laßt uns miteinander rechten, spricht Jahwe. Wenn eure Sünden wie Scharlach sind, wie Schnee sollen sie weiß werden; wenn sie rot sind wie Karmesin, wie Wolle sollen sie werden. --- Sei guten Mutes, Kind, deine Sünden sind vergeben. --- Ich, ich bin es, der deine Übertretungen tilgt um meinetwillen; und deiner Sünden will ich nicht mehr gedenken. --- Auf daß ihr aber wisset, daß der Sohn des Menschen Gewalt hat auf der Erde Sünden zu vergeben. --- ...in welchem wir die Erlösung haben durch sein Blut, die Vergebung der Vergehungen, nach dem Reichtum seiner Gnade. --- ...errettete er uns, nicht aus Werken, die, in Gerechtigkeit vollbracht, wir getan hatten, sondern nach seiner Barmherzigkeit durch die Waschung der Wiedergeburt und Erneuerung des Heiligen Geistes, welchen er reichlich über uns ausgegossen hat durch Jesum Christum, unseren Heiland. --- ...indem er uns alle Vergehungen vergeben hat; als er ausgetilgt die uns entgegenstehende Handschrift in Satzungen, die wider uns war, hat er sie auch aus der Mitte weggenommen, indem er sie an das Kreuz nagelte.

Psalm 25,18 --- Jesaja 1,18 --- Matthäus 9,2 --- Jesaja 43,25 --- Matthäus 9,6 --- Epheser 1,7 --- Titus 3,5-6 --- Kolosser 2,13-14

6. April

Morgen

Und sein Herr sah, daß Jahwe mit ihm war und daß Jahwe alles, was er tat, in seiner Hand gelingen ließ. --- Glückselig ein jeder, der Jahwe fürchtet, der da wandelt in seinen Wegen! Denn essen wirst du die Arbeit deiner Hände; glücklich wirst du sein, und es wird dir wohlgehen. --- Vertraue auf Jahwe und tue Gutes; wohne im Lande und weide dich an Treue; und ergötze dich an Jahwe: so wird er dir geben die Bitten deines Herzens. --- Erschrick nicht und fürchte dich nicht! Denn Jahwe, dein Gott, ist mit dir überall, wohin du gehst. --- Trachtet aber zuerst nach dem Reiche Gottes und nach seiner Gerechtigkeit, und dies alles wird euch hinzugefügt werden. --- In den Tagen, da er Jahwe suchte, gab Gott ihm Gelingen. --- Hüte dich, daß du Jahwes, deines Gottes, nicht vergessest, so daß du nicht beobachtetest seine Gebote und seine Rechte und seine Satzungen, die ich dir heute gebiete! ...und du in deinem Herzen sprichst: Meine Kraft und die Stärke meiner Hand hat mir dieses Vermögen geschafft! --- Ist nicht Jahwe, euer Gott, mit euch, und hat er euch nicht Ruhe geschafft ringsumher?

1. Mose 39,3 --- Psalm 128,1-2 --- Psalm 37,3-4 --- Josua 1,9 --- Matthäus 6,33 --- 2. Chronik 26,5 --- 5. Mose 8,11.17 --- 1. Chronik 22,18

Abend

Was überleget ihr dies in euren Herzen? --- Und nicht schwach im Glauben, sah er nicht seinen eigenen, schon erstorbenen Leib an, da er fast hundert Jahre alt war, und das Absterben des Mutterleibes der Sara, und zweifelte nicht an der Verheißung Gottes durch Unglauben, sondern wurde gestärkt im Glauben, Gott die Ehre gebend. --- Was ist leichter, zu dem Gelähmten zu sagen: Deine Sünden sind vergeben, oder zu sagen: Stehe auf, nimm dein Ruhebett auf und wandle? --- Das "wenn du kannst" ist, wenn du glauben kannst; dem Glaubenden ist alles möglich. --- Mir ist alle Gewalt gegeben im Himmel und auf Erden. --- Was seid ihr [so] furchtsam? Wie, habt ihr keinen Glauben? --- Sehet hin auf die Vögel des Himmels, daß sie nicht säen noch ernten, noch in Scheunen sammeln, und euer himmlischer Vater ernährt sie. Seid ihr nicht viel vorzüglicher als sie? --- Was überleget ihr bei euch selbst, Kleingläubige, weil ihr keine Brote mitgenommen habt? Verstehet ihr noch nicht, erinnert ihr euch auch nicht an die fünf Brote der fünftausend, und wie viele Handkörbe ihr aufhobet? --- Mein Gott aber wird alle eure Notdurft erfüllen nach seinem Reichtum in Herrlichkeit in Christo Jesu.

Markus 2,8 --- Römer 4,19-20 --- Markus 2,9 --- Markus 9,23 --- Matthäus 28,18 --- Markus 4,40 --- Matthäus 6,26 --- Matthäus 16,8-9 --- Philipper 4,19

7. April

Morgen

Niemals hat ein Mensch so geredet wie dieser Mensch. --- Du bist schöner als die Menschensöhne, Holdseligkeit ist ausgegossen über deine Lippen; darum hat Gott dich gesegnet ewiglich. --- Der Herr, Jahwe, hat mir eine Zunge der Belehrteten gegeben, damit ich wisse, den Müden durch ein Wort aufzurichten. --- Sein Gaumen ist lauter Süßigkeit, und alles an ihm ist lieblich. --- Das ist mein Geliebter, und das mein Freund. --- Und alle gaben ihm Zeugnis und wunderten sich über die Worte der Gnade, die aus seinem Munde hervorgingen. --- Denn er lehrte sie wie einer, der Gewalt hat, und nicht wie ihre Schriftgelehrten. --- Laßt das Wort des Christus reichlich in euch wohnen. --- Das Schwert des Geistes, welches Gottes Wort ist. --- Das Wort Gottes ist lebendig und wirksam und schärfer als jedes zweischneidige Schwert. --- Denn die Waffen unseres Kampfes sind nicht fleischlich, sondern göttlich mächtig zur Zerstörung von Festungen; indem wir Vernunftschlüsse zerstören und jede Höhe, die sich erhebt wider die Erkenntnis Gottes, und jeden Gedanken gefangen nehmen unter den Gehorsam des Christus.

Johannes 7,46 --- Psalm 45,3 --- Jesaja 50,4 --- Hohelied 5,16 --- Lukas 4,22 --- Matthäus 7,29 --- Kolosser 3,16 --- Epheser 6,17 --- Hebräer 4,12 --- 2. Korinther 10,4-5

Abend

Weißt du dieses, daß von jeher, seitdem der Mensch auf die Erde gesetzt wurde, der Jubel der Gesetzlosen kurz und die Freude des Ruchlosen für einen Augenblick war? --- Du wirst ihm die Ferse zermalmen. --- Dies ist eure Stunde und die Gewalt der Finsternis. --- Weil nun die Kinder Blutes und Fleisches teilhaftig sind, hat auch er in gleicher Weise an denselben teilgenommen, auf daß er durch den Tod den zunichte machte, der die Macht des Todes hat, das ist den Teufel. --- ...als er die Fürstentümer und die Gewalten ausgezogen hatte, stellte er sie öffentlich zur Schau, indem er durch dasselbe über sie einen Triumph hielt. --- Seid nüchtern, wachet; euer Widersacher, der Teufel, geht umher wie ein brüllender Löwe und sucht, wen er verschlinge. Dem widerstehet standhaft im Glauben. --- Widerstehet dem Teufel, und er wird von euch fliehen. --- Der Gesetzlose sinnt wider den Gerechten, und mit seinen Zähnen knirscht er wider ihn. Der Herr lacht seiner, denn er sieht, daß sein Tag kommt. --- Der Gott des Friedens aber wird in kurzem den Satan unter eure Füße zertreten. --- Und der Teufel,... wurde in den Feuer- und Schwefelsee geworfen,... und sie werden Tag und Nacht gepeinigt werden von Ewigkeit zu Ewigkeit.

Hiob 20,4-5 --- 1. Mose 3,15 --- Lukas 22,53 --- Hebräer 2,14 --- Kolosser 2,15 --- 1. Petrus 5,8-9 --- Jakobus 4,7 --- Psalm 37,12-13 --- Römer 16,20 --- Offenbarung 20,10

8. April

Morgen

Und nach nicht vielen Tagen brachte der jüngere Sohn alles zusammen und reiste weg in ein fernes Land, und daselbst vergeudete er sein Vermögen, indem er ausschweifend lebte. --- Und solches sind euer etliche gewesen; aber ihr seid abgewaschen, aber ihr seid geheiligt, aber ihr seid gerechtfertigt worden in dem Namen des Herrn Jesus und durch den Geist unseres Gottes. --- Wir... alle... von Natur Kinder des Zorns waren, wie auch die übrigen. Gott aber, der reich ist an Barmherzigkeit, wegen seiner vielen Liebe, womit er uns geliebt hat, als auch wir in den Vergehungen tot waren, hat uns mit dem Christus lebendig gemacht, durch Gnade seid ihr errettet - und hat uns mitauferweckt und mitsitzen lassen in den himmlischen Örtern in Christo Jesu. --- Hierin ist die Liebe: nicht daß wir Gott geliebt haben, sondern daß er uns geliebt und seinen Sohn gesandt hat als eine Sühnung für unsere Sünden. --- Gott aber erweist seine Liebe gegen uns darin, daß Christus, da wir noch Sünder waren, für uns gestorben ist. --- Denn wenn wir, da wir Feinde waren, mit Gott versöhnt wurden durch den Tod seines Sohnes, viel mehr werden wir, da wir versöhnt sind, durch sein Leben gerettet werden.

Lukas 15,13 --- 1. Korinther 6,11 --- Epheser 2,3-6 --- 1. Johannes 4,10 --- Römer 5,8
--- Römer 5,10

Abend

Wie auch der Christus euch vergeben hat, also auch ihr. --- Ein gewisser Gläubiger hatte zwei Schuldner; der eine schuldete fünfhundert Denare, der andere aber fünfzig; da sie aber nicht hatten zu bezahlen, schenkte er es beiden. --- Jene ganze Schuld habe ich dir erlassen, dieweil du mich batest; solltest nicht auch du dich deines Mitknechtes erbarmt haben, wie auch ich mich deiner erbarmt habe? --- Und wenn ihr im Gebet dastehet, so vergebet, wenn ihr etwas wider jemand habt, auf daß auch euer Vater, der in den Himmeln ist, euch eure Übertretungen vergebe. --- Wenn ihr aber den Menschen ihre Vergehungen nicht vergebet, so wird euer Vater auch eure Vergehungen nicht vergeben. --- Zieheth nun an, als Auserwählte Gottes, als Heilige und Geliebte: herzliches Erbarmen, Güte, Demut, Milde, Langmut, einander ertragend und euch gegenseitig vergebend, wenn einer Klage hat wider den anderen. --- Herr, wie oft soll ich meinem Bruder, der wider mich sündigt, vergeben? Bis siebenmal? Jesus spricht zu ihm: Nicht sage ich dir, bis siebenmal, sondern bis siebenzig mal sieben. --- Zu diesem allen aber ziehet die Liebe an, welche das Band der Vollkommenheit ist.

Kolosser 3,13 --- Lukas 7,41-42 --- Matthäus 18,32-33 --- Markus 11,25 --- Matthäus 6,15 --- Kolosser 3,12-13 --- Matthäus 18,21-22 --- Kolosser 3,14

9. April

Morgen

Und er machte sich auf und ging zu seinem Vater. Als er aber noch fern war, sah ihn sein Vater und wurde innerlich bewegt und lief hin und fiel ihm um seinen Hals und küßte ihn sehr. --- Barmherzig und gnädig ist Jahwe, langsam zum Zorn und groß an Güte; Er wird nicht immerdar rechten und nicht ewiglich nachtragen. Er hat uns nicht getan nach unseren Sünden, und nach unseren Ungerechtigkeiten uns nicht vergolten. Denn so hoch die Himmel über der Erde sind, ist gewaltig seine Güte über die, welche ihn fürchten; so weit der Osten ist vom Westen, hat er von uns entfernt unsere Übertretungen. Wie ein Vater sich über die Kinder erbarmt, so erbarmt sich Jahwe über die, welche ihn fürchten. --- Denn ihr habt nicht einen Geist der Knechtschaft empfangen, wiederum zur Furcht, sondern einen Geist der Sohnschaft habt ihr empfangen, in welchem wir rufen: Abba, Vater! Der Geist selbst zeugt mit unserem Geiste, daß wir Kinder Gottes sind. --- Jetzt aber, in Christo Jesu, seid ihr, die ihr einst fern waret, durch das Blut des Christus nahe geworden. --- Also seid ihr denn nicht mehr Fremdlinge und ohne Bürgerrecht, sondern ihr seid Mitbürger der Heiligen und Hausgenossen Gottes.

Lukas 15,20 --- Psalm 103,8-13 --- Römer 8,15-16 --- Epheser 2,13 --- Epheser 2,19

Abend

Siehe, ich mache alles neu. --- Es sei denn, daß jemand von neuem geboren werde, so kann er das Reich Gottes nicht sehen. --- Daher, wenn jemand in Christo ist, da ist eine neue Schöpfung; das Alte ist vergangen, siehe, alles ist neu geworden. --- Und ich werde euch ein neues Herz geben und einen neuen Geist in euer Inneres geben; und ich werde das steinerne Herz aus eurem Fleische wegnehmen und euch ein fleischernes Herz geben. --- Feget den alten Sauerteig aus, auf daß ihr eine neue Masse sein möget. --- ...den neuen Menschen, der nach Gott geschaffen ist in wahrhafter Gerechtigkeit und Heiligkeit. --- Und du wirst mit einem neuen Namen genannt werden, welchen der Mund Jahwes bestimmen wird. --- Denn siehe, ich schaffe einen neuen Himmel und eine neue Erde; und der früheren wird man nicht mehr gedenken, und sie werden nicht mehr in den Sinn kommen. --- Da nun dies alles aufgelöst wird, welche solltet ihr dann sein in heiligem Wandel und Gottseligkeit!

Offenbarung 21,5 --- Johannes 3,3 --- 2. Korinther 5,17 --- Hesekiel 36,26 --- 1. Korinther 5,7 --- Epheser 4,24 --- Jesaja 62,2 --- Jesaja 65,17 --- 2. Petrus 3,11

10. April

Morgen

Alles, was das Feuer verträgt, sollt ihr durchs Feuer gehen lassen, und es wird rein sein. --- Jahwe, euer Gott, versucht euch, um zu erkennen, ob ihr Jahwe, euren Gott, liebet mit eurem ganzen Herzen und mit eurer ganzen Seele. --- Er wird sitzen und das Silber schmelzen und reinigen; und er wird die Kinder Levi reinigen und sie läutern wie das Gold und wie das Silber, so daß sie Opfergaben dem Jahwe darbringen werden in Gerechtigkeit. --- So wird das Werk eines jeden offenbar werden, denn der Tag wird es klar machen, weil er in Feuer geoffenbart wird; und welcherlei das Werk eines jeden ist, wird das Feuer bewähren. --- Ich werde meine Hand gegen dich wenden, und werde deine Schlacken ausschmelzen wie mit Laugensalz und hinwegschaffen all dein Blei. --- Ich will sie schmelzen und läutern. --- Denn du hast uns geprüft, o Gott, du hast uns geläutert, wie man Silber läutert. --- Du hast Menschen reiten lassen auf unserem Haupte; wir sind ins Feuer und ins Wasser gekommen, aber du hast uns herausgeführt zu überströmender Erquickung. --- Wenn du durchs Feuer gehst, wirst du nicht versengt werden, und die Flamme wird dich nicht verbrennen.

4. Mose 31,23 --- 5. Mose 13,4 --- Maleachi 3,3 --- 1. Korinther 3,13 --- Jesaja 1,25
--- Jeremia 9,6 --- Psalm 66,10 --- Psalm 66,12 --- Jesaja 43,2

Abend

Auf daß wir, den Sünden abgestorben, der Gerechtigkeit leben. --- ...daß ihr, was den früheren Lebenswandel betrifft, abgelegt habt den alten Menschen, der nach den betrügerischen Lüsten verdorben wird, aber erneuert werdet in dem Geiste eurer Gesinnung und angezogen habt den neuen Menschen, der nach Gott geschaffen ist in wahrhaftiger Gerechtigkeit und Heiligkeit. --- Denn ihr seid gestorben, und euer Leben ist verborgen mit dem Christus in Gott. --- Auf daß, gleichwie Christus aus den Toten auferweckt worden ist durch die Herrlichkeit des Vaters, also auch wir in Neuheit des Lebens wandeln. ...indem wir dieses wissen, daß unser alter Mensch mitgekruzigt worden ist, auf daß der Leib der Sünde abgetan sei, daß wir der Sünde nicht mehr dienen. Denn wer gestorben ist, ist freigesprochen von der Sünde. Also auch ihr, haltet euch der Sünde für tot, Gott aber lebend in Christo Jesu. So herrsche denn nicht die Sünde in eurem sterblichen Leibe, um seinen Lüsten zu gehorchen; stellet auch nicht eure Glieder der Sünde dar zu Werkzeugen der Ungerechtigkeit, sondern stellet euch selbst Gott dar als Lebende aus den Toten, und eure Glieder Gott zu Werkzeugen der Gerechtigkeit.

1. Petrus 2,24 --- Epheser 4,22-24 --- Kolosser 3,3 --- Römer 6,4.6-7.11-13

11. April

Morgen

Bleibet in mir, und ich in euch. --- Ich bin mit Christo gekreuzigt, und nicht mehr lebe ich, sondern Christus lebt in mir; was ich aber jetzt lebe im Fleische, lebe ich durch Glauben, durch den an den Sohn Gottes, der mich geliebt und sich selbst für mich hingegeben hat. --- Denn ich weiß, daß in mir, das ist in meinem Fleische, nichts Gutes wohnt; denn das Wollen ist bei mir vorhanden, aber das Vollbringen dessen, was recht ist, [finde ich] nicht. Ich elender Mensch! Wer wird mich retten von diesem Leibe des Todes? - Ich danke Gott durch Jesum Christum, unseren Herrn! --- Wenn aber Christus in euch ist, so ist der Leib zwar tot der Sünde wegen, der Geist aber Leben der Gerechtigkeit wegen. --- Wenn ihr anders in dem Glauben gegründet und fest bleibet und nicht abbewegt werdet von der Hoffnung des Evangeliums, welches ihr gehört habt. --- Und nun, Kinder, bleibet in ihm, auf daß wir, wenn er geoffenbart werden wird, Freimütigkeit haben und nicht vor ihm beschämt werden bei seiner Ankunft. --- Wer da sagt, daß er in ihm bleibe, ist schuldig, selbst auch so zu wandeln, wie er gewandelt hat.

Johannes 15,4 --- Galater 2,20 --- Römer 7,18.24-25 --- Römer 8,10 --- Kolosser 1,23
--- 1. Johannes 2,28 --- 1. Johannes 2,6

Abend

Glaubst du an den Sohn Gottes? --- Wer ist es, Herr, auf daß ich an ihn glaube? --- Der Abglanz seiner Herrlichkeit und der Abdruck seines Wesens. --- Der selige und alleinige Machthaber, der König der Könige und Herr der Herren, der allein Unsterblichkeit hat, der ein unzugängliches Licht bewohnt, den keiner der Menschen gesehen hat noch sehen kann, welchem Ehre sei und ewige Macht! Amen. --- Ich bin das Alpha und das Omega, spricht der Herr, Gott, der da ist und der da war und der da kommt, der Allmächtige. --- Ich glaube, Herr. --- Ich weiß, wem ich geglaubt habe, und bin überzeugt, daß er mächtig ist, das ihm von mir anvertraute Gut auf jenen Tag zu bewahren. --- "Siehe, ich lege in Zion einen Eckstein, einen auserwählten, kostbaren; und wer an ihn glaubt, wird nicht zu Schanden werden." Euch nun, die ihr glaubet, ist die Kostbarkeit.

Johannes 9,35 --- Johannes 9,36 --- Hebräer 1,3 --- 1. Timotheus 6,15-16 ---
Offenbarung 1,8 --- Johannes 9,38 --- 2. Timotheus 1,12 --- 1. Petrus 2,6-7

12. April

Morgen

...weil, gleichwie die Leiden des Christus gegen uns überschwenglich sind, also auch durch den Christus unser Trost überschwenglich ist. --- Die Gemeinschaft seiner Leiden. --- Insoweit ihr der Leiden des Christus teilhaftig seid, freuet euch, auf daß ihr auch in der Offenbarung seiner Herrlichkeit mit Frohlocken euch freuet. --- Denn wenn wir mitgestorben sind, so werden wir auch mitleben. --- Wenn aber Kinder, so auch Erben, Erben Gottes und Miterben Christi, wenn wir anders mitleiden, auf daß wir auch mitverherrlicht werden. --- ...worin Gott, da er den Erben der Verheißung die Unwandelbarkeit seines Ratschlusses überschwenglicher beweisen wollte, mit einem Eide ins Mittel getreten ist, auf daß wir durch zwei unveränderliche Dinge, wobei es unmöglich war, daß Gott lügen sollte, einen starken Trost hätten, die wir Zuflucht genommen haben zum Ergreifen der vor uns liegenden Hoffnung. --- Er selbst aber, unser Herr Jesus Christus, und unser Gott und Vater, der uns geliebt und uns ewigen Trost und gute Hoffnung gegeben hat durch die Gnade, tröste eure Herzen und befestige [euch] in jedem guten Werk und Wort.

2. Korinther 1,5 --- Philipper 3,10 --- 1. Petrus 4,13 --- 2. Timotheus 2,11 --- Römer 8,17 --- Hebräer 6,17-18 --- 2. Thessalonicher 2,16-17

Abend

Martha, Martha! Du bist besorgt und beunruhigt um viele Dinge. --- Betrachtet die Raben, daß sie nicht säen noch ernten... Betrachtet die Lilien, wie sie wachsen; sie mühen sich nicht und spinnen auch nicht... Und ihr, trachtet nicht danach, was ihr essen oder was ihr trinken sollt, und seid nicht in Unruhe; ...euer Vater aber weiß, daß ihr dieses bedürftet. --- Wenn wir aber Nahrung und Bedeckung haben, so wollen wir uns daran genügen lassen. Die aber reich werden wollen, fallen in Versuchung und Fallstrick und in viele unvernünftige und schädliche Lüste, welche die Menschen versenken in Verderben und Untergang. Denn die Geldliebe ist eine Wurzel alles Bösen, welcher nachtrachtend etliche von dem Glauben abgeirrt sind und sich selbst mit vielen Schmerzen durchbohrt haben. --- Die Sorgen des Lebens und der Betrug des Reichtums und die Begierde nach den übrigen Dingen kommen hinein und ersticken das Wort, und es bringt keine Frucht. --- Laßt auch uns, indem wir jede Bürde und die leicht umstrickende Sünde ablegen, mit Ausharren laufen den vor uns liegenden Wettlauf, hinschauend auf Jesum, den Anfänger und Vollender des Glaubens.

Lukas 10,41 --- Lukas 12,24.27.29-30 --- 1. Timotheus 6,8-10 --- Markus 4,19 --- Hebräer 12,1-2

13. April

Morgen

Das Verborgene ist Jahwes, unseres Gottes; aber das Geoffenbarte ist unser und unserer Kinder ewiglich. --- Jahwe! Nicht hoch ist mein Herz, noch tragen sich hoch meine Augen; und ich wandle nicht in Dingen, die zu groß und zu wunderbar für mich sind. Habe ich meine Seele nicht beschwichtigt und gestillt? Gleich einem entwöhnten Kinde bei seiner Mutter, gleich dem entwöhnten Kinde ist meine Seele in mir. --- Das Geheimnis Jahwes ist für die, welche ihn fürchten, und sein Bund, um ihnen denselben kundzutun. --- Es ist ein Gott im Himmel, der Geheimnisse offenbart. --- Siehe, das sind die Säume seiner Wege; und wie wenig haben wir von ihm gehört! --- Ich nenne euch nicht mehr Knechte, denn der Knecht weiß nicht, was sein Herr tut; aber ich habe euch Freunde genannt, weil ich alles, was ich von meinem Vater gehört, euch kundgetan habe. --- Wenn ihr mich liebet, so haltet meine Gebote; und ich werde den Vater bitten, und er wird euch einen anderen Sachwalter geben, daß er bei euch sei in Ewigkeit, den Geist der Wahrheit.

5. Mose 29,28 --- Psalm 131,1-2 --- Psalm 25,24 --- Daniel 2,28 --- Hiob 26,14 --- Johannes 15,15 --- Johannes 14,15-17

Abend

Der aber die Herzen erforscht, weiß, was der Sinn des Geistes ist, denn er verwendet sich für Heilige Gott gemäß. --- Wahrlich, wahrlich, ich sage euch: Was irgend ihr den Vater bitten werdet in meinem Namen, wird er euch geben. Bis jetzt habt ihr nichts gebeten in meinem Namen. Bittet, und ihr werdet empfangen, auf daß eure Freude völlig sei. --- ...zu aller Zeit betend mit allem Gebet und Flehen in dem Geiste. --- Und dies ist die Zuversicht, die wir zu ihm haben, daß, wenn wir etwas nach seinem Willen bitten, er uns hört. Und wenn wir wissen, daß er uns hört, um was irgend wir bitten, so wissen wir, daß wir die Bitten haben, die wir von ihm erbeten haben. --- Denn dies ist Gottes Wille: eure Heiligkeit. --- Denn Gott hat uns nicht zur Unreinigkeit berufen, sondern in Heiligkeit... Gott, der euch auch seinen Heiligen Geist gegeben hat. --- Freuet euch allezeit; betet unablässig; danksaget in allem, denn dieses ist der Wille Gottes in Christo Jesu gegen euch. Den Geist löschet nicht aus.

Römer 8,27 --- Johannes 16,23-24 --- Epheser 6,18 --- 1. Johannes 5,14-15 --- 1. Thessalonicher 4,3 --- 1. Thessalonicher 4,7-8 --- 1. Thessalonicher 5,16-19

14. April

Morgen

Sehet nun zu, wie ihr sorgfältig wandelt, nicht als Unweise, sondern als Weise, die gelegene Zeit auskaufend, denn die Tage sind böse. --- Nur achtet wohl darauf, das Gebot und das Gesetz zu tun... Jahwe, euren Gott, zu lieben und auf allen seinen Wegen zu wandeln und seine Gebote zu beobachten, und ihm anzuhängen und ihm zu dienen mit eurem ganzen Herzen und mit eurer ganzen Seele. --- Wandelt in Weisheit gegen die, welche draußen sind, die gelegene Zeit auskaufend. Euer Wort sei allezeit in Gnade, mit Salz gewürzt, um zu wissen, wie ihr jedem einzelnen antworten sollt. --- Von aller Art des Bösen haltet euch fern. --- Als aber der Bräutigam verzog, wurden sie alle schläfrig und schliefen ein. Um Mitternacht aber entstand ein Geschrei: Siehe, der Bräutigam! Gehet aus, ihm entgegen! So wachet nun, denn ihr wisset weder den Tag noch die Stunde. --- Darum, Brüder, befleißiget euch um so mehr, eure Berufung und Erwählung fest zu machen; denn wenn ihr diese Dinge tut, so werdet ihr niemals straucheln. --- Glückselig jene Knechte, die der Herr, wenn er kommt, wachend finden wird!

Epheser 5,15-16 --- Josua 22,5 --- Kolosser 4,5-6 --- 1. Thessalonicher 5,22 --- Matthäus 25,5-6.13 --- 2. Petrus 1,10 --- Lukas 12,37

Abend

Halte fest, was du hast, auf daß niemand deine Krone nehme! --- Wenn ich nur sein Kleid anrühre, so werde ich geheilt werden. --- Herr, wenn du willst, kannst du mich reinigen... Ich will; sei gereinigt! --- Wenn ihr Glauben habt wie ein Senfkorn. --- Werfet nun eure Zuversicht nicht weg, die eine große Belohnung hat. --- Bewirket eure eigene Seligkeit mit Furcht und Zittern; denn Gott ist es, der in euch wirkt sowohl das Wollen als auch das Wirken, nach seinem Wohlgefallen. --- So laßt uns Jahwe erkennen, ja, laßt uns trachten nach seiner Erkenntnis! --- Laufet also, auf daß ihr ihn erlanget. --- Ich habe den guten Kampf gekämpft, ich habe den Lauf vollendet, ich habe den Glauben bewahrt; fortan liegt mir bereit die Krone der Gerechtigkeit, welche der Herr, der gerechte Richter, mir zur Vergeltung geben wird an jenem Tage.

Offenbarung 3,11 --- Matthäus 9,21 --- Matthäus 8,2-3 --- Matthäus 17,20 --- Hebräer 10,35 --- Philipper 2,12-13 --- Hosea 6,3 --- 1. Korinther 9,24 --- 2. Timotheus 4,7-8

15. April

Morgen

Seid um nichts besorgt, sondern in allem lasset durch Gebet und Flehen mit Danksagung eure Anliegen vor Gott kundwerden. --- Ich liebe Jahwe; denn er hörte meine Stimme, mein Flehen; denn er hat zu mir geneigt sein Ohr; und ich will ihn anrufen in allen meinen Tagen. --- Wenn ihr aber betet, sollt ihr nicht plappern wie die von den Nationen; denn sie meinen, daß sie um ihres vielen Redens willen werden erhört werden. --- Desgleichen aber nimmt auch der Geist sich unserer Schwachheit an; denn wir wissen nicht, was wir bitten sollen, wie sich's gebührt, aber der Geist selbst verwendet sich für uns in unaussprechlichen Seufzern. --- Ich will nun, daß die Männer an jedem Orte beten, indem sie heilige Hände aufheben, ohne Zorn und zweifelnde Überlegung. --- ...zu aller Zeit betend mit allem Gebet und Flehen in dem Geiste, und eben hierzu wachend in allem Anhalten und Flehen für alle Heiligen. --- Wenn zwei von euch auf der Erde übereinkommen werden über irgend eine Sache, um welche sie auch bitten mögen, so wird sie ihnen werden von meinem Vater, der in den Himmeln ist.

Philipper 4,6 --- Psalm 116,1-2 --- Matthäus 6,7 --- Römer 8,26 --- 1. Timotheus 2,8
--- Epheser 6,18 --- Matthäus 18,19

Abend

Es werden dich loben, Jahwe, alle deine Werke, und deine Frommen dich preisen. --- Preise Jahwe, meine Seele, und all mein Inneres seinen heiligen Namen! Preise Jahwe, meine Seele, und vergiß nicht alle seine Wohltaten! --- Jahwe will ich preisen allezeit, beständig soll sein Lob in meinem Munde sein. --- Jeden Tag will ich dich preisen, und deinen Namen loben immer und ewiglich. --- Denn deine Güte ist besser als Leben; meine Lippen werden dich rühmen. Also werde ich dich preisen während meines Lebens, meine Hände aufheben in deinem Namen. Wie von Mark und Fett wird gesättigt werden meine Seele, und mit jubelnden Lippen wird loben mein Mund. --- Meine Seele erhebt den Herrn, und mein Geist hat frohlockt in Gott, meinem Heilande. --- Du bist würdig, o unser Herr und unser Gott, zu nehmen die Herrlichkeit und die Ehre und die Macht; denn du hast alle Dinge erschaffen, und deines Willens wegen waren sie und sind sie erschaffen worden.

Psalm 145,10 --- Psalm 103,1-2 --- Psalm 34,2 --- Psalm 145,2 --- Psalm 63,4-6 --- Lukas 1,47 --- Offenbarung 4,11

16. April

Morgen

Und lege den Deckel oben über die Lade; und in die Lade sollst du das Zeugnis legen, das ich dir geben werde. Und daselbst werde ich mit dir zusammenkommen... --- ...wodurch der Heilige Geist dieses anzeigt, daß der Weg zum Heiligtum noch nicht geoffenbart ist. --- Jesus aber schrie wiederum mit lauter Stimme und gab den Geist auf. Und siehe, der Vorhang des Tempels zerriß in zwei Stücke, von oben bis unten. --- Da wir nun, Brüder, Freimütigkeit haben zum Eintritt in das Heiligtum durch das Blut Jesu, auf dem neuen und lebendigen Wege, welchen er uns eingeweiht hat durch den Vorhang hin, das ist sein Fleisch, und einen großen Priester über das Haus Gottes, so laßt uns hinzutreten mit wahrhaftigem Herzen, in voller Gewißheit des Glaubens, die Herzen besprengt und also gereinigt vom bösen Gewissen, und den Leib gewaschen mit reinem Wasser. --- Laßt uns nun mit Freimütigkeit hinzutreten zu dem Thron der Gnade, auf daß wir Barmherzigkeit empfangen und Gnade finden zur rechtzeitigen Hilfe. --- Christo Jesu... ...den Gott dargestellt hat als ein Sühnmittel durch den Glauben an sein Blut, zur Erweisung seiner Gerechtigkeit wegen des Hingehenlassens der vorher geschehenen Sünden unter der Nachsicht Gottes. --- Durch ihn haben wir beide den Zugang durch einen Geist zu dem Vater.

2. Mose 25,21-22 --- Hebräer 9,8 --- Matthäus 27,50-51 --- Hebräer 10,19-22 --- Hebräer 4,16 --- Römer 3,24-25 --- Epheser 2,18

Abend

Glauben wie ein Senfkorn. --- Und Barak sprach zu ihr: Wenn du mit mir gehst, so gehe ich; wenn du aber nicht mit mir gehst, so gehe ich nicht. So beugte Gott an selbigem Tage Jabin, den König von Kanaan. --- Gideon ... da er sich vor dem Hause seines Vaters und vor den Leuten der Stadt fürchtete, es bei Tage zu tun, so tat er es bei Nacht. ... Und Gideon sprach zu Gott: Wenn du Israel durch meine Hand retten willst, so wie du geredet hast. ... Laß mich es doch nur noch diesmal ...versuchen... Und Gott tat also in selbiger Nacht. --- Du hast eine kleine Kraft, und hast mein Wort bewahrt und hast meinen Namen nicht verleugnet. --- Denn wer verachtet den Tag kleiner Dinge? --- Wir sind schuldig, Brüder, Gott allezeit für euch zu danken, wie es billig ist, weil euer Glaube überaus wächst. --- Vermehre uns den Glauben! --- Ich werde für Israel sein wie der Tau: blühen soll es wie die Lilie, und Wurzel schlagen wie der Libanon. Seine Schößlinge sollen sich ausbreiten, und seine Pracht soll sein wie der Olivenbaum, und sein Geruch wie der Libanon.

Matthäus 17,20 --- Richter 4,8.23 --- Richter 6,27.36.39-40 --- Offenbarung 3,8 --- 2. Thessalonicher 1,3 - Lukas 17,5 --- Hosea 14,6-7

17. April

Morgen

Heiligkeit, ohne welche niemand den Herrn schauen wird. --- Es sei denn, daß jemand von neuem geboren werde, so kann er das Reich Gottes nicht sehen. --- Und nicht wird in sie eingehen irgend etwas Gemeines. --- Kein Makel ist an dir. - Ihr sollt heilig sein; denn ich, Jahwe, euer Gott, bin heilig. --- Als Kinder des Gehorsams bildet euch nicht nach den vorigen Lüsten in eurer Unwissenheit, sondern wie der, welcher euch berufen hat, heilig ist, seid auch ihr heilig in allem Wandel; denn es steht geschrieben: "Seid heilig, denn ich bin heilig". Und wenn ihr den als Vater anrufet, der ohne Ansehen der Person richtet nach eines jeden Werk, so wandelt die Zeit eurer Fremdlingschaft in Furcht. --- ...daß ihr, was den früheren Lebenswandel betrifft, abgelegt habt den alten Menschen, der nach den betrügerischen Lüsten verdorben wird, aber erneuert werdet in dem Geiste eurer Gesinnung und angezogen habt den neuen Menschen, der nach Gott geschaffen ist in wahrhaftiger Gerechtigkeit und Heiligkeit. --- ...wie er uns auserwählt hat in ihm vor Grundlegung der Welt, daß wir heilig und tadellos seien vor ihm in Liebe.

Hebräer 12,14 --- Johannes 3,3 --- Offenbarung 21,27 --- Hohelied 4,7 --- 3. Mose 19,2 --- 1. Petrus 1,14-17 --- Epheser 4, 22-24 --- Epheser 1,4

Abend

Gold..., geläutert im Feuer. --- Da ist niemand, der Haus oder Brüder oder Schwestern oder Vater oder Mutter [oder Weib] oder Kinder oder Äcker verlassen hat um meinet- und um des Evangeliums willen, der nicht hundertfältig empfangt, jetzt in dieser Zeit Häuser und Brüder und Schwestern und Mütter und Kinder und Äcker, mit Verfolgungen, und in dem kommenden Zeitalter ewiges Leben. --- Geliebte, laßt euch das Feuer der Verfolgung unter euch, das euch zur Versuchung geschieht, nicht befremden, als begegne euch etwas Fremdes. --- ...die ihr jetzt eine kleine Zeit, wenn es nötig ist, betrübt seid durch mancherlei Versuchungen; auf daß die Bewährung eures Glaubens, viel köstlicher als die des Goldes, das vergeht, aber durch Feuer erprobt wird, erfunden werde zu Lob und Herrlichkeit und Ehre in der Offenbarung Jesu Christi. --- Der Gott aller Gnade aber, der euch berufen hat zu seiner ewigen Herrlichkeit in Christo Jesu, nachdem ihr eine kleine Zeit gelitten habt, er selbst wird [euch] vollkommen machen, befestigen, kräftigen, gründen. --- In der Welt habt ihr Drangsal; aber seid gutes Mutes, ich habe die Welt überwunden.

Offenbarung 3,18 --- Markus 10,29-30 --- 1. Petrus 4,12 --- 1. Petrus 1,6-7 --- 1. Petrus 5,10 --- Johannes 16,33

18. April

Morgen

Nimm dieses Kind mit und säuge es mir, und ich werde dir deinen Lohn geben. --- Gehet auch ihr hin in den Weinberg, und was irgend recht ist, werde ich euch geben. --- Denn wer irgend euch mit einem Becher Wassers tränken wird in meinem Namen, weil ihr Christi seid, wahrlich, ich sage euch: er wird seinen Lohn nicht verlieren. --- Die segnende Seele wird reichlich gesättigt, und der Tränkende wird auch selbst getränkt. --- Denn Gott ist nicht ungerecht, eures Werkes zu vergessen und der Liebe, die ihr gegen seinen Namen bewiesen, da ihr den Heiligen gedient habt und dienet. --- Ein jeder aber wird seinen eigenen Lohn empfangen nach seiner eigenen Arbeit. --- Herr, wann sahen wir dich hungrig und speisten dich? Oder durstig und tränkten dich? Wann aber sahen wir dich als Fremdling, und nahmen dich auf? Oder nackt und bekleideten dich? --- Und der König wird antworten und zu ihnen sagen: Wahrlich, ich sage euch, insofern ihr es einem der geringsten dieser meiner Brüder getan habt, habt ihr es mir getan. --- Kommet her, Gesegnete meines Vaters, ererbet das Reich, das euch bereitet ist von Grundlegung der Welt an.

2. Mose 2,9 --- Matthäus 20,4 --- Markus 9,41 --- Sprüche 11,25 --- Hebräer 6,10 ---
1. Korinther 3,8 --- Matthäus 25,37-38.40.34

Abend

Du sichtest mein Wandeln und mein Liegen und bist vertraut mit allen meinen Wegen. --- Und Jakob erwachte von seinem Schläfe und sprach: Fürwahr, Jahwe ist an diesem Orte, und ich wußte es nicht! Und er fürchtete sich und sprach: Wie furchtbar ist dieser Ort! Dies ist nichts anderes als Gottes Haus, und dies die Pforte des Himmels. --- Denn Jahwes Augen durchlaufen die ganze Erde, um sich mächtig zu erweisen an denen, deren Herz ungeteilt auf ihn gerichtet ist. - In Frieden werde ich sowohl mich niederlegen als auch schlafen; denn du, Jahwe, allein lässest mich in Sicherheit wohnen. --- Weil du Jahwe, meine Zuflucht, den Höchsten, gesetzt hast zu deiner Wohnung, so wird dir kein Unglück widerfahren, und keine Plage deinem Zelte nahen; denn er wird seinen Engeln über dir befehlen, dich zu bewahren auf allen deinen Wegen. --- Wenn du dich niederlegst, wirst du nicht erschrecken; und liegst du, so wird dein Schlaf süß sein. --- Also gibt er seinem Geliebten im Schlaf.

Psalm 139,3 --- 1. Mose 28,16-17 --- 2. Chronik 16,9 --- Psalm 4,9 --- Psalm 91,9-11
--- Sprüche 3,24 --- Psalm 127,2

19. April

Morgen

Denn hierzu seid ihr berufen worden; denn auch Christus hat für euch gelitten, euch ein Beispiel hinterlassend, auf daß ihr seinen Fußstapfen nachfolget. --- Denn auch der Sohn des Menschen ist nicht gekommen, um bedient zu werden, sondern um zu dienen... --- Wer irgend von euch der Erste sein will, soll aller Knecht sein. --- Jesum, den von Nazareth, ...der umherging und Gutes tat. --- Einer trage des anderen Lasten, und also erfüllet das Gesetz des Christus. --- Die Sanftmut und Gelindigkeit des Christus. --- In der Demut einer den anderen höher achtend als sich selbst. --- Vater, vergib ihnen, denn sie wissen nicht, was sie tun! --- Seid aber gegeneinander gütig, mitleidig, einander vergebend, gleichwie auch Gott in Christo euch vergeben hat. --- Wer da sagt, daß er in ihm bleibe, ist schuldig, selbst auch so zu wandeln, wie er gewandelt hat. --- ...hinschauend auf Jesum, den Anfänger und Vollender des Glaubens, welcher, der Schande nicht achtend, für die vor ihm liegende Freude das Kreuz erduldet und sich gesetzt hat zur Rechten des Thrones Gottes.

1. Petrus 2,21 --- Markus 10,45 --- Markus 10,44 --- Apostelgeschichte 10,38 --- Galater 6,2 --- 2. Korinther 10,1 --- Philipper 2,3 --- Lukas 23,34 --- Epheser 4,32 --- 1. Johannes 2,6 --- Hebräer 12,2

Abend

Ich suchte ihn und fand ihn nicht; ich rief ihn und er antwortete mir nicht. --- Bitte, Herr, was soll ich sagen, nachdem Israel vor seinen Feinden den Rücken gekehrt hat? Da sprach Jahwe zu Josua: Stehe auf! Warum liegst du denn auf deinem Angesicht? Israel hat gesündigt, und auch haben sie meinen Bund übertreten,... und auch haben sie von dem Verbannten genommen...und es auch unter ihre Geräte gelegt! --- Siehe, die Hand Jahwes ist nicht zu kurz, um zu retten, und sein Ohr nicht zu schwer, um zu hören; sondern eure Missetaten haben eine Scheidung gemacht zwischen euch und eurem Gott, und eure Sünden haben sein Angesicht vor euch verhüllt, daß er nicht hört. --- Wenn ich es in meinem Herzen auf Frevel abgesehen hätte, so würde der Herr nicht gehört haben. --- Geliebte, wenn unser Herz uns nicht verurteilt, so haben wir Freimütigkeit zu Gott, und was irgend wir bitten, empfangen wir von ihm, weil wir seine Gebote halten und das vor ihm Wohlgefällige tun.

Hohelied 5,6 --- Josua 7,8.10-11 --- Jesaja 59,1-2 --- Psalm 66,18 --- 1. Johannes 3,21-22

20. April

Morgen

Denn ihr seid gestorben, und euer Leben ist verborgen mit dem Christus in Gott. --- Wir, die wir der Sünde gestorben sind, wie sollen wir noch in derselben leben? --- ich bin mit Christo gekreuzigt, und nicht mehr lebe ich, sondern Christus lebt in mir; was ich aber jetzt lebe im Fleische, lebe ich durch Glauben, durch den an den Sohn Gottes, der mich geliebt und sich selbst für mich hingegeben hat. - Und er ist für alle gestorben, auf daß die, welche leben, nicht mehr sich selbst leben, sondern dem, der für sie gestorben ist und ist auferweckt worden. --- Daher, wenn jemand in Christo ist, da ist eine neue Schöpfung; das Alte ist vergangen, siehe, alles ist neu geworden. --- Und wir sind in dem Wahrhaftigen, in seinem Sohne Jesus Christus. Dieser ist der wahrhaftige Gott und [das] ewige Leben. - ... gleichwie du, Vater, in mir und ich in dir, auf daß auch sie in uns eins seien. --- Ihr aber seid Christi Leib, und Glieder insonderheit. --- Weil ich lebe, werdet auch ihr leben. --- Dem, der überwindet, dem werde ich von dem verborgenen Manna geben; und ich werde ihm einen weißen Stein geben, und auf den Stein einen neuen Namen geschrieben, welchen niemand kennt, als wer ihn empfängt.

Kolosser 3,3 --- Römer 6,2 --- Galater 2,20 --- 2. Korinther 5,15 --- 2. Korinther 5,17
--- 1. Johannes 5,20 --- Johannes 17,21 --- 1. Korinther 12,27 --- Johannes 14,19 ---
Offenbarung 2,17

Abend

Siehe, wie lieb hat er ihn gehabt! --- Er ist für alle gestorben. --- Größere Liebe hat niemand, als diese, daß jemand sein Leben läßt für seine Freunde. --- ...indem er immerdar lebt, um sich für sie zu verwenden. --- Ich gehe hin, euch eine Stätte zu bereiten. --- Und wenn ich hingehe und euch eine Stätte bereite, so komme ich wieder und werde euch zu mir nehmen, auf daß, wo ich bin, auch ihr seiet. --- Vater, ich will, daß die, welche du mir gegeben hast, auch bei mir seien, wo ich bin. --- ...da er die Seinigen, die in der Welt waren, geliebt hatte, liebte er sie bis ans Ende. --- Wir lieben, weil er uns zuerst geliebt hat. --- Denn die Liebe des Christus drängt uns, indem wir also geurteilt haben, daß einer für alle gestorben ist und somit alle gestorben sind. Und er ist für alle gestorben, auf daß die, welche leben, nicht mehr sich selbst leben, sondern dem, der für sie gestorben ist und ist auferweckt worden. --- Wenn ihr meine Gebote haltet, so werdet ihr in meiner Liebe bleiben, gleichwie ich die Gebote meines Vaters gehalten habe und in seiner Liebe bleibe.

Johannes 11,36 --- 2. Korinther 5,15 --- Johannes 15,13 --- Hebräer 7,25 --- Johannes 14,2 --- Johannes 14,3 --- Johannes 17,24 --- Johannes 13,1 --- 1. Johannes 4,19 --- 2. Korinther 5,14-15 --- Johannes 15,10

21. April

Morgen

Und ich werde den Vater bitten, und er wird euch einen anderen Sachwalter geben, daß er bei euch sei in Ewigkeit, den Geist der Wahrheit. --- Es ist euch nützlich, daß ich weggehe, denn wenn ich nicht weggehe, wird der Sachwalter nicht zu euch kommen; wenn ich aber hingehe, werde ich ihn zu euch senden. --- Der Geist selbst zeugt mit unserem Geiste, daß wir Kinder Gottes sind. Denn ihr habt nicht einen Geist der Knechtschaft empfangen, wiederum zur Furcht, sondern einen Geist der Sohnschaft habt ihr empfangen, in welchem wir rufen: Abba, Vater! --- Desgleichen aber nimmt auch der Geist sich unserer Schwachheit an; denn wir wissen nicht, was wir bitten sollen, wie sich's gebührt, aber der Geist selbst verwendet sich für uns in unaussprechlichen Seufzern. --- Der Gott der Hoffnung aber erfülle euch mit aller Freude und allem Frieden im Glauben, damit ihr überreich seiet in der Hoffnung durch die Kraft des Heiligen Geistes. --- Die Hoffnung aber beschämt nicht, denn die Liebe Gottes ist ausgegossen in unsere Herzen durch den Heiligen Geist, welcher uns gegeben worden ist. --- Hieran erkennen wir, daß wir in ihm bleiben und er in uns, daß er uns von seinem Geiste gegeben hat.

Johannes 14,16-17 --- Johannes 16,7 --- Römer 8,16.15 --- Römer 8,26 --- Römer 15,13 --- Römer 5,5 --- 1. Johannes 4,13

Abend

Meine Tochter, sollte ich dir nicht Ruhe suchen, daß es dir wohl gehe? --- Also bleibt noch eine Sabbathruhe dem Volke Gottes aufbewahrt. --- Mein Volk wird wohnen an einer Wohnstätte des Friedens und in sicheren Wohnungen und an stillen Ruhestätten. --- Dort lassen die Bösen ab vom Toben, und dort ruhen die an Kraft Erschöpften. --- Auf daß sie ruhen von ihren Arbeiten. --- ...wohin Jesus als Vorläufer für uns eingegangen ist, welcher Hoherpriester geworden in Ewigkeit nach der Ordnung Melchisedeks. --- Kommet her zu mir, alle ihr Mühseligen und Beladenen, und ich werde euch Ruhe geben. Nehmet auf euch mein Joch und lernet von mir, denn ich bin sanftmütig und von Herzen demütig, und ihr werdet Ruhe finden für eure Seelen; denn mein Joch ist sanft, und meine Last ist leicht. --- Durch Umkehr und durch Ruhe würdet ihr gerettet werden; in Stillsein und in Vertrauen würde eure Stärke sein. --- Jahwe ist mein Hirte, mir wird nichts mangeln. Er lagert mich auf grünen Auen, er führt mich zu stillen Wassern.

Ruth 3,1 --- Hebräer 4,9 --- Jesaja 32,18 --- Hiob 3,17 --- Offenbarung 14,13 --- Hebräer 6,20 --- Matthäus 11,28-30 --- Jesaja 30,15 --- Psalm 23,1-2

22. April

Morgen

Die Lade des Bundes Jahwes zog drei Tagereisen vor ihnen her, um ihnen einen Ruheort zu erkunden. --- In deiner Hand sind meine Zeiten. --- Er erwählte für uns unser Erbteil. --- Leite mich, Jahwe, in deiner Gerechtigkeit...; ebne vor mir deinen Weg. --- Befiehl Jahwe deinen Weg und vertraue auf ihn! Und er wird handeln. --- Erkenne ihn auf allen deinen Wegen, und er wird gerade machen deine Pfade. --- Und wenn ihr zur Rechten oder wenn ihr zur Linken abbieget, so werden deine Ohren ein Wort hinter dir her hören: Dies ist der Weg, wandelt darauf! --- Jahwe ist mein Hirte, mir wird nichts mangeln. Er lagert mich auf grünen Auen, er führt mich zu stillen Wassern. --- Wie ein Vater sich über die Kinder erbarmt, so erbarmt sich Jahwe über die, welche ihn fürchten. Denn er kennt unser Gebilde, ist eingedenk, daß wir Staub sind. --- Euer himmlischer Vater weiß, daß ihr dies alles bedürft. --- ...alle eure Sorge auf ihn werfet; denn er ist besorgt für euch.

4. Mose 10,33 --- Psalm 31,16 --- Psalm 47,5 --- Psalm 5,9 --- Psalm 37,5 --- Sprüche 3,6 --- Jesaja 30,21 --- Psalm 23,1-2 --- Psalm 103,13-14 --- Matthäus 6,32 --- 1. Petrus 5,7

Abend

Rabbi (was verdolmetscht heißt: Lehrer), wo hältst du dich auf? Er spricht zu ihnen: Kommet und sehet! --- Im Hause meines Vaters sind viele Wohnungen; wenn es nicht so wäre, würde ich es euch gesagt haben; denn ich gehe hin, euch eine Stätte zu bereiten. Und wenn ich hingehere und euch eine Stätte bereite, so komme ich wieder und werde euch zu mir nehmen, auf daß, wo ich bin, auch ihr seiet. --- Wer überwindet, dem werde ich geben, mit mir auf meinem Throne zu sitzen. --- Denn so spricht der Hohe und Erhabene, der in Ewigkeit wohnt, und dessen Name der Heilige ist: Ich wohne in der Höhe und im Heiligtum, und bei dem, der zerschlagenen und gebeugten Geistes ist, um zu beleben den Geist der Gebeugten und zu beleben das Herz der Zerschlagenen. --- Siehe, ich stehe an der Tür und klopfe an; wenn jemand meine Stimme hört und die Tür auftut, zu dem werde ich eingehen und das Abendbrot mit ihm essen, und er mit mir. --- Und siehe, ich bin bei euch alle Tage bis zur Vollendung des Zeitalters. - Wie köstlich ist deine Güte, o Gott! Und Menschenkinder nehmen Zuflucht zu deiner Flügel Schatten.

Johannes 1,38-39 --- Johannes 14,2-3 --- Offenbarung 3,21 --- Jesaja 57,15 --- Offenbarung 3,20 --- Matthäus 28,20 --- Psalm 36,8

23. April

Morgen

Wir wissen, daß, wenn es offenbar werden wird, wir ihm gleich sein werden, denn wir werden ihn sehen, wie er ist. --- So viele ihn aber aufnahmen, denen gab er das Recht, Kinder Gottes zu werden, denen, die an seinen Namen glauben. --- ...durch welche er uns die größten und kostbaren Verheißungen geschenkt hat, auf daß ihr durch diese Teilhaber der göttlichen Natur werdet, indem ihr dem Verderben entflohen seid, das in der Welt ist durch die Lust. --- Denn von alters her hat man nicht gehört noch vernommen, hat kein Auge einen Gott gesehen, außer dir, der sich wirksam erweise für den auf ihn Harrenden. --- Denn wir sehen jetzt durch einen Spiegel, undeutlich, dann aber von Angesicht zu Angesicht. Jetzt erkenne ich stückweise, dann aber werde ich erkennen, gleichwie auch ich erkannt worden bin. --- Jesus Christus...der unseren Leib der Niedrigkeit umgestalten wird zur Gleichförmigkeit mit seinem Leibe der Herrlichkeit, nach der wirksamen Kraft, mit der er vermag, auch alle Dinge sich zu unterwerfen. --- Ich, ich werde dein Angesicht schauen in Gerechtigkeit, werde gesättigt werden, wenn ich erwache, mit deinem Bilde.

1. Johannes 3,2 --- Johannes 1,12 --- 2. Petrus 1,4 --- Jesaja 64,3 --- 1. Korinther 13,12 --- Philipper 3,20-21 --- Psalm 17,15

Abend

...den Mann, der mein Genosse ist! spricht Jahwe der Heerscharen. --- Denn in ihm wohnt die ganze Fülle der Gottheit leibhaftig. --- Hilfe habe ich auf einen Mächtigen gelegt, ich habe einen Auserwählten erhöht aus dem Volke. --- Ich habe die Kelter allein getreten, und von den Völkern war niemand bei mir. --- Groß ist das Geheimnis der Gottseligkeit: Gott ist geoffenbart worden im Fleische. --- Ein Kind ist uns geboren, ein Sohn uns gegeben, und die Herrschaft ruht auf seiner Schulter; und man nennt seinen Namen: Wunderbarer, Berater, starker Gott, Vater der Ewigkeit, Friedefürst. --- ...welcher, der Abglanz seiner Herrlichkeit und der Abdruck seines Wesens seiend und alle Dinge durch das Wort seiner Macht tragend, nachdem er [durch sich selbst] die Reinigung der Sünden bewirkt, sich gesetzt hat zur Rechten der Majestät in der Höhe. --- ...in Bezug auf den Sohn aber: "Dein Thron, o Gott, ist von Ewigkeit zu Ewigkeit." --- "Und alle Engel Gottes sollen ihn anbeten". --- König der Könige und Herr der Herren.

Sacharja 13,7 --- Kolosser 2,9 --- Psalm 89,20 --- Jesaja 63,3 --- 1. Timotheus 3,16 --- Jesaja 9,5 --- Hebräer 1,3.8 --- Hebräer 1,6 --- Offenbarung 19,16

24. April

Morgen

Wenn du mich reichlich segnest ...und du das Übel fern hältst, daß kein Schmerz mich trifft! Und Gott ließ kommen, was er erbeten hatte. --- Der Segen Jahwes, er macht reich, und Anstrengung fügt neben ihm nichts hinzu. --- Schafft er Ruhe, wer will beunruhigen? Und verbirgt er das Angesicht, wer kann ihn schauen? - Von Jahwe ist die Rettung; dein Segen ist auf deinem Volke. - Wie groß ist deine Güte, welche du aufbewahrt hast denen, die dich fürchten, gewirkt für die, die auf dich trauen, angesichts der Menschenkinder! --- Ich bitte nicht, daß du sie aus der Welt wegnehmest, sondern daß du sie bewahrest vor dem Bösen. --- Bittet, und es wird euch gegeben werden; suchet, und ihr werdet finden; klopfet an, und es wird euch aufgetan werden. Denn jeder Bittende empfängt, und der Suchende findet, und dem Anklopfenden wird aufgetan werden. --- Jahwe erlöst die Seele seiner Knechte; und alle, die auf ihn trauen, werden nicht büßen.

1. Chronik 4,10 --- Sprüche 10,22 --- Hiob 34,29 --- Psalm 3,9 --- Psalm 31,20 --- Johannes 17,15 --- Matthäus 7,7-8 --- Psalm 34,23

Abend

Dies ist eine Nacht, die dem Jahwe zu beobachten ist, weil er sie aus dem Lande Ägypten herausführte. --- ...der Herr Jesus in der Nacht, in welcher er überliefert wurde, Brot nahm, und als er gedankt hatte, es brach und sprach: Dies ist mein Leib, der für euch ist; dies tut zu meinem Gedächtnis. Desgleichen auch den Kelch nach dem Mahle und sprach: Dieser Kelch ist der neue Bund in meinem Blute; dies tut, so oft ihr trinket, zu meinem Gedächtnis. --- Er... kniete nieder, betete... Und als er in ringendem Kampfe war, betete er heftiger. Es wurde aber sein Schweiß wie große Blutstropfen, die auf die Erde herabfielen. --- Es war aber Rüsttag des Passah; es war um die sechste Stunde. --- Dann nun überlieferte er ihn denselben, auf daß er gekreuzigt würde.... Und sein Kreuz tragend, ging er hinaus nach der Stätte, genannt Schädelstätte, die auf hebräisch Golgatha heißt, wo sie ihn kreuzigten. --- Auch unser Passah, Christus, ist geschlachtet. Darum laßt uns Festfeier halten.

2. Mose 12,42 --- 1. Korinther 11,23-25 --- Lukas 22,41.44 --- Johannes 19,14 --- Johannes 19,16-18 --- 1. Korinther 5,7-8

25. April

Morgen

Wer vermag zu bestehen? --- Wer aber kann den Tag seines Kommens ertragen, und wer wird bestehen bei seinem Erscheinen? Denn er wird wie das Feuer des Schmelzers sein und wie die Lauge der Wäscher. --- Nach diesem sah ich: und siehe, eine große Volksmenge, welche niemand zählen konnte, aus jeder Nation und aus Stämmen und Völkern und Sprachen, und sie standen vor dem Throne und vor dem Lamme, bekleidet mit weißen Gewändern, und Palmen waren in ihren Händen... Dies sind die, welche aus der großen Drangsal kommen, und sie haben ihre Gewänder gewaschen und haben sie weiß gemacht in dem Blute des Lammes. Sie werden nicht mehr hungern, auch werden sie nicht mehr dürsten, noch wird je die Sonne auf sie fallen, noch irgend eine Glut; denn das Lamm, das in der Mitte des Thrones ist, wird sie weiden und sie leiten zu Quellen der Wasser des Lebens, und Gott wird jede Träne von ihren Augen abwischen. --- Also ist jetzt keine Verdammnis für die, welche in Christo Jesu sind... die nicht nach dem Fleische, sondern nach dem Geiste wandeln. Für die Freiheit hat Christus uns freigemacht; stehet nun fest.

Offenbarung 6,17 --- Maleachi 3,2 --- Offenbarung 7,9.14.16-17 --- Römer 8,1.4 --- Galater 5,1

Abend

Gehe nicht ins Gericht mit deinem Knechte! Denn vor dir ist kein Lebendiger gerecht. --- Kommt denn und laßt uns miteinander rechten, spricht Jahwe. Wenn eure Sünden wie Scharlach sind, wie Schnee sollen sie weiß werden; wenn sie rot sind wie Karmesin, wie Wolle sollen sie werden. --- Oder man müßte meinen Schutz ergreifen, Frieden mit mir machen, Frieden machen mit mir. --- Verkehre doch freundlich mit ihm und halte Frieden. --- Da wir nun gerechtfertigt worden sind aus Glauben, so haben wir Frieden mit Gott durch unseren Herrn Jesus Christus. --- ...wissend, daß der Mensch nicht aus Gesetzeswerken gerechtfertigt wird, sondern nur durch den Glauben an Jesum Christum. --- Aus Gesetzeswerken wird kein Fleisch vor ihm gerechtfertigt werden. --- Von allem, wovon ihr im Gesetz Moses' nicht gerechtfertigt werden konntet, wird in diesem jeder Glaubende gerechtfertigt. --- Gott aber sei Dank, der uns den Sieg gibt durch unseren Herrn Jesus Christus!

Psalm 143,2 --- Jesaja 1,18 --- Jesaja 27,5 --- Hiob 22,21 --- Römer 5,1 --- Galater 2,16 --- Römer 3,20 --- Apostelgeschichte 13,39 --- 1. Korinther 15,57

26. April

Morgen

Ich, ich weiß, daß mein Erlöser lebt. --- Denn wenn wir, da wir Feinde waren, mit Gott versöhnt wurden durch den Tod seines Sohnes, viel mehr werden wir, da wir versöhnt sind, durch sein Leben gerettet werden. --- ...dieser aber, weil er in Ewigkeit bleibt, hat ein unveränderliches Priestertum. Daher vermag er auch völlig zu erretten, die durch ihn Gott nahen, indem er immerdar lebt, um sich für sie zu verwenden. --- Weil ich lebe, werdet auch ihr leben. --- Wenn wir allein in diesem Leben auf Christum Hoffnung haben, so sind wir die elendesten von allen Menschen. Nun aber ist Christus aus den Toten auferweckt, der Erstling der Entschlafenen. --- Und ein Erlöser wird kommen für Zion und für die, welche in Jakob von der Übertretung umkehren, spricht Jahwe. --- ...in welchem wir die Erlösung haben durch sein Blut, die Vergebung der Vergehungen, nach dem Reichtum seiner Gnade. --- Ihr wisset, daß ihr nicht mit verweslichen Dingen, mit Silber oder Gold, erlöst worden seid von eurem eitlen, von den Vätern überlieferten Wandel, sondern mit dem kostbaren Blute Christi, als eines Lammes ohne Fehl und ohne Flecken.

Hiob 19,25 --- Römer 5,10 --- Hebräer 7,24-25 --- Johannes 14,19 --- 1. Korinther 15,19-20 --- Jesaja 59,20 --- Epheser 1,7 --- 1. Petrus 1,18-19

Abend

Der Geist aber sagt ausdrücklich, daß in späteren Zeiten etliche von dem Glauben abfallen werden, indem sie achten auf betrügerische Geister und Lehren von Dämonen. --- Sehet nun zu, wie ihr höret. --- Laßt das Wort des Christus reichlich in euch wohnen, indem ihr in aller Weisheit euch gegenseitig lehret und ermahnet. --- ...indem ihr über das alles ergriffen habt den Schild des Glaubens, mit welchem ihr imstande sein werdet, alle feurigen Pfeile des Bösen auszulöschen. --- Große Wohlfahrt haben die, die dein Gesetz lieben, und kein Fallen gibt es für sie. --- Wie süß sind meinem Gaumen deine Worte, mehr als Honig meinem Munde! Aus deinen Vorschriften empfangen ich Einsicht; darum hasse ich jeden Lügenpfad. --- Dein Wort ist Leuchte meinem Fuße und Licht für meinen Pfad. --- Verständiger bin ich als alle meine Lehrer, denn deine Zeugnisse sind mein Sinn. --- ...denn der Satan selbst nimmt die Gestalt eines Engels des Lichts an. --- Aber wenn auch wir oder ein Engel aus dem Himmel euch etwas als Evangelium verkündigte außer dem, was wir euch als Evangelium verkündigt haben: er sei verflucht!

1. Timotheus 4,1 --- Lukas 8,18 --- Kolosser 3,16 --- Epheser 6,16 --- Psalm 119,165.103-104 --- Psalm 119,105.99 --- 2. Korinther 11,14 --- Galater 1,8

27. April

Morgen

Seine Gebote sind nicht schwer. --- Denn dies ist der Wille meines Vaters, daß jeder, der den Sohn sieht und an ihn glaubt, ewiges Leben habe. --- Und was irgend wir bitten, empfangen wir von ihm, weil wir seine Gebote halten und das vor ihm Wohlgefällige tun. --- Mein Joch ist sanft, und meine Last ist leicht. --- Wenn ihr mich liebet, so haltet meine Gebote. --- Wer meine Gebote hat und sie hält, der ist es, der mich liebt; wer aber mich liebt, wird von meinem Vater geliebt werden; und ich werde ihn lieben und mich selbst ihm offenbar machen. --- Glückselig der Mensch, der Weisheit gefunden hat, und der Mensch, der Verständnis erlangt! --- Ihre Wege sind liebliche Wege, und alle ihre Pfade sind Frieden. --- Große Wohlfahrt haben die, die dein Gesetz lieben, und kein Fallen gibt es für sie. --- Denn ich habe Wohlgefallen an dem Gesetz Gottes nach dem inneren Menschen. --- Und dies ist sein Gebot, daß wir an den Namen seines Sohnes Jesus Christus glauben und einander lieben, gleichwie er uns ein Gebot gegeben hat. --- Die Liebe tut dem Nächsten nichts Böses. So ist nun die Liebe die Summe des Gesetzes.

1. Johannes 5,3 --- Johannes 6,40 --- 1. Johannes 3,22 --- Matthäus 11,30 --- Johannes 14,15.21 --- Sprüche 3,13.17 --- Psalm 119,165 --- Römer 7,22 --- 1. Johannes 3,23 --- Römer 13,10

Abend

Gedenke nicht der Sünden meiner Jugend, noch meiner Übertretungen. --- Ich habe deine Übertretungen getilgt wie einen Nebel, und wie eine Wolke deine Sünden. --- Ich, ich bin es, der deine Übertretungen tilgt um meinetwillen; und deiner Sünden will ich nicht mehr gedenken. --- Kommt denn und laßt uns miteinander rechten, spricht Jahwe. Wenn eure Sünden wie Scharlach sind, wie Schnee sollen sie weiß werden; wenn sie rot sind wie Karmesin, wie Wolle sollen sie werden. --- Ich werde ihre Missetat vergeben und ihrer Sünde nicht mehr gedenken. --- Er wird sich unser wieder erbarmen, wird unsere Ungerechtigkeiten niedertreten; und du wirst alle ihre Sünden in die Tiefen des Meeres werfen. --- Du, du zogest liebevoll meine Seele aus der Vernichtung Grube; denn alle meine Sünden hast du hinter deinen Rücken geworfen. --- Wer ist ein Gott wie du, der die Ungerechtigkeit vergibt...? Er behält seinen Zorn nicht auf immer, denn er hat Gefallen an Güte. --- Dem, der uns liebt und uns von unseren Sünden gewaschen hat in seinem Blute,... sei die Herrlichkeit und die Macht von Ewigkeit zu Ewigkeit! Amen.

Psalm 25,7 --- Jesaja 44,22 --- Jesaja 43,25 --- Jesaja 1,18 --- Jeremia 31,34 --- Micha 7,19 --- Jesaja 38,17 --- Micha 7,18 --- Offenbarung 1,5-6

28. April

Morgen

Ich überführe und züchtige, so viele ich liebe. --- "Mein Sohn! Achte nicht gering des Herrn Züchtigung, noch ermatte, wenn du von ihm gestraft wirst; denn wen der Herr liebt, den züchtigt er; er geißelt aber jeden Sohn, den er aufnimmt". --- Und zwar wie ein Vater den Sohn, an dem er Wohlgefallen hat. --- Denn er bereitet Schmerz und verbindet, er zerschlägt, und seine Hände heilen. --- So demütiget euch nun unter die mächtige Hand Gottes, auf daß er euch erhöhe zur rechten Zeit. --- Ich habe dich geprüft im Schmelzofen des Elends. --- Denn nicht von Herzen plagt und betrübt er die Menschenkinder. --- Er hat uns nicht getan nach unseren Sünden, und nach unseren Ungerechtigkeiten uns nicht vergolten. Denn so hoch die Himmel über der Erde sind, ist gewaltig seine Güte über die, welche ihn fürchten; so weit der Osten ist vom Westen, hat er von uns entfernt unsere Übertretungen. Wie ein Vater sich über die Kinder erbarmt, so erbarmt sich Jahwe über die, welche ihn fürchten. Denn er kennt unser Gebilde, ist eingedenk, daß wir Staub sind.

Offenbarung 3,19 --- Hebräer 12,5-6 --- Sprüche 3,12 --- Hiob 5,18 --- 1. Petrus 5,6 --- Jesaja 48,10 --- Klagelieder 3,33 --- Psalm 103,10-14

Abend

Gott ist im Himmel, und du bist auf der Erde: darum seien deiner Worte wenige. --- Wenn ihr aber betet, sollt ihr nicht plappern wie die von den Nationen; denn sie meinen, daß sie um ihres vielen Redens willen werden erhört werden. Seid ihnen nun nicht gleich; denn euer Vater weiß, was ihr bedürft, ehe ihr ihn bittet. --- Sie riefen den Namen des Baal an vom Morgen bis zum Mittag und sprachen: Baal, antworte uns! --- Zwei Menschen gingen hinauf in den Tempel, um zu beten, der eine ein Pharisäer und der andere ein Zöllner. Der Pharisäer stand und betete bei sich selbst also: O Gott, ich danke dir, daß ich nicht bin wie die übrigen der Menschen, Räuber, Ungerechte, Ehebrecher, oder auch wie dieser Zöllner. Und der Zöllner, von ferne stehend, wollte sogar die Augen nicht aufheben gen Himmel, sondern schlug an seine Brust und sprach: O Gott, sei mir, dem Sünder, gnädig! Ich sage euch: Dieser ging gerechtfertigt hinab in sein Haus vor jenem. - Herr, lehre uns beten.

Prediger 5,1 --- Matthäus 6,7-8 --- 1. Könige 18,26 --- Lukas 18,10-11.13-14 --- Lukas 11,1

29. April

Morgen

Die Frucht des Geistes aber ist... Gütigkeit. --- Seid nun Nachahmer Gottes, als geliebte Kinder. --- Liebet eure Feinde, [segnet, die euch fluchen, tut wohl denen, die euch hassen,] und betet für die, die euch [beleidigen und] verfolgen, damit ihr Söhne eures Vaters seid, der in den Himmeln ist; denn er läßt seine Sonne aufgehen über Böse und Gute und läßt regnen über Gerechte und Ungerechte. --- Seid nun barmherzig, wie auch euer Vater barmherzig ist. --- Die Frucht des Lichts besteht in aller Gütigkeit und Gerechtigkeit und Wahrheit. --- Als aber die Güte und die Menschenliebe unseres Heilandgottes erschien, errettete er uns, nicht aus Werken, die, in Gerechtigkeit vollbracht, wir getan hatten, sondern nach seiner Barmherzigkeit durch die Waschung der Wiedergeburt und Erneuerung des Heiligen Geistes, welchen er reichlich über uns ausgegossen hat durch Jesum Christum, unseren Heiland. --- Jahwe ist gut gegen alle, und seine Erbarmungen sind über alle seine Werke. --- Er, der doch seines eigenen Sohnes nicht geschont, sondern ihn für uns alle hingegeben hat: wie wird er uns mit ihm nicht auch alles schenken?

Galater 5,22 --- Epheser 5,1 --- Matthäus 5,44-45 --- Lukas 6,36 --- Epheser 5,9 --- Titus 3,4-6 --- Psalm 145,9 --- Römer 8,32

Abend

Eben-Eser... Bis hierher hat uns Jahwe geholfen. --- Ich war elend, und er hat mich gerettet. --- Gepriesen sei Jahwe! Denn er hat die Stimme meines Flehens gehört. Jahwe ist meine Stärke und mein Schild; auf ihn hat mein Herz vertraut, und mir ist geholfen worden; daher frohlockt mein Herz, und ich werde ihn preisen mit meinem Liede. --- Es ist besser, auf Jahwe zu trauen, als sich zu verlassen auf den Menschen. Es ist besser, auf Jahwe zu trauen, als sich zu verlassen auf Fürsten. --- Glückselig der, dessen Hilfe der Gott Jakobs, dessen Hoffnung auf Jahwe, seinen Gott, ist! --- Und er leitete sie auf rechtem Wege, daß sie zu einer Wohnstadt gelangten. --- Es fiel kein Wort dahin von all den guten Worten, welche Jahwe zu dem Hause Israel geredet hatte; alles traf ein. --- Als ich euch ohne Börse und Tasche und Sandalen sandte, mangelte euch wohl etwas? Sie aber sagten: Nichts. --- Denn du bist mir zur Hilfe gewesen, und ich werde jubeln in dem Schatten deiner Flügel.

1. Samuel 7,12 --- Psalm 116,6 --- Psalm 28,6-7 --- Psalm 118,8-9 --- Psalm 146,5 --- Psalm 107,7 --- Josua 21,45 --- Lukas 22,35 --- Psalm 63,8

30. April

Morgen

Dies ist die Satzung des Passah: Kein Fremdling soll davon essen. --- Wir haben einen Altar, von welchem kein Recht haben zu essen, die der Hütte dienen. --- Es sei denn, daß jemand von neuem geboren werde, so kann er das Reich Gottes nicht sehen. --- Daß ihr zu jener Zeit ohne Christum waret, entfremdet dem Bürgerrecht Israels, und Fremdlinge betreffs der Bündnisse der Verheißung, keine Hoffnung habend, und ohne Gott in der Welt. Jetzt aber, in Christo Jesu, seid ihr, die ihr einst fern waret, durch das Blut des Christus nahe geworden. --- Denn er ist unser Friede, der aus beiden eines gemacht und abgebrochen hat die Zwischenwand der Umzäunung, nachdem er in seinem Fleische die Feindschaft, das Gesetz der Gebote in Satzungen, hinweggetan hatte, auf daß er die zwei, Frieden stiftend, in sich selbst zu einem neuen Menschen schüfe. --- Also seid ihr denn nicht mehr Fremdlinge und ohne Bürgerrecht, sondern ihr seid Mitbürger der Heiligen und Hausgenossen Gottes. --- Siehe, ich stehe an der Tür und klopfe an; wenn jemand meine Stimme hört und die Tür auf tut, zu dem werde ich eingehen und das Abendbrot mit ihm essen, und er mit mir.

2. Mose 12,43 --- Hebräer 13,10 --- Johannes 3,3 --- Epheser 2,12-13 --- Epheser 2,14-15 --- Epheser 2,19 --- Offenbarung 3,20

Abend

Er... betete zum dritten Male und sprach dasselbe Wort. --- Der in den Tagen seines Fleisches, da er sowohl Bitten als Flehen dem, der ihn aus dem Tode zu erretten vermochte, mit starkem Geschrei und Tränen dargebracht hat... --- So laßt uns Jahwe erkennen, ja, laßt uns trachten nach seiner Erkenntnis! --- Im Gebet haltet an. --- ...zu aller Zeit betend mit allem Gebet und Flehen in dem Geiste, und eben hierzu wachend in allem Anhalten. --- Lasset durch Gebet und Flehen mit Danksagung eure Anliegen vor Gott kundwerden; und der Friede Gottes, der allen Verstand übersteigt, wird eure Herzen und euren Sinn bewahren in Christo Jesu. --- Doch nicht wie ich will, sondern wie du willst. --- Und dies ist die Zuversicht, die wir zu ihm haben, daß, wenn wir etwas nach seinem Willen bitten, er uns hört. - ...und ergötze dich an Jahwe: so wird er dir geben die Bitten deines Herzens. Befiehl Jahwe deinen Weg und vertraue auf ihn! Und er wird handeln.

Matthäus 26,44 --- Hebräer 5,7 --- Hosea 6,3 --- Römer 12,12 --- Epheser 6,18 --- Philipper 4,6-7 --- Matthäus 26,39 --- 1. Johannes 5,14 --- Psalm 37,4-5

1. Mai

Morgen

Wenn aber Kinder, so auch Erben, Erben Gottes und Miterben Christi. --- Wenn ihr aber Christi seid, so seid ihr denn Abrahams Same und nach Verheißung Erben. --- Sehet, welche eine Liebe uns der Vater gegeben hat, daß wir Kinder Gottes heißen sollen! --- Also bist du nicht mehr Knecht, sondern Sohn; wenn aber Sohn, so auch Erbe durch Gott. --- Vater, ich will, daß die, welche du mir gegeben hast, auch bei mir seien, wo ich bin, auf daß sie meine Herrlichkeit schauen, die du mir gegeben hast. --- Wer überwindet und meine Werke bewahrt bis ans Ende, dem werde ich Gewalt über die Nationen geben. --- Wer überwindet, dem werde ich geben, mit mir auf meinem Throne zu sitzen, wie auch ich überwunden und mich mit meinem Vater gesetzt habe auf seinen Thron.

Römer 8,17 --- Galater 3,29 --- 1. Johannes 3,1 --- Galater 4,7 --- Johannes 17,24 --- Offenbarung 2,26 --- Offenbarung 3,21

Abend

Das Verachtete hat Gott auserwählt. --- Siehe, sind nicht alle diese, die da reden, Galiläer? --- ...sah er zwei Brüder... die ein Netz in den See warfen, denn sie waren Fischer. Und er spricht zu ihnen: Kommet mir nach. --- Als sie aber die Freimütigkeit des Petrus und Johannes sahen und inne wurden, daß es ungelehrte und ungebildete Leute seien, verwunderten sie sich; und sie erkannten sie, daß sie mit Jesu gewesen waren. --- Und meine Rede und meine Predigt war nicht in überredenden Worten der Weisheit, sondern in Erweisung des Geistes und der Kraft, auf daß euer Glaube nicht beruhe auf Menschenweisheit, sondern auf Gotteskraft. --- Ihr habt nicht mich auserwählt, sondern ich habe euch auserwählt und euch gesetzt, auf daß ihr hingehet und Frucht bringet, und eure Frucht bleibe. --- Wer in mir bleibt und ich in ihm, dieser bringt viel Frucht, denn außer mir könnt ihr nichts tun. --- Wir haben aber diesen Schatz in irdenen Gefäßen, auf daß die Überschwenglichkeit der Kraft sei Gottes und nicht aus uns.

1. Korinther 1,28 --- Apostelgeschichte 2,7 --- Matthäus 4,18-19 --- Apostelgeschichte 4,13 --- 1. Korinther 2,4-5 --- Johannes 15,16.5 --- 2. Korinther 4,7

2. Mai

Morgen

Wie einen, den seine Mutter tröstet, also werde ich euch trösten. --- Und sie brachten Kindlein zu ihm, auf daß er sie anrühre... Und er nahm sie in seine Arme, legte die Hände auf sie und segnete sie. --- Als Jesus aber seine Jünger herzuggerufen hatte, sprach er: Ich bin innerlich bewegt über die Volksmenge; denn schon drei Tage weilen sie bei mir und haben nichts zu essen; und ich will sie nicht entlassen, ohne daß sie gegessen haben, damit sie nicht etwa auf dem Wege verschmachten. --- Denn wir haben nicht einen Hohenpriester, der nicht Mitleid zu haben vermag mit unseren Schwachheiten. --- In seiner Liebe und in seiner Erbarmung hat er sie erlöst. --- Ich werde euch nicht als Waisen lassen, ich komme zu euch. --- Könnte auch ein Weib ihres Säuglings vergessen, daß sie sich nicht erbarmte über den Sohn ihres Leibes? Sollten selbst diese vergessen, ich werde deiner nicht vergessen. --- Das Lamm, das in der Mitte des Thrones ist, wird sie weiden und sie leiten zu Quellen der Wasser des Lebens, und Gott wird jede Träne von ihren Augen abwischen.

Jesaja 66,13 --- Markus 10,13.16 --- Matthäus 15,32 --- Hebräer 4,15 --- Jesaja 63,9
--- Johannes 14,18 --- Jesaja 49,15 --- Offenbarung 7,17

Abend

Jesum Christum, den Gerechten. Und er ist die Sühnung für unsere Sünden. --- Die Angesichter der Cherubim sollen gegen den Deckel gerichtet sein. Und lege den Deckel oben über die Lade; und in die Lade sollst du das Zeugnis legen, das ich dir geben werde. Und daselbst werde ich mit dir zusammenkommen. --- Fürwahr, nahe ist sein Heil denen, die ihn fürchten,... Güte und Wahrheit sind sich begegnet, Gerechtigkeit und Friede haben sich geküßt. --- Wenn du, Jahwe, merkst auf die Ungerechtigkeiten: Herr, wer wird bestehen? Doch bei dir ist Vergebung, damit du gefürchtet werdest. Harre, Israel, auf Jahwe! Denn bei Jahwe ist die Güte, und viel Erlösung bei ihm. Und er, er wird Israel erlösen von allen seinen Ungerechtigkeiten. --- Denn alle haben gesündigt und erreichen nicht die Herrlichkeit Gottes, und werden umsonst gerechtfertigt durch seine Gnade, durch die Erlösung, die in Christo Jesu ist; den Gott dargestellt hat als ein Sühnmittel durch den Glauben an sein Blut, zur Erweisung seiner Gerechtigkeit wegen des Hingehenlassens der vorher geschehenen Sünden unter der Nachsicht Gottes.

1. Johannes 2,1-2 --- 2. Mose 25,20-22 --- Psalm 85,10-11 --- Psalm 130,3-4 ---
Psalm 130,7-8 --- Römer 3,23-25

3. Mai

Morgen

Wir haben erkannt und geglaubt die Liebe, die Gott zu uns hat. --- Gott aber, der reich ist an Barmherzigkeit, wegen seiner vielen Liebe, womit er uns geliebt hat, als auch wir in den Vergehungen tot waren, hat uns mit dem Christus lebendig gemacht, durch Gnade seid ihr errettet - und hat uns mitauferweckt und mitsitzen lassen in den himmlischen Örtern in Christo Jesu, auf daß er in den kommenden Zeitaltern den überschwenglichen Reichtum seiner Gnade in Güte gegen uns erwiese in Christo Jesu. --- Denn also hat Gott die Welt geliebt, daß er seinen eingeborenen Sohn gab, auf daß jeder, der an ihn glaubt, nicht verloren gehe, sondern ewiges Leben habe. --- Er, der doch seines eigenen Sohnes nicht geschont, sondern ihn für uns alle hingegeben hat: wie wird er uns mit ihm nicht auch alles schenken? --- Jahwe ist gut gegen alle, und seine Erbarmungen sind über alle seine Werke. --- Wir lieben, weil er uns zuerst geliebt hat. --- Glückselig, die geglaubt hat, denn es wird zur Erfüllung kommen, was von dem Herrn zu ihr geredet ist!

1. Johannes 4,16 --- Epheser 2,4-7 --- Johannes 3,16 --- Römer 8,32 --- Psalm 145,9
--- 1. Johannes 4,19 --- Lukas 1,45

Abend

Sinnet nicht auf hohe Dinge, sondern haltet euch zu den niedrigen. --- Meine Brüder, habet den Glauben unseres Herrn Jesus Christus, des Herrn der Herrlichkeit, nicht mit Ansehen der Person. --- Hat nicht Gott die weltlich Armen auserwählt, reich zu sein im Glauben, und zu Erben des Reiches, welches er denen verheißen hat, die ihn lieben? --- Niemand suche das Seine, sondern das des anderen. --- Wenn wir aber Nahrung und Bedeckung haben, so wollen wir uns daran genügen lassen. Die aber reich werden wollen, fallen in Versuchung und Fallstrick und in viele unvernünftige und schädliche Lüste, welche die Menschen versenken in Verderben und Untergang. --- ...sondern das Törichte der Welt hat Gott auserwählt, auf daß er die Weisen zu Schanden mache; und das Schwache der Welt hat Gott auserwählt, auf daß er das Starke zu Schanden mache; und das Unedle der Welt und das Verachtete hat Gott auserwählt, [und] das, was nicht ist, auf daß er das, was ist, zunichte mache, damit sich vor Gott kein Fleisch rühme.

Römer 12,16 --- Jakobus 2,1.5 --- 1. Korinther 10,24 --- 1. Timotheus 6,8-9 --- 1. Korinther 1,27-29

4. Mai

Morgen

Euer Wort sei allezeit in Gnade, mit Salz gewürzt, um zu wissen, wie ihr jedem einzelnen antworten sollt. --- Goldene Äpfel in silbernen Prunkgeräten: so ist ein Wort, geredet zu seiner Zeit. Ein goldener Ohrring und ein Halsgeschmeide von feinem Golde: so ist ein weiser Tadler für ein hörendes Ohr. --- Kein faules Wort gehe aus eurem Munde, sondern das irgend gut ist zur notwendigen Erbauung, auf daß es den Hörenden Gnade darreiche. --- Der gute Mensch bringt aus dem guten Schatze Gutes hervor, und der böse Mensch bringt aus dem bösen Schatze Böses hervor. Ich sage euch aber, daß von jedem unnützen Worte, das irgend die Menschen reden werden, sie von demselben Rechenschaft geben werden am Tage des Gerichts; denn aus deinen Worten wirst du gerechtfertigt werden, und aus deinen Worten wirst du verdammt werden. - Die Zunge der Weisen ist Heilung. --- Da unterredeten sich miteinander, die Jahwe fürchten, und Jahwe merkte auf und hörte; und ein Gedenkbuch ward vor ihm geschrieben für die, welche Jahwe fürchten und welche seinen Namen achten. --- Wenn du das Köstliche vom Gemeinen ausscheidest, so sollst du wie mein Mund sein. --- Aber so wie ihr in allem überströmend seid: in Glauben und Wort und Erkenntnis und allem Fleiß und in eurer Liebe zu uns, daß ihr auch in dieser Gnade überströmend sein möget.

Kolosser 4,6 --- Sprüche 25,11-12 --- Epheser 4,29 --- Matthäus 12,35-37 --- Sprüche 12,18 --- Maleachi 3,16 --- Jeremia 15,19 --- 2. Korinther 8,7

Abend

Deine Güte ist vor meinen Augen. --- Gnädig und barmherzig ist Jahwe, langsam zum Zorn und groß an Güte. --- Er läßt seine Sonne aufgehen über Böse und Gute und läßt regnen über Gerechte und Ungerechte. --- Seid nun Nachahmer Gottes, als geliebte Kinder, und wandelt in Liebe, gleichwie auch der Christus uns geliebt und sich selbst für uns hingegeben hat als Darbringung und Schlachtopfer, Gott zu einem duftenden Wohlgeruch. --- Seid aber gegeneinander gütig, mitleidig, einander vergebend, gleichwie auch Gott in Christo euch vergeben hat. --- Da ihr eure Seelen gereinigt habt durch den Gehorsam gegen die Wahrheit zur ungeheuchelten Bruderliebe, so liebet einander mit Inbrunst aus reinem Herzen. --- Liebet eure Feinde, und tut Gutes, und leihet, ohne etwas wieder zu hoffen, und euer Lohn wird groß sein, und ihr werdet Söhne des Höchsten sein; denn er ist gütig gegen die Undankbaren und Bösen. Seid nun barmherzig, wie auch euer Vater barmherzig ist.

Psalm 26,3 --- Psalm 145,8 --- Matthäus 5,45 --- Epheser 5,1-2 --- Epheser 4,32 --- 1. Petrus 1,22 --- Lukas 6,35-36

5. Mai

Morgen

Dann wurde Jesus von dem Geiste in die Wüste hinaufgeführt, um von dem Teufel versucht zu werden. --- Der in den Tagen seines Fleisches, da er sowohl Bitten als Flehen dem, der ihn aus dem Tode zu erretten vermochte, mit starkem Geschrei und Tränen dargebracht hat (und um seiner Frömmigkeit willen erhört worden ist), obwohl er Sohn war, an dem, was er litt, den Gehorsam lernte; und, vollendet worden, ist er allen, die ihm gehorchen, der Urheber ewigen Heils geworden. --- Denn wir haben nicht einen Hohenpriester, der nicht Mitleid zu haben vermag mit unseren Schwachheiten, sondern der in allem versucht worden ist in gleicher Weise wie wir, ausgenommen die Sünde. --- Keine Versuchung hat euch ergriffen, als nur eine menschliche; Gott aber ist treu, der nicht zulassen wird, daß ihr über euer Vermögen versucht werdet, sondern mit der Versuchung auch den Ausgang schaffen wird, so daß ihr sie ertragen könnt. --- Meine Gnade genügt dir, denn meine Kraft wird in Schwachheit vollbracht.

Matthäus 4,1 --- Hebräer 5,7-9 --- Hebräer 4,15 --- 1. Korinther 10,13 --- 2. Korinther 12,9

Abend

Gleichwie der Sohn des Menschen nicht gekommen ist, um bedient zu werden, sondern um zu dienen und sein Leben zu geben als Lösegeld für viele. --- Wenn das Blut von Böcken und Stieren und die Asche einer jungen Kuh, auf die Unreinen gesprengt, zur Reinigkeit des Fleisches heiligt, wieviel mehr wird das Blut des Christus, der durch den ewigen Geist sich selbst ohne Flecken Gott geopfert hat, euer Gewissen reinigen von toten Werken, um dem lebendigen Gott zu dienen! --- Gleich dem Lamme, welches zur Schlachtung geführt wird. --- Ich lasse mein Leben für die Schafe. --- Niemand nimmt es von mir, sondern ich lasse es von mir selbst. Ich habe Gewalt, es zu lassen, und habe Gewalt, es wiederzunehmen. --- Denn die Seele des Fleisches ist im Blute, und ich habe es euch auf den Altar gegeben, um Sühnung zu tun für eure Seelen; denn das Blut ist es, welches Sühnung tut durch die Seele. --- Ohne Blutvergießung gibt es keine Vergebung. --- Gott aber erweist seine Liebe gegen uns darin, daß Christus, da wir noch Sünder waren, für uns gestorben ist. Vielmehr nun, da wir jetzt durch sein Blut gerechtfertigt sind, werden wir durch ihn gerettet werden vom Zorn.

Matthäus 20,28 --- Hebräer 9,13-14 --- Jesaja 53,7 --- Johannes 10,15.18 --- 3. Mose 17,11 --- Hebräer 9,22 --- Römer 5,8-9

6. Mai

Morgen

Wenn wir unsere Sünden bekennen, so ist er treu und gerecht, daß er uns die Sünden vergibt und uns reinigt von aller Ungerechtigkeit. --- Denn ich kenne meine Übertretungen, und meine Sünde ist beständig vor mir. Gegen dich, gegen dich allein habe ich gesündigt, und ich habe getan, was böse ist in deinen Augen. --- Und er machte sich auf und ging zu seinem Vater. Als er aber noch fern war, sah ihn sein Vater und wurde innerlich bewegt und lief hin und fiel ihm um seinen Hals und küßte ihn sehr. --- Ich habe deine Übertretungen getilgt wie einen Nebel, und wie eine Wolke deine Sünden. Kehre um zu mir, denn ich habe dich erlöst! --- ...weil euch die Sünden vergeben sind um seines Namens willen. --- Seid aber gegeneinander gütig, mitleidig, einander vergebend, gleichwie auch Gott in Christo euch vergeben hat. --- ...zur Erweisung seiner Gerechtigkeit in der jetzigen Zeit, daß er gerecht sei und den rechtfertige, der des Glaubens an Jesum ist. --- Und ich werde reines Wasser auf euch sprengen, und ihr werdet rein sein. --- ...und sie werden mit mir einhergehen in weißen Kleidern, denn sie sind es wert. --- Dieser ist es, der gekommen ist durch Wasser und Blut, Jesus, [der] Christus; nicht durch das Wasser allein, sondern durch das Wasser und das Blut.

1. Johannes 1,9 --- Psalm 51,5-6 --- Lukas 15,20 --- Jesaja 44,22 --- 1. Johannes 2,12 --- Epheser 4,32 --- Römer 3,26 --- Hesekeil 36,25 --- Offenbarung 3,4 --- 1. Johannes 5,6

Abend

Sollte mit dir vereint sein der Thron des Verderbens...? --- Ist unsere Gemeinschaft mit dem Vater und mit seinem Sohne Jesus Christus. --- Geliebte, jetzt sind wir Kinder Gottes, und es ist noch nicht offenbar geworden, was wir sein werden; wir wissen, daß, wenn es offenbar werden wird, wir ihm gleich sein werden, denn wir werden ihn sehen, wie er ist. Und jeder, der diese Hoffnung zu ihm hat, reinigt sich selbst, gleichwie er rein ist. --- Der Fürst der Welt kommt und hat nichts in mir. --- Ein solcher Hoherpriester... heilig, unschuldig, unbefleckt. --- Unser Kampf ist nicht wider Fleisch und Blut, sondern wider die Fürstentümer, wider die Gewalten, wider die Weltbeherrscher dieser Finsternis, wider die geistlichen Mächte der Bosheit in den himmlischen Örtern. --- ...nach dem Fürsten der Gewalt der Luft, des Geistes, der jetzt wirksam ist in den Söhnen des Ungehorsams. --- Wir wissen, daß jeder, der aus Gott geboren ist, nicht sündigt; sondern der aus Gott Geborene bewahrt sich, und der Böse tastet ihn nicht an. Wir wissen, daß wir aus Gott sind, und die ganze Welt liegt in dem Bösen.

Psalm 94,20 --- 1. Johannes 1,3 --- 1. Johannes 3,2-3 --- Johannes 14,30 --- Hebräer 7,26 --- Epheser 6,12 --- Epheser 2,2 --- 1. Johannes 5,18-19

7. Mai

Morgen

Siehe, ich habe deine Ungerechtigkeit von dir weggenommen, und ich kleide dich in Feierkleider. --- Glückselig der, dessen Übertretung vergeben, dessen Sünde zugedeckt ist! --- Und wir allesamt sind dem Unreinen gleich geworden. --- Ich weiß, daß in mir, das ist in meinem Fleische, nichts Gutes wohnt; denn das Wollen ist bei mir vorhanden, aber das Vollbringen dessen, was recht ist, [finde ich] nicht. --- Denn so viele euer auf Christum getauft worden sind, ihr habt Christum angezogen. --- ...da ihr den alten Menschen mit seinen Handlungen ausgezogen und den neuen angezogen habt, der erneuert wird zur Erkenntnis nach dem Bilde dessen, der ihn erschaffen hat. --- ...indem ich nicht meine Gerechtigkeit habe, die aus dem Gesetz ist, sondern die durch den Glauben an Christum ist, die Gerechtigkeit aus Gott durch den Glauben. --- Bringet das beste Kleid her und ziehet es ihm an. --- Und es ward ihr gegeben, daß sie sich kleide in feine Leinwand, glänzend [und] rein; denn die feine Leinwand sind die Gerechtigkeiten der Heiligen. --- Hoch erfreue ich mich in Jahwe; meine Seele soll frohlocken in meinem Gott! Denn er hat mich bekleidet mit Kleidern des Heils, den Mantel der Gerechtigkeit mir umgetan.

Sacharja 3,4 --- Psalm 32,1 --- Jesaja 64,5 --- Römer 7,18 --- Galater 3,27 --- Kolosser 3,9-10 --- Philipper 3,9 --- Lukas 15,22 --- Offenbarung 19,8 --- Jesaja 61,10

Abend

...so wird das Werk eines jeden offenbar werden, denn der Tag wird es klar machen. --- So urteilt nicht etwas vor der Zeit, bis der Herr kommt, welcher auch das Verborgene der Finsternis ans Licht bringen und die Ratschläge der Herzen offenbaren wird; und dann wird einem jeden sein Lob werden von Gott. --- Du aber, was richtest du deinen Bruder? Oder auch du, was verachtest du deinen Bruder? Denn wir werden alle vor den Richterstuhl Gottes gestellt werden. Also wird nun ein jeder von uns für sich selbst Gott Rechenschaft geben. Laßt uns nun nicht mehr einander richten. --- ...an dem Tage, da Gott das Verborgene der Menschen richten wird, nach meinem Evangelium, durch Jesum Christum. --- Denn der Vater richtet auch niemand, sondern das ganze Gericht hat er dem Sohne gegeben. --- Und er hat ihm Gewalt gegeben, [auch] Gericht zu halten, weil er des Menschen Sohn ist. - Du großer, mächtiger Gott, dessen Name Jahwe der Heerscharen ist, groß an Rat und mächtig an Tat; du, dessen Augen über alle Wege der Menschenkinder offen sind, um einem jeden zu geben nach seinen Wegen und nach der Frucht seiner Handlungen.

1. Korinther 3,13 --- 1. Korinther 4,5 --- Römer 14,10.12-13 --- Römer 2,16 --- Johannes 5,22.27 --- Jeremia 32,18-19

8. Mai

Morgen

Ein Jünger ist nicht über den Lehrer. --- Ihr heißet mich Lehrer und Herr, und ihr saget recht, denn ich bin es. --- Es ist dem Jünger genug, daß er sei wie sein Lehrer, und der Knecht wie sein Herr. --- Wenn sie mich verfolgt haben, werden sie auch euch verfolgen; wenn sie mein Wort gehalten haben, werden sie auch das eure halten. --- Ich habe ihnen dein Wort gegeben, und die Welt hat sie gehaßt, weil sie nicht von der Welt sind, gleichwie ich nicht von der Welt bin. --- Betrachtet den, der so großen Widerspruch von den Sündern gegen sich erduldet hat, auf daß ihr nicht ermüdet, indem ihr in euren Seelen ermattet. Ihr habt noch nicht, wider die Sünde ankämpfend, bis aufs Blut widerstanden. --- Laßt auch uns, indem wir jede Bürde und die leicht umstrickende Sünde ablegen, mit Ausharren laufen den vor uns liegenden Wettlauf, hinschauend auf Jesum, den Anfänger und Vollender des Glaubens, welcher, der Schande nicht achtend, für die vor ihm liegende Freude das Kreuz erduldet und sich gesetzt hat zur Rechten des Thrones Gottes. --- Da nun Christus [für uns] im Fleische gelitten hat, so waffnet auch ihr euch mit demselben Sinne.

Matthäus 10,24 --- Johannes 13,13 --- Matthäus 10,25 --- Johannes 15,20 --- Johannes 17,14 --- Hebräer 12,3-4 --- Hebräer 12,1-2 --- 1. Petrus 4,1

Abend

Gib mir, mein Sohn, dein Herz. --- Möchte doch dieses ihr Herz ihnen bleiben, mich allezeit zu fürchten und alle meine Gebote zu beobachten, auf daß es ihnen und ihren Kindern wohlgehe ewiglich! --- Dein Herz ist nicht aufrichtig vor Gott. --- ...weil die Gesinnung des Fleisches Feindschaft ist gegen Gott, denn sie ist dem Gesetz Gottes nicht untertan, denn sie vermag es auch nicht. Die aber, welche im Fleische sind, vermögen Gott nicht zu gefallen. --- Sie gaben sich selbst zuerst dem Herrn. --- Und in allem Werke, das er anfang... um seinen Gott zu suchen, handelte er mit ganzem Herzen, und es gelang ihm. --- Behüte dein Herz mehr als alles, was zu bewahren ist; denn von ihm aus sind die Ausgänge des Lebens. --- Was irgend ihr tut, arbeitet von Herzen, als dem Herrn und nicht den Menschen. --- ...als Knechte Christi, indem ihr den Willen Gottes von Herzen tut, und mit Gutwilligkeit dienet, als dem Herrn und nicht den Menschen. --- Den Weg deiner Gebote werde ich laufen, wenn du Raum gemacht haben wirst meinem Herzen.

Sprüche 23,26 --- 5. Mose 5,29 --- Apostelgeschichte 8,21 --- Römer 8,7-8 --- 2. Korinther 8,5 --- 2. Chronik 31,21 --- Sprüche 4,23 --- Kolosser 3,23 --- Epheser 6,6-7 --- Psalm 119,32

9. Mai

Morgen

Denn ich bin mit dir, um dich zu retten und dich zu befreien. --- Sollte wohl einem Helden die Beute entrissen werden? Oder sollen rechtmäßig Gefangene entrinnen? Ja, so spricht Jahwe: Auch die Gefangenen des Helden werden ihm entrissen werden, und die Beute des Gewaltigen wird entrinnen. Und ich werde den befehlen, der dich befiehlt; und ich werde deine Kinder retten... Und alles Fleisch wird erkennen, daß ich, Jahwe, dein Heiland bin, und ich, der Mächtige Jakobs, dein Erlöser. --- Fürchte dich nicht, denn ich bin mit dir; schaue nicht ängstlich umher, denn ich bin dein Gott; ich stärke dich, ja, ich helfe dir, ja, ich stütze dich mit der Rechten meiner Gerechtigkeit. --- Denn wir haben nicht einen Hohenpriester, der nicht Mitleid zu haben vermag mit unseren Schwachheiten, sondern der in allem versucht worden ist in gleicher Weise wie wir, ausgenommen die Sünde. --- Denn worin er selbst gelitten hat, als er versucht wurde, vermag er denen zu helfen, die versucht werden. --- Von Jahwe werden befestigt des Mannes Schritte, und an seinem Wege hat er Wohlgefallen; wenn er fällt, wird er nicht hingestreckt werden, denn Jahwe stützt seine Hand.

Jeremia 15,20 --- Jesaja 49,24-26 --- Jesaja 41,10 --- Hebräer 4,15 --- Hebräer 2,18 --- Psalm 37,23-24

Abend

Er hat die durstende Seele gesättigt und die hungernde Seele mit Gutem erfüllt. --- Gott, du bist mein Gott! Frühe suche ich dich. Es dürstet nach dir meine Seele, nach dir schmachtet mein Fleisch in einem dürren und lechzenden Lande ohne Wasser,... um deine Macht und deine Herrlichkeit zu sehen. --- Es sehnt sich, ja, es schmachtet meine Seele nach den Vorhöfen Jahwes; mein Herz und mein Fleisch rufen laut nach dem lebendigen Gott. --- ...indem ich Lust habe, abzuschneiden und bei Christo zu sein, [denn] es ist weit besser. --- Ich... werde gesättigt werden, wenn ich erwache, mit deinem Bilde. --- Sie werden nicht mehr hungern, auch werden sie nicht mehr dürsten, noch wird je die Sonne auf sie fallen, noch irgend eine Glut; denn das Lamm, das in der Mitte des Thrones ist, wird sie weiden und sie leiten zu Quellen der Wasser des Lebens, und Gott wird jede Träne von ihren Augen abwischen. --- Sie werden reichlich trinken von der Fettigkeit deines Hauses, und mit dem Strome deiner Wonnen wirst du sie tränken. --- Mein Volk wird sich an meinen Gütern sättigen, spricht Jahwe. --- ...wenn ihr anders geschmeckt habt, daß der Herr gütig ist.

Psalm 107,9 --- Psalm 63,2-3 --- Psalm 84-3 --- Philipper 1,23 --- Psalm 17,15 --- Offenbarung 7,16-17 --- Psalm 36,9 --- Jeremia 31,14 --- 1. Petrus 2,3

10. Mai

Morgen

Mein Angesicht wird mitgehen, und ich werde dir Ruhe geben. --- Seid stark und mutig, fürchtet euch nicht und erschreckt nicht vor ihnen! Denn Jahwe, dein Gott, er ist es, der mit dir geht; er wird dich nicht versäumen und dich nicht verlassen. --- Und Jahwe, er ist es, der vor dir herzieht; er selbst wird mit dir sein, er wird dich nicht versäumen und dich nicht verlassen; fürchte dich nicht und erschrick nicht! --- Habe ich dir nicht geboten: Sei stark und mutig? Erschrick nicht und fürchte dich nicht! Denn Jahwe, dein Gott, ist mit dir überall, wohin du gehst. --- Erkenne ihn auf allen deinen Wegen, und er wird gerade machen deine Pfade. --- Er hat gesagt: "Ich will dich nicht versäumen, noch dich verlassen"; so daß wir kühn sagen mögen: "Der Herr ist mein Helfer, und ich will mich nicht fürchten; was wird mir ein Mensch tun?" --- Unsere Tüchtigkeit ist von Gott. --- Führe uns nicht in Versuchung. --- Ich weiß, Jahwe, daß nicht beim Menschen sein Weg steht, nicht bei dem Manne, der da wandelt, seinen Gang zu richten. --- In deiner Hand sind meine Zeiten.

2. Mose 33,14 --- 5. Mose 31,6.8 --- Josua 1,9 --- Sprüche 3,6 --- Hebräer 13,5-6 ---
2. Korinther 3,5 --- Matthäus 6,13 --- Jeremia 10,23 --- Psalm 31,16

Abend

Und lasst uns aufeinander achtgeben, damit wir uns gegenseitig anspornen zur Liebe und zu guten Werken. --- Wie eindringlich sind richtige Worte! --- ...in welchen beiden ich durch Erinnerung eure lautere Gesinnung aufwecke. --- Da unterredeten sich miteinander, die Jahwe fürchten, und Jahwe merkte auf und hörte; und ein Gedenkbuch ward vor ihm geschrieben für die, welche Jahwe fürchten und welche seinen Namen achten. --- Wenn zwei von euch auf der Erde übereinkommen werden über irgend eine Sache, um welche sie auch bitten mögen, so wird sie ihnen werden von meinem Vater, der in den Himmeln ist. --- Und Jahwe Gott sprach: Es ist nicht gut, daß der Mensch allein sei. --- Zwei sind besser daran als einer, weil sie eine gute Belohnung für ihre Mühe haben; denn wenn sie fallen, so richtet der eine seinen Genossen auf. Wehe aber dem einzelnen, welcher fällt, ohne daß ein zweiter da ist, um ihn aufzurichten! --- Richtet vielmehr dieses: dem Bruder nicht einen Anstoß oder ein Ärgernis zu geben. --- Einer trage des anderen Lasten, und also erfüllet das Gesetz des Christus. --- ... indem du auf dich selbst siehst, daß nicht auch du versucht werdest.

Hebräer 10,24 --- Hiob 6,25 --- 2. Petrus 3,1 --- Maleachi 3,16 --- Matthäus 18,19 ---
1. Mose 2,18 --- Prediger 4,9-10 --- Römer 14,13 --- Galater 6,2.1

11. Mai

Morgen

Ich bin meines Geliebten und nach mir ist sein Verlangen. --- Ich weiß, wem ich geglaubt habe, und bin überzeugt, daß er mächtig ist, das ihm von mir anvertraute Gut auf jenen Tag zu bewahren. --- Ich bin überzeugt, daß weder Tod noch Leben, weder Engel noch Fürstentümer, weder Gegenwärtiges noch Zukünftiges, noch Gewalten, weder Höhe noch Tiefe, noch irgend ein anderes Geschöpf uns zu scheiden vermögen wird von der Liebe Gottes, die in Christo Jesu ist, unserem Herrn. --- Und ich habe sie behütet, und keiner von ihnen ist verloren. --- Jahwe hat Wohlgefallen an seinem Volke. --- Meine Wonne war bei den Menschenkindern. --- ...wegen seiner vielen Liebe, womit er uns geliebt hat. --- Größere Liebe hat niemand, als diese, daß jemand sein Leben läßt für seine Freunde. --- Ihr seid um einen Preis erkaufte worden; verherrlicht nun Gott in eurem Leibe. --- Sei es, daß wir leben, wir leben dem Herrn; sei es, daß wir sterben, wir sterben dem Herrn. Sei es nun, daß wir leben, sei es, daß wir sterben, wir sind des Herrn.

Hohelied 7,11 --- 2. Timotheus 1,12 --- Römer 8,38-39 --- Johannes 17,12 --- Psalm 149,4 --- Sprüche 8,31 --- Epheser 2,4 --- Johannes 15,13 --- 1. Korinther 6,20 --- Römer 14,8

Abend

Forschet nach im Buche Jahwes und leset! --- Und ihr sollt diese meine Worte auf euer Herz und auf eure Seele legen, und sie zum Zeichen auf eure Hand binden, und sie sollen zu Stirnbändern zwischen euren Augen sein. --- Dieses Buch des Gesetzes soll nicht von deinem Munde weichen, und du sollst darüber sinnen Tag und Nacht, auf daß du darauf achtest, zu tun nach allem, was darin geschrieben ist; denn alsdann wirst du auf deinem Wege Erfolg haben, und alsdann wird es dir gelingen. --- Das Gesetz seines Gottes ist in seinem Herzen, seine Schritte werden nicht wanken. --- Was das Tun des Menschen anlangt, so habe ich mich durch das Wort deiner Lippen bewahrt vor den Wegen des Gewalttätigen. --- In meinem Herzen habe ich dein Wort verwahrt, auf daß ich nicht wider dich sündige. --- Und so besitzen wir das prophetische Wort befestigt, auf welches zu achten ihr wohl tut, als auf eine Lampe, welche an einem dunklen Orte leuchtet, bis der Tag anbreche und der Morgenstern aufgehe in euren Herzen. --- ...auf daß wir durch das Ausharren und durch die Ermunterung der Schriften die Hoffnung haben.

Jesaja 34,16 --- 5. Mose 11,18 --- Josua 1,8 --- Psalm 37,13 --- Psalm 17,4 --- Psalm 119,11 --- 2. Petrus 1,19 --- Römer 15,4

12. Mai

Morgen

Denn aus der Fülle des Herzens redet der Mund. --- Laßt das Wort des Christus reichlich in euch wohnen. --- Behüte dein Herz mehr als alles, was zu bewahren ist; denn von ihm aus sind die Ausgänge des Lebens. --- Tod und Leben sind in der Gewalt der Zunge. --- Der Mund des Gerechten spricht Weisheit aus, und seine Zunge redet das Recht; das Gesetz seines Gottes ist in seinem Herzen, seine Schritte werden nicht wanken. --- Kein faules Wort gehe aus eurem Munde, sondern das irgend gut ist zur notwendigen Erbauung, auf daß es den Hörenden Gnade darreiche. --- Denn es ist uns unmöglich, von dem, was wir gesehen und gehört haben, nicht zu reden. --- Ich glaubte, darum redete ich. --- Ein jeder nun, der mich vor den Menschen bekennen wird, den werde auch ich bekennen vor meinem Vater, der in den Himmeln ist. --- Denn mit dem Herzen wird geglaubt zur Gerechtigkeit, und mit dem Munde wird bekannt zum Heil.

Matthäus 12,34 --- Kolosser 3,16 --- Sprüche 4,23 --- Sprüche 18,21 --- Psalm 37,30-31 --- Epheser 4,29 --- Apostelgeschichte 4,20 --- Psalm 116,10 --- Matthäus 10,32 --- Römer 10,10

Abend

Ich hoffe, dich bald zu sehen, und wir wollen mündlich miteinander reden. --- O daß du die Himmel zerrissest, herniederführest. --- Wie ein Hirsch lechzt nach Wasserbächen, also lechzt meine Seele nach dir, o Gott! Meine Seele dürstet nach Gott, nach dem lebendigen Gott: Wann werde ich kommen und erscheinen vor Gottes Angesicht? --- Entteile, mein Geliebter, und sei gleich einer Gazelle oder einem Jungen der Hirsche auf den duftenden Bergen! --- Unser Bürgertum ist in den Himmeln, von woher wir auch den Herrn Jesus Christus als Heiland erwarten. --- Wir erwarten die glückselige Hoffnung und Erscheinung der Herrlichkeit unseres großen Gottes und Heilandes Jesus Christus. --- Gottes, unseres Heilandes, und Christi Jesu, unserer Hoffnung. --- ...welchen ihr, obgleich ihr ihn nicht gesehen habt, liebet. --- Der diese Dinge bezeugt, spricht: Ja, ich komme bald. Amen; komm, Herr Jesus! --- Und an jenem Tage wird man sprechen: Siehe da, unser Gott, auf den wir harrten, daß er uns retten würde; da ist Jahwe, auf den wir harrten! Laßt uns frohlocken und uns freuen in seiner Rettung!

3. Johannes 14 --- Jesaja 63,19 --- Psalm 42,2-3 --- Hohelied 8,14 --- Philipper 3,20 --- Titus 2,13 --- 1. Timotheus 1,1 --- 1. Petrus 1,8 --- Offenbarung 22,20 --- Jesaja 25,9

13. Mai

Morgen

Dein Wille geschehe, wie im Himmel also auch auf Erden. --- Preiset Jahwe, ihr seine Engel, ihr Gewaltigen an Kraft, Täter seines Wortes, gehorsam der Stimme seines Wortes! Preiset Jahwe, alle seine Heerscharen, ihr seine Diener, Täter seines Wohlgefallens! --- Ich bin vom Himmel herniedergekommen, nicht auf daß ich meinen Willen tue, sondern den Willen dessen, der mich gesandt hat. --- Dein Wohlgefallen zu tun, mein Gott, ist meine Lust; und dein Gesetz ist im Innern meines Herzens. --- Mein Vater, wenn dieser Kelch nicht [an mir] vorübergehen kann, ohne daß ich ihn trinke, so geschehe dein Wille. --- Nicht jeder, der zu mir sagt: Herr, Herr! wird in das Reich der Himmel eingehen, sondern wer den Willen meines Vaters tut, der in den Himmeln ist. --- Denn nicht die Hörer des Gesetzes sind gerecht vor Gott, sondern die Täter des Gesetzes werden gerechtfertigt werden. --- Wenn ihr dies wisset, glücklich seid ihr, wenn ihr es tut. --- Wer nun weiß, Gutes zu tun, und tut es nicht, dem ist es Sünde. --- Und seid nicht gleichförmig dieser Welt, sondern werdet verwandelt durch die Erneuerung [eures] Sinnes.

Matthäus 6,10 --- Psalm 103,20-21_--- Johannes 6,38 --- Psalm 40,9 --- Matthäus 26,42 --- Matthäus 7,21 --- Römer 2,13 --- Johannes 13,17 --- Jakobus 4,17 --- Römer 12,2

Abend

Denn das Ohr prüft die Worte, wie der Gaumen die Speise kostet. --- Geliebte, glaubet nicht jedem Geiste, sondern prüfet die Geister, ob sie aus Gott sind; denn viele falsche Propheten sind in die Welt ausgegangen. --- Richtet nicht nach dem Schein, sondern richtet ein gerechtes Gericht. --- Ich rede als zu Verständigen; beurteilt ihr, was ich sage. --- Laßt das Wort des Christus reichlich in euch wohnen,... in aller Weisheit. --- Wer ein Ohr hat, höre, was der Geist den Versammlungen sagt! --- Der geistliche aber beurteilt alles. --- Sehet zu, was ihr höret. --- Ich kenne deine Werke... und daß du Böse nicht ertragen kannst; und du hast die geprüft, welche sich Apostel nennen, und sind es nicht, und hast sie als Lügner erfunden. --- Prüfet aber alles, das Gute haltet fest. --- Er ruft seine eigenen Schafe mit Namen und führt sie heraus. Wenn er seine eigenen Schafe alle herausgebracht hat, geht er vor ihnen her, und die Schafe folgen ihm, weil sie seine Stimme kennen. Einem Fremden aber werden sie nicht folgen, sondern werden vor ihm fliehen, weil sie die Stimme der Fremden nicht kennen.

Hiob 34,3 --- 1. Johannes 4,1 --- Johannes 7,24 --- 1. Korinther 10,15 --- Kolosser 3,16 --- Offenbarung 2,29 --- 1. Korinther 2,15 --- Markus 4,24 --- Offenbarung 2,2 --- 1. Thessalonicher 5,21 --- Johannes 10,3-5

14. Mai

Morgen

Ihr sollt mir ein Königreich von Priestern und eine heilige Nation sein. --- Du bist geschlachtet worden und hast für Gott erkauft, durch dein Blut, aus jedem Stamm und Sprache und Volk und Nation, und hast sie unserem Gott zu Königen und Priestern gemacht, und sie werden über die Erde herrschen! --- Ihr aber seid ein auserwähltes Geschlecht, ein königliches Priestertum, eine heilige Nation, ein Volk zum Besitztum, damit ihr die Tugenden dessen verkündigt, der euch berufen hat aus der Finsternis zu seinem wunderbaren Licht. --- Ihr werdet Priester Jahwes genannt werden; Diener unseres Gottes wird man euch heißen. --- Priester Gottes und des Christus. --- Daher, heilige Brüder, Genossen der himmlischen Berufung, betrachtet den Apostel und Hohenpriester unseres Bekenntnisses, Jesum. --- Durch ihn nun laßt uns Gott stets ein Opfer des Lobes darbringen, das ist die Frucht der Lippen, die seinen Namen bekennen. --- Denn wir sind sein Werk, geschaffen in Christo Jesu zu guten Werken, welche Gott zuvor bereitet hat, auf daß wir in ihnen wandeln sollen. --- Der Tempel Gottes ist heilig, und solche seid ihr.

2. Mose 19,6 --- Offenbarung 5,9-10 --- 1. Petrus 2,9 --- Jesaja 61,6 --- Offenbarung 20,6 --- Hebräer 3,1 --- Hebräer 13,15 --- Epheser 2,10 --- 1. Korinther 3,17

Abend

Da beteten wir zu unserem Gott und stellten aus Furcht vor ihnen Tag und Nacht Wachen gegen sie auf. --- Wachtet und betet, auf daß ihr nicht in Versuchung kommet. --- Beharret im Gebet und wachtet in demselben mit Danksagung. --- ...indem ihr alle eure Sorge auf ihn werfet; denn er ist besorgt für euch. Seid nüchtern, wachtet; euer Widersacher, der Teufel, geht umher wie ein brüllender Löwe und sucht, wen er verschlinge. Dem widerstehet standhaft im Glauben. --- Was heißet ihr mich aber: Herr, Herr! und tut nicht, was ich sage? --- Seid aber Täter des Wortes und nicht allein Hörer, die sich selbst betrügen. --- Was schreiest du zu mir? Rede zu den Kindern Israel, daß sie aufbrechen. --- Seid um nichts besorgt, sondern in allem lasset durch Gebet und Flehen mit Danksagung eure Anliegen vor Gott kundwerden; und der Friede Gottes, der allen Verstand übersteigt, wird eure Herzen und euren Sinn bewahren in Christo Jesu.

Nehemia 4,3 --- Matthäus 26,41 --- Kolosser 4,2 --- 1. Petrus 5,7-9 --- Lukas 6,46 --- Jakobus 1,22 --- 2. Mose 14,15 --- Philipper 4,6-7

15. Mai

Morgen

Ich wußte, daß du ein gnädiger und barmherziger Gott bist, langsam zum Zorn und groß an Güte... --- Und nun möge doch die Macht des Herrn sich groß erweisen, so wie du geredet hast, indem du sprachst: Jahwe ist langsam zum Zorn und groß an Güte, der Ungerechtigkeit und Übertretung vergibt, aber keineswegs hält er für schuldlos den Schuldigen, der die Ungerechtigkeit der Väter heimsucht an den Kindern am dritten und am vierten Gliede. --- Gedenke uns nicht die Ungerechtigkeiten der Vorfahren; laß eilends uns entgegenkommen deine Erbarmungen! Denn sehr gering sind wir geworden. Hilf uns, Gott unseres Heils, um der Herrlichkeit deines Namens willen; und errette uns, und vergib unsere Sünden um deines Namens willen! --- Wenn unsere Missetaten wider uns zeugen, Jahwe, so handle um deines Namens willen;... Jahwe, wir kennen unsere Gesetzlosigkeit,... denn wir haben gegen dich gesündigt. --- Wenn du, Jahwe, merkst auf die Ungerechtigkeiten: Herr, wer wird bestehen? Doch bei dir ist Vergebung, damit du gefürchtet werdest.

Jona 4,2 --- 4. Mose 14,17-18 --- Psalm 79,8-9 --- Jeremia 14,7.20 --- Psalm 130,3-4

Abend

In Heiligung des Geistes. --- Wache auf, Nordwind, und komm, Südwind: durchwehe meinen Garten, laß träufeln seine Wohlgerüche! --- Denn siehe, eben dieses, daß ihr Gott gemäß betrübt worden seid, wieviel Fleiß hat es bei euch bewirkt! Sogar Verantwortung, sogar Unwillen, sogar Furcht, sogar Sehnsucht, sogar Eifer, sogar Vergeltung. --- Wandelt als Kinder des Lichts, (denn die Frucht des Lichts besteht in aller Gütigkeit und Gerechtigkeit und Wahrheit), indem ihr prüfet, was dem Herrn wohlgefällig ist. --- Der Sachwalter aber, der Heilige Geist. - Die Liebe Gottes ist ausgegossen in unsere Herzen durch den Heiligen Geist, welcher uns gegeben worden ist. --- Die Frucht des Geistes aber ist: Liebe, Freude, Friede... ---daß bei großer Drangsalsprüfung die Überströmung ihrer Freude und ihre tiefe Armut übergeströmt ist in den Reichtum ihrer Freigebigkeit. --- Alles dieses aber wirkt ein und derselbe Geist, einem jeden insbesondere austeilend, wie er will.

2. Thessalonicher 2,13 --- Hohelied 4,16 --- 2. Korinther 7,11 --- Epheser 5,9-10 --- Johannes 14,26 --- Römer 5,5 --- Galater 5,22 --- 2. Korinther 8,2 --- 1. Korinther 12,11

16. Mai

Morgen

Er ruft seine eigenen Schafe mit Namen und führt sie heraus. --- Doch der feste Grund Gottes steht und hat dieses Siegel: Der Herr kennt, die sein sind; und: Jeder, der den Namen des Herrn nennt, stehe ab von der Ungerechtigkeit! --- Viele werden an jenem Tage zu mir sagen: Herr, Herr! Haben wir nicht durch deinen Namen geweissagt, und durch deinen Namen Dämonen ausgetrieben, und durch deinen Namen viele Wunderwerke getan? Und dann werde ich ihnen bekennen: Ich habe euch niemals gekannt; weicht von mir, ihr Übeltäter! --- Denn Jahwe kennt den Weg der Gerechten; aber der Gesetzlosen Weg wird vergehen. --- Siehe, in meine beiden Handflächen habe ich dich eingezeichnet; deine Mauern sind beständig vor mir. --- Lege mich wie einen Siegelring an dein Herz, wie einen Siegelring an deinen Arm! --- Jahwe ist gütig, er ist eine Feste am Tage der Drangsal; und er kennt die, welche auf ihn vertrauen. --- Ich gehe hin, euch eine Stätte zu bereiten. Und wenn ich hingehe und euch eine Stätte bereite, so komme ich wieder und werde euch zu mir nehmen, auf daß, wo ich bin, auch ihr seiet.

Johannes 10,3 --- 2. Timotheus 2,19 --- Matthäus 7,22-23 --- Psalm 1,6 --- Jesaja 49,16 --- Hohelied 8,6 --- Nahum 1,7 --- Johannes 14,2-3

Abend

Sie hat getan, was sie vermochte. --- ...daß diese arme Witwe mehr eingelegt hat als alle. --- Wer irgend euch mit einem Becher Wassers tränken wird in meinem Namen, weil ihr Christi seid, wahrlich, ich sage euch: er wird seinen Lohn nicht verlieren. --- Denn wenn die Geneigtheit vorliegt, so ist einer annehmlich nach dem er hat, und nicht nach dem er nicht hat. --- Laßt uns nicht lieben mit Worten, noch mit der Zunge, sondern in Tat und Wahrheit. --- Wenn aber ein Bruder oder eine Schwester nackt ist und der täglichen Nahrung entbehrt, und jemand unter euch spricht zu ihnen: Gehet hin in Frieden, wärmet euch und sättiget euch! ihr gebet ihnen aber nicht die Notdurft des Leibes, was nützt es? --- Wer sparsam sät, wird auch sparsam ernten, und wer segensreich sät, wird auch segensreich ernten. Ein jeder, wie er sich in seinem Herzen vorsetzt: nicht mit Verdruß oder aus Zwang, denn einen fröhlichen Geber hat Gott lieb. --- Wenn ihr alles getan habt, was euch befohlen ist, so sprecht: Wir sind unnütze Knechte; wir haben getan, was wir zu tun schuldig waren.

Markus 14,8 --- Lukas 21,3 --- Markus 9,41 --- 2. Korinther 8,12 --- 1. Johannes 3,18 --- Jakobus 2,15-16 --- 2. Korinther 9,6-7 --- Lukas 17,10

17. Mai

Morgen

Denn große Dinge hat der Mächtige an mir getan, und heilig ist sein Name. --- Wer ist dir gleich unter den Göttern, Jahwe! Wer ist dir gleich, herrlich in Heiligkeit, furchtbar an Ruhm, Wunder tuend! --- Keiner ist wie du, Herr, unter den Göttern, und nichts gleich deinen Werken. --- Wer sollte nicht [dich], Herr, fürchten und deinen Namen verherrlichen? Denn du allein bist heilig. --- Geheiligt werde dein Name. --- Gepriesen sei der Herr, der Gott Israels, daß er besucht und Erlösung geschafft hat seinem Volke. --- Wer ist dieser, der von Edom kommt, von Bozra in hochroten Kleidern, dieser, prächtig in seinem Gewande, der einherzieht in der Größe seiner Kraft? Ich bin's, der in Gerechtigkeit redet, der mächtig ist zu retten. --- Hilfe habe ich auf einen Mächtigen gelegt, ich habe einen Auserwählten erhöht aus dem Volke. --- Dem aber, der über alles hinaus zu tun vermag, über die Maßen mehr, als was wir erbitten oder erdenken, nach der Kraft, die in uns wirkt, ihm sei die Herrlichkeit.

Lukas 1,49 --- 2. Mose 15,11 --- Psalm 86,8 --- Offenbarung 15,4 --- Matthäus 6,9 --- Lukas 1,68 --- Jesaja 63,1 --- Psalm 89,20 --- Epheser 3,20-21

Abend

Der Tau des Hermon, der herabfällt. --- Berg Sion, das ist der Hermon. --- Denn dort hat Jahwe den Segen verordnet, Leben bis in Ewigkeit. --- Ich werde für Israel sein wie der Tau: blühen soll es wie die Lilie, und Wurzel schlagen wie der Libanon. --- Es träufle wie Regen meine Lehre, es fließe wie Tau meine Rede, wie Regenschauer auf das Gras und wie Regengüsse auf das Kraut! --- Denn gleichwie der Regen und der Schnee vom Himmel herabfällt und nicht dahin zurückkehrt, er habe denn die Erde getränkt und befruchtet und sie sprossen gemacht, und dem Säemann Samen gegeben und Brot dem Essenden: also wird mein Wort sein, das aus meinem Munde hervorgeht; es wird nicht leer zu mir zurückkehren, sondern es wird ausrichten, was mir gefällt, und durchführen, wozu ich es gesandt habe. --- Gott gibt den Geist nicht nach Maß. --- Aus seiner Fülle haben wir alle empfangen, und zwar Gnade um Gnade. --- Wie das köstliche Öl auf dem Haupte, das herabfließt auf den Bart, auf den Bart Aarons, das herabfließt auf den Saum seiner Kleider.

Psalm 133,3 --- 5. Mose 4,48 --- Psalm 133,3 --- Hosea 14,6 --- 5. Mose 32,2 --- Jesaja 55,10-11 --- Johannes 3,34 --- Johannes 1,16 --- Psalm 133,2

18. Mai

Morgen

Sie sind nicht von der Welt, gleichwie ich nicht von der Welt bin. --- Er war verachtet und verlassen von den Menschen, ein Mann der Schmerzen und mit Leiden vertraut. --- Insoweit ihr der Leiden des Christus teilhaftig seid, freuet euch, auf daß ihr auch in der Offenbarung seiner Herrlichkeit mit Frohlocken euch freuet. --- Ein solcher Hoherpriester geziemte uns: heilig, unschuldig, unbefleckt, abgesondert von den Sündern. --- ...auf daß ihr tadellos und lauter seid, unbescholtene Kinder Gottes, inmitten eines verdrehten und verkehrten Geschlechts. --- Jesum, den von Nazareth,... der umherging, wohlthuend und heilend alle, die von dem Teufel überwältigt waren; denn Gott war mit ihm. --- Also nun, wie wir Gelegenheit haben, laßt uns das Gute wirken gegen alle, am meisten aber gegen die Hausgenossen des Glaubens. --- Das war das wahrhaftige Licht, welches, in die Welt kommend, jeden Menschen erleuchtet. --- Ihr seid das Licht der Welt; eine Stadt, die oben auf einem Berge liegt, kann nicht verborgen sein. Also lasset euer Licht leuchten vor den Menschen, damit sie eure guten Werke sehen und euren Vater, der in den Himmeln ist, verherrlichen.

Johannes 17,16 --- Jesaja 53,3 --- 1. Petrus 4,13 --- Hebräer 7,26 --- Philipper 2,15 --- Apostelgeschichte 10,38 --- Galater 6,10 --- Johannes 1,9 --- Matthäus 5,14.16

Abend

Ein fröhliches Herz ist ein beständiges Festmahl. --- Die Freude an Jahwe ist eure Stärke. --- Das Reich Gottes ist nicht Essen und Trinken, sondern Gerechtigkeit und Friede und Freude im Heiligen Geiste. --- Werdet mit dem Geiste erfüllt. --- ...redend zueinander in Psalmen und Lobliedern und geistlichen Liedern, singend und spielend dem Herrn in eurem Herzen, danksagend allezeit für alles dem Gott und Vater im Namen unseres Herrn Jesus Christus. --- Durch ihn nun laßt uns Gott stets ein Opfer des Lobes darbringen, das ist die Frucht der Lippen, die seinen Namen bekennen. --- Der Feigenbaum wird nicht blühen, und kein Ertrag wird an den Reben sein; und es trägt die Frucht des Olivenbaumes, und die Getreidefelder tragen keine Speise; aus der Hürde ist verschwunden das Kleinvieh, und kein Rind ist in den Ställen. - Ich aber, ich will in Jahwe frohlocken, will jubeln in dem Gott meines Heils. --- ...als Traurige, aber allezeit uns freuend. --- Wir rühmen uns auch der Trübsale.

Sprüche 15,15 --- Nehemia 8,10 --- Römer 14,17 --- Epheser 5,18 --- Epheser 5,19-20 --- Hebräer 13,15 --- Habakuk 3,17-18 --- 2. Korinther 6,10 --- Römer 5,3

19. Mai

Morgen

Was ist... der Nutzen der Beschneidung? --- Viel, in jeder Hinsicht. --- Beschneidet euch für Jahwe und tut hinweg die Vorhäute eurer Herzen. --- Wenn alsdann ihr unbeschnittenes Herz sich demütigt und sie dann die Strafe ihrer Ungerechtigkeit annehmen, so werde ich meines Bundes mit Jakob gedenken; und auch meines Bundes mit Isaak und auch meines Bundes mit Abraham werde ich gedenken... --- Denn ich sage, daß [Jesus] Christus ein Diener der Beschneidung geworden ist um der Wahrheit Gottes willen, um die Verheißungen der Väter zu bestätigen. --- ...in welchem ihr auch beschnitten worden seid mit einer nicht mit Händen geschehenen Beschneidung, in dem Ausziehen des Leibes des Fleisches, in der Beschneidung des Christus. --- Und euch, als ihr tot waret in den Vergehungen und in der Vorhaut eures Fleisches, hat er mitlebendig gemacht mit ihm, indem er uns alle Vergehungen vergeben hat. --- ...daß ihr, was den früheren Lebenswandel betrifft, abgelegt habt den alten Menschen, der nach den betrügerischen Lüsten verdorben wird, aber erneuert werdet in dem Geiste eurer Gesinnung und angezogen habt den neuen Menschen, der nach Gott geschaffen ist in wahrhaftiger Gerechtigkeit und Heiligkeit.

Römer 3,1 --- Römer 3,2 --- Jeremia 4,4 --- 3. Mose 26,41-42 --- Römer 15,8 --- Kolosser 2,11.13 --- Epheser 4,22-24

Abend

Und siehe, der Vorhang des Tempels zerriß in zwei Stücke, von oben bis unten. --- ...der Herr Jesus in der Nacht, in welcher er überliefert wurde, Brot nahm, und als er gedankt hatte, es brach und sprach: Dies ist mein Leib, der für euch ist; dies tut zu meinem Gedächtnis. --- Das Brot aber, daß ich geben werde, ist mein Fleisch, welches ich geben werde für das Leben der Welt. --- Es sei denn, daß ihr das Fleisch des Sohnes des Menschen esset und sein Blut trinket, so habt ihr kein Leben in euch selbst. Wer mein Fleisch ißt und mein Blut trinkt, hat ewiges Leben,... --- Wer mein Fleisch ißt und mein Blut trinkt, bleibt in mir und ich in ihm. Gleichwie der lebendige Vater mich gesandt hat und ich lebe des Vaters wegen, so auch, wer mich ißt, der wird auch leben meiner wegen. --- Ärgert euch dieses? Wenn ihr nun den Sohn des Menschen dahin auffahren sehet, wo er zuvor war? Der Geist ist es, der lebendig macht; das Fleisch nützt nichts. --- ...auf dem neuen und lebendigen Wege, welchen er uns eingeweiht hat durch den Vorhang hin, das ist sein Fleisch.

Matthäus 27,51 --- 1. Korinther 11,23-24 --- Johannes 6,51 --- Johannes 6,53-54.56-57.61-63 --- Hebräer 10,20

20. Mai

Morgen

Was er gestorben ist, ist er ein für allemal der Sünde gestorben; was er aber lebt, lebt er Gott. --- ...den Übertretern beigezählt worden. --- ...einmal geopfert worden ist, um vieler Sünden zu tragen. --- Welcher selbst unsere Sünden an seinem Leibe auf dem Holze getragen hat, auf daß wir, den Sünden abgestorben, der Gerechtigkeit leben. --- Denn mit einem Opfer hat er auf immerdar vollkommen gemacht, die geheiligt werden. --- Dieser aber, weil er in Ewigkeit bleibt, hat ein unveränderliches Priestertum. Daher vermag er auch völlig zu erretten, die durch ihn Gott nahen, indem er immerdar lebt, um sich für sie zu verwenden. --- Gott aber erweist seine Liebe gegen uns darin, daß Christus, da wir noch Sünder waren, für uns gestorben ist. Vielmehr nun, da wir jetzt durch sein Blut gerechtfertigt sind, werden wir durch ihn gerettet werden vom Zorn. --- Da nun Christus [für uns] im Fleische gelitten hat, so waffnet auch ihr euch mit demselben Sinne; denn wer im Fleische gelitten hat, ruht von der Sünde, um die im Fleische noch übrige Zeit nicht mehr den Lüsten der Menschen, sondern dem Willen Gottes zu leben.

Römer 6,10 --- Jesaja 53,12_--- Hebräer 9,28 --- 1. Petrus 2,24 --- Hebräer 10,14 --- Hebräer 7,24-25 --- Römer 5,8-9 --- 1. Petrus 4,1-2

Abend

Erhaltet euch selbst in der Liebe Gottes. --- Bleibet in mir, und ich in euch. Gleichwie die Rebe nicht von sich selbst Frucht bringen kann, sie bleibe denn am Weinstock, also auch ihr nicht, ihr bleibet denn in mir. Ich bin der Weinstock, ihr seid die Reben. Wer in mir bleibt und ich in ihm, dieser bringt viel Frucht, denn außer mir könnt ihr nichts tun. --- Die Frucht des Geistes aber ist: Liebe,... --- Hierin wird mein Vater verherrlicht, daß ihr viel Frucht bringet, und ihr werdet meine Jünger werden. Gleichwie der Vater mich geliebt hat, habe auch ich euch geliebt; bleibet in meiner Liebe. Wenn ihr meine Gebote haltet, so werdet ihr in meiner Liebe bleiben, gleichwie ich die Gebote meines Vaters gehalten habe und in seiner Liebe bleibe. --- Wer aber irgend sein Wort hält, in diesem ist wahrhaftig die Liebe Gottes vollendet. --- Dies ist mein Gebot, daß ihr einander liebet, gleichwie ich euch geliebt habe. --- Gott aber erweist seine Liebe gegen uns darin, daß Christus, da wir noch Sünder waren, für uns gestorben ist. --- Gott ist Liebe, und wer in der Liebe bleibt, bleibt in Gott und Gott in ihm.

Judas 21 --- Johannes 15,4-5 - Galater 5,22 --- Johannes 15,8-10 --- 1. Johannes 2,5 --- Johannes 15,12 --- Römer 5,8 --- 1. Johannes 4,16

21. Mai

Morgen

Dann das Ende. --- Von jenem Tage aber oder der Stunde weiß niemand, weder die Engel, die im Himmel sind, noch der Sohn, sondern nur der Vater. Sehet zu, wachet und betet; denn ihr wisset nicht, wann die Zeit ist. --- Was ich aber euch sage, sage ich allen: Wachet! --- [Der] Herr verzieht nicht die Verheißung, wie es etliche für einen Verzug achten, sondern er ist langmütig gegen euch, da er nicht will, daß irgend welche verloren gehen, sondern daß alle zur Buße kommen. --- Die Ankunft des Herrn ist nahe gekommen... Siehe, der Richter steht vor der Tür. --- Ja, ich komme bald. --- Da nun dies alles aufgelöst wird, welche solltet ihr dann sein in heiligem Wandel und Gottseligkeit! --- Es ist aber nahe gekommen das Ende aller Dinge. Seid nun besonnen und seid nüchtern zum Gebet. --- Es seien eure Lenden umgürtet und die Lampen brennend; und ihr, seid Menschen gleich, die auf ihren Herrn warten, wann irgend er aufbrechen mag von der Hochzeit, auf daß, wenn er kommt und anklopft, sie ihm alsbald aufmachen.

1. Korinther 15,24 --- Markus 13,32-33.37 --- 2. Petrus 3,9 --- Jakobus 5,8-9 --- Offenbarung 22,20 --- 2. Petrus 3,11 --- 1. Petrus 4,7 --- Lukas 12,35-36

Abend

Brüder, betet für uns. --- Ist jemand krank unter euch? Er rufe die Ältesten der Versammlung zu sich, und sie mögen über ihn beten... Und das Gebet des Glaubens wird den Kranken heilen, und der Herr wird ihn aufrichten,... betet füreinander, damit ihr geheilt werdet; das inbrünstige Gebet eines Gerechten vermag viel. Elias war ein Mensch von gleichen Gemütsbewegungen wie wir; und er betete ernstlich, daß es nicht regnen möge, und es regnete nicht auf der Erde drei Jahre und sechs Monate. Und wiederum betete er, und der Himmel gab Regen, und die Erde brachte ihre Frucht hervor. --- ...zu aller Zeit betend mit allem Gebet und Flehen in dem Geiste, und eben hierzu wachend in allem Anhalten und Flehen für alle Heiligen. --- ...wie unablässig ich euer erwähne, allezeit flehend bei meinen Gebeten. --- Epaphras,... der allezeit für euch ringt in den Gebeten, auf daß ihr stehet vollkommen und völlig überzeugt in allem Willen Gottes.

1. Thessalonicher 5,25 --- Jakobus 5,14-18 --- Epheser 6,18 --- Römer 1,9-10 --- Kolosser 4,12

22. Mai

Morgen

In Hoffnung freuet euch; in Trübsal harret aus; im Gebet haltet an. --- Er ist Jahwe; er tue, was gut ist in seinen Augen. --- Der ich, wenn ich gerecht wäre, nicht antworten könnte, um Gnade würde ich flehen zu meinem Richter. --- Jahwe hat gegeben, und Jahwe hat genommen, der Name Jahwes sei gepriesen! --- Wir sollten das Gute von Gott annehmen, und das Böse sollten wir nicht auch annehmen? --- Jesus vergoß Tränen. --- Ein Mann der Schmerzen und mit Leiden vertraut ...Fürwahr, er hat unsere Leiden getragen, und unsere Schmerzen hat er auf sich geladen. --- Denn wen der Herr liebt, den züchtigt er; er geißelt aber jeden Sohn, den er aufnimmt". --- Alle Züchtigung aber scheint für die Gegenwart nicht ein Gegenstand der Freude, sondern der Traurigkeit zu sein; hernach aber gibt sie die friedsame Frucht der Gerechtigkeit denen, die durch sie geübt sind. --- Gekräftigt mit aller Kraft nach der Macht seiner Herrlichkeit, zu allem Ausharren und aller Langmut mit Freuden. --- In der Welt habt ihr Drangsal; aber seid gutes Mutes, ich habe die Welt überwunden.

Römer 12,12 --- 1. Samuel 3,18 --- Hiob 9,15 --- Hiob 1,21 --- Hiob 2,10 --- Johannes 11,35 --- Jesaja 53,3-4 --- Hebräer 12,6 --- Hebräer 12,11 --- Kolosser 1,11 --- Johannes 16,33

Abend

...und zweifelte nicht an der Verheißung Gottes durch Unglauben. --- Habet Glauben an Gott. Wahrlich, ich sage euch: Wer irgend zu diesem Berge sagen wird: Werde aufgehoben und ins Meer geworfen! und nicht zweifeln wird in seinem Herzen, sondern glauben, daß geschieht, was er sagt, dem wird werden [was irgend er sagen wird]. Darum sage ich euch: Alles, um was irgend ihr betet und bittet, glaubet, daß ihr es empfanget, und es wird euch werden. --- Ohne Glauben aber ist es unmöglich, ihm wohlzugefallen; denn wer Gott naht, muß glauben, daß er ist, und denen, die ihn suchen, ein Belohner ist. --- Durch Glauben hat Abraham, als er versucht wurde, den Isaak geopfert, und der, welcher die Verheißungen empfangen hatte, brachte den Eingeborenen dar, über welchen gesagt worden war: "In Isaak soll dein Same genannt werden"; indem er urteilte, daß Gott auch aus den Toten zu erwecken vermöge. --- Und war der vollen Gewißheit, daß er, was er verheißen habe, auch zu tun vermöge. --- Ist für Jahwe eine Sache zu wunderbar? --- Bei Gott aber sind alle Dinge möglich. --- Und die Apostel sprachen zu dem Herrn: Vermehre uns den Glauben!

Römer 4,20 --- Markus 11,22-24 --- Hebräer 11,6 --- Hebräer 11,17-19 --- Römer 4,21 --- 1. Mose 18,14 --- Matthäus 19,26 --- Lukas 17,5

23. Mai

Morgen

Wir wissen, daß wir aus dem Tode in das Leben übergegangen sind. --- Wer mein Wort hört und glaubt dem, der mich gesandt hat, hat ewiges Leben und kommt nicht ins Gericht, sondern er ist aus dem Tode in das Leben übergegangen. --- Wer den Sohn hat, hat das Leben; wer den Sohn Gottes nicht hat, hat das Leben nicht. --- Der uns aber mit euch befestigt in Christum und uns gesalbt hat, ist Gott, der uns auch versiegelt hat und hat das Unterpfand des Geistes in unsere Herzen gegeben. --- Und hieran werden wir erkennen, daß wir aus der Wahrheit sind, und werden vor ihm unsere Herzen überzeugen. --- Geliebte, wenn unser Herz uns nicht verurteilt, so haben wir Freimütigkeit zu Gott. --- Wir wissen, daß wir aus Gott sind, und die ganze Welt liegt in dem Bösen. --- Gott aber,... als auch wir in den Vergehungen tot waren, hat uns mit dem Christus lebendig gemacht, durch Gnade seid ihr errettet. --- ...der uns errettet hat aus der Gewalt der Finsternis und versetzt in das Reich des Sohnes seiner Liebe.

1. Johannes 3,14 --- Johannes 5,24 --- 1. Johannes 5,12 --- 2. Korinther 1,21-22 --- 1. Johannes 3,19.21 --- 1. Johannes 5,19 --- Epheser 2,4.5 --- Kolosser 1,13

Abend

Du wirst mir kundtun den Weg des Lebens. --- So spricht Jahwe: Siehe, ich lege euch den Weg des Lebens vor und den Weg des Todes. --- Ich werde euch den guten und richtigen Weg lehren. --- Ich bin der Weg und die Wahrheit und das Leben. Niemand kommt zum Vater, als nur durch mich. --- Kommet mir nach. --- Da ist der Weg, der einem Menschen gerade erscheint, aber sein Ende sind Wege des Todes. --- Denn weit ist die Pforte und breit der Weg, der zum Verderben führt, und viele sind, die durch dieselbe eingehen. Denn eng ist die Pforte und schmal der Weg, der zum Leben führt, und wenige sind, die ihn finden. --- Und daselbst wird eine Straße sein und ein Weg, und er wird der heilige Weg genannt werden; kein Unreiner wird darüber hinziehen, sondern er wird für sie sein. Wer auf dem Wege wandelt, selbst Einfältige werden nicht irgehen. --- So laßt uns Jahwe erkennen, ja, laßt uns trachten nach seiner Erkenntnis! --- Im Hause meines Vaters sind viele Wohnungen; wenn es nicht so wäre, würde ich es euch gesagt haben; denn ich gehe hin, euch eine Stätte zu bereiten.

Psalms 16,11 --- Jeremia 21,8 --- 1. Samuel 12,23 --- Johannes 14,6 --- Matthäus 4,19 --- Sprüche 14,12 --- Matthäus 7,13-14 --- Jesaja 35,8 --- Hosea 6,3 --- Johannes 14,2

24. Mai

Morgen

Durch Glauben war Abraham, als er gerufen wurde, gehorsam, auszuziehen an den Ort, den er zum Erbteil empfangen sollte. --- Er erwählte für uns unser Erbteil. --- Er umgab ihn, gab acht auf ihn, er behütete ihn wie seinen Augapfel. Wie der Adler sein Nest aufstört, über seinen Jungen schwebt, seine Flügel ausbreitet, sie aufnimmt, sie trägt auf seinen Schwingen; so leitete ihn Jahwe allein, und kein fremder Gott war mit ihm. --- Ich bin Jahwe, dein Gott, der dich lehrt, zu tun, was dir frommt, der dich leitet auf dem Wege, den du gehen sollst. --- Wer ist ein Lehrer wie er? --- Wir wandeln durch Glauben, nicht durch Schauen. --- Denn wir haben hier keine bleibende Stadt, sondern die zukünftige suchen wir. --- Geliebte, ich ermahne euch als Fremdlinge und als die ihr ohne Bürgerrecht seid, daß ihr euch enthältet von den fleischlichen Lüsten, welche wider die Seele streiten. --- Machet euch auf und ziehet hin! Denn dieses Land ist der Ruheort nicht, um der Verunreinigung willen, die Verderben bringt, und zwar gewaltiges Verderben.

Hebräer 11,8 --- Psalm 47,5 --- 5. Mose 32,10-12 --- Jesaja 48,17 --- Hiob 36,22 --- 2. Korinther 5,7 --- Hebräer 13,14 --- 1. Petrus 2,11 --- Micha 2,10

Abend

Preiset sein heiliges Gedächtnis! --- Die Himmel sind nicht rein in seinen Augen: wieviel weniger der Abscheuliche und Verderbte, der Mann, der Unrecht trinkt wie Wasser! --- Die Sterne sind nicht rein in seinen Augen: wieviel weniger der Mensch, der Wurm, und das Menschenkind, die Made! --- Wer ist dir gleich unter den Göttern, Jahwe! Wer ist dir gleich, herrlich in Heiligkeit...? --- Heilig, heilig, heilig ist Jahwe der Heerscharen. --- Wie der, welcher euch berufen hat, heilig ist, seid auch ihr heilig in allem Wandel; denn es steht geschrieben: "Seid heilig, denn ich bin heilig". --- Damit wir seiner Heiligkeit teilhaftig werden. --- Denn der Tempel Gottes ist heilig, und solche seid ihr. --- Welche solltet ihr dann sein in heiligem Wandel und Gottseligkeit! --- Kein faules Wort gehe aus eurem Munde, sondern das irgend gut ist zur notwendigen Erbauung, auf daß es den Hörenden Gnade darreiche. Und betrübet nicht den Heiligen Geist Gottes, durch welchen ihr versiegelt worden seid auf den Tag der Erlösung.

Psalm 97,12 --- Hiob 15,15-16 --- Hiob 25,5-6 --- 2. Mose 15,11 --- Jesaja 6,3 --- 1. Petrus 1,15-16 --- Hebräer 12,10 --- 1. Korinther 3,17 --- 2. Petrus 3,11 --- Epheser 4,29-30

25. Mai

Morgen

Christus, welcher das Bild Gottes ist. --- Die Herrlichkeit Jahwes wird sich offenbaren, und alles Fleisch miteinander wird sie sehen. --- Niemand hat Gott jemals gesehen; der eingeborene Sohn, der in des Vaters Schoß ist, der hat ihn kundgemacht. --- Und das Wort ward Fleisch und wohnte unter uns (und wir haben seine Herrlichkeit angeschaut, eine Herrlichkeit als eines Eingeborenen vom Vater), voller Gnade und Wahrheit. --- Wer mich gesehen hat, hat den Vater gesehen. --- ...welcher, der Abglanz seiner Herrlichkeit und der Abdruck seines Wesens seiend... --- Gott ist geoffenbart worden im Fleische. --- ...in welchem wir die Erlösung haben, die Vergebung der Sünden; welcher das Bild des unsichtbaren Gottes ist, der Erstgeborene aller Schöpfung. --- Wie wir das Bild dessen von Staub getragen haben, so werden wir auch das Bild des Himmlischen tragen.

2. Korinther 4,4 --- Jesaja 40,5 --- Johannes 1,18 --- Johannes 1,14 --- Johannes 14,9
--- Hebräer 1,3 --- 1. Timotheus 3,16 --- Kolosser 1,14-15 --- 1. Korinther 15,49

Abend

Und du umgürtetest mich mit Kraft zum Streite. --- Denn wenn ich schwach bin, dann bin ich stark. --- Und Asa rief zu Jahwe, seinem Gott, und sprach: Jahwe! Um zu helfen, ist bei dir kein Unterschied zwischen dem Mächtigen und dem Kraftlosen. Hilf uns, Jahwe, unser Gott! Denn wir stützen uns auf dich, und in deinem Namen sind wir wider diese Menge gezogen. Du bist Jahwe, unser Gott; laß den Menschen nichts wider dich vermögen! --- Josaphat schrie; und Jahwe half ihm. --- Es ist besser, auf Jahwe zu trauen, als sich zu verlassen auf den Menschen. Es ist besser, auf Jahwe zu trauen, als sich zu verlassen auf Fürsten. --- Ein König wird nicht gerettet durch die Größe seines Heeres; ein Held wird nicht befreit durch die Größe der Kraft. Ein Trug ist das Roß zur Rettung, und durch die Größe seiner Stärke läßt es nicht entrinnen. --- Denn unser Kampf ist nicht wider Fleisch und Blut, sondern wider die Fürstentümer, wider die Gewalten, wider die Weltbeherrscher dieser Finsternis, wider die geistlichen Mächte der Bosheit in den himmlischen Örtern. Deshalb nehmet die ganze Waffenrüstung Gottes.

Psalm 18,40 --- 2. Korinther 12,10 --- 2. Chronik 14,10 --- 2. Chronik 18,31 --- Psalm 118,8-9 --- Psalm 33,16-17 --- Epheser 6,12-13

26. Mai

Morgen

Wandelt in Liebe. --- Ein neues Gebot gebe ich euch, daß ihr einander liebet, auf daß, gleichwie ich euch geliebt habe, auch ihr einander liebet. --- Vor allen Dingen aber habt untereinander eine inbrünstige Liebe, denn die Liebe bedeckt eine Menge von Sünden. --- Liebe deckt alle Übertretungen zu. --- Und wenn ihr im Gebet dastehet, so vergebet, wenn ihr etwas wider jemand habt, auf daß auch euer Vater, der in den Himmeln ist, euch eure Übertretungen vergebe. --- Liebet eure Feinde, und tut Gutes, und leihet, ohne etwas wieder zu hoffen. --- Freue dich nicht über den Fall deines Feindes, und dein Herz frohlocke nicht über seinen Sturz. --- Vergeltet nicht Böses mit Bösem, oder Scheltwort mit Scheltwort, sondern im Gegenteil segnet, weil ihr dazu berufen worden seid, daß ihr Segen ererbet. --- Wenn möglich, so viel an euch ist, lebet mit allen Menschen in Frieden. --- Seid aber gegeneinander gütig, mitleidig, einander vergebend, gleichwie auch Gott in Christo euch vergeben hat. --- Kinder, laßt uns nicht lieben mit Worten, noch mit der Zunge, sondern in Tat und Wahrheit.

Epheser 5,2 --- Johannes 13,34 --- 1. Petrus 4,8 --- Sprüche 10,12 --- Markus 11,25
--- Lukas 6,35 --- Sprüche 24,17 --- 1. Petrus 3,9 --- Römer 12,18 --- Epheser 4,32 ---
1. Johannes 3,18

Abend

In allem lasset durch Gebet und Flehen mit Danksagung eure Anliegen vor Gott kundwerden. --- Abba, Vater, alles ist dir möglich; nimm diesen Kelch von mir weg; doch nicht was ich will, sondern was du willst! --- ...wurde mir ein Dorn für das Fleisch gegeben... Für dieses flehte ich dreimal zum Herrn, auf daß er von mir abstehen möge. Und er hat zu mir gesagt: Meine Gnade genügt dir, denn meine Kraft wird in Schwachheit vollbracht. Daher will ich am allerliebsten mich vielmehr meiner Schwachheiten rühmen, auf daß die Kraft des Christus über mir wohne. --- Ich schütte meine Klage vor ihm aus, meine Bedrängnis tue ich vor ihm kund. --- Hanna...war bitteren Gemütes, und sie flehte zu Jahwe und weinte sehr. Und sie tat ein Gelübde und sprach: Jahwe der Heerscharen! Wenn du das Elend deiner Magd ansehen und meiner gedenken und deine Magd nicht vergessen wirst und wirst deiner Magd männlichen Samen geben, so will ich ihn Jahwe geben alle Tage seines Lebens;... und Jahwe gedachte ihrer. --- Wir wissen nicht, was wir bitten sollen, wie sich's gebührt. --- Er erwählte für uns unser Erbteil.

Philipper 4,6 --- Markus 14,36 --- 2. Korinther 12,7-9 --- Psalm 142,3 --- 1. Samuel
1,9-11.19 --- Römer 8,26 --- Psalm 47,5

27. Mai

Morgen

O daß du die Himmel zerrissest, herniederführest. --- Enteile, mein Geliebter, und sei gleich einer Gazelle oder einem Jungen der Hirsche auf den duftenden Bergen! --- Wir selbst seufzen in uns selbst, erwartend die Sohnschaft: die Erlösung unseres Leibes. --- Jahwe, neige deine Himmel und fahre hernieder; rühre die Berge an, daß sie rauchen! --- Dieser Jesus, der von euch weg in den Himmel aufgenommen worden ist, wird also kommen, wie ihr ihn habt hingehen sehen in den Himmel. --- ... zum zweiten Mal denen erscheinen, die auf ihn warten, nicht wegen der Sünde, sondern zum Heil. --- Und an jenem Tage wird man sprechen: Siehe da, unser Gott, auf den wir harrten, daß er uns retten würde; da ist Jahwe, auf den wir harrten! Laßt uns frohlocken und uns freuen in seiner Rettung! --- Der diese Dinge bezeugt, spricht: Ja, ich komme bald. Amen; komm, Herr Jesus! --- ...die glückselige Hoffnung und Erscheinung der Herrlichkeit unseres großen Gottes und Heilandes Jesus Christus. --- Denn unser Bürgertum ist in den Himmeln.

Jesaja 63,19 --- Hohelied 8,14 --- Römer 8,23 --- Psalm 144,5 --- Apostelgeschichte 1,11 --- Hebräer 9,28 --- Jesaja 25,9 --- Offenbarung 22,20 --- Titus 2,13 --- Philipper 3,20

Abend

Du, Gott, ...hast mir gegeben das Erbteil derer, die deinen Namen fürchten. --- Keiner Waffe, die wider dich gebildet wird, soll es gelingen; und jede Zunge, die vor Gericht wider dich aufsteht, wirst du schuldig sprechen. Das ist das Erbteil der Knechte Jahwes und ihre Gerechtigkeit von mir aus, spricht Jahwe. --- Der Engel Jahwes lagert sich um die her, welche ihn fürchten, und er befreit sie. Schmecket und sehet, daß Jahwe gütig ist! Glückselig der Mann, der auf ihn traut! Fürchtet Jahwe, ihr seine Heiligen! Denn keinen Mangel haben, die ihn fürchten. Junge Löwen darben und hungern, aber die Jahwe suchen, ermangeln keines Guten. --- Die Meßschnüre sind mir gefallen in lieblichen Örtern; ja, ein schönes Erbteil ist mir geworden. --- Aber euch, die ihr meinen Namen fürchtet, wird die Sonne der Gerechtigkeit aufgehen mit Heilung in ihren Flügeln. Und ihr werdet ausziehen und hüpfen gleich Mastkälbern. --- Er, der doch seines eigenen Sohnes nicht geschont, sondern ihn für uns alle hingegeben hat: wie wird er uns mit ihm nicht auch alles schenken?

Psalm 61,6 --- Jesaja 54,17 --- Psalm 34,8-11 --- Psalm 16,6 --- Maleachi 3,20 --- Römer 8,32

28. Mai

Morgen

Suchet, was droben ist, wo der Christus ist, sitzend zur Rechten Gottes. --- Erwirb Weisheit, erwirb Verstand. --- Die Weisheit aber von oben. --- Die Tiefe spricht: Sie ist nicht in mir, und das Meer spricht: Sie ist nicht bei mir. --- So sind wir nun mit ihm begraben worden durch die Taufe auf den Tod, auf daß, gleichwie Christus aus den Toten auferweckt worden ist durch die Herrlichkeit des Vaters, also auch wir in Neuheit des Lebens wandeln. Denn wenn wir mit ihm eingemacht worden sind in der Gleichheit seines Todes, so werden wir es auch in der seiner Auferstehung sein. --- Laßt auch uns, indem wir jede Bürde und die leicht umstrickende Sünde ablegen, mit Ausharren laufen den vor uns liegenden Wettlauf. --- Gott aber,...hat uns mit dem Christus lebendig gemacht,...und hat uns mitauferweckt und mitsitzen lassen in den himmlischen Örtern in Christo Jesu. --- Denn die solches sagen, zeigen deutlich, daß sie ein Vaterland suchen. --- Suchet Jahwe, alle ihr Sanftmütigen des Landes, die ihr sein Recht gewirkt habt; suchet Gerechtigkeit, suchet Demut.

Kolosser 3,1 --- Sprüche 4,5 --- Jakobus 3,17 --- Hiob 28,14 --- Römer 6,4-5 --- Hebräer 12,1 --- Epheser 2,4-6 --- Hebräer 11,14 --- Zefanja 2,3

Abend

Petrus aber folgte ihm von ferne. --- ...glaubten auch von den Obersten viele an ihn; doch wegen der Pharisäer bekannten sie ihn nicht, auf daß sie nicht aus der Synagoge ausgeschlossen würden; denn sie liebten die Ehre bei den Menschen mehr als die Ehre bei Gott. --- Menschenfurcht legt einen Fallstrick; wer aber auf Jahwe vertraut, wird in Sicherheit gesetzt. --- Wer zu mir kommt, den werde ich nicht hinausstoßen. --- Das geknickte Rohr wird er nicht zerbrechen, und den glimmenden Docht wird er nicht auslöschen. --- Wenn ihr Glauben habt wie ein Senfkorn. --- Gott hat uns nicht einen Geist der Furchtsamkeit gegeben, sondern der Kraft und der Liebe und der Besonnenheit. So schäme dich nun nicht des Zeugnisses unseres Herrn. --- Und nun, Kinder, bleibet in ihm, auf daß wir, wenn er geoffenbart werden wird, Freimütigkeit haben und nicht vor ihm beschämt werden bei seiner Ankunft. --- Ein jeder nun, der mich vor den Menschen bekennen wird, den werde auch ich bekennen vor meinem Vater, der in den Himmeln ist.

Matthäus 26,58 --- Johannes 12,42-43 --- Sprüche 29,25 --- Johannes 6,37 --- Jesaja 42,3 --- Matthäus 17,20 --- 2. Timotheus 1,7-8 --- 1. Johannes 2,28 --- Matthäus 10,32

29. Mai

Morgen

Nimm teil an den Trübsalen als ein guter Kriegermann Jesu Christi. --- Siehe, ich habe ihn zu einem Zeugen für Völkerschaften gesetzt, zum Fürsten und Gebieter von Völkerschaften. --- Denn es geziemte ihm, um deswillen alle Dinge und durch den alle Dinge sind, indem er viele Söhne zur Herrlichkeit brachte, den Urheber ihrer Errettung durch Leiden vollkommen zu machen. --- ...und daß wir durch viele Trübsale in das Reich Gottes eingehen müssen. --- Denn unser Kampf ist nicht wider Fleisch und Blut, sondern wider die Fürstentümer, wider die Gewalten, wider die Weltbeherrscher dieser Finsternis, wider die geistlichen Mächte der Bosheit in den himmlischen Örtern. --- Denn obwohl wir im Fleische wandeln, kämpfen wir nicht nach dem Fleische; denn die Waffen unseres Kampfes sind nicht fleischlich, sondern göttlich mächtig zur Zerstörung von Festungen. --- Der Gott aller Gnade aber, der euch berufen hat zu seiner ewigen Herrlichkeit in Christo Jesu, nachdem ihr eine kleine Zeit gelitten habt, er selbst wird [euch] vollkommen machen, befestigen, kräftigen, gründen.

2. Timotheus 2,3 --- Jesaja 55,4 --- Hebräer 2,10 --- Apostelgeschichte 14,22 --- Epheser 6,12 --- 2. Korinther 10,3-4 --- 1. Petrus 5,10

Abend

Die Einheit des Geistes. --- Ein Leib und ein Geist. --- Durch ihn haben wir beide den Zugang durch einen Geist zu dem Vater. Also seid ihr denn nicht mehr Fremdlinge und ohne Bürgerrecht, sondern ihr seid Mitbürger der Heiligen und Hausgenossen Gottes, aufgebaut auf die Grundlage der Apostel und Propheten, indem Jesus Christus selbst Eckstein ist, in welchem der ganze Bau, wohl zusammengefügt, wächst zu einem heiligen Tempel im Herrn, in welchem auch ihr mitaufgebaut werdet zu einer Behausung Gottes im Geiste. --- Siehe, wie gut und wie lieblich ist es, wenn Brüder einträchtig beieinander wohnen! Wie das köstliche Öl auf dem Haupte, das herabfließt auf den Bart, auf den Bart Aarons, das herabfließt auf den Saum seiner Kleider. --- Da ihr eure Seelen gereinigt habt durch den Gehorsam gegen die Wahrheit zur ungeheuchelten Bruderliebe, so liebet einander mit Inbrunst aus reinem Herzen.

Epheser 4,3 --- Epheser 4,4 --- Epheser 2,18-22 --- Psalm 133,1-2 --- 1. Petrus 1,22

30. Mai

Morgen

Die Frucht des Geistes aber ist... Glaube. --- Denn durch die Gnade seid ihr errettet, mittelst des Glaubens; und das nicht aus euch, Gottes Gabe ist es. --- Ohne Glauben aber ist es unmöglich, ihm wohlzugefallen. --- Wer an ihn glaubt, wird nicht gerichtet; wer aber nicht glaubt, ist schon gerichtet, weil er nicht geglaubt hat an den Namen des eingeborenen Sohnes Gottes. --- Ich glaube; hilf meinem Unglauben! --- Wer aber irgend sein Wort hält, in diesem ist wahrhaftig die Liebe Gottes vollendet. Hieran wissen wir, daß wir in ihm sind. --- Der Glaube, der durch die Liebe wirkt. --- ...daß der Glaube ohne die Werke tot ist. --- Denn wir wandeln durch Glauben, nicht durch Schauen. --- Ich bin mit Christo gekreuzigt, und nicht mehr lebe ich, sondern Christus lebt in mir; was ich aber jetzt lebe im Fleische, lebe ich durch Glauben, durch den an den Sohn Gottes, der mich geliebt und sich selbst für mich hingegeben hat. --- ...welchen ihr, obgleich ihr ihn nicht gesehen habt, liebet; an welchen glaubend, obgleich ihr ihn jetzt nicht sehet, ihr mit unaussprechlicher und verherrlichter Freude frohlocket, indem ihr das Ende eures Glaubens, die Errettung der Seelen, davontraget.

Galater 5,22 --- Epheser 2,8 --- Hebräer 11,6 --- Johannes 3,18 --- Markus 9,24 --- 1. Johannes 2,5 --- Galater 5,6 --- Jakobus 2,20 --- 2. Korinther 5,7 --- Galater 2,20 --- 1. Petrus 1,8-9

Abend

...daß der Herr voll innigen Mitgeföhls und barmherzig ist. --- Wie ein Vater sich über die Kinder erbarnt, so erbarnt sich Jahwe über die, welche ihn fürchten. --- Gnädig und barmherzig ist Jahwe... er gedenkt in Ewigkeit seines Bundes. --- Dein Hüter schlummert nicht. Siehe, der Hüter Israels, nicht schlummert noch schläft er. --- Wie der Adler sein Nest aufstört, über seinen Jungen schwebt, seine Flügel ausbreitet, sie aufnimmt, sie trägt auf seinen Schwingen; so leitete ihn Jahwe allein, und kein fremder Gott war mit ihm. --- Es sind die Gütigkeiten Jahwes, daß wir nicht aufgerieben sind; denn seine Erbarmungen sind nicht zu Ende; sie sind alle Morgen neu, deine Treue ist groß. --- Und als er hinausging, sah er eine große Volksmenge, und er wurde innerlich bewegt über sie und heilte ihre Schwachen. --- An euch aber sind selbst die Haare des Hauptes alle gezählt. --- Werden nicht zwei Sperlinge um einen Pfennig verkauft? Und nicht einer von ihnen fällt auf die Erde ohne euren Vater. --- Fürchtet euch nun nicht.

Jakobus 5,11 --- Psalm 103,13 --- Psalm 111,4-5 --- Psalm 121,3-4 --- 5. Mose 32,11-12 --- Klagelieder 3,22-23 --- Matthäus 14,14 --- Matthäus 10,30.29.31

31. Mai

Morgen

Ein Lamm ohne Fehl sollt ihr haben, ein männliches, einjährig;... und die ganze Versammlung der Gemeinde Israel soll es schlachten zwischen den zwei Abenden. Und sie sollen von dem Blute nehmen und es an die beiden Pfosten und an die Oberschwelle tun, an den Häusern, in welchen sie es essen... und sehe ich das Blut, so werde ich an euch vorübergehen. --- ...dem Blute der Besprengung. --- Denn auch unser Passah, Christus, ist geschlachtet. --- ...übergeben nach dem bestimmten Ratschluß und nach Vorkenntnis Gottes. --- ...nach seinem eigenen Vorsatz und der Gnade, die uns in Christo Jesu vor den Zeiten der Zeitalter gegeben. --- ...in welchem wir die Erlösung haben durch sein Blut, die Vergebung der Vergehungen. --- Da nun Christus [für uns] im Fleische gelitten hat, so waffnet auch ihr euch mit demselben Sinne; denn wer im Fleische gelitten hat, ruht von der Sünde, um die im Fleische noch übrige Zeit nicht mehr den Lüsten der Menschen, sondern dem Willen Gottes zu leben.

2. Mose 12,5-7.13 --- Hebräer 12,24 --- 1. Korinther 5,7 --- Apostelgeschichte 2,23
--- 2. Timotheus 1,9 --- Epheser 1,7 --- 1. Petrus 4,1-2

Abend

Ich habe die Kelter allein getreten. --- Wer ist dir gleich unter den Göttern, Jahwe! Wer ist dir gleich, herrlich in Heiligkeit, furchtbar an Ruhm, Wunder tuend! --- Und er sah, daß kein Mann da war; und er staunte, daß kein Vermittler vorhanden. Da half ihm sein Arm, und seine Gerechtigkeit, sie unterstützte ihn. --- ...welcher selbst unsere Sünden an seinem Leibe auf dem Holze getragen hat. --- Indem er ein Fluch für uns geworden ist. --- Singet Jahwe ein neues Lied! Denn er hat Wunder getan; Rettung hat ihm verschafft seine Rechte und sein heiliger Arm. --- ...als er die Fürstentümer und die Gewalten ausgezogen hatte, stellte er sie öffentlich zur Schau, indem er durch dasselbe über sie einen Triumph hielt. --- Von der Mühsal seiner Seele wird er Frucht sehen und sich sättigen. Durch seine Erkenntnis wird mein gerechter Knecht die Vielen zur Gerechtigkeit weisen, und ihre Missetaten wird er auf sich laden. --- Aber in diesem allen sind wir mehr als Überwinder durch den, der uns geliebt hat. --- Und sie haben ihn überwunden um des Blutes des Lammes und um des Wortes ihres Zeugnisses willen...

Jesaja 63,3 --- 2. Mose 15,11 --- Jesaja 59,16 --- 1. Petrus 2,24 --- Galater 3,13 --- Psalm 98,1 --- Kolosser 2,15 --- Jesaja 53,11 --- Römer 8,37 --- Offenbarung 12,11

1. Juni

Morgen

Seine Barmherzigkeit ist von Geschlecht zu Geschlecht über die, welche ihn fürchten. --- Wie groß ist deine Güte, welche du aufbewahrt hast denen, die dich fürchten, gewirkt für die, die auf dich trauen, angesichts der Menschenkinder! Du verbirgst sie in dem Schirme deiner Gegenwart vor den Verschwörungen der Menschen; du birgst sie in einer Hütte vor dem Gezänk der Zunge. --- Und wenn ihr den als Vater anrufet, der ohne Ansehen der Person richtet nach eines jeden Werk, so wandelt die Zeit eurer Fremdlingschaft in Furcht. --- Nahe ist Jahwe allen, die ihn anrufen, allen, die ihn anrufen in Wahrheit. Er tut das Verlangen derer, die ihn fürchten; ihr Schreien hört er und rettet sie. --- Weil dein Herz weich geworden ist, und du dich vor Jahwe gedemütigt hast,... und du deine Kleider zerrissen und vor mir geweint hast, so habe ich es auch gehört, spricht Jahwe. --- Aber auf diesen will ich blicken: auf den Elenden und den, der zerschlagenen Geistes ist, und der da zittert vor meinem Worte. --- Nahe ist Jahwe denen, die zerbrochenen Herzens sind, und die zerschlagenen Geistes sind, rettet er.

Lukas 1,50 --- Psalm 31,20-21 --- 1. Petrus 1,17 --- Psalm 145,18-19 --- 2. Könige 22,19 --- Jesaja 66,2 --- Psalm 34,19

Abend

Die mich ehren, werde ich ehren. --- Ein jeder nun, der mich vor den Menschen bekennen wird, den werde auch ich bekennen vor meinem Vater, der in den Himmeln ist. --- Wer Vater oder Mutter mehr liebt als mich, ist meiner nicht würdig; und wer Sohn oder Tochter mehr liebt als mich, ist meiner nicht würdig; und wer nicht sein Kreuz aufnimmt und mir nachfolgt, ist meiner nicht würdig. Wer sein Leben findet, wird es verlieren, und wer sein Leben verliert um meinetwillen, wird es finden. --- Glückselig der Mann, der die Versuchung erduldet! Denn nachdem er bewährt ist, wird er die Krone des Lebens empfangen, welche er denen verheißen hat, die ihn lieben. --- Fürchte nichts von dem, was du leiden wirst... Sei getreu bis zum Tode, und ich werde dir die Krone des Lebens geben. --- Denn das schnell vorübergehende Leichte unserer Drangsal bewirkt uns ein über die Maßen überschwengliches, ewiges Gewicht von Herrlichkeit. --- ...Lob und Herrlichkeit und Ehre in der Offenbarung Jesu Christi.

1. Samuel 2,30 --- Matthäus 10,32 --- Matthäus 10,37-39 --- Jakobus 1,12 --- Offenbarung 2,10 --- 2. Korinther 4,17 --- 1. Petrus 1,7

2. Juni

Morgen

Es ist vollbracht! und er neigte das Haupt und übergab den Geist. --- Jesum, den Anfänger und Vollender des Glaubens. --- Ich habe dich verherrlicht auf der Erde; das Werk habe ich vollbracht, welches du mir gegeben hast, daß ich es tun sollte. --- Durch welchen Willen wir geheiligt sind durch das ein für allemal geschehene Opfer des Leibes Jesu Christi. - Und jeder Priester steht täglich da, den Dienst verrichtend und oft dieselben Schlachtopfer darbringend, welche niemals Sünden hinwegnehmen können. Er aber, nachdem er ein Schlachtopfer für Sünden dargebracht, hat sich auf immerdar gesetzt zur Rechten Gottes, fortan wartend, bis seine Feinde gelegt sind zum Schemel seiner Füße. Denn mit einem Opfer hat er auf immerdar vollkommen gemacht, die geheiligt werden. --- ...als er ausgetilgt die uns entgegenstehende Handschrift in Satzungen, die wider uns war, hat er sie auch aus der Mitte weggenommen, indem er sie an das Kreuz nagelte. --- ...weil ich mein Leben lasse, auf daß ich es wiedernehme... Ich habe Gewalt, es zu lassen, und habe Gewalt, es wiederzunehmen. --- Größere Liebe hat niemand, als diese, daß jemand sein Leben läßt für seine Freunde.

Johannes 19,30 --- Hebräer 12,2 --- Johannes 17,4 --- Hebräer 10,10-14 --- Kolosser 2,14 --- Johannes 10,17-18 --- Johannes 15,13

Abend

Er streckte seine Hand aus von der Höhe, er nahm mich, er zog mich aus großen Wassern. --- Er hat mich heraufgeführt aus der Grube des Verderbens, aus kotigem Schlamm; und er hat meine Füße auf einen Felsen gestellt, meine Schritte befestigt. --- ...auch euch, die ihr tot waret in euren Vergehungen und Sünden, in welchen ihr einst wandeltet nach dem Zeitlauf dieser Welt, ..unter welchen auch wir einst alle unseren Verkehr hatten in den Lüsten unseres Fleisches. --- Höre, Gott, mein Schreien, horche auf mein Gebet! Vom Ende der Erde werde ich zu dir rufen, wenn mein Herz verschmachtet. --- Ich rief aus meiner Bedrängnis zu Jahwe, und er antwortete mir; ich schrie aus dem Schoße des Scheols, du hörtest meine Stimme. Denn du hattest mich in die Tiefe, in das Herz der Meere geworfen, und der Strom umschloß mich; alle deine Wogen und deine Wellen fuhren über mich hin. --- Wir sind ins Feuer und ins Wasser gekommen, aber du hast uns herausgeführt zu überströmender Erquickung. --- Wenn du durchs Wasser gehst, ich bin bei dir, und durch Ströme, sie werden dich nicht überfluten; wenn du durchs Feuer gehst, wirst du nicht versengt werden, und die Flamme wird dich nicht verbrennen.

Psalm 18,17 --- Psalm 40,3 --- Epheser 2,1-3 --- Psalm 61,2-3 --- Jona 2,3-4 --- Psalm 66,12 --- Jesaja 43,2

3. Juni

Morgen

...in Neuheit des Lebens wandeln. --- Gleichwie ihr eure Glieder dargestellt habt zur Sklaverei der Unreinigkeit und der Gesetzlosigkeit zur Gesetzlosigkeit, also stellet jetzt eure Glieder dar zur Sklaverei der Gerechtigkeit zur Heiligkeit. --- Ich ermahne euch nun, Brüder, durch die Erbarmungen Gottes, eure Leiber darzustellen als ein lebendiges, heiliges, Gott wohlgefälliges Schlachtopfer, welches euer vernünftiger Dienst ist. Und seid nicht gleichförmig dieser Welt, sondern werdet verwandelt durch die Erneuerung [eures] Sinnes... --- Daher, wenn jemand in Christo ist, da ist eine neue Schöpfung; das Alte ist vergangen, siehe, alles ist neu geworden. --- Denn weder Beschneidung noch Vorhaut ist etwas, sondern eine neue Schöpfung. Und so viele nach dieser Richtschnur wandeln werden, Friede über sie und Barmherzigkeit... --- Dieses nun sage und bezeuge ich im Herrn, daß ihr forthin nicht wandelt, wie auch die [übrigen] Nationen wandeln, in Eitelkeit ihres Sinnes. --- Ihr aber habt den Christus nicht also gelernt, wenn ihr anders ihn gehört habt und in ihm gelehrt worden seid, wie die Wahrheit in dem Jesus ist: daß ihr, was den früheren Lebenswandel betrifft, abgelegt habt den alten Menschen, der nach den betrügerischen Lüsten verdorben wird, aber erneuert werdet in dem Geiste eurer Gesinnung und angezogen habt den neuen Menschen, der nach Gott geschaffen ist in wahrhaftiger Gerechtigkeit und Heiligkeit.

Römer 6,4 --- Römer 6,19 --- Römer 12,1-2 --- 2. Korinther 5,17 --- Galater 6,15-16
--- Epheser 4,17 --- Epheser 4,20-24

Abend

So geschehe dein Wille. --- Ich weiß, Jahwe, daß nicht beim Menschen sein Weg steht, nicht bei dem Manne, der da wandelt, seinen Gang zu richten. --- Nicht wie ich will, sondern wie du willst. --- Habe ich meine Seele nicht beschwichtigt und gestillt? Gleich einem entwöhnten Kinde bei seiner Mutter, gleich dem entwöhnten Kinde ist meine Seele in mir. --- Wir wissen nicht, was wir bitten sollen, wie sich's gebührt, aber der Geist selbst verwendet sich für uns in unaussprechlichen Seufzern. Der aber die Herzen erforscht, weiß, was der Sinn des Geistes ist, denn er verwendet sich für Heilige Gott gemäß. --- Ihr wisset nicht, um was ihr bittet. --- Da gab er ihnen ihr Begehrt, aber er sandte Magerkeit in ihre Seelen. --- Diese Dinge aber sind als Vorbilder für uns geschehen, daß wir nicht nach bösen Dingen gelüsten, gleichwie auch jene gelüsteten. --- Ich will aber, daß ihr ohne Sorge seid. --- Den festen Sinn bewahrst du in Frieden, in Frieden; denn er vertraut auf dich.

Matthäus 26,42 --- Jeremia 10,23 --- Matthäus 26,39 --- Psalm 131,2 --- Römer 8,26-27 --- Matthäus 20,22 --- Psalm 106,15 --- 1. Korinther 10,6 --- 1. Korinther 7,32 --- Jesaja 26,3

4. Juni

Morgen

Denn wen Jahwe liebt, den züchtigt er. --- Sehet nun, daß ich, ich bin, der da ist, und kein Gott neben mir! Ich töte, und ich mache lebendig, ich zerschlage, und ich heile; und niemand ist, der aus meiner Hand errettet! --- Denn ich weiß ja die Gedanken, die ich über euch denke, spricht Jahwe, Gedanken des Friedens und nicht zum Unglück, um euch Ausgang und Hoffnung zu gewähren. --- Denn meine Gedanken sind nicht eure Gedanken, und eure Wege sind nicht meine Wege, spricht Jahwe. --- Darum siehe, ich werde sie locken und sie in die Wüste führen und ihr zum Herzen reden. --- So erkenne in deinem Herzen, daß, wie ein Mann seinen Sohn züchtigt, Jahwe, dein Gott, dich züchtigt. --- Alle Züchtigung aber scheint für die Gegenwart nicht ein Gegenstand der Freude, sondern der Traurigkeit zu sein; hernach aber gibt sie die friedsame Frucht der Gerechtigkeit denen, die durch sie geübt sind. --- So demütiget euch nun unter die mächtige Hand Gottes, auf daß er euch erhöhe zur rechten Zeit. --- Ich weiß, Jahwe, daß deine Gerichte Gerechtigkeit sind und daß du mich gedemütigt hast in Treue.

Sprüche 3,12 --- 5. Mose 32,39 --- Jeremia 29,11 --- Jesaja 55,8 --- Hosea 2,16 --- 5. Mose 8,5 --- Hebräer 12,11 --- 1. Petrus 5,6 --- Psalm 119,75

Abend

Jahwes ist die Erde und ihre Fülle, der Erdkreis und die darauf wohnen. --- Und sie erkannte nicht, daß ich ihr das Korn und den Most und das Öl gab, und ihr Silber und Gold mehrte,... Darum werde ich mein Korn zurücknehmen zu seiner Zeit, und meinen Most zu seiner bestimmten Zeit, und werde ihr meine Wolle und meinen Flachs entreißen,... --- Denn von dir kommt alles, und aus deiner Hand haben wir dir gegeben. Denn wir sind Fremdlinge vor dir und Beisassen, wie alle unsere Väter; wie ein Schatten sind unsere Tage auf Erden, und keine Hoffnung ist da, hienieden zu bleiben. Jahwe, unser Gott, alle diese Menge,...von deiner Hand ist sie, und das alles ist dein. --- Denn von ihm und durch ihn und für ihn sind alle Dinge; ihm sei die Herrlichkeit in Ewigkeit! Amen. --- Gott, der uns alles reichlich darreicht zum Genuß. --- Denn jedes Geschöpf Gottes ist gut und nichts verwerflich, wenn es mit Danksagung genommen wird; denn es wird geheiligt durch Gottes Wort und durch Gebet. --- Mein Gott aber wird alle eure Notdurft erfüllen nach seinem Reichtum in Herrlichkeit in Christo Jesu.

Psalm 24,1 --- Hosea 2,10-11 --- 1. Chronik 29,14-16 --- Römer 11,36 --- 1. Timotheus 6,17 --- 1. Timotheus 4,4-5 --- Philipper 4,19

5. Juni

Morgen

Der Sachwalter aber, der Heilige Geist, welchen der Vater senden wird in meinem Namen. --- Wenn du die Gabe Gottes kenntest, und wer es ist, der zu dir spricht: Gib mir zu trinken, so würdest du ihn gebeten haben, und er hätte dir lebendiges Wasser gegeben. --- Wenn nun ihr, die ihr böse seid, euren Kindern gute Gaben zu geben wisset, wieviel mehr wird der Vater, der vom Himmel ist, den Heiligen Geist geben denen, die ihn bitten! --- Wahrlich, wahrlich, ich sage euch: Was irgend ihr den Vater bitten werdet in meinem Namen, wird er euch geben. Bis jetzt habt ihr nichts gebeten in meinem Namen. Bittet, und ihr werdet empfangen, auf daß eure Freude völlig sei. --- Wenn aber jener, der Geist der Wahrheit, gekommen ist, wird er euch in die ganze Wahrheit leiten; denn er wird nicht aus sich selbst reden, sondern was irgend er hören wird, wird er reden, und das Kommende wird er euch verkündigen. Er wird mich verherrlichen, denn von dem Meinen wird er empfangen und euch verkündigen. --- Sie aber sind widerspenstig gewesen und haben seinen heiligen Geist betrübt; da wandelte er sich ihnen in einen Feind: Er selbst stritt wider sie.

Johannes 14,26 --- Johannes 4,10 --- Lukas 11,13 --- Johannes 16,23-24 --- Johannes 16,13-14 --- Jesaja 63,10

Abend

Was dünkt euch von dem Christus? --- Erhebet, ihr Tore, eure Häupter, und erhebet euch, ewige Pforten, daß einziehe der König der Herrlichkeit! Wer ist er, dieser König der Herrlichkeit? Jahwe der Heerscharen, er ist der König der Herrlichkeit! --- Und er trägt auf seinem Gewande und auf seiner Hüfte einen Namen geschrieben: König der Könige und Herr der Herren. --- Euch nun, die ihr glaubet, ist die Kostbarkeit; den Ungehorsamen aber: "Der Stein, den die Bauleute verworfen haben, dieser ist zum Eckstein geworden", und "ein Stein des Anstoßes und ein Fels des Ärgernisses". --- Wir aber predigen Christum als gekreuzigt, den Juden ein Ärgernis, und den Nationen eine Torheit; den Berufenen selbst aber, sowohl Juden als Griechen, Christum, Gottes Kraft und Gottes Weisheit. --- Ja, wahrlich, ich achte auch alles für Verlust wegen der Vortrefflichkeit der Erkenntnis Christi Jesu, meines Herrn, um dessentwillen ich alles eingebüßt habe und es für Dreck achte, auf daß ich Christum gewinne. --- Herr, du weißt alles; du erkennst, daß ich dich lieb habe.

Matthäus 22,42 --- Psalm 24,9-10 --- Offenbarung 19,16 --- 1. Petrus 2,7-8 --- 1. Korinther 1,23-24 --- Philipper 3,8 --- Johannes 21,17

6. Juni

Morgen

Der Pfad der Gerechten ist wie das glänzende Morgenlicht, das stets heller leuchtet bis zur Tageshöhe. --- Nicht daß ich es schon ergriffen habe oder schon vollendet sei; ich jage ihm aber nach, ob ich es auch ergreifen möge, indem ich auch von Christo [Jesu] ergriffen bin. --- So laßt uns Jahwe erkennen, ja, laßt uns trachten nach seiner Erkenntnis! --- Dann werden die Gerechten leuchten wie die Sonne in dem Reiche ihres Vaters. --- Wir alle aber, mit aufgedecktem Angesicht die Herrlichkeit des Herrn anschauend, werden verwandelt nach demselben Bilde von Herrlichkeit zu Herrlichkeit, als durch den Herrn, den Geist. --- Wenn aber das Vollkommene gekommen sein wird, so wird das, was stückweise ist, weggetan werden. --- Wir sehen jetzt durch einen Spiegel, undeutlich, dann aber von Angesicht zu Angesicht. Jetzt erkenne ich stückweise, dann aber werde ich erkennen, gleichwie auch ich erkannt worden bin. --- Geliebte, jetzt sind wir Kinder Gottes, und es ist noch nicht offenbar geworden, was wir sein werden; wir wissen, daß, wenn es offenbar werden wird, wir ihm gleich sein werden, denn wir werden ihn sehen, wie er ist. Und jeder, der diese Hoffnung zu ihm hat, reinigt sich selbst, gleichwie er rein ist.

Sprüche 4,18 --- Philipper 3,12 --- Hosea 6,3 --- Matthäus 13,43 --- 2. Korinther 3,18
--- 1. Korinther 13,10 --- 1. Korinther 13,12 --- 1. Johannes 3,2-3

Abend

Jeder, der irgend den Namen des Herrn anrufen wird, wird errettet werden. --- Wer zu mir kommt, den werde ich nicht hinausstoßen. --- Und er sprach zu Jesu: Gedenke meiner, wenn du in deinem Reiche kommst! Und Jesus sprach zu ihm: Wahrlich, ich sage dir: Heute wirst du mit mir im Paradiese sein. --- Was wollt ihr, daß ich euch tun soll? Sie sagen zu ihm: Herr, daß unsere Augen aufgetan werden. Jesus aber, innerlich bewegt, rührte ihre Augen an; und alsbald wurden ihre Augen sehend, und sie folgten ihm nach. --- Wenn nun ihr, die ihr böse seid, euren Kindern gute Gaben zu geben wisset, wieviel mehr wird der Vater, der vom Himmel ist, den Heiligen Geist geben denen, die ihn bitten! --- Und ich werde meinen Geist in euer Inneres geben. --- So spricht der Herr, Jahwe: Auch noch um dieses werde ich mich vom Hause Israel erbitten lassen, daß ich es ihnen tue. --- Und dies ist die Zuversicht, die wir zu ihm haben, daß, wenn wir etwas nach seinem Willen bitten, er uns hört. Und wenn wir wissen, daß er uns hört, um was irgend wir bitten, so wissen wir, daß wir die Bitten haben, die wir von ihm erbeten haben.

Römer 10,13 --- Johannes 6,37 --- Lukas 23,42-43 --- Matthäus 20,32-34 --- Lukas 11,13 --- Hesekiel 36,27.37 --- 1. Johannes 5,14-15

7. Juni

Morgen

Ganz schön bist du, meine Freundin, und kein Makel ist an dir. --- Das ganze Haupt ist krank, und das ganze Herz ist siech. Von der Fußsohle bis zum Haupte ist nichts Gesundes an ihm: Wunden und Striemen und frische Schläge; sie sind nicht ausgedrückt und nicht verbunden, und nicht erweicht worden mit Öl. --- Und wir allesamt sind dem Unreinen gleich geworden, und alle unsere Gerechtigkeiten gleich einem unflätigen Kleide. --- Denn ich weiß, daß in mir, das ist in meinem Fleische, nichts Gutes wohnt. --- Ihr seid abgewaschen, aber ihr seid geheiligt, aber ihr seid gerechtfertigt worden in dem Namen des Herrn Jesus und durch den Geist unseres Gottes. --- Ganz herrlich ist des Königs Tochter drinnen, von Goldwirkerei ihr Gewand. --- ...vollkommen durch meine Herrlichkeit, die ich auf dich gelegt hatte, spricht der Herr, Jahwe. --- Die Huld des Herrn, unseres Gottes, sei über uns! --- Dies sind die, welche... ihre Gewänder gewaschen und haben sie weiß gemacht in dem Blute des Lammes. --- Ihr seid vollendet in ihm.

Hohelied 4,7 --- Jesaja 1,5-6 --- Jesaja 64,5 --- Römer 7,18 --- 1. Korinther 6,11 --- Psalm 45,14 --- Hesekiel 16,14 --- Psalm 90,17 --- Offenbarung 7,14 --- Kolosser 2,10

Abend

Geborstene Zisternen, die kein Wasser halten. --- Eva... gebar Kain; und sie sprach: Ich habe einen Mann erworben mit Jahwe. --- Wohlan, bauen wir uns eine Stadt und einen Turm, dessen Spitze an den Himmel reiche, und machen wir uns einen Namen... Und Jahwe zerstreute sie. --- Und Lot erwählte sich die ganze Ebene des Jordan... ganz bewässert... gleich dem Garten Jahwes... Und die Leute von Sodom waren böse und große Sünder vor Jahwe. --- Und ich habe mein Herz darauf gerichtet, Weisheit zu erkennen, und Unsinn und Torheit zu erkennen: ich habe erkannt, daß auch das ein Haschen nach Wind ist. Denn bei viel Weisheit ist viel Verdruß: und wer Erkenntnis mehrt, mehrt Kummer. --- Ich unternahm große Werke: Ich baute mir Häuser, ich pflanzte mir Weinberge... Ich sammelte mir auch Silber und Gold... Und ich wandte mich hin zu allen meinen Werken... das alles war Eitelkeit und ein Haschen nach Wind. --- Wenn jemand dürstet, so komme er zu mir und trinke. --- Sinnet auf das, was droben ist, nicht auf das, was auf der Erde ist.

Jeremia 2,13 --- 1. Mose 4,1 --- 1. Mose 11,4.8 --- 1. Mose 13,11.10.13 --- Prediger 1,17-18 --- Prediger 2,4.8.11 --- Johannes 7,37 --- Kolosser 3,2

8. Juni

Morgen

Ich bitte nicht, daß du sie aus der Welt wegnehmest, sondern daß du sie bewahrest vor dem Bösen. --- Auf daß ihr tadellos und lauter seid, unbescholtene Kinder Gottes, inmitten eines verdrehten und verkehrten Geschlechts, unter welchem ihr scheintet wie Lichter in der Welt. --- Ihr seid das Salz der Erde... Ihr seid das Licht der Welt... Also lasset euer Licht leuchten vor den Menschen, damit sie eure guten Werke sehen und euren Vater, der in den Himmeln ist, verherrlichen. --- So habe ich dich auch davon abgehalten, gegen mich zu sündigen. --- Der Herr aber ist treu, der euch befestigen und vor dem Bösen bewahren wird. --- Ich aber tat nicht also, aus Furcht vor Gott. --- Der sich selbst für unsere Sünden hingegeben hat, damit er uns herausnehme aus der gegenwärtigen bösen Welt, nach dem Willen unseres Gottes und Vaters. --- Dem aber, der euch ohne Straucheln zu bewahren und vor seiner Herrlichkeit tadellos darzustellen vermag mit Frohlocken, dem alleinigen Gott, unserem Heilande, durch Jesum Christum, unseren Herrn, sei Herrlichkeit, Majestät, Macht und Gewalt vor aller Zeit und jetzt und in alle Ewigkeit! Amen.

Johannes 17,15 --- Philipper 2,15 --- Matthäus 5,13-14.16 --- 1. Mose 20,6 --- 2. Thessalonicher 3,3 --- Nehemia 5,15 --- Galater 1,4 --- Judas 24-25

Abend

Wer aber auf Jahwe vertraut, wird in Sicherheit gesetzt. --- Jahwe ist hochehaben; denn er wohnt in der Höhe. --- Hoch über alle Nationen ist Jahwe, über die Himmel seine Herrlichkeit. Der aus dem Staube emporhebt den Geringen, aus dem Kote erhöht den Armen, um ihn sitzen zu lassen bei den Edlen, bei den Edlen seines Volkes. --- Gott aber, der reich ist an Barmherzigkeit, wegen seiner vielen Liebe, womit er uns geliebt hat, als auch wir in den Vergehungen tot waren, hat uns mit dem Christus lebendig gemacht, durch Gnade seid ihr errettet - und hat uns mitauferweckt und mitsitzen lassen in den himmlischen Örtern in Christo Jesu. --- Er, der doch seines eigenen Sohnes nicht geschont, sondern ihn für uns alle hingegeben hat: wie wird er uns mit ihm nicht auch alles schenken? Denn ich bin überzeugt, daß weder Tod noch Leben, weder Engel noch Fürstentümer, weder Gegenwärtiges noch Zukünftiges, noch Gewalten, weder Höhe noch Tiefe, noch irgend ein anderes Geschöpf uns zu scheiden vermögen wird von der Liebe Gottes, die in Christo Jesu ist, unserem Herrn.

Sprüche 29,25 --- Jesaja 33,5 --- Psalm 113,4.7-8 --- Epheser 2,4-6 --- Römer 8,32.38-39

9. Juni

Morgen

...auf daß er durch den Tod den zunichte machte, der die Macht des Todes hat. ---
...durch die Erscheinung unseres Heilandes Jesus Christus, welcher den Tod zunichte
gemacht, aber Leben und Unverweslichkeit ans Licht gebracht hat durch das
Evangelium. --- Den Tod verschlingt er auf ewig; und der Herr, Jahwe, wird die
Tränen abwischen von jedem Angesicht, und die Schmach seines Volkes wird er
hinwegtun von der ganzen Erde. Denn Jahwe hat geredet. --- Wenn aber dieses
Verwesliche Unverweslichkeit anziehen und dieses Sterbliche Unsterblichkeit
anziehen wird, dann wird das Wort erfüllt werden, das geschrieben steht:
"Verschlungen ist der Tod in Sieg". "Wo ist, o Tod, dein Stachel? Wo ist, o Tod, dein
Sieg?" Der Stachel des Todes aber ist die Sünde, die Kraft der Sünde aber das Gesetz.
Gott aber sei Dank, der uns den Sieg gibt durch unseren Herrn Jesus Christus! ---
Denn Gott hat uns nicht einen Geist der Furchtsamkeit gegeben, sondern der Kraft
und der Liebe und der Besonnenheit. --- Auch wenn ich wanderte im Tale des
Todesschattens, fürchte ich nichts Übles, denn du bist bei mir; dein Stecken und dein
Stab, sie trösten mich.

Hebräer 2,14 --- 2. Timotheus 1,10 --- Jesaja 25,8 --- 1. Korinther 15,54-57 --- 2.
Timotheus 1,7 --- Psalm 23,4

Abend

Welches ist der Weg zur Wohnung des Lichtes. --- ... daß Gott Licht ist und gar keine
Finsternis in ihm ist. --- So lange ich in der Welt bin, bin ich das Licht der Welt. ---
Wenn wir sagen, daß wir Gemeinschaft mit ihm haben, und wandeln in der Finsternis,
so lügen wir und tun nicht die Wahrheit. Wenn wir aber in dem Lichte wandeln, wie
er in dem Lichte ist, so haben wir Gemeinschaft miteinander, und das Blut Jesu
Christi, seines Sohnes, reinigt uns von aller Sünde. --- ...danksagend dem Vater, der
uns fähig gemacht hat zu dem Anteil am Erbe der Heiligen in dem Lichte, der uns
errettet hat aus der Gewalt der Finsternis und versetzt in das Reich des Sohnes seiner
Liebe, in welchem wir die Erlösung haben, die Vergebung der Sünden. --- Denn ihr
alle seid Söhne des Lichtes und Söhne des Tages; wir sind nicht von der Nacht, noch
von der Finsternis. --- Ihr seid das Licht der Welt; eine Stadt, die oben auf einem
Berge liegt, kann nicht verborgen sein. --- Also lasset euer Licht leuchten vor den
Menschen, damit sie eure guten Werke sehen und euren Vater, der in den Himmeln
ist, verherrlichen.

Hiob 38,19 --- 1. Johannes 1,5 --- Johannes 9,5 --- 1. Johannes 1,6-7 --- Kolosser
1,12-14 --- 1. Thessalonicher 5,5 --- Matthäus 5,14.16

10. Juni

Morgen

Denn der Herr verstößt nicht ewiglich; sondern wenn er betrübt hat, erbarmt er sich nach der Menge seiner Gütigkeiten. --- Fürchte dich nicht, spricht Jahwe,... dir werde ich nicht den Garaus machen, sondern dich nach Gebühr züchtigen. --- Einen kleinen Augenblick habe ich dich verlassen, aber mit großem Erbarmen will ich dich sammeln; im Zorneserguß habe ich einen Augenblick mein Angesicht vor dir verborgen, aber mit ewiger Güte werde ich mich deiner erbarmen, spricht Jahwe, dein Erlöser. --- Denn die Berge mögen weichen und die Hügel wanken, aber meine Güte wird nicht von dir weichen und mein Friedensbund nicht wanken, spricht Jahwe, dein Erbarmer. --- Du Elende, Sturmbewegte, Ungetröstete! Siehe, ich lege deine Steine in Bleiglanz und gründe dich mit Saphiren. --- Den Grimm Jahwes will ich tragen, denn ich habe gegen ihn gesündigt, bis er meinen Rechtsstreit führen und mir Recht verschaffen wird. Er wird mich herausführen an das Licht, ich werde seine Gerechtigkeit anschauen.

Klagelieder 3,31-32 --- Jeremia 46,28 --- Jesaja 54,7-8 --- Jesaja 54,10 --- Jesaja 54,11 --- Micha 7,9

Abend

Das Schwache der Welt hat Gott auserwählt, auf daß er das Starke zu Schanden mache. --- Und die Kinder Israel schrien zu Jahwe; und Jahwe erweckte ihnen einen Retter, Ehud,...Und nach ihm war Schamgar,... und er schlug die Philister, sechshundert Mann, mit einem Rinderstachel. Und auch er rettete Israel. --- Und Jahwe wandte sich zu ihm und sprach: Gehe hin in dieser deiner Kraft... Habe ich dich nicht gesandt? Und er sprach zu ihm: Bitte, mein Herr! Womit soll ich Israel retten? Siehe, mein Tausend ist das ärmste in Manasse, und ich bin der Jüngste im Hause meines Vaters. --- Und Jahwe sprach zu Gideon: Des Volkes, das bei dir ist, ist zu viel,... damit Israel sich nicht wider mich rühme und spreche: Meine Hand hat mich gerettet! --- Nicht durch Macht und nicht durch Kraft, sondern durch meinen Geist, spricht Jahwe der Heerscharen. --- Seid stark in dem Herrn und in der Macht seiner Stärke.

1. Korinther 1,27 --- Richter 3,15.31 --- Richter 6.14-15 --- Richter 7,2 --- Sacharja 4,6 --- Epheser 6,10

11. Juni

Morgen

Er hat ihnen eine Stadt bereitet. --- Und wenn ich hingehe und euch eine Stätte bereite, so komme ich wieder und werde euch zu mir nehmen, auf daß, wo ich bin, auch ihr seiet. --- Zu einem unverweslichen und unbefleckten und unverwelklichen Erbteil, welches in den Himmeln aufbewahrt ist für euch. --- Denn wir haben hier keine bleibende Stadt, sondern die zukünftige suchen wir. --- Dieser Jesus, der von euch weg in den Himmel aufgenommen worden ist, wird also kommen, wie ihr ihn habt hingehen sehen in den Himmel. --- Habt nun Geduld, Brüder, bis zur Ankunft des Herrn. Siehe, der Ackersmann wartet auf die köstliche Frucht der Erde und hat Geduld ihretwegen, bis sie den Früh- und Spätregen empfangen. Habt auch ihr Geduld, befestiget eure Herzen, denn die Ankunft des Herrn ist nahe gekommen. --- Denn noch über ein gar Kleines, und der Kommende wird kommen und nicht verziehen. --- Danach werden wir, die Lebenden, die übrigbleiben, zugleich mit ihnen entrückt werden in Wolken dem Herrn entgegen in die Luft; und also werden wir allezeit bei dem Herrn sein. So ermuntert nun einander mit diesen Worten.

Hebräer 11,16 --- Johannes 14,3 --- 1. Petrus 1,4 --- Hebräer 13,14 --- Apostelgeschichte 1,11 --- Jakobus 5,7-8 --- Hebräer 10,37 --- 1. Thessalonicher 4,17-18

Abend

Das Verachtete hat Gott auserwählt. --- Irret euch nicht! Weder Hurer, noch Götzendiener, noch Ehebrecher, noch Weichlinge, noch Knabenschänder, noch Diebe, noch Habsüchtige, noch Trunkenbolde, noch Schmäher, noch Räuber werden das Reich Gottes ererben. Und solches sind euer etliche gewesen; aber ihr seid abgewaschen, aber ihr seid geheiligt, aber ihr seid gerechtfertigt worden in dem Namen des Herrn Jesus und durch den Geist unseres Gottes. --- ...auch euch, die ihr tot waret in euren Vergehungen und Sünden, in welchen ihr einst wandeltet nach dem Zeitlauf dieser Welt, ...unter welchen auch wir einst alle unseren Verkehr hatten in den Lüsten unseres Fleisches, indem wir den Willen des Fleisches und der Gedanken taten... Gott aber, der reich ist an Barmherzigkeit, wegen seiner vielen Liebe, womit er uns geliebt hat, als auch wir in den Vergehungen tot waren, hat uns mit dem Christus lebendig gemacht, durch Gnade seid ihr errettet. --- ...errettete er uns,... nach seiner Barmherzigkeit durch die Waschung der Wiedergeburt und Erneuerung des Heiligen Geistes, welchen er reichlich über uns ausgegossen hat durch Jesum Christum, unseren Heiland. --- Denn meine Gedanken sind nicht eure Gedanken, und eure Wege sind nicht meine Wege, spricht Jahwe.

1. Korinther 1,28 --- 1. Korinther 6,9-11 --- Epheser 2,1-5 --- Titus 3,5-6 --- Jesaja 55,8

12. Juni

Morgen

Die Freude an Jahwe ist eure Stärke. --- Jubelt, ihr Himmel, und frohlocke, du Erde; und ihr Berge, brechet in Jubel aus! Denn Jahwe hat sein Volk getröstet, und seiner Elenden erbarmt er sich. --- Siehe, Gott ist mein Heil, ich vertraue, und fürchte mich nicht; denn Jah, Jahwe, ist meine Stärke und mein Gesang, und er ist mir zum Heil geworden. --- Jahwe ist meine Stärke und mein Schild; auf ihn hat mein Herz vertraut, und mir ist geholfen worden; daher frohlockt mein Herz, und ich werde ihn preisen mit meinem Liede. --- Meine Seele soll frohlocken in meinem Gott! Denn er hat mich bekleidet mit Kleidern des Heils, den Mantel der Gerechtigkeit mir umgetan, wie ein Bräutigam den Kopfschmuck nach Priesterart anlegt, und wie eine Braut sich schmückt mit ihrem Geschmeide. --- Ich habe also etwas zum Rühmen in Christo Jesu in den Dingen, die Gott angehen. --- Wir rühmen uns auch Gottes durch unseren Herrn Jesus Christus, durch welchen wir jetzt die Versöhnung empfangen haben. --- Ich aber, ich will in Jahwe frohlocken, will jubeln in dem Gott meines Heils.

Nehemia 8,10 --- Jesaja 49,13 --- Jesaja 12,3 --- Psalm 28,7 --- Jesaja 61,10 --- Römer 15,17 --- Römer 5,11 --- Habakuk 3,18

Abend

So hat er mir doch einen ewigen Bund gesetzt, geordnet in allem und verwahrt. --- Ich weiß, wem ich geglaubt habe, und bin überzeugt, daß er mächtig ist, das ihm von mir anvertraute Gut auf jenen Tag zu bewahren. --- Gepriesen sei der Gott und Vater unseres Herrn Jesus Christus, der uns gesegnet hat mit jeder geistlichen Segnung in den himmlischen Örtern in Christo, wie er uns auserwählt hat in ihm vor Grundlegung der Welt, daß wir heilig und tadellos seien vor ihm in Liebe; und uns zuvorbestimmt hat zur Sohnschaft durch Jesum Christum für sich selbst nach dem Wohlgefallen seines Willens. --- Wir wissen aber, daß denen, die Gott lieben, alle Dinge zum Guten mitwirken, denen, die nach Vorsatz berufen sind. Denn welche er zuvor erkannt hat, die hat er auch zuvorbestimmt, dem Bilde seines Sohnes gleichförmig zu sein... Welche er aber zuvorbestimmt hat, diese hat er auch berufen; und welche er berufen hat, diese hat er auch gerechtfertigt; welche er aber gerechtfertigt hat, diese hat er auch verherrlicht.

2. Samuel 23,5 --- 2. Timotheus 1,12 --- Epheser 1,3-5 --- Römer 8,28-30

13. Juni

Morgen

Der Gott des Friedens aber,...vollende euch in jedem guten Werke, um seinen Willen zu tun. --- Freuet euch, werdet vollkommen, seid getrost, seid eines Sinnes, seid in Frieden, und der Gott der Liebe und des Friedens wird mit euch sein. --- Denn durch die Gnade seid ihr errettet, mittelst des Glaubens; und das nicht aus euch, Gottes Gabe ist es; nicht aus Werken, auf daß niemand sich rühme. --- Jede gute Gabe und jedes vollkommene Geschenk kommt von oben herab, von dem Vater der Lichte, bei welchem keine Veränderung ist, noch eines Wechsels Schatten. --- Bewirket eure eigene Seligkeit mit Furcht und Zittern; denn Gott ist es, der in euch wirkt sowohl das Wollen als auch das Wirken, nach seinem Wohlgefallen. --- Werdet verwandelt durch die Erneuerung [eures] Sinnes, daß ihr prüfen möget, was der gute und wohlgefällige und vollkommene Wille Gottes ist. --- Erfüllt mit der Frucht der Gerechtigkeit, die durch Jesum Christum ist, zur Herrlichkeit und zum Preise Gottes. --- Nicht daß wir von uns selbst aus tüchtig sind, etwas zu denken, als aus uns selbst, sondern unsere Tüchtigkeit ist von Gott.

Hebräer 13,20-21 --- 2. Korinther 13,11 --- Epheser 2,8-9 --- Jakobus 1,17 --- Philipper 2,12-13 --- Römer 12,2 --- Philipper 1,11 --- 2. Korinther 3,5

Abend

Ich werde sie locken und sie in die Wüste führen und ihr zum Herzen reden. --- Darum gehet aus ihrer Mitte aus und sondert euch ab, spricht der Herr, und rühret Unreines nicht an, und ich werde euch aufnehmen; und ich werde euch zum Vater sein, und ihr werdet mir zu Söhnen und Töchtern sein, spricht der Herr, der Allmächtige. --- Da wir nun diese Verheißungen haben, Geliebte, so laßt uns uns selbst reinigen von jeder Befleckung des Fleisches und des Geistes, indem wir die Heiligkeit vollenden in der Furcht Gottes. --- Darum hat auch Jesus, auf daß er durch sein eigenes Blut das Volk heiligte, außerhalb des Tores gelitten. Deshalb laßt uns zu ihm hinausgehen, außerhalb des Lagers, seine Schmach tragend. --- Und er sprach zu ihnen: Kommet ihr selbst her an einen öden Ort besonders und ruhet ein wenig aus. --- Jahwe ist mein Hirte, mir wird nichts mangeln. Er lagert mich auf grünen Auen, er führt mich zu stillen Wassern. Er erquickt meine Seele, er leitet mich in Pfaden der Gerechtigkeit um seines Namens willen.

Hosea 2,16 --- 2. Korinther 6,17-18 --- 2. Korinther 7,1 --- Hebräer 13,12-13 --- Markus 6,31 --- Psalm 23,1-3

14. Juni

Morgen

Und das Haus, das dem Jahwe zu erbauen ist, soll überaus groß werden. --- ...werdet auch ihr selbst, als lebendige Steine, aufgebaut, ein geistliches Haus. --- Wisset ihr nicht, daß ihr Gottes Tempel seid und der Geist Gottes in euch wohnt? Wenn jemand den Tempel Gottes verdirbt, den wird Gott verderben; denn der Tempel Gottes ist heilig, und solche seid ihr. --- Oder wisset ihr nicht, daß euer Leib der Tempel des Heiligen Geistes ist, der in euch wohnt, den ihr von Gott habt, und daß ihr nicht euer selbst seid? Denn ihr seid um einen Preis erkaufte worden; verherrlicht nun Gott in eurem Leibe. --- Und welchen Zusammenhang der Tempel Gottes mit Götzenbildern? Denn ihr seid der Tempel des lebendigen Gottes, wie Gott gesagt hat: "Ich will unter ihnen wohnen und wandeln, und ich werde ihr Gott sein, und sie werden mein Volk sein". --- Also seid ihr... aufgebaut auf die Grundlage der Apostel und Propheten, indem Jesus Christus selbst Eckstein ist, in welchem der ganze Bau, wohl zusammengefügt, wächst zu einem heiligen Tempel im Herrn, in welchem auch ihr mitaufgebaut werdet zu einer Behausung Gottes im Geiste.

1. Chronik 22,5 --- 1. Petrus 2,5 --- 1. Korinther 3,16-17 --- 1. Korinther 6,19-20 ---
2. Korinther 6,16 --- Epheser 2,19-22

Abend

Er ist vor allen. --- Der Amen,... der Anfang der Schöpfung Gottes. --- ...welcher der Anfang ist, der Erstgeborene aus den Toten, auf daß er in allem den Vorrang habe. --- Jahwe besaß mich im Anfang seines Weges, vor seinen Werken von jeher. Ich war eingesetzt von Ewigkeit her, von Anbeginn, vor den Uranfängen der Erde. --- Als er die Himmel feststellte, war ich da, ... als er dem Meere seine Schranken setzte, daß die Wasser seinen Befehl nicht überschritten, ...: da war ich ...bei ihm. --- Ja, von jeher bin ich derselbe. --- ...Jesum, den Anfänger und Vollender des Glaubens, welcher, der Schande nicht achtend, für die vor ihm liegende Freude das Kreuz erduldet und sich gesetzt hat zur Rechten des Thrones Gottes.

Kolosser 1,17 --- Offenbarung 3,14 --- Kolosser 1,18 --- Sprüche 8,22-23 --- Sprüche 8,27-30 --- Jesaja 43,13 --- Hebräer 12,2

15. Juni

Morgen

Betet füreinander, damit ihr geheilt werdet. --- Abraham antwortete und sprach: Siehe doch, ich habe mich unterwunden zu dem Herrn zu reden, und ich bin Staub und Asche. Vielleicht mögen an den fünfzig Gerechten fünf fehlen; willst du wegen der fünf die ganze Stadt verderben? Und er sprach: Ich will sie nicht verderben, wenn ich fünfundvierzig daselbst finde. --- Vater, vergib ihnen, denn sie wissen nicht, was sie tun! --- Betet für die, die euch [beleidigen und] verfolgen. --- Ich bitte für sie; nicht für die Welt bitte ich, sondern für die, welche du mir gegeben hast, denn sie sind dein. --- Aber nicht für diese allein bitte ich, sondern auch für die, welche durch ihr Wort an mich glauben. --- Einer trage des anderen Lasten, und also erfüllet das Gesetz des Christus. --- Das inbrünstige Gebet eines Gerechten vermag viel. Elias war ein Mensch von gleichen Gemütsbewegungen wie wir; und er betete ernstlich, daß es nicht regnen möge, und es regnete nicht auf der Erde drei Jahre und sechs Monate.

Jakobus 5,16 --- 1. Mose 18,27-28 --- Lukas 23,34 --- Matthäus 5,44 --- Johannes 17,9 --- Johannes 17,20 --- Galater 6,2 --- Jakobus 5,16-17

Abend

Der Mensch, wie Gras sind seine Tage; wie die Blume des Feldes, also blüht er. Denn ein Wind fährt darüber, und sie ist nicht mehr, und ihre Stätte kennt sie nicht mehr. --- So lehre uns denn zählen unsere Tage, auf daß wir ein weises Herz erlangen! --- Denn was wird es einem Menschen nützen, wenn er die ganze Welt gewönne und seine Seele einbüßte? --- Fürwahr, das Volk ist Gras. Das Gras ist verdorrt, die Blume ist abgefallen; aber das Wort unseres Gottes besteht in Ewigkeit. --- Und die Welt vergeht und ihre Lust; wer aber den Willen Gottes tut, bleibt in Ewigkeit. --- Siehe, jetzt ist die wohlgenommene Zeit, siehe, jetzt ist der Tag des Heils. --- ... die der Welt Gebrauchenden als ihrer nicht als Eigentum Gebrauchende; denn die Gestalt dieser Welt vergeht. --- Und laßt uns aufeinander achthaben zur Anreizung zur Liebe und zu guten Werken, indem wir unser Zusammenkommen nicht versäumen, wie es bei etlichen Sitte ist, sondern einander ermuntern, und das um so mehr, je mehr ihr den Tag herannahen sehet.

Psalm 103,15-16 --- Psalm 90,12 --- Markus 8,36 --- Jesaja 40,7-8 --- 1. Johannes 2,17 --- 2. Korinther 6,2 --- 1. Korinther 7,31 --- Hebräer 10,24-25

16. Juni

Morgen

Denn welcher Gott ist im Himmel und auf Erden, der tun könnte gleich deinen Werken und gleich deinen Machttaten? --- Denn wer in den Wolken ist mit Jahwe zu vergleichen? Wer ist Jahwe gleich unter den Söhnen der Starken? --- Jahwe, Gott der Heerscharen, wer ist mächtig wie du, o Jah? Und deine Treue ist rings um dich her. --- Keiner ist wie du, Herr, unter den Göttern, und nichts gleich deinen Werken. --- Um deines Wortes willen und nach deinem Herzen hast du all dieses Große getan, um es deinem Knechte kundzutun. Darum bist du groß, Jahwe Gott! Denn niemand ist dir gleich, und kein Gott außer dir, nach allem, was wir mit unseren Ohren gehört haben. --- "Was kein Auge gesehen und kein Ohr gehört hat und in keines Menschen Herz gekommen ist, was Gott bereitet hat denen, die ihn lieben"; uns aber hat Gott es geoffenbart durch [seinen] Geist. --- Das Verborgene ist Jahwes, unseres Gottes; aber das Geoffenbarte ist unser und unserer Kinder ewiglich.

5. Mose 3,24 --- Psalm 89,7 --- Psalm 89,9 --- Psalm 86,8 --- 2. Samuel 7,21-22 --- 1. Korinther 2,9-10 --- 5. Mose 29,28

Abend

Wer sich rühmt, der rühme sich des Herrn. --- Der Weise rühme sich nicht seiner Weisheit, und der Starke rühme sich nicht seiner Stärke, der Reiche rühme sich nicht seines Reichtums; sondern wer sich rühmt, rühme sich dessen: Einsicht zu haben und mich zu erkennen, daß ich Jahwe bin, der Güte, Recht und Gerechtigkeit übt auf der Erde; denn daran habe ich Gefallen, spricht Jahwe. --- Ja, wahrlich, ich achte auch alles für Verlust wegen der Vortrefflichkeit der Erkenntnis Christi Jesu, meines Herrn, um dessentwillen ich alles eingebüßt habe und es für Dreck achte, auf daß ich Christum gewinne. --- Denn ich schäme mich des Evangeliums nicht, denn es ist Gottes Kraft zum Heil jedem Glaubenden. --- Ich habe also etwas zum Rühmen in Christo Jesu in den Dingen, die Gott angehen. --- Wen habe ich im Himmel? Und neben dir habe ich an nichts Lust auf der Erde. --- Es frohlockt mein Herz in Jahwe, ... ich freue mich in deiner Rettung. --- Nicht uns, Jahwe, nicht uns, sondern deinem Namen gib Ehre, um deiner Güte, um deiner Wahrheit willen!

1. Korinther 1,31 --- Jeremia 9,22-23 --- Philipper 3,8 --- Römer 1,16 --- Römer 15,17 --- Psalm 73,25 --- 1. Samuel 2,1 --- Psalm 115,1

17. Juni

Morgen

Wie der, welcher euch berufen hat, heilig ist, seid auch ihr heilig in allem Wandel. --- Ihr wisset, wie wir jeden einzelnen von euch, ...ermahnt ...und euch bezeugt haben, daß ihr wandeln solltet würdig des Gottes, der euch zu seinem eigenen Reiche und seiner eigenen Herrlichkeit beruft. --- ...damit ihr die Tugenden dessen verkündigt, der euch berufen hat aus der Finsternis zu seinem wunderbaren Licht. --- Denn einst waret ihr Finsternis, jetzt aber seid ihr Licht in dem Herrn; wandelt als Kinder des Lichts, (denn die Frucht des Lichts besteht in aller Gütigkeit und Gerechtigkeit und Wahrheit), indem ihr prüfet, was dem Herrn wohlgefällig ist. Und habet nicht Gemeinschaft mit den unfruchtbaren Werken der Finsternis, vielmehr aber strafet sie auch. --- Erfüllt mit der Frucht der Gerechtigkeit, die durch Jesum Christum ist, zur Herrlichkeit und zum Preise Gottes. --- Also lasset euer Licht leuchten vor den Menschen, damit sie eure guten Werke sehen und euren Vater, der in den Himmeln ist, verherrlichen. --- Ob ihr nun esset oder trinket oder irgend etwas tut, tut alles zur Ehre Gottes.

1. Petrus 1,15 --- 1. Thessalonicher 2,11-12 --- 1. Petrus 2,9 --- Epheser 5,8-11 --- Philipper 1,11 --- Matthäus 5,16 --- 1. Korinther 10,31

Abend

Über das Zukünftige fraget mich; meine Kinder und das Werk meiner Hände lasset mir anbefohlen sein! --- Und ich werde euch ein neues Herz geben und einen neuen Geist in euer Inneres geben; und ich werde das steinerne Herz aus eurem Fleische wegnehmen und euch ein fleischernes Herz geben. Und ich werde meinen Geist in euer Inneres geben; und ich werde machen, daß ihr in meinen Satzungen wandelt und meine Rechte bewahret und tut. --- So spricht der Herr, Jahwe: Auch noch um dieses werde ich mich vom Hause Israel erbitten lassen, daß ich es ihnen tue. --- Wiederum sage ich euch: Wenn zwei von euch auf der Erde übereinkommen werden über irgend eine Sache, um welche sie auch bitten mögen, so wird sie ihnen werden von meinem Vater, der in den Himmeln ist. Denn wo zwei oder drei versammelt sind in meinem Namen, da bin ich in ihrer Mitte. --- Habet Glauben an Gott. Wahrlich, ich sage euch: Wer irgend zu diesem Berge sagen wird: Werde aufgehoben und ins Meer geworfen! und nicht zweifeln wird in seinem Herzen, sondern glauben, daß geschieht, was er sagt, dem wird werden [was irgend er sagen wird].

Jesaja 45,11 --- Hesekiel 36,26-27.38 --- Matthäus 18,19-20 --- Markus 11,22-23

18. Juni

Morgen

Nicht ein Mensch ist Gott, daß er lüge, noch ein Menschensohn, daß er bereue. - ...dem Vater der Lichten, bei welchem keine Veränderung ist, noch eines Wechsels Schatten. - Jesus Christus ist derselbe gestern und heute und in Ewigkeit. --- Schild und Tartsche ist seine Wahrheit. --- ...worin Gott, da er den Erben der Verheißung die Unwandelbarkeit seines Ratschlusses überschwinglicher beweisen wollte, mit einem Eide ins Mittel getreten ist, auf daß wir durch zwei unveränderliche Dinge, wobei es unmöglich war, daß Gott lügen sollte, einen starken Trost hätten, die wir Zuflucht genommen haben zum Ergreifen der vor uns liegenden Hoffnung. --- ...der treue Gott, der den Bund und die Güte auf tausend Geschlechter hin denen bewahrt, die ihn lieben und seine Gebote beobachten. --- Alle Pfade Jahwes sind Güte und Wahrheit für die, welche seinen Bund und seine Zeugnisse bewahren. --- Glückselig der, dessen Hilfe der Gott Jakobs, dessen Hoffnung auf Jahwe, seinen Gott, ist! ...der Wahrheit hält auf ewig.

4. Mose 23,19 --- Jakobus 1,17 --- Hebräer 13,8 --- Psalm 91,4 --- Hebräer 6,17-18 ---
5. Mose 7,9 --- Psalm 25,10 --- Psalm 146,5-6

Abend

Zeigst du dich schlaff am Tage der Drangsal, so ist deine Kraft gering. --- Er gibt dem Müden Kraft, und dem Unvermögenden reicht er Stärke dar in Fülle. --- Meine Gnade genügt dir, denn meine Kraft wird in Schwachheit vollbracht. --- Er wird mich anrufen, und ich werde ihm antworten, ich werde bei ihm sein in der Bedrängnis; ich werde ihn befreien und ihn verherrlichen. --- Deine Wohnung ist der Gott der Urzeit, und unter dir sind ewige Arme. --- Ich habe auf Mitleiden gewartet, und da war keines, und auf Tröster, und ich habe keine gefunden. --- Denn jeder aus Menschen genommene Hohepriester wird für Menschen bestellt in den Sachen mit Gott... der Nachsicht zu haben vermag mit den Unwissenden und Irrenden... Also hat auch der Christus... obwohl er Sohn war, an dem, was er litt, den Gehorsam lernte; und, vollendet worden, ist er allen, die ihm gehorchen, der Urheber ewigen Heils geworden. --- Fürwahr, er hat unsere Leiden getragen, und unsere Schmerzen hat er auf sich geladen.

Sprüche 24,10 --- Jesaja 40,29 --- 2. Korinther 12,9 --- Psalm 91,15 --- 5. Mose 33,27
--- Psalm 69,21 --- Hebräer 5,1-2.5.8-9 --- Jesaja 53,4

19. Juni

Morgen

Mein Teil, Jahwe, habe ich gesagt, ist, deine Worte zu bewahren. --- Alles ist euer, ihr aber seid Christi, Christus aber ist Gottes. --- ...Heilandes Jesus Christus, der sich selbst für uns gegeben hat. --- ...als Haupt über alles der Versammlung gegeben. --- ...gleichwie auch der Christus die Versammlung geliebt und sich selbst für sie hingegeben hat, auf daß er sie heiligte, sie reinigend durch die Waschung mit Wasser durch das Wort, auf daß er die Versammlung sich selbst verherrlicht darstellte, die nicht Flecken oder Runzel oder etwas dergleichen habe, sondern daß sie heilig und tadellos sei. --- In Jahwe soll sich rühmen meine Seele. --- Hoch erfreue ich mich in Jahwe; meine Seele soll frohlocken in meinem Gott! Denn er hat mich bekleidet mit Kleidern des Heils, den Mantel der Gerechtigkeit mir umgetan. --- Wen habe ich im Himmel? Und neben dir habe ich an nichts Lust auf der Erde. Vergeht mein Fleisch und mein Herz, meines Herzens Fels und mein Teil ist Gott auf ewig. --- Du, meine Seele, hast zu Jahwe gesagt: Du bist der Herr. --- Jahwe ist das Teil meines Erbes und meines Bechers; du erhältst mein Los. Die Meßschnüre sind mir gefallen in lieblichen Örtern; ja, ein schönes Erbteil ist mir geworden.

Psalm 119,57 --- 1. Korinther 3,23 --- Titus 2,13-14 --- Epheser 1,22 --- Epheser 5,25-27 --- Psalm 34,3 --- Jesaja 61,10 --- Psalm 73,25-26 --- Psalm 16,2 --- Psalm 16,5-6

Abend

Da ist der Weg, der einem Menschen gerade erscheint, aber sein Ende sind Wege des Todes. --- Wer auf sein Herz vertraut, der ist ein Tor. --- Dein Wort ist Leuchte meinem Fuße und Licht für meinen Pfad. --- Was das Tun des Menschen anlangt, so habe ich mich durch das Wort deiner Lippen bewahrt vor den Wegen des Gewalttätigen. --- Wenn in deiner Mitte ein Prophet aufsteht, oder einer, der Träume hat,...indem er sprach: Laß uns anderen Göttern nachgehen (die du nicht gekannt hast) und ihnen dienen! - so sollst du nicht hören auf die Worte dieses Propheten oder auf den, der die Träume hat; denn Jahwe, euer Gott, versucht euch, um zu erkennen, ob ihr Jahwe, euren Gott, liebet mit eurem ganzen Herzen und mit eurer ganzen Seele. Jahwe, eurem Gott, sollt ihr nachfolgen und ihn fürchten; und ihr sollt seine Gebote beobachten und seiner Stimme gehorchen und ihm dienen und ihm anhängen. --- Ich will dich unterweisen und dich lehren den Weg, den du wandeln sollst; mein Auge auf dich richtend, will ich dir raten.

Sprüche 14,12 --- Sprüche 28,26 --- Psalm 119,105 --- Psalm 17,4 --- 5. Mose 13,2-5 --- Psalm 32,8

20. Juni

Morgen

Denn keiner von uns lebt sich selbst, und keiner stirbt sich selbst. --- Denn sei es, daß wir leben, wir leben dem Herrn; sei es, daß wir sterben, wir sterben dem Herrn. Sei es nun, daß wir leben, sei es, daß wir sterben, wir sind des Herrn. --- Niemand suche das Seine, sondern das des anderen. --- Denn ihr seid um einen Preis erkaufte worden; verherrlicht nun Gott in eurem Leibe. --- daß... Christus hoch erhoben werden wird an meinem Leibe, sei es durch Leben oder durch Tod. Denn das Leben ist für mich Christus, und das Sterben Gewinn. Wenn aber das Leben im Fleische mein Los ist, das ist für mich der Mühe wert, und was ich erwählen soll, weiß ich nicht. Ich werde aber von beidem bedrängt, indem ich Lust habe, abzuschneiden und bei Christo zu sein, [denn] es ist weit besser. --- Denn ich bin durchs Gesetz dem Gesetz gestorben, auf daß ich Gott lebe; ich bin mit Christo gekreuzigt, und nicht mehr lebe ich, sondern Christus lebt in mir; was ich aber jetzt lebe im Fleische, lebe ich durch Glauben, durch den an den Sohn Gottes, der mich geliebt und sich selbst für mich hingegeben hat.

Römer 14,7 --- Römer 14,8 --- 1. Korinther 10,24 --- 1. Korinther 6,20 --- Philipper 1,20-23 --- Galater 2,19-20

Abend

Gott gab Salomo... Weite des Herzens, wie der Sand, der am Ufer des Meeres ist. --- Siehe, mehr als Salomon ist hier. --- Friedefürst. --- Denn kaum wird jemand für einen Gerechten sterben; denn für den Gütigen möchte vielleicht jemand zu sterben wagen. Gott aber erweist seine Liebe gegen uns darin, daß Christus, da wir noch Sünder waren, für uns gestorben ist. --- Welcher, da er in Gestalt Gottes war, es nicht für einen Raub achtete, Gott gleich zu sein, sondern sich selbst zu nichts machte und Knechtsgestalt annahm, indem er in Gleichheit der Menschen geworden ist, und, in seiner Gestalt wie ein Mensch erfunden, sich selbst erniedrigte, indem er gehorsam ward bis zum Tode, ja, zum Tode am Kreuze. --- Die Erkenntnis übersteigende Liebe des Christus. --- Christum, Gottes Kraft und Gottes Weisheit. --- ...in welchem verborgen sind alle Schätze der Weisheit und der Erkenntnis. --- ...den unausforschlichen Reichtum des Christus. --- Aus ihm aber seid ihr in Christo Jesu, der uns geworden ist Weisheit von Gott und Gerechtigkeit und Heiligkeit und Erlösung.

1. Könige 5,9 --- Matthäus 12,42 --- Jesaja 9,5 --- Römer 5,7-8 --- Philipper 2,6-8 --- Epheser 3,19 --- 1. Korinther 1,24 --- Kolosser 2,3 --- Epheser 3,8 --- 1. Korinther 1,30

21. Juni

Morgen

Ja, mit ewiger Liebe habe ich dich geliebt; darum habe ich dir fortdauern lassen meine Güte. --- Wir aber sind schuldig, Gott allezeit für euch zu danken, vom Herrn geliebte Brüder, daß Gott euch von Anfang erwählt hat zur Seligkeit in Heiligung des Geistes und im Glauben an die Wahrheit, wozu er euch berufen hat durch unser Evangelium, zur Erlangung der Herrlichkeit unseres Herrn Jesus Christus. --- ...der uns errettet hat und berufen mit heiligem Rufe, nicht nach unseren Werken, sondern nach seinem eigenen Vorsatz und der Gnade, die uns in Christo Jesu vor den Zeiten der Zeitalter gegeben. --- Meinen Keim sahen deine Augen, und in dein Buch waren sie alle eingeschrieben; während vieler Tage wurden sie gebildet, als nicht eines von ihnen war. --- Denn also hat Gott die Welt geliebt, daß er seinen eingeborenen Sohn gab, auf daß jeder, der an ihn glaubt, nicht verloren gehe, sondern ewiges Leben habe. --- Hierin ist die Liebe: nicht daß wir Gott geliebt haben, sondern daß er uns geliebt und seinen Sohn gesandt hat als eine Sühnung für unsere Sünden.

Jeremia 31,3 --- 2. Thessalonicher 2,13-14 --- 2. Timotheus 1,9 --- Psalm 139,16 --- Johannes 3,16 --- 1. Johannes 4,10

Abend

Ich habe es getan, ...und ich werde tragen. --- Und nun, so spricht Jahwe, der dich geschaffen, Jakob, und der dich gebildet hat, Israel: Fürchte dich nicht, denn ich habe dich erlöst; ich habe dich bei deinem Namen gerufen, du bist mein. --- Wenn du durchs Wasser gehst, ich bin bei dir, und durch Ströme, sie werden dich nicht überfluten. --- Und bis in euer Greisenalter bin ich derselbe, und bis zu eurem grauen Haare werde ich euch tragen. --- Wie der Adler sein Nest aufstört, über seinen Jungen schwebt, seine Flügel ausbreitet, sie aufnimmt, sie trägt auf seinen Schwingen; so leitete ihn Jahwe allein. --- Er hob sie empor und trug sie alle Tage vor alters. --- Jesus Christus ist derselbe gestern und heute und in Ewigkeit. --- Denn ich bin überzeugt, daß... weder Höhe noch Tiefe, noch irgend ein anderes Geschöpf uns zu scheiden vermögen wird von der Liebe Gottes, die in Christo Jesu ist, unserem Herrn. --- Könnte auch ein Weib ihres Säuglings vergessen, daß sie sich nicht erbarmte über den Sohn ihres Leibes? Sollten selbst diese vergessen, ich werde deiner nicht vergessen.

Jesaja 46,4 --- Jesaja 43,1 --- Jesaja 43,2 --- Jesaja 46,4 --- 5. Mose 32,11-12 --- Jesaja 63,9 --- Hebräer 13,8 --- Römer 8,38-39 --- Jesaja 49,15

22. Juni

Morgen

Ich kenne seine Schmerzen. --- Er war verachtet und verlassen von den Menschen, ein Mann der Schmerzen und mit Leiden vertraut. --- Denn wir haben nicht einen Hohenpriester, der nicht Mitleid zu haben vermag mit unseren Schwachheiten, sondern der in allem versucht worden ist in gleicher Weise wie wir, ausgenommen die Sünde. --- Er selbst nahm unsere Schwachheiten und trug unsere Krankheiten. --- Jesus nun, ermüdet von der Reise, setzte sich also an die Quelle nieder. --- Als nun Jesus sie weinen sah, und die Juden weinen, die mit ihr gekommen waren, seufzte er tief im Geist und erschütterte sich. --- Jesus vergoß Tränen. --- Denn worin er selbst gelitten hat, als er versucht wurde, vermag er denen zu helfen, die versucht werden. --- Er hat herniedergeblickt von der Höhe seines Heiligtums, Jahwe hat herabgeschaut vom Himmel auf die Erde, um zu hören das Seufzen des Gefangenen, um zu lösen die Kinder des Todes. --- Er kennt den Weg, der bei mir ist; prüfte er mich, wie Gold würde ich hervorgehen. --- Als mein Geist in mir ermattete, da kanntest du meinen Pfad. --- Wer euch antastet, tastet seinen Augapfel an. --- In all ihrer Bedrängnis war er bedrängt, und der Engel seines Angesichts hat sie gerettet.

2. Mose 3,7 --- Jesaja 53,3 --- Hebräer 4,15 --- Matthäus 8,17 --- Johannes 4,6 --- Johannes 11,33 --- Johannes 11,35 --- Hebräer 2,18 --- Psalm 102,20-21 --- Hiob 23,10 --- Psalm 142,4 --- Sacharja 2,12 --- Jesaja 63,9

Abend

Ich muß die Werke dessen wirken, der mich gesandt hat, so lange es Tag ist; es kommt die Nacht, da niemand wirken kann. --- Die Seele des Faulen begehrt, und nichts ist da; aber die Seele der Fleißigen wird reichlich gesättigt. --- Der Tränkende wird auch selbst getränkt. --- Meine Speise ist, daß ich den Willen dessen tue, der mich gesandt hat, und sein Werk vollbringe. Saget ihr nicht: Es sind noch vier Monate, und die Ernte kommt? Siehe, ich sage euch: Hebet eure Augen auf und schauet die Felder an, denn sie sind schon weiß zur Ernte. Der da erntet, empfängt Lohn und sammelt Frucht zum ewigen Leben, auf daß beide, der da sät und der da erntet, zugleich sich freuen. --- Denn das Reich der Himmel ist gleich einem Hausherrn, der frühmorgens ausging, um Arbeiter in seinen Weinberg zu dinge. Nachdem er aber mit den Arbeitern um einen Denar den Tag übereingekommen war, sandte er sie in seinen Weinberg. --- Predige das Wort, halte darauf in gelegener und ungelegener Zeit; überführe, strafe, ermahne mit aller Langmut und Lehre. --- Handelt, bis ich komme. --- Ich habe viel mehr gearbeitet als sie alle; nicht aber ich, sondern die Gnade Gottes, die mit mir war. -

Johannes 9,4 --- Sprüche 13,4 --- Sprüche 11,25 --- Johannes 4,34-36 --- Matthäus 20,1-2 --- 2. Timotheus 4,2 --- Lukas 19,13 --- 1. Korinther 15,10

23. Juni

Morgen

Blicket hin auf den Felsen, aus dem ihr gehauen, und auf die Höhlung der Grube, aus welcher ihr gegraben seid. --- Siehe, in Ungerechtigkeit bin ich geboren. --- Kein Auge blickte mitleidig auf dich hin,... und du wurdest auf das freie Feld geworfen, vor Abscheu an deinem Leben, an dem Tage, da du geboren wurdest. - Da ging ich an dir vorüber und sah dich zappeln in deinem Blute; und ich sprach zu dir: In deinem Blute lebe! Und ich sprach zu dir: In deinem Blute lebe! --- Er hat mich heraufgeführt aus der Grube des Verderbens, aus kotigem Schlamm; und er hat meine Füße auf einen Felsen gestellt, meine Schritte befestigt; und in meinen Mund hat er gelegt ein neues Lied, einen Lobgesang unserem Gott. Viele werden es sehen und sich fürchten und auf Jahwe vertrauen. --- Denn Christus ist, da wir noch kraftlos waren, zur bestimmten Zeit für Gottlose gestorben. Denn kaum wird jemand für einen Gerechten sterben; denn für den Gütigen möchte vielleicht jemand zu sterben wagen. Gott aber erweist seine Liebe gegen uns darin, daß Christus, da wir noch Sünder waren, für uns gestorben ist. --- Gott aber, der reich ist an Barmherzigkeit, wegen seiner vielen Liebe, womit er uns geliebt hat, als auch wir in den Vergehungen tot waren, hat uns mit dem Christus lebendig gemacht, durch Gnade seid ihr errettet.

Jesaja 51,1 --- Psalm 51,7 --- Hesekiel 16,5-6 --- Psalm 40,3-4 --- Römer 5,6-8 --- Epheser 2,4-5

Abend

Hoch erfreue ich mich in Jahwe; meine Seele soll frohlocken in meinem Gott! --- Jahwe will ich preisen allezeit, beständig soll sein Lob in meinem Munde sein. In Jahwe soll sich rühmen meine Seele; hören werden es die Sanftmütigen und sich freuen. Erhebet Jahwe mit mir, und lasset uns miteinander erhöhen seinen Namen! --- Gnade und Herrlichkeit wird Jahwe geben, kein Gutes vorenthalten denen, die in Lauterkeit wandeln. Jahwe der Heerscharen! Glückselig der Mensch, der auf dich vertraut! --- Preise Jahwe, meine Seele, und all mein Inneres seinen heiligen Namen! --- Ist jemand gutes Mutes? Er singe Psalmen. --- Werdet mit dem Geiste erfüllt, redend zueinander in Psalmen und Lobliedern und geistlichen Liedern, singend und spielend dem Herrn in euren Herzen, danksagend allezeit für alles dem Gott und Vater im Namen unseres Herrn Jesus Christus. --- ...Gott singend in euren Herzen in Gnade. --- Um Mitternacht aber beteten Paulus und Silas und lobsangen Gott; und die Gefangenen hörten ihnen zu. --- Freuet euch in dem Herrn allezeit! Wiederum will ich sagen: Freuet euch!

Jesaja 61,10 --- Psalm 34,2-4 --- Psalm 84,12-13 --- Psalm 103,1 --- Jakobus 5,13 --- Epheser 5,18-20 --- Kolosser 3,16 --- Apostelgeschichte 16,25 --- Philipper 4,4

24. Juni

Morgen

Und mache ein Blech von reinem Golde und stich darauf mit Siegelstecherei: Heiligkeit dem Jahwe! --- Heiligkeit, ohne welche niemand den Herrn schauen wird. --- Gott ist ein Geist, und die ihn anbeten, müssen in Geist und Wahrheit anbeten. --- In denen, die mir nahen, will ich geheiligt, und vor dem ganzen Volke will ich verherrlicht werden. --- Und wir allesamt sind dem Unreinen gleich geworden, und alle unsere Gerechtigkeiten gleich einem unflätigen Kleide. --- Dies ist das Gesetz des Hauses: Auf dem Gipfel des Berges soll sein ganzes Gebiet ringsherum hochheilig sein. --- Deinem Hause geziemt Heiligkeit, Jahwe, auf immerdar. --- Ich heilige mich selbst für sie, auf daß auch sie Geheiligte seien durch Wahrheit. --- Da wir nun einen großen Hohenpriester haben, der durch die Himmel gegangen ist, Jesum, den Sohn Gottes,... Laßt uns nun mit Freimütigkeit hinzutreten zu dem Thron der Gnade, auf daß wir Barmherzigkeit empfangen und Gnade finden zur rechtzeitigen Hilfe.

2. Mose 28,36 --- Hebräer 12,14 --- Johannes 4,24 --- 3. Mose 10,3 --- Jesaja 64,5 --- Hesekiel 43,12 --- Psalm 93,5 --- Johannes 17,19 --- Hebräer 4,14.16

Abend

Mein Becher fließt über. --- Schmecket und sehet, daß Jahwe gütig ist! Glückselig der Mann, der auf ihn traut! Fürchtet Jahwe, ihr seine Heiligen! Denn keinen Mangel haben, die ihn fürchten. Junge Löwen darben und hungern, aber die Jahwe suchen, ermangeln keines Guten. --- Seine Erbarmungen sind nicht zu Ende; sie sind alle Morgen neu, deine Treue ist groß. --- Jahwe ist das Teil meines Erbes und meines Bechers; du erhältst mein Los. Die Meßschnüre sind mir gefallen in lieblichen Örtern; ja, ein schönes Erbteil ist mir geworden. --- ...es sei Welt oder Leben oder Tod, es sei Gegenwärtiges oder Zukünftiges: alles ist euer... --- Gepriesen sei der Gott und Vater unseres Herrn Jesus Christus, der uns gesegnet hat mit jeder geistlichen Segnung in den himmlischen Örtern in Christo. --- Ich habe gelernt, worin ich bin, mich zu begnügen. --- Die Gottseligkeit aber mit Genügsamkeit ist ein großer Gewinn. --- Mein Gott aber wird alle eure Notdurft erfüllen nach seinem Reichtum in Herrlichkeit in Christo Jesu.

Psalm 23,5 --- Psalm 34,9-11 --- Klagenlieder 3,22-23 --- Psalm 16,5-6 --- 1. Korinther 3,22 --- Epheser 1,3 --- Philipper 4,11 --- 1. Timotheus 6,6 --- Philipper 4,19

25. Juni

Morgen

Dein Wort ist Leuchte meinem Fuße und Licht für meinen Pfad. --- Was das Tun des Menschen anlangt, so habe ich mich durch das Wort deiner Lippen bewahrt vor den Wegen des Gewalttätigen. Meine Schritte hielten fest an deinen Spuren, meine Tritte haben nicht gewankt. --- Wenn du einhergehst, wird sie dich leiten; wenn du dich niederlegst, wird sie über dich wachen; und erwachst du, so wird sie mit dir reden. Denn das Gebot ist eine Leuchte, und die Belehrung ein Licht. --- Und wenn ihr zur Rechten oder wenn ihr zur Linken abbieget, so werden deine Ohren ein Wort hinter dir her hören: Dies ist der Weg, wandelt darauf! --- Ich bin das Licht der Welt; wer mir nachfolgt, wird nicht in der Finsternis wandeln, sondern wird das Licht des Lebens haben. --- Und so besitzen wir das prophetische Wort befestigt, auf welches zu achten ihr wohl tut, als auf eine Lampe, welche an einem dunklen Orte leuchtet. --- Wir sehen jetzt durch einen Spiegel, undeutlich, dann aber von Angesicht zu Angesicht. Jetzt erkenne ich stückweise, dann aber werde ich erkennen, gleichwie auch ich erkannt worden bin. --- Und Nacht wird nicht mehr sein und kein Bedürfnis nach einer Lampe und dem Lichte der Sonne; denn der Herr, Gott, wird über ihnen leuchten, und sie werden herrschen von Ewigkeit zu Ewigkeit.

Psalm 119,105 --- Psalm 17,4-5 --- Sprüche 6,22-23 --- Jesaja 30,21 --- Johannes 8,12
--- 2. Petrus 1,19 --- 1. Korinther 13,12 --- Offenbarung 22,5

Abend

Was ist mit dir, du Schläfer? Stehe auf. --- Machet euch auf und ziehet hin! Denn dieses Land ist der Ruheort nicht, um der Verunreinigung willen, die Verderben bringt, und zwar gewaltiges Verderben. --- Sinnet auf das, was droben ist, nicht auf das, was auf der Erde ist. --- Wenn der Reichtum wächst, so setzet euer Herz nicht darauf! --- Richtet nun euer Herz und eure Seele darauf, Jahwe, euren Gott, zu suchen; und machet euch auf. --- Was schlafet ihr? Stehet auf und betet, auf daß ihr nicht in Versuchung kommet. --- Hütet euch aber, daß eure Herzen nicht etwa beschwert werden durch Völlerei und Trunkenheit und Lebenssorgen, und jener Tag plötzlich über euch hereinbreche. --- Als aber der Bräutigam verzog, wurden sie alle schläfrig und schliefen ein. --- Denn noch über ein gar Kleines, und der Kommende wird kommen und nicht verziehen. --- ...da wir die Zeit erkennen,...daß wir aus dem Schlaf aufwachen sollen; denn jetzt ist unsere Errettung näher, als da wir geglaubt haben. --- So wachet nun, denn ihr wisset nicht, wann der Herr des Hauses kommt, des Abends, oder um Mitternacht, oder um den Hahnenschrei, oder frühmorgens; damit er nicht, plötzlich kommend, euch schlafend finde.

Jona 1,6 --- Micha 2,10 --- Kolosser 3,2 --- Psalm 62,11 --- 1. Chronik 22,19 --- Lukas 22,46 --- Lukas 21,34 --- Matthäus 25,5 --- Hebräer 10,37 --- Römer 13,11 --- Markus 13,35-36

26. Juni

Morgen

Denn hinabgeworfen ist der Verkläger unserer Brüder, der sie Tag und Nacht vor unserem Gott verklagte. --- Und sie haben ihn überwunden um des Blutes des Lammes und um des Wortes ihres Zeugnisses willen. --- Wer wird wider Gottes Auserwählte Anklage erheben? Gott ist es, welcher rechtfertigt; wer ist, der verdamme? Christus ist es, der gestorben, ja noch mehr, der [auch] auferweckt, der auch zur Rechten Gottes ist, der sich auch für uns verwendet. --- als er die Fürstentümer und die Gewalten ausgezogen hatte, stellte er sie öffentlich zur Schau... --- ...auf daß er durch den Tod den zunichte machte, der die Macht des Todes hat, das ist den Teufel, und alle die befreite, welche durch Todesfurcht das ganze Leben hindurch der Knechtschaft unterworfen waren. --- Aber in diesem allen sind wir mehr als Überwinder durch den, der uns geliebt hat. --- Ziehet an die ganze Waffenrüstung Gottes, damit ihr zu bestehen vermöget wider die Listen des Teufels. --- Nehmet auch...das Schwert des Geistes, welches Gottes Wort ist. --- Gott aber sei Dank, der uns den Sieg gibt durch unseren Herrn Jesus Christus!

Offenbarung 12,10 --- Offenbarung 12,11 --- Römer 8,33-34 --- Kolosser 2,15 --- Hebräer 2,14-15 --- Römer 8,37 --- Epheser 6,11.17 --- 1. Korinther 15,57

Abend

Baum des Lebens. --- ...daß Gott uns ewiges Leben gegeben hat, und dieses Leben ist in seinem Sohne. --- ...daß er seinen eingeborenen Sohn gab, auf daß jeder, der an ihn glaubt, nicht verloren gehe, sondern ewiges Leben habe. --- Denn gleichwie der Vater die Toten auferweckt und lebendig macht, also macht auch der Sohn lebendig, welche er will. --- Denn gleichwie der Vater Leben in sich selbst hat, also hat er auch dem Sohne gegeben, Leben zu haben in sich selbst. --- Dem, der überwindet, dem werde ich zu essen geben von dem Baume des Lebens, welcher in dem Paradiese Gottes ist. --- In der Mitte ihrer Straße und des Stromes, diesseits und jenseits, war der Baum des Lebens, der zwölf Früchte trägt und jeden Monat seine Frucht gibt; und die Blätter des Baumes sind zur Heilung der Nationen. --- Glückselig der Mensch, der Weisheit gefunden hat... Länge des Lebens ist in ihrer Rechten... Ein Baum des Lebens ist sie denen, die sie ergreifen, und wer sie festhält, ist glücklich. --- Christo Jesu, der uns geworden ist Weisheit von Gott.

1. Mose 2,9 --- 1. Johannes 5,11 --- Johannes 3,16 --- Johannes 5,21 --- Johannes 5,26 --- Offenbarung 2,7 --- Offenbarung 22,2 --- Sprüche 3,13.16.18 --- 1. Korinther 1,30

27. Juni

Morgen

Wer auf Jahwe vertraut, ist glücklich. --- Abraham...zweifelte nicht an der Verheißung Gottes durch Unglauben, sondern wurde gestärkt im Glauben, Gott die Ehre gebend, und war der vollen Gewißheit, daß er, was er verheißten habe, auch zu tun vermöge. --- Die Kinder Juda wurden stark, weil sie sich auf Jahwe, den Gott ihrer Väter, gestützt hatten. --- Gott ist uns Zuflucht und Stärke, eine Hilfe, reichlich gefunden in Drangsalen. Darum werden wir uns nicht fürchten, wemgleich gewandelt würde die Erde, und wenn die Berge wankten im Herzen des Meeres. --- Es ist besser, auf Jahwe zu trauen, als sich zu verlassen auf den Menschen. Es ist besser, auf Jahwe zu trauen, als sich zu verlassen auf Fürsten. --- Von Jahwe werden befestigt des Mannes Schritte, und an seinem Wege hat er Wohlgefallen; wenn er fällt, wird er nicht hingestreckt werden, denn Jahwe stützt seine Hand. --- Schmecket und sehet, daß Jahwe gütig ist! Glückselig der Mann, der auf ihn traut! Fürchtet Jahwe, ihr seine Heiligen! Denn keinen Mangel haben, die ihn fürchten.

Sprüche 16,20 --- Römer 4,20-21 --- 2. Chronik 13,18 --- Psalm 46,2-3 --- Psalm 118,8--9 --- Psalm 37,23-24 --- Psalm 34,9-10

Abend

In Frieden werde ich sowohl mich niederlegen als auch schlafen; denn du, Jahwe, allein lässest mich in Sicherheit wohnen. --- Du wirst dich nicht fürchten vor dem Schrecken der Nacht. --- Mit seinen Fittichen wird er dich decken, und du wirst Zuflucht finden unter seinen Flügeln. --- Wie eine Henne ihre Küchlein versammelt unter ihre Flügel. --- Er wird nicht zulassen, daß dein Fuß wanke; dein Hüter schlummert nicht. Siehe, der Hüter Israels, nicht schlummert noch schläft er. Jahwe ist dein Hüter, Jahwe ist dein Schatten über deiner rechten Hand. --- Ich werde weilen in deinem Zelte in Ewigkeit, werde Zuflucht nehmen zu dem Schutze deiner Flügel. --- Auch Finsternis würde vor dir nicht verfinstern, und die Nacht würde leuchten wie der Tag, die Finsternis wäre wie das Licht. --- Er, der doch seines eigenen Sohnes nicht geschont, sondern ihn für uns alle hingegeben hat: wie wird er uns mit ihm nicht auch alles schenken? --- Ihr aber seid Christi, Christus aber ist Gottes. --- Siehe, Gott ist mein Heil, ich vertraue, und fürchte mich nicht.

Psalm 4,9 --- Psalm 91,5 --- Psalm 91,4 --- Matthäus 23,37 --- Psalm 121,3-5 --- Psalm 61,5 --- Psalm 139,12 --- Römer 8,32 --- 1. Korinther 3,23 --- Jesaja 12,2

28. Juni

Morgen

Der König reichte Esther das goldene Zepter entgegen, das in seiner Hand war; und Esther nahte herzu und rührte die Spitze des Zepters an. --- Und es wird geschehen, wenn er zu mir schreit, so werde ich ihn erhören, denn ich bin gnädig. --- Und wir haben erkannt und geglaubt die Liebe, die Gott zu uns hat. Gott ist Liebe, und wer in der Liebe bleibt, bleibt in Gott und Gott in ihm. Hierin ist die Liebe mit uns vollendet worden, damit wir Freimütigkeit haben an dem Tage des Gerichts, daß, gleichwie er ist, auch wir sind in dieser Welt. Furcht ist nicht in der Liebe, sondern die vollkommene Liebe treibt die Furcht aus, denn die Furcht hat Pein. Wer sich aber fürchtet, ist nicht vollendet in der Liebe. Wir lieben, weil er uns zuerst geliebt hat. --- So laßt uns hinzutreten mit wahrhaftigem Herzen, in voller Gewißheit des Glaubens, die Herzen besprengt und also gereinigt vom bösen Gewissen, und den Leib gewaschen mit reinem Wasser. --- Denn durch ihn haben wir beide den Zugang durch einen Geist zu dem Vater. --- ...in welchem wir die Freimütigkeit haben und den Zugang in Zuversicht durch den Glauben an ihn. --- Laßt uns nun mit Freimütigkeit hinzutreten zu dem Thron der Gnade, auf daß wir Barmherzigkeit empfangen und Gnade finden zur rechtzeitigen Hilfe.

Ester 5,2 --- 2. Mose 22,26 --- 1. Johannes 4,16-19 --- Hebräer 10,22 --- Epheser 2,18 --- Epheser 3,12 --- Hebräer 4,16

Abend

Was ist das? Denn sie wußten nicht, was es war. --- Anerkannt groß ist das Geheimnis der Gottseligkeit: Gott ist geoffenbart worden im Fleische. --- Denn das Brot Gottes ist der, welcher aus dem Himmel herniederkommt und der Welt das Leben gibt. --- Eure Väter haben das Manna in der Wüste gegessen und sind gestorben. --- Ich bin das lebendige Brot, das aus dem Himmel herniedergekommen ist; wenn jemand von diesem Brote ißt, so wird er leben in Ewigkeit. Das Brot aber, daß ich geben werde, ist mein Fleisch, welches ich geben werde für das Leben der Welt. --- Denn mein Fleisch ist wahrhaftig Speise, und mein Blut ist wahrhaftig Trank. --- Und die Kinder Israel taten also und sammelten, der viel und der wenig. Und sie maßen mit dem Ghomer: da hatte, wer viel gesammelt hatte, nicht übrig, und wer wenig gesammelt hatte, dem mangelte nicht. --- Und sie sammelten es Morgen für Morgen, ein jeder nach dem Maße seines Essens. --- So seid nun nicht besorgt, indem ihr saget: Was sollen wir essen? oder: Was sollen wir trinken?... denn euer himmlischer Vater weiß, daß ihr dies alles bedürft. Trachtet aber zuerst nach dem Reiche Gottes und nach seiner Gerechtigkeit, und dies alles wird euch hinzugefügt werden.

2. Mose 16,15 --- 1. Timotheus 3,16 --- Johannes 6,33 --- Johannes 6,49 --- Johannes 6,51 --- Johannes 6,55 --- 2. Mose 16,17-18 --- 2. Mose 16,21 --- Matthäus 6,31-33

29. Juni

Morgen

...die Gnadengabe aber von vielen Übertretungen zur Gerechtigkeit. --- Wenn eure Sünden wie Scharlach sind, wie Schnee sollen sie weiß werden; wenn sie rot sind wie Karmesin, wie Wolle sollen sie werden. --- Ich, ich bin es, der deine Übertretungen tilgt um meinetwillen; und deiner Sünden will ich nicht mehr gedenken. - Rufe mir ins Gedächtnis, wir wollen rechten miteinander; erzähle doch, damit du gerechtfertigt werdest! --- Ich habe deine Übertretungen getilgt wie einen Nebel, und wie eine Wolke deine Sünden. Kehre um zu mir, denn ich habe dich erlöst! --- Denn also hat Gott die Welt geliebt, daß er seinen eingeborenen Sohn gab, auf daß jeder, der an ihn glaubt, nicht verloren gehe, sondern ewiges Leben habe. --- ...aber ihr seid abgewaschen, aber ihr seid geheiligt, aber ihr seid gerechtfertigt worden in dem Namen des Herrn Jesus und durch den Geist unseres Gottes.

Römer 5,16 --- Jesaja 1,18 --- Jesaja 43,25-26 --- Jesaja 44,22 --- Johannes 3,16 --- 1. Korinther 6,11

Abend

Handelt, bis ich komme. --- Gleichwie ein Mensch, der außer Landes reiste, sein Haus verließ und seinen Knechten die Gewalt gab und einem jeden sein Werk, und dem Türhüter einschärfte, daß er wache. --- ... und einem gab er fünf Talente, einem anderen zwei, einem anderen eins, einem jeden nach seiner eigenen Fähigkeit; und alsbald reiste er außer Landes. --- Ich muß die Werke dessen wirken, der mich gesandt hat, so lange es Tag ist; es kommt die Nacht, da niemand wirken kann. --- Wußtet ihr nicht, daß ich in dem sein muß, was meines Vaters ist? --- Christus hat... euch ein Beispiel hinterlassend, auf daß ihr seinen Fußstapfen nachfolget. --- Predige das Wort, halte darauf in gelegener und ungelegener Zeit; überführe, strafe, ermahne mit aller Langmut und Lehre. --- So wird das Werk eines jeden offenbar werden, denn der Tag wird es klar machen. --- Daher, meine geliebten Brüder, seid fest, unbeweglich, allezeit überströmend in dem Werke des Herrn, da ihr wisset, daß eure Mühe nicht vergeblich ist im Herrn.

Lukas 19,13 --- Markus 13,34 --- Matthäus 25,15 --- Johannes 9,4 --- Lukas 2,49 --- 1. Petrus 2,21 --- 2. Timotheus 4,2 --- 1. Korinther 3,13 --- 1. Korinther 15,58

30. Juni

Morgen

Die Frucht des Geistes aber ist... Sanftmut. --- Die Sanftmütigen werden ihre Freude in Jahwe mehren, und die Armen unter den Menschen werden frohlocken in dem Heiligen Israels. --- Wahrlich, ich sage euch, wenn ihr nicht umkehret und werdet wie die Kindlein, so werdet ihr nicht in das Reich der Himmel eingehen. Darum, wer irgend sich selbst erniedrigen wird wie dieses Kindlein, dieser ist der Größte im Reiche der Himmel. --- ...der verborgene Mensch des Herzens in dem unverweslichen Schmuck des sanften und stillen Geistes, welcher vor Gott sehr köstlich ist. --- Die Liebe tut nicht groß, sie bläht sich nicht auf. --- Strebe aber nach Gerechtigkeit,... Sanftmut des Geistes. --- Nehmet auf euch mein Joch und lernet von mir, denn ich bin sanftmütig und von Herzen demütig, und ihr werdet Ruhe finden für eure Seelen. --- Er wurde mißhandelt, aber er beugte sich und tat seinen Mund nicht auf, gleich dem Lamme, welches zur Schlachtung geführt wird, und wie ein Schaf, das stumm ist vor seinen Scherern; und er tat seinen Mund nicht auf. --- Denn hierzu seid ihr berufen worden; denn auch Christus hat für euch gelitten, euch ein Beispiel hinterlassend, auf daß ihr seinen Fußstapfen nachfolget; welcher keine Sünde tat, noch wurde Trug in seinem Munde erfunden, der, gescholten, nicht wiederschalt, leidend, nicht drohte, sondern sich dem übergab, der recht richtet.

Galater 5,22-23 --- Jesaja 29,19 --- Matthäus 18,3-4 --- 1. Petrus 3,4 --- 1. Korinther 13,4 --- 1. Timotheus 6,11 --- Matthäus 11,29 --- Jesaja 53,7 --- 1. Petrus 2,21-23

Abend

Wenn jemand mir nachkommen will, der verleugne sich selbst und nehme sein Kreuz auf täglich und folge mir nach. --- Durch Ehre und Unehre, durch böses Gerücht und gutes Gerücht. --- Alle aber auch, die gottselig leben wollen in Christo Jesu, werden verfolgt werden. --- Das Ärgernis des Kreuzes. --- Wenn ich noch Menschen gefiele, so wäre ich Christi Knecht nicht. --- Wenn ihr im Namen Christi geschmäht werdet, glücklich seid ihr! Denn der Geist der Herrlichkeit und der Geist Gottes ruht auf euch. [Bei ihnen freilich wird er verlästert, bei euch aber wird er verherrlicht.] Daß doch niemand von euch leide als Mörder oder Dieb oder Übeltäter, oder als einer, der sich in fremde Sachen mischt; wenn aber als Christ, so schäme er sich nicht, sondern verherrliche Gott in diesem Namen. --- Denn euch ist es in Bezug auf Christum geschenkt worden, nicht allein an ihn zu glauben, sondern auch für ihn zu leiden. --- ... daß einer für alle gestorben ist und somit alle gestorben sind. Und er ist für alle gestorben, auf daß die, welche leben, nicht mehr sich selbst leben, sondern dem, der für sie gestorben ist und ist auferweckt worden. --- Wenn wir ausharren, so werden wir auch mitherrschen.

Lukas 9,23 --- 2. Korinther 6,8 --- 2. Timotheus 3,12 --- Galater 5,11 --- Galater 1,10 --- 1. Petrus 4,14-16 --- Philipper 1,29 --- 2. Korinther 5,14-15 --- 2. Timotheus 2,12

1. Juli

Morgen

Harre auf Jahwe! Sei stark, und dein Herz fasse Mut, und harre auf Jahwe! --- Weißt du es nicht? Oder hast du es nicht gehört? Ein ewiger Gott ist Jahwe, der Schöpfer der Enden der Erde; er ermüdet nicht und ermattet nicht, ... Er gibt dem Müden Kraft, und dem Unvermögenden reicht er Stärke dar in Fülle. --- Fürchte dich nicht, denn ich bin mit dir; schaue nicht ängstlich umher, denn ich bin dein Gott; ich stärke dich, ja, ich helfe dir, ja, ich stütze dich mit der Rechten meiner Gerechtigkeit. --- Denn du bist eine Feste gewesen dem Armen, eine Feste dem Dürftigen in seiner Bedrängnis, eine Zuflucht vor dem Regensturm, ein Schatten vor der Glut; denn das Schnauben der Gewalttätigen war wie ein Regensturm gegen eine Mauer. --- Ihr wisset, daß die Bewährung eures Glaubens Ausharren bewirkt. Das Ausharren aber habe ein vollkommenes Werk, auf daß ihr vollkommen und vollendet seid und in nichts Mangel habt. --- Werfet nun eure Zuversicht nicht weg, die eine große Belohnung hat. Denn ihr bedürftet des Ausharens, auf daß ihr, nachdem ihr den Willen Gottes getan habt, die Verheißung davontraget.

Psalm 27,14 --- Jesaja 40,28-29 --- Jesaja 41,10 --- Jesaja 25,4 --- Jakobus 1,3-4 --- Hebräer 10,35-36

Abend

Er lagert mich auf grünen Auen. --- Die Gesetzlosen sind wie das aufgewühlte Meer; denn es kann nicht ruhig sein, und seine Wasser wühlen Schlamm und Kot auf. Kein Friede den Gesetzlosen! spricht mein Gott. --- Kommet her zu mir, alle ihr Mühseligen und Beladenen, und ich werde euch Ruhe geben. --- Vertraue still dem Jahwe und harre auf ihn! --- Denn wer in seine Ruhe eingegangen ist, der ist auch zur Ruhe gelangt von seinen Werken, gleichwie Gott von seinen eigenen. --- Laßt euch nicht fortreißen durch mancherlei und fremde Lehren; denn es ist gut, daß das Herz durch Gnade befestigt werde. --- ...auf daß wir nicht mehr Unmündige seien, hin- und hergeworfen und umhergetrieben von jedem Winde der Lehre, die da kommt durch die Betrügerei der Menschen, durch ihre Verschlagenheit zu listig ersonnenem Irrtum; sondern die Wahrheit festhaltend in Liebe, laßt uns in allem heranwachsen zu ihm hin, der das Haupt ist, der Christus. --- Ich habe mich mit Wonne in seinen Schatten gesetzt, und seine Frucht ist meinem Gaumen süß. Er hat mich in das Haus des Weines geführt, und sein Panier über mir ist die Liebe.

Psalm 23,2 --- Jesaja 57,20-21 --- Matthäus 11,28 --- Psalm 37,7 --- Hebräer 4,10 --- Hebräer 13,9 --- Epheser 4,14-15 --- Hohelied 2,3-4

2. Juli

Morgen

Nicht soll Gesäuertes bei dir gesehen werden, noch soll Sauerteig bei dir gesehen werden in allen deinen Grenzen. --- Die Furcht Jahwes ist: das Böse hassen. --- Verabscheuet das Böse. --- Von aller Art des Bösen haltet euch fern. --- ...indem ihr darauf achtet, daß nicht jemand an der Gnade Gottes Mangel leide, daß nicht irgend eine Wurzel der Bitterkeit aufspresse und euch beunruhige, und viele durch diese verunreinigt werden. --- Wenn ich es in meinem Herzen auf Frevel abgesehen hätte, so würde der Herr nicht gehört haben. --- Wisset ihr nicht, daß ein wenig Sauerteig die ganze Masse durchsäuert? Feget den alten Sauerteig aus, auf daß ihr eine neue Masse sein möget, gleichwie ihr ungesäuert seid. Denn auch unser Passah, Christus, ist geschlachtet. Darum laßt uns Festfeier halten, nicht mit altem Sauerteig, auch nicht mit Sauerteig der Bosheit und Schlechtigkeit, sondern mit Ungesäuertem der Lauterkeit und Wahrheit. --- Ein jeder aber prüfe sich selbst, und also esse er von dem Brote und trinke von dem Kelche. --- Jeder, der den Namen des Herrn nennt, stehe ab von der Ungerechtigkeit! --- Denn ein solcher Hoherpriester geziemte uns: heilig, unschuldig, unbefleckt, abgesondert von den Sündern und höher als die Himmel geworden. --- Sünde ist nicht in ihm.

2. Mose 13,7 --- Sprüche 8,13 --- Römer 12,9 --- 1. Thessalonicher 5,22 --- Hebräer 12,15 --- Psalm 66,18 --- 1. Korinther 5,6-8 --- 1. Korinther 11,28 --- 2. Timotheus 2,19 --- Hebräer 7,26 --- 1. Johannes 3,5

Abend

Und die Schlange sprach zu dem Weibe: Mit nichten werdet ihr sterben! Sondern Gott weiß, daß, welches Tages ihr davon esset, eure Augen aufgetan werden und ihr sein werdet wie Gott, erkennend Gutes und Böses. --- Ich fürchte aber, daß etwa, wie die Schlange Eva durch ihre List verführte, [also] auch euer Sinn verderbt und abgewandt werde von der Einfalt gegen den Christus. --- Seid stark in dem Herrn und in der Macht seiner Stärke. Ziehet an die ganze Waffenrüstung Gottes, damit ihr zu bestehen vermöget wider die Listen des Teufels. --- Deshalb nehmet die ganze Waffenrüstung Gottes, auf daß ihr an dem bösen Tage zu widerstehen und, nachdem ihr alles ausgerichtet habt, zu stehen vermöget. Stehet nun, eure Lenden umgürtet mit Wahrheit, und angetan mit dem Brustharnisch der Gerechtigkeit, und beschuht an den Füßen mit der Bereitschaft des Evangeliums des Friedens, indem ihr über das alles ergriffen habt den Schild des Glaubens, mit welchem ihr imstande sein werdet, alle feurigen Pfeile des Bösen auszulöschen. Nehmet auch den Helm des Heils und das Schwert des Geistes, welches Gottes Wort ist. --- Auf daß wir nicht vom Satan übervorteilt werden; denn seine Gedanken sind uns nicht unbekannt.

1. Mose 3,4-5 --- 2. Korinther 11,3 --- Epheser 6,10-11 --- Epheser 6,13-17 --- 2. Korinther 2,11

3. Juli

Morgen

Hüte dich und halte dich ruhig; fürchte dich nicht, und dein Herz verzage nicht. --- Lasset ab und erkennet, daß ich Gott bin! --- Habe ich dir nicht gesagt, wenn du glauben würdest, so würdest du die Herrlichkeit Gottes sehen? --- Und der Hochmut des Menschen wird gebeugt und die Hoffart des Mannes erniedrigt werden; und Jahwe wird hoch erhaben sein, er allein, an jenem Tage. --- ...Maria, die sich auch zu den Füßen Jesu niedersetzte und seinem Worte zuhörte. ...eines aber ist not. Maria aber hat das gute Teil erwählt, welches nicht von ihr genommen werden wird. --- Durch Umkehr und durch Ruhe würdet ihr gerettet werden; in Stillsein und in Vertrauen würde eure Stärke sein. --- Denket nach in eurem Herzen auf eurem Lager, und seid stille! --- Vertraue still dem Jahwe und harre auf ihn! Erzürne dich nicht über den, dessen Weg gelingt, über den Mann, der böse Anschläge ausführt! --- Fest ist sein Herz, vertrauend auf Jahwe. Befestigt ist sein Herz; er fürchtet sich nicht. --- Wer glaubt, wird nicht ängstlich eilen.

Jesaja 7,4 --- Psalm 46,11 --- Johannes 11,40 --- Jesaja 2,17 --- Lukas 10,39.42 --- Jesaja 30,15 --- Psalm 4,5 --- Psalm 37,7 --- Psalm 112,7-8 --- Jesaja 28,16

Abend

Was ich tue, weißt du jetzt nicht, du wirst es aber hernach verstehen. --- Du sollst gedenken des ganzen Weges, den Jahwe, dein Gott, dich hat wandern lassen diese vierzig Jahre in der Wüste, um dich zu demütigen, um dich zu versuchen, um zu erkennen, was in deinem Herzen ist, ob du seine Gebote beobachten würdest oder nicht. --- Und ich ging an dir vorüber und sah dich, und siehe, deine Zeit war die Zeit der Liebe...; und ich schwur dir und trat in einen Bund mit dir, spricht der Herr, Jahwe, und du wurdest mein. --- Wen der Herr liebt, den züchtigt er. --- Geliebte, laßt euch das Feuer der Verfolgung unter euch, das euch zur Versuchung geschieht, nicht befremden, als begegne euch etwas Fremdes; sondern insoweit ihr der Leiden des Christus teilhaftig seid, freuet euch, auf daß ihr auch in der Offenbarung seiner Herrlichkeit mit Frohlocken euch freuet. --- Denn das schnell vorübergehende Leichte unserer Drangsal bewirkt uns ein über die Maßen überschwengliches, ewiges Gewicht von Herrlichkeit, indem wir nicht das anschauen, was man sieht, sondern das, was man nicht sieht; denn das, was man sieht, ist zeitlich, das aber, was man nicht sieht, ewig.

Johannes 13,7 --- 5. Mose 8,2 --- Hesekiel 16,8 --- Hebräer 12,6 --- 1. Petrus 4,12-13 --- 2. Korinther 4,17-18

4. Juli

Morgen

Denn gleichwie der Leib einer ist und viele Glieder hat,... also auch der Christus. --- Er ist das Haupt des Leibes, der Versammlung. --- ...und hat alles seinen Füßen unterworfen und ihn als Haupt über alles der Versammlung gegeben, welche sein Leib ist, die Fülle dessen, der alles in allem erfüllt. --- Wir sind Glieder seines Leibes. --- Einen Leib aber hast du mir bereitet. --- Meinen Keim sahen deine Augen, und in dein Buch waren sie alle eingeschrieben; während vieler Tage wurden sie gebildet, als nicht eines von ihnen war. --- Dein waren sie, und mir hast du sie gegeben. --- ...wie er uns auserwählt hat in ihm vor Grundlegung der Welt. --- Denn welche er zuvorerkannt hat, die hat er auch zuvorbestimmt, dem Bilde seines Sohnes gleichförmig zu sein. --- Laßt uns in allem heranwachsen zu ihm hin, der das Haupt ist, der Christus.

1. Korinther 12,12 --- Kolosser 1,18 --- Epheser 1,22-23 --- Epheser 5,30 --- Hebräer 10,5 --- Psalm 139,16 --- Johannes 17,6 --- Epheser 1,4 --- Römer 8,29 --- Epheser 4,15

Abend

...den Born lebendigen Wassers. --- Wie köstlich ist deine Güte, o Gott! Und Menschenkinder nehmen Zuflucht zu deiner Flügel Schatten; sie werden reichlich trinken von der Fettigkeit deines Hauses, und mit dem Strome deiner Wonnen wirst du sie tränken. Denn bei dir ist der Quell des Lebens,... --- Darum spricht der Herr, Jahwe, also: Siehe, meine Knechte werden essen, ihr aber werdet hungern; siehe, meine Knechte werden trinken, ihr aber werdet dürsten. --- Wer irgend aber von dem Wasser trinken wird, das ich ihm geben werde, den wird nicht dürsten in Ewigkeit; sondern das Wasser, das ich ihm geben werde, wird in ihm eine Quelle Wassers werden, das ins ewige Leben quillt. --- Dies aber sagte er von dem Geiste, welchen die an ihn Glaubenden empfangen sollten. --- He! Ihr Durstigen alle, kommet zu den Wassern! --- Und der Geist und die Braut sagen: Komm! Und wer es hört, spreche: Komm! Und wen da dürstet, der komme; wer da will, nehme das Wasser des Lebens umsonst.

Jeremia 2,13 --- Psalm 36,8-10 --- Jesaja 65,13 --- Johannes 4,14 --- Johannes 7,39 --- Jesaja 55,1 --- Offenbarung 22,17

5. Juli

Morgen

Laßt uns unser Herz samt den Händen erheben zu Gott im Himmel! --- Wer ist wie Jahwe, unser Gott, der hoch oben thront; der sich herabneigt, um auf die Himmel und auf die Erde zu schauen? --- Zu dir, Jahwe, erhebe ich meine Seele. --- Zu dir breite ich meine Hände aus; gleich einem lechzenden Lande lechzt meine Seele nach dir. (Sela.) Eilends erhöre mich, Jahwe! Es verschmachtet mein Geist. Verbirg dein Angesicht nicht vor mir! Sonst werde ich denen gleich sein, die zur Grube hinabfahren. Laß mich früh hören deine Güte, denn auf dich vertraue ich; tue mir kund den Weg, den ich wandeln soll, denn zu dir erhebe ich meine Seele! --- Denn deine Güte ist besser als Leben; meine Lippen werden dich rühmen. Also werde ich dich preisen während meines Lebens, meine Hände aufheben in deinem Namen. --- Erfreue die Seele deines Knechtes! Denn zu dir, Herr, erhebe ich meine Seele. Denn du, Herr, bist gut und zum Vergeben bereit, und groß an Güte gegen alle, die dich anrufen. --- Was irgend ihr bitten werdet in meinem Namen, das werde ich tun.

Klagelieder 3,41 --- Psalm 113,5-6 --- Psalm 25,1 --- Psalm 143,6-8 --- Psalm 63,4-5
--- Psalm 86,4-5 --- Johannes 14,13

Abend

Wächter, wie weit ist's in der Nacht? Wächter, wie weit in der Nacht? --- ...daß die Stunde schon da ist, daß wir aus dem Schlaf aufwachen sollen; denn jetzt ist unsere Errettung näher, als da wir geglaubt haben: Die Nacht ist weit vorgerückt, und der Tag ist nahe. Laßt uns nun die Werke der Finsternis ablegen und die Waffen des Lichts anziehen. --- Von dem Feigenbaum aber lernet das Gleichnis: Wenn sein Zweig schon weich geworden ist und die Blätter hervortreibt, so erkennet ihr, daß der Sommer nahe ist. Also auch ihr, wenn ihr alles dieses sehet, so erkennet, daß es nahe an der Tür ist. --- Der Himmel und die Erde werden vergehen, meine Worte aber sollen nicht vergehen. --- Ich warte auf Jahwe, meine Seele wartet; und auf sein Wort harre ich. Meine Seele harret auf den Herrn, mehr als die Wächter auf den Morgen, die Wächter auf den Morgen. --- Der diese Dinge bezeugt, spricht: Ja, ich komme bald. Amen; komm, Herr Jesus! --- So wachet nun, denn ihr wisset weder den Tag noch die Stunde.

Jesaja 21,11 --- Römer 13,11-12 --- Matthäus 24,32-33 --- Matthäus 24,35 --- Psalm 130,5-6 --- Offenbarung 22,20 --- Matthäus 25,13

6. Juli

Morgen

In Hoffnung freuet euch. --- ...wegen der Hoffnung, die für euch aufgehoben ist in den Himmeln. --- Wenn wir allein in diesem Leben auf Christum Hoffnung haben, so sind wir die elendesten von allen Menschen. --- ...daß wir durch viele Trübsale in das Reich Gottes eingehen müssen. --- Und wer nicht sein Kreuz trägt und mir nachkommt, kann nicht mein Jünger sein. --- Auf daß niemand wankend werde in diesen Drangsalen. (Denn ihr selbst wisset, daß wir dazu gesetzt sind. --- Freuet euch in dem Herrn allezeit! Wiederum will ich sagen: Freuet euch! --- Der Gott der Hoffnung aber erfülle euch mit aller Freude und allem Frieden im Glauben, damit ihr überreich seiet in der Hoffnung durch die Kraft des Heiligen Geistes. --- Gepriesen sei der Gott und Vater unseres Herrn Jesus Christus, der nach seiner großen Barmherzigkeit uns wiedergezeugt hat zu einer lebendigen Hoffnung durch die Auferstehung Jesu Christi aus den Toten. --- Welchen ihr, obgleich ihr ihn nicht gesehen habt, liebet; an welchen glaubend, obgleich ihr ihn jetzt nicht sehet, ihr mit unaussprechlicher und verherrlichter Freude frohlocket. --- Durch welchen wir mittelst des Glaubens auch Zugang haben zu dieser Gnade, in welcher wir stehen, und rühmen uns in der Hoffnung der Herrlichkeit Gottes.

Römer 12,12 --- Kolosser 1,5 --- 1. Korinther 15,19 --- Apostelgeschichte 14,22 --- Lukas 14,27 --- 1. Thessalonicher 3,3 --- Philipper 4,4 --- Römer 15,13 --- 1. Petrus 1,3 --- 1. Petrus 1,8 --- Römer 5,2

Abend

Ich aber bin elend und arm, der Herr denkt an mich. --- Denn ich weiß ja die Gedanken, die ich über euch denke, spricht Jahwe, Gedanken des Friedens und nicht zum Unglück. --- Denn meine Gedanken sind nicht eure Gedanken, und eure Wege sind nicht meine Wege, spricht Jahwe. Denn wie der Himmel höher ist als die Erde, so sind meine Wege höher als eure Wege und meine Gedanken als eure Gedanken. --- Und wie köstlich sind mir deine Gedanken, o Gott! Wie gewaltig sind ihre Summen! Wollte ich sie zählen, ihrer sind mehr als des Sandes. Ich erwache und bin noch bei dir. --- Wie groß sind deine Werke, Jahwe! Sehr tief sind deine Gedanken. --- Vielfach hast du deine Wundertaten und deine Gedanken gegen uns erwiesen, Jahwe, mein Gott; nicht kann man sie der Reihe nach dir vorstellen. Wollte ich davon berichten und reden, es sind ihrer zu viele, um sie aufzuzählen. --- Hat nicht Gott die weltlich Armen auserwählt, reich zu sein im Glauben, und zu Erben des Reiches...? --- ...als Arme, aber viele reich machend. --- ...den unausforschlichen Reichtum des Christus.

Psalm 40,18 --- Jeremia 29,11 --- Jesaja 55,8-9 --- Psalm 139,17-18 --- Psalm 92,6 --- Psalm 40,6 --- Jakobus 2,5 --- 2. Korinther 6,10 --- Epheser 3,8

7. Juli

Morgen

Du bist auf der Waage gewogen und zu leicht erfunden worden. --- Denn ein Gott des Wissens ist Jahwe, und von ihm werden die Handlungen gewogen. --- Denn was unter den Menschen hoch ist, ist ein Greuel vor Gott. --- Denn Jahwe sieht nicht auf das, worauf der Mensch sieht; denn der Mensch sieht auf das Äußere, aber Jahwe sieht auf das Herz. --- Irret euch nicht, Gott läßt sich nicht spotten! Denn was irgend ein Mensch sät, das wird er auch ernten. Denn wer für sein eigenes Fleisch sät, wird von dem Fleische Verderben ernten; wer aber für den Geist sät, wird von dem Geiste ewiges Leben ernten. --- Denn was wird es einem Menschen nützen, wenn er die ganze Welt gewönne, aber seine Seele einbüßte? Oder was wird ein Mensch als Lösegeld geben für seine Seele? --- Aber was irgend mir Gewinn war, habe ich um Christi willen für Verlust geachtet. --- Siehe, du hast Lust an der Wahrheit im Innern. --- Du hast mein Herz geprüft, hast mich des Nachts durchforscht; du hast mich geläutert, nichts fandest du.

Daniel 5,27 --- 1. Samuel 2,3 --- Lukas 16,15 --- 1. Samuel 16,7 --- Galater 6,7-8 --- Matthäus 16,26 --- Philipper 3,7 --- Psalm 51,8 --- Psalm 17,3

Abend

Der Erstling, Christus. --- Wenn das Weizenkorn nicht in die Erde fällt und stirbt, bleibt es allein; wenn es aber stirbt, bringt es viel Frucht. --- Wenn aber der Erstling heilig ist, so auch die Masse; und wenn die Wurzel heilig ist, so auch die Zweige. --- Nun aber ist Christus aus den Toten auferweckt, der Erstling der Entschlafenen. --- Denn wenn wir mit ihm eingemacht worden sind in der Gleichheit seines Todes, so werden wir es auch in der seiner Auferstehung sein. --- ...den Herrn Jesus Christus... der unseren Leib der Niedrigkeit umgestalten wird zur Gleichförmigkeit mit seinem Leibe der Herrlichkeit, nach der wirksamen Kraft, mit der er vermag, auch alle Dinge sich zu unterwerfen. --- Der Erstgeborene aus den Toten. --- Wenn aber der Geist dessen, der Jesum aus den Toten auferweckt hat, in euch wohnt, so wird er, der Christum aus den Toten auferweckt hat, auch eure sterblichen Leiber lebendig machen wegen seines in euch wohnenden Geistes. --- Ich bin die Auferstehung und das Leben; wer an mich glaubt, wird leben, auch wenn er gestorben ist.

1. Korinther 15,23 --- Johannes 12,24 --- Römer 11,16 --- 1. Korinther 15,20 --- Römer 6,5 --- Philipper 3,20-21 --- Kolosser 1,18 --- Römer 8,11 --- Johannes 11,25

8. Juli

Morgen

Hungrige hat er mit Gütern erfüllt, und Reiche leer fortgeschickt. --- Weil du sagst: Ich bin reich und bin reich geworden und bedarf nichts, und weißt nicht, daß du der Elende und der Jämmerliche und arm und blind und bloß bist. Ich rate dir, Gold von mir zu kaufen, geläutert im Feuer, auf daß du reich werdest; und weiße Kleider, auf daß du bekleidet werdest, und die Schande deiner Blöße nicht offenbar werde; und Augensalbe, deine Augen zu salben, auf daß du sehen mögest. Ich überführe und züchtige, so viele ich liebe. Sei nun eifrig und tue Buße! --- Glückselig die nach der Gerechtigkeit hungern und dürsten, denn sie werden gesättigt werden. --- Die Elenden und die Armen, welche nach Wasser suchen, und keines ist da, deren Zunge vor Durst vertrocknet: Ich, Jahwe, werde sie erhören, ich, der Gott Israels, werde sie nicht verlassen. --- Tue deinen Mund weit auf, und ich will ihn füllen. --- Warum wäget ihr Geld dar für das, was nicht Brot ist, und euren Erwerb für das, was nicht sättigt? Höret doch auf mich und esset das Gute. --- Ich bin das Brot des Lebens.

Lukas 1,53 --- Offenbarung 3,17-19 --- Matthäus 5,6 --- Jesaja 41,17 --- Psalm 81,11
--- Jesaja 55,2 --- Johannes 6,35

Abend

Ich aber, wenig fehlte, so wären meine Füße abgewichen, um nichts wären ausgeglitten meine Schritte. --- Wenn ich sagte: Mein Fuß wankt, so unterstützte mich deine Güte, Jahwe. --- Simon, Simon! Siehe, der Satan hat euer begehrt, euch zu sichten wie den Weizen. Ich aber habe für dich gebetet, auf daß dein Glaube nicht aufhöre. --- Der Gerechte fällt siebenmal und steht wieder auf. --- Wenn er fällt, wird er nicht hingestreckt werden, denn Jahwe stützt seine Hand. --- Freue dich nicht über mich, meine Feindin! Denn bin ich gefallen, so stehe ich wieder auf; denn sitze ich in Finsternis, so ist Jahwe mein Licht. --- In sechs Drangsalen wird er dich erretten, und in sieben wird dich kein Übel antasten. --- Und wenn jemand gesündigt hat wir haben einen Sachwalter bei dem Vater, Jesum Christum, den Gerechten. --- Daher vermag er auch völlig zu erretten, die durch ihn Gott nahen, indem er immerdar lebt, um sich für sie zu verwenden.

Psalm 73,2 --- Psalm 94,18 --- Lukas 22,31-32 --- Sprüche 24,16 --- Psalm 37,24 --- Micha 7,8 --- Hiob 5,19 --- 1. Johannes 2,1 --- Hebräer 7,25

9. Juli

Morgen

Ich werde ihnen ein Herz und einen Weg geben, damit sie mich fürchten alle Tage, ihnen und ihren Kindern nach ihnen zum Guten. --- Ich werde euch ein neues Herz geben und einen neuen Geist in euer Inneres geben. --- Gütig und gerade ist Jahwe, darum unterweist er die Sünder in dem Wege; Er leitet die Sanftmütigen im Recht, und lehrt die Sanftmütigen seinen Weg. Alle Pfade Jahwes sind Güte und Wahrheit für die, welche seinen Bund und seine Zeugnisse bewahren. --- ...auf daß sie alle eins seien, gleichwie du, Vater, in mir und ich in dir, auf daß auch sie in uns eins seien, auf daß die Welt glaube, daß du mich gesandt hast. --- Ich ermahne euch nun, ich, der Gefangene im Herrn, daß ihr würdig wandelt der Berufung, mit welcher ihr berufen worden seid, mit aller Demut und Sanftmut, mit Langmut, einander ertragend in Liebe, euch befließigend, die Einheit des Geistes zu bewahren in dem Bande des Friedens. Da ist ein Leib und ein Geist, wie ihr auch berufen worden seid in einer Hoffnung eurer Berufung. Ein Herr, ein Glaube, eine Taufe, ein Gott und Vater aller, der da ist über allen und durch alle und in uns allen.

Jeremia 32,39 --- Hesekiel 36,26 --- Psalm 25,8-10 --- Johannes 17,21 --- Epheser 4,1-6

Abend

Die auf Jahwe harren, gewinnen neue Kraft. --- Denn wenn ich schwach bin, dann bin ich stark. --- Mein Gott ist meine Stärke. --- Und er hat zu mir gesagt: Meine Gnade genügt dir, denn meine Kraft wird in Schwachheit vollbracht. Daher will ich am allerliebsten mich vielmehr meiner Schwachheiten rühmen, auf daß die Kraft des Christus über mir wohne. --- Wirf auf Jahwe, was dir auferlegt ist, und er wird dich erhalten. --- Sein Bogen bleibt fest, und gelenkig sind die Arme seiner Hände durch die Hände des Mächtigen Jakobs. --- Ich lasse dich nicht los, du habest mich denn gesegnet. --- Du kommst zu mir mit Schwert und mit Speer und mit Wurfspieß; ich aber komme zu dir im Namen Jahwes der Heerscharen, des Gottes der Schlachtreihen Israels, den du verhöhnt hast. --- Streite, Jahwe, mit denen, die wider mich streiten, kämpfe mit denen, die mich bekämpfen! Ergreife Tartsche und Schild, und stehe auf zu meiner Hilfe!

Jesaja 40,31 --- 2. Korinther 12,10 --- Jesaja 49,5 --- 2. Korinther 12,9 --- Psalm 55,23 --- 1. Mose 49,24 --- 1. Mose 32,27 --- 1. Samuel 17,45 --- Psalm 35,1-2

10. Juli

Morgen

Seid nicht gleichförmig dieser Welt, sondern werdet verwandelt durch die Erneuerung [eures] Sinnes. --- Wisset ihr nicht, daß die Freundschaft der Welt Feindschaft wider Gott ist? Wer nun irgend ein Freund der Welt sein will, stellt sich als Feind Gottes dar. --- Welche Genossenschaft hat Gerechtigkeit und Gesetzlosigkeit? Oder welche Gemeinschaft Licht mit Finsternis? und welche Übereinstimmung Christus mit Belial? Oder welches Teil ein Gläubiger mit einem Ungläubigen? Und welchen Zusammenhang der Tempel Gottes mit Götzenbildern? --- Liebet nicht die Welt, noch was in der Welt ist. Wenn jemand die Welt liebt, so ist die Liebe des Vaters nicht in ihm. --- Und die Welt vergeht und ihre Lust; wer aber den Willen Gottes tut, bleibt in Ewigkeit. --- In welchen ihr einst wandeltet nach dem Zeitlauf dieser Welt, nach dem Fürsten der Gewalt der Luft, des Geistes, der jetzt wirksam ist in den Söhnen des Ungehorsams. --- Ihr aber habt den Christus nicht also gelernt, wenn ihr anders ihn gehört habt und in ihm gelehrt worden seid, wie die Wahrheit in dem Jesus ist.

Römer 12,2 --- Jakobus 4,4 --- 2. Korinther 6,14-16 --- 1. Johannes 2,15 --- 1. Johannes 2,17 --- Epheser 2,2 --- Epheser 4,20-21

Abend

Der Mensch geht aus an sein Werk und an seine Arbeit, bis zum Abend. --- Im Schweiß deines Angesichts wirst du dein Brot essen, bis du zurückkehrst zur Erde, denn von ihr bist du genommen. --- Denn auch als wir bei euch waren, geboten wir euch dieses: Wenn jemand nicht arbeiten will, so soll er auch nicht essen. --- ...und euch zu beeifern, still zu sein und eure eigenen Geschäfte zu tun und mit euren [eigenen] Händen zu arbeiten... --- Alles, was du zu tun vermagst mit deiner Kraft, das tue. --- Es kommt die Nacht, da niemand wirken kann. --- Laßt uns aber im Gutestun nicht müde werden, denn zu seiner Zeit werden wir ernten, wenn wir nicht ermatten. --- Daher, meine geliebten Brüder, seid fest, unbeweglich, allezeit überströmend in dem Werke des Herrn, da ihr wisset, daß eure Mühe nicht vergeblich ist im Herrn. --- Also bleibt noch eine Sabbathruhe dem Volke Gottes aufbewahrt. --- ...die wir die Last des Tages und die Hitze getragen haben. --- Dies ist die Ruhe, schaffet Ruhe dem Ermüdeten; und dies die Erquickung!

Psalm 104,23 --- 1. Mose 3,19 --- 2. Thessalonicher 3,10 --- 1. Thessalonicher 4,11 --- Prediger 9,10 --- Johannes 9,4 --- Galater 6,9 --- 1. Korinther 15,58 --- Hebräer 4,9 --- Matthäus 20,12 --- Jesaja 28,12

11. Juli

Morgen

Seine Wege habe ich gesehen und werde es heilen. --- Ich bin Jahwe, der dich heilt. --- Jahwe! Du hast mich erforscht und erkannt. Du kennst mein Sitzen und mein Aufstehen, du verstehst meine Gedanken von ferne. Du sichtest mein Wandeln und mein Liegen und bist vertraut mit allen meinen Wegen. --- Du hast unsere Ungerechtigkeiten vor dich gestellt, unser verborgenes Tun vor das Licht deines Angesichts. --- Kein Geschöpf ist vor ihm unsichtbar, sondern alles bloß und aufgedeckt vor den Augen dessen, mit dem wir es zu tun haben. --- Kommt denn und laßt uns miteinander rechten, spricht Jahwe. Wenn eure Sünden wie Scharlach sind, wie Schnee sollen sie weiß werden; wenn sie rot sind wie Karmesin, wie Wolle sollen sie werden. --- So wird er sich seiner erbarmen und sprechen: Erlöse ihn, daß er nicht in die Grube hinabfahre; ich habe eine Sühnung gefunden. --- Um unserer Übertretungen willen war er verwundet, um unserer Missetaten willen zerschlagen. Die Strafe zu unserem Frieden lag auf ihm, und durch seine Striemen ist uns Heilung geworden. --- Dein Glaube hat dich geheilt.

Jesaja 57,18 --- 2. Mose 15,26 --- Psalm 139,1-3 --- Psalm 90,8 --- Hebräer 4,13 --- Jesaja 1,18 --- Hiob 33,24 --- Jesaja 53,5 --- Markus 5,34

Abend

Jahwe ist für mich unter meinen Helfern. --- Jahwe erhöre dich am Tage der Drangsal, der Name des Gottes Jakobs setze dich in Sicherheit; Er sende deine Hilfe aus dem Heiligtum, und von Zion aus unterstütze er dich. --- Jubeln wollen wir über deine Rettung, und im Namen unseres Gottes das Panier erheben. Jahwe erfülle alle deine Bitten! --- Diese gedenken der Wagen und jene der Rosse, wir aber gedenken des Namens Jahwes, unseres Gottes. Jene krümmen sich und fallen, wir aber stehen und halten uns aufrecht. --- Wenn der Bedränger kommen wird wie ein Strom, so wird der Hauch Jahwes ihn in die Flucht schlagen. --- Keine Versuchung hat euch ergriffen, als nur eine menschliche; Gott aber ist treu, der nicht zulassen wird, daß ihr über euer Vermögen versucht werdet, sondern mit der Versuchung auch den Ausgang schaffen wird, so daß ihr sie ertragen könnt. --- Wenn Gott für uns ist, wer wider uns? --- Jahwe ist für mich, ich werde mich nicht fürchten; was sollte der Mensch mir tun? --- Ob unser Gott, dem wir dienen, uns aus dem brennenden Feuerofen zu erretten vermag und er wird uns aus deiner Hand, o König, erretten.

Psalm 118,7 --- Psalm 20,2-3.6.8-9 --- Jesaja 59,19 --- 1. Korinther 10,13 --- Römer 8,31 --- Psalm 118,6 --- Daniel 3,17

12. Juli

Morgen

Wenn jemand dürstet, so komme er zu mir und trinke. --- Es sehnt sich, ja, es schmachtet meine Seele nach den Vorhöfen Jahwes; mein Herz und mein Fleisch rufen laut nach dem lebendigen Gott. --- Gott, du bist mein Gott! Frühe suche ich dich. Es dürstet nach dir meine Seele, nach dir schmachtet mein Fleisch in einem dürren und lechzenden Lande ohne Wasser, gleichwie ich dich angeschaut habe im Heiligtum, um deine Macht und deine Herrlichkeit zu sehen. --- He! Ihr Durstigen alle, kommet zu den Wassern; und die ihr kein Geld habt, kommet, kauft ein und esset! Ja, kommet, kauft ohne Geld und ohne Kaufpreis Wein und Milch! --- Und der Geist und die Braut sagen: Komm! Und wer es hört, spreche: Komm! Und wen da dürstet, der komme; wer da will, nehme das Wasser des Lebens umsonst. --- Wer irgend aber von dem Wasser trinken wird, das ich ihm geben werde, den wird nicht dürsten in Ewigkeit; sondern das Wasser, das ich ihm geben werde, wird in ihm eine Quelle Wassers werden, das ins ewige Leben quillt. --- Mein Blut ist wahrhaftig Trank. --- Esset, Freunde; trinket und berauschet euch, Geliebte!

Johannes 7,37 --- Psalm 84,3 --- Psalm 63,2-3 --- Jesaja 55,1 --- Offenbarung 22,17
--- Johannes 4,14 --- Johannes 6,55 --- Hohelied 5,1

Abend

Ihr seid das Salz der Erde. --- Die ihr nicht wiedergeboren seid aus verweslichem Samen, sondern aus unverweslichem, durch das lebendige und bleibende Wort Gottes. --- Wer an mich glaubt, wird leben, auch wenn er gestorben ist. --- Sie sind... Söhne Gottes, da sie Söhne der Auferstehung sind. --- Des unverweslichen Gottes. --- Wenn aber jemand Christi Geist nicht hat, der ist nicht sein. Wenn aber Christus in euch ist, so ist der Leib zwar tot der Sünde wegen, der Geist aber Leben der Gerechtigkeit wegen. Wenn aber der Geist dessen, der Jesum aus den Toten auferweckt hat, in euch wohnt, so wird er, der Christum aus den Toten auferweckt hat, auch eure sterblichen Leiber lebendig machen wegen seines in euch wohnenden Geistes. --- Es wird gesät in Verwesung, es wird auferweckt in Unverweslichkeit. --- Habt Salz in euch selbst und seid in Frieden untereinander. --- Kein faules Wort gehe aus eurem Munde, sondern das irgend gut ist zur notwendigen Erbauung, auf daß es den Hörenden Gnade darreiche.

Matthäus 5,13 --- 1. Petrus 1,23 --- Johannes 11,25 --- Lukas 20,36 --- Römer 1,23 --- Römer 8,9-11 --- 1. Korinther 15,42 --- Markus 9,50 --- Epheser 4,29

13. Juli

Morgen

Ich, ich bin es, der euch tröstet. --- Gepriesen sei der Gott und Vater unseres Herrn Jesus Christus, der Vater der Erbarmungen und Gott alles Trostes, der uns tröstet in all unserer Drangsal, auf daß wir die trösten können, die in allerlei Drangsal sind, durch den Trost, mit welchem wir selbst von Gott getröstet werden. --- Wie ein Vater sich über die Kinder erbarmt, so erbarmt sich Jahwe über die, welche ihn fürchten. Denn er kennt unser Gebilde, ist eingedenk, daß wir Staub sind. --- Wie einen, den seine Mutter tröstet, also werde ich euch trösten. --- ...indem ihr alle eure Sorge auf ihn werfet; denn er ist besorgt für euch. --- Du aber, Herr, bist ein Gott, barmherzig und gnädig, langsam zum Zorn und groß an Güte und Wahrheit. --- ...und ich werde den Vater bitten, und er wird euch einen anderen Sachwalter geben, daß er bei euch sei in Ewigkeit, den Geist der Wahrheit... --- Desgleichen aber nimmt auch der Geist sich unserer Schwachheit an. --- Und er wird jede Träne von ihren Augen abwischen, und der Tod wird nicht mehr sein, noch Trauer, noch Geschrei, noch Schmerz wird mehr sein; denn das Erste ist vergangen.

Jesaja 51,12 --- 2. Korinther 1,3-4 --- Psalm 103,13-14 --- Jesaja 66,13 --- 1. Petrus 5,7 --- Psalm 86,15 --- Johannes 14,16-17 --- Römer 8,26 --- Offenbarung 21,4

Abend

Gott ist treu, durch welchen ihr berufen worden seid in die Gemeinschaft seines Sohnes Jesus Christus, unseres Herrn. --- Er empfing von Gott, dem Vater, Ehre und Herrlichkeit, als von der prachtvollen Herrlichkeit eine solche Stimme an ihn erging: "Dieser ist mein geliebter Sohn, an welchem ich Wohlgefallen gefunden habe". --- Sehet, welche Liebe uns der Vater gegeben hat, daß wir Kinder Gottes heißen sollen! --- Seid nun Nachahmer Gottes, als geliebte Kinder. --- Wenn aber Kinder, so auch Erben, Erben Gottes und Miterben Christi. --- Welcher, der Abglanz seiner Herrlichkeit und der Abdruck seines Wesens... --- Also lasset euer Licht leuchten vor den Menschen, damit sie eure guten Werke sehen und euren Vater, der in den Himmeln ist, verherrlichen. --- Hinschauend auf Jesum, den Anfänger und Vollender des Glaubens, welcher, der Schande nicht achtend, für die vor ihm liegende Freude das Kreuz erduldet und sich gesetzt hat zur Rechten des Thrones Gottes. --- Dieses rede ich in der Welt, auf daß sie meine Freude völlig in sich haben. --- Weil, gleichwie die Leiden des Christus gegen uns überschwenglich sind, also auch durch den Christus unser Trost überschwenglich ist.

1. Korinther 1,9 --- 2. Petrus 1,17 --- 1. Johannes 3,1 --- Epheser 5,1 --- Römer 8,17 --- Hebräer 1,3 --- Matthäus 5,16 --- Hebräer 12,2 --- Johannes 17,13 --- 2. Korinther 1,5

14. Juli

Morgen

Denn die Sünde wird nicht über euch herrschen, denn ihr seid nicht unter Gesetz, sondern unter Gnade. --- Was nun, sollten wir sündigen, weil wir nicht unter Gesetz, sondern unter Gnade sind? Das sei ferne! --- Also seid auch ihr, meine Brüder, dem Gesetz getötet worden durch den Leib des Christus, um eines anderen zu werden, des aus den Toten Auferweckten, auf daß wir Gott Frucht brächten. --- Wiewohl ich nicht ohne Gesetz vor Gott bin, sondern Christo gesetzmäßig unterworfen), auf daß ich die, welche ohne Gesetz sind, gewinne. --- Der Stachel des Todes aber ist die Sünde, die Kraft der Sünde aber das Gesetz. Gott aber sei Dank, der uns den Sieg gibt durch unseren Herrn Jesus Christus! --- Denn das Gesetz des Geistes des Lebens in Christo Jesu hat mich freigemacht von dem Gesetz der Sünde und des Todes. --- Jeder, der die Sünde tut, ist der Sünde Knecht. --- Wenn nun der Sohn euch frei machen wird, so werdet ihr wirklich frei sein. --- Für die Freiheit hat Christus uns freigemacht; stehet nun fest und lasset euch nicht wiederum unter einem Joche der Knechtschaft halten.

Römer 6,14 --- Römer 6,15 --- Römer 7,4 --- 1. Korinther 9,21 --- 1. Korinther 15,56-57 --- Römer 8,2 --- Johannes 8,34 --- Johannes 8,36 --- Galater 5,1

Abend

Ein wankelmütiger Mann, unstet in allen seinen Wegen. --- Niemand, der seine Hand an den Pflug gelegt hat und zurückblickt, ist geschickt zum Reiche Gottes. --- Denn wer Gott naht, muß glauben, daß er ist, und denen, die ihn suchen, ein Belohner ist. --- Er bitte aber im Glauben, ohne irgend zu zweifeln; denn der Zweifelnde ist gleich einer Meereswoge, die vom Winde bewegt und hin und her getrieben wird. Denn jener Mensch denke nicht, daß er etwas von dem Herrn empfangen werde. --- Darum sage ich euch: Alles, um was irgend ihr betet und bittet, glaubet, daß ihr es empfanget, und es wird euch werden. --- ...auf daß wir nicht mehr Unmündige seien, hin- und hergeworfen und umhergetrieben von jedem Winde der Lehre, die da kommt durch die Betrügerei der Menschen, durch ihre Verschlagenheit zu listig ersonnenem Irrtum; sondern die Wahrheit festhaltend in Liebe, laßt uns in allem heranwachsen zu ihm hin, der das Haupt ist, der Christus. --- Bleibet in mir. --- Seid fest, unbeweglich, allezeit überströmend in dem Werke des Herrn, da ihr wisset, daß eure Mühe nicht vergeblich ist im Herrn.

Jakobus 1,8 --- Lukas 9,62 --- Hebräer 11,6 --- Jakobus 1,6-7 --- Markus 11,24 --- Epheser 4,14-15 --- Johannes 15,4 --- 1. Korinther 15,58

15. Juli

Morgen

Jahwe wägt die Herzen. --- Denn Jahwe kennt den Weg der Gerechten; aber der Gesetzlosen Weg wird vergehen. --- ...da wird Jahwe kundtun, wer sein ist und wer heilig ist. --- Dein Vater, der im Verborgenen sieht, wird dir vergelten. --- Erforsche mich, Gott, und erkenne mein Herz; prüfe mich und erkenne meine Gedanken! Und sieh, ob ein Weg der Mühsal bei mir ist, und leite mich auf ewigem Wege! --- Furcht ist nicht in der Liebe, sondern die vollkommene Liebe treibt die Furcht aus. --- Herr, vor dir ist all mein Begehren, und mein Seufzen ist nicht vor dir verborgen. --- Als mein Geist in mir ermattete, da kanntest du meinen Pfad. --- Der aber die Herzen erforscht, weiß, was der Sinn des Geistes ist, denn er verwendet sich für Heilige Gott gemäß. --- Doch der feste Grund Gottes steht und hat dieses Siegel: Der Herr kennt, die sein sind; und: Jeder, der den Namen des Herrn nennt, stehe ab von der Ungerechtigkeit!

Sprüche 21,2 --- Psalm 1,6 --- 4. Mose 16,5 --- Matthäus 6,6 --- Psalm 139,23-24 --- 1. Johannes 4,18 --- Psalm 38,10 --- Psalm 142,4 --- Römer 8,27 --- 2. Timotheus 2,19

Abend

Am Abend kehrt Weinen ein, und am Morgen ist Jubel da. --- ...auf daß niemand wankend werde in diesen Drangsalen. (Denn ihr selbst wisset, daß wir dazu gesetzt sind; denn auch als wir bei euch waren, sagten wir euch vorher, daß wir Drangsale haben würden. --- ...auf daß ihr in mir Frieden habet. In der Welt habt ihr Drangsal; aber seid gutes Mutes, ich habe die Welt überwunden. --- Ich, ich werde dein Angesicht schauen in Gerechtigkeit, werde gesättigt werden, wenn ich erwache, mit deinem Bilde. --- Die Nacht ist weit vorgerückt, und der Tag ist nahe. --- ...und er wird sein wie das Licht des Morgens, wenn die Sonne aufgeht, ein Morgen ohne Wolken: Von ihrem Glanze nach dem Regen sproßt das Grün aus der Erde. --- Den Tod verschlingt er auf ewig; und der Herr, Jahwe, wird die Tränen abwischen von jedem Angesicht. --- ...und der Tod wird nicht mehr sein, noch Trauer, noch Geschrei, noch Schmerz wird mehr sein; denn das Erste ist vergangen. --- Danach werden wir, die Lebenden, die übrigbleiben, zugleich mit ihnen entrückt werden in Wolken dem Herrn entgegen in die Luft; und also werden wir allezeit bei dem Herrn sein. So ermuntert nun einander mit diesen Worten.

Psalm 30,6 --- 1. Thessalonicher 3,3-4 --- Johannes 16,33 --- Psalm 17,15 --- Römer 13,12 --- 2. Samuel 23,4 --- Jesaja 25,8 --- Offenbarung 21,4 --- 1. Thessalonicher 4,17-18

16. Juli

Morgen

Ein geknicktes Rohr wird er nicht zerbrechen. --- Die Opfer Gottes sind ein zerbrochener Geist; ein zerbrochenes und zerschlagenes Herz wirst du, Gott, nicht verachten. --- Der da heilt, die zerbrochenen Herzen sind, und ihre Wunden verbindet. --- Denn so spricht der Hohe und Erhabene, der in Ewigkeit wohnt, und dessen Name der Heilige ist: Ich wohne in der Höhe und im Heiligtum, und bei dem, der zerschlagenen und gebeugten Geistes ist, um zu beleben den Geist der Gebeugten und zu beleben das Herz der Zerschlagenen. Denn ich will nicht ewiglich rechten und nicht auf immerdar ergrimmt sein; denn der Geist würde vor mir verschmachten, und die Seelen, die ich ja gemacht habe. --- Das Verlorene will ich suchen und das Versprengte zurückführen, und das Verwundete will ich verbinden, und das Kranke will ich stärken. --- Darum "richtet auf die erschlafte Hände und die gelähmten Knie", und "machet gerade Bahn für eure Füße!", auf daß nicht das Lahme vom Wege abgewandt, sondern vielmehr geheilt werde. -- Saget zu denen, welche zaghaften Herzen sind: Seid stark, fürchtet euch nicht! Siehe, euer Gott kommt, Rache kommt, die Vergeltung Gottes! Er selbst kommt und wird euch retten.

Matthäus 12,20 --- Psalm 51,19 --- Psalm 147,3 --- Jesaja 57,15-16 --- Hesekiel 34,16
--- Hebräer 12,12-13 --- Jesaja 35,4

Abend

Schmecket und sehet, daß Jahwe gütig ist! Glückselig der Mann, der auf ihn traut! --- Als aber der Speisemeister das Wasser gekostet hatte, welches Wein geworden war (und er wußte nicht, woher er war,... spricht zu ihm: Jeder Mensch setzt zuerst den guten Wein vor, und wenn sie trunken geworden sind, alsdann den geringeren; du hast den guten Wein bis jetzt aufbewahrt. --- Denn das Ohr prüft die Worte, wie der Gaumen die Speise kostet. --- Ich habe geglaubt, darum habe ich geredet. --- Ich weiß, wem ich geglaubt habe. --- Ich habe mich mit Wonne in seinen Schatten gesetzt, und seine Frucht ist meinem Gaumen süß. --- Die Güte Gottes. ---- Er, der doch seines eigenen Sohnes nicht geschont, sondern ihn für uns alle hingegeben hat: wie wird er uns mit ihm nicht auch alles schenken? --- Wie neugeborene Kindlein seid begierig nach der vernünftigen, unverfälschten Milch, auf daß ihr durch dieselbe wachset zur Errettung, wenn ihr anders geschmeckt habt, daß der Herr gütig ist. --- So werden sich freuen alle, die auf dich trauen: ewig werden sie jubeln.

Psalm 34,9 --- Johannes 2,9-10 --- Hiob 34,3 --- 2. Korinther 4,13 --- 2. Timotheus 1,12 --- Hohelied 2,3 --- Römer 2,4 --- Römer 8,32 --- 1. Petrus 2,2-3 --- Psalm 5,12

17. Juli

Morgen

Öffne meine Augen, damit ich Wunder schaue in deinem Gesetz! --- Dann öffnetet er ihnen das Verständnis, um die Schriften zu verstehen. --- Weil euch gegeben ist, die Geheimnisse des Reiches der Himmel zu wissen, jenen aber ist es nicht gegeben. --- Ich preise dich, Vater, Herr des Himmels und der Erde, daß du dies vor Weisen und Verständigen verborgen hast, und hast es Unmündigen geoffenbart. Ja, Vater, denn also war es wohlgefällig vor dir. --- Wir aber haben nicht den Geist der Welt empfangen, sondern den Geist, der aus Gott ist, auf daß wir die Dinge kennen, die uns von Gott geschenkt sind. --- Und wie köstlich sind mir deine Gedanken, o Gott! Wie gewaltig sind ihre Summen! Wollte ich sie zählen, ihrer sind mehr als des Sandes. Ich erwache und bin noch bei dir. --- O Tiefe des Reichtums, sowohl der Weisheit als auch der Erkenntnis Gottes! Wie unausforschlich sind seine Gerichte und unausspürbar seine Wege! Denn wer hat des Herrn Sinn erkannt, oder wer ist sein Mitberater gewesen? --- Denn von ihm und durch ihn und für ihn sind alle Dinge; ihm sei die Herrlichkeit in Ewigkeit! Amen.

Psalm 119,18 --- Lukas 24,45 --- Matthäus 13,11 --- Matthäus 11,25-26 --- 1. Korinther 2,12 --- Psalm 139,17-18 --- Römer 11,33-34.36

Abend

Quelle des Rufenden. --- Wenn du die Gabe Gottes kenntest, und wer es ist, der zu dir spricht: Gib mir zu trinken, so würdest du ihn gebeten haben, und er hätte dir lebendiges Wasser gegeben. --- Wenn jemand dürstet, so komme er zu mir und trinke. --- Dies aber sagte er von dem Geiste, welchen die an ihn Glaubenden empfangen sollten. --- Prüfet mich doch dadurch, spricht Jahwe der Heerscharen, ob ich euch nicht die Fenster des Himmels auftun und euch Segen ausgießen werde bis zum Übermaß. --- Wenn nun ihr, die ihr böse seid, euren Kindern gute Gaben zu geben wisset, wieviel mehr wird der Vater, der vom Himmel ist, den Heiligen Geist geben denen, die ihn bitten! --- Bittet, und es wird euch gegeben werden; suchet, und ihr werdet finden. --- Weil ihr aber Söhne seid, so hat Gott den Geist seines Sohnes in unsere Herzen gesandt, der da ruft: Abba, Vater! --- Denn ihr habt nicht einen Geist der Knechtschaft empfangen, wiederum zur Furcht, sondern einen Geist der Sohnschaft habt ihr empfangen, in welchem wir rufen: Abba, Vater!

Richter 15,19 --- Johannes 4,10 --- Johannes 7,37 --- Johannes 7,39 --- Maleachi 3,10 --- Lukas 11,13 --- Lukas 11,9 --- Galater 4,6 --- Römer 8,15

18. Juli

Morgen

Der Gott aller Gnade. --- Ich werde alle meine Güte vor deinem Angesicht vorübergehen lassen und werde den Namen Jahwes vor dir ausrufen; und ich werde begnadigen, wen ich begnadigen werde, und werde mich erbarmen, wessen ich mich erbarmen werde. --- So wird er sich seiner erbarmen und sprechen: Erlöse ihn, daß er nicht in die Grube hinabfahre; ich habe eine Sühnung gefunden. --- Und werden umsonst gerechtfertigt durch seine Gnade, durch die Erlösung, die in Christo Jesu ist; den Gott dargestellt hat als ein Sühnmittel durch den Glauben an sein Blut, zur Erweisung seiner Gerechtigkeit wegen des Hingehenlassens der vorher geschehenen Sünden unter der Nachsicht Gottes; zur Erweisung seiner Gerechtigkeit in der jetzigen Zeit, dass er gerecht sei und den rechtfertige, der des Glaubens an Jesus ist. --- Die Gnade und die Wahrheit ist durch Jesum Christum geworden. --- Denn durch die Gnade seid ihr errettet, mittelst des Glaubens; und das nicht aus euch, Gottes Gabe ist es. --- Gnade, Barmherzigkeit, Friede von Gott, dem Vater, und Christo Jesu, unserem Herrn! --- Jedem einzelnen aber von uns ist die Gnade gegeben worden nach dem Maße der Gabe des Christus. --- Je nachdem ein jeder eine Gnadengabe empfangen hat, dienet einander damit als gute Verwalter der mancherlei Gnade Gottes. --- Er gibt aber größere Gnade. --- Wachset aber in der Gnade und Erkenntnis unseres Herrn und Heilandes Jesus Christus. Ihm sei die Herrlichkeit, sowohl jetzt als auch auf den Tag der Ewigkeit! Amen.

1. Petrus 5,10 --- 2. Mose 33,19 --- Hiob 33,24 --- Römer 3,24-26 --- Johannes 1,17
--- Epheser 2,8 --- 1. Timotheus 1,2 --- Epheser 4,7 --- 1. Petrus 4,10 --- Jakobus 4,6
--- 2. Petrus 3,18

Abend

Ich hebe meine Augen auf zu den Bergen, woher meine Hilfe kommen wird. Meine Hilfe kommt von Jahwe, der Himmel und Erde gemacht hat. --- Jerusalem, Berge sind rings um sie her: so ist Jahwe rings um sein Volk, von nun an bis in Ewigkeit. --- Ich hebe meine Augen auf zu dir, der du thronst in den Himmeln! Siehe, wie die Augen der Knechte auf die Hand ihres Herrn, wie die Augen der Magd auf die Hand ihrer Gebieterin, also sind unsere Augen gerichtet auf Jahwe, unseren Gott, bis er uns gnädig ist. --- Denn du bist mir zur Hilfe gewesen, und ich werde jubeln in dem Schatten deiner Flügel. --- Unser Gott, willst du sie nicht richten? Denn in uns ist keine Kraft vor dieser großen Menge, die wider uns kommt; und wir wissen nicht, was wir tun sollen, sondern auf dich sind unsere Augen gerichtet. --- Meine Augen sind stets auf Jahwe gerichtet; denn er wird meine Füße herausführen aus dem Netze. --- Unsere Hilfe ist im Namen Jahwes, der Himmel und Erde gemacht hat.

Psalm 121,1-2 --- Psalm 125,2 --- Psalm 123,1-2 --- Psalm 63,8 --- 2. Chronik 20,12
--- Psalm 25,15 --- Psalm 124,8

19. Juli

Morgen

Glücklichselig der Mensch, der Weisheit gefunden hat, und der Mensch, der Verständnis erlangt! --- Denn wer mich findet, hat das Leben gefunden und Wohlgefallen erlangt von Jahwe. --- So spricht Jahwe: Der Weise rühme sich nicht seiner Weisheit, und der Starke rühme sich nicht seiner Stärke, der Reiche rühme sich nicht seines Reichtums; sondern wer sich rühmt, rühme sich dessen: Einsicht zu haben und mich zu erkennen, daß ich Jahwe bin. --- Die Furcht Jahwes ist der Weisheit Anfang. --- Aber was irgend mir Gewinn war, habe ich um Christi willen für Verlust geachtet; ja, wahrlich, ich achte auch alles für Verlust wegen der Vortrefflichkeit der Erkenntnis Christi Jesu, meines Herrn, um dessentwillen ich alles eingebüßt habe und es für Dreck achte, auf daß ich Christum gewinne. --- ...in welchem verborgen sind alle Schätze der Weisheit und der Erkenntnis. --- Mein sind Rat und Einsicht; ich bin der Verstand, mein ist die Stärke. --- ...Christo Jesu, der uns geworden ist Weisheit von Gott und Gerechtigkeit und Heiligkeit und Erlösung. --- Der Weise gewinnt Seelen.

Sprüche 3,13 --- Sprüche 8,35 --- Jeremia 9,22-23 --- Sprüche 9,10 --- Philipper 3,7-8 --- Kolosser 2,3 --- Sprüche 8,14 --- 1. Korinther 1,30 --- Sprüche 11,30

Abend

Als Arme, aber viele reich machend. --- Denn ihr kennet die Gnade unseres Herrn Jesus Christus, daß er, da er reich war, um euretwillen arm wurde, auf daß ihr durch seine Armut reich würdet. --- Denn aus seiner Fülle haben wir alle empfangen, und zwar Gnade um Gnade. --- Mein Gott aber wird alle eure Notdurft erfüllen nach seinem Reichtum in Herrlichkeit in Christo Jesu. --- Gott aber ist mächtig, jede Gnade gegen euch überströmen zu lassen, auf daß ihr in allem, allezeit alle Genüge habend, überströmend seid zu jedem guten Werke. --- Hat nicht Gott die weltlich Armen auserwählt, reich zu sein im Glauben, und zu Erben des Reiches, welches er denen verheißt hat, die ihn lieben? --- ...nicht viele Weise nach dem Fleische, nicht viele Mächtige, nicht viele Edle sind; sondern das Törichte der Welt hat Gott auserwählt, auf daß er die Weisen zu Schanden mache; und das Schwache der Welt hat Gott auserwählt, auf daß er das Starke zu Schanden mache. --- Wir haben aber diesen Schatz in irdenen Gefäßen, auf daß die Überschwenglichkeit der Kraft sei Gottes und nicht aus uns.

2. Korinther 6,10 --- 2. Korinther 8,9 --- Johannes 1,16 --- Philipper 4,19 --- 2. Korinther 9,8 --- Jakobus 2,5 --- 1. Korinther 1,26-27 --- 2. Korinther 4,7

20. Juli

Morgen

Wir wissen aber, daß denen, die Gott lieben, alle Dinge zum Guten mitwirken, denen, die nach Vorsatz berufen sind. --- Denn der Grimm des Menschen wird dich preisen; mit dem Rest des Grimmes wirst du dich gürten. --- Ihr zwar, ihr hattet Böses wider mich im Sinne; Gott aber hatte im Sinne, es gut zu machen. --- ... alles ist euer. Es sei... Welt oder Leben oder Tod, es sei Gegenwärtiges oder Zukünftiges: alles ist euer, ihr aber seid Christi, Christus aber ist Gottes. --- Denn alles ist um euretwillen, auf daß die Gnade, überreich geworden durch die Vielen, die Danksagung zur Herrlichkeit Gottes überströmen lasse. Deshalb ermatten wir nicht, sondern wenn auch unser äußerer Mensch verfällt, so wird doch der innere Tag für Tag erneuert. Denn das schnell vorübergehende Leichte unserer Drangsal bewirkt uns ein über die Maßen überschwengliches, ewiges Gewicht von Herrlichkeit. --- Achtet es für lauter Freude, meine Brüder, wenn ihr in mancherlei Versuchungen fallet, da ihr wisset, daß die Bewährung eures Glaubens Ausharren bewirkt. Das Ausharren aber habe ein vollkommenes Werk, auf daß ihr vollkommen und vollendet seid und in nichts Mangel habt.

Römer 8,28 --- Psalm 76,11 --- 1. Mose 50,20 --- 1. Korinther 3,21-23 --- 2. Korinther 4,15-17 --- Jakobus 1,2-4

Abend

Die Gemeinschaft des Heiligen Geistes sei mit euch allen! --- Ich werde den Vater bitten, und er wird euch einen anderen Sachwalter geben, daß er bei euch sei in Ewigkeit, den Geist der Wahrheit, den die Welt nicht empfangen kann, weil sie ihn nicht sieht noch ihn kennt. Ihr [aber] kennet ihn, denn er bleibt bei euch und wird in euch sein. --- Denn er wird nicht aus sich selbst reden... Er wird mich verherrlichen, denn von dem Meinen wird er empfangen und euch verkündigen. --- Die Liebe Gottes ist ausgegossen in unsere Herzen durch den Heiligen Geist, welcher uns gegeben worden ist. --- Wer aber dem Herrn anhängt, ist ein Geist mit ihm. --- Oder wisset ihr nicht, daß euer Leib der Tempel des Heiligen Geistes ist, der in euch wohnt, den ihr von Gott habt, und daß ihr nicht euer selbst seid? --- Und betrübet nicht den Heiligen Geist Gottes, durch welchen ihr versiegelt worden seid auf den Tag der Erlösung. --- Desgleichen aber nimmt auch der Geist sich unserer Schwachheit an; denn wir wissen nicht, was wir bitten sollen, wie sich's gebührt, aber der Geist selbst verwendet sich für uns in unaussprechlichen Seufzern.

2. Korinther 13,13 --- Johannes 14,16-17 --- Johannes 16,13-14 --- Römer 5,5 --- 1. Korinther 6,17 --- 1. Korinther 6,19 --- Epheser 4,30 --- Römer 8,26

21. Juli

Morgen

Möge ihm angenehm sein mein Sinnen! Ich, ich werde mich in Jahwe erfreuen. --- Wie ein Apfelbaum unter den Bäumen des Waldes, so ist mein Geliebter inmitten der Söhne; ich habe mich mit Wonne in seinen Schatten gesetzt, und seine Frucht ist meinem Gaumen süß. --- Wer in den Wolken ist mit Jahwe zu vergleichen? Wer ist Jahwe gleich unter den Söhnen der Starken? --- Mein Geliebter ist weiß und rot, ausgezeichnet vor Zehntausenden. --- Eine sehr kostbare Perle. --- Der Fürst der Könige der Erde! --- Sein Haupt ist gediegenes, feines Gold, seine Locken sind herabwallend, schwarz wie der Rabe. --- Als Haupt über alles. --- Er ist das Haupt des Leibes, der Versammlung. --- Seine Wangen wie Beete von Würzkraut, Anhöhen von duftenden Pflanzen. --- Und er konnte nicht verborgen sein. --- Seine Lippen Lilien, träufelnd von fließender Myrrhe. --- Niemals hat ein Mensch so geredet wie dieser Mensch. --- Seine Gestalt wie der Libanon, auserlesen wie die Zedern. --- Laß dein Angesicht leuchten über deinen Knecht. --- Erhebe, Jahwe über uns das Licht deines Angesichts!

Psalm 104,34 --- Hohelied 2,3 --- Psalm 89,7 --- Hohelied 5,10 --- Matthäus 13,46 --- Offenbarung 1,5 --- Hohelied 5,11 --- Epheser 1,22 --- Kolosser 1,18 --- Hohelied 5,13 --- Markus 7,24 --- Hohelied 5,13 --- Johannes 7,46 --- Hohelied 5,15 --- Psalm 31,17 --- Psalm 4,7

Abend

Mein Vater, wenn es möglich ist, so gehe dieser Kelch an mir vorüber; doch nicht wie ich will, sondern wie du willst. --- Jetzt ist meine Seele bestürzt, und was soll ich sagen? Vater, rette mich aus dieser Stunde! Doch darum bin ich in diese Stunde gekommen. --- Denn ich bin vom Himmel herniedergekommen, nicht auf daß ich meinen Willen tue, sondern den Willen dessen, der mich gesandt hat. --- ...indem er gehorsam ward bis zum Tode, ja, zum Tode am Kreuze. --- Der in den Tagen seines Fleisches, da er sowohl Bitten als Flehen dem, der ihn aus dem Tode zu erretten vermochte, mit starkem Geschrei und Tränen dargebracht hat (und um seiner Frömmigkeit willen erhört worden ist), obwohl er Sohn war, an dem, was er litt, den Gehorsam lernte. --- Oder meinst du, daß ich nicht jetzt meinen Vater bitten könne, und er mir mehr als zwölf Legionen Engel stellen werde? --- Also steht geschrieben, und also mußte der Christus leiden und am dritten Tage auferstehen aus den Toten, und in seinem Namen Buße und Vergebung der Sünden gepredigt werden allen Nationen, anfangend von Jerusalem.

Matthäus 26,39 --- Johannes 12,27 --- Johannes 6,38 --- Philipper 2,8 --- Hebräer 5,7-8 --- Matthäus 26,53 --- Lukas 24,46-47

22. Juli

Morgen

...aber in unserer Knechtschaft hat unser Gott uns nicht verlassen. --- Geliebte, laßt euch das Feuer der Verfolgung unter euch, das euch zur Versuchung geschieht, nicht befremden, als begegne euch etwas Fremdes. --- Was ihr erduldet, ist zur Züchtigung: Gott handelt mit euch als mit Söhnen; denn wer ist ein Sohn, den der Vater nicht züchtigt? Wenn ihr aber ohne Züchtigung seid, welcher alle teilhaftig geworden sind, so seid ihr denn Bastarde und nicht Söhne. --- Denn Jahwe, euer Gott, versucht euch, um zu erkennen, ob ihr Jahwe, euren Gott, liebet mit eurem ganzen Herzen und mit eurer ganzen Seele. --- Denn Jahwe wird um seines großen Namens willen sein Volk nicht verlassen; denn es hat Jahwe gefallen, euch sich zum Volke zu machen. --- Könnte auch ein Weib ihres Säuglings vergessen, daß sie sich nicht erbarmte über den Sohn ihres Leibes? Sollten selbst diese vergessen, ich werde deiner nicht vergessen. --- Glückselig der, dessen Hilfe der Gott Jakobs, dessen Hoffnung auf Jahwe, seinen Gott, ist! --- Gott aber, sollte er das Recht seiner Auserwählten nicht ausführen, die Tag und Nacht zu ihm schreien, und ist er in Bezug auf sie langsam? Ich sage euch, daß er ihr Recht schnell ausführen wird.

Esra 9,9 --- 1. Petrus 4,12 --- Hebräer 12,7-8 --- 5. Mose 13,4 --- 1. Samuel 12,22 --- Jesaja 49,15 --- Psalm 146,5 --- Lukas 18,7-8

Abend

Wer überwindet, wird dieses ererben. --- Wenn wir allein in diesem Leben auf Christum Hoffnung haben, so sind wir die elendesten von allen Menschen. --- Jetzt aber trachten sie nach einem besseren, das ist himmlischen. Darum schämt sich Gott ihrer nicht, ihr Gott genannt zu werden, denn er hat ihnen eine Stadt bereitet. --- Zu einem unverweslichen und unbefleckten und unverwelklichen Erbteil, welches in den Himmeln aufbewahrt ist für euch. --- Alles ist euer... es sei Welt oder Leben oder Tod, es sei Gegenwärtiges oder Zukünftiges: alles ist euer. --- "Was kein Auge gesehen und kein Ohr gehört hat und in keines Menschen Herz gekommen ist, was Gott bereitet hat denen, die ihn lieben"; uns aber hat Gott es geoffenbart durch [seinen] Geist. --- Sehet auf euch selbst, auf daß wir nicht verlieren, was wir erarbeitet haben, sondern vollen Lohn empfangen. --- Laßt auch uns, indem wir jede Bürde und die leicht umstrickende Sünde ablegen, mit Ausharren laufen den vor uns liegenden Wettlauf.

Offenbarung 21,7 --- 1. Korinther 15,19 --- Hebräer 11,16 --- 1. Petrus 1,4 --- 1. Korinther 3,21-22 --- 1. Korinther 2,9-10 --- 2. Johannes 8 --- Hebräer 12,1

23. Juli

Morgen

Ich aber, Gott zu nahen ist mir gut. --- Jahwe, ich habe geliebt die Wohnung deines Hauses und den Wohnort deiner Herrlichkeit. --- Denn ein Tag in deinen Vorhöfen ist besser als sonst tausend; ich will lieber an der Schwelle stehen im Hause meines Gottes, als wohnen in den Zelten der Gesetzlosen. --- Glückselig der, den du erwählst und herzunahen lässest, daß er wohne in deinen Vorhöfen! Wir werden gesättigt werden mit dem Guten deines Hauses, dem Heiligen deines Tempels. --- Gütig ist Jahwe gegen die, welche auf ihn harren, gegen die Seele, die nach ihm trachtet. --- Darum wird Jahwe verziehen, euch gnädig zu sein; und darum wird er sich hinweg erheben, bis er sich euer erbarmt; denn Jahwe ist ein Gott des Gerichts. Glückselig alle, die auf ihn harren! --- Da wir nun, Brüder, Freimütigkeit haben zum Eintritt in das Heiligtum durch das Blut Jesu, auf dem neuen und lebendigen Wege,... so laßt uns hinzutreten mit wahrhaftigem Herzen, in voller Gewißheit des Glaubens, die Herzen besprengt und also gereinigt vom bösen Gewissen.

Psalm 73,28 --- Psalm 26,8 --- Psalm 84,11 --- Psalm 65,5 --- Klagelieder 3,25 --- Jesaja 30,18 --- Hebräer 10,19-20.22

Abend

Ihr kennet die Gnade unseres Herrn Jesus Christus. --- Und das Wort ward Fleisch und wohnte unter uns (und wir haben seine Herrlichkeit angeschaut, eine Herrlichkeit als eines Eingeborenen vom Vater), voller Gnade und Wahrheit. --- Du bist schöner als die Menschengestalten, Holdseligkeit ist ausgegossen über deine Lippen. --- Und alle gaben ihm Zeugnis und wunderten sich über die Worte der Gnade, die aus seinem Munde hervorgingen. --- Wer an den Sohn Gottes glaubt, hat das Zeugnis in sich selbst. --- Wir reden, was wir wissen, und bezeugen, was wir gesehen haben. --- Schmecket und sehet, daß Jahwe gütig ist! Glückselig der Mann, der auf ihn traut! - Ich habe mich mit Wonne in seinen Schatten gesetzt, und seine Frucht ist meinem Gaumen süß. --- Und er hat zu mir gesagt: Meine Gnade genügt dir, denn meine Kraft wird in Schwachheit vollbracht. --- Jedem einzelnen aber von uns ist die Gnade gegeben worden nach dem Maße der Gabe des Christus. --- Je nachdem ein jeder eine Gnadengabe empfangen hat, dienet einander damit als gute Verwalter der mancherlei Gnade Gottes.

2. Korinther 8,9 --- Johannes 1,14 --- Psalm 45,3 --- Lukas 4,22 --- 1. Johannes 5,10 --- Johannes 3,11 --- Psalm 34,9 --- Hohelied 2,3 --- 2. Korinther 12,9 --- Epheser 4,7 --- 1. Petrus 4,10

24. Juli

Morgen

Das Ausharren aber habe ein vollkommenes Werk, auf daß ihr vollkommen und vollendet seid und in nichts Mangel habt. --- Die ihr jetzt eine kleine Zeit, wenn es nötig ist, betrübt seid durch mancherlei Versuchungen; auf daß die Bewährung eures Glaubens, viel köstlicher als die des Goldes, das vergeht, aber durch Feuer erprobt wird, erfunden werde zu Lob und Herrlichkeit und Ehre in der Offenbarung Jesu Christi. --- Wir rühmen uns auch der Trübsale, da wir wissen, daß die Trübsal Ausharren bewirkt, das Ausharren aber Erfahrung, die Erfahrung aber Hoffnung. --- Es ist gut, daß man still warte auf die Rettung Jahwes. --- Ihr wisset, daß ihr für euch selbst eine bessere und bleibende Habe besitzt. Werfet nun eure Zuversicht nicht weg, die eine große Belohnung hat. Denn ihr bedürftet des Ausharrens, auf daß ihr, nachdem ihr den Willen Gottes getan habt, die Verheißung davontraget. --- Er selbst aber, unser Herr Jesus Christus, und unser Gott und Vater, der uns geliebt und uns ewigen Trost und gute Hoffnung gegeben hat durch die Gnade, tröste eure Herzen und befestige [euch] in jedem guten Werk und Wort.

Jakobus 1,4 --- 1. Petrus 1,6-7 --- Römer 5,3-4 --- Klagelieder 3,26 --- Hebräer 10,34-36 --- 2. Thessalonicher 2,16-17

Abend

...an dem Tage, da Gott das Verborgene der Menschen richten wird nach meinem Evangelium, durch Jesum Christum. --- So urteilt nicht etwas vor der Zeit, bis der Herr kommt, welcher auch das Verborgene der Finsternis ans Licht bringen und die Ratschläge der Herzen offenbaren wird; und dann wird einem jeden sein Lob werden von Gott. --- Denn der Vater richtet auch niemand, sondern das ganze Gericht hat er dem Sohne gegeben. --- Und er hat ihm Gewalt gegen, [auch] Gericht zu halten, weil er des Menschen Sohn ist. --- Der Sohn Gottes, der seine Augen hat wie eine Feuerflamme. --- Und sie sprechen: Wie wüßte es Gott, und wie sollte Wissen sein bei dem Höchsten? --- Solches hast du getan, und ich schwieg; du dachtest, ich sei ganz wie du. Ich werde dich strafen und es dir vor Augen stellen. --- Es ist aber nichts verdeckt, was nicht aufgedeckt, und verborgen, was nicht kundwerden wird. --- Herr, vor dir ist all mein Begehren, und mein Seufzen ist nicht vor dir verborgen. --- Prüfe mich, Jahwe, und erprobe mich; läutere meine Nieren und mein Herz!

Römer 2,16 --- 1. Korinther 4,5 --- Johannes 5,22.27 --- Offenbarung 2,18 --- Psalm 73,11 --- Psalm 50,21 --- Lukas 12,2 --- Psalm 38,10 --- Psalm 26,2

25. Juli

Morgen

Der Fels: Vollkommen ist sein Tun; denn alle seine Wege sind recht. --- Der recht richtet. --- Denn wir müssen alle vor dem Richterstuhl des Christus offenbar werden, auf daß ein jeder empfangen, was er in dem Leibe getan, nach dem er gehandelt hat, es sei Gutes oder Böses. --- Also wird nun ein jeder von uns für sich selbst Gott Rechenschaft geben. --- Die Seele, welche sündigt, die soll sterben. --- Schwert, erwache wider meinen Hirten und wider den Mann, der mein Genosse ist! spricht Jahwe der Heerscharen; schlage den Hirten... --- Jahwe hat ihn treffen lassen unser aller Ungerechtigkeit. --- Güte und Wahrheit sind sich begegnet, Gerechtigkeit und Friede haben sich geküßt. --- Die Barmherzigkeit rühmt sich wider das Gericht. --- Der Lohn der Sünde ist der Tod, die Gnadengabe Gottes aber ewiges Leben in Christo Jesu, unserem Herrn. --- Es ist sonst kein Gott außer mir; ein gerechter und rettender Gott ist keiner außer mir! --- ...daß er gerecht sei und den rechtfertige, der des Glaubens an Jesum ist. --- Und werden umsonst gerechtfertigt durch seine Gnade, durch die Erlösung, die in Christo Jesu ist.

5. Mose 32,4 --- 1. Petrus 2,23 --- 2. Korinther 5,10 --- Römer 14,12 --- Hesekeil 18,4 --- Sacharja 13,7 --- Jesaja 53,6 --- Psalm 85,11 --- Jakobus 2,13 --- Römer 6,23 --- Jesaja 45,21 --- Römer 3,26 --- Römer 3,24

Abend

"Verschlungen ist der Tod in Sieg". "Wo ist, o Tod, dein Stachel? Wo ist, o Tod, dein Sieg?" --- Gott aber sei Dank, der uns den Sieg gibt durch unseren Herrn Jesus Christus! --- Weil nun die Kinder Blutes und Fleisches teilhaftig sind, hat auch er in gleicher Weise an denselben teilgenommen, auf daß er durch den Tod den zunichte machte, der die Macht des Todes hat, das ist den Teufel, und alle die befreite, welche durch Todesfurcht das ganze Leben hindurch der Knechtschaft unterworfen waren. --- Wenn wir aber mit Christo gestorben sind, so glauben wir, daß wir auch mit ihm leben werden, da wir wissen, daß Christus, aus den Toten auferweckt, nicht mehr stirbt; der Tod herrscht nicht mehr über ihn. Denn was er gestorben ist, ist er ein für allemal der Sünde gestorben; was er aber lebt, lebt er Gott. Also auch ihr, haltet euch der Sünde für tot, Gott aber lebend in Christo Jesu. --- Aber in diesem allen sind wir mehr als Überwinder durch den, der uns geliebt hat.

1. Korinther 15,54-55 --- 1. Korinther 15,57 --- Hebräer 2,14-15 --- Römer 6,8-11 --- Römer 8,37

26. Juli

Morgen

So demütiget euch nun unter die mächtige Hand Gottes, auf daß er euch erhöhe zur rechten Zeit. --- Jeder Hochmütige ist Jahwe ein Greuel; die Hand darauf! Er wird nicht für schuldlos gehalten werden. --- Und nun, Jahwe, du bist unser Vater; wir sind der Ton, und du bist unser Bildner, und wir alle sind das Werk deiner Hände. Jahwe, zürne nicht allzusehr, und gedenke nicht ewiglich der Missetat. Sieh, schau doch her, dein Volk sind wir alle! --- Du hast mich gezüchtigt, und ich bin gezüchtigt worden wie ein nicht ans Joch gewöhntes Kalb; bekehre mich, daß ich mich bekehre, denn du bist Jahwe, mein Gott. Denn nach meiner Umkehr empfinde ich Reue, und nachdem ich zur Erkenntnis gebracht worden bin, schlage ich mich auf die Lenden. Ich schäme mich und bin auch zu Schanden geworden, denn ich trage die Schmach meiner Jugend. --- Es ist dem Manne gut, daß er das Joch in seiner Jugend trage. --- Denn nicht aus dem Staube geht Unheil hervor, und nicht sproßt Mühsal aus dem Erdboden; sondern der Mensch ist zur Mühsal geboren, wie die Funken sich erheben im Fluge.

1. Petrus 5,6 --- Sprüche 16,5 --- Jesaja 64,7-8 --- Jeremia 31,18-19 --- Klagelieder 3,27 --- Hiob 5,6-7

Abend

Hat Gott wirklich gesagt...? --- Und der Versucher trat zu ihm hin und sprach: Wenn du Gottes Sohn bist, so sprich, daß diese Steine Brot werden. Er aber antwortete und sprach: Es steht geschrieben... Wiederum steht geschrieben... Denn es steht geschrieben... Dann verläßt ihn der Teufel. --- Ich kann nicht mit dir umkehren und mit dir hineingehen,... Denn ein Wort ist zu mir geschehen durch das Wort Jahwes: Du sollst kein Brot essen und kein Wasser daselbst trinken;... Und er sprach zu ihm: Auch ich bin ein Prophet, wie du; und ein Engel hat zu mir geredet durch das Wort Jahwes und gesagt: Bringe ihn mit dir in dein Haus zurück, daß er Brot esse und Wasser trinke. Er belog ihn. Da kehrte er mit ihm zurück... - Das ist der Mann Gottes, der gegen den Befehl Jahwes widerspenstig gewesen ist; und so hat Jahwe ihn dem Löwen preisgegeben: der hat ihn zerrissen und getötet, nach dem Worte Jahwes, das er zu ihm geredet hat. --- Aber wenn auch wir oder ein Engel aus dem Himmel euch etwas als Evangelium verkündigte außer dem, was wir euch als Evangelium verkündigt haben: er sei verflucht! --- In meinem Herzen habe ich dein Wort verwahrt, auf daß ich nicht wider dich sündige.

1. Mose 3,1 --- Matthäus 4,3-4,7.10-11 --- 1. Könige 13,16-19 --- 1. Könige 13,26 --- Galater 1,8 --- Psalm 119,11

27. Juli

Morgen

Und so sollen sie meinen Namen auf die Kinder Israel legen, und ich werde sie segnen. --- Jahwe, unser Gott, über uns haben Herren geherrscht außer dir; durch dich allein gedenken wir deines Namens. --- Wir sind zu solchen geworden, über die du von alters her nicht geherrscht hast, die nicht genannt gewesen sind nach deinem Namen. --- Alle Völker der Erde werden sehen, daß du nach dem Namen Jahwes genannt bist, und werden sich vor dir fürchten. --- Denn Jahwe wird um seines großen Namens willen sein Volk nicht verlassen; denn es hat Jahwe gefallen, euch sich zum Volke zu machen. --- Herr, höre! Herr, vergib! Herr, merke auf und handle; zögere nicht, um deiner selbst willen, mein Gott! Denn deine Stadt und dein Volk sind nach deinem Namen genannt. --- Hilf uns, Gott unseres Heils, um der Herrlichkeit deines Namens willen; und errette uns, und vergib unsere Sünden um deines Namens willen! Warum sollen die Nationen sagen: Wo ist ihr Gott? --- Der Name Jahwes ist ein starker Turm; der Gerechte läuft dahin und ist in Sicherheit.

4. Mose 6,27 --- Jesaja 26,13 --- Jesaja 63,19 --- 5. Mose 28,10 --- 1. Samuel 12,22
--- Daniel 9,19 --- Psalm 79,9-10 --- Sprüche 18,10

Abend

Die Himmel erzählen die Herrlichkeit Gottes, und die Ausdehnung verkündet seiner Hände Werk. --- ...denn das Unsichtbare von ihm, sowohl seine ewige Kraft als auch seine Göttlichkeit, die von Erschaffung der Welt an in dem Gemachten wahrgenommen werden, wird geschaut... --- ...wiewohl er sich doch nicht unbezeugt gelassen hat. --- Ein Tag berichtet es dem anderen, und eine Nacht meldet der anderen die Kunde davon. Keine Rede und keine Worte, doch gehört wird ihre Stimme. --- Wenn ich anschau deinen Himmel, deiner Finger Werk, den Mond und die Sterne, die du bereitet hast: Was ist der Mensch, daß du sein gedenkst, und des Menschen Sohn, daß du auf ihn achthast? --- ...eine andere die Herrlichkeit der Sonne, und eine andere die Herrlichkeit des Mondes, und eine andere die Herrlichkeit der Sterne; denn es unterscheidet sich Stern von Stern an Herrlichkeit. Also ist auch die Auferstehung der Toten. - Und die Verständigen werden leuchten wie der Glanz der Himmelsfeste, und die, welche die Vielen zur Gerechtigkeit weisen, wie die Sterne, immer und ewiglich.

Psalm 19,2 --- Römer 1,20 --- Apostelgeschichte 14,17 --- Psalm 19,3-4 --- Psalm 8,4-5 --- 1. Korinther 15,41-42 --- Daniel 12,3

28. Juli

Morgen

Hieran haben wir die Liebe erkannt, daß er für uns sein Leben dargelegt hat. --- ...zu erkennen die die Erkenntnis übersteigende Liebe des Christus. --- Größere Liebe hat niemand, als diese, daß jemand sein Leben läßt für seine Freunde. --- Denn ihr kennet die Gnade unseres Herrn Jesus Christus, daß er, da er reich war, um euretwillen arm wurde, auf daß ihr durch seine Armut reich würdet. --- Geliebte, wenn Gott uns also geliebt hat, so sind auch wir schuldig, einander zu lieben. --- Seid aber gegeneinander gütig, mitleidig, einander vergebend, gleichwie auch Gott in Christo euch vergeben hat. --- ...einander ertragend und euch gegenseitig vergebend, wenn einer Klage hat wider den anderen; wie auch der Christus euch vergeben hat, also auch ihr. --- Denn auch der Sohn des Menschen ist nicht gekommen, um bedient zu werden, sondern um zu dienen und sein Leben zu geben als Lösegeld für viele. --- Denn hierzu seid ihr berufen worden; denn auch Christus hat für euch gelitten, euch ein Beispiel hinterlassend, auf daß ihr seinen Fußstapfen nachfolget. --- ...so seid auch ihr schuldig, einander die Füße zu waschen. Denn ich habe euch ein Beispiel gegeben, auf daß, gleichwie ich euch getan habe, auch ihr tuet. --- Auch wir sind schuldig, für die Brüder das Leben darzulegen.

1. Johannes 3,16 --- Epheser 3,19 --- Johannes 15,13 --- 2. Korinther 8,9 --- 1. Johannes 4,11 --- Epheser 4,32 --- Kolosser 3,13 --- Markus 10,45 --- 1. Petrus 2,21 --- Johannes 13,14-15 --- 1. Johannes 3,16

Abend

Was er den Vater tun sieht... das tut auch der Sohn gleicherweise. --- Jahwe gibt Weisheit; aus seinem Munde kommen Erkenntnis und Verständnis. --- Denn ich werde euch Mund und Weisheit geben, welcher alle eure Widersacher nicht werden widersprechen oder widerstehen können. --- Harre auf Jahwe! Sei stark, und dein Herz fasse Mut, und harre auf Jahwe! --- Meine Gnade genügt dir, denn meine Kraft wird in Schwachheit vollbracht. --- Den in Gott, dem Vater, geliebten. --- Denn sowohl der, welcher heiligt, als auch die, welche geheiligt werden, sind alle von einem; um welcher Ursache willen er sich nicht schämt, sie Brüder zu nennen. --- Erfülle ich nicht den Himmel und die Erde? spricht Jahwe. --- Die Fülle dessen, der alles in allem erfüllt. --- Ich, ich bin Jahwe, und außer mir ist kein Heiland. --- ...daß dieser wahrhaftig der Heiland der Welt ist. --- Gnade und Friede von Gott, dem Vater, und Christo Jesu, unserem Heilande!

Johannes 5,19 --- Sprüche 2,6 --- Lukas 21,15 --- Psalm 27,14 --- 2. Korinther 12,9 --- Judas 1 --- Hebräer 2,11 --- Jeremia 23,24 --- Epheser 1,23 --- Jesaja 43,11 --- Johannes 4,42 --- Titus 1,4

29. Juli

Morgen

Denn er kennt den Weg, der bei mir ist; prüfte er mich, wie Gold würde ich hervorgehen. --- Denn er kennt unser Gebilde, ist eingedenk, daß wir Staub sind. --- Denn nicht von Herzen plagt und betrübt er die Menschenkinder. --- Doch der feste Grund Gottes steht und hat dieses Siegel: Der Herr kennt, die sein sind; und: Jeder, der den Namen des Herrn nennt, stehe ab von der Ungerechtigkeit! In einem großen Hause aber sind nicht allein goldene und silberne Gefäße, sondern auch hölzerne und irdene, und die einen zur Ehre, die anderen aber zur Unehre. Wenn nun jemand sich von diesen reinigt, so wird er ein Gefäß zur Ehre sein, geheiligt, nützlich dem Hausherrn, zu jedem guten Werke bereitet. --- Und er wird sitzen und das Silber schmelzen und reinigen; und er wird die Kinder Levi reinigen und sie läutern wie das Gold und wie das Silber, so daß sie Opfergaben dem Jahwe darbringen werden in Gerechtigkeit. --- Und ich werde... läutern, wie man das Silber läutert,... Es wird meinen Namen anrufen, und ich werde ihm antworten; ich werde sagen: Es ist mein Volk; und es wird sagen: Jahwe ist mein Gott.

Hiob 23,10 --- Psalm 103,14 --- Klagelieder 3,33 --- 2. Timotheus 2,19-21 --- Maleachi 3,3 --- Sacharja 13,9

Abend

Deine Wege, Jahwe, tue mir kund, deine Pfade lehre mich! --- Und Mose sprach zu Jahwe... wenn ich denn Gnade gefunden habe in deinen Augen, so laß mich doch deinen Weg wissen, daß ich dich erkenne, damit ich Gnade finde in deinen Augen... Und er sprach: Mein Angesicht wird mitgehen, und ich werde dir Ruhe geben. --- Er tat seine Wege kund dem Mose, den Kindern Israel seine Taten. --- Er leitet die Sanftmütigen im Recht, und lehrt die Sanftmütigen seinen Weg. --- Wer ist nun der Mann, der Jahwe fürchtet? Er wird ihn unterweisen in dem Wege, den er wählen soll. --- Vertraue auf Jahwe mit deinem ganzen Herzen, und stütze dich nicht auf deinen Verstand. Erkenne ihn auf allen deinen Wegen, und er wird gerade machen deine Pfade. --- Du wirst mir kundtun den Weg des Lebens; Fülle von Freuden ist vor deinem Angesicht, Lieblichkeiten in deiner Rechten immerdar. --- Ich will dich unterweisen und dich lehren den Weg, den du wandeln sollst; mein Auge auf dich richtend, will ich dir raten. --- Der Pfad der Gerechten ist wie das glänzende Morgenlicht, das stets heller leuchtet bis zur Tageshöhe.

Psalm 25,4 --- 2. Mose 33,12-14 --- Psalm 103,7 --- Psalm 25,9 --- Psalm 25,12 --- Sprüche 3,5-6 --- Psalm 16,11 --- Psalm 32,8 --- Sprüche 4,18

30. Juli

Morgen

Die Frucht des Geistes aber ist... Enthaltensamkeit. --- Jeder aber, der kämpft, ist enthalten in allem; jene freilich, auf daß sie eine vergängliche Krone empfangen, wir aber eine unvergängliche. Ich laufe daher also, nicht wie aufs ungewisse; ich kämpfe also, nicht wie einer, der die Luft schlägt; sondern ich zerschlage meinen Leib und führe ihn in Knechtschaft, auf daß ich nicht, nachdem ich anderen gepredigt, selbst verwerflich werde. --- Und berauschet euch nicht mit Wein, in welchem Ausschweifung ist, sondern werdet mit dem Geiste erfüllt. --- Wenn jemand mir nachkommen will, der verleugne sich selbst und nehme sein Kreuz auf und folge mir nach. --- Also laßt uns nun nicht schlafen wie die übrigen, sondern wachen und nüchtern sein. Denn die da schlafen, schlafen des Nachts, und die da trunken sind, sind des Nachts trunken. Wir aber, die von dem Tage sind, laßt uns nüchtern sein. --- ...auf daß wir, die Gottlosigkeit und die weltlichen Lüste verleugnend, besonnen und gerecht und gottselig leben in dem jetzigen Zeitlauf, indem wir erwarten die glückselige Hoffnung und Erscheinung der Herrlichkeit unseres großen Gottes und Heilandes Jesus Christus.

Galater 5,22-23 --- 1. Korinther 9,25-27 --- Epheser 5,18 --- Matthäus 16,24 --- 1. Thessalonicher 5,6-8 --- Titus 2,12-13

Abend

Die Wahrheit festhaltend in Liebe, laßt uns in allem heranwachsen zu ihm hin, der das Haupt ist, der Christus. --- ...zuerst Gras, dann eine Ähre, dann vollen Weizen in der Ähre. --- Bis wir alle hingelangen zu der Einheit des Glaubens und zur Erkenntnis des Sohnes Gottes, zu dem erwachsenen Manne, zu dem Maße des vollen Wachses der Fülle des Christus. --- Die sich selbst empfehlen; sie aber, indem sie sich an sich selbst messen und sich mit sich selbst vergleichen, sind unverständlich. --- "Wer sich aber rühmt, rühme sich des Herrn". Denn nicht wer sich selbst empfiehlt, der ist bewährt, sondern den der Herr empfiehlt. --- ...der Körper aber ist Christi. Laßt niemand euch um den Kampfpfeil bringen, der seinen eigenen Willen tut in Demut und Anbetung der Engel, indem er auf Dinge eingeht, die er nicht gesehen hat, eitler Weise aufgeblasen von dem Sinne seines Fleisches, und nicht festhaltend das Haupt, aus welchem der ganze Leib, durch die Gelenke und Bande Darreichung empfangend und zusammengefügt, das Wachstum Gottes wächst. --- Wachset aber in der Gnade und Erkenntnis unseres Herrn und Heilandes Jesus Christus. Ihm sei die Herrlichkeit, sowohl jetzt als auch auf den Tag der Ewigkeit! Amen.

Epheser 4,15 --- Markus 4,28 --- Epheser 4,13 ---- 2. Korinther 10,12 --- 2. Korinther 10,17-18 --- Kolosser 2,17-19 --- 2. Petrus 3,18

31. Juli

Morgen

...damit der Bock alle ihre Ungerechtigkeiten auf sich trage in ein ödes Land; und er schicke den Bock fort in die Wüste. --- So weit der Osten ist vom Westen, hat er von uns entfernt unsere Übertretungen. --- In jenen Tagen und zu jener Zeit, spricht Jahwe, wird Israels Missetat gesucht werden, und sie wird nicht da sein, und die Sünden Judas, und sie werden nicht gefunden werden; denn ich will denen vergeben, die ich übriglasse. --- Er wird sich unser wieder erbarmen, wird unsere Ungerechtigkeiten niedertreten; und du wirst alle ihre Sünden in die Tiefen des Meeres werfen. --- Wer ist ein Gott wie du, der die Ungerechtigkeit vergibt...? --- Wir alle irrten umher wie Schafe, wir wandten uns ein jeder auf seinen Weg; und Jahwe hat ihn treffen lassen unser aller Ungerechtigkeit. --- Ihre Missetaten wird er auf sich laden. Darum werde ich ihm die Großen zuteil geben, und mit Gewaltigen wird er die Beute teilen: dafür, daß er seine Seele ausgeschüttet hat in den Tod und den Übertretern beigezählt worden ist; er aber hat die Sünde vieler getragen und für die Übertreter Fürbitte getan. --- Siehe, das Lamm Gottes, welches die Sünde der Welt wegnimmt.

3. Mose 16,22 --- Psalm 103,12 --- Jeremia 50,20 --- Micha 7,19 --- Micha 7,18 --- Jesaja 53,6 --- Jesaja 53,11-12 --- Johannes 1,29

Abend

Denn wer unterscheidet dich? Was aber hast du, das du nicht empfangen hast? --- Durch Gottes Gnade bin ich, was ich bin. --- Nach seinem eigenen Willen hat er uns durch das Wort der Wahrheit gezeugt. --- Also liegt es nun nicht an dem Wollenden, noch an dem Laufenden, sondern an dem begnadigenden Gott. --- Wo ist denn der Ruhm? Er ist ausgeschlossen worden. --- Christo Jesu, der uns geworden ist Weisheit von Gott und Gerechtigkeit und Heiligkeit und Erlösung; auf daß, wie geschrieben steht: "Wer sich rühmt, der rühme sich des Herrn". --- ...auch euch, die ihr tot waret in euren Vergehungen und Sünden, in welchen ihr einst wandeltet nach dem Zeitlauf dieser Welt, nach dem Fürsten der Gewalt der Luft, des Geistes, der jetzt wirksam ist in den Söhnen des Ungehorsams; unter welchen auch wir einst alle unseren Verkehr hatten in den Lüsten unseres Fleisches, indem wir den Willen des Fleisches und der Gedanken taten und von Natur Kinder des Zorns waren, wie auch die übrigen. --- ...aber ihr seid abgewaschen, aber ihr seid geheiligt, aber ihr seid gerechtfertigt worden in dem Namen des Herrn Jesus und durch den Geist unseres Gottes.

1. Korinther 4,7 --- 1. Korinther 15,10 --- Jakobus 1,18 --- Römer 9,16 --- Römer 3,27 --- 1. Korinther 1,30-31 --- Epheser 2,1-3 --- 1. Korinther 6,11

1. August

Morgen

Der uns liebt und uns von unseren Sünden gewaschen hat in seinem Blute. --- Große Wasser vermögen nicht die Liebe auszulöschen, und Ströme überfluten sie nicht. --- Denn die Liebe ist stark wie der Tod. --- Größere Liebe hat niemand, als diese, daß jemand sein Leben läßt für seine Freunde. --- Welcher selbst unsere Sünden an seinem Leibe auf dem Holze getragen hat, auf daß wir, den Sünden abgestorben, der Gerechtigkeit leben, durch dessen Striemen ihr heil geworden seid. --- In welchem wir die Erlösung haben durch sein Blut, die Vergebung der Vergehungen, nach dem Reichtum seiner Gnade. --- Ihr seid abgewaschen, aber ihr seid geheiligt, aber ihr seid gerechtfertigt worden in dem Namen des Herrn Jesus und durch den Geist unseres Gottes. --- Ihr aber seid ein auserwähltes Geschlecht, ein königliches Priestertum, eine heilige Nation, ein Volk zum Besitztum, damit ihr die Tugenden dessen verkündigt, der euch berufen hat aus der Finsternis zu seinem wunderbaren Licht. --- Ich ermahne euch nun, Brüder, durch die Erbarmungen Gottes, eure Leiber darzustellen als ein lebendiges, heiliges, Gott wohlgefälliges Schlachtopfer, welches euer vernünftiger Dienst ist.

Offenbarung 1,5 --- Hohelied 8,7 --- Hohelied 8,6 --- Johannes 15,13 --- 1. Petrus 2,24 --- Epheser 1,7 --- 1. Korinther 6,11 --- 1. Petrus 2,9 --- Römer 12,1

Abend

Es sind Verschiedenheiten von Diensten, und derselbe Herr. --- Und über die Schätze des Königs war Asmaweth, der Sohn Adiels. Und über die Vorräte... Jonathan, ... über die Feldarbeiter beim Landbau: Esri,... über die Weinberge: Simei,... Alle diese waren Aufseher über die Habe des Königs David. --- Und Gott hat etliche in der Versammlung gesetzt: erstens Apostel, zweitens Propheten, drittens Lehrer, sodann Wunderkräfte, sodann Gnadengaben der Heilungen, Hilfeleistungen, Regierungen, Arten von Sprachen. --- Alles dieses aber wirkt ein und derselbe Geist, einem jeden insbesondere austeilend, wie er will. --- Je nachdem ein jeder eine Gnadengabe empfangen hat, dienet einander damit als gute Verwalter der mancherlei Gnade Gottes. Wenn jemand redet, so rede er als Aussprüche Gottes; wenn jemand dienet, so sei es als aus der Kraft, die Gott darreicht, auf daß in allem Gott verherrlicht werde durch Jesum Christum, welchem die Herrlichkeit ist und die Macht von Ewigkeit zu Ewigkeit. Amen.

1. Korinther 12,5 --- 1. Chronik 27,25-27 --- 1. Chronik 27,31 --- 1. Korinther 12,28.11 --- 1. Petrus 4,10-11

2. August

Morgen

...da wußte Mose nicht, daß die Haut seines Angesichts strahlte, weil er mit ihm geredet hatte. --- Nicht uns, Jahwe, nicht uns, sondern deinem Namen gib Ehre. --- Herr, wann sahen wir dich hungrig und speisten dich? Oder durstig und tränkten dich? --- ...in der Demut einer den anderen höher achtend als sich selbst. --- Alle aber seid gegeneinander mit Demut fest umhüllt. --- Und er wurde vor ihnen umgestaltet. Und sein Angesicht leuchtete wie die Sonne, seine Kleider aber wurden weiß wie das Licht. --- Und alle, die in dem Synedrium saßen, schauten unverwandt auf ihn und sahen sein Angesicht wie eines Engels Angesicht. --- Die Herrlichkeit, die du mir gegeben hast, habe ich ihnen gegeben. --- Wir alle aber, mit aufgedecktem Angesicht die Herrlichkeit des Herrn anschauend, werden verwandelt nach demselben Bilde von Herrlichkeit zu Herrlichkeit, als durch den Herrn, den Geist. --- Ihr seid das Licht der Welt; eine Stadt, die oben auf einem Berge liegt, kann nicht verborgen sein. Man zündet auch nicht eine Lampe an und setzt sie unter den Scheffel sondern auf das Lampengestell, und sie leuchtet allen, die im Hause sind.

2. Mose 34,29 --- Psalm 115,1 --- Matthäus 25,37 --- Philipper 2,3 --- 1. Petrus 5,5 --- Matthäus 17,2 --- Apostelgeschichte 6,15 --- Johannes 17,22 --- 2. Korinther 3,18 --- Matthäus 5,14-15

Abend

Es sind Verschiedenheiten von Wirkungen, aber derselbe Gott, der alles in allen wirkt. --- Und von Manasse liefen einige zu David über... Und sie halfen David wider die Streifschar, denn tapfere Helden waren sie alle. --- Einem jeden aber wird die Offenbarung des Geistes zum Nutzen gegeben. --- Und von den Kindern Issaschar: Männer, welche Einsicht hatten in die Zeiten, um zu wissen, was Israel tun mußte. --- Denn einem wird durch den Geist das Wort der Weisheit gegeben, einem anderen aber das Wort der Erkenntnis nach demselben Geiste. --- Von Sebulon: die zum Heere auszogen, mit allen Kriegswaffen zum Kampfe bereit, fünfzigtausend. --- ...ein wankelmütiger Mann, unstedet in allen seinen Wegen. --- Auf daß keine Spaltung in dem Leibe sei, sondern die Glieder dieselbe Sorge für einander haben möchten. Und wenn ein Glied leidet, so leiden alle Glieder mit; oder wenn ein Glied verherrlicht wird, so freuen sich alle Glieder mit. --- Ein Herr, ein Glaube, eine Taufe.

1. Korinther 12,6 --- 1. Chronik 12,20.22 --- 1. Korinther 12,7 --- 1. Chronik 12,33 --- 1. Korinther 12,8 --- 1. Chronik 12,34 --- Jakobus 1,8 --- 1. Korinther 12,25-26 --- Epheser 4,5

3. August

Morgen

Rufe mich an am Tage der Bedrängnis: ich will dich erretten, und du wirst mich verherrlichen! --- Was beugst du dich nieder, meine Seele, und was bist du unruhig in mir? Harre auf Gott! Denn ich werde ihn noch preisen, der das Heil meines Angesichts und mein Gott ist. --- Den Wunsch der Sanftmütigen hast du gehört, Jahwe; du befestigtest ihr Herz, ließest dein Ohr aufmerken. --- Denn du, Herr, bist gut und zum Vergeben bereit, und groß an Güte gegen alle, die dich anrufen. --- Da sprach Jakob zu seinem Hause... wir wollen uns aufmachen und nach Bethel hinaufziehen, und ich werde daselbst einen Altar machen dem Gott, der mir geantwortet hat am Tage meiner Drangsal und mit mir gewesen ist auf dem Wege, den ich gewandelt bin. --- Ich liebe Jahwe; denn er hörte meine Stimme, mein Flehen; denn er hat zu mir geneigt sein Ohr; und ich will ihn anrufen in allen meinen Tagen. Es umfingen mich die Bande des Todes, und die Bedrängnisse des Scheols erreichten mich; ich fand Drangsal und Kummer. Und ich rief an den Namen Jahwes...

Psalm 50,15 --- Psalm 42,12 --- Psalm 10,17 --- Psalm 86,5 --- 1. Mose 35,2-3 --- Psalm 116,1-4

Abend

Denn noch über ein gar Kleines, und der Kommende wird kommen und nicht verziehen. --- Da antwortete mir Jahwe und sprach: Schreibe das Gesicht auf, und grabe es in Tafeln ein, damit man es geläufig lesen könne; denn das Gesicht geht noch auf die bestimmte Zeit, und es strebt nach dem Ende hin und lügt nicht. Wenn es verzieht, so harre sein; denn kommen wird es, es wird nicht ausbleiben. --- Dies eine aber sei euch nicht verborgen, Geliebte, daß ein Tag bei dem Herrn ist wie tausend Jahre, und tausend Jahre wie ein Tag. [Der] Herr verzieht nicht die Verheißung, wie es etliche für einen Verzug achten, sondern er ist langmütig gegen euch, da er nicht will, daß irgend welche verloren gehen, sondern daß alle zur Buße kommen. --- Du aber, Herr, bist ein Gott, barmherzig und gnädig, langsam zum Zorn und groß an Güte und Wahrheit. --- O daß du die Himmel zerrissest, herniederführest. --- Denn von alters her hat man nicht gehört noch vernommen, hat kein Auge einen Gott gesehen, außer dir, der sich wirksam erwies für den auf ihn Harrenden.

Hebräer 10,37 --- Habakuk 2,2-3 --- 2. Petrus 3,8-9 --- Psalm 86,15 --- Jesaja 63,19 --- Jesaja 64,3

4. August

Morgen

Gott, der Allmächtige, hat die Herrschaft angetreten. --- Ich weiß, daß du alles vermagst. --- Was bei Menschen unmöglich ist, ist möglich bei Gott. --- Nach seinem Willen tut er mit dem Heere des Himmels und mit den Bewohnern der Erde; und da ist niemand, der seiner Hand wehren und zu ihm sagen könnte: Was tust du? --- Da ist niemand, der aus meiner Hand errette. Ich wirke, und wer kann es abwenden? --- Abba, Vater, alles ist dir möglich. --- Glaubet ihr, daß ich dieses tun kann? Sie sagen zu ihm: Ja, Herr. Dann rührte er ihre Augen an und sprach: Euch geschehe nach eurem Glauben. --- Herr, wenn du willst, kannst du mich reinigen. Und er streckte seine Hand aus, rührte ihn an und sprach: Ich will; sei gereinigt! --- Starker Gott. --- Mir ist alle Gewalt gegeben im Himmel und auf Erden. --- Diese gedenken der Wagen und jene der Rosse, wir aber gedenken des Namens Jahwes, unseres Gottes. --- Seid stark und mutig! Fürchtet euch nicht und erschreckt nicht...; denn mit uns sind mehr als mit ihm.

Offenbarung 19,6 --- Hiob 42,2 --- Lukas 18,27 --- Daniel 4,32 --- Jesaja 43,13 --- Markus 14,36 --- Matthäus 9,28-29 --- Matthäus 8,2-3 --- Jesaja 9,5 --- Matthäus 28,18 --- Psalm 20,8 --- 2. Chronik 32,7

Abend

Was ist das Wort, das er zu dir geredet hat? --- Er hat dir kundgetan, o Mensch, was gut ist; und was fordert Jahwe von dir, als Recht zu üben und Güte zu lieben, und demütig zu wandeln mit deinem Gott? - ...indem du die Gebote Jahwes und seine Satzungen, die ich dir heute gebiete, beobachtest, dir zum Guten? --- Denn so viele aus Gesetzeswerken sind, sind unter dem Fluche; denn es steht geschrieben: "Verflucht ist jeder, der nicht bleibt in allem, was im Buche des Gesetzes geschrieben ist, um es zu tun!" Daß aber durch Gesetz niemand vor Gott gerechtfertigt wird, ist offenbar, denn "der Gerechte wird aus Glauben leben". --- Warum nun das Gesetz? Es wurde der Übertretungen wegen hinzugefügt (bis der Same käme, dem die Verheißung gemacht war). --- Nachdem Gott vielfältig und auf vielerlei Weise ehemals zu den Vätern geredet hat in den Propheten, hat er am Ende dieser Tage zu uns geredet im Sohne. --- Rede, Jahwe, denn dein Knecht hört.

1. Samuel 3,17 --- Micha 6,8 --- 5. Mose 10,13 --- Galater 3,10-11 --- Galater 3,19 --- Hebräer 1,1-2 --- 1. Samuel 3,9

5. August

Morgen

Er leitet die Sanftmütigen im Recht, und lehrt die Sanftmütigen seinen Weg. --- Glückselig die Sanftmütigen, denn sie werden das Land ererben. --- Ich wandte mich und sah unter der Sonne, daß nicht den Schnellen der Lauf gehört, und nicht den Helden der Krieg, und auch nicht den Weisen das Brot, und auch nicht den Verständigen der Reichtum, und auch nicht den Kenntnisreichen die Gunst... --- Das Herz des Menschen erdenkt seinen Weg, aber Jahwe lenkt seine Schritte. --- Ich hebe meine Augen auf zu dir, der du thronst in den Himmeln! Siehe, wie die Augen der Knechte auf die Hand ihres Herrn, wie die Augen der Magd auf die Hand ihrer Gebieterin, also sind unsere Augen gerichtet auf Jahwe, unseren Gott, bis er uns gnädig ist. --- Tue mir kund den Weg, den ich wandeln soll, denn zu dir erhebe ich meine Seele! --- Unser Gott, willst du sie nicht richten? Denn in uns ist keine Kraft vor dieser großen Menge, die wider uns kommt; und wir wissen nicht, was wir tun sollen, sondern auf dich sind unsere Augen gerichtet. --- Wenn aber jemand von euch Weisheit mangelt, so bitte er von Gott, der allen willig gibt und nichts vorwirft, und sie wird ihm gegeben werden.

Psalm 25,9 --- Matthäus 5,5 --- Prediger 9,11 --- Sprüche 16,9 --- Psalm 123,1-2 --- Psalm 143,8 --- 2. Chronik 20,12 --- Jakobus 1,5

Abend

Du, Herr, Jahwe, hast geredet, und so werde mit deinem Segen das Haus deines Knechtes gesegnet ewiglich! --- Denn du, Jahwe, hast es gesegnet, und es wird gesegnet sein ewiglich. --- Der Segen Jahwes, er macht reich, und Anstrengung fügt neben ihm nichts hinzu. --- ...und eingedenk sein müsse der Worte des Herrn Jesus, der selbst gesagt hat: Geben ist seliger als Nehmen. --- Sondern wenn du ein Mahl machst, so lade Arme, Krüppel, Lahme, Blinde, und glücklich wirst du sein, weil sie nicht haben, dir zu vergelten; denn es wird dir vergolten werden in der Auferstehung der Gerechten. --- Kommet her, Gesegnete meines Vaters, ererbet das Reich, das euch bereitet ist von Grundlegung der Welt an; denn mich hungerte, und ihr gabet mir zu essen; mich dürstete, und ihr tränktet mich; ich war Fremdling, und ihr nahmet mich auf; nackt, und ihr bekleidetet mich; ich war krank, und ihr besuchtet mich; ich war im Gefängnis, und ihr kamet zu mir. --- Glückselig, wer achthat auf den Armen! Am Tage des Übels wird Jahwe ihn erretten. --- Denn Jahwe, Gott, ist Sonne und Schild.

2. Samuel 7,29 --- 1. Chronik 17,27 --- Sprüche 10,22 --- Apostelgeschichte 20,35 --- Lukas 14,13-14 --- Matthäus 25,34-36 --- Psalm 41,2 --- Psalm 84,12

6. August

Morgen

Ich will mich nicht fürchten; was wird mir ein Mensch tun? --- Wer wird uns scheiden von der Liebe Christi? Drangsal oder Angst oder Verfolgung oder Hungersnot oder Blöße oder Gefahr oder Schwert? --- Aber in diesem allen sind wir mehr als Überwinder durch den, der uns geliebt hat. --- Fürchtet euch nicht vor denen, die den Leib töten und nach diesem nichts weiter zu tun vermögen. Ich will euch aber zeigen, wen ihr fürchten sollt: Fürchtet den, der nach dem Töten Gewalt hat, in die Hölle zu werfen; ja, sage ich euch, diesen fürchtet. --- Glückselig die um Gerechtigkeit willen Verfolgten, denn ihrer ist das Reich der Himmel. Glückselig seid ihr, wenn sie euch schmähen und verfolgen und jedes böse Wort lügenerisch wider euch reden werden um meinetwillen. Freuet euch und frohlocket, denn euer Lohn ist groß in den Himmeln. --- Aber ich nehme keine Rücksicht auf mein Leben, als teuer für mich selbst, auf daß ich meinen Lauf vollende und den Dienst, den ich von dem Herrn Jesus empfangen habe, zu bezeugen das Evangelium der Gnade Gottes. --- Und vor Königen will ich reden von deinen Zeugnissen und mich nicht schämen.

Hebräer 13,6 --- Römer 8,35.37 --- Lukas 12,4-5 --- Matthäus 5,10-12 --- Apostelgeschichte 20,24 --- Psalm 119,46

Abend

Er hat meine Füße auf einen Felsen gestellt. --- Der Fels aber war der Christus. --- Simon Petrus aber antwortete und sprach: Du bist der Christus, der Sohn des lebendigen Gottes... --- Auf diesen Felsen will ich meine Versammlung bauen, und des Hades Pforten werden sie nicht überwältigen. --- Und es ist in keinem anderen das Heil, denn auch kein anderer Name ist unter dem Himmel, der unter den Menschen gegeben ist, in welchem wir errettet werden müssen. --- In voller Gewißheit des Glaubens. --- Er bitte aber im Glauben, ohne irgend zu zweifeln; denn der Zweifelnde ist gleich einer Meereswooge, die vom Winde bewegt und hin und her getrieben wird. --- Wer wird uns scheiden von der Liebe Christi? Drangsal oder Angst oder Verfolgung oder Hungersnot oder Blöße oder Gefahr oder Schwert? --- Aber in diesem allen sind wir mehr als Überwinder durch den, der uns geliebt hat. Denn ich bin überzeugt, daß weder Tod noch Leben, weder Engel noch Fürstentümer, weder Gegenwärtiges noch Zukünftiges, noch Gewalten, weder Höhe noch Tiefe, noch irgend ein anderes Geschöpf uns zu scheiden vermögen wird von der Liebe Gottes, die in Christo Jesu ist, unserem Herrn.

Psalm 40,3 --- 1. Korinther 10,5 --- Matthäus 16,16 --- Matthäus 16,18 --- Apostelgeschichte 4,12 --- Hebräer 10,22 --- Jakobus 1,6 --- Römer 8,35 --- Römer 8,37-39

7. August

Morgen

Du aber bist ein Gott der Vergebung, gnädig und barmherzig, langsam zum Zorn und groß an Güte, und du verließest sie nicht. --- [Der] Herr verzieht nicht die Verheißung, wie es etliche für einen Verzug achten, sondern er ist langmütig gegen euch, da er nicht will, daß irgend welche verloren gehen, sondern daß alle zur Buße kommen. --- Und achtet die Langmut unseres Herrn für Errettung. --- Aber darum ist mir Barmherzigkeit zuteil geworden, auf daß an mir, dem ersten, Jesus Christus die ganze Langmut erzeuge, zum Vorbild für die, welche an ihn glauben werden zum ewigen Leben. --- Denn alles, was zuvor geschrieben ist, ist zu unserer Belehrung geschrieben, auf daß wir durch das Ausharren und durch die Ermunterung der Schriften die Hoffnung haben. --- Oder verachtest du den Reichtum seiner Gütigkeit und Geduld und Langmut, nicht wissend, daß die Güte Gottes dich zur Buße leitet? --- Und zerreiße euer Herz und nicht eure Kleider, und kehret um zu Jahwe, eurem Gott; denn er ist gnädig und barmherzig, langsam zum Zorn und groß an Güte, und läßt sich des Übels gereuen.

Nehemia 9,17 --- 2. Petrus 3,9 --- 2. Petrus 3,15 --- 1. Timotheus 1,16 --- Römer 15,4
--- Römer 2,4 --- Joel 2,13

Abend

Die Worte Jahwes sind reine Worte Silber, das geläutert in dem Schmelztiegel zur Erde fließt, siebenmal gereinigt. --- Wohlgeläutert ist dein Wort, und dein Knecht hat es lieb. --- Die Vorschriften Jahwes sind richtig, erfreuend das Herz; das Gebot Jahwes ist lauter, erleuchtend die Augen. --- Alle Rede Gottes ist geläutert; ein Schild ist er denen, die auf ihn trauen. Tue nichts zu seinen Worten hinzu, damit er dich nicht überführe und du als Lügner erfunden werdest. --- In meinem Herzen habe ich dein Wort verwahrt, auf daß ich nicht wider dich sündige. --- Über deine Vorschriften will ich sinnen und achthaben auf deine Pfade. --- Übrigens, Brüder, alles was wahr, alles was würdig, alles was gerecht, alles was rein, alles was lieblich ist, alles was wohlklingend, wenn es irgend eine Tugend und wenn es irgend ein Lob gibt, dieses erwäge. --- Und wie neugeborene Kindlein seid begierig nach der vernünftigen, unverfälschten Milch, auf daß ihr durch dieselbe wachset zur Errettung. --- Denn wir verfälschen nicht, wie die vielen, das Wort Gottes, sondern als aus Lauterkeit, sondern als aus Gott, vor Gott, reden wir in Christo.

Psalms 12,7 --- Psalm 119,140 --- Psalm 19,9 --- Sprüche 30,5-6 --- Psalm 119,11 --- Psalm 119,15 --- Philipper 4,8 --- 1. Petrus 2,2 --- 2. Korinther 2,17

8. August

Morgen

Dieserhalb beuge ich meine Knie vor dem Vater [unseres Herrn Jesus Christus], von welchem jede Familie in den Himmeln und auf Erden benannt wird. --- Ein Gott und Vater aller, der da ist über allen und durch alle und in uns allen. --- Denn ihr alle seid Söhne Gottes durch den Glauben an Christum Jesum. --- Für die Verwaltung der Fülle der Zeiten: alles unter ein Haupt zusammenzubringen in dem Christus, das was in den Himmeln und das, was auf der Erde ist. --- ...um welcher Ursache willen er sich nicht schämt, sie Brüder zu nennen. --- Siehe da, meine Mutter und meine Brüder; denn wer irgend den Willen meines Vaters tun wird, der in den Himmeln ist, derselbe ist mein Bruder und meine Schwester und meine Mutter. --- Geh aber hin zu meinen Brüdern und sprich zu ihnen: Ich fahre auf zu meinem Vater und eurem Vater, und zu meinem Gott und eurem Gott. --- ...sah ich unter dem Altar die Seelen derer, welche geschlachtet worden waren um des Wortes Gottes und um des Zeugnisses willen, das sie hatten. --- Und es wurde ihnen einem jeden ein weißes Gewand gegeben; und es wurde ihnen gesagt, daß sie noch eine kleine Zeit ruhen sollten, bis auch ihre Mitknechte und ihre Brüder vollendet sein würden, die ebenso wie sie getötet werden würden. --- ...auf daß sie nicht ohne uns vollkommen gemacht würden.

Epheser 3,14-15 --- Epheser 4,6 --- Galater 3,26 --- Epheser 1,10 --- Hebräer 2,11 --- Matthäus 12,49-50 --- Johannes 20,17 --- Offenbarung 6,9.11 --- Hebräer 11,40

Abend

Betet ihr nun also: Unser Vater, der du bist in den Himmeln. --- Jesus... hob seine Augen auf gen Himmel und sprach: Vater... --- Zu meinem Vater und eurem Vater. --- Denn ihr alle seid Söhne Gottes durch den Glauben an Christum Jesum. --- Denn ihr habt nicht einen Geist der Knechtschaft empfangen, wiederum zur Furcht, sondern einen Geist der Sohnschaft habt ihr empfangen, in welchem wir rufen: Abba, Vater! Der Geist selbst zeugt mit unserem Geiste, daß wir Kinder Gottes sind. --- Weil ihr aber Söhne seid, so hat Gott den Geist seines Sohnes in unsere Herzen gesandt, der da ruft: Abba, Vater! Also bist du nicht mehr Knecht, sondern Sohn; wenn aber Sohn, so auch Erbe durch Gott. --- Wahrlich, wahrlich, ich sage euch: Was irgend ihr den Vater bitten werdet in meinem Namen, wird er euch geben. Bis jetzt habt ihr nichts gebeten in meinem Namen. Bittet, und ihr werdet empfangen, auf daß eure Freude völlig sei. --- Darum gehet aus ihrer Mitte aus und sondert euch ab, spricht der Herr, und rühret Unreines nicht an, und ich werde euch aufnehmen; und ich werde euch zum Vater sein, und ihr werdet mir zu Söhnen und Töchtern sein, spricht der Herr, der Allmächtige.

Matthäus 6,9 --- Johannes 17,1 --- Johannes 20,17 --- Galater 3,26 --- Römer 8,15-16 --- Galater 4,6-7 --- Johannes 16,23-24 --- 2. Korinther 6,17-18

9. August

Morgen

Sei nicht fern von mir! Denn Drangsal ist nahe. --- Bis wann, Jahwe, willst du meiner vergessen immerdar? Bis wann willst du dein Angesicht vor mir verbergen? Bis wann soll ich Ratschläge hegen in meiner Seele, Kummer in meinem Herzen bei Tage? --- Verbirg dein Angesicht nicht vor mir, weise nicht ab im Zorne deinen Knecht! Du bist meine Hilfe gewesen; laß mich nicht und verlaß mich nicht, Gott meines Heils! --- Er wird mich anrufen, und ich werde ihm antworten, ich werde bei ihm sein in der Bedrängnis; ich werde ihn befreien und ihn verherrlichen. --- Nahe ist Jahwe allen, die ihn anrufen, allen, die ihn anrufen in Wahrheit. Er tut das Verlangen derer, die ihn fürchten; ihr Schreien hört er und rettet sie. --- Ich werde euch nicht als Waisen lassen, ich komme zu euch. --- Und siehe, ich bin bei euch alle Tage bis zur Vollendung des Zeitalters. --- Gott ist uns Zuflucht und Stärke, eine Hilfe, reichlich gefunden in Drangsalen. --- Nur auf Gott vertraut still meine Seele, von ihm kommt meine Rettung. --- Nur auf Gott vertraue still meine Seele! Denn von ihm kommt meine Erwartung.

Psalm 22,12 --- Psalm 13,2-3 --- Psalm 27,9 --- Psalm 91,15 --- Psalm 145,18-19 --- Johannes 14,18 --- Matthäus 28,20 --- Psalm 46,2 --- Psalm 62,2.6

Abend

Geheiligt werde dein Name. --- Du sollst nicht einen anderen Gott anbeten; denn Jahwe, dessen Name Eiferer ist, ist ein eifernder Gott. --- Wer ist dir gleich unter den Göttern, Jahwe! Wer ist dir gleich, herrlich in Heiligkeit, furchtbar an Ruhm, Wunder tuend! --- Heilig, heilig, heilig, Herr, Gott, Allmächtiger. --- Betet Jahwe an in heiliger Pracht! --- ...sah ich den Herrn sitzen auf hohem und erhabenem Throne, und seine Schleppen erfüllten den Tempel. Seraphim standen über ihm... Und einer rief dem anderen zu und sprach: Heilig, heilig, heilig ist Jahwe der Heerscharen, die ganze Erde ist voll seiner Herrlichkeit!... Und ich sprach: Wehe mir! Denn ich bin verloren. --- Mit dem Gehör des Ohres hatte ich von dir gehört, aber nun hat mein Auge dich gesehen. Darum verabscheue ich mich und bereue in Staub und Asche. --- Das Blut Jesu Christi, seines Sohnes, reinigt uns von aller Sünde. --- Damit wir seiner Heiligkeit teilhaftig werden. --- Da wir nun, Brüder, Freimütigkeit haben zum Eintritt in das Heiligtum durch das Blut Jesu,... so laßt uns hinzutreten mit wahrhaftigem Herzen, in voller Gewißheit des Glaubens.

Matthäus 6,9 --- 2. Mose 34,14 --- 2. Mose 15,11 --- Offenbarung 4,8 --- 1. Chronik 16,29 --- Jesaja 6,1-3.5 --- Hiob 42,5-6 --- 1. Johannes 1,7 --- Hebräer 12,10 --- Hebräer 10,19.22

10. August

Morgen

...daß Gott in Christo war, die Welt mit sich selbst versöhnend, ihnen ihre Übertretungen nicht zurechnend. --- Denn es war das Wohlgefallen der ganzen Fülle, in ihm zu wohnen und durch ihn alle Dinge mit sich zu versöhnen. --- Güte und Wahrheit sind sich begegnet, Gerechtigkeit und Friede haben sich geküßt. --- Denn ich weiß ja die Gedanken, die ich über euch denke, spricht Jahwe, Gedanken des Friedens und nicht zum Unglück. --- Kommt denn und laßt uns miteinander rechten, spricht Jahwe. Wenn eure Sünden wie Scharlach sind, wie Schnee sollen sie weiß werden; wenn sie rot sind wie Karmesin, wie Wolle sollen sie werden. --- Wer ist ein Gott wie du, der die Ungerechtigkeit vergibt...? --- Verkehre doch freundlich mit ihm und halte Frieden. --- Bewirket eure eigene Seligkeit mit Furcht und Zittern; denn Gott ist es, der in euch wirkt sowohl das Wollen als auch das Wirken, nach seinem Wohlgefallen. --- Jahwe, du wirst uns Frieden geben, denn du hast ja alle unsere Werke für uns vollführt.

2. Korinther 5,19 --- Kolosser 1,19-20 --- Psalm 85,11 --- Jeremia 29,11 --- Jesaja 1,18 --- Micha 7,18 --- Hiob 22,21 --- Philipper 2,12-13 --- Jesaja 26,12

Abend

Dein Reich komme. --- Und in den Tagen dieser Könige wird der Gott des Himmels ein Königreich aufrichten, welches ewiglich nicht zerstört, und dessen Herrschaft keinem anderen Volke überlassen werden wird; es wird alle jene Königreiche zermalmen und vernichten, selbst aber ewiglich bestehen. --- ...bis ein Stein sich losriß ohne Hände... --- Nicht durch Macht und nicht durch Kraft, sondern durch meinen Geist, spricht Jahwe der Heerscharen. --- Das Reich Gottes kommt nicht so, daß man es beobachten könnte; noch wird man sagen: Siehe hier! oder: Siehe dort! Denn siehe, das Reich Gottes ist mitten unter euch. --- Euch ist es gegeben, das Geheimnis des Reiches Gottes... --- Also ist das Reich Gottes, wie wenn ein Mensch den Samen auf das Land wirft, und schläft und aufsteht, Nacht und Tag, und der Same sprießt hervor und wächst, er weiß selbst nicht wie. --- Wenn aber die Frucht sich darbietet, so schickt er alsbald die Sichel, denn die Ernte ist da. --- Deshalb auch ihr, seid bereit; denn in der Stunde, in welcher ihr es nicht meinet, kommt der Sohn des Menschen.

Matthäus 6,10 --- Daniel 2,44 --- Daniel 2,34 --- Sacharja 4,6 --- Lukas 17,20-21 --- Markus 4,11 --- Markus 4,26-27 --- Markus 4,29 --- Matthäus 24,44

11. August

Morgen

Von dem ersten Tage an, da du dein Herz darauf gerichtet hast, Verständnis zu erlangen und dich vor deinem Gott zu demütigen, sind deine Worte erhört worden; und um deiner Worte willen bin ich gekommen. --- Denn so spricht der Hohe und Erhabene, der in Ewigkeit wohnt, und dessen Name der Heilige ist: Ich wohne in der Höhe und im Heiligtum, und bei dem, der zerschlagenen und gebeugten Geistes ist, um zu beleben den Geist der Gebeugten und zu beleben das Herz der Zerschlagenen. --- Die Opfer Gottes sind ein zerbrochener Geist; ein zerbrochenes und zerschlagenes Herz wirst du, Gott, nicht verachten. --- Denn Jahwe ist hoch, und er sieht den Niedrigen, und den Hochmütigen erkennt er von ferne. --- So demütiget euch nun unter die mächtige Hand Gottes, auf daß er euch erhöhe zur rechten Zeit. --- "Gott widersteht den Hochmütigen, den Demütigen aber gibt er Gnade". Unterwerfet euch nun Gott. --- Denn du, Herr, bist gut und zum Vergeben bereit, und groß an Güte gegen alle, die dich anrufen. Nimm zu Ohren, Jahwe, mein Gebet, und horche auf die Stimme meines Flehens! Am Tage meiner Bedrängnis werde ich dich anrufen, denn du wirst mich erhören.

Daniel 10,12 --- Jesaja 57,15 --- Psalm 51,19 --- Psalm 138,6 --- 1. Petrus 5,6 --- Jakobus 4,6-7 --- Psalm 86,5-7

Abend

Dein Wille geschehe, wie im Himmel also auch auf Erden. --- Darum seid nicht töricht, sondern verständig, was der Wille des Herrn sei. --- Also ist es nicht der Wille eures Vaters, der in den Himmeln ist, daß eines dieser Kleinen verloren gehe. --- Denn dies ist Gottes Wille: eure Heiligkeit. --- ...um die im Fleische noch übrige Zeit nicht mehr den Lüsten der Menschen, sondern dem Willen Gottes zu leben. --- Nach seinem eigenen Willen hat er uns durch das Wort der Wahrheit gezeugt... --- Deshalb leget ab alle Unsauberkeit... --- Denn es steht geschrieben: "Seid heilig, denn ich bin heilig". --- Denn wer irgend den Willen Gottes tun wird, derselbe ist mein Bruder und meine Schwester und meine Mutter. --- Jeder nun, der irgend diese meine Worte hört und sie tut, den werde ich einem klugen Manne vergleichen, der sein Haus auf den Felsen baute; und der Platzregen fiel hernieder, und die Ströme kamen, und die Winde wehten und stürmten wider jenes Haus; und es fiel nicht, denn es war auf den Felsen gegründet. --- Und die Welt vergeht und ihre Lust; wer aber den Willen Gottes tut, bleibt in Ewigkeit.

Matthäus 6,10 --- Epheser 5,17 --- Matthäus 18,14 --- 1. Thessalonicher 4,3 --- 1. Petrus 4,2 --- Jakobus 1,18.21 --- 1. Petrus 1,16 --- Markus 3,35 --- Matthäus 7,24-25 --- 1. Johannes 2,17

12. August

Morgen

Denn hierzu ist Christus gestorben und wieder lebendig geworden, auf daß er herrsche sowohl über Tote als über Lebendige. --- Doch Jahwe gefiel es, ihn zu zerschlagen, er hat ihn leiden lassen. Wenn seine Seele das Schuldopfer gestellt haben wird, so wird er Samen sehen, er wird seine Tage verlängern; und das Wohlgefallen Jahwes wird in seiner Hand gedeihen. Von der Mühsal seiner Seele wird er Frucht sehen und sich sättigen. Durch seine Erkenntnis wird mein gerechter Knecht die Vielen zur Gerechtigkeit weisen, und ihre Missetaten wird er auf sich laden. --- Mußte nicht der Christus dies leiden und in seine Herrlichkeit eingehen? --- Die Liebe des Christus drängt uns, indem wir also geurteilt haben, daß einer für alle gestorben ist und somit alle gestorben sind. Und er ist für alle gestorben, auf daß die, welche leben, nicht mehr sich selbst leben, sondern dem, der für sie gestorben ist und ist auferweckt worden. --- Das ganze Haus Israel wisse nun zuverlässig, daß Gott ihn sowohl zum Herrn als auch zum Christus gemacht hat, diesen Jesus, den ihr gekreuzigt habt. --- ...welcher zwar zuvorerkannt ist vor Grundlegung der Welt, aber geoffenbart worden am Ende der Zeiten um euretwillen, die ihr durch ihn glaubet an Gott.

Römer 14,9 --- Jesaja 53,10-11 --- Lukas 24,26 --- 2. Korinther 5,14-15 --- Apostelgeschichte 2,36 --- 1. Petrus 1,20-21

Abend

Unser nötiges Brot gib uns heute. --- Ich war jung und bin auch alt geworden, und nie sah ich den Gerechten verlassen, noch seinen Samen nach Brot gehen. --- Sein Brot wird ihm dargereicht, sein Wasser versiegt nie. --- Und die Raben brachten ihm Brot und Fleisch am Morgen, und Brot und Fleisch am Abend, und er trank aus dem Bache. --- Mein Gott aber wird alle eure Notdurft erfüllen nach seinem Reichtum in Herrlichkeit in Christo Jesu. --- Begnüget euch mit dem, was vorhanden ist, denn er hat gesagt: "Ich will dich nicht versäumen, noch dich verlassen." --- Und er demütigte dich und ließ dich hungern; und er speiste dich mit dem Man, das du nicht kanntest und das deine Väter nicht kannten, um dir kundzutun, daß der Mensch nicht von Brot allein lebt, sondern daß der Mensch von allem lebt, was aus dem Munde Jahwes hervorgeht. --- Da sprach Jesus zu ihnen: Wahrlich, wahrlich, ich sage euch: Nicht Moses hat euch das Brot aus dem Himmel gegeben, sondern mein Vater gibt euch das wahrhaftige Brot aus dem Himmel. Denn das Brot Gottes ist der, welcher aus dem Himmel herniederkommt und der Welt das Leben gibt.

Matthäus 6,11 --- Psalm 37,25 --- Jesaja 33,16 --- 1. Könige 17,6 --- Philipper 4,19 --- Hebräer 13,5 --- 5. Mose 8,3 --- Johannes 6,32-33

13. August

Morgen

Gott ist meine hohe Feste. --- Jahwe ist mein Fels und meine Burg und mein Erretter. Gott ist mein Fels, auf ihn werde ich trauen, mein Schild und das Horn meines Heils, meine hohe Feste und meine Zuflucht. Mein Retter... --- Jahwe ist meine Stärke und mein Schild; auf ihn hat mein Herz vertraut, und mir ist geholfen worden; daher frohlockt mein Herz, und ich werde ihn preisen mit meinem Liede. --- Wenn der Bedränger kommen wird wie ein Strom, so wird der Hauch Jahwes ihn in die Flucht schlagen. --- So daß wir kühn sagen mögen: "Der Herr ist mein Helfer, und ich will mich nicht fürchten; was wird mir ein Mensch tun?" --- Jahwe ist mein Licht und mein Heil, vor wem sollte ich mich fürchten? Jahwe ist meines Lebens Stärke, vor wem sollte ich erschrecken? --- Jerusalem, Berge sind rings um sie her: so ist Jahwe rings um sein Volk, von nun an bis in Ewigkeit. --- Denn du bist mir zur Hilfe gewesen, und ich werde jubeln in dem Schatten deiner Flügel. --- Um deines Namens willen führe mich und leite mich.

Psalm 59,10 --- 2. Samuel 22,2-3 --- Psalm 28,7 --- Jesaja 59,19 --- Hebräer 13,6 --- Psalm 27,1 --- Psalm 125,2 --- Psalm 63,8 --- Psalm 31,4

Abend

Und vergib uns unsere Schulden, wie auch wir unseren Schuldnern vergeben. --- Herr, wie oft soll ich meinem Bruder, der wider mich sündigt, vergeben? Bis siebenmal? Jesus spricht zu ihm: Nicht sage ich dir, bis siebenmal, sondern bis siebenzig mal sieben. --- Böser Knecht! Jene ganze Schuld habe ich dir erlassen, dieweil du mich batest; solltest nicht auch du dich deines Mitknechtes erbarmt haben, wie auch ich mich deiner erbarmt habe? Und sein Herr wurde zornig und überlieferte ihn den Peinigern, bis er alles bezahlt habe, was er ihm schuldig war. Also wird auch mein himmlischer Vater euch tun, wenn ihr nicht ein jeder seinem Bruder von Herzen vergebet. --- Seid aber gegeneinander gütig, mitleidig, einander vergebend, gleichwie auch Gott in Christo euch vergeben hat. --- Und euch,... hat er mitlebendig gemacht mit ihm, indem er uns alle Vergehungen vergeben hat; als er ausgetilgt die uns entgegenstehende Handschrift in Satzungen, die wider uns war, hat er sie auch aus der Mitte weggenommen, indem er sie an das Kreuz nagelte. --- Wie auch der Christus euch vergeben hat, also auch ihr.

Matthäus 6,12 --- Matthäus 18,21-22 --- Matthäus 18,32-35 --- Epheser 4,32 --- Kolosser 2,13-14 --- Kolosser 3,13

14. August

Morgen

Seid... im Fleiße nicht säumig. --- Alles, was du zu tun vermagst mit deiner Kraft, das tue. --- Was irgend ihr tut, arbeitet von Herzen, als dem Herrn und nicht den Menschen, da ihr wisset, daß ihr vom Herrn die Vergeltung des Erbes empfangen werdet; ihr dienet dem Herrn Christus. --- Da ihr wisset, daß, was irgend ein jeder Gutes tun wird, er dies vom Herrn empfangen wird. --- Ich muß die Werke dessen wirken, der mich gesandt hat, so lange es Tag ist; es kommt die Nacht, da niemand wirken kann. --- Wußtet ihr nicht, daß ich in dem sein muß, was meines Vaters ist? --- Der Eifer um dein Haus verzehrt mich. --- Brüder, befließiget euch um so mehr, eure Berufung und Erwählung fest zu machen; denn wenn ihr diese Dinge tut, so werdet ihr niemals straucheln. --- Wir wünschen aber sehr, daß ein jeder von euch denselben Fleiß beweise zur vollen Gewißheit der Hoffnung bis ans Ende, auf daß ihr nicht träge werdet, sondern Nachahmer derer, welche durch Glauben und Ausharren die Verheißungen ererben. --- Wisset ihr nicht, daß die, welche in der Rennbahn laufen, zwar alle laufen, aber einer den Preis empfängt? Laufet also, auf daß ihr ihn erlanget.

Römer 12,11 --- Pediger 9,10 --- Kolosser 3,23-24 --- Epheser 6,8 --- Johannes 9,4 --- Lukas 2,49 --- Johannes 2,17 --- 2 Petrus 1,10 --- Hebräer 6,11-12 --- 1 Korinther 9,24

Abend

Und führe uns nicht in Versuchung, sondern errette uns von dem Bösen. --- Wer auf sein Herz vertraut, der ist ein Tor; wer aber in Weisheit wandelt, der wird entrinnen. --- Niemand sage, wenn er versucht wird: Ich werde von Gott versucht; denn Gott kann nicht versucht werden vom Bösen, und selbst versucht er niemand. Ein jeder aber wird versucht, wenn er von seiner eigenen Lust fortgezogen und gelockt wird. --- Darum gehet aus ihrer Mitte aus und sondert euch ab, spricht der Herr, und rühret Unreines nicht an, und ich werde euch aufnehmen. --- Und Lot hob seine Augen auf und sah die ganze Ebene des Jordan, daß sie ganz bewässert war (bevor Jahwe Sodom und Gomorra zerstört hatte) gleich dem Garten Jahwes,... Und Lot erwählte sich die ganze Ebene des Jordan,... Und die Leute von Sodom waren böse und große Sünder vor Jahwe. --- ...und den gerechten Lot rettete, der von dem ausschweifenden Wandel der Ruchlosen gequält wurde... Der Herr weiß die Gottseligen aus der Versuchung zu retten. --- Er wird aber aufrecht gehalten werden, denn der Herr vermag ihn aufrecht zu halten.

Matthäus 6,13 --- Sprüche 28,26 --- Jakobus 1,13-14 --- 2. Korinther 6,17 --- 1. Mose 13,10-11.13 --- 2. Petrus 2,7.9 --- Römer 14,4

15. August

Morgen

In deinem Namen frohlocken sie den ganzen Tag, und durch deine Gerechtigkeit werden sie erhöht. --- Nur in Jahwe, wird man von mir sagen, ist Gerechtigkeit und Stärke. Zu ihm wird man kommen, und es werden beschämt werden alle, die wider ihn entbrannt waren. In Jahwe wird gerechtfertigt werden und sich rühmen aller Same Israels. --- Freuet euch in Jahwe und frohlocket, ihr Gerechten, und jubelt, alle ihr von Herzen Aufrichtigen! --- Jetzt aber ist, ohne Gesetz, Gottes Gerechtigkeit geoffenbart worden, bezeugt durch das Gesetz und die Propheten: Gottes Gerechtigkeit aber durch Glauben an Jesum Christum gegen alle und auf alle, die da glauben. --- ...zur Erweisung seiner Gerechtigkeit in der jetzigen Zeit, daß er gerecht sei und den rechtfertige, der des Glaubens an Jesum ist. --- ...welchen ihr, obgleich ihr ihn nicht gesehen habt, liebet; an welchen glaubend, obgleich ihr ihn jetzt nicht sehet, ihr mit unaussprechlicher und verherrlichter Freude frohlocket. --- Freuet euch in dem Herrn allezeit! Wiederum will ich sagen: Freuet euch!

Psalm 89,17 --- Jesaja 45,24-25 --- Psalm 32,11 --- Römer 3,21-22 --- Römer 3,26 --- 1. Petrus 1,8 --- Philipper 4,4

Abend

Denn dein ist das Reich und die Kraft und die Herrlichkeit in Ewigkeit! Amen. --- Dein Thron steht fest von alters her, von Ewigkeit her bist du. --- Jahwe ist... groß an Kraft. --- Wenn Gott für uns ist, wer wider uns? --- Ob unser Gott, dem wir dienen, uns aus dem brennenden Feuerofen zu erretten vermag und er wird uns aus deiner Hand, o König, erretten. --- Mein Vater, der sie mir gegeben hat, ist größer als alles, und niemand kann sie aus der Hand meines Vaters rauben. --- ...weil der, welcher in euch ist, größer ist als der, welcher in der Welt ist. --- Nicht uns, Jahwe, nicht uns, sondern deinem Namen gib Ehre, um deiner Güte, um deiner Wahrheit willen! --- Dein, Jahwe, ist die Größe und die Stärke und der Ruhm und der Glanz und die Pracht; denn alles im Himmel und auf Erden ist dein. Dein, Jahwe, ist das Königreich, und du bist über alles erhaben als Haupt. --- Und nun, unser Gott, wir preisen dich, und wir rühmen deinen herrlichen Namen. Denn wer bin ich, und was ist mein Volk, daß wir vermöchten, auf solche Weise freigebig zu sein? Denn von dir kommt alles, und aus deiner Hand haben wir dir gegeben.

Matthäus 6,13 --- Psalm 93,2 --- Nahum 1,3 --- Römer 8,31 --- Daniel 3,17 --- Johannes 10,29 --- 1. Johannes 4,4 --- Psalm 115,1 --- 1. Chronik 29,11.13-14

16. August

Morgen

Einer der Kriegsknechte durchbohrte mit einem Speer seine Seite, und alsbald kam Blut und Wasser heraus. --- Siehe, das Blut des Bundes, den Jahwe mit euch gemacht hat über alle diese Worte. --- Denn die Seele des Fleisches ist im Blute, und ich habe es euch auf den Altar gegeben, um Sühnung zu tun für eure Seelen; denn das Blut ist es, welches Sühnung tut durch die Seele. --- Denn unmöglich kann Blut von Stieren und Böcken Sünden hinwegnehmen. --- Und er sprach zu ihnen: Dieses ist mein Blut, das des [neuen] Bundes, welches für viele vergossen wird. --- Christus..., mit seinem eigenen Blute, ist ein für allemal in das Heiligtum eingegangen, als er eine ewige Erlösung erfunden hatte. --- Indem er Frieden gemacht hat durch das Blut seines Kreuzes. --- Ihr wisset, daß ihr nicht mit verweslichen Dingen, mit Silber oder Gold, erlöst worden seid... sondern mit dem kostbaren Blute Christi, als eines Lammes ohne Fehl und ohne Flecken. --- Und ich werde reines Wasser auf euch sprengen, und ihr werdet rein sein; von allen euren Unreinigkeiten und von allen euren Götzen werde ich euch reinigen. --- So laßt uns hinzutreten mit wahrhaftigem Herzen, in voller Gewißheit des Glaubens, die Herzen besprengt und also gereinigt vom bösen Gewissen.

Johannes 19,34 --- 2. Mose 24,8 --- 3. Mose 17,11 --- Hebräer 10,4 --- Markus 14,24
--- Hebräer 9,11-12 --- Kolosser 1,20 --- 1. Petrus 1,18-19 --- Hesekiel 36,25 ---
Hebräer 10,22

Abend

Amen. --- Amen! Also spreche Jahwe, der Gott meines Herrn, des Königs! --- ...und wer im Lande schwört, bei dem Gott der Treue schwören wird. --- Denn als Gott dem Abraham Verheißung gab, schwur er, weil er bei keinem Größeren zu schwören hatte, bei sich selbst. --- Denn Menschen schwören [wohl] bei einem Größeren, und der Eid ist ihnen ein Ende alles Widerspruchs zur Bestätigung; worin Gott, da er den Erben der Verheißung die Unwandelbarkeit seines Ratschlusses überschwinglicher beweisen wollte, mit einem Eide ins Mittel getreten ist, auf daß wir durch zwei unveränderliche Dinge, wobei es unmöglich war, daß Gott lügen sollte, einen starken Trost hätten, die wir Zuflucht genommen haben zum Ergreifen der vor uns liegenden Hoffnung. --- Dieses sagt der Amen, der treue und wahrhaftige Zeuge. --- Denn so viele der Verheißungen Gottes sind, in ihm ist das Ja und in ihm das Amen, Gott zur Herrlichkeit durch uns. --- Gepriesen sei Jahwe, Gott, der Gott Israels, der Wunder tut, er allein! Und gepriesen sei sein herrlicher Name in Ewigkeit!... Amen, ja, Amen.

Matthäus 6,13 --- 1. Könige 1,36 --- Jesaja 65,16 --- Hebräer 6,13 --- Hebräer 6,16-18
---- Offenbarung 3,14 --- 2. Korinther 1,20 --- Psalm 72,18-19

17. August

Morgen

Denn Jahwe wird deine Zuversicht sein, und wird deinen Fuß vor dem Fange bewahren. --- Denn der Grimm des Menschen wird dich preisen; mit dem Rest des Grimmes wirst du dich gürten. --- Gleich Wasserbächen ist eines Königs Herz in der Hand Jahwes; wohin immer er will, neigt er es. --- Wenn eines Mannes Wege Jahwe wohlgefallen, so läßt er selbst seine Feinde mit ihm in Frieden sein. --- Ich warte auf Jahwe, meine Seele wartet; und auf sein Wort harre ich. Meine Seele harrt auf den Herrn, mehr als die Wächter auf den Morgen, die Wächter auf den Morgen. --- Ich suchte Jahwe, und er antwortete mir; und aus allen meinen Beängstigungen errettete er mich. --- Deine Wohnung ist der Gott der Urzeit, und unter dir sind ewige Arme. --- Gesegnet ist der Mann, der auf Jahwe vertraut und dessen Vertrauen Jahwe ist! --- Was sollen wir nun hierzu sagen? Wenn Gott für uns ist, wer wider uns?

Sprüche 3,26 --- Psalm 76,11 - Sprüche 21,1 --- Sprüche 16,7 --- Psalm 130,5-6 --- Psalm 34,5 --- 5. Mose 33,27 --- Jeremia 17,7 --- Römer 8,31

Abend

Ermunterung... in Christo... Trost der Liebe... Gemeinschaft des Geistes. --- Der Mensch, vom Weibe geboren, ist kurz an Tagen und mit Unruhe gesättigt. Wie eine Blume kommt er hervor und verwelkt; und er flieht wie der Schatten und hat keinen Bestand. --- Vergeht mein Fleisch und mein Herz, meines Herzens Fels und mein Teil ist Gott auf ewig. --- Und ich werde den Vater bitten, und er wird euch einen anderen Sachwalter geben, daß er bei euch sei in Ewigkeit. --- Der Heilige Geist, welchen der Vater senden wird in meinem Namen. --- Gepriesen sei der Gott und Vater unseres Herrn Jesus Christus, der Vater der Erbarmungen und Gott alles Trostes, der uns tröstet in all unserer Drangsal, auf daß wir die trösten können, die in allerlei Drangsal sind, durch den Trost, mit welchem wir selbst von Gott getröstet werden. --- Denn wenn wir glauben, daß Jesus gestorben und auferstanden ist, also wird auch Gott die durch Jesum Entschlafenen mit ihm bringen. --- Also werden wir allezeit bei dem Herrn sein. So ermuntert nun einander mit diesen Worten.

Philipper 2,1 --- Hiob 14,1-2 --- Psalm 73,26 --- Johannes 14,16 --- Johannes 14,26 --- 2. Korinther 1,3-4 --- 1. Thessalonicher 4,14 --- 1. Thessalonicher 4,17-18

18. August

Morgen

Ich habe Wohlgefallen an dem Gesetz Gottes nach dem inneren Menschen. --- Wie liebe ich dein Gesetz! Es ist mein Sinnen den ganzen Tag. --- Deine Worte waren vorhanden, und ich habe sie gegessen, und deine Worte waren mir zur Wonne und zur Freude meines Herzens. --- Wie ein Apfelbaum unter den Bäumen des Waldes, so ist mein Geliebter inmitten der Söhne; ich habe mich mit Wonne in seinen Schatten gesetzt, und seine Frucht ist meinem Gaumen süß. --- Von dem Gebote seiner Lippen bin ich nicht abgewichen, ich habe die Worte seines Mundes verwahrt, mehr als meinen eigenen Vorsatz. --- Dein Wohlgefallen zu tun, mein Gott, ist meine Lust; und dein Gesetz ist im Innern meines Herzens. --- Meine Speise ist, daß ich den Willen dessen tue, der mich gesandt hat, und sein Werk vollbringe. --- Die Vorschriften Jahwes sind richtig, erfreuend das Herz; das Gebot Jahwes ist lauter, erleuchtend die Augen. --- Sie, die köstlicher sind als Gold und viel gediegenes Gold, und süßer als Honig und Honigseim. --- Seid aber Täter des Wortes und nicht allein Hörer, die sich selbst betrügen. Denn wenn jemand ein Hörer des Wortes ist und nicht ein Täter, der ist einem Manne gleich, welcher sein natürliches Angesicht in einem Spiegel betrachtet.

Römer 7,22 --- Psalm 119,97 --- Jeremia 15,16 --- Hohelied 2,3 --- Hiob 23,12 --- Psalm 40,9 --- Johannes 4,34 --- Psalm 19,9 --- Psalm 19,11 --- Jakobus 1,22-23

Abend

Jahwe, dein Gott, nehme dich wohlgefällig an! --- "Womit soll ich vor Jahwe treten, mich beugen vor dem Gott der Höhe? Soll ich vor ihn treten mit Brandopfern, mit einjährigen Kälbern? Wird Jahwe Wohlgefallen haben an Tausenden von Widdern, an Zehntausenden von Strömen Öls? Soll ich meinen Erstgeborenen geben für meine Übertretung, die Frucht meines Leibes für die Sünde meiner Seele?" Er hat dir kundgetan, o Mensch, was gut ist; und was fordert Jahwe von dir, als Recht zu üben und Güte zu lieben, und demütig zu wandeln mit deinem Gott? --- Und wir allesamt sind dem Unreinen gleich geworden, und alle unsere Gerechtigkeiten gleich einem unflätigen Kleide. --- Da ist kein Gerechter, auch nicht einer. --- Denn es ist kein Unterschied, denn alle haben gesündigt und erreichen nicht die Herrlichkeit Gottes, und werden umsonst gerechtfertigt durch seine Gnade, durch die Erlösung, die in Christo Jesu ist; den Gott dargestellt hat als ein Sühnmittel durch den Glauben an sein Blut, zur Erweisung seiner Gerechtigkeit wegen des Hingehenlassens der vorher geschehenen Sünden unter der Nachsicht Gottes; zur Erweisung seiner Gerechtigkeit in der jetzigen Zeit, dass er gerecht sei und den rechtfertige, der des Glaubens an Jesus ist. --- Zum Preise der Herrlichkeit seiner Gnade, worin er uns begnadigt hat in dem Geliebten.

2. Samuel 24,23 --- Micha 6,6-8 --- Jesaja 64,5 --- Römer 3,10 --- Römer 3,23-26 --- Epheser 1,6

19. August

Morgen

Denn aus seiner Fülle haben wir alle empfangen, und zwar Gnade um Gnade. --- Dieser ist mein geliebter Sohn, an welchem ich Wohlgefallen gefunden habe; ihn höret. --- Sehet, welche Liebe uns der Vater gegeben hat, daß wir Kinder Gottes heißen sollen! --- ...im Sohne, den er gesetzt hat zum Erben aller Dinge. --- Wenn aber Kinder, so auch Erben, Erben Gottes und Miterben Christi, wenn wir anders mitleiden, auf daß wir auch mitverherrlicht werden. --- Ich und der Vater sind eins. --- ...der Vater in mir ist und ich in ihm. --- Ich fahre auf zu meinem Vater und eurem Vater, und zu meinem Gott und eurem Gott. --- ...ich in ihnen und du in mir, auf daß sie in eins vollendet seien. --- ...der Versammlung gegeben, welche sein Leib ist, die Fülle dessen, der alles in allem erfüllt. --- Da wir nun diese Verheißungen haben, Geliebte, so laßt uns uns selbst reinigen von jeder Befleckung des Fleisches und des Geistes, indem wir die Heiligkeit vollenden in der Furcht Gottes.

Johannes 1,16 --- Matthäus 17,5 --- 1. Johannes 3,1 --- Hebräer 1,2 --- Römer 8,17 --- Johannes 10,30 --- Johannes 10,38 --- Johannes 20,17 --- Johannes 17,23 --- Epheser 1,22-23 --- 2. Korinther 7,1

Abend

Ein Knecht ist nicht größer als sein Herr, noch ein Gesandter größer, als der ihn gesandt hat. --- Es entstand aber auch ein Streit unter ihnen, wer von ihnen für den Größten zu halten sei. Er aber sprach zu ihnen: Die Könige der Nationen herrschen über dieselben, und die Gewalt über sie üben, werden Wohltäter genannt. Ihr aber nicht also; sondern der Größte unter euch sei wie der Jüngste, und der Leiter wie der Dienende. Denn wer ist größer, der zu Tische Liegende oder der Dienende? Nicht der zu Tische Liegende? Ich aber bin in eurer Mitte wie der Dienende. --- Gleichwie der Sohn des Menschen nicht gekommen ist, um bedient zu werden, sondern um zu dienen und sein Leben zu geben als Lösegeld für viele. --- Er nahm ein leinenes Tuch und umgürtete sich. Dann gießt er Wasser in das Waschbecken und fing an, die Füße der Jünger zu waschen und mit dem leinenen Tuch abzutrocknen, mit welchem er umgürtet war.

Johannes 13,16 --- Lukas 22,24-27 --- Matthäus 20,28 --- Johannes 13,4-5

20. August

Morgen

Befestigt ist mein Herz, o Gott! --- Jahwe ist mein Licht und mein Heil, vor wem sollte ich mich fürchten? Jahwe ist meines Lebens Stärke, vor wem sollte ich erschrecken? --- Den festen Sinn bewahrst du in Frieden, in Frieden; denn er vertraut auf dich. --- Nicht wird er sich fürchten vor böser Kunde; fest ist sein Herz, vertrauend auf Jahwe. Befestigt ist sein Herz; er fürchtet sich nicht... --- An dem Tage, da ich mich fürchte, vertraue ich auf dich. --- Denn er wird mich bergen in seiner Hütte am Tage des Übels, er wird mich verbergen in dem Verborgenen seines Zeltes; auf einen Felsen wird er mich erhöhen. Und nun wird mein Haupt erhöht sein über meine Feinde rings um mich her; und Opfer des Jubelschalls will ich opfern in seinem Zelte, ich will singen und Psalmen singen Jahwe. --- Der Gott aller Gnade aber, der euch berufen hat zu seiner ewigen Herrlichkeit in Christo Jesu, nachdem ihr eine kleine Zeit gelitten habt, er selbst wird [euch] vollkommen machen, befestigen, kräftigen, gründen. Ihm sei [die Herrlichkeit und] die Macht von Ewigkeit zu Ewigkeit! Amen.

Psalm 108,2 --- Psalm 27,1 --- Jesaja 26,3 --- Psalm 112,7-8 --- Psalm 56,4 --- Psalm 27,5-6 --- 1. Petrus 5,10-11

Abend

Jahwe hat in den Himmeln festgestellt seinen Thron, und sein Reich herrscht über alles. --- Das Los wird in dem Busen geworfen, aber all seine Entscheidung kommt von Jahwe. --- Oder geschieht ein Unglück in der Stadt, und Jahwe hätte es nicht bewirkt? --- Ich bin Jahwe, und sonst ist keiner, außer mir ist kein Gott; ich gürtete dich, und du kanntest mich nicht: - auf daß man wisse vom Aufgang der Sonne und von ihrem Niedergang her, daß außer mir gar keiner ist. Ich bin Jahwe, und sonst ist keiner! Der ich das Licht bilde und die Finsternis schaffe, den Frieden mache und das Unglück schaffe; ich, Jahwe, bin es, der dieses alles wirkt. - Nach seinem Willen tut er mit dem Heere des Himmels und mit den Bewohnern der Erde; und da ist niemand, der seiner Hand wehren und zu ihm sagen könnte: Was tust du? - Wenn Gott für uns ist, wer wider uns? - Denn er muß herrschen, bis er alle Feinde unter seine Füße gelegt hat. - Fürchte dich nicht, du kleine Herde, denn es hat eurem Vater wohlgefallen, euch das Reich zu geben.

Psalm 103,19 --- Sprüche 16,33 --- Amos 3,6 --- Jesaja 45,5-7 --- Daniel 4,32 --- Römer 8,31 --- 1. Korinther 15,25 --- Lukas 12,32

21. August

Morgen

Nicht weil jemand Überfluß hat, besteht sein Leben von seiner Habe. --- Besser das Wenige des Gerechten als der Überfluß vieler Gesetzlosen. --- Besser wenig mit der Furcht Jahwes, als ein großer Schatz und Unruhe dabei. --- Die Gottseligkeit aber mit Genügsamkeit ist ein großer Gewinn. --- Wenn wir aber Nahrung und Bedeckung haben, so wollen wir uns daran genügen lassen. --- Armut und Reichtum gib mir nicht, speise mich mit dem mir beschiedenen Brote; damit ich nicht satt werde und dich verleugne und spreche: Wer ist Jahwe? und damit ich nicht verarme und stehe, und mich vergreife an dem Namen meines Gottes. --- Unser nötiges Brot gib uns heute. --- Seid nicht besorgt für euer Leben, was ihr essen und was ihr trinken sollt, noch für euren Leib, was ihr anziehen sollt. Ist nicht das Leben mehr als die Speise, und der Leib mehr als die Kleidung? --- Als ich euch ohne Börse und Tasche und Sandalen sandte, mangelte euch wohl etwas? Sie aber sagten: Nichts. --- Der Wandel sei ohne Geldliebe; begnüget euch mit dem, was vorhanden ist, denn er hat gesagt: "Ich will dich nicht versäumen, noch dich verlassen".

Lukas 12,15 --- Psalm 37,16 --- Sprüche 15,16 --- 1. Timotheus 6,6 --- 1. Timotheus 6,8 --- Sprüche 30,8-9 --- Matthäus 6,11 --- Matthäus 6,25 --- Lukas 22,35 --- Hebräer 13,5

Abend

Der Geist ist es, der lebendig macht. --- "Der erste Mensch, Adam, ward eine lebendige Seele"; der letzte Adam ein lebendig machender Geist. --- Was aus dem Fleische geboren ist, ist Fleisch, und was aus dem Geiste geboren ist, ist Geist. --- ...errettete er uns, nicht aus Werken, die, in Gerechtigkeit vollbracht, wir getan hatten, sondern nach seiner Barmherzigkeit durch die Waschung der Wiedergeburt und Erneuerung des Heiligen Geistes. --- Wenn aber jemand Christi Geist nicht hat, der ist nicht sein. Wenn aber Christus in euch ist, so ist der Leib zwar tot der Sünde wegen, der Geist aber Leben der Gerechtigkeit wegen. Wenn aber der Geist dessen, der Jesum aus den Toten auferweckt hat, in euch wohnt, so wird er, der Christum aus den Toten auferweckt hat, auch eure sterblichen Leiber lebendig machen wegen seines in euch wohnenden Geistes. --- ...nicht mehr lebe ich, sondern Christus lebt in mir; was ich aber jetzt lebe im Fleische, lebe ich durch Glauben, durch den an den Sohn Gottes... --- Also auch ihr, haltet euch der Sünde für tot, Gott aber lebend in Christo Jesu.

Johannes 6,63 --- 1. Korinther 15,45 --- Johannes 3,6 --- Titus 3,5 --- Römer 8,9-11 --- Galater 2,20 --- Römer 6,11

22. August

Morgen

Und ich sprach: Verstoßen bin ich aus deinen Augen; dennoch werde ich wieder hinschauen nach deinem heiligen Tempel. --- Und Zion sprach: Jahwe hat mich verlassen, und der Herr hat meiner vergessen. Könnte auch ein Weib ihres Säuglings vergessen, daß sie sich nicht erbarmte über den Sohn ihres Leibes? Sollten selbst diese vergessen, ich werde deiner nicht vergessen. --- Ich habe des Guten vergessen. Und ich sprach: Dahin ist meine Lebenskraft und meine Hoffnung auf Jahwe. --- Erwache! Warum schläfst du, Herr? Wache auf! Verwirf uns nicht auf ewig! --- Warum sprichst du, Jakob, und redest du, Israel: Mein Weg ist verborgen vor Jahwe, und mein Recht entgeht meinem Gott? --- Im Zorneserguß habe ich einen Augenblick mein Angesicht vor dir verborgen, aber mit ewiger Güte werde ich mich deiner erbarmen, spricht Jahwe, dein Erlöser. --- Was beugst du dich nieder, meine Seele, und was bist du unruhig in mir? Harre auf Gott! Denn ich werde ihn noch preisen, der das Heil meines Angesichts und mein Gott ist. --- Allenthalben bedrängt, aber nicht eingeengt; keinen Ausweg sehend, aber nicht ohne Ausweg; verfolgt, aber nicht verlassen; niedergeworfen, aber nicht umkommend.

Jona 2,5 --- Jesaja 49,14-15 --- Klagelieder 3,17-18 --- Psalm 44,24 --- Jesaja 40,27
--- Jesaja 54,8 --- Psalm 43,5 --- 2. Korinther 4,8-9

Abend

Die Elenden und die Armen, welche nach Wasser suchen, und keines ist da, deren Zunge vor Durst vertrocknet: Ich, Jahwe, werde sie erhören. --- Viele sagen: Wer wird uns Gutes schauen lassen? --- Denn was wird dem Menschen bei all seiner Mühe und beim Trachten seines Herzens, womit er sich abmüht unter der Sonne? Denn alle seine Tage sind Kummer, und seine Geschäftigkeit ist Verdruß; selbst des Nachts ruht sein Herz nicht. --- Alles ist Eitelkeit und ein Haschen nach Wind. --- Mich, den Born lebendigen Wassers, haben sie verlassen, um sich Zisternen auszuhauen, geborstene Zisternen, die kein Wasser halten. --- Wer zu mir kommt, den werde ich nicht hinausstoßen. --- Denn ich werde Wasser gießen auf das Durstige. --- Glückselig die nach der Gerechtigkeit hungern und dürsten, denn sie werden gesättigt werden. --- Gott, du bist mein Gott! Frühe suche ich dich. Es dürstet nach dir meine Seele, nach dir schmachtet mein Fleisch in einem dürren und lechzenden Lande ohne Wasser.

Jesaja 41,17 --- Psalm 4,7 --- Prediger 2,22-23 --- Prediger 2,17 --- Jeremia 2,13 --- Johannes 6,37 --- Jesaja 44,3 --- Matthäus 5,6 --- Psalm 63,2

23. August

Morgen

Siehe, ich bin bei euch alle Tage bis zur Vollendung des Zeitalters. --- Wenn zwei von euch auf der Erde übereinkommen werden über irgend eine Sache, um welche sie auch bitten mögen, so wird sie ihnen werden von meinem Vater, der in den Himmeln ist. Denn wo zwei oder drei versammelt sind in meinem Namen, da bin ich in ihrer Mitte. --- Wer meine Gebote hat und sie hält, der ist es, der mich liebt; wer aber mich liebt, wird von meinem Vater geliebt werden; und ich werde ihn lieben und mich selbst ihm offenbar machen... Herr, wie ist es, daß du dich uns offenbar machen willst, und nicht der Welt?... Wenn jemand mich liebt, so wird er mein Wort halten, und mein Vater wird ihn lieben, und wir werden zu ihm kommen und Wohnung bei ihm machen. --- Dem aber, der euch ohne Straucheln zu bewahren und vor seiner Herrlichkeit tadellos darzustellen vermag mit Frohlocken, dem alleinigen Gott, unserem Heilande, durch Jesum Christum, unseren Herrn, sei Herrlichkeit, Majestät, Macht und Gewalt vor aller Zeit und jetzt und in alle Ewigkeit! Amen.

Matthäus 28,20 --- Matthäus 18,19-20 --- Johannes 14,21-23 --- Judas 24-25

Abend

Es ist aber nahe gekommen das Ende aller Dinge. --- Und ich sah einen großen weißen Thron und den, der darauf saß, vor dessen Angesicht die Erde entfloh und der Himmel, und keine Stätte wurde für sie gefunden. --- Die jetzigen Himmel aber und die Erde sind durch sein Wort aufbewahrt, für das Feuer behalten auf den Tag des Gerichts und des Verderbens der gottlosen Menschen. --- Gott ist uns Zuflucht und Stärke, eine Hilfe, reichlich gefunden in Drangsalen. Darum werden wir uns nicht fürchten, wemgleich gewandelt würde die Erde, und wenn die Berge wankten im Herzen des Meeres, wenn seine Wasser tobten und schäumten, die Berge erbeben durch sein Ungestüm. (Sela.) --- Ihr werdet aber von Kriegen und Kriegsgerüchten hören. Sehet zu, erschreckt nicht. --- Denn wir wissen, daß, wenn unser irdisches Haus, die Hütte, zerstört wird, wir einen Bau von Gott haben, ein Haus, nicht mit Händen gemacht, ein ewiges, in den Himmeln. --- Wir erwarten aber, nach seiner Verheißung, neue Himmel und eine neue Erde, in welchen Gerechtigkeit wohnt. Deshalb, Geliebte, da ihr dies erwartet, so beleißiget euch, ohne Flecken und tadellos von ihm erfunden zu werden in Frieden.

1. Petrus 4,7 --- Offenbarung 20,11 --- 2. Petrus 3,7 --- Psalm 46,2-4 --- Matthäus 24,6 --- 2. Korinther 5,1 --- 2. Petrus 3,13-14

24. August

Morgen

Jahwe regiert. --- Wollt ihr mich nicht fürchten, spricht Jahwe, und vor mir nicht zittern? Der ich dem Meere Sand zur Grenze gesetzt habe, eine ewige Schranke, die es nicht überschreiten wird; und es regen sich seine Wogen, aber sie vermögen nichts, und sie brausen, aber überschreiten sie nicht. --- Denn nicht von Osten, noch von Westen, und nicht von Süden her kommt Erhöhung. Denn Gott ist Richter; diesen erniedrigt er, und jenen erhöht er. --- Und er ändert Zeiten und Zeitpunkte, setzt Könige ab und setzt Könige ein; er gibt den Weisen Weisheit und Verstand den Verständigen. --- Ihr werdet aber von Kriegen und Kriegsgerüchten hören. Sehet zu, erschreckt nicht. --- Wenn Gott für uns ist, wer wider uns? --- Werden nicht zwei Sperlinge um einen Pfennig verkauft? Und nicht einer von ihnen fällt auf die Erde ohne euren Vater; an euch aber sind selbst die Haare des Hauptes alle gezählt. Fürchtet euch nun nicht; ihr seid vorzüglicher als viele Sperlinge.

Psalm 99,1 --- Jeremia 5,22 --- Psalm 75,7-8 --- Daniel 2,21 --- Matthäus 24,6 --- Römer 8,31 --- Matthäus 10,29-31

Abend

So hütet euch in eurem Geiste. --- Meister, wir sahen jemand Dämonen austreiben in deinem Namen, und wir wehrten ihm, weil er dir nicht mit uns nachfolgt. Und Jesus sprach zu ihm: Wehret nicht; denn wer nicht wider euch ist, ist für euch. --- Herr, willst du, daß wir Feuer vom Himmel herabfallen und sie verzehren heißen, wie auch Elias tat? Er wandte sich aber um und strafte sie [und sprach: Ihr wisset nicht, wes Geistes ihr seid.] --- Eldad und Medad weissagen im Lager. Und Josua, der Sohn Nuns, ...antwortete und sprach: Mein Herr Mose, wehre ihnen! Aber Mose sprach zu ihm: Eiferst du für mich? Möchte doch das ganze Volk Jahwes Propheten sein, daß Jahwe seinen Geist auf sie legte! --- Die Frucht des Geistes aber ist: Liebe, Freude, Friede Langmut, Freundlichkeit, Gütigkeit, Treue, Sanftmut, Enthaltbarkeit; wider solche gibt es kein Gesetz. Die aber des Christus sind, haben das Fleisch gekreuzigt samt den Leidenschaften und Lüsten. Wenn wir durch den Geist leben, so laßt uns auch durch den Geist wandeln. Laßt uns nicht eitler Ehre geizig sein, indem wir einander herausfordern, einander beneiden.

Maleachi 2,15 --- Lukas 9,49-50 --- Lukas 9,54-55 --- 4. Mose 11,27-29 --- Galater 5,22-26

25. August

Morgen

Er selbst nahm unsere Schwachheiten und trug unsere Krankheiten. --- Und der Priester soll... gebieten, daß man für den, der zu reinigen ist, zwei lebendige, reine Vögel nehme und Cedernholz und Karmesin und Ysop. Und der Priester soll gebieten, daß man den einen Vogel schlachte in ein irdenes Gefäß über lebendigem Wasser. Den lebendigen Vogel soll er nehmen, ihn und das Cedernholz und das Karmesin und den Ysop, und dieses und den lebendigen Vogel in das Blut des Vogels tauchen, der geschlachtet worden ist über dem lebendigen Wasser; und er soll auf den, der vom Aussatze zu reinigen ist, siebenmal sprengen und ihn für rein erklären; und den lebendigen Vogel soll er ins freie Feld fliegen lassen. --- Und es geschah,... da war ein Mann voll Aussatz; und als er Jesum sah, fiel er auf sein Angesicht und bat ihn und sprach: Herr, wenn du willst, kannst du mich reinigen. --- Jesus aber, innerlich bewegt, streckte die Hand aus, rührte ihn an und spricht zu ihm: Ich will; sei gereinigt. Und [während er redete,] wich alsbald der Aussatz von ihm, und er war gereinigt.

Matthäus 8,17 --- 3. Mose 14,3-7 --- Lukas 5,12 --- Markus 1,41-42

Abend

Wen du segnest, der ist gesegnet. --- Glückselig die Armen im Geiste, denn ihrer ist das Reich der Himmel. Glückselig die Trauernden, denn sie werden getröstet werden. Glückselig die Sanftmütigen, denn sie werden das Land ererben. Glückselig die nach der Gerechtigkeit hungern und dürsten, denn sie werden gesättigt werden. Glückselig die Barmherzigen, denn ihnen wird Barmherzigkeit widerfahren. Glückselig die reinen Herzens sind, denn sie werden Gott schauen. Glückselig die Friedensstifter, denn sie werden Söhne Gottes heißen. Glückselig die um Gerechtigkeit willen Verfolgten, denn ihrer ist das Reich der Himmel. Glückselig seid ihr, wenn sie euch schmähen und verfolgen und jedes böse Wort lügnerisch wider euch reden werden um meinetwillen. Freuet euch und frohlocket, denn euer Lohn ist groß in den Himmeln; denn also haben sie die Propheten verfolgt, die vor euch waren. --- Ja, vielmehr glücklich, die das Wort Gottes hören und bewahren! --- Glückselig, die ihre Kleider waschen, auf daß sie ein Recht haben an dem Baume des Lebens und durch die Tore in die Stadt eingehen!

4. Mose 22,6 --- Matthäus 5,3-12 --- Lukas 11,28 --- Offenbarung 22,14

26. August

Morgen

Und er sah, daß kein Mann da war; und er staunte, daß kein Vermittler vorhanden. Da half ihm sein Arm, und seine Gerechtigkeit, sie unterstützte ihn. --- An Schlacht- und Speisopfern hattest du keine Lust; Ohren hast du mir bereitet: Brand- und Sündopfer hast du nicht gefordert. Da sprach ich: Siehe, ich komme; in der Rolle des Buches steht von mir geschrieben. Dein Wohlgefallen zu tun, mein Gott, ist meine Lust; und dein Gesetz ist im Innern meines Herzens. --- Darum liebt mich der Vater, weil ich mein Leben lasse, auf daß ich es wiedernehme. Niemand nimmt es von mir, sondern ich lasse es von mir selbst. Ich habe Gewalt, es zu lassen, und habe Gewalt, es wiederzunehmen. --- Es ist sonst kein Gott außer mir; ein gerechter und rettender Gott ist keiner außer mir! Wendet euch zu mir und werdet gerettet, alle ihr Enden der Erde! Denn ich bin Gott, und keiner sonst. --- Und es ist in keinem anderen das Heil, denn auch kein anderer Name ist unter dem Himmel, der unter den Menschen gegeben ist, in welchem wir errettet werden müssen. --- Denn ihr kennet die Gnade unseres Herrn Jesus Christus, daß er, da er reich war, um euretwillen arm wurde, auf daß ihr durch seine Armut reich würdet.

Jesaja 59,16 --- Psalm 40,7-9 --- Johannes 10,17-18 --- Jesaja 45,21-22 --- Apostelgeschichte 4,12 --- 2. Korinther 8,9

Abend

Der Feind. --- Seid nüchtern, wachet; euer Widersacher, der Teufel, geht umher wie ein brüllender Löwe und sucht, wen er verschlinge. --- Widerstehet dem Teufel, und er wird von euch fliehen. --- Ziehet an die ganze Waffenrüstung Gottes, damit ihr zu bestehen vermöget wider die Listen des Teufels. Denn unser Kampf ist nicht wider Fleisch und Blut, sondern wider die Fürstentümer, wider die Gewalten, wider die Weltbeherrscher dieser Finsternis, wider die geistlichen Mächte der Bosheit in den himmlischen Örtern. Deshalb nehmet die ganze Waffenrüstung Gottes, auf daß ihr an dem bösen Tage zu widerstehen und, nachdem ihr alles ausgerichtet habt, zu stehen vermöget. Stehet nun, eure Lenden umgürtet mit Wahrheit, und angetan mit dem Brustharnisch der Gerechtigkeit, und beschuht an den Füßen mit der Bereitschaft des Evangeliums des Friedens, indem ihr über das alles ergriffen habt den Schild des Glaubens, mit welchem ihr imstande sein werdet, alle feurigen Pfeile des Bösen auszulöschen. --- Freue dich nicht über mich, meine Feindin! Denn bin ich gefallen, so stehe ich wieder auf; denn sitze ich in Finsternis, so ist Jahwe mein Licht.

Lukas 10,19 --- 1. Petrus 5,8 --- Jakobus 4,7 --- Epheser 6,11-16 --- Micha 7,8

27. August

Morgen

Alles an ihm ist lieblich. --- Möge ihm angenehm sein mein Sinnen! --- Mein Geliebter ist... ausgezeichnet vor Zehntausenden. --- ...einen Eckstein, einen auserwählten, kostbaren; und wer an ihn glaubt, wird nicht zu Schanden werden. --- Du bist schöner als die Menschengötter, Holdseligkeit ist ausgegossen über deine Lippen. --- Darum hat Gott ihn auch hoch erhoben und ihm einen Namen gegeben, der über jeden Namen ist. --- Denn es war das Wohlgefallen der ganzen Fülle, in ihm zu wohnen. --- ...welchen ihr, obgleich ihr ihn nicht gesehen habt, liebet; an welchen glaubend, obgleich ihr ihn jetzt nicht sehet, ihr mit unaussprechlicher und verherrlichter Freude frohlocket. --- Ja, wahrlich, ich achte auch alles für Verlust wegen der Vortrefflichkeit der Erkenntnis Christi Jesu, meines Herrn, um dessentwillen ich alles eingebüßt habe und es für Dreck achte, auf daß ich Christum gewinne und in ihm erfunden werde, indem ich nicht meine Gerechtigkeit habe, die aus dem Gesetz ist, sondern die durch den Glauben an Christum ist, die Gerechtigkeit aus Gott durch den Glauben.

Hohelied 5,16 --- Psalm 104,34 --- Hohelied 5,10 --- 1. Petrus 2,6 --- Psalm 45,3 --- Philipper 2,9 --- Kolosser 1,19 --- 1. Petrus 1,8 --- Philipper 3,8-9

Abend

Aber David stärkte sich in Jahwe, seinem Gott. --- Herr, zu wem sollen wir gehen? Du hast Worte ewigen Lebens. --- Ich weiß, wem ich geglaubt habe, und bin überzeugt, daß er mächtig ist, das ihm von mir anvertraute Gut auf jenen Tag zu bewahren. --- In meiner Bedrängnis rief ich zu Jahwe, und ich schrie zu meinem Gott; er hörte aus seinem Tempel meine Stimme, und mein Schrei vor ihm kam in seine Ohren. --- Er errettete mich von meinem starken Feinde und von meinen Hassern, denn sie waren mächtiger als ich. Sie ereilten mich am Tage meines Unglücks, aber Jahwe ward mir zur Stütze. Und er führte mich heraus ins Weite, er befreite mich, weil er Lust an mir hatte. --- Jahwe will ich preisen allezeit, beständig soll sein Lob in meinem Munde sein. In Jahwe soll sich rühmen meine Seele; hören werden es die Sanftmütigen und sich freuen. Erhebet Jahwe mit mir, und lasset uns miteinander erhöhen seinen Namen! Ich suchte Jahwe, und er antwortete mir; und aus allen meinen Beängstigungen errettete er mich. --- Schmecket und sehet, daß Jahwe gütig ist! Glückselig der Mann, der auf ihn traut!

1. Samuel 30,6 --- Johannes 6,68 --- 2. Timotheus 1,12 --- Psalm 18,7 --- Psalm 18,18-20 --- Psalm 34,2-5 --- Psalm 34,9

28. August

Morgen

Es ist gut, daß man still warte auf die Rettung Jahwes. --- Ist zu Ende seine Güte für immer? Hat das Wort aufgehört von Geschlecht zu Geschlecht? --- Ich zwar sagte in meiner Bestürzung: Ich bin abgeschnitten von deinen Augen; dennoch hörtest du die Stimme meines Flehens, als ich zu dir schrie. --- Gott aber, sollte er das Recht seiner Auserwählten nicht ausführen, die Tag und Nacht zu ihm schreien, und ist er in Bezug auf sie langsam? Ich sage euch, daß er ihr Recht schnell ausführen wird. --- Harre auf Jahwe, so wird er dich retten. --- Vertraue still dem Jahwe und harre auf ihn! Erzürne dich nicht über den, dessen Weg gelingt, über den Mann, der böse Anschläge ausführt! --- Ihr werdet hierbei nicht zu streiten haben; tretet hin, stehet und sehet die Rettung Jahwes an euch. --- Laßt uns aber im Gutestun nicht müde werden, denn zu seiner Zeit werden wir ernten, wenn wir nicht ermatten. --- Siehe, der Ackersmann wartet auf die köstliche Frucht der Erde und hat Geduld ihretwegen, bis sie den Früh- und Spätregen empfangen.

Klagelieder 3,26 --- Psalm 77,9 --- Psalm 31,23 --- Lukas 18,7-8 --- Sprüche 20,22 --- Psalm 37,7 --- 2. Chronik 20,17 --- Galater 6,9 --- Jakobus 5,7

Abend

Fanget uns die Füchse, die kleinen Füchse, welche die Weinberge verderben; denn unsere Weinberge sind in der Blüte! --- Verirrungen, wer sieht sie ein? Von verborgenen Sünden reinige mich! --- ... daß nicht jemand an der Gnade Gottes Mangel leide, daß nicht irgend eine Wurzel der Bitterkeit aufspresse und euch beunruhige, und viele durch diese verunreinigt werden. --- Ihr liefert gut; wer hat euch aufgehalten, daß ihr der Wahrheit nicht gehorchet? --- ...daß der, welcher ein gutes Werk in euch angefangen hat, es vollführen wird bis auf den Tag Jesu Christi. --- Wandelt nur würdig des Evangeliums des Christus. --- So ist auch die Zunge ein kleines Glied und rühmt sich großer Dinge. Siehe, ein kleines Feuer, welches einen großen Wald zündet es an! Und die Zunge ist ein Feuer, die Welt der Ungerechtigkeit. Die Zunge ist unter unseren Gliedern gesetzt, als die den ganzen Leib befleckt und den Lauf der Natur anzündet und von der Hölle angezündet wird. --- Die Zunge aber kann keiner der Menschen bändigen: sie ist ein unstetes Übel, voll tödlichen Giftes. --- Euer Wort sei allezeit in Gnade, mit Salz gewürzt, um zu wissen, wie ihr jedem einzelnen antworten sollt.

Hohelied 2,15 --- Psalm 19,13 --- Hebräer 12,15 --- Galater 5,7 --- Philipper 1,6 --- Philipper 1,27 --- Jakobus 3,5-6 --- Jakobus 3,8 --- Kolosser 4,6

29. August

Morgen

Nicht durch Macht und nicht durch Kraft, sondern durch meinen Geist, spricht Jahwe der Heerscharen. --- Wer hat den Geist Jahwes gelenkt, und wer, als sein Ratgeber, ihn unterwiesen? --- Das Törichte der Welt hat Gott auserwählt, auf daß er die Weisen zu Schanden mache; und das Schwache der Welt hat Gott auserwählt, auf daß er das Starke zu Schanden mache; und das Unedle der Welt und das Verachtete hat Gott auserwählt, [und] das, was nicht ist, auf daß er das, was ist, zunichte mache, damit sich vor Gott kein Fleisch rühme. --- Der Wind weht, wo er will, und du hörst sein Sausen, aber du weißt nicht, woher er kommt, und wohin er geht. --- ...welche nicht aus Geblüt, noch aus dem Willen des Fleisches, noch aus dem Willen des Mannes, sondern aus Gott geboren sind. --- Das Wort, ... und mein Geist bestehen in eurer Mitte: Fürchtet euch nicht! --- Denn nicht euer ist der Streit, sondern Gottes! --- Und diese ganze Versammlung soll erkennen, daß Jahwe nicht durch Schwert und durch Speer rettet; denn Jahwes ist der Streit.

Sacharja 4,6 --- Jesaja 40,13 --- 1. Korinther 1,27-29 --- Johannes 3,8 --- Johannes 1,13 --- Haggai 2,5 --- 2. Chronik 20,15 --- 1. Samuel 17,47

Abend

Tue, wie du geredet hast! --- Bestätige deinem Knechte deine Zusage, welche deiner Furcht entspricht! --- So werde ich Antwort geben dem mich Höhnenden; denn ich vertraue auf dein Wort. --- Gedenke des Wortes an deinen Knecht, auf welches du mich hast harren lassen! --- Deine Satzungen sind meine Gesänge gewesen im Hause meiner Fremdlingschaft. --- Besser ist mir das Gesetz deines Mundes als Tausende von Gold und Silber. --- In Ewigkeit, Jahwe, steht dein Wort fest in den Himmeln; von Geschlecht zu Geschlecht währt deine Treue. --- ...worin Gott, da er den Erben der Verheißung die Unwandelbarkeit seines Ratschlusses überschwenglicher beweisen wollte, mit einem Eide ins Mittel getreten ist, auf daß wir durch zwei unveränderliche Dinge, wobei es unmöglich war, daß Gott lügen sollte, einen starken Trost hätten, die wir Zuflucht genommen haben zum Ergreifen der vor uns liegenden Hoffnung, welche wir als einen sicheren und festen Anker der Seele haben, der auch in das Innere des Vorhangs hineingeht, wohin Jesus als Vorläufer für uns eingegangen ist.

2. Samuel 7,25 --- Psalm 119,38 --- Psalm 119,42 --- Psalm 119,49 --- Psalm 119,54 --- Psalm 119,72 --- Psalm 119,89-90 --- Hebräer 6,17-20

30. August

Morgen

Glücklich der Mensch, der auf mich hört, indem er an meinen Türen wacht Tag für Tag, die Pfosten meiner Tore hütet! --- Siehe, wie die Augen der Knechte auf die Hand ihres Herrn, wie die Augen der Magd auf die Hand ihrer Gebieterin, also sind unsere Augen gerichtet auf Jahwe, unseren Gott, bis er uns gnädig ist. --- ...ein beständiges Brandopfer bei euren Geschlechtern an dem Eingang des Zeltes der Zusammenkunft vor Jahwe, wo ich mit euch zusammenkommen werde, um daselbst mit dir zu reden. --- An jedem Orte, wo ich meines Namens werde gedenken lassen, werde ich zu dir kommen und dich segnen. --- Denn wo zwei oder drei versammelt sind in meinem Namen, da bin ich in ihrer Mitte. --- Es kommt aber die Stunde und ist jetzt, da die wahrhaftigen Anbeter den Vater in Geist und Wahrheit anbeten werden; denn auch der Vater sucht solche als seine Anbeter. Gott ist ein Geist, und die ihn anbeten, müssen in Geist und Wahrheit anbeten. - ...zu aller Zeit betend mit allem Gebet und Flehen in dem Geiste.

Sprüche 8,34 --- Psalm 123,2 --- 2. Mose 29,42 --- 2. Mose 20,24 --- Matthäus 18,20
--- Johannes 4,23-24 --- Epheser 6,18

Abend

Man nennt seinen Namen: Wunderbarer, Berater... --- Auf ihm wird ruhen der Geist Jahwes, der Geist der Weisheit und des Verstandes, der Geist des Rates und der Kraft, der Geist der Erkenntnis und Furcht Jahwes; und sein Wohlgefallen wird sein an der Furcht Jahwes. --- Ruft nicht die Weisheit, und läßt nicht die Einsicht ihre Stimme erschallen? --- Zu euch, ihr Männer, rufe ich, und meine Stimme ergeht an die Menschenkinder. Lernet Klugheit, ihr Einfältigen, und ihr Toren, lernet Verstand! Höret! Denn Vortreffliches will ich reden, und das Auftun meiner Lippen soll Geradheit sein. --- Mein sind Rat und Einsicht; ich bin der Verstand, mein ist die Stärke. --- Auch dieses geht aus von Jahwe der Heerscharen; er ist wunderbar in seinem Rat, groß an Verstand. --- Wenn aber jemand von euch Weisheit mangelt, so bitte er von Gott, der allen willig gibt und nichts vorwirft, und sie wird ihm gegeben werden. --- Vertraue auf Jahwe mit deinem ganzen Herzen, und stütze dich nicht auf deinen Verstand. Erkenne ihn auf allen deinen Wegen, und er wird gerade machen deine Pfade.

Jesaja 9,5 --- Jesaja 11,2-3 --- Sprüche 8,1 --- Sprüche 8,4-6 --- Sprüche 8,14 ---
Jesaja 28,29 --- Jakobus 1,5 --- Sprüche 3,5-6

31. August

Morgen

Strebet allezeit dem Guten nach. --- Denn hierzu seid ihr berufen worden; denn auch Christus hat für euch gelitten, euch ein Beispiel hinterlassend, auf daß ihr seinen Fußstapfen nachfolget; welcher keine Sünde tat, noch wurde Trug in seinem Munde erfunden, der, gescholten, nicht widerspricht, leidend, nicht drohte, sondern sich dem übergab, der recht richtet. --- Denn betrachtet den, der so großen Widerspruch von den Sündern gegen sich erduldet hat, auf daß ihr nicht ermüdet, indem ihr in euren Seelen ermattet. --- ...laßt auch uns, indem wir jede Bürde und die leicht umstrickende Sünde ablegen, mit Ausharren laufen den vor uns liegenden Wettlauf, hinschauend auf Jesum, den Anfänger und Vollender des Glaubens, welcher, der Schande nicht achtend, für die vor ihm liegende Freude das Kreuz erduldet und sich gesetzt hat zur Rechten des Thrones Gottes. --- Übrigens, Brüder, alles was wahr, alles was würdig, alles was gerecht, alles was rein, alles was lieblich ist, alles was wohlklingend, wenn es irgend eine Tugend und wenn es irgend ein Lob gibt, dieses erwäget.

1. Thessalonicher 5,15 --- 1. Petrus 2,21-23 --- Hebräer 12,3 --- Hebräer 12,1-2 --- Philipper 4,8

Abend

Starker Gott. --- Du bist schöner als die Menschensöhne, Holdseligkeit ist ausgegossen über deine Lippen; darum hat Gott dich gesegnet ewiglich. Gürtel dein Schwert um die Hüfte, du Held, deine Pracht und deine Majestät! Und in deiner Majestät ziehe glücklich hin um der Wahrheit willen... --- Dein Thron, o Gott, ist immer und ewiglich, ein Zepter der Aufrichtigkeit ist das Zepter deines Reiches. --- Dazumal redetest du im Gesicht von deinem Frommen und sagtest: Hilfe habe ich auf einen Mächtigen gelegt, ich habe einen Auserwählten erhöht aus dem Volke. --- ...den Mann, der mein Genosse ist! spricht Jahwe der Heerscharen. --- Siehe, Gott ist mein Heil, ich vertraue, und fürchte mich nicht; denn Jah, Jahwe, ist meine Stärke und mein Gesang, und er ist mir zum Heil geworden. --- Gott aber sei Dank, der uns allezeit im Triumphzuge umherführt in Christo. --- Dem aber, der euch ohne Straucheln zu bewahren und vor seiner Herrlichkeit tadellos darzustellen vermag mit Frohlocken, dem alleinigen Gott, unserem Heilande, durch Jesum Christum, unseren Herrn, sei Herrlichkeit, Majestät, Macht und Gewalt vor aller Zeit und jetzt und in alle Ewigkeit! Amen.

Jesaja 9,5 --- Psalm 45,3-5 --- Psalm 45,7 --- Psalm 89,20 --- Sacharja 13,7 --- Jesaja 12,2 --- 2. Korinther 2,14 --- Judas 24-25

1. September

Morgen

Die Wege Jahwes sind gerade, und die Gerechten werden darauf wandeln; die Abtrünnigen aber werden darauf fallen. --- Euch nun, die ihr glaubet, ist die Kostbarkeit; den Ungehorsamen aber...ein Stein des Anstoßes und ein Fels des Ärgernisses. --- Der Weg Jahwes ist eine Feste für die Vollkommenheit, aber Untergang für die, welche Frevel tun. --- Wer Ohren hat zu hören, der höre! --- Wer weise ist, der wird dieses beachten, und verstehen werden sie die Gütigkeiten Jahwes. --- Die Lampe des Leibes ist das Auge; wenn nun dein Auge einfältig ist, so wird dein ganzer Leib licht sein; wenn aber dein Auge böse ist, so wird dein ganzer Leib finster sein. --- Wenn jemand seinen Willen tun will, so wird er von der Lehre wissen, ob sie aus Gott ist, oder ob ich aus mir selbst rede. --- Denn wer da hat, dem wird gegeben werden, und er wird Überfluß haben. --- Wer aus Gott ist, hört die Worte Gottes. Darum höret ihr nicht, weil ihr nicht aus Gott seid. --- Ihr wollt nicht zu mir kommen, auf daß ihr Leben habet. --- Meine Schafe hören meine Stimme, und ich kenne sie, und sie folgen mir.

Hosea 14,10 --- 1. Petrus 2,7-8 --- Sprüche 10,29 --- Matthäus 11,15 --- Psalm 107,43
--- Matthäus 6,22-23 --- Johannes 7,17 --- Matthäus 13,12 --- Johannes 8,47 ---
Johannes 5,40 --- Johannes 10,27

Abend

Vater der Ewigkeit. --- Höre Israel: Jahwe, unser Gott, ist ein einziger Jahwe! --- Ich und der Vater sind eins. --- ...auf daß ihr erkennet und glaubet, daß der Vater in mir ist und ich in ihm. --- Wenn ihr mich gekannt hättet, so würdet ihr auch meinen Vater gekannt haben. --- Philippus spricht zu ihm: Herr, zeige uns den Vater, und es genügt uns. Jesus spricht zu ihm: So lange Zeit bin ich bei euch, und du hast mich nicht erkannt, Philippus? Wer mich gesehen hat, hat den Vater gesehen. --- "Siehe, ich und die Kinder, die Gott mir gegeben hat". --- Von der Mühsal seiner Seele wird er Frucht sehen und sich sättigen. --- Ich bin das Alpha und das Omega, spricht der Herr, Gott, der da ist und der da war und der da kommt, der Allmächtige. --- Ehe Abraham ward, ich bin. --- Da sprach Gott zu Mose: Ich bin, der ich bin. Und er sprach: Also sollst du zu den Kindern Israel sagen: "Ich bin" hat mich zu euch gesandt. --- in Bezug auf den Sohn aber: "Dein Thron, o Gott, ist von Ewigkeit zu Ewigkeit. --- Und er ist vor allen, und alle Dinge bestehen zusammen durch ihn.

Jesaja 9,5 --- 5. Mose 6,4 --- Johannes 10,30 --- Johannes 10,38 --- Johannes 8,19 ---
Johannes 14,8-9 --- Hebräer 2,13 --- Jesaja 53,11 --- Offenbarung 1,8 --- Johannes
8,58 --- 2. Mose 3,14 --- Hebräer 1,8 --- Kolosser 1,17

2. September

Morgen

...worin ihr frohlocket, die ihr jetzt eine kleine Zeit, wenn es nötig ist, betrübt seid durch mancherlei Versuchungen. --- Geliebte, laßt euch das Feuer der Verfolgung unter euch, das euch zur Versuchung geschieht, nicht befremden, als begegne euch etwas Fremdes; sondern insoweit ihr der Leiden des Christus teilhaftig seid, freuet euch, auf daß ihr auch in der Offenbarung seiner Herrlichkeit mit Frohlocken euch freuet. --- ...und habt der Ermahnung vergessen, die zu euch als zu Söhnen spricht: "Mein Sohn! Achte nicht gering des Herrn Züchtigung, noch ermatte, wenn du von ihm gestraft wirst. --- Alle Züchtigung aber scheint für die Gegenwart nicht ein Gegenstand der Freude, sondern der Traurigkeit zu sein; hernach aber gibt sie die friedsame Frucht der Gerechtigkeit denen, die durch sie geübt sind. --- Denn wir haben nicht einen Hohenpriester, der nicht Mitleid zu haben vermag mit unseren Schwachheiten, sondern der in allem versucht worden ist in gleicher Weise wie wir, ausgenommen die Sünde. --- Denn worin er selbst gelitten hat, als er versucht wurde, vermag er denen zu helfen, die versucht werden. --- Gott aber ist treu, der nicht zulassen wird, daß ihr über euer Vermögen versucht werdet.

1. Petrus 1,6 --- 1. Petrus 4,12-13 --- Hebräer 12,5 --- Hebräer 12,11 --- Hebräer 4,15
--- Hebräer 2,18 --- 1. Korinther 10,13

Abend

Friedefürst. --- Er wird dein Volk richten in Gerechtigkeit, und deine Elenden nach Recht. Es werden dem Volke Frieden tragen die Berge und die Hügel durch Gerechtigkeit. --- Er wird herabkommen wie ein Regen auf die gemähte Flur, wie Regenschauer, Regengüsse auf das Land. In seinen Tagen wird der Gerechte blühen, und Fülle von Frieden wird sein, bis der Mond nicht mehr ist. --- Herrlichkeit Gott in der Höhe, und Friede auf Erden, an den Menschen ein Wohlgefallen! --- Die herzliche Barmherzigkeit unseres Gottes, in welcher uns besucht hat der Aufstieg aus der Höhe, um denen zu leuchten, die in Finsternis und Todesschatten sitzen, um unsere Füße zu richten auf den Weg des Friedens. --- Dieses habe ich zu euch geredet, auf daß ihr in mir Frieden habet. In der Welt habt ihr Drangsal; aber seid gutes Mutes, ich habe die Welt überwunden. --- Frieden lasse ich euch, meinen Frieden gebe ich euch; nicht wie die Welt gibt, gebe ich euch. --- Der Friede Gottes, der allen Verstand übersteigt, wird eure Herzen und euren Sinn bewahren in Christo Jesu.

Jesaja 9,5 --- Psalm 72,2-3 --- Psalm 72,6-7 --- Lukas 2,14 --- Lukas 1,78-79 ---
Johannes 16,33 --- Johannes 14,27 --- Philipper 4,7

3. September

Morgen

Nimm dir die besten Gewürze... und mache daraus ein Öl der heiligen Salbung. --- Auf keines Menschen Fleisch soll man es gießen, und nach dem Verhältnis seiner Bestandteile sollt ihr keines desgleichen machen; es ist heilig, heilig soll es euch sein. --- Ein Geist. --- Es sind aber Verschiedenheiten von Gnadengaben, aber derselbe Geist. --- Gerechtigkeit hast du geliebt und Gesetzlosigkeit gehaßt: darum hat Gott, dein Gott, dich gesalbt mit Freudenöl, mehr als deine Genossen. --- Jesum, den von Nazareth, wie Gott ihn mit Heiligem Geiste und mit Kraft gesalbt hat. --- Gott gibt den Geist nicht nach Maß. --- Aus seiner Fülle haben wir alle empfangen, und zwar Gnade um Gnade. --- Wie dieselbe Salbung euch über alles belehrt und wahr ist und keine Lüge ist, und wie sie euch belehrt hat, so werdet ihr in ihm bleiben. --- Der uns aber mit euch befestigt in Christum und uns gesalbt hat, ist Gott, der uns auch versiegelt hat und hat das Unterpfund des Geistes in unsere Herzen gegeben. --- Die Frucht des Geistes aber ist: Liebe, Freude, Friede Langmut, Freundlichkeit, Gütigkeit, Treue, Sanftmut, Enthaltbarkeit; wider solche gibt es kein Gesetz.

2. Mose 30,23-25 --- 2. Mose 30,32 --- Epheser 4,4 --- 1. Korinther 12,4 --- Psalm 45,8 --- Apostelgeschichte 10,38 --- Johannes 3,34 --- Johannes 1,16 --- 1. Johannes 2,27 --- 2. Korinther 1,21-22 --- Galater 5,22-23

Abend

Die Gestalt dieser Welt vergeht. --- Und alle Tage Methusalahs waren neunhundertneunundsechzig Jahre, und er starb. --- Der niedrige Bruder aber rühme sich seiner Hoheit, der reiche aber seiner Erniedrigung; denn wie des Grases Blume wird er vergehen. Denn die Sonne ist aufgegangen mit ihrer Glut und hat das Gras gedörrt, und seine Blume ist abgefallen, und die Zierde seines Ansehens ist verdorben; also wird auch der Reiche in seinen Wegen verwelken. --- Was ist euer Leben? Ein Dampf ist es ja, der eine kleine Zeit sichtbar ist und dann verschwindet. --- Tue mir kund, Jahwe, mein Ende, und das Maß meiner Tage, welches es ist, daß ich wisse, wie vergänglich ich bin! --- Wenn sie sagen: Friede und Sicherheit! dann kommt ein plötzliches Verderben über sie, gleichwie die Geburtswehen über die Schwangere; und sie werden nicht entfliehen. Ihr aber Brüder, seid nicht in Finsternis, daß euch der Tag wie ein Dieb ergreife.

1. Korinther 7,31 --- 1. Mose 5,27 --- Jakobus 1,9-11 --- Jakobus 4,14 --- Psalm 39,5 --- 1. Thessalonicher 5,3-4

4. September

Morgen

Wenn der Christus, unser Leben, geoffenbart werden wird, dann werdet auch ihr mit ihm geoffenbart werden in Herrlichkeit. --- Ich bin die Auferstehung und das Leben; wer an mich glaubt, wird leben, auch wenn er gestorben ist. --- Und dies ist das Zeugnis: daß Gott uns ewiges Leben gegeben hat, und dieses Leben ist in seinem Sohne. Wer den Sohn hat, hat das Leben; wer den Sohn Gottes nicht hat, hat das Leben nicht. --- Denn der Herr selbst wird mit gebietendem Zuruf, mit der Stimme eines Erzengels und mit der Posaune Gottes herniederkommen vom Himmel, und die Toten in Christo werden zuerst auferstehen; danach werden wir, die Lebenden, die übrigbleiben, zugleich mit ihnen entrückt werden in Wolken dem Herrn entgegen in die Luft; und also werden wir allezeit bei dem Herrn sein. So ermuntert nun einander mit diesen Worten. --- Wenn es offenbar werden wird, wir ihm gleich sein werden, denn wir werden ihn sehen, wie er ist. --- Es wird gesät in Unehre, es wird auferweckt in Herrlichkeit; es wird gesät in Schwachheit, es wird auferweckt in Kraft. --- Und wenn ich hingehe und euch eine Stätte bereite, so komme ich wieder und werde euch zu mir nehmen, auf daß, wo ich bin, auch ihr seiet.

Kolosser 3,4 --- Johannes 11,25 --- 1. Johannes 5,11-12 --- 1. Thessalonicher 4,16-18
--- 1. Johannes 3,2 --- 1. Korinther 15,43 --- Johannes 14,3

Abend

Leite mich in deiner Wahrheit und lehre mich. --- Wenn aber jener, der Geist der Wahrheit, gekommen ist, wird er euch in die ganze Wahrheit leiten. --- Ihr habt die Salbung von dem Heiligen und wisset alles. --- Zum Gesetz und zum Zeugnis! Wenn sie nicht nach diesem Worte sprechen, so gibt es für sie keine Morgenröte. --- Alle Schrift ist von Gott eingegeben und nütze zur Lehre, zur Überführung, zur Zurechtweisung, zur Unterweisung in der Gerechtigkeit, auf daß der Mensch Gottes vollkommen sei, zu jedem guten Werke völlig geschickt. --- Die heiligen Schriften..., die vermögend sind, dich weise zu machen zur Seligkeit durch den Glauben, der in Christo Jesu ist. --- Ich will dich unterweisen und dich lehren den Weg, den du wandeln sollst; mein Auge auf dich richtend, will ich dir raten. --- Die Lampe des Leibes ist das Auge; wenn nun dein Auge einfältig ist, so wird dein ganzer Leib licht sein. --- Wenn jemand seinen Willen tun will, so wird er von der Lehre wissen, ob sie aus Gott ist, oder ob ich aus mir selbst rede. --- Wer auf dem Wege wandelt, selbst Einfältige werden nicht irgehen.

Psalm 25,5 --- Johannes 16,13 --- 1. Johannes 2,20 --- Jesaja 8,20 --- 2. Timotheus 3,16-17 --- 2. Timotheus 3,15 --- Psalm 32,8 --- Matthäus 6,22 --- Johannes 7,17 --- Jesaja 35,8

5. September

Morgen

Mögen sie Jahwe preisen wegen seiner Güte und wegen seiner Wundertaten an den Menschenkindern! --- Schmecket und sehet, daß Jahwe gütig ist! Glückselig der Mann, der auf ihn traut! --- Wie groß ist deine Güte, welche du aufbewahrt hast denen, die dich fürchten. --- Dieses Volk, das ich mir gebildet habe, sie sollen meinen Ruhm erzählen. --- ...und uns zuvorbestimmt hat zur Sohnschaft durch Jesum Christum für sich selbst nach dem Wohlgefallen seines Willens, zum Preise der Herrlichkeit seiner Gnade, worin er uns begnadigt hat in dem Geliebten. --- Damit wir zum Preise seiner Herrlichkeit seien, die wir zuvor auf den Christus gehofft haben. --- Jahwe ist gut gegen alle, und seine Erbarmungen sind über alle seine Werke. Es werden dich loben, Jahwe, alle deine Werke, und deine Frommen dich preisen. Sie werden sprechen von der Herrlichkeit deines Reiches und werden reden von deiner Macht, um den Menschenkindern kundzutun seine Machttaten und die prachtvolle Herrlichkeit seines Reiches.

Psalm 107,8 --- Psalm 34,9 --- Psalm 31,20 --- Jesaja 43,21 --- Epheser 1,5-6 --- Epheser 1,12 --- Psalm 145,9-12

Abend

Siehe, wir preisen die glücklich, welche ausgeharrt haben. --- Nicht allein aber das, sondern wir rühmen uns auch der Trübsale, da wir wissen, daß die Trübsal Ausharren bewirkt, das Ausharren aber Erfahrung, die Erfahrung aber Hoffnung; die Hoffnung aber beschämt nicht, denn die Liebe Gottes ist ausgegossen in unsere Herzen durch den Heiligen Geist, welcher uns gegeben worden ist. --- Alle Züchtigung aber scheint für die Gegenwart nicht ein Gegenstand der Freude, sondern der Traurigkeit zu sein; hernach aber gibt sie die friedsame Frucht der Gerechtigkeit denen, die durch sie geübt sind. --- Achtet es für lauter Freude, meine Brüder, wenn ihr in mancherlei Versuchungen fallet, da ihr wisset, daß die Bewährung eures Glaubens Ausharren bewirkt. Das Ausharren aber habe ein vollkommenes Werk, auf daß ihr vollkommen und vollendet seid und in nichts Mangel habt. --- Glückselig der Mann, der die Versuchung erduldet! Denn nachdem er bewährt ist, wird er die Krone des Lebens empfangen, welche er denen verheißen hat, die ihn lieben. --- Und er hat zu mir gesagt: Meine Gnade genügt dir, denn meine Kraft wird in Schwachheit vollbracht. Daher will ich am allerliebsten mich vielmehr meiner Schwachheiten rühmen, auf daß die Kraft des Christus über mir wohne. Deshalb habe ich Wohlgefallen an Schwachheiten, an Schmähungen, an Nöten, an Verfolgungen, an Ängsten für Christum; denn wenn ich schwach bin, dann bin ich stark.

Jakobus 5,11 --- Römer 5,3-5 --- Hebräer 12,11 --- Jakobus 1,2-4 --- Jakobus 1,12 --- 2. Korinther 12,9-10

6. September

Morgen

Wir aber, die von dem Tage sind, laßt uns nüchtern sein, angetan mit dem Brustharnisch des Glaubens und der Liebe und als Helm mit der Hoffnung der Seligkeit. --- Deshalb umgürtet die Lenden eurer Gesinnung, seid nüchtern und hoffet völlig auf die Gnade, die euch gebracht wird bei der Offenbarung Jesu Christi. --- Stehet nun, eure Lenden umgürtet mit Wahrheit, und angetan mit dem Brustharnisch der Gerechtigkeit... --- ...indem ihr über das alles ergriffen habt den Schild des Glaubens, mit welchem ihr imstande sein werdet, alle feurigen Pfeile des Bösen auszulöschen. Nehmet auch den Helm des Heils und das Schwert des Geistes, welches Gottes Wort ist. --- Den Tod verschlingt er auf ewig; und der Herr, Jahwe, wird die Tränen abwischen von jedem Angesicht, und die Schmach seines Volkes wird er hinwegtun von der ganzen Erde. Denn Jahwe hat geredet. Und an jenem Tage wird man sprechen: Siehe da, unser Gott, auf den wir harrten, daß er uns retten würde; da ist Jahwe, auf den wir harrten! Laßt uns frohlocken und uns freuen in seiner Rettung! --- Der Glaube aber ist eine Verwirklichung dessen, was man hofft, eine Überzeugung von Dingen, die man nicht sieht.

1. Thessalonicher 5,8 --- 1. Petrus 1,13 --- Epheser 6,14 --- Epheser 6,16-17 --- Jesaja 25,8-9 --- Hebräer 11,1

Abend

Und die Kinder Israel lagerten sich ihnen gegenüber wie zwei kleine Herden Ziegen; die Syrer aber füllten das Land. --- So spricht Jahwe: Weil die Syrer gesagt haben: Jahwe ist ein Gott der Berge und nicht ein Gott der Täler, so will ich diesen ganzen großen Haufen in deine Hand geben; und ihr werdet erkennen, daß ich Jahwe bin. Und sie lagerten, diese jenen gegenüber, sieben Tage lang. Und es geschah am siebten Tage, da begann der Streit; und die Kinder Israel schlugen die Syrer, hunderttausend Mann zu Fuß, an einem Tage. --- Ihr seid aus Gott, Kinder, und habt sie überwunden, weil der, welcher in euch ist, größer ist als der, welcher in der Welt ist. --- Fürchte dich nicht, denn ich bin mit dir; schaue nicht ängstlich umher, denn ich bin dein Gott; ich stärke dich, ja, ich helfe dir, ja, ich stütze dich mit der Rechten meiner Gerechtigkeit. --- Und sie werden gegen dich streiten, aber dich nicht überwältigen; denn ich bin mit dir, spricht Jahwe, um dich zu erretten.

1. Könige 20,27 --- 1. Könige 20,28-29 --- 1. Johannes 4,4 --- Jesaja 41,10 --- Jeremia 1,19

7. September

Morgen

Hilfe habe ich auf einen Mächtigen gelegt, ich habe einen Auserwählten erhöht aus dem Volke. --- Ich, ich bin Jahwe, und außer mir ist kein Heiland. --- Denn Gott ist einer, und einer Mittler zwischen Gott und Menschen, der Mensch Christus Jesus. --- Und es ist in keinem anderen das Heil, denn auch kein anderer Name ist unter dem Himmel, der unter den Menschen gegeben ist, in welchem wir errettet werden müssen. --- Wunderbarer, Berater, starker Gott, Vater der Ewigkeit, Friedefürst. --- ...welcher, da er in Gestalt Gottes war, es nicht für einen Raub achtete, Gott gleich zu sein, sondern sich selbst zu nichts machte und Knechtsgestalt annahm, indem er in Gleichheit der Menschen geworden ist, und, in seiner Gestalt wie ein Mensch erfunden, sich selbst erniedrigte, indem er gehorsam ward bis zum Tode, ja, zum Tode am Kreuze. Darum hat Gott ihn auch hoch erhoben und ihm einen Namen gegeben, der über jeden Namen ist, auf daß in dem Namen Jesu jedes Knie sich beuge. --- Wir sehen aber Jesum, der ein wenig unter die Engel wegen des Leidens des Todes erniedrigt war, mit Herrlichkeit und Ehre gekrönt so daß er durch Gottes Gnade für alles den Tod schmeckte. --- Weil nun die Kinder Blutes und Fleisches teilhaftig sind, hat auch er in gleicher Weise an denselben teilgenommen.

Psalm 89,20 --- Jesaja 43,11 --- 1. Timotheus 2,5 --- Apostelgeschichte 4,12 --- Jesaja 9,5 --- Philipper 2,6-9 --- Hebräer 2,9 --- Hebräer 2,14

Abend

Versammelt mir meine Frommen, die meinen Bund geschlossen haben beim Opfer! --- ...der Christus, nachdem er einmal geopfert worden ist, um vieler Sünden zu tragen, zum zweiten Male denen, die ihn erwarten, ohne Sünde erscheinen zur Seligkeit. --- Und darum ist er Mittler eines neuen Bundes, damit, da der Tod stattgefunden hat zur Erlösung von den Übertretungen unter dem ersten Bunde, die Berufenen die Verheißung des ewigen Erbes empfangen. --- Vater, ich will, daß die, welche du mir gegeben hast, auch bei mir seien, wo ich bin. --- Dann wird er seine Engel aussenden und seine Auserwählten versammeln von den vier Winden her, vom Ende der Erde bis zum Ende des Himmels. --- Wenn deine Vertriebenen am Ende des Himmels wären, so wird Jahwe, dein Gott, von dannen dich sammeln und von dannen dich holen. --- Die Toten in Christo werden zuerst auferstehen; danach werden wir, die Lebenden, die übrigbleiben, zugleich mit ihnen entrückt werden in Wolken dem Herrn entgegen in die Luft; und also werden wir allezeit bei dem Herrn sein.

Psalm 50,5 --- Hebräer 9,28 --- Hebräer 9,15 --- Johannes 17,24 --- Markus 13,27 --- 5. Mose 30,4 --- 1. Thessalonicher 4,16-17

8. September

Morgen

...um würdig des Herrn zu wandeln... in jedem guten Werke fruchtbringend, und wachsend durch die Erkenntnis Gottes. --- Ich ermahne euch nun, Brüder, durch die Erbarmungen Gottes, eure Leiber darzustellen als ein lebendiges, heiliges, Gott wohlgefälliges Schlachtopfer, welches euer vernünftiger Dienst ist. Und seid nicht gleichförmig dieser Welt, sondern werdet verwandelt durch die Erneuerung [eures] Sinnes, daß ihr prüfen möget, was der gute und wohlgefällige und vollkommene Wille Gottes ist. --- Denn gleichwie ihr eure Glieder dargestellt habt zur Sklaverei der Unreinigkeit und der Gesetzlosigkeit zur Gesetzlosigkeit, also stellet jetzt eure Glieder dar zur Sklaverei der Gerechtigkeit zur Heiligkeit. --- Denn weder Beschneidung noch Vorhaut ist etwas, sondern eine neue Schöpfung. Und so viele nach dieser Richtschnur wandeln werden, Friede über sie und Barmherzigkeit... --- Hierin wird mein Vater verherrlicht, daß ihr viel Frucht bringet, und ihr werdet meine Jünger werden. --- Ihr habt nicht mich auserwählt, sondern ich habe euch auserwählt und euch gesetzt, auf daß ihr hingehet und Frucht bringet, und eure Frucht bleibe.

Kolosser 1,10 --- Römer 12,1-2 --- Römer 6,19 --- Galater 6,15-16 --- Johannes 15,8
--- Johannes 15,16

Abend

Ich suchte ihn und fand ihn nicht. --- Kehre um, Israel, bis zu Jahwe, deinem Gott, denn du bist gefallen durch deine Ungerechtigkeit. Nehmet Worte mit euch und kehret um zu Jahwe; sprecht zu ihm: Vergib alle Ungerechtigkeit, und nimm an, was gut ist. --- Niemand sage, wenn er versucht wird: Ich werde von Gott versucht;... Ein jeder aber wird versucht, wenn er von seiner eigenen Lust fortgezogen und gelockt wird... Irret euch nicht, meine geliebten Brüder! Jede gute Gabe und jedes vollkommene Geschenk kommt von oben herab, von dem Vater der Lichte, bei welchem keine Veränderung ist, noch eines Wechsels Schatten. --- Harre auf Jahwe! Sei stark, und dein Herz fasse Mut, und harre auf Jahwe! --- Es ist gut, daß man still warte auf die Rettung Jahwes. --- Gott aber, sollte er das Recht seiner Auserwählten nicht ausführen, die Tag und Nacht zu ihm schreien, und ist er in Bezug auf sie langsam? --- Nur auf Gott vertraut still meine Seele, von ihm kommt meine Rettung. --- Nur auf Gott vertraue still meine Seele! Denn von ihm kommt meine Erwartung.

Hohelied 3,1 --- Hosea 14,2-3 --- Jakobus 1,13-17 --- Psalm 27,14 --- Klagelieder 3,26 --- Lukas 18,7 --- Psalm 62,2 --- Psalm 62,6

9. September

Morgen

Und er führte sie sicher. --- Ich wandle auf dem Pfad der Gerechtigkeit, mitten auf den Steigen des Rechts. --- Siehe, ich sende einen Engel vor dir her, um dich auf dem Wege zu bewahren und dich an den Ort zu bringen, den ich bereitet habe. --- Und er ward ihnen zum Heiland. In all ihrer Bedrängnis war er bedrängt, und der Engel seines Angesichts hat sie gerettet. In seiner Liebe und in seiner Erbarmung hat er sie erlöst; und er hob sie empor und trug sie alle Tage vor alters. --- Denn nicht durch ihr Schwert haben sie das Land in Besitz genommen, und nicht ihr Arm hat sie gerettet; sondern deine Rechte und dein Arm und das Licht deines Angesichts, weil du Wohlgefallen an ihnen hattest. --- Also hast du dein Volk geleitet, um dir einen herrlichen Namen zu machen. --- Leite mich, Jahwe, in deiner Gerechtigkeit um meiner Feinde willen; ebne vor mir deinen Weg. --- Sende dein Licht und deine Wahrheit; sie sollen mich leiten, mich bringen zu deinem heiligen Berge und zu deinen Wohnungen. So werde ich kommen zum Altar Gottes, zu dem Gott, der meine Jubelfreude ist, und werde dich preisen mit der Laute, Gott, mein Gott!

Psalm 78,53 --- Sprüche 8,20 --- 2. Mose 23,20 --- Jesaja 63,8-9 --- Psalm 44,4 --- Jesaja 63,14 --- Psalm 5,9 --- Psalm 43,3-4

Abend

Ihr seid abgewaschen, aber ihr seid geheiligt, aber ihr seid gerechtfertigt worden. --- Das Blut Jesu Christi, seines Sohnes, reinigt uns von aller Sünde. --- Die Strafe zu unserem Frieden lag auf ihm, und durch seine Striemen ist uns Heilung geworden. --- ...gleichwie auch der Christus die Versammlung geliebt und sich selbst für sie hingegeben hat, auf daß er sie heiligte, sie reinigend durch die Waschung mit Wasser durch das Wort, auf daß er die Versammlung sich selbst verherrlicht darstellte, die nicht Flecken oder Runzel oder etwas dergleichen habe, sondern daß sie heilig und tadellos sei. --- Und es ward ihr gegeben, daß sie sich kleide in feine Leinwand, glänzend [und] rein; denn die feine Leinwand sind die Gerechtigkeiten der Heiligen. --- So laßt uns hinzutreten mit wahrhaftigem Herzen, in voller Gewißheit des Glaubens, die Herzen besprengt und also gereinigt vom bösen Gewissen, und den Leib gewaschen mit reinem Wasser. --- Wer wird wider Gottes Auserwählte Anklage erheben? Gott ist es, welcher rechtfertigt. --- Glückselig der, dessen Übertretung vergeben, dessen Sünde zugedeckt ist! Glückselig der Mensch, dem Jahwe die Ungerechtigkeit nicht zurechnet, und in dessen Geist kein Trug ist!

1. Korinther 6,11 --- 1. Johannes 1,7 --- Jesaja 53,5 --- Epheser 5,25-27 --- Offenbarung 19,8 --- Hebräer 10,22 --- Römer 8,33 --- Psalm 32,1-2

10. September

Morgen

Denn die Betrübniß Gott gemäß bewirkt eine nie zu bereuende Buße zum Heil. --- Und Petrus gedachte des Wortes Jesu, der [zu ihm] gesagt hatte: Ehe der Hahn kräht, wirst du mich dreimal verleugnen. Und er ging hinaus und weinte bitterlich. --- Wenn wir unsere Sünden bekennen, so ist er treu und gerecht, daß er uns die Sünden vergibt und uns reinigt von aller Ungerechtigkeit. --- Das Blut Jesu Christi, seines Sohnes, reinigt uns von aller Sünde. --- Denn Übel bis zur Unzahl haben mich umgeben, meine Ungerechtigkeiten haben mich erreicht, daß ich nicht sehen kann; zahlreicher sind sie als die Haare meines Hauptes, und mein Herz hat mich verlassen. Laß dir gefallen, Jahwe, mich zu erretten! Jahwe, eile zu meiner Hilfe! --- Du denn, kehre um zu deinem Gott; bewahre Güte und Recht, und hoffe beständig auf deinen Gott. --- Die Opfer Gottes sind ein zerbrochener Geist; ein zerbrochenes und zerschlagenes Herz wirst du, Gott, nicht verachten. --- Der da heilt, die zerbrochenen Herzens sind, und ihre Wunden verbindet. --- Er hat dir kundgetan, o Mensch, was gut ist; und was fordert Jahwe von dir, als Recht zu üben und Güte zu lieben, und demütig zu wandeln mit deinem Gott?

2. Korinther 7,10 --- Matthäus 26,75 --- 1. Johannes 1,9 --- 1. Johannes 1,7 --- Psalm 40,13-14 --- Hosea 12,7 --- Psalm 51,19 --- Psalm 147,3 --- Micha 6,8

Abend

Nun laufe ihr doch entgegen und sprich zu ihr: Geht es dir wohl? Geht es deinem Manne wohl? Geht es dem Kinde wohl? Und sie sprach: Wohl. --- Da wir aber denselben Geist des Glaubens haben. --- Als Gezüchtigte und nicht getötet; als Traurige, aber allezeit uns freuend; als Arme, aber viele reich machend; als nichts habend und alles besitzend. --- Allenthalben bedrängt, aber nicht eingeengt; keinen Ausweg sehend, aber nicht ohne Ausweg; verfolgt, aber nicht verlassen; niedergeworfen, aber nicht umkommend; allezeit das Sterben Jesu am Leibe umhertragend, auf daß auch das Leben Jesu an unserem Leibe offenbar werde. --- Deshalb ermatten wir nicht, sondern wenn auch unser äußerer Mensch verfällt, so wird doch der innere Tag für Tag erneuert. Denn das schnell vorübergehende Leichte unserer Drangsal bewirkt uns ein über die Maßen überschwengliches, ewiges Gewicht von Herrlichkeit, indem wir nicht das anschauen, was man sieht, sondern das, was man nicht sieht; denn das, was man sieht, ist zeitlich, das aber, was man nicht sieht, ewig. --- Geliebter, ich wünsche, daß es dir in allem wohlgehe und du gesund seiest, gleichwie es deiner Seele wohlgeht.

2. Könige 4,26 --- 2. Korinther 4,13 --- 2. Korinther 6,9-10 --- 2. Korinther 4,8-10 --- 2. Korinther 4,16-18 --- 3. Johannes 2

11. September

Morgen

...gleichwie auch der Christus die Versammlung geliebt und sich selbst für sie hingegeben hat, auf daß er sie heiligte, sie reinigend durch die Waschung mit Wasser durch das Wort. --- Wandelt in Liebe, gleichwie auch der Christus uns geliebt und sich selbst für uns hingegeben hat als Darbringung und Schlachtopfer, Gott zu einem duftenden Wohlgeruch. --- Die ihr nicht wiedergeboren seid aus verweslichem Samen, sondern aus unverweslichem, durch das lebendige und bleibende Wort Gottes. --- Heilige sie durch die Wahrheit: dein Wort ist Wahrheit. --- Es sei denn, daß jemand aus Wasser und Geist geboren werde, so kann er nicht in das Reich Gottes eingehen. --- ...errettete er uns, nicht aus Werken, die, in Gerechtigkeit vollbracht, wir getan hatten, sondern nach seiner Barmherzigkeit durch die Waschung der Wiedergeburt und Erneuerung des Heiligen Geistes. --- Dies ist mein Trost in meinem Elende, daß deine Zusage mich belebt hat. --- Das Gesetz Jahwes ist vollkommen, erquickend die Seele; das Zeugnis Jahwes ist zuverlässig, macht weise den Einfältigen. Die Vorschriften Jahwes sind richtig, erfreuend das Herz; das Gebot Jahwes ist lauter, erleuchtend die Augen.

Epheser 5,25-26 --- Epheser 5,2 --- 1. Petrus 1,23 --- Johannes 17,17 --- Johannes 3,5
--- Titus 3,5 --- Psalm 119,50 --- Psalm 19,8-9

Abend

Denn durch ihn haben wir beide den Zugang durch einen Geist zu dem Vater. --- Ich in ihnen und du in mir, auf daß sie in eins vollendet seien. --- Was irgend ihr bitten werdet in meinem Namen, das werde ich tun, auf daß der Vater verherrlicht werde in dem Sohne. Wenn ihr etwas bitten werdet in meinem Namen, so werde ich es tun. --- Und ich werde den Vater bitten, und er wird euch einen anderen Sachwalter geben, daß er bei euch sei in Ewigkeit, den Geist der Wahrheit, den die Welt nicht empfangen kann, weil sie ihn nicht sieht noch ihn kennt. Ihr [aber] kennet ihn, denn er bleibt bei euch und wird in euch sein. --- Da ist ein Leib und ein Geist, wie ihr auch berufen worden seid in einer Hoffnung eurer Berufung. Ein Herr, ein Glaube, eine Taufe, ein Gott und Vater aller, der da ist über allen und durch alle und in uns allen. --- Wenn ihr betet, so sprecht: Vater, geheiligt werde dein Name. --- Da wir nun, Brüder, Freimütigkeit haben zum Eintritt in das Heiligtum durch das Blut Jesu,... so laßt uns hinzutreten mit wahrhaftigem Herzen.

Epheser 2,18 --- Johannes 17,23 --- Johannes 14,13-14 --- Johannes 14,16-17 ---
Epheser 4,4-6 --- Lukas 11,2 --- Hebräer 10,19.22

12. September

Morgen

Meine Hilfe und mein Erretter bist du; mein Gott, zögere nicht! --- Von Jahwe werden befestigt des Mannes Schritte, und an seinem Wege hat er Wohlgefallen; wenn er fällt, wird er nicht hingestreckt werden, denn Jahwe stützt seine Hand. --- In der Furcht Jahwes ist ein starkes Vertrauen, und seine Kinder haben eine Zuflucht. --- Wer bist du, daß du dich vor dem Menschen fürchtest, der hinstirbt, und vor dem Menschenkinde, welches wie Gras dahingegeben wird? Und daß du Jahwe vergissegst, der dich gemacht... ? --- Ich bin mit dir, um dich zu erretten. --- Seid stark und mutig, fürchtet euch nicht und erschreckt nicht vor ihnen! Denn Jahwe, dein Gott, er ist es, der mit dir geht; er wird dich nicht versäumen und dich nicht verlassen. --- Ich aber will singen von deiner Stärke, und des Morgens jubelnd preisen deine Güte; denn du bist mir eine hohe Feste gewesen und eine Zuflucht am Tage meiner Bedrängnis. --- Du bist ein Bergungsort für mich; vor Bedrängnis behütetest du mich; du umgibst mich mit Rettungsjubel.

Psalm 40,18 --- Psalm 37,23-24 --- Sprüche 14,26 --- Jesaja 51,12-13 --- Jeremia 1,8
--- 5. Mose 31,6 --- Psalm 59,17 --- Psalm 32,7

Abend

Wie willst du es denn machen in der Pracht des Jordan? --- Der Jordan aber ist voll über alle seine Ufer die ganze Zeit der Ernte hindurch... Und die Priester, welche die Lade des Bundes Jahwes trugen, standen festen Fußes auf dem Trockenen in der Mitte des Jordan; und ganz Israel zog auf dem Trockenen hinüber, bis die ganze Nation vollends über den Jordan gegangen war. --- Wir sehen aber Jesum, der ein wenig unter die Engel wegen des Leidens des Todes erniedrigt war, mit Herrlichkeit und Ehre gekrönt so daß er durch Gottes Gnade für alles den Tod schmeckte. --- Auch wenn ich wanderte im Tale des Todesschattens, fürchte ich nichts Übles, denn du bist bei mir; dein Stecken und dein Stab, sie trösten mich. --- Wenn du durchs Wasser gehst, ich bin bei dir, und durch Ströme, sie werden dich nicht überfluten. --- Fürchte dich nicht! Ich bin der Erste und der Letzte und der Lebendige, und ich war tot, und siehe, ich bin lebendig von Ewigkeit zu Ewigkeit und habe die Schlüssel des Todes und des Hades.

Jeremia 12,5 --- Josua 3,15.17 --- Hebräer 2,9 --- Psalm 23,4 --- Jesaja 43,2 --- Offenbarung 1,17-18

13. September

Morgen

Gott ist treu, durch welchen ihr berufen worden seid in die Gemeinschaft seines Sohnes Jesus Christus, unseres Herrn. --- Laßt uns das Bekenntnis der Hoffnung unbeweglich festhalten, (denn treu ist er, der die Verheißung gegeben hat). --- ...wie Gott gesagt hat: "Ich will unter ihnen wohnen und wandeln, und ich werde ihr Gott sein, und sie werden mein Volk sein". --- ...und zwar ist unsere Gemeinschaft mit dem Vater und mit seinem Sohne Jesus Christus. --- Insoweit ihr der Leiden des Christus teilhaftig seid, freuet euch, auf daß ihr auch in der Offenbarung seiner Herrlichkeit mit Frohlocken euch freuet. --- ...daß der Christus durch den Glauben in euren Herzen wohne, indem ihr in Liebe gewurzelt und gegründet seid, auf daß ihr völlig zu erfassen vermöget mit allen Heiligen, welches die Breite und Länge und Tiefe und Höhe sei, und zu erkennen die Erkenntnis übersteigende Liebe des Christus, auf daß ihr erfüllt sein möget zu der ganzen Fülle Gottes. --- Wer irgend bekennt, daß Jesus der Sohn Gottes ist, in ihm bleibt Gott und er in Gott. --- Und wer seine Gebote hält, bleibt in ihm, und er in ihm.

1. Korinther 1,9 --- Hebräer 10,23 --- 2. Korinther 6,16 --- 1. Johannes 1,3 --- 1. Petrus 4,13 --- Epheser 3,17-19 --- 1. Johannes 4,15 --- 1. Johannes 3,24

Abend

Wir sind sein Werk. --- Und der König gebot, und sie brachen große Steine, wertvolle Steine, um den Grund des Hauses zu legen, behauene Steine. --- Und das Haus wurde bei seiner Erbauung aus vollständig behauenen Steinen erbaut; und Hammer und Meißel, irgend ein eisernes Werkzeug, wurde nicht am Hause gehört, als es erbaut wurde. --- ...werdet auch ihr selbst, als lebendige Steine, aufgebaut, ein geistliches Haus. --- Aufgebaut auf die Grundlage der Apostel und Propheten, indem Jesus Christus selbst Eckstein ist, in welchem der ganze Bau, wohl zusammengefügt, wächst zu einem heiligen Tempel im Herrn, in welchem auch ihr mitaufgebaut werdet zu einer Behausung Gottes im Geiste. --- Die ihr einst "nicht ein Volk" waret, jetzt aber ein Volk Gottes seid. --- Gottes Ackerfeld, Gottes Bau seid ihr. --- Daher, wenn jemand in Christo ist, da ist eine neue Schöpfung; das Alte ist vergangen, siehe, alles ist neu geworden. --- Der uns aber eben hierzu bereitet hat, ist Gott, der uns [auch] das Unterpfand des Geistes gegeben hat.

Epheser 2,10 --- 1. Könige 5,31 --- 1. Könige 6,7 --- 1. Petrus 2,5 --- Epheser 2,20-22 --- 1. Petrus 2,10 --- 1. Korinther 3,9 --- 2. Korinther 5,17 --- 2. Korinther 5,5

14. September

Morgen

Heilige sie durch die Wahrheit: dein Wort ist Wahrheit. --- Ihr seid schon rein um des Wortes willen, das ich zu euch geredet habe. --- Laßt das Wort des Christus reichlich in euch wohnen, indem ihr in aller Weisheit euch gegenseitig lehret und ermahnet. --- Wodurch wird ein Jüngling seinen Pfad in Reinheit wandeln? Indem er sich bewahrt nach deinem Worte. Mit meinem ganzen Herzen habe ich dich gesucht: laß mich nicht abirren von deinen Geboten! --- Denn Weisheit wird in dein Herz kommen, und Erkenntnis wird deiner Seele lieblich sein; Besonnenheit wird über dich wachen, Verständnis dich behüten. --- An seinem Schritte hat mein Fuß festgehalten, und seinen Weg habe ich beobachtet und bin nicht abgelenkt; von dem Gebote seiner Lippen bin ich nicht abgewichen, ich habe die Worte seines Mundes verwahrt, mehr als meinen eigenen Vorsatz. --- Verständiger bin ich als alle meine Lehrer, denn deine Zeugnisse sind mein Sinn. --- Wenn ihr in meinem Worte bleibt, so seid ihr wahrhaft meine Jünger; und ihr werdet die Wahrheit erkennen, und die Wahrheit wird euch frei machen.

Johannes 17,17 --- Johannes 15,3 --- Kolosser 3,16 --- Psalm 119,9-10 --- Sprüche 2,10-11 --- Hiob 23,11-12 --- Psalm 119,99 --- Johannes 8,31-32

Abend

Mitbürger der Heiligen. --- Ihr seid gekommen zum Berge Zion und zur Stadt des lebendigen Gottes, dem himmlischen Jerusalem; und zu Myriaden von Engeln, der allgemeinen Versammlung; und zu der Versammlung der Erstgeborenen, die in den Himmeln angeschrieben sind; und zu Gott, dem Richter aller; und zu den Geistern der vollendeten Gerechten. --- Diese alle sind im Glauben gestorben und haben die Verheißungen nicht empfangen, sondern sahen sie von ferne und begrüßten sie und bekannten, daß sie Fremdlinge und ohne Bürgerschaft auf der Erde seien. --- Denn unser Bürgertum ist in den Himmeln, von woher wir auch den Herrn Jesus Christus als Heiland erwarten, der unseren Leib der Niedrigkeit umgestalten wird zur Gleichförmigkeit mit seinem Leibe der Herrlichkeit, nach der wirksamen Kraft, mit der er vermag, auch alle Dinge sich zu unterwerfen. --- ...danksagend dem Vater, der uns fähig gemacht hat zu dem Anteil am Erbe der Heiligen in dem Lichte, der uns errettet hat aus der Gewalt der Finsternis und versetzt in das Reich des Sohnes seiner Liebe, in welchem wir die Erlösung haben, die Vergebung der Sünden.

Epheser 2,19 --- Hebräer 12,22-23 --- Hebräer 11,13 --- Philipper 3,20-21 --- Kolosser 1,12-14

15. September

Morgen

Sehr tief sind deine Gedanken. --- Deshalb hören auch wir nicht auf, von dem Tage an, da wir es gehört haben, für euch zu beten und zu bitten, auf daß ihr erfüllt sein möget mit der Erkenntnis seines Willens in aller Weisheit und geistlichem Verständnis. --- ...indem ihr in Liebe gewurzelt und gegründet seid, auf daß ihr völlig zu erfassen vermöget mit allen Heiligen, welches die Breite und Länge und Tiefe und Höhe sei, und zu erkennen die die Erkenntnis übersteigende Liebe des Christus, auf daß ihr erfüllt sein möget zu der ganzen Fülle Gottes. --- O Tiefe des Reichtums, sowohl der Weisheit als auch der Erkenntnis Gottes! Wie unausforschlich sind seine Gerichte und unausspürbar seine Wege! --- Denn meine Gedanken sind nicht eure Gedanken, und eure Wege sind nicht meine Wege, spricht Jahwe. Denn wie der Himmel höher ist als die Erde, so sind meine Wege höher als eure Wege und meine Gedanken als eure Gedanken. --- Vielfach hast du deine Wundertaten und deine Gedanken gegen uns erwiesen, Jahwe, mein Gott; nicht kann man sie der Reihe nach dir vorstellen. Wollte ich davon berichten und reden, es sind ihrer zu viele, um sie aufzuzählen.

Psalm 92,6 --- Kolosser 1,9 --- Epheser 3,17-19 --- Römer 11,33 --- Jesaja 55,8-9 ---
Psalm 40,6

Abend

Was irgend ein Mensch sät, das wird er auch ernten. --- So wie ich es gesehen habe: die Unheil pflügen und Mühsal säen, ernten es. --- Denn Wind säen sie, und Sturm ernten sie. --- Denn wer für sein eigenes Fleisch sät, wird von dem Fleische Verderben ernten. --- Wer aber Gerechtigkeit sät, wahrhaftigen Lohn. --- Wer aber für den Geist sät, wird von dem Geiste ewiges Leben ernten. Laßt uns aber im Gutes tun nicht müde werden, denn zu seiner Zeit werden wir ernten, wenn wir nicht ermatten. Also nun, wie wir Gelegenheit haben, laßt uns das Gute wirken gegen alle, am meisten aber gegen die Hausgenossen des Glaubens. --- Da ist einer, der ausstreut, und er bekommt noch mehr; und einer, der mehr spart als recht ist, und es ist nur zum Mangel. Die segnende Seele wird reichlich gesättigt, und der Tränkende wird auch selbst getränkt. --- Wer sparsam sät, wird auch sparsam ernten, und wer segensreich sät, wird auch segensreich ernten.

Galater 6,7 --- Hiob 4,8 --- Hosea 8,7 --- Galater 6,8 --- Sprüche 11,18 --- Galater 6,8-10 --- Sprüche 11,24-25 --- 2. Korinther 9,6

16. September

Morgen

Mit Maßen, als du es verstießest, hast du mit ihm gerechtet; er scheuchte es hinweg mit seinem heftigen Hauche am Tage des Ostwindes. --- Mögen wir doch in die Hand Jahwes fallen, denn seine Erbarmungen sind groß. --- Ich bin mit dir, spricht Jahwe, um dich zu retten; ...dich nach Gebühr züchtigen und dich keineswegs ungestraft lassen. --- Er wird nicht immerdar rechten und nicht ewiglich nachtragen. Er hat uns nicht getan nach unseren Sünden, und nach unseren Ungerechtigkeiten uns nicht vergolten. --- Denn er kennt unser Gebilde, ist eingedenk, daß wir Staub sind. --- Ich werde ihrer schonen, wie ein Mann seines Sohnes schont, der ihm dient. --- Gott aber ist treu, der nicht zulassen wird, daß ihr über euer Vermögen versucht werdet, sondern mit der Versuchung auch den Ausgang schaffen wird, so daß ihr sie ertragen könnt. --- Der Satan hat euer begehrt, euch zu sichten wie den Weizen. Ich aber habe für dich gebetet, auf daß dein Glaube nicht aufhöre. --- Denn du bist eine Feste gewesen dem Armen, eine Feste dem Dürftigen in seiner Bedrängnis, eine Zuflucht vor dem Regenturm, ein Schatten vor der Glut; denn das Schnauben der Gewalttätigen war wie ein Regenturm gegen eine Mauer.

Jesaja 27,8 --- 2. Samuel 24,14 --- Jeremia 30,11 --- Psalm 103,9-10 --- Psalm 103,14
--- Maleachi 3,17 --- 1. Korinther 10,13 --- Lukas 22,31-32 --- Jesaja 25,4

Abend

Und ich habe den Worten nicht geglaubt, bis ich gekommen bin und meine Augen es gesehen haben. Und siehe, nicht die Hälfte ist mir berichtet worden; du übertriffst an Weisheit und Gut das Gerücht, das ich gehört habe. --- Eine Königin des Südens wird auftreten im Gericht mit diesem Geschlecht und wird es verdammen, denn sie kam von den Enden der Erde, um die Weisheit Salomons zu hören; und siehe, mehr als Salomon ist hier. --- Wir haben seine Herrlichkeit angeschaut, eine Herrlichkeit als eines Eingeborenen vom Vater, voller Gnade und Wahrheit. --- Und meine Rede und meine Predigt war... in Erweisung des Geistes und der Kraft, auf daß euer Glaube nicht beruhe auf Menschenweisheit, sondern auf Gotteskraft. --- ...sondern wie geschrieben steht: "Was kein Auge gesehen und kein Ohr gehört hat und in keines Menschen Herz gekommen ist, was Gott bereitet hat denen, die ihn lieben"; uns aber hat Gott es geoffenbart durch [seinen] Geist, denn der Geist erforscht alles, auch die Tiefen Gottes. --- Deine Augen werden den König schauen in seiner Schönheit. --- Wir werden ihn sehen, wie er ist. --- Und ist nach meiner Haut dieses da zerstört, so werde ich aus meinem Fleische Gott anschauen. --- Ich... werde gesättigt werden, wenn ich erwache, mit deinem Bilde.

1. Könige 10,7 --- Matthäus 12,42 --- Johannes 1,14 --- 1. Korinther 2,4-5 --- 1. Korinther 2,9-10 --- Jesaja 33,17 --- 1. Johannes 3,2 --- Hiob 19,26 --- Psalm 17,15

17. September

Morgen

Deshalb, an ihren Früchten werdet ihr sie erkennen. --- Kinder, daß niemand euch verführe! Wer die Gerechtigkeit tut, ist gerecht, gleichwie er gerecht ist. --- Die Quelle sprudelt doch nicht aus derselben Öffnung das Süße und das Bittere? Kann etwa, meine Brüder, ein Feigenbaum Oliven hervorbringen, oder ein Weinstock Feigen? Auch kann Salziges nicht süßes Wasser hervorbringen. Wer ist weise und verständig unter euch? Er zeige aus dem guten Wandel seine Werke in Sanftmut der Weisheit. --- ...indem ihr euren Wandel unter den Nationen ehrbar führet, auf daß sie, worin sie wider euch als Übeltäter reden, aus den guten Werken, die sie anschauen, Gott verherrlichen am Tage der Heimsuchung. --- Entweder machet den Baum gut und seine Frucht gut, oder machet den Baum faul und seine Frucht faul; denn aus der Frucht wird der Baum erkannt. --- Der gute Mensch bringt aus dem guten Schatze Gutes hervor, und der böse Mensch bringt aus dem bösen Schatze Böses hervor. --- Was war noch an meinem Weinberge zu tun, das ich nicht an ihm getan hätte?

Matthäus 7,20 --- 1. Johannes 3,7 --- Jakobus 3,11-13 --- 1. Petrus 2,12 --- Matthäus 12,33 --- Matthäus 12,35 --- Jesaja 5,4

Abend

Ich werde herrlich machen die Stätte meiner Füße. --- So spricht Jahwe: Der Himmel ist mein Thron, und die Erde der Schemel meiner Füße. --- Aber sollte Gott wirklich bei dem Menschen auf der Erde wohnen? Siehe, die Himmel und der Himmel Himmel können dich nicht fassen; wieviel weniger dieses Haus, das ich gebaut habe! --- Denn so spricht Jahwe der Heerscharen: Noch einmal, eine kleine Weile ist es, da werde ich den Himmel erschüttern und die Erde und das Meer und das Trockene. Und ich werde alle Nationen erschüttern; und das Ersehnte aller Nationen wird kommen, und ich werde dieses Haus mit Herrlichkeit füllen, spricht Jahwe der Heerscharen. --- Die letzte Herrlichkeit dieses Hauses wird größer sein als die erste, spricht Jahwe der Heerscharen; und an diesem Orte will ich Frieden geben, spricht Jahwe der Heerscharen. --- Und ich sah einen neuen Himmel und eine neue Erde; denn der erste Himmel und die erste Erde waren vergangen, und das Meer ist nicht mehr. --- Und ich hörte eine laute Stimme aus dem Himmel sagen: Siehe, die Hütte Gottes bei den Menschen! Und er wird bei ihnen wohnen, und sie werden sein Volk sein, und Gott selbst wird bei ihnen sein, ihr Gott.

Jesaja 60,13 --- Jesaja 66,1 --- 2. Chronik 6,18 --- Haggai 2,6-7 --- Haggai 2,9 --- Offenbarung 21,1 --- Offenbarung 21,3

18. September

Morgen

Sitze ich in Finsternis, so ist Jahwe mein Licht. --- Wenn du durchs Wasser gehst, ich bin bei dir, und durch Ströme, sie werden dich nicht überfluten; wenn du durchs Feuer gehst, wirst du nicht versengt werden, und die Flamme wird dich nicht verbrennen. Denn ich bin Jahwe, dein Gott, ich, der Heilige Israels, dein Heiland. --- Und ich will die Blinden auf einem Wege führen, den sie nicht kennen; auf Steigen, die sie nicht kennen, will ich sie schreiten lassen; die Finsternis vor ihnen will ich zum Lichte machen, und das Höckerichte zur Ebene. Das sind die Dinge, die ich tun und nicht unterlassen werde. --- Auch wenn ich wanderte im Tale des Todesschattens, fürchte ich nichts Übles, denn du bist bei mir; dein Stecken und dein Stab, sie trösten mich. --- An dem Tage, da ich mich fürchte, vertraue ich auf dich. In Gott werde ich rühmen sein Wort; auf Gott vertraue ich, ich werde mich nicht fürchten; was sollte das Fleisch mir tun? --- Jahwe ist mein Licht und mein Heil, vor wem sollte ich mich fürchten? Jahwe ist meines Lebens Stärke, vor wem sollte ich erschrecken?

Micha 7,8 --- Jesaja 43,2-3 --- Jesaja 42,16 --- Psalm 23,4 --- Psalm 56,4-5 --- Psalm 27,1

Abend

Denn Gott ist einer, und einer Mittler zwischen Gott und Menschen, der Mensch Christus Jesus. --- Höre Israel: Jahwe, unser Gott, ist ein einziger Jahwe! --- Ein Mittler aber ist nicht Mittler von einem; Gott aber ist einer. --- Wir haben gesündigt samt unseren Vätern, haben unrecht getan, haben gesetzlos gehandelt. Unsere Väter in Ägypten beachteten nicht deine Wundertaten, gedachten nicht der Menge deiner Gütigkeiten... Da sprach er, daß er sie vertilgen wollte, wenn nicht Mose, sein Auserwählter, vor ihm in dem Riß gestanden hätte, um seinen Grimm vom Verderben abzuwenden. --- Daher, heilige Brüder, Genossen der himmlischen Berufung, betrachtet den Apostel und Hohenpriester unseres Bekenntnisses, Jesum, der treu ist dem, der ihn bestellt hat, wie es auch Moses war in seinem ganzen Hause. --- Jetzt aber hat er einen vortrefflicheren Dienst erlangt, insofern er auch Mittler ist eines besseren Bundes, der auf Grund besserer Verheißungen gestiftet ist. --- Denn ich werde ihren Ungerechtigkeiten gnädig sein, und ihrer Sünden und ihrer Gesetzlosigkeiten werde ich nie mehr gedenken.

1. Timotheus 2,5 --- 5. Mose 6,4 --- Galater 3,20 --- Psalm 106,6-7 --- Psalm 106,23 --- Hebräer 3,1-2 --- Hebräer 8,6 --- Hebräer 8,12

19. September

Morgen

Wer zu mir kommt, den werde ich nicht hinausstoßen. --- Und es wird geschehen, wenn er zu mir schreit, so werde ich ihn erhören, denn ich bin gnädig. --- Aber selbst auch dann... werde ich sie nicht verachten und sie nicht verabscheuen, ihnen den Garaus zu machen, meinen Bund mit ihnen zu brechen; denn ich bin Jahwe, ihr Gott. --- Doch ich will gedenken meines Bundes mit dir in den Tagen deiner Jugend, und will dir einen ewigen Bund errichten. --- Kommt denn und laßt uns miteinander rechten, spricht Jahwe. Wenn eure Sünden wie Scharlach sind, wie Schnee sollen sie weiß werden; wenn sie rot sind wie Karmesin, wie Wolle sollen sie werden. --- Der Gesetzlose verlasse seinen Weg und der Mann des Frevels seine Gedanken; und er kehre um zu Jahwe, so wird er sich seiner erbarmen, und zu unserem Gott, denn er ist reich an Vergebung. --- Und er sprach zu Jesu: Gedenke meiner, wenn du in deinem Reiche kommst! Und Jesus sprach zu ihm: Wahrlich, ich sage dir: Heute wirst du mit mir im Paradiese sein. --- Das geknickte Rohr wird er nicht zerbrechen, und den glimmenden Docht wird er nicht auslöschen.

Johannes 6,37 --- 2. Mose 22,26 --- 3. Mose 26,44 --- Hesekiel 16,60 --- Jesaja 1,18 --- Jesaja 55,7 --- Lukas 23,42-43 --- Jesaja 42,3

Abend

...des Sohnes seiner Liebe. --- Und siehe, eine Stimme kommt aus den Himmeln, welche spricht: Dieser ist mein geliebter Sohn, an welchem ich Wohlgefallen gefunden habe. --- Siehe, mein Knecht, den ich stütze, mein Auserwählter, an welchem meine Seele Wohlgefallen hat. --- Niemand hat Gott jemals gesehen; der eingeborene Sohn, der in des Vaters Schoß ist, der hat ihn kundgemacht. --- Hierin ist die Liebe Gottes zu uns geoffenbart worden, daß Gott seinen eingeborenen Sohn in die Welt gesandt hat, auf daß wir durch ihn leben möchten. Hierin ist die Liebe: nicht daß wir Gott geliebt haben, sondern daß er uns geliebt und seinen Sohn gesandt hat als eine Sühnung für unsere Sünden. --- Und wir haben erkannt und geglaubt die Liebe, die Gott zu uns hat. Gott ist Liebe. --- Die Herrlichkeit, die du mir gegeben hast, habe ich ihnen gegeben, auf daß sie eins seien, gleichwie wir eins sind; ich in ihnen und du in mir, auf daß sie in eins vollendet seien, [und] auf daß die Welt erkenne, daß du mich gesandt und sie geliebt hast, gleichwie du mich geliebt hast. --- Sehet, welche eine Liebe uns der Vater gegeben hat, daß wir Kinder Gottes heißen sollen!

Kolosser 1,13 --- Matthäus 3,17 -- Jesaja 42,1 --- Johannes 1,18 --- 1. Johannes 4,9-10 --- 1. Johannes 4,16 --- Johannes 17,22-23 --- 1. Johannes 3,1

20. September

Morgen

...betend im Heiligen Geiste. --- Gott ist ein Geist, und die ihn anbeten, müssen in Geist und Wahrheit anbeten. --- Denn durch ihn haben wir beide den Zugang durch einen Geist zu dem Vater. --- Mein Vater, wenn es möglich ist, so gehe dieser Kelch an mir vorüber; doch nicht wie ich will, sondern wie du willst. --- Desgleichen aber nimmt auch der Geist sich unserer Schwachheit an; denn wir wissen nicht, was wir bitten sollen, wie sich's gebührt, aber der Geist selbst verwendet sich für uns in unaussprechlichen Seufzern. Der aber die Herzen erforscht, weiß, was der Sinn des Geistes ist, denn er verwendet sich für Heilige Gott gemäß. --- Und dies ist die Zuversicht, die wir zu ihm haben, daß, wenn wir etwas nach seinem Willen bitten, er uns hört. --- Wenn aber jener, der Geist der Wahrheit, gekommen ist, wird er euch in die ganze Wahrheit leiten. --- ...zu aller Zeit betend mit allem Gebet und Flehen in dem Geiste, und eben hierzu wachend in allem Anhalten und Flehen für alle Heiligen.

Judas 20 --- Johannes 4,24 --- Epheser 2,18 --- Matthäus 26,39 --- Römer 8,26-27 --- 1. Johannes 5,14 --- Johannes 16,13 --- Epheser 6,18

Abend

Denn für den Baum gibt es Hoffnung: wird er abgehauen, so schlägt er wieder aus, und seine Schößlinge hören nicht auf. --- Das geknickte Rohr wird er nicht zerbrechen. --- Er erquickt meine Seele. --- Denn die Betrübniß Gott gemäß bewirkt eine nie zu bereuende Buße zum Heil; die Betrübniß der Welt aber bewirkt den Tod. --- Alle Züchtigung aber scheint für die Gegenwart nicht ein Gegenstand der Freude, sondern der Traurigkeit zu sein; hernach aber gibt sie die friedsame Frucht der Gerechtigkeit denen, die durch sie geübt sind. --- Bevor ich gedemütigt ward, irrte ich; jetzt aber bewahre ich dein Wort. --- Und nach allem, was wegen unserer bösen Taten und wegen unserer großen Schuld über uns gekommen ist, wiewohl du, unser Gott, mehr geschont hast, als unsere Missetaten es verdienten, und du uns Entronnene gegeben hast, wie diese hier... --- Freue dich nicht über mich, meine Feindin! Denn bin ich gefallen, so stehe ich wieder auf; denn sitze ich in Finsternis, so ist Jahwe mein Licht... Er wird mich herausführen an das Licht, ich werde seine Gerechtigkeit anschauen.

Hiob 14,7 --- Jesaja 42,3 --- Psalm 23,3 --- 2. Korinther 7,10 --- Hebräer 12,11 --- Psalm 119,67 --- Esra 9,13 --- Micha 7,8-9

21. September

Morgen

Wer aber auf mich hört, wird sicher wohnen, und wird ruhig sein vor des Übels Schrecken. --- Herr, du bist unsere Wohnung gewesen von Geschlecht zu Geschlecht. --- Wer im Schirm des Höchsten sitzt, wird bleiben im Schatten des Allmächtigen. Ich sage von Jahwe: Meine Zuflucht und meine Burg; mein Gott, auf ihn will ich vertrauen. --- Schild und Tartsche ist seine Wahrheit. --- Euer Leben ist verborgen mit dem Christus in Gott. --- Wer euch antastet, tastet seinen Augapfel an. --- Fürchtet euch nicht! Stehet und sehet die Rettung Jahwes, die er euch heute schaffen wird... Jahwe wird für euch streiten, und ihr werdet stille sein. --- Gott ist uns Zuflucht und Stärke, eine Hilfe, reichlich gefunden in Drangsalen. --- Als bald aber redete Jesus zu ihnen und sprach: Seid gutes Mutes, ich bin's; fürchtet euch nicht! --- Was seid ihr bestürzt, und warum steigen Gedanken auf in euren Herzen? Sehet meine Hände und meine Füße, daß ich es selbst bin; betastet mich und sehet, denn ein Geist hat nicht Fleisch und Bein, wie ihr sehet, daß ich habe. --- Ich weiß, wem ich geglaubt habe, und bin überzeugt, daß er mächtig ist, das ihm von mir anvertraute Gut auf jenen Tag zu bewahren.

Sprüche 1,33 --- Psalm 90,1 --- Psalm 91,1-2 --- Psalm 91,4 --- Kolosser 3,3 --- Sacharja 2,12 --- 2. Mose 14,13-14 --- Psalm 46,2 --- Matthäus 14,27 --- Lukas 24,38-39 --- 2. Timotheus 1,12

Abend

Mein Reich ist nicht von dieser Welt. --- Er aber, nachdem er ein Schlachtopfer für Sünden dargebracht, hat sich auf immerdar gesetzt zur Rechten Gottes, fortan wartend, bis seine Feinde gelegt sind zum Schemel seiner Füße. --- Von nun an werdet ihr den Sohn des Menschen sitzen sehen zur Rechten der Macht und kommen auf den Wolken des Himmels. --- Er muß herrschen, bis er alle Feinde unter seine Füße gelegt hat. --- Gott aber sei Dank, der uns den Sieg gibt durch unseren Herrn Jesus Christus! --- ...indem er ihn aus den Toten auferweckte (und er setzte ihn zu seiner Rechten in den himmlischen Örtern, über jedes Fürstentum und jede Gewalt und Kraft und Herrschaft und jeden Namen, der genannt wird, nicht allein in diesem Zeitalter, sondern auch in dem zukünftigen, und hat alles seinen Füßen unterworfen und ihn als Haupt über alles der Versammlung gegeben, welche sein Leib ist, die Fülle dessen, der alles in allem erfüllt). --- Der selige und alleinige Machthaber, der König der Könige und Herr der Herren.

Johannes 18,36 --- Hebräer 10,12-13 --- Matthäus 26,64 --- 1. Korinther 15,25 --- 1. Korinther 15,57 --- Epheser 1,20-23 --- 1. Timotheus 6,15

22. September

Morgen

Meine Mutter und meine Brüder sind diese, welche das Wort Gottes hören und tun. --- Denn sowohl der, welcher heiligt, als auch die, welche geheiligt werden, sind alle von einem; um welcher Ursache willen er sich nicht schämt, sie Brüder zu nennen, indem er spricht: "Ich will deinen Namen kundtun meinen Brüdern; inmitten der Versammlung will ich dir lobsingeln". --- Denn in Christo Jesu vermag weder Beschneidung noch Vorhaut etwas, sondern der Glaube, der durch die Liebe wirkt. --- Ihr seid meine Freunde, wenn ihr tut, was irgend ich euch gebiete. --- Glückselig, die das Wort Gottes hören und bewahren! --- Nicht jeder, der zu mir sagt: Herr, Herr! wird in das Reich der Himmel eingehen, sondern wer den Willen meines Vaters tut, der in den Himmeln ist. --- Meine Speise ist, daß ich den Willen dessen tue, der mich gesandt hat, und sein Werk vollbringe. --- Wenn wir sagen, daß wir Gemeinschaft mit ihm haben, und wandeln in der Finsternis, so lügen wir und tun nicht die Wahrheit. --- Wer aber irgend sein Wort hält, in diesem ist wahrhaftig die Liebe Gottes vollendet. Hieran wissen wir, daß wir in ihm sind.

Lukas 8,21 --- Hebräer 2,11-12 --- Galater 5,6 --- Johannes 15,14 --- Lukas 11,28 --- Matthäus 7,21 --- Johannes 4,34 --- 1. Johannes 1,6 --- 1. Johannes 2,5

Abend

Was tust du hier, Elia? --- Er kennt den Weg, der bei mir ist. --- Jahwe! Du hast mich erforscht und erkannt. Du kennst mein Sitzen und mein Aufstehen, du verstehst meine Gedanken von ferne. Du siehst mein Wandeln und mein Liegen und bist vertraut mit allen meinen Wegen. --- Wohin sollte ich gehen vor deinem Geiste, und wohin fliehen vor deinem Angesicht? --- Nähme ich Flügel der Morgenröte, ließe ich mich nieder am äußersten Ende des Meeres, auch daselbst würde deine Hand mich leiten, und deine Rechte mich fassen. --- Elias war ein Mensch von gleichen Gemütsbewegungen wie wir. --- Menschenfurcht legt einen Fallstrick; wer aber auf Jahwe vertraut, wird in Sicherheit gesetzt. --- Wenn er fällt, wird er nicht hingestreckt werden, denn Jahwe stützt seine Hand. --- Der Gerechte fällt siebenmal und steht wieder auf. --- Laßt uns aber im Gutes tun nicht müde werden, denn zu seiner Zeit werden wir ernten, wenn wir nicht ermatten. --- Wie ein Vater sich über die Kinder erbarmt, so erbarmt sich Jahwe über die, welche ihn fürchten.

1. Könige 19,9 --- Hiob 23,10 --- Psalm 139,1-3 --- Psalm 139,7 --- Psalm 139,9-10 --- Jakobus 5,17 --- Sprüche 29,25 --- Psalm 37,24 --- Sprüche 24,16 --- Galater 6,9 --- Psalm 103,13

23. September

Morgen

Freigemacht aber von der Sünde, seid ihr Sklaven der Gerechtigkeit geworden. --- Ihr könnt nicht Gott dienen und dem Mammon. --- Denn als ihr Sklaven der Sünde waret, da waret ihr Freie von der Gerechtigkeit. Welche Frucht hattet ihr denn damals von den Dingen, deren ihr euch jetzt schämet? Denn das Ende derselben ist der Tod. Jetzt aber, von der Sünde freigemacht und Gottes Sklaven geworden, habt ihr eure Frucht zur Heiligkeit, als das Ende aber ewiges Leben. --- Denn Christus ist des Gesetzes Ende, jedem Glaubenden zur Gerechtigkeit. --- Wenn mir jemand dient, so folge er mir nach; und wo ich bin, da wird auch mein Diener sein. Wenn mir jemand dient, so wird der Vater ihn ehren. --- Nehmet auf euch mein Joch und lernet von mir, denn ich bin sanftmütig und von Herzen demütig, und ihr werdet Ruhe finden für eure Seelen; denn mein Joch ist sanft, und meine Last ist leicht. --- Jahwe, unser Gott, über uns haben Herren geherrscht außer dir; durch dich allein gedenken wir deines Namens. --- Den Weg deiner Gebote werde ich laufen, wenn du Raum gemacht haben wirst meinem Herzen.

Römer 6,18 --- Matthäus 6,24 --- Römer 6,20-22 --- Römer 10,4 --- Johannes 12,26
--- Matthäus 11,29-30 --- Jesaja 26,13 --- Psalm 119,32

Abend

Ein jeder, der irgend den Namen des Herrn anrufen wird, wird errettet werden. --- Manasse... tat, was böse war in den Augen Jahwes, nach den Greueln der Nationen, die Jahwe vor den Kindern Israel ausgetrieben hatte... und errichtete dem Baal Altäre, und machte eine Aschera... Und er baute dem ganzen Heere des Himmels Altäre in den beiden Höfen des Hauses Jahwes. Und er ließ seinen Sohn durchs Feuer gehen, und er trieb Zauberei und Wahrsagerei, und bestellte Totenbeschwörer und Wahrsager: er tat viel Böses in den Augen Jahwes, um ihn zu reizen. --- Und als er bedrängt war, flehte er Jahwe, seinen Gott, an und demütigte sich sehr vor dem Gott seiner Väter und betete zu ihm; und er ließ sich von ihm erbitten und erhörte sein Flehen. --- Kommt denn und laßt uns miteinander rechten, spricht Jahwe. Wenn eure Sünden wie Scharlach sind, wie Schnee sollen sie weiß werden; wenn sie rot sind wie Karmesin, wie Wolle sollen sie werden. --- [Der] Herr... ist langmütig gegen euch, da er nicht will, daß irgend welche verloren gehen, sondern daß alle zur Buße kommen.

Apostelgeschichte 2,21 --- 2. Könige 21,1-3.5-6 --- 2. Chronik 33,12-13 --- Jesaja 1,18 --- 2. Petrus 3,9

24. September

Morgen

Fürchte dich nicht, denn ich habe dich erlöst; ich habe dich bei deinem Namen gerufen, du bist mein. --- Könnte auch ein Weib ihres Säuglings vergessen, daß sie sich nicht erbarmte über den Sohn ihres Leibes? Sollten selbst diese vergessen, ich werde deiner nicht vergessen. Siehe, in meine beiden Handflächen habe ich dich eingezeichnet; deine Mauern sind beständig vor mir. --- Von Jahwe werden befestigt des Mannes Schritte, und an seinem Wege hat er Wohlgefallen. --- Meine Wonne war bei den Menschenkindern. --- Jahwe hat Gefallen an denen, die ihn fürchten, an denen, die auf seine Güte harren. --- Sie werden mir, spricht Jahwe der Heerscharen, zum Eigentum sein an dem Tage, den ich machen werde; und ich werde ihrer schonen, wie ein Mann seines Sohnes schont, der ihm dient. --- Und euch, die ihr einst entfremdet und Feinde waret nach der Gesinnung in den bösen Werken, hat er aber nun versöhnt in dem Leibe seines Fleisches durch den Tod, um euch heilig und tadellos und unsträflich vor sich hinzustellen, wenn ihr anders in dem Glauben gegründet und fest bleibt und nicht abbewegt werdet von der Hoffnung des Evangeliums.

Jesaja 43,1 --- Jesaja 49,15.16 --- Psalm 37,23 --- Sprüche 8,31 --- Psalm 147,11 --- Maleachi 3,17 --- Kolosser 1,21-22

Abend

Die Betrübnis der Welt aber bewirkt den Tod. --- Als aber Ahitophel sah, daß sein Rat nicht ausgeführt worden war, sattelte er den Esel und machte sich auf und zog nach seinem Hause, nach seiner Stadt; und er bestellte sein Haus und erdrosselte sich; und er starb... --- ...ein zerschlagener Geist, wer richtet ihn auf? --- Ist kein Balsam in Gilead, oder kein Arzt daselbst? Denn warum ist der Tochter meines Volkes kein Verband angelegt worden? --- Der Geist des Herrn, Jahwes, ist auf mir, weil Jahwe mich gesalbt hat, um den Sanftmütigen frohe Botschaft zu bringen, weil er mich gesandt hat, um zu verbinden, die zerbrochenen Herzens sind, Freiheit auszurufen den Gefangenen, und Öffnung des Kerkers den Gebundenen; um auszurufen das Jahr der Annehmung Jahwes und den Tag der Rache unseres Gottes und zu trösten alle Trauernden; um den Trauernden Zions aufzusetzen und ihnen zu geben Kopfschmuck statt Asche, Freudenöl statt Trauer, ein Ruhmesgewand statt eines verzagten Geistes. --- Kommet her zu mir, alle ihr Mühseligen und Beladenen, und ich werde euch Ruhe geben. Nehmet auf euch mein Joch und lernet von mir, denn ich bin sanftmütig und von Herzen demütig, und ihr werdet Ruhe finden für eure Seelen. --- Philippus aber tat seinen Mund auf, und, anfangend von dieser Schrift, verkündigte er ihm das Evangelium von Jesu. --- Der da heilt, die zerbrochenen Herzens sind, und ihre Wunden verbindet.

2. Korinther 7,10 --- 2. Samuel 17,23 --- Sprüche 18,14 --- Jeremia 8,22 --- Jesaja 61,1-3 --- Matthäus 11,28-29 --- Apostelgeschichte 8,35 --- Psalm 147,3

25. September

Morgen

Die Herrlichkeit, die du mir gegeben hast, habe ich ihnen gegeben, auf daß sie eins seien, gleichwie wir eins sind. --- ...da sah ich den Herrn sitzen auf hohem und erhabenem Throne, und seine Schleppen erfüllten den Tempel. Seraphim standen über ihm... Und einer rief dem anderen zu und sprach: Heilig, heilig, heilig ist Jahwe der Heerscharen, die ganze Erde ist voll seiner Herrlichkeit! --- Dies sprach Jesaja, weil er seine Herrlichkeit sah und von ihm redete. --- Und auf der Gestalt des Thrones eine Gestalt wie das Aussehen eines Menschen oben darauf... Wie das Aussehen des Bogens, der am Regentage in der Wolke ist, also war das Aussehen des Glanzes ringsum. Das war das Aussehen des Bildes der Herrlichkeit Jahwes. --- Laß mich doch deine Herrlichkeit sehen!.. Und er sprach: Du vermagst nicht mein Angesicht zu sehen, denn nicht kann ein Mensch mich sehen und leben. --- Niemand hat Gott jemals gesehen; der eingeborene Sohn, der in des Vaters Schoß ist, der hat ihn kundgemacht. --- Denn der Gott, der aus Finsternis Licht leuchten hieß, ist es, der in unsere Herzen geleuchtet hat zum Lichtglanz der Erkenntnis der Herrlichkeit Gottes im Angesicht Christi.

Johannes 17,22 -- Jesaja 6,1-3--- Johannes 12,41 --- Hesekiel 1,26.28 --- 2. Mose 33,18.20 --- Johannes 1,18 --- 2. Korinther 4,6

Abend

Mein Sohn, wenn Sünder dich locken, so willige nicht ein. --- Sie nahm von seiner Frucht und aß, und sie gab auch ihrem Manne mit ihr, und er aß. --- Hat nicht Achan, der Sohn Serachs, Untreue an dem Verbannten begangen? Und ein Zorn kam über die ganze Gemeinde Israels; und er kam nicht als ein einzelner um in seiner Ungerechtigkeit. --- Du sollst der Menge nicht folgen zum Übeltun. --- Denn keiner von uns lebt sich selbst. --- Denn ihr seid zur Freiheit berufen worden, Brüder; allein gebrauchet nicht die Freiheit zu einem Anlaß für das Fleisch, sondern durch die Liebe dienet einander. --- Sehet aber zu, daß nicht etwa dieses euer Recht den Schwachen zum Anstoß werde. --- Wenn ihr aber also gegen die Brüder sündigt und ihr schwaches Gewissen verletzt, so sündigt ihr gegen Christum. --- Wir alle irrten umher wie Schafe, wir wandten uns ein jeder auf seinen Weg; und Jahwe hat ihn treffen lassen unser aller Ungerechtigkeit.

Sprüche 1,10 --- 1. Mose 3,6 --- Josua 22,20 --- 2. Mose 23,2 --- Römer 14,7 --- Galater 5,13 --- 1. Korinther 8,9 --- 1. Korinther 8,12 --- Jesaja 53,6

26. September

Morgen

Denn wie der Leib ohne Geist tot ist, also ist auch der Glaube ohne die Werke tot. --- Nicht jeder, der zu mir sagt: Herr, Herr! wird in das Reich der Himmel eingehen, sondern wer den Willen meines Vaters tut, der in den Himmeln ist. --- Heiligkeit, ohne welche niemand den Herrn schauen wird. --- ...ebendeshalb reicht aber auch dar, indem ihr allen Fleiß anwendet, in eurem Glauben die Tugend, in der Tugend aber die Erkenntnis, in der Erkenntnis aber die Enthaltbarkeit, in der Enthaltbarkeit aber das Ausharren, in dem Ausharren aber die Gottseligkeit, in der Gottseligkeit aber die Bruderliebe, in der Bruderliebe aber die Liebe. Denn wenn diese Dinge bei euch sind und reichlich vorhanden, so stellen sie euch nicht träge noch fruchtlos hin bezüglich der Erkenntnis unseres Herrn Jesus Christus. Denn bei welchem diese Dinge nicht sind, der ist blind, kurzsichtig und hat die Reinigung seiner vorigen Sünden vergessen. Darum, Brüder, befließiget euch um so mehr, eure Berufung und Erwählung fest zu machen; denn wenn ihr diese Dinge tut, so werdet ihr niemals straucheln. --- Denn durch die Gnade seid ihr errettet, mittelst des Glaubens; und das nicht aus euch, Gottes Gabe ist es.

Jakobus 2,26 --- Matthäus 7,21 --- Hebräer 12,14 --- 2. Petrus 1,5-10 --- Epheser 2,8

Abend

Weil nun die Kinder Blutes und Fleisches teilhaftig sind, hat auch er in gleicher Weise an denselben teilgenommen, auf daß er durch den Tod den zunichte machte, der die Macht des Todes hat, das ist den Teufel, und alle die befreite, welche durch Todesfurcht das ganze Leben hindurch der Knechtschaft unterworfen waren. --- Wo ist, o Tod, dein Stachel? Wo ist, o Tod, dein Sieg? --- Gott aber sei Dank, der uns den Sieg gibt durch unseren Herrn Jesus Christus! --- Deshalb ermatten wir nicht, sondern wenn auch unser äußerer Mensch verfällt, so wird doch der innere Tag für Tag erneuert. --- Denn wir wissen, daß, wenn unser irdisches Haus, die Hütte, zerstört wird, wir einen Bau von Gott haben, ein Haus, nicht mit Händen gemacht, ein ewiges, in den Himmeln. --- So sind wir nun allezeit gutes Mutes und wissen, daß, während einheimisch in dem Leibe, wir von dem Herrn ausheimisch sind; (denn wir wandeln durch Glauben, nicht durch Schauen); wir sind aber gutes Mutes und möchten lieber ausheimisch von dem Leibe und einheimisch bei dem Herrn sein. --- Euer Herz werde nicht bestürzt. Ihr glaubet an Gott, glaubet auch an mich. Im Hause meines Vaters sind viele Wohnungen; wenn es nicht so wäre, würde ich es euch gesagt haben; denn ich gehe hin, euch eine Stätte zu bereiten.

Hebräer 2,14-15 --- 1. Korinther 15,55 --- 1. Korinther 15,57 --- 2. Korinther 4,16 --- 2. Korinther 5,1 --- 2. Korinther 5,6-8 --- Johannes 14,1-2

27. September

Morgen

Wir werden gesättigt werden mit dem Guten deines Hauses. --- Eines habe ich von Jahwe erbeten, nach diesem will ich trachten: zu wohnen im Hause Jahwes alle Tage meines Lebens, um anzuschauen die Lieblichkeit Jahwes und nach ihm zu forschen in seinem Tempel. --- Glückselig die nach der Gerechtigkeit hungern und dürsten, denn sie werden gesättigt werden. --- Hungrige hat er mit Gütern erfüllt, und Reiche leer fortgeschickt. --- Er hat die durstende Seele gesättigt und die hungernde Seele mit Gutem erfüllt. --- Ich bin das Brot des Lebens: wer zu mir kommt, wird nicht hungern, und wer an mich glaubt, wird nimmermehr dürsten. --- Wie köstlich ist deine Güte, o Gott! Und Menschenkinder nehmen Zuflucht zu deiner Flügel Schatten; sie werden reichlich trinken von der Fettigkeit deines Hauses, und mit dem Strome deiner Wonnen wirst du sie tränken. Denn bei dir ist der Quell des Lebens, in deinem Lichte werden wir das Licht sehen.

Psalm 65,5 --- Psalm 27,4 --- Matthäus 5,6 --- Lukas 1,53 --- Psalm 107,9 --- Johannes 6,35 --- Psalm 36,8-10

Abend

Glaubet ihr jetzt? --- Was nützt es, meine Brüder, wenn jemand sagt, er habe Glauben, hat aber nicht Werke? Kann etwa der Glaube ihn erretten? --- Also ist auch der Glaube, wenn er nicht Werke hat, an sich selbst tot. --- Durch Glauben hat Abraham, als er versucht wurde, den Isaak geopfert, und der, welcher die Verheißungen empfangen hatte, brachte den Eingeborenen dar, ...indem er urteilte, daß Gott auch aus den Toten zu erwecken vermöge. --- Ist nicht Abraham, unser Vater, aus Werken gerechtfertigt worden, da er Isaak, seinen Sohn, auf dem Altar opferte? --- Ihr sehet also, daß ein Mensch aus Werken gerechtfertigt wird und nicht aus Glauben allein. --- Wer aber in das vollkommene Gesetz, das der Freiheit, nahe hineingeschaut hat und darin bleibt, indem er nicht ein vergeßlicher Hörer, sondern ein Täter des Werkes ist, dieser wird glücklich sein in seinem Tun. --- Deshalb, an ihren Früchten werdet ihr sie erkennen. Nicht jeder, der zu mir sagt: Herr, Herr! wird in das Reich der Himmel eingehen, sondern wer den Willen meines Vaters tut, der in den Himmeln ist. --- Wenn ihr dies wisset, glücklich seid ihr, wenn ihr es tut.

Johannes 16,31 --- Jakobus 2,14 --- Jakobus 2,17 --- Hebräer 11,17-19 --- Jakobus 2,21 --- Jakobus 2,24 --- Jakobus 1,25 --- Matthäus 7,20-21 --- Johannes 13,17

28. September

Morgen

Er selbst aber, der Herr des Friedens, gebe euch den Frieden immerdar auf alle Weise! Der Herr sei mit euch allen! --- Friede von dem, der da ist und der da war und der da kommt. --- Und der Friede Gottes, der allen Verstand übersteigt, wird eure Herzen und euren Sinn bewahren in Christo Jesu. --- Während sie aber dieses redeten, stand er selbst in ihrer Mitte und spricht zu ihnen: Friede euch! --- Frieden lasse ich euch, meinen Frieden gebe ich euch; nicht wie die Welt gibt, gebe ich euch. Euer Herz werde nicht bestürzt, sei auch nicht furchtsam. --- Der Sachwalter... der Geist der Wahrheit. --- Die Frucht des Geistes aber ist: Liebe, Freude, Friede --- Der Geist selbst zeugt mit unserem Geiste, daß wir Kinder Gottes sind. --- Mein Angesicht wird mitgehen, und ich werde dir Ruhe geben. Und er sprach zu ihm: Wenn dein Angesicht nicht mitgeht, so führe uns nicht hinauf von hinnen. Und woran soll es denn erkannt werden, daß ich Gnade gefunden habe in deinen Augen, ich und dein Volk? Nicht daran, daß du mit uns gehst...?

2. Thessalonicher 3,16 --- Offenbarung 1,4 --- Philipper 4,7 --- Lukas 24,36 --- Johannes 14,27 --- Johannes 15,26 --- Galater 5,22 --- Römer 8,16 --- 2. Mose 33,14-16

Abend

Wir rühmen uns auch der Trübsale. --- Wenn wir allein in diesem Leben auf Christum Hoffnung haben, so sind wir die elendesten von allen Menschen. --- Geliebte, laßt euch das Feuer der Verfolgung unter euch, das euch zur Versuchung geschieht, nicht befremden, als begegne euch etwas Fremdes; sondern insoweit ihr der Leiden des Christus teilhaftig seid, freuet euch, auf daß ihr auch in der Offenbarung seiner Herrlichkeit mit Frohlocken euch freuet. --- ...als Traurige, aber allezeit uns freuend. --- Freuet euch in dem Herrn allezeit! Wiederum will ich sagen: Freuet euch! --- Sie nun gingen aus dem Synedrium hinweg, voll Freude, daß sie gewürdigt worden waren, für den Namen Schmach zu leiden. --- Der Gott der Hoffnung aber erfülle euch mit aller Freude und allem Frieden im Glauben. --- Denn der Feigenbaum wird nicht blühen, und kein Ertrag wird an den Reben sein; und es trägt die Frucht des Olivenbaumes, und die Getreidefelder tragen keine Speise; aus der Hürde ist verschwunden das Kleinvieh, und kein Rind ist in den Ställen. - Ich aber, ich will in Jahwe frohlocken, will jubeln in dem Gott meines Heils.

Römer 5,3 --- 1. Korinther 15,19 --- 1. Petrus 4,12-13 --- 2. Korinther 6,10 --- Philipper 4,4 --- Apostelgeschichte 5,41 --- Römer 15,13 --- Habakuk 3,17-18

29. September

Morgen

Und ein Mann wird sein wie ein Bergungsort vor dem Winde und ein Schutz vor dem Regenschauer, wie Wasserbäche in dürrender Gegend, wie der Schatten eines gewaltigen Felsens in lechzendem Lande. --- Weil nun die Kinder Blutes und Fleisches teilhaftig sind, hat auch er in gleicher Weise an denselben teilgenommen. --- ...den Mann, der mein Genosse ist! spricht Jahwe der Heerscharen. --- Ich und der Vater sind eins. --- Wer im Schirm des Höchsten sitzt, wird bleiben im Schatten des Allmächtigen. --- Eine Hütte wird sein zum Schatten bei Tage vor der Hitze, und zur Zuflucht und zur Bergung vor Sturm und vor Regen. --- Jahwe ist dein Hüter, Jahwe ist dein Schatten über deiner rechten Hand. Nicht wird die Sonne dich stechen des Tages, noch der Mond des Nachts. --- Vom Ende der Erde werde ich zu dir rufen, wenn mein Herz verschmachtet; du wirst mich auf einen Felsen leiten, der mir zu hoch ist. --- Du bist ein Bergungsort für mich; vor Bedrängnis behütet du mich. --- Denn du bist eine Feste gewesen dem Armen, eine Feste dem Dürftigen in seiner Bedrängnis, eine Zuflucht vor dem Regenschauer, ein Schatten vor der Glut; denn das Schnauben der Gewalttätigen war wie ein Regenschauer gegen eine Mauer.

Jesaja 32,2 --- Hebräer 2,14 --- Sacharja 13,7 --- Johannes 10,30 --- Psalm 91,1 --- Jesaja 4,6 --- Psalm 121,5-6 --- Psalm 61,3 --- Psalm 32,7 --- Jesaja 25,4

Abend

Denn siehe, ich schaffe einen neuen Himmel und eine neue Erde. --- Wir erwarten aber, nach seiner Verheißung, neue Himmel und eine neue Erde, in welchen Gerechtigkeit wohnt. --- Denn gleichwie der neue Himmel und die neue Erde, die ich mache, vor mir bestehen, spricht Jahwe, also wird euer Same und euer Name bestehen. --- Und ich sah einen neuen Himmel und eine neue Erde; denn der erste Himmel und die erste Erde waren vergangen, und das Meer ist nicht mehr. Und ich sah die heilige Stadt, das neue Jerusalem, aus dem Himmel herniederkommen von Gott, bereitet wie eine für ihren Mann geschmückte Braut. Und ich hörte eine laute Stimme aus dem Himmel sagen: Siehe, die Hütte Gottes bei den Menschen! Und er wird bei ihnen wohnen, und sie werden sein Volk sein, und Gott selbst wird bei ihnen sein, ihr Gott. Und er wird jede Träne von ihren Augen abwischen, und der Tod wird nicht mehr sein, noch Trauer, noch Geschrei, noch Schmerz wird mehr sein; denn das Erste ist vergangen. Und der auf dem Throne saß sprach: Siehe, ich mache alles neu. Und er spricht [zu mir]: Schreibe, denn diese Worte sind gewiß und wahrhaftig.

Jesaja 65,17 --- 2. Petrus 3,13 --- Jesaja 66,22 --- Offenbarung 21,1-5

30. September

Morgen

Und ihr habt die Salbung von dem Heiligen und wisset alles. --- Jesum, den von Nazareth, wie Gott ihn mit Heiligem Geiste und mit Kraft gesalbt hat. --- Denn es war das Wohlgefallen der ganzen Fülle, in ihm zu wohnen. --- Aus seiner Fülle haben wir alle empfangen, und zwar Gnade um Gnade. --- Du hast mein Haupt mit Öl gesalbt. --- Und ihr, die Salbung, die ihr von ihm empfangen habt, bleibt in euch, und ihr bedürftet nicht, daß euch jemand belehre, sondern wie dieselbe Salbung euch über alles belehrt und wahr ist und keine Lüge ist, und wie sie euch belehrt hat, so werdet ihr in ihm bleiben. --- Der Sachwalter aber, der Heilige Geist, welchen der Vater senden wird in meinem Namen, jener wird euch alles lehren und euch an alles erinnern, was ich euch gesagt habe. --- Desgleichen aber nimmt auch der Geist sich unserer Schwachheit an; denn wir wissen nicht, was wir bitten sollen, wie sich's gebührt, aber der Geist selbst verwendet sich für uns in unaussprechlichen Seufzern.

1. Johannes 2,20 --- Apostelgeschichte 10,38 --- Kolosser 1,19 --- Johannes 1,16 --- Psalm 23,5 --- 1. Johannes 2,27 --- Johannes 14,26 --- Römer 8,26

Abend

Die Herzen besprengt und also gereinigt vom bösen Gewissen. --- Denn wenn das Blut von Böcken und Stieren und die Asche einer jungen Kuh, auf die Unreinen gesprengt, zur Reinigkeit des Fleisches heiligt, wieviel mehr wird das Blut des Christus, der durch den ewigen Geist sich selbst ohne Flecken Gott geopfert hat, euer Gewissen reinigen von toten Werken, um dem lebendigen Gott zu dienen! --- Dem Blute der Besprengung, das besser redet als Abel. --- Begnadigt hat in dem Geliebten, in welchem wir die Erlösung haben durch sein Blut, die Vergebung der Vergehungen, nach dem Reichtum seiner Gnade. --- Als jedes Gebot nach dem Gesetz von Moses zu dem ganzen Volke geredet war, nahm er das Blut der Kälber und Böcke mit Wasser und Purpurwolle und Ysop und besprengte sowohl das Buch selbst als auch das ganze Volk. --- Und auch die Hütte und alle Gefäße des Dienstes besprengte er gleicherweise mit dem Blute; und fast alle Dinge werden mit Blut gereinigt nach dem Gesetz, und ohne Blutvergießung gibt es keine Vergebung.

Hebräer 10,22 --- Hebräer 9,13-14 --- Hebräer 12,24 --- Epheser 1,7 --- Hebräer 9,19 --- Hebräer 9,21-22

1. Oktober

Morgen

Ich jedoch würde Gott suchen und Gott meine Sache darlegen. --- Ist für Jahwe eine Sache zu wunderbar? --- Befiehl Jahwe deinen Weg und vertraue auf ihn! Und er wird handeln. --- Seid um nichts besorgt, sondern in allem lasset durch Gebet und Flehen mit Danksagung eure Anliegen vor Gott kundwerden. --- ...indem ihr alle eure Sorge auf ihn werfet; denn er ist besorgt für euch. --- Und Hiskia nahm den Brief aus der Hand der Boten und las ihn; und er ging hinauf in das Haus Jahwes, und Hiskia breitete ihn vor Jahwe aus. Und Hiskia betete zu Jahwe... --- Und es wird geschehen: Ehe sie rufen, werde ich antworten; während sie noch reden, werde ich hören. --- Das inbrünstige Gebet eines Gerechten vermag viel. --- Ich liebe Jahwe; denn er hörte meine Stimme, mein Flehen; denn er hat zu mir geneigt sein Ohr; und ich will ihn anrufen in allen meinen Tagen.

Hiob 5,8 --- 1. Mose 18,14 --- Psalm 37,5 --- Philipper 4,6 --- 1. Petrus 5,7 --- Jesaja 37,14-15 --- Jesaja 65,24 --- Jakobus 5,16 --- Psalm 116,1-2

Abend

Den Leib gewaschen mit reinem Wasser. --- Mache auch ein Becken von Erz und sein Gestell von Erz zum Waschen; und setze es zwischen das Zelt der Zusammenkunft und den Altar und tue Wasser darein. Und Aaron und seine Söhne sollen ihre Hände und ihre Füße daraus waschen. Wenn sie in das Zelt der Zusammenkunft hineingehen, sollen sie sich mit Wasser waschen, daß sie nicht sterben, oder wenn sie dem Altar nahen zum Dienst, um Jahwe ein Feueropfer zu räuchern. Und sie sollen ihre Hände und ihre Füße waschen, daß sie nicht sterben. --- Oder wisset ihr nicht, daß euer Leib der Tempel des Heiligen Geistes ist...? --- Wenn jemand den Tempel Gottes verdirbt, den wird Gott verderben; denn der Tempel Gottes ist heilig, und solche seid ihr. --- Und ist nach meiner Haut dieses da zerstört, so werde ich aus meinem Fleische Gott anschauen, welchen ich selbst mir anschauen, und den meine Augen sehen werden, und kein anderer. --- Und nicht wird in sie eingehen irgend etwas Gemeines. --- Du bist zu rein von Augen, um Böses zu sehen, und Mühsal vermagst du nicht anzuschauen. --- Ich ermahne euch nun, Brüder, durch die Erbarmungen Gottes, eure Leiber darzustellen als ein lebendiges, heiliges, Gott wohlgefälliges Schlachtopfer, welches euer vernünftiger Dienst ist.

Hebräer 10,22 --- 2. Mose 30,18-21 --- 1. Korinther 6,19 --- 1. Korinther 3,17 --- Hiob 19,26-27 --- Offenbarung 21,27 --- Habakuk 1,13 --- Römer 12,1

2. Oktober

Morgen

Aber die Weisheit, wo wird sie erlangt? --- Wenn aber jemand von euch Weisheit mangelt, so bitte er von Gott, der allen willig gibt und nichts vorwirft, und sie wird ihm gegeben werden. Er bitte aber im Glauben, ohne irgend zu zweifeln. --- Vertraue auf Jahwe mit deinem ganzen Herzen, und stütze dich nicht auf deinen Verstand. Erkenne ihn auf allen deinen Wegen, und er wird gerade machen deine Pfade. --- Dem Könige der Zeitalter aber, dem unverweslichen, unsichtbaren, alleinigen Gott, sei Ehre und Herrlichkeit von Ewigkeit zu Ewigkeit! Amen. --- Sei nicht weise in deinen Augen, fürchte Jahwe und weiche vom Bösen. --- Ach, Herr, Jahwe! Siehe, ich weiß nicht zu reden, denn ich bin jung. Da sprach Jahwe zu mir: Sage nicht: Ich bin jung; denn zu allen, wohin ich dich senden werde, sollst du gehen, und alles, was ich dir gebieten werde, sollst du reden. Fürchte dich nicht vor ihnen; denn ich bin mit dir, um dich zu erretten, spricht Jahwe. --- Was irgend ihr den Vater bitten werdet in meinem Namen, wird er euch geben. Bis jetzt habt ihr nichts gebeten in meinem Namen. Bittet, und ihr werdet empfangen, auf daß eure Freude völlig sei. --- Und alles, was irgend ihr im Gebet glaubend begehret, werdet ihr empfangen.

Hiob 28,12 --- Jakobus 1,5-6 --- Sprüche 3,5-6 --- 1. Timotheus 1,17 --- Sprüche 3,7
--- Jeremia 1,6-8 --- Johannes 16,23-24 --- Matthäus 21,22

Abend

Ich bin's überdrüssig, nicht ewiglich werde ich ja leben. --- O daß ich Flügel hätte wie die Taube! Ich wollte hinfliegen und ruhen. --- Ich wollte eilends entrinnen vor dem heftigen Winde, vor dem Sturme. --- Denn in diesem freilich seufzen wir, uns sehnd, mit unserer Behausung, die aus dem Himmel ist, überkleidet zu werden; so wir anders, wenn wir auch bekleidet sind, nicht nackt erfunden werden. Denn wir freilich, die in der Hütte sind, seufzen beschwert, wiewohl wir nicht entkleidet, sondern überkleidet werden möchten, damit das Sterbliche verschlungen werde von dem Leben. --- ...indem ich Lust habe, abzuschneiden und bei Christo zu sein, [denn] es ist weit besser. --- Laßt auch uns... mit Ausharren laufen den vor uns liegenden Wettlauf, hinschauend auf Jesum, den Anfänger und Vollender des Glaubens, welcher, der Schande nicht achtend, für die vor ihm liegende Freude das Kreuz erduldet und sich gesetzt hat zur Rechten des Thrones Gottes. Denn betrachte den, der so großen Widerspruch von den Sündern gegen sich erduldet hat, auf daß ihr nicht ermüdet, indem ihr in euren Seelen ermattet. --- Euer Herz werde nicht bestürzt, sei auch nicht furchtsam.

Hiob 7,16 --- Psalm 55,7 --- Psalm 55,9 --- 2. Korinther 5,2-4 --- Philipper 1,23 --- Hebräer 12,1-3 --- Johannes 14,27

3. Oktober

Morgen

Es ist gut für mich, daß ich gedemütigt ward, damit ich deine Satzungen lernte. --- ...obwohl er Sohn war, an dem, was er litt, den Gehorsam lernte. --- ...Miterben Christi, wenn wir anders mitleiden, auf daß wir auch mitverherrlicht werden. Denn ich halte dafür, daß die Leiden der Jetztzeit nicht wert sind, verglichen zu werden mit der zukünftigen Herrlichkeit, die an uns geoffenbart werden soll. --- Er kennt den Weg, der bei mir ist; prüfte er mich, wie Gold würde ich hervorgehen. An seinem Schritte hat mein Fuß festgehalten, und seinen Weg habe ich beobachtet und bin nicht abgebogen. --- Und du sollst gedenken des ganzen Weges, den Jahwe, dein Gott, dich hat wandern lassen diese vierzig Jahre in der Wüste, um dich zu demütigen, um dich zu versuchen, um zu erkennen, was in deinem Herzen ist, ob du seine Gebote beobachten würdest oder nicht. --- So erkenne in deinem Herzen, daß, wie ein Mann seinen Sohn züchtigt, Jahwe, dein Gott, dich züchtigt; Und beobachte die Gebote Jahwes, deines Gottes, um auf seinen Wegen zu wandeln und ihn zu fürchten.

Psalm 119,71 --- Hebräer 5,8 --- Römer 8,17-18 --- Hiob 23,10-11 --- 5. Mose 8,2 --- 5. Mose 8,5-6

Abend

Denn nicht durch Stärke hat der Mensch die Oberhand. --- Und David sprach zu dem Philister: Du kommst zu mir mit Schwert und mit Speer und mit Wurfspieß; ich aber komme zu dir im Namen Jahwes der Heerscharen, des Gottes der Schlachtreihen Israels, den du verhöhnt hast. Und David fuhr mit seiner Hand in das Gerät und nahm einen Stein heraus, und er schleuderte... So war David, mit der Schleuder und mit dem Steine, stärker als der Philister, und er schlug den Philister... --- Ein König wird nicht gerettet durch die Größe seines Heeres; ein Held wird nicht befreit durch die Größe der Kraft. --- Siehe, das Auge Jahwes ist gerichtet auf die, so ihn fürchten, auf die, welche auf seine Güte harren. --- Reichtum und Ehre kommen von dir, und du bist Herrscher über alles; und in deiner Hand sind Macht und Stärke, und in deiner Hand ist es, alles groß und stark zu machen. --- Daher will ich am allerliebsten mich vielmehr meiner Schwachheiten rühmen, auf daß die Kraft des Christus über mir wohne. Deshalb habe ich Wohlgefallen an Schwachheiten, an Schmähungen, an Nöten, an Verfolgungen, an Ängsten für Christum; denn wenn ich schwach bin, dann bin ich stark.

1. Samuel 2,9 --- 1. Samuel 17,45.49-50 --- Psalm 33,16 --- Psalm 33,18 --- 1. Chronik 29,12 --- 2. Korinther 12,9-10

4. Oktober

Morgen

Gott ist es, der in euch wirkt. --- Nicht daß wir von uns selbst aus tüchtig sind, etwas zu denken, als aus uns selbst, sondern unsere Tüchtigkeit ist von Gott. --- Ein Mensch kann nichts empfangen, es sei ihm denn aus dem Himmel gegeben. --- Niemand kann zu mir kommen, es sei denn, daß der Vater, der mich gesandt hat, ihn ziehe; und ich werde ihn auferwecken am letzten Tage. --- Und ich werde ihnen ein Herz und einen Weg geben, damit sie mich fürchten alle Tage. ---- Irret euch nicht, meine geliebten Brüder! Jede gute Gabe und jedes vollkommene Geschenk kommt von oben herab, von dem Vater der Lichte, bei welchem keine Veränderung ist, noch eines Wechsels Schatten. Nach seinem eigenen Willen hat er uns durch das Wort der Wahrheit gezeugt, auf daß wir eine gewisse Erstlingsfrucht seiner Geschöpfe seien. --- Denn wir sind sein Werk, geschaffen in Christo Jesu zu guten Werken, welche Gott zuvor bereitet hat, auf daß wir in ihnen wandeln sollen. --- Jahwe, du wirst uns Frieden geben, denn du hast ja alle unsere Werke für uns vollführt.

Philipper 2,13 --- 2. Korinther 3,5 --- Johannes 3,27 --- Johannes 6,44 --- Jeremia 32,39 --- Jakobus 1,16-18 --- Epheser 2,10 --- Jesaja 26,12

Abend

Der Geist zwar ist willig, das Fleisch aber schwach. --- Ja, wir haben dich, Jahwe, erwartet auf dem Pfade deiner Gerichte; nach deinem Namen und nach deinem Gedächtnis ging das Verlangen der Seele. Mit meiner Seele verlangte ich nach dir in der Nacht; ja, mit meinem Geiste in meinem Innern suchte ich dich früh. --- Denn ich weiß, daß in mir, das ist in meinem Fleische, nichts Gutes wohnt; denn das Wollen ist bei mir vorhanden, aber das Vollbringen dessen, was recht ist, [finde ich] nicht. --- Denn ich habe Wohlgefallen an dem Gesetz Gottes nach dem inneren Menschen; aber ich sehe ein anderes Gesetz in meinen Gliedern, das dem Gesetz meines Sinnes widerstreitet und mich in Gefangenschaft bringt unter das Gesetz der Sünde, das in meinen Gliedern ist. --- Denn das Fleisch gelüstet wider den Geist, der Geist aber wider das Fleisch; diese aber sind einander entgegengesetzt, auf daß ihr nicht das tuet, was ihr wollt. --- Alles vermag ich in dem, der mich kräftigt. --- Unsere Tüchtigkeit ist von Gott. --- Meine Gnade genügt dir.

Matthäus 26,41 --- Jesaja 26,8-9 --- Römer 7,18 --- Römer 7,22-23 --- Galater 5,17 --- Philipper 4,13 --- 2. Korinther 3,5 --- 2. Korinther 12,9

5. Oktober

Morgen

Den, der Sünde nicht kannte, hat er für uns zur Sünde gemacht, auf daß wir Gottes Gerechtigkeit würden in ihm. --- Jahwe hat ihn treffen lassen unser aller Ungerechtigkeit. --- ...welcher selbst unsere Sünden an seinem Leibe auf dem Holze getragen hat, auf daß wir, den Sünden abgestorben, der Gerechtigkeit leben, durch dessen Striemen ihr heil geworden seid. --- Denn gleichwie durch des einen Menschen Ungehorsam die Vielen in die Stellung von Sündern gesetzt worden sind, so werden auch durch den Gehorsam des Einen die Vielen in die Stellung von Gerechten gesetzt werden. --- Als aber die Güte und die Menschenliebe unseres Heilandgottes erschien, errettete er uns, nicht aus Werken, die, in Gerechtigkeit vollbracht, wir getan hatten, sondern nach seiner Barmherzigkeit durch die Waschung der Wiedergeburt und Erneuerung des Heiligen Geistes, welchen er reichlich über uns ausgegossen hat durch Jesum Christum, unseren Heiland, auf daß wir, gerechtfertigt durch seine Gnade, Erben würden nach der Hoffnung des ewigen Lebens. --- Also ist jetzt keine Verdammnis für die, welche in Christo Jesu sind. --- Jahwe, unsere Gerechtigkeit.

2. Korinther 5,21 --- Jesaja 53,6 --- 1. Petrus 2,24 --- Römer 5,19 --- Titus 3,4-7 --- Römer 8,1 --- Jeremia 23,6

Abend

Ich werde für Israel sein wie der Tau. --- Die Sanftmut und Gelindigkeit des Christus. --- Das geknickte Rohr wird er nicht zerbrechen, und den glimmenden Docht wird er nicht auslöschen. --- "Der Geist des Herrn ist auf mir, weil er mich gesalbt hat, Armen gute Botschaft zu verkündigen; er hat mich gesandt, Gefangenen Befreiung auszurufen und Blinden das Gesicht, Zerschlagene in Freiheit hinzusenden, auszurufen das angenehme Jahr des Herrn". --- Er fing aber an, zu ihnen zu sagen: Heute ist diese Schrift vor euren Ohren erfüllt. Und alle gaben ihm Zeugnis und wunderten sich über die Worte der Gnade, die aus seinem Munde hervorgingen. --- Und der Herr wandte sich um und blickte Petrus an; und Petrus gedachte an das Wort des Herrn, wie er zu ihm sagte: Ehe der Hahn kräht, wirst du mich dreimal verleugnen. Und Petrus ging hinaus und weinte bitterlich. --- Er wird seine Herde weiden wie ein Hirt, die Lämmer wird er in seinen Arm nehmen und in seinem Busen tragen.

Hosea 14,6 --- 2. Korinther 10,1 --- Jesaja 42,3 --- Lukas 4,18-19 --- Lukas 4,21-22 --- Lukas 22,61-62 --- Jesaja 40,11

6. Oktober

Morgen

Durch die Liebe dienet einander. --- Brüder! Wenn auch ein Mensch von einem Fehltritt übereilt würde, so bringet ihr, die Geistlichen, einen solchen wieder zurecht im Geiste der Sanftmut, indem du auf dich selbst siehst, daß nicht auch du versucht werdest. Einer trage des anderen Lasten, und also erfüllet das Gesetz des Christus. --- Meine Brüder, wenn jemand unter euch von der Wahrheit abirrt, und es führt ihn jemand zurück, so wisse er, daß der, welcher einen Sünder von der Verirrung seines Weges zurückführt, eine Seele vom Tode erretten und eine Menge von Sünden bedecken wird. --- Da ihr eure Seelen gereinigt habt durch den Gehorsam gegen die Wahrheit zur ungeheuchelten Bruderliebe, so liebet einander mit Inbrunst aus reinem Herzen. --- Seid niemand irgend etwas schuldig, als nur einander zu lieben; denn wer den anderen liebt, hat das Gesetz erfüllt. --- In der Bruderliebe seid herzlich gegeneinander, in Ehrerbietung einer dem anderen vorangehend. --- Gleichermassen ihr jüngeren, seid den älteren unterwürfig. Alle aber seid gegeneinander mit Demut fest umhüllt; denn "Gott widersteht den Hochmütigen, den Demütigen aber gibt er Gnade". --- Wir aber, die Starken, sind schuldig, die Schwachheiten der Schwachen zu tragen und nicht uns selbst zu gefallen.

Galater 5,13 --- Galater 6,1-2 --- Jakobus 5,19-20 --- 1. Petrus 1,22 - Römer 13,8 --- Römer 12,10 --- 1. Petrus 5,5 --- Römer 15,1

Abend

...und der Staub zur Erde zurückkehrt, so wie er gewesen. --- Es wird gesät in Verwesung... es wird gesät in Schwachheit... es wird gesät ein natürlicher Leib... --- Der erste Mensch ist von der Erde, von Staub. --- Staub bist du, und zum Staube wirst du zurückkehren! --- Dieser stirbt in seiner Vollkraft, ganz wohlgenut und sorglos. --- Und jener stirbt mit bitterer Seele und hat des Guten nicht genossen. Zusammen liegen sie im Staube, und Gewürm bedeckt sie. --- Mein Fleisch wird in Sicherheit ruhen. --- Und ist nach meiner Haut dieses da zerstört, so werde ich aus meinem Fleische Gott anschauen. --- Jesus Christus... der unseren Leib der Niedrigkeit umgestalten wird zur Gleichförmigkeit mit seinem Leibe der Herrlichkeit, nach der wirksamen Kraft, mit der er vermag, auch alle Dinge sich zu unterwerfen. --- Tue mir kund, Jahwe, mein Ende, und das Maß meiner Tage, welches es ist, daß ich wisse, wie vergänglich ich bin! --- So lehre uns denn zählen unsere Tage, auf daß wir ein weises Herz erlangen!

Prediger 12,7 --- 1. Korinther 15,42-44 --- 1. Korinther 15,47 --- 1. Mose 3,19 --- Hiob 21,23 --- Hiob 21,25-26 --- Psalm 16,9 --- Hiob 19,26 --- Philipper 3,20-21 --- Psalm 39,5 --- Psalm 90,12

7. Oktober

Morgen

Gerechtigkeit und Recht üben ist Jahwe angenehmer als Opfer. --- Er hat dir kundgetan, o Mensch, was gut ist; und was fordert Jahwe von dir, als Recht zu üben und Güte zu lieben, und demütig zu wandeln mit deinem Gott? --- Hat Jahwe Lust an Brandopfern und Schlachtopfern, wie daran, daß man der Stimme Jahwes gehorcht? Siehe, Gehorchen ist besser als Schlachtopfer, Aufmerken besser als das Fett der Widder. --- ...und ihn lieben aus ganzem Herzen und aus ganzem Verständnis und aus ganzer Seele und aus ganzer Kraft, und den Nächsten lieben wie sich selbst, ist mehr als alle Brandopfer und Schlachtopfer. --- Du denn, kehre um zu deinem Gott; bewahre Güte und Recht, und hoffe beständig auf deinen Gott. --- ...Maria, die sich auch zu den Füßen Jesu niedersetzte und seinem Worte zuhörte... eines aber ist not. Maria aber hat das gute Teil erwählt, welches nicht von ihr genommen werden wird. --- Denn Gott ist es, der in euch wirkt sowohl das Wollen als auch das Wirken, nach seinem Wohlgefallen.

Sprüche 21,3 --- Micha 6,8 --- 1. Samuel 15,22 --- Markus 12,33 --- Hosea 12,7 --- Lukas 10,39.42 --- Philipper 2,13

Abend

...und der Staub zur Erde zurückkehrt, so wie er gewesen, und der Geist zu Gott zurückkehrt, der ihn gegeben hat. --- Und Jahwe Gott bildete den Menschen, Staub von dem Erdboden, und hauchte in seine Nase den Odem des Lebens; und der Mensch wurde eine lebendige Seele. --- Jedoch der Geist ist es in den Menschen, und der Odem des Allmächtigen, der sie verständig macht. --- Der erste Mensch, Adam, ward eine lebendige Seele. -- Wir... wissen, daß, während einheimisch in dem Leibe, wir von dem Herrn ausheimisch sind. --- Wir sind aber gutes Mutes und möchten lieber ausheimisch von dem Leibe und einheimisch bei dem Herrn sein. --- Bei Christo zu sein, [denn] es ist weit besser. --- Wir wollen aber nicht, Brüder, daß ihr, was die Entschlafenen betrifft, unkundig seid, auf daß ihr euch nicht betrübet wie auch die übrigen, die keine Hoffnung haben. Denn wenn wir glauben, daß Jesus gestorben und auferstanden ist, also wird auch Gott die durch Jesum Entschlafenen mit ihm bringen. --- Ich gehe hin, euch eine Stätte zu bereiten. Und wenn ich hingehe und euch eine Stätte bereite, so komme ich wieder und werde euch zu mir nehmen, auf daß, wo ich bin, auch ihr seiet.

Prediger 12,7 --- 1. Mose 2,7 --- Hiob 32,8 --- 1. Korinther 15,45 --- 2. Korinther 5,6 --- 2. Korinther 5,8 --- Philipper 1,23 --- 1. Thessalonicher 4,13-14 --- Johannes 14,2-3

8. Oktober

Morgen

Niemand kann sie aus der Hand meines Vaters rauben. --- Ich weiß, wem ich geglaubt habe, und bin überzeugt, daß er mächtig ist, das ihm von mir anvertraute Gut auf jenen Tag zu bewahren. --- Der Herr wird mich retten von jedem bösen Werk und bewahren für sein himmlisches Reich. --- Aber in diesem allen sind wir mehr als Überwinder durch den, der uns geliebt hat. Denn ich bin überzeugt, daß weder Tod noch Leben, weder Engel noch Fürstentümer, weder Gegenwärtiges noch Zukünftiges, noch Gewalten, weder Höhe noch Tiefe, noch irgend ein anderes Geschöpf uns zu scheiden vermögen wird von der Liebe Gottes, die in Christo Jesu ist, unserem Herrn. --- Euer Leben ist verborgen mit dem Christus in Gott. --- Hat nicht Gott die weltlich Armen auserwählt, reich zu sein im Glauben, und zu Erben des Reiches, welches er denen verheißen hat, die ihn lieben? --- Er selbst aber, unser Herr Jesus Christus, und unser Gott und Vater, der uns geliebt und uns ewigen Trost und gute Hoffnung gegeben hat durch die Gnade, tröste eure Herzen und befestige [euch] in jedem guten Werk und Wort.

Johannes 10,29 --- 2. Timotheus 1,12 --- 2. Timotheus 4,18 --- Römer 8,37-39 --- Kolosser 3,3 --- Jakobus 2,5--- 2. Thessalonicher 2,16-17

Abend

Das vollkommene Gesetz, das der Freiheit. --- Ihr werdet die Wahrheit erkennen, und die Wahrheit wird euch frei machen. --- Wahrlich, wahrlich, ich sage euch: Jeder, der die Sünde tut, ist der Sünde Knecht. --- Wenn nun der Sohn euch frei machen wird, so werdet ihr wirklich frei sein. --- Für die Freiheit hat Christus uns freigemacht; stehet nun fest und lasset euch nicht wiederum unter einem Joche der Knechtschaft halten. --- Denn ihr seid zur Freiheit berufen worden, Brüder; allein gebrauchet nicht die Freiheit zu einem Anlaß für das Fleisch, sondern durch die Liebe dienet einander. Denn das ganze Gesetz ist in einem Worte erfüllt, in dem: "Du sollst deinen Nächsten lieben wie dich selbst". --- Freigemacht aber von der Sünde, seid ihr Sklaven der Gerechtigkeit geworden. --- Das verheiratete Weib ist durchs Gesetz an den Mann gebunden, solange er lebt; wenn aber der Mann gestorben ist, so ist sie losgemacht von dem Gesetz des Mannes. --- Denn das Gesetz des Geistes des Lebens in Christo Jesu hat mich freigemacht von dem Gesetz der Sünde und des Todes. --- Und ich werde wandeln in weitem Raume; denn nach deinen Vorschriften habe ich getrachtet.

Jakobus 1,25 --- Johannes 8,32 --- Johannes 8,34 --- Johannes 8,36 --- Galater 5,1 --- Galater 5,13-14 --- Römer 6,18 --- Römer 7,2 --- Römer 8,2 --- Psalm 119,45

9. Oktober

Morgen

Laßt nun euer Gut nicht verlästert werden. --- Von aller Art des Bösen haltet euch fern. --- Wir sind vorsorglich für das, was ehrbar ist, nicht allein vor dem Herrn, sondern auch vor den Menschen. --- Denn also ist es der Wille Gottes, daß ihr durch Gutestun die Unwissenheit der unverständigen Menschen zum Schweigen bringet. --- Daß doch niemand von euch leide als Mörder oder Dieb oder Übeltäter, oder als einer, der sich in fremde Sachen mischt; wenn aber als Christ, so schäme er sich nicht, sondern verherrliche Gott in diesem Namen. --- Denn ihr seid zur Freiheit berufen worden, Brüder; allein gebrauchet nicht die Freiheit zu einem Anlaß für das Fleisch, sondern durch die Liebe dienet einander. --- Sehet aber zu, daß nicht etwa dieses euer Recht den Schwachen zum Anstoß werde. --- Wer aber irgend eines dieser Kleinen, die an mich glauben, ärgern wird, dem wäre nütze, daß ein Mühlstein an seinen Hals gehängt, und er in die Tiefe des Meeres versenkt würde. --- Wahrlich, ich sage euch, insofern ihr es einem der geringsten dieser meiner Brüder getan habt, habt ihr es mir getan.

Römer 14,16 --- 1. Thessalonicher 5,22 --- 2. Korinther 8,21 --- 1. Petrus 2,15 --- 1. Petrus 4,15-16 --- Galater 5,13 --- 1. Korinther 8,9 --- Matthäus 18,6 --- Matthäus 25,40

Abend

Wache auf, der du schläfst, und stehe auf aus den Toten, und der Christus wird dir leuchten! --- ...da wir die Zeit erkennen, daß die Stunde schon da ist, daß wir aus dem Schlaf aufwachen sollen; denn jetzt ist unsere Errettung näher, als da wir geglaubt haben. --- Also laßt uns nun nicht schlafen wie die übrigen, sondern wachen und nüchtern sein. Denn die da schlafen, schlafen des Nachts, und die da trunken sind, sind des Nachts trunken. Wir aber, die von dem Tage sind, laßt uns nüchtern sein, angetan mit dem Brustharnisch des Glaubens und der Liebe und als Helm mit der Hoffnung der Seligkeit. --- Stehe auf, leuchte! Denn dein Licht ist gekommen, und die Herrlichkeit Jahwes ist über dir aufgegangen. Denn siehe, Finsternis bedeckt die Erde und Dunkel die Völkerschaften; aber über dir strahlt Jahwe auf, und seine Herrlichkeit erscheint über dir. --- Deshalb umgürtet die Lenden eurer Gesinnung, seid nüchtern und hoffet völlig auf die Gnade, die euch gebracht wird bei der Offenbarung Jesu Christi. --- Es seien eure Lenden umgürtet und die Lampen brennend; und ihr, seid Menschen gleich, die auf ihren Herrn warten.

Epheser 5,14 --- Römer 13,11 --- 1. Thessalonicher 5,6-8 --- Jesaja 60,1-2 --- 1. Petrus 1,13 --- Lukas 12,35-36

10. Oktober

Morgen

Jahwe, ist in deiner Mitte. - Fürchte dich nicht, denn ich bin mit dir; schaue nicht ängstlich umher, denn ich bin dein Gott; ich stärke dich, ja, ich helfe dir, ja, ich stütze dich mit der Rechten meiner Gerechtigkeit. --- Stärket die schlaffen Hände und befestiget die wankenden Knie! Saget zu denen, welche zaghaften Herzens sind: Seid stark, fürchtet euch nicht! Siehe, euer Gott kommt, Rache kommt, die Vergeltung Gottes! Er selbst kommt und wird euch retten. --- Jahwe, dein Gott, ist in deiner Mitte, ein rettender Held; er freut sich über dich mit Wonne, er schweigt in seiner Liebe, frohlockt über dich mit Jubel. --- Harre auf Jahwe! Sei stark, und dein Herz fasse Mut, und harre auf Jahwe! --- Und ich hörte eine laute Stimme aus dem Himmel sagen: Siehe, die Hütte Gottes bei den Menschen! Und er wird bei ihnen wohnen, und sie werden sein Volk sein, und Gott selbst wird bei ihnen sein, ihr Gott. Und er wird jede Träne von ihren Augen abwischen, und der Tod wird nicht mehr sein, noch Trauer, noch Geschrei, noch Schmerz wird mehr sein; denn das Erste ist vergangen.

Zefanja 3,15 --- Jesaja 41,10 --- Jesaja 35,4-5 --- Zefanja 3,17 --- Psalm 27,14 --- Offenbarung 21,3-4

Abend

Was schreiest du zu mir? Rede zu den Kindern Israel, daß sie aufbrechen. --- Sei stark und laß uns stark sein für unser Volk und für die Städte unseres Gottes! Und Jahwe wird tun, was gut ist in seinen Augen. --- Da beteten wir zu unserem Gott und stellten aus Furcht vor ihnen Tag und Nacht Wachen gegen sie auf. --- Nicht jeder, der zu mir sagt: Herr, Herr! wird in das Reich der Himmel eingehen, sondern wer den Willen meines Vaters tut, der in den Himmeln ist. --- Wenn jemand seinen Willen tun will, so wird er von der Lehre wissen, ob sie aus Gott ist. --- So laßt uns Jahwe erkennen, ja, laßt uns trachten nach seiner Erkenntnis! --- Wachtet und betet, auf daß ihr nicht in Versuchung kommet. --- Wachtet, stehet fest im Glauben; seid männlich, seid stark! --- Im Fleiße nicht säumig, inbrünstig im Geist; dem Herrn dienend. --- Stärket die schlaffen Hände und befestiget die wankenden Knie! Saget zu denen, welche zaghaften Herzens sind: Seid stark, fürchtet euch nicht!

2. Mose 14,15 --- 1. Chronik 19,13 --- Nehemia 4,3 --- Matthäus 7,21 --- Johannes 7,17 --- Hosea 6,3 --- Matthäus 26,41 --- 1. Korinther 16,13 --- Römer 12,11 --- Jesaja 35,3-4

11. Oktober

Morgen

Du nun, mein Kind, sei stark in der Gnade, die in Christo Jesu ist. --- Gekräftigt mit aller Kraft nach der Macht seiner Herrlichkeit, zu allem Ausharren und aller Langmut mit Freuden. --- Wie ihr nun den Christus Jesus, den Herrn, empfangen habt, so wandelt in ihm, gewurzelt und auferbaut in ihm und befestigt in dem Glauben, so wie ihr gelehrt worden seid, überströmend in demselben mit Danksagung. --- Damit sie genannt werden Terebinthen der Gerechtigkeit, eine Pflanzung Jahwes, zu seiner Verherrlichung. --- Aufgebaut auf die Grundlage der Apostel und Propheten, indem Jesus Christus selbst Eckstein ist, in welchem der ganze Bau, wohl zusammengefügt, wächst zu einem heiligen Tempel im Herrn, in welchem auch ihr mitaufgebaut werdet zu einer Behausung Gottes im Geiste. --- Nun befehle ich euch Gott und dem Worte seiner Gnade, welches vermag aufzuerbauen und [euch] ein Erbe zu geben unter allen Geheiligten. --- Erfüllt mit der Frucht der Gerechtigkeit, die durch Jesum Christum ist, zur Herrlichkeit und zum Preise Gottes. --- Kämpfe den guten Kampf des Glaubens. --- Daß ihr... in nichts euch erschrecken lasset von den Widersachern.

2. Timotheus 2,1 --- Kolosser 1,11 --- Kolosser 2,6-7 --- Jesaja 61,3 --- Epheser 2,20-22 --- Apostelgeschichte 20,32 --- Philipper 1,11 --- 1. Timotheus 6,12 --- Philipper 1,28

Abend

Du vergiltst einem jeden nach seinem Werke. --- Denn einen anderen Grund kann niemand legen, außer dem, der gelegt ist, welcher ist Jesus Christus. --- Wenn das Werk jemandes bleiben wird, das er darauf gebaut hat, so wird er Lohn empfangen; wenn das Werk jemandes verbrennen wird, so wird er Schaden leiden, er selbst aber wird gerettet werden, doch so wie durchs Feuer. --- Denn wir müssen alle vor dem Richterstuhl des Christus offenbar werden, auf daß ein jeder empfangen, was er in dem Leibe getan, nach dem er gehandelt hat, es sei Gutes oder Böses. --- Du aber, wenn du Almosen gibst, so laß deine Linke nicht wissen, was deine Rechte tut; damit dein Almosen im Verborgenen sei, und dein Vater, der im Verborgenen sieht, wird dir vergelten. --- Nach langer Zeit aber kommt der Herr jener Knechte und hält Rechnung mit ihnen. --- Nicht daß wir von uns selbst aus tüchtig sind, etwas zu denken, als aus uns selbst, sondern unsere Tüchtigkeit ist von Gott. --- Jahwe, du wirst uns Frieden geben, denn du hast ja alle unsere Werke für uns vollführt.

Psalm 62,13 --- 1. Korinther 3,11 --- 1. Korinther 3,14-15 --- 2. Korinther 5,10 --- Matthäus 6,3-4 --- Matthäus 25,19 --- 2. Korinther 3,5 --- Jesaja 26,12

12. Oktober

Morgen

Machet herrlich sein Lob! --- Dieses Volk, das ich mir gebildet habe, sie sollen meinen Ruhm erzählen. --- Ich werde sie reinigen von all ihrer Ungerechtigkeit, womit sie gegen mich gesündigt haben; und ich werde alle ihre Missetaten vergeben, womit sie gegen mich gesündigt haben und womit sie von mir abgefallen sind. Und sie soll mir zum Freudenamen, zum Ruhm und zum Schmuck sein bei allen Nationen der Erde. --- Durch ihn nun laßt uns Gott stets ein Opfer des Lobes darbringen, das ist die Frucht der Lippen, die seinen Namen bekennen. --- Ich will dich preisen, Herr, mein Gott, mit meinem ganzen Herzen, und deinen Namen verherrlichen ewiglich. Denn deine Güte ist groß gegen mich, und du hast meine Seele errettet aus dem untersten Scheol. --- Wer ist dir gleich unter den Göttern, Jahwe! Wer ist dir gleich, herrlich in Heiligkeit, furchtbar an Ruhm, Wunder tuend! --- Rühmen will ich den Namen Gottes im Liede, und ihn erheben mit Lob. --- Sie singen das Lied Moses', des Knechtes Gottes, und das Lied des Lammes und sagen: Groß und wunderbar sind deine Werke, Herr, Gott, Allmächtiger! Gerecht und wahrhaftig deine Wege, o König der Nationen!

Psalm 66,2 --- Jesaja 43,21 --- Jeremia 33,8-9 --- Hebräer 13,15 --- Psalm 86,12-13
--- 2. Mose 15,11 --- Psalm 69,31 --- Offenbarung 15,3

Abend

...von Natur Kinder des Zorns waren, wie auch die übrigen. --- Denn einst waren auch wir unverständlich, ungehorsam, irregehend, dienten mancherlei Lüsten und Vergnügungen, führten unser Leben in Bosheit und Neid, verhaßt und einander hassend. --- Verwundere dich nicht, daß ich dir sagte: Ihr müsset von neuem geboren werden. --- Und Hiob antwortete Jahwe und sprach: Siehe, zu gering bin ich, was soll ich dir erwidern? Ich lege meine Hand auf meinen Mund. --- Und Jahwe sprach zum Satan: Hast du achtgehabt auf meinen Knecht Hiob? Denn seinesgleichen ist kein Mann auf Erden, vollkommen und rechtschaffen, gottesfürchtig und das Böse meidend. --- Siehe, in Ungerechtigkeit bin ich geboren, und in Sünde hat mich empfangen meine Mutter. --- David..., welchem er auch Zeugnis gab und sprach: "Ich habe David gefunden, den Sohn Isais, einen Mann nach meinem Herzen, der meinen ganzen Willen tun wird". --- Ich..., der zuvor ein Lästere und Verfolger und Gewalttäter war; aber mir ist Barmherzigkeit zuteil geworden. --- Was aus dem Fleische geboren ist, ist Fleisch, und was aus dem Geiste geboren ist, ist Geist.

Epheser 2,3 --- Titus 3,3 --- Johannes 3,7 --- Hiob 40,3-4 --- Hiob 1,8 --- Psalm 51,7
--- Apostelgeschichte 13,22 --- 1. Timotheus 1,12-13 --- Johannes 3,6

13. Oktober

Morgen

Einer trage des anderen Lasten, und also erfüllet das Gesetz des Christus. --- ...ein jeder nicht auf das Seinige sehend, sondern ein jeder auch auf das der anderen. Denn diese Gesinnung sei in euch, die auch in Christo Jesu war, welcher,...Knechtsgestalt annahm. --- Denn auch der Sohn des Menschen ist nicht gekommen, um bedient zu werden, sondern um zu dienen und sein Leben zu geben als Lösegeld für viele. --- Und er ist für alle gestorben, auf daß die, welche leben, nicht mehr sich selbst leben, sondern dem, der für sie gestorben ist und ist auferweckt worden. --- Als nun Jesus sie weinen sah, und die Juden weinen, die mit ihm gekommen waren, seufzte er tief im Geist und erschütterte sich... --- Jesus vergoß Tränen. --- Freuet euch mit den sich Freuenden, weinet mit den Weinenden. --- Endlich aber seid alle gleichgesinnt, mitleidig, voll brüderlicher Liebe, barmherzig, demütig, und vergeltet nicht Böses mit Bösem, oder Scheltwort mit Scheltwort, sondern im Gegenteil segnet, weil ihr dazu berufen worden seid, daß ihr Segen ererbet.

Galater 6,2 --- Philipper 2,4-7 --- Markus 10,45 --- 2. Korinther 5,15 --- Johannes 11,33 --- Johannes 11,35 --- Römer 12,15 --- 1. Petrus 3,8-9

Abend

Kind, geh heute hin, arbeite in [meinem] Weinberge. --- Also bist du nicht mehr Knecht, sondern Sohn; wenn aber Sohn, so auch Erbe durch Gott. --- Also auch ihr, haltet euch der Sünde für tot, Gott aber lebend in Christo Jesu. So herrsche denn nicht die Sünde in eurem sterblichen Leibe, um seinen Lüsten zu gehorchen; stellet auch nicht eure Glieder der Sünde dar zu Werkzeugen der Ungerechtigkeit, sondern stellet euch selbst Gott dar als Lebende aus den Toten, und eure Glieder Gott zu Werkzeugen der Gerechtigkeit. --- Als Kinder des Gehorsams bildet euch nicht nach den vorigen Lüsten in eurer Unwissenheit, sondern wie der, welcher euch berufen hat, heilig ist, seid auch ihr heilig in allem Wandel; denn es steht geschrieben: "Seid heilig, denn ich bin heilig". --- Geheiligt, nützlich dem Hausherrn, zu jedem guten Werke bereitet. --- Daher, meine geliebten Brüder, seid fest, unbeweglich, allezeit überströmend in dem Werke des Herrn, da ihr wisset, daß eure Mühe nicht vergeblich ist im Herrn.

Matthäus 21,28 --- Galater 4,7 --- Römer 6,11-13 --- 1. Petrus 1,14-16 --- 2. Timotheus 2,21 --- 1. Korinther 15,58

14. Oktober

Morgen

...da er die Seinigen, die in der Welt waren, geliebt hatte, liebte er sie bis ans Ende. --- Ich bitte für sie; nicht für die Welt bitte ich, sondern für die, welche du mir gegeben hast, denn sie sind dein (und alles, was mein ist, ist dein, und was dein ist, mein), und ich bin in ihnen verherrlicht. --- Ich bitte nicht, daß du sie aus der Welt wegnehmest, sondern daß du sie bewahrest vor dem Bösen. Sie sind nicht von der Welt, gleichwie ich nicht von der Welt bin. --- Gleichwie der Vater mich geliebt hat, habe auch ich euch geliebt; bleibet in meiner Liebe. --- Größere Liebe hat niemand, als diese, daß jemand sein Leben läßt für seine Freunde. Ihr seid meine Freunde, wenn ihr tut, was irgend ich euch gebiete. --- Ein neues Gebot gebe ich euch, daß ihr einander liebet, auf daß, gleichwie ich euch geliebt habe, auch ihr einander liebet. --- ...der, welcher ein gutes Werk in euch angefangen hat, es vollführen wird bis auf den Tag Jesu Christi. --- ...gleichwie auch der Christus die Versammlung geliebt und sich selbst für sie hingegeben hat, auf daß er sie heiligte, sie reinigend durch die Waschung mit Wasser durch das Wort.

Johannes 13,1 --- Johannes 17,9-10 --- Johannes 17,15-16 --- Johannes 15,9 --- Johannes 15,13-14 --- Johannes 13,34 --- Philipper 1,6 --- Epheser 5,25-26

Abend

Die Tiefen Gottes. --- Ich nenne euch nicht mehr Knechte, denn der Knecht weiß nicht, was sein Herr tut; aber ich habe euch Freunde genannt, weil ich alles, was ich von meinem Vater gehört, euch kundgetan habe. --- Weil euch gegeben ist, die Geheimnisse des Reiches der Himmel zu wissen. --- Wir aber haben nicht den Geist der Welt empfangen, sondern den Geist, der aus Gott ist, auf daß wir die Dinge kennen, die uns von Gott geschenkt sind. --- Dieserhalb beuge ich meine Knie vor dem Vater [unseres Herrn Jesus Christus], von welchem jede Familie in den Himmeln und auf Erden benannt wird, auf daß er euch gebe, nach dem Reichtum seiner Herrlichkeit mit Kraft gestärkt zu werden durch seinen Geist an dem inneren Menschen; daß der Christus durch den Glauben in euren Herzen wohne, indem ihr in Liebe gewurzelt und gegründet seid, auf daß ihr völlig zu erfassen vermöget mit allen Heiligen, welches die Breite und Länge und Tiefe und Höhe sei, und zu erkennen die Erkenntnis übersteigende Liebe des Christus, auf daß ihr erfüllt sein möget zu der ganzen Fülle Gottes.

1. Korinther 2,10 --- Johannes 15,15 --- Matthäus 13,11 --- 1. Korinther 2,12 --- Epheser 3,14-19

15. Oktober

Morgen

Belebe uns, und wir werden deinen Namen anrufen. --- Der Geist ist es, der lebendig macht. --- Desgleichen aber nimmt auch der Geist sich unserer Schwachheit an; denn wir wissen nicht, was wir bitten sollen, wie sich's gebührt, aber der Geist selbst verwendet sich für uns in unaussprechlichen Seufzern. Der aber die Herzen erforscht, weiß, was der Sinn des Geistes ist, denn er verwendet sich für Heilige Gott gemäß. --- ...zu aller Zeit betend mit allem Gebet und Flehen in dem Geiste, und eben hierzu wachend in allem Anhalten und Flehen für alle Heiligen. --- Nimmermehr werde ich deine Vorschriften vergessen, denn durch sie hast du mich belebt. --- Die Worte, welche ich zu euch geredet habe, sind Geist und sind Leben. --- Der Buchstabe tötet, der Geist aber macht lebendig. --- Wenn ihr in mir bleibet und meine Worte in euch bleiben, so werdet ihr bitten, was ihr wollt, und es wird euch geschehen. --- Und dies ist die Zuversicht, die wir zu ihm haben, daß, wenn wir etwas nach seinem Willen bitten, er uns hört. --- ...und niemand sagen kann: Herr Jesus! als nur im Heiligen Geiste.

Psalm 80,19 --- Johannes 6,63 --- Römer 8,26-27 --- Epheser 6,18 --- Psalm 119,93
--- Johannes 6,63 --- 2. Korinther 3,6 --- Johannes 15,7 --- 1. Johannes 5,14 --- 1.
Korinther 12,3

Abend

Und habet nicht Gemeinschaft mit den unfruchtbaren Werken der Finsternis, vielmehr aber strafet sie auch. --- Laßt euch nicht verführen: Böser Verkehr verdirbt gute Sitten. --- Wisset ihr nicht, daß ein wenig Sauerteig die ganze Masse durchsäuert? Feget den alten Sauerteig aus,... --- Ich habe euch in dem Briefe geschrieben, nicht mit Hurern Umgang zu haben; nicht durchaus mit den Hurern dieser Welt oder den Habsüchtigen und Räubern oder Götzendienern, sonst müßtet ihr ja aus der Welt hinausgehen. Nun aber habe ich euch geschrieben, keinen Umgang zu haben, wenn jemand, der Bruder genannt wird, ein Hurer ist, oder ein Habsüchtiger oder ein Götzendiener oder ein Schmäher oder ein Trunkenbold oder ein Räuber, mit einem solchen selbst nicht zu essen. --- ...auf daß ihr tadellos und lauter seid, unbescholtene Kinder Gottes, inmitten eines verdrehten und verkehrten Geschlechts, unter welchem ihr scheint wie Lichter in der Welt. --- In einem großen Hause aber sind nicht allein goldene und silberne Gefäße, sondern auch hölzerne und irdene, und die einen zur Ehre, die anderen aber zur Unehre.

Epheser 5 ,11 --- 1. Korinther 15,33 --- 1. Korinther 5,6-7 --- 1. Korinther 5,9-11 ---
Philipper 2,15 --- 2. Timotheus 2,20

16. Oktober

Morgen

Laßt uns nun mit Freimütigkeit hinzutreten zu dem Thron der Gnade, auf daß wir Barmherzigkeit empfangen und Gnade finden zur rechtzeitigen Hilfe. --- Seid um nichts besorgt, sondern in allem lasset durch Gebet und Flehen mit Danksagung eure Anliegen vor Gott kundwerden; und der Friede Gottes, der allen Verstand übersteigt, wird eure Herzen und euren Sinn bewahren in Christo Jesu. --- Denn ihr habt nicht einen Geist der Knechtschaft empfangen, wiederum zur Furcht, sondern einen Geist der Sohnschaft habt ihr empfangen, in welchem wir rufen: Abba, Vater! --- Ich sprach nicht zu dem Samen Jakobs: Suchet mich vergeblich. --- Da wir nun, Brüder, Freimütigkeit haben zum Eintritt in das Heiligtum durch das Blut Jesu, auf dem neuen und lebendigen Wege, welchen er uns eingeweiht hat durch den Vorhang hin, das ist sein Fleisch, und einen großen Priester über das Haus Gottes, so laßt uns hinzutreten mit wahrhaftigem Herzen, in voller Gewißheit des Glaubens, die Herzen besprengt und also gereinigt vom bösen Gewissen, und den Leib gewaschen mit reinem Wasser. --- So daß wir kühn sagen mögen: "Der Herr ist mein Helfer, und ich will mich nicht fürchten; was wird mir ein Mensch tun?"

Hebräer 4,16 --- Philipper 4,6-7 --- Römer 8,15 --- Jesaja 45,19 --- Hebräer 10,19-22
--- Hebräer 13,6

Abend

Ihr werdet die Wahrheit erkennen, und die Wahrheit wird euch frei machen. --- Wo aber der Geist des Herrn ist, ist Freiheit. --- Denn das Gesetz des Geistes des Lebens in Christo Jesu hat mich freigemacht von dem Gesetz der Sünde und des Todes. --- Wenn nun der Sohn euch frei machen wird, so werdet ihr wirklich frei sein. --- Also, Brüder, sind wir nicht Kinder der Magd, sondern der Freien. --- ...wissend, daß der Mensch nicht aus Gesetzeswerken gerechtfertigt wird, sondern nur durch den Glauben an Jesum Christum, auch wir haben an Christum Jesum geglaubt, auf daß wir aus Glauben an Christum gerechtfertigt würden, und nicht aus Gesetzeswerken, weil aus Gesetzeswerken kein Fleisch gerechtfertigt werden wird. --- Wer aber in das vollkommene Gesetz, das der Freiheit, nahe hineingeschaut hat und darin bleibt, indem er nicht ein vergeßlicher Hörer, sondern ein Täter des Werkes ist, dieser wird glückselig sein in seinem Tun. --- Für die Freiheit hat Christus uns freigemacht; stehet nun fest und lasset euch nicht wiederum unter einem Joche der Knechtschaft halten.

Johannes 8,32 --- 2. Korinther 3,17 --- Römer 8,2 --- Johannes 8,36 --- Galater 4,31
--- Galater 2,16 --- Jakobus 1,25 --- Galater 5,1

17. Oktober

Morgen

Den Aufrichtigen geht Licht auf in der Finsternis. --- Wer unter euch fürchtet Jahwe? Wer hört auf die Stimme seines Knechtes? Wer in Finsternis wandelt und welchem kein Licht glänzt, vertraue auf den Namen Jahwes und stütze sich auf seinen Gott. --- Wenn er fällt, wird er nicht hingestreckt werden, denn Jahwe stützt seine Hand. --- Denn das Gebot ist eine Leuchte, und die Belehrung ein Licht. --- Freue dich nicht über mich, meine Feindin! Denn bin ich gefallen, so stehe ich wieder auf; denn sitze ich in Finsternis, so ist Jahwe mein Licht. Den Grimm Jahwes will ich tragen, denn ich habe gegen ihn gesündigt. --- Die Lampe des Leibes ist das Auge; wenn nun dein Auge einfältig ist, so wird dein ganzer Leib licht sein; wenn aber dein Auge böse ist, so wird dein ganzer Leib finster sein. Wenn nun das Licht, das in dir ist, Finsternis ist, wie groß die Finsternis!

Psalm 112,4 --- Jesaja 50,10 --- Psalm 37,24 --- Sprüche 6,23 --- Micha 7,8-9 --- Matthäus 6,22-23

Abend

Er wird seine Herde weiden wie ein Hirt, die Lämmer wird er in seinen Arm nehmen und in seinem Busen tragen, die Säugenden wird er sanft leiten. --- Ich bin innerlich bewegt über die Volksmenge; denn schon drei Tage weilen sie bei mir und haben nichts zu essen; und ich will sie nicht entlassen, ohne daß sie gegessen haben, damit sie nicht etwa auf dem Wege verschmachten. --- Denn wir haben nicht einen Hohenpriester, der nicht Mitleid zu haben vermag mit unseren Schwachheiten. --- Sie brachten Kindlein zu ihm, auf daß er sie anrühre. --- Und er nahm sie in seine Arme, legte die Hände auf sie und segnete sie. --- Ich bin umhergeirrt wie ein verlorenes Schaf; suche deinen Knecht! Denn ich habe deine Gebote nicht vergessen. --- Denn der Sohn des Menschen ist gekommen, zu suchen und zu erretten, was verloren ist. --- Denn ihr ginget in der Irre wie Schafe, aber ihr seid jetzt zurückgekehrt zu dem Hirten und Aufseher eurer Seelen. --- Fürchte dich nicht, du kleine Herde, denn es hat eurem Vater wohlgefallen, euch das Reich zu geben. --- Ich will meine Schafe weiden, und ich will sie lagern, spricht der Herr, Jahwe.

Jesaja 40,11 --- Matthäus 15,32 --- Hebräer 4,15 --- Markus 10,13 --- Markus 10,16 --- Psalm 119,176 --- Lukas 19,10 --- 1. Petrus 2,25 --- Lukas 12,32 --- Hesekiel 34,15

18. Oktober

Morgen

Wie er uns auserwählt hat in ihm vor Grundlegung der Welt, daß wir heilig und tadellos seien vor ihm in Liebe. --- ...daß Gott euch von Anfang erwählt hat zur Seligkeit in Heiligung des Geistes und im Glauben an die Wahrheit, wozu er euch berufen hat durch unser Evangelium, zur Erlangung der Herrlichkeit unseres Herrn Jesus Christus. --- Denn welche er zuvorerkannt hat, die hat er auch zuvorbestimmt, dem Bilde seines Sohnes gleichförmig zu sein, damit er der Erstgeborene sei unter vielen Brüdern. Welche er aber zuvorbestimmt hat, diese hat er auch berufen; und welche er berufen hat, diese hat er auch gerechtfertigt; welche er aber gerechtfertigt hat, diese hat er auch verherrlicht. --- Auserwählt nach Vorkenntnis Gottes, des Vaters, durch Heiligung des Geistes, zum Gehorsam und zur Blutbesprengung Jesu Christi. --- Und ich werde euch ein neues Herz geben und einen neuen Geist in euer Inneres geben; und ich werde das steinerne Herz aus eurem Fleische wegnehmen und euch ein fleischernes Herz geben. --- Denn Gott hat uns nicht zur Unreinigkeit berufen, sondern in Heiligkeit.

Epheser 1,4 --- 2. Thessalonicher 2,13-14 --- Römer 8,29-30 --- 1. Petrus 1,2 --- Hesekeil 36,26 --- 1. Thessalonicher 4,7

Abend

Siehe, wenn Jahwe Fenster am Himmel machte, würde wohl dieses geschehen? --- Habet Glauben an Gott. --- Ohne Glauben aber ist es unmöglich, ihm wohlzugefallen. --- Bei Gott aber sind alle Dinge möglich. --- Ist meine Hand etwa zu kurz zur Erlösung? Oder ist in mir keine Kraft, um zu erretten? --- Meine Gedanken sind nicht eure Gedanken, und eure Wege sind nicht meine Wege, spricht Jahwe. Denn wie der Himmel höher ist als die Erde, so sind meine Wege höher als eure Wege und meine Gedanken als eure Gedanken. --- Prüfet mich doch dadurch, spricht Jahwe der Heerscharen, ob ich euch nicht die Fenster des Himmels auf tun und euch Segen ausgießen werde bis zum Übermaß. --- Siehe, die Hand Jahwes ist nicht zu kurz, um zu retten, und sein Ohr nicht zu schwer, um zu hören. --- Jahwe! Um zu helfen, ist bei dir kein Unterschied zwischen dem Mächtigen und dem Kraftlosen. --- ...auf daß unser Vertrauen nicht auf uns selbst wäre, sondern auf Gott.

2. Könige 7,2 --- Markus 11,22 --- Hebräer 11,6 --- Matthäus 19,26 --- Jesaja 50,2 --- Jesaja 55,8-9 --- Maleachi 3,10 --- Jesaja 59,1 --- 2. Chronik 14,10 --- 2. Korinther 1,9

19. Oktober

Morgen

Die Tage deines Trauerns werden ein Ende haben. --- Denn wir wissen, daß die ganze Schöpfung zusammen seufzt und zusammen in Geburtswehen liegt bis jetzt. Nicht allein aber sie, sondern auch wir selbst, die wir die Erstlinge des Geistes haben, auch wir selbst seufzen in uns selbst, erwartend die Sohnschaft: die Erlösung unseres Leibes. --- Denn wir freilich, die in der Hütte sind, seufzen beschwert, wiewohl wir nicht entkleidet, sondern überkleidet werden möchten, damit das Sterbliche verschlungen werde von dem Leben. --- Dies sind die, welche aus der großen Drangsal kommen, und sie haben ihre Gewänder gewaschen und haben sie weiß gemacht in dem Blute des Lammes. Darum sind sie vor dem Throne Gottes und dienen ihm Tag und Nacht in seinem Tempel; und der auf dem Throne sitzt, wird sein Zelt über ihnen errichten. Sie werden nicht mehr hungern, auch werden sie nicht mehr dürsten, noch wird je die Sonne auf sie fallen, noch irgend eine Glut; denn das Lamm, das in der Mitte des Thrones ist, wird sie weiden und sie leiten zu Quellen der Wasser des Lebens, und Gott wird jede Träne von ihren Augen abwischen.

Jesaja 60,20 --- Römer 8,22-23 --- 2. Korinther 5,4 --- Offenbarung 7,14-17

Abend

Lehrer, liegt dir nichts daran, daß wir umkommen? --- Jahwe ist gut gegen alle, und seine Erbarmungen sind über alle seine Werke. --- Alles, was sich regt, was da lebt, soll euch zur Speise sein; wie das grüne Kraut gebe ich es euch alles. --- Forthin, alle Tage der Erde, sollen nicht aufhören Saat und Ernte, und Frost und Hitze, und Sommer und Winter, und Tag und Nacht. --- Jahwe ist gütig, er ist eine Feste am Tage der Drangsal; und er kennt die, welche auf ihn vertrauen. --- Und Gott hörte die Stimme des Knaben. Und der Engel Gottes rief der Hagar vom Himmel zu und sprach zu ihr: Was ist dir, Hagar? Fürchte dich nicht! Denn Gott hat auf die Stimme des Knaben gehört, da, wo er ist. --- Und Gott öffnete ihre Augen, und sie sah einen Wasserbrunnen; und sie ging hin und füllte den Schlauch mit Wasser und tränkte den Knaben. --- So seid nun nicht besorgt, indem ihr saget: Was sollen wir essen? oder: Was sollen wir trinken? oder: Was sollen wir anziehen? denn nach allem diesem trachten die Nationen; denn euer himmlischer Vater weiß, daß ihr dies alles bedürft. --- Den Reichen in dem gegenwärtigen Zeitlauf gebiete, nicht hochmütig zu sein, noch auf die Ungewißheit des Reichtums Hoffnung zu setzen, sondern auf Gott, der uns alles reichlich darreicht zum Genuß.

Markus 4,38 --- Psalm 145,9 --- 1. Mose 9,3 --- 1. Mose 8,22 --- Nahum 1,7 --- 1. Mose 21,17 --- 1. Mose 21,19 --- Matthäus 6,31-32 --- 1. Timotheus 6,17

20. Oktober

Morgen

Eingedenk eures Werkes des Glaubens. --- Dies ist das Werk Gottes, daß ihr an den glaubet, den er gesandt hat. --- Also ist auch der Glaube, wenn er nicht Werke hat, an sich selbst tot. --- Der Glaube, der durch die Liebe wirkt. --- Wer für sein eigenes Fleisch sät, wird von dem Fleische Verderben ernten; wer aber für den Geist sät, wird von dem Geiste ewiges Leben ernten. --- Denn wir sind sein Werk, geschaffen in Christo Jesu zu guten Werken, welche Gott zuvor bereitet hat, auf daß wir in ihnen wandeln sollen. --- Der sich selbst für uns gegeben hat, auf daß er uns loskaufte von aller Gesetzlosigkeit und reinigte sich selbst ein Eigentumsvolk, eifrig in guten Werken. --- Wir sind schuldig, Brüder, Gott allezeit für euch zu danken, wie es billig ist, weil euer Glaube überaus wächst, und die Liebe jedes einzelnen von euch allen gegeneinander überströmend ist. --- Weshalb wir auch allezeit für euch beten, auf daß unser Gott euch würdig erachte der Berufung und erfülle alles Wohlgefallen seiner Gütigkeit und das Werk des Glaubens in Kraft. --- Denn Gott ist es, der in euch wirkt sowohl das Wollen als auch das Wirken, nach seinem Wohlgefallen.

1. Thessalonicher 1,3 --- Johannes 6,29 --- Jakobus 2,17 --- Galater 5,6 --- Galater 6,8 --- Epheser 2,10 --- Titus 2,14 --- 2. Thessalonicher 1,3 --- 2. Thessalonicher 1,11 --- Philipper 2,13

Abend

Wo ist die Verheißung seiner Ankunft? --- Es hat aber auch Henoch, der siebte von Adam, von diesen geweissagt und gesagt: "Siehe, der Herr ist gekommen inmitten seiner heiligen Tausende, Gericht auszuführen wider alle... --- Siehe, er kommt mit den Wolken, und jedes Auge wird ihn sehen, auch die ihn durchstochen haben, und wehklagen werden seinetwegen alle Stämme des Landes. --- Denn der Herr selbst wird mit gebietendem Zuruf, mit der Stimme eines Erzengels und mit der Posaune Gottes herniederkommen vom Himmel, und die Toten in Christo werden zuerst auferstehen; danach werden wir, die Lebenden, die übrigbleiben, zugleich mit ihnen entrückt werden in Wolken dem Herrn entgegen in die Luft; und also werden wir allezeit bei dem Herrn sein. --- Denn die Gnade Gottes ist erschienen, heilbringend für alle Menschen, und unterweist uns, auf daß wir, die Gottlosigkeit und die weltlichen Lüste verleugnend, besonnen und gerecht und gottselig leben in dem jetzigen Zeitlauf, indem wir erwarten die glückselige Hoffnung und Erscheinung der Herrlichkeit unseres großen Gottes und Heilandes Jesus Christus.

2. Petrus 3,4 --- Judas 14-15 --- Offenbarung 1,7 --- 1. Thessalonicher 4,16-17 --- Titus 2,11-13

21. Oktober

Morgen

Oder man müßte meinen Schutz ergreifen, Frieden mit mir machen, Frieden machen mit mir. --- Ich weiß ja die Gedanken, die ich über euch denke, spricht Jahwe, Gedanken des Friedens und nicht zum Unglück. --- Kein Friede den Gesetzlosen! spricht Jahwe. --- In Christo Jesu, seid ihr, die ihr einst fern waret, durch das Blut des Christus nahe geworden. Denn er ist unser Friede. --- Denn es war das Wohlgefallen der ganzen Fülle, in ihm zu wohnen und durch ihn alle Dinge mit sich zu versöhnen. --- ...und werden umsonst gerechtfertigt durch seine Gnade, durch die Erlösung, die in Christo Jesu ist; den Gott dargestellt hat als ein Sühnmittel durch den Glauben an sein Blut, zur Erweisung seiner Gerechtigkeit wegen des Hingehenlassens der vorher geschehenen Sünden unter der Nachsicht Gottes; zur Erweisung seiner Gerechtigkeit in der jetzigen Zeit, dass er gerecht sei und den rechtfertige, der des Glaubens an Jesus ist. --- Wenn wir unsere Sünden bekennen, so ist er treu und gerecht, daß er uns die Sünden vergibt und uns reinigt von aller Ungerechtigkeit. --- Vertrauet auf Jahwe ewiglich; denn in Jah, Jahwe, ist ein Fels der Ewigkeiten.

Jesaja 27,5 --- Jeremia 29,11 --- Jesaja 48,22 --- Epheser 2,13-14 --- Kolosser 1,19-20
--- Römer 3,24-26 --- 1. Johannes 1,9 --- Jesaja 26,4

Abend

...daß Gott uns ewiges Leben gegeben hat, und dieses Leben ist in seinem Sohne. --- Denn gleichwie der Vater Leben in sich selbst hat, also hat er auch dem Sohne gegeben, Leben zu haben in sich selbst. --- Denn gleichwie der Vater die Toten auferweckt und lebendig macht, also macht auch der Sohn lebendig, welche er will. --- Ich bin die Auferstehung und das Leben; wer an mich glaubt, wird leben, auch wenn er gestorben ist; und jeder, der da lebt und an mich glaubt, wird nicht sterben in Ewigkeit. Glaubst du dies? --- Ich bin der gute Hirte; der gute Hirte läßt sein Leben für die Schafe. --- Darum liebt mich der Vater, weil ich mein Leben lasse, auf daß ich es wiedernehme. Niemand nimmt es von mir, sondern ich lasse es von mir selbst. Ich habe Gewalt, es zu lassen, und habe Gewalt, es wiederzunehmen. Dieses Gebot habe ich von meinem Vater empfangen. --- Niemand kommt zum Vater, als nur durch mich. --- Wer den Sohn hat, hat das Leben; wer den Sohn Gottes nicht hat, hat das Leben nicht. --- Denn ihr seid gestorben, und euer Leben ist verborgen mit dem Christus in Gott. Wenn der Christus, unser Leben, geoffenbart werden wird, dann werdet auch ihr mit ihm geoffenbart werden in Herrlichkeit.

1. Johannes 5,11 --- Johannes 5,26 --- Johannes 5,21 --- Johannes 11,25-26 --- Johannes 10,11 --- Johannes 10,17-18 --- Johannes 14,6 --- 1. Johannes 5,12 --- Kolosser 3,3-4

22. Oktober

Morgen

Denn wenn ihr nach dem Fleische lebet, so werdet ihr sterben, wenn ihr aber durch den Geist die Handlungen des Leibes tötet, so werdet ihr leben. --- Offenbar aber sind die Werke des Fleisches, welche sind: Hurerei, Unreinigkeit,... von denen ich euch vorhersage, gleichwie ich auch vorhergesagt habe, daß, die solches tun, das Reich Gottes nicht ererben werden. Die Frucht des Geistes aber ist: Liebe, Freude, Friede Langmut, Freundlichkeit, Gütigkeit, Treue, Sanftmut, Enthaltbarkeit; wider solche gibt es kein Gesetz. Die aber des Christus sind, haben das Fleisch gekreuzigt samt den Leidenschaften und Lüsten. Wenn wir durch den Geist leben, so laßt uns auch durch den Geist wandeln. --- Denn die Gnade Gottes ist erschienen, heilbringend für alle Menschen, und unterweist uns, auf daß wir, die Gottlosigkeit und die weltlichen Lüste verleugnend, besonnen und gerecht und gottselig leben in dem jetzigen Zeitlauf, indem wir erwarten die glückselige Hoffnung und Erscheinung der Herrlichkeit unseres großen Gottes und Heilandes Jesus Christus, der sich selbst für uns gegeben hat, auf daß er uns loskaufte von aller Gesetzlosigkeit und reinigte sich selbst ein Eigentumsvolk, eifrig in guten Werken.

Römer 8,13 --- Galater 5,19.21-25_--- Titus 2,11-14

Abend

Was sollen diese Hebräer? --- Wenn ihr im Namen Christi geschmäht werdet, glückselig seid ihr! Denn der Geist der Herrlichkeit und der Geist Gottes ruht auf euch. [Bei ihnen freilich wird er verlästert, bei euch aber wird er verherrlicht.] Daß doch niemand von euch leide als Mörder oder Dieb oder Übeltäter, oder als einer, der sich in fremde Sachen mischt. --- Laßt nun euer Gut nicht verlästert werden. --- ...indem ihr euren Wandel unter den Nationen ehrbar führet. --- Seid nicht in einem ungleichen Joche mit Ungläubigen. Denn welche Genossenschaft hat Gerechtigkeit und Gesetzlosigkeit? Oder welche Gemeinschaft Licht mit Finsternis? --- Denn ihr seid der Tempel des lebendigen Gottes,...Darum gehet aus ihrer Mitte aus und sondert euch ab. --- Ihr aber seid ein auserwähltes Geschlecht, ein königliches Priestertum, eine heilige Nation, ein Volk zum Besitztum, damit ihr die Tugenden dessen verkündigt, der euch berufen hat aus der Finsternis zu seinem wunderbaren Licht.

1. Samuel 29,3 --- 1. Petrus 4,14-15 --- Römer 14,16 --- 1. Petrus 2,12 --- 2. Korinther 6,14 --- 2. Korinther 6,16-17 --- 1. Petrus 2,9

23. Oktober

Morgen

Als aber die Güte und die Menschenliebe unseres Heilandgottes erschien,... --- Ja, mit ewiger Liebe habe ich dich geliebt. --- Hierin ist die Liebe Gottes zu uns geoffenbart worden, daß Gott seinen eingeborenen Sohn in die Welt gesandt hat, auf daß wir durch ihn leben möchten. Hierin ist die Liebe: nicht daß wir Gott geliebt haben, sondern daß er uns geliebt und seinen Sohn gesandt hat als eine Sühnung für unsere Sünden. --- Als aber die Fülle der Zeit gekommen war, sandte Gott seinen Sohn, geboren von einem Weibe, geboren unter Gesetz, auf daß er die, welche unter Gesetz waren, loskaufte, auf daß wir die Sohnschaft empfangen. --- Und das Wort ward Fleisch und wohnte unter uns (und wir haben seine Herrlichkeit angeschaut, eine Herrlichkeit als eines Eingeborenen vom Vater), voller Gnade und Wahrheit. --- Und anerkannt groß ist das Geheimnis der Gottseligkeit: Gott ist geoffenbart worden im Fleische. --- Weil nun die Kinder Blutes und Fleisches teilhaftig sind, hat auch er in gleicher Weise an denselben teilgenommen, auf daß er durch den Tod den zunichte machte, der die Macht des Todes hat, das ist den Teufel.

Titus 3,4 --- Jeremia 31,3 --- 1. Johannes 4,9-10 --- Galater 4,4-5 --- Johannes 1,14 --- 1. Timotheus 3,16 --- Hebräer 2,14

Abend

Gott sei Dank für seine unaussprechliche Gabe! --- Jauchzet Jahwe, ganze Erde! Dienet Jahwe mit Freuden; kommet vor sein Angesicht mit Jubel! --- Kommet in seine Tore mit Lob, in seine Vorhöfe mit Lobgesang! Lobet ihn, preiset seinen Namen! --- Denn ein Kind ist uns geboren, ein Sohn uns gegeben, und die Herrschaft ruht auf seiner Schulter; und man nennt seinen Namen: Wunderbarer, Berater, starker Gott, Vater der Ewigkeit, Friedefürst. --- Er, der doch seines eigenen Sohnes nicht geschont, sondern ihn für uns alle hingegeben hat. --- Mögen sie Jahwe preisen wegen seiner Güte und wegen seiner Wundertaten an den Menschenkindern. --- Preise Jahwe, meine Seele, und all mein Inneres seinen heiligen Namen! --- Meine Seele erhebt den Herrn, und mein Geist hat frohlockt in Gott, meinem Heilande.

2. Korinther 9,15 --- Psalm 100,1-2 --- Psalm 100,4 --- Jesaja 9,5 --- Römer 8,32 --- Psalm 107,21 --- Psalm 103,1 --- Lukas 1,47

24. Oktober

Morgen

Seid fest, unbeweglich, allezeit überströmend in dem Werke des Herrn, da ihr wisset, daß eure Mühe nicht vergeblich ist im Herrn. --- Wie ihr nun den Christus Jesus, den Herrn, empfangen habt, so wandelt in ihm, gewurzelt und auferbaut in ihm und befestigt in dem Glauben, so wie ihr gelehrt worden seid, überströmend in demselben mit Danksagung. --- Wer aber ausharrt bis ans Ende, dieser wird errettet werden. --- Das in der guten Erde aber sind diese, welche in einem redlichen und guten Herzen das Wort, nachdem sie es gehört haben, bewahren und Frucht bringen mit Ausharren. --- Ihr stehet durch den Glauben. --- Ich muß die Werke dessen wirken, der mich gesandt hat, so lange es Tag ist; es kommt die Nacht, da niemand wirken kann. --- Wer für sein eigenes Fleisch sät, wird von dem Fleische Verderben ernten; wer aber für den Geist sät, wird von dem Geiste ewiges Leben ernten. Laßt uns aber im Gutestun nicht müde werden, denn zu seiner Zeit werden wir ernten, wenn wir nicht ermatten. Also nun, wie wir Gelegenheit haben, laßt uns das Gute wirken gegen alle, am meisten aber gegen die Hausgenossen des Glaubens.

1. Korinther 15,58 --- Kolosser 2,6-7 --- Matthäus 24,13 --- Lukas 8,15 --- 2. Korinther 1,24 --- Johannes 9,4 --- Galater 6,8-10

Abend

Daher vermag er auch völlig zu erretten, die durch ihn Gott nahen. --- Ich bin der Weg und die Wahrheit und das Leben. Niemand kommt zum Vater, als nur durch mich. --- Und es ist in keinem anderen das Heil, denn auch kein anderer Name ist unter dem Himmel, der unter den Menschen gegeben ist, in welchem wir errettet werden müssen. --- Meine Schafe hören meine Stimme, und ich kenne sie, und sie folgen mir; und ich gebe ihnen ewiges Leben, und sie gehen nicht verloren ewiglich, und niemand wird sie aus meiner Hand rauben. --- ...der, welcher ein gutes Werk in euch angefangen hat, es vollführen wird bis auf den Tag Jesu Christi. --- Ist für Jahwe eine Sache zu wunderbar? --- Dem aber, der euch ohne Straucheln zu bewahren und vor seiner Herrlichkeit tadellos darzustellen vermag mit Frohlocken, dem alleinigen Gott, unserem Heilande, durch Jesum Christum, unseren Herrn, sei Herrlichkeit, Majestät, Macht und Gewalt vor aller Zeit und jetzt und in alle Ewigkeit! Amen.

Hebräer 7,25 --- Johannes 14,6 --- Apostelgeschichte 4,12 --- Johannes 10,27-28 --- Philipper 1,6 --- 1. Mose 18,14 --- Judas 24-25

25. Oktober

Morgen

...indem wir nicht das anschauen, was man sieht, ...denn das, was man sieht, ist zeitlich, das aber, was man nicht sieht, ewig. --- Denn wir haben hier keine bleibende Stadt. --- Ihr wisset, daß ihr für euch selbst eine bessere und bleibende Habe besitzt. --- Fürchte dich nicht, du kleine Herde, denn es hat eurem Vater wohlgefallen, euch das Reich zu geben. --- ...die ihr jetzt eine kleine Zeit, wenn es nötig ist, betrübt seid durch mancherlei Versuchungen. --- Dort lassen die Bösen ab vom Toben, und dort ruhen die an Kraft Erschöpften. --- Denn wir freilich, die in der Hütte sind, seufzen beschwert. --- Und er wird jede Träne von ihren Augen abwischen, und der Tod wird nicht mehr sein, noch Trauer, noch Geschrei, noch Schmerz wird mehr sein; denn das Erste ist vergangen. --- Denn ich halte dafür, daß die Leiden der Jetztzeit nicht wert sind, verglichen zu werden mit der zukünftigen Herrlichkeit, die an uns geoffenbart werden soll. --- Denn das schnell vorübergehende Leichte unserer Drangsal bewirkt uns ein über die Maßen überschwingliches, ewiges Gewicht von Herrlichkeit.

2. Korinther 4,18 --- Hebräer 13,14 --- Hebräer 10,34 --- Lukas 12,32 --- 1. Petrus 1,6 --- Hiob 3,17 --- 2. Korinther 5,4 --- Offenbarung 21,4 --- Römer 8,18 --- 2. Korinther 4,17

Abend

Er ist unser Friede. --- ...daß Gott in Christo war, die Welt mit sich selbst versöhnend, ihnen ihre Übertretungen nicht zurechnend... --- Den, der Sünde nicht kannte, hat er für uns zur Sünde gemacht, auf daß wir Gottes Gerechtigkeit würden in ihm. --- Es war das Wohlgefallen der ganzen Fülle, in ihm zu wohnen und durch ihn alle Dinge mit sich zu versöhnen indem er Frieden gemacht hat durch das Blut seines Kreuzes, durch ihn, es seien die Dinge auf der Erde oder die Dinge in den Himmeln. Und euch, die ihr einst entfremdet und Feinde waret nach der Gesinnung in den bösen Werken, hat er aber nun versöhnt in dem Leibe seines Fleisches durch den Tod, um euch heilig und tadellos und unsträflich vor sich hinzustellen. --- Als er ausgetilgt die uns entgegenstehende Handschrift in Satzungen, die wider uns war, hat er sie auch aus der Mitte weggenommen, indem er sie an das Kreuz nagelte. --- ...nachdem er in seinem Fleische die Feindschaft, das Gesetz der Gebote in Satzungen, hinweggetan hatte, auf daß er die zwei, Frieden stiftend, in sich selbst zu einem neuen Menschen schüfe. --- Frieden lasse ich euch, meinen Frieden gebe ich euch; nicht wie die Welt gibt, gebe ich euch. Euer Herz werde nicht bestürzt, sei auch nicht furchtsam.

Epheser 2,14 --- 2. Korinther 5,19 --- 2. Korinther 5,21 --- Kolosser 1,19-22 --- Kolosser 2,14 --- Epheser 2,15 --- Johannes 14,27

26. Oktober

Morgen

Deine Sünden sind vergeben. --- Ich werde ihre Missetat vergeben und ihrer Sünde nicht mehr gedenken. --- Wer kann Sünden vergeben, als nur einer, Gott? --- Ich, ich bin es, der deine Übertretungen tilgt um meinetwillen; und deiner Sünden will ich nicht mehr gedenken. --- Glückselig der, dessen Übertretung vergeben, dessen Sünde zugedeckt ist! Glückselig der Mensch, dem Jahwe die Ungerechtigkeit nicht zurechnet. --- Wer ist ein Gott wie du, der die Ungerechtigkeit vergibt...? --- Seid aber gegeneinander gütig, mitleidig, einander vergebend, gleichwie auch Gott in Christo euch vergeben hat. --- Das Blut Jesu Christi, seines Sohnes, reinigt uns von aller Sünde. Wenn wir sagen, daß wir keine Sünde haben, so betrügen wir uns selbst, und die Wahrheit ist nicht in uns. Wenn wir unsere Sünden bekennen, so ist er treu und gerecht, daß er uns die Sünden vergibt und uns reinigt von aller Ungerechtigkeit. --- So weit der Osten ist vom Westen, hat er von uns entfernt unsere Übertretungen. --- Die Sünde wird nicht über euch herrschen, denn ihr seid nicht unter Gesetz, sondern unter Gnade. --- Freigemacht aber von der Sünde, seid ihr Sklaven der Gerechtigkeit geworden.

Markus 2,5 --- Jeremia 31,34 --- Markus 2,7 --- Jesaja 43,25 --- Psalm 32,1-2 --- Micha 7,18 --- Epheser 4,32 --- 1. Johannes 1,7-9 --- Psalm 103,12 --- Römer 6,14 --- Römer 6,18

Abend

Wir möchten Jesum sehen. --- Ja, wir haben dich, Jahwe, erwartet...; nach deinem Namen und nach deinem Gedächtnis ging das Verlangen der Seele. --- Nahe ist Jahwe allen, die ihn anrufen, allen, die ihn anrufen in Wahrheit. --- Denn wo zwei oder drei versammelt sind in meinem Namen, da bin ich in ihrer Mitte. --- Ich werde euch nicht als Waisen lassen, ich komme zu euch. --- Und siehe, ich bin bei euch alle Tage bis zur Vollendung des Zeitalters. --- Laßt auch uns, indem wir jede Bürde und die leicht umstrickende Sünde ablegen, mit Ausharren laufen den vor uns liegenden Wettlauf, hinschauend auf Jesum, den Anfänger und Vollender des Glaubens. --- Wir sehen jetzt durch einen Spiegel, undeutlich, dann aber von Angesicht zu Angesicht. --- ...indem ich Lust habe, abzuschneiden und bei Christo zu sein, [denn] es ist weit besser. --- Geliebte, jetzt sind wir Kinder Gottes, und es ist noch nicht offenbar geworden, was wir sein werden; wir wissen, daß, wenn es offenbar werden wird, wir ihm gleich sein werden, denn wir werden ihn sehen, wie er ist. Und jeder, der diese Hoffnung zu ihm hat, reinigt sich selbst, gleichwie er rein ist.

Johannes 12,21 --- Jesaja 26,8 --- Psalm 145,18 --- Matthäus 18,20 --- Johannes 14,18 --- Matthäus 28,20 --- Hebräer 12,1-2 --- 1. Korinther 13,12 --- Philipper 1,23 --- 1. Johannes 3,2-3

27. Oktober

Morgen

Seid... verständig, was der Wille des Herrn sei. --- Denn dies ist Gottes Wille: eure Heiligkeit. --- Verkehre doch freundlich mit ihm und halte Frieden; dadurch wird Wohlfahrt über dich kommen. --- Dies aber ist das ewige Leben, daß sie dich, den allein wahren Gott, und den du gesandt hast, Jesum Christum, erkennen. --- Wir wissen aber, daß der Sohn Gottes gekommen ist und uns ein Verständnis gegeben hat, auf daß wir den Wahrhaftigen kennen; und wir sind in dem Wahrhaftigen, in seinem Sohne Jesus Christus. Dieser ist der wahrhaftige Gott und [das] ewige Leben. --- Deshalb hören auch wir nicht auf,... für euch zu beten und zu bitten, auf daß ihr erfüllt sein möget mit der Erkenntnis seines Willens in aller Weisheit und geistlichem Verständnis. --- ...auf daß der Gott unseres Herrn Jesus Christus, der Vater der Herrlichkeit, euch gebe den Geist der Weisheit und Offenbarung in der Erkenntnis seiner selbst, damit ihr, erleuchtet an den Augen eures Herzens, wisset, welches die Hoffnung seiner Berufung ist, [und] welches der Reichtum der Herrlichkeit seines Erbes in den Heiligen, und welches die überschwengliche Größe seiner Kraft an uns, den Glaubenden.

Epheser 5,17 --- 1. Thessalonicher 4,3 --- Hiob 22,21 --- Johannes 17,3 --- 1. Johannes 5,20 --- Kolosser 1,9 --- Epheser 1,17-19

Abend

Nahet euch Gott, und er wird sich euch nahen. --- Henoch wandelte mit Gott. --- Wandeln wohl zwei miteinander, es sei denn, daß sie übereingekommen sind? --- Ich aber, Gott zu nahen ist mir gut. --- Jahwe ist mit euch, wenn ihr mit ihm seid. Und wenn ihr ihn sucht, wird er sich von euch finden lassen; wenn ihr ihn aber verlasset, wird er euch verlassen. --- In ihrer Bedrängnis kehrten sie um zu Jahwe, dem Gott Israels; und sie suchten ihn, und er ließ sich von ihnen finden. --- Denn ich weiß ja die Gedanken, die ich über euch denke, spricht Jahwe, Gedanken des Friedens und nicht zum Unglück, um euch Ausgang und Hoffnung zu gewähren. Und ihr werdet mich anrufen und hingehen und zu mir beten, und ich werde auf euch hören. Und ihr werdet mich suchen und finden, denn ihr werdet nach mir fragen mit eurem ganzen Herzen. --- Da wir nun, Brüder, Freimütigkeit haben zum Eintritt in das Heiligtum durch das Blut Jesu, auf dem neuen und lebendigen Wege, welchen er uns eingeweiht hat durch den Vorhang hin, das ist sein Fleisch, und einen großen Priester über das Haus Gottes, so laßt uns hinzutreten mit wahrhaftigem Herzen, in voller Gewißheit des Glaubens, die Herzen besprengt und also gereinigt vom bösen Gewissen, und den Leib gewaschen mit reinem Wasser.

Jakobus 4,8 --- 1. Mose 5,22 --- Amos 3,3 --- Psalm 73,28 --- 2. Chronik 15,2 --- 2. Chronik 15,4 --- Jeremia 29,11-13 --- Hebräer 10,19-22

28. Oktober

Morgen

...daß ihr untadelig seid an dem Tage unseres Herrn Jesus Christus. --- Euch, die ihr einst entfremdet und Feinde waret nach der Gesinnung in den bösen Werken, hat er aber nun versöhnt in dem Leibe seines Fleisches durch den Tod, um euch heilig und tadellos und unsträflich vor sich hinzustellen, wenn ihr anders in dem Glauben gegründet und fest bleibt und nicht abbewegt werdet von der Hoffnung des Evangeliums. --- ...auf daß ihr tadellos und lauter seid, unbescholtene Kinder Gottes, inmitten eines verdrehten und verkehrten Geschlechts, unter welchem ihr scheint wie Lichte in der Welt. --- Deshalb, Geliebte, da ihr dies erwartet, so befließiget euch, ohne Flecken und tadellos von ihm erfunden zu werden in Frieden. --- ...auf daß ihr lauter und unanständig seid auf den Tag Christi. --- Dem aber, der euch ohne Straucheln zu bewahren und vor seiner Herrlichkeit tadellos darzustellen vermag mit Frohlocken, dem alleinigen Gott, unserem Heilande, durch Jesum Christum, unseren Herrn, sei Herrlichkeit, Majestät, Macht und Gewalt vor aller Zeit und jetzt und in alle Ewigkeit! Amen.

1. Korinther 1,8 --- Kolosser 1,21-23 --- Philipper 2,15 --- 2. Petrus 3,14 --- Philipper 1,10 --- Judas 24-25

Abend

Die Füße seiner Frommen bewahrt er. --- Wenn wir sagen, daß wir Gemeinschaft mit ihm haben, und wandeln in der Finsternis, so lügen wir und tun nicht die Wahrheit. Wenn wir aber in dem Lichte wandeln, wie er in dem Lichte ist, so haben wir Gemeinschaft miteinander, und das Blut Jesu Christi, seines Sohnes, reinigt uns von aller Sünde. --- Wer gebadet ist, hat nicht nötig sich zu waschen, ausgenommen die Füße, sondern ist ganz rein. --- Ich unterweise dich in dem Wege der Weisheit, leite dich auf Bahnen der Geradheit. Wenn du gehst, wird dein Schritt nicht beengt werden, und wenn du läufst, wirst du nicht straucheln. --- Komm nicht auf den Pfad der Gesetzlosen, und schreite nicht einher auf dem Wege der Bösen. Laß ihn fahren, geh nicht darauf; wende dich von ihm ab und geh vorbei. --- Laß deine Augen geradeaus blicken, und deine Wimpern stracks vor dich hin schauen. - Ebne die Bahn deines Fußes, und alle deine Wege seien gerade; biege nicht aus zur Rechten noch zur Linken, wende deinen Fuß ab vom Bösen.

1. Samuel 2,9 --- 1. Johannes 1,6-7 --- Johannes 13,10 --- Sprüche 4,11-12 --- Sprüche 4,14-15 --- Sprüche 4,25-27

29. Oktober

Morgen

...daß Jahwe, dein Gott, dich getragen hat, wie ein Mann seinen Sohn trägt, auf dem ganzen Wege, den ihr gezogen seid, bis ihr an diesen Ort kamet. --- ...wie ich euch getragen auf Adlers Flügeln und euch zu mir gebracht habe. --- In seiner Liebe und in seiner Erbarmung hat er sie erlöst; und er hob sie empor und trug sie alle Tage vor alters. --- Wie der Adler sein Nest aufstört, über seinen Jungen schwebt, seine Flügel ausbreitet, sie aufnimmt, sie trägt auf seinen Schwingen; so leitete ihn Jahwe allein. --- Und bis in euer Greisenalter bin ich derselbe, und bis zu eurem grauen Haare werde ich euch tragen; ich habe es getan, und ich werde heben, und ich werde tragen und erretten. --- Denn dieser Gott ist unser Gott immer und ewiglich! Er wird uns leiten bis an den Tod. --- Wirf auf Jahwe, was dir auferlegt ist, und er wird dich erhalten. --- Seid nicht besorgt für euer Leben, was ihr essen und was ihr trinken sollt, noch für euren Leib, was ihr anziehen sollt. Ist nicht das Leben mehr als die Speise, und der Leib mehr als die Kleidung? --- Nach allem diesem trachten die Nationen; denn euer himmlischer Vater weiß, daß ihr dies alles bedürft. --- Bis hierher hat uns Jahwe geholfen.

5. Mose 1,31 --- 2. Mose 19,4 --- Jesaja 63,9 --- 5. Mose 32,11-12 --- Jesaja 46,4 --- Psalm 48,15 --- Psalm 55,23 --- Matthäus 6,25 --- Matthäus 6,32 --- 1. Samuel 7,12

Abend

Vom Lande ist sehr viel übrig in Besitz zu nehmen. --- Nicht daß ich es schon ergriffen habe oder schon vollendet sei; ich jage ihm aber nach, ob ich es auch ergreifen möge, indem ich auch von Christo [Jesu] ergriffen bin. --- Ihr nun sollt vollkommen sein, wie euer himmlischer Vater vollkommen ist. --- Ebendeshalb reichet aber auch dar, indem ihr allen Fleiß anwendet, in eurem Glauben die Tugend, in der Tugend aber die Erkenntnis, in der Erkenntnis aber die Enthaltbarkeit, in der Enthaltbarkeit aber das Ausharren, in dem Ausharren aber die Gottseligkeit, in der Gottseligkeit aber die Bruderliebe, in der Bruderliebe aber die Liebe. --- Und um dieses bete ich, daß eure Liebe noch mehr und mehr überströme in Erkenntnis und aller Einsicht. --- "Was kein Auge gesehen und kein Ohr gehört hat und in keines Menschen Herz gekommen ist, was Gott bereitet hat denen, die ihn lieben"; uns aber hat Gott es geoffenbart durch [seinen] Geist. --- Also bleibt noch eine Sabbathruhe dem Volke Gottes aufbewahrt. --- Deine Augen werden den König schauen in seiner Schönheit, sehen werden sie ein weithin offenes Land.

Josua 13,1 --- Philipper 3,12 --- Matthäus 5,48 --- 2. Petrus 1,5-7 --- Philipper 1,9 --- 1. Korinther 2,9-10 --- Hebräer 4,9 --- Jesaja 33,17

30. Oktober

Morgen

Eines aber tue ich: Vergessend was dahinten, und mich ausstreckend nach dem, was vorn ist, jage ich, das Ziel anschauend, hin zu dem Kampfpreis der Berufung Gottes nach oben in Christo Jesu. --- Vater, ich will, daß die, welche du mir gegeben hast, auch bei mir seien, wo ich bin, auf daß sie meine Herrlichkeit schauen, die du mir gegeben hast. --- Denn ich weiß, wem ich geglaubt habe, und bin überzeugt, daß er mächtig ist, das ihm von mir anvertraute Gut auf jenen Tag zu bewahren. --- ...daß der, welcher ein gutes Werk in euch angefangen hat, es vollführen wird bis auf den Tag Jesu Christi. --- Wisset ihr nicht, daß die, welche in der Rennbahn laufen, zwar alle laufen, aber einer den Preis empfängt? Laufet also, auf daß ihr ihn erlanget. Jeder aber, der kämpft, ist enthaltsam in allem; jene freilich, auf daß sie eine vergängliche Krone empfangen, wir aber eine unvergängliche.

Philipper 3,14 --- Johannes 17,24 --- 2. Timotheus 1,12 --- Philipper 1,6 --- 1. Korinther 9,24-25 --- Hebräer 12,1-2

Abend

Und Jahwe, er ist es, der vor dir herzieht; er selbst wird mit dir sein, er wird dich nicht versäumen und dich nicht verlassen; fürchte dich nicht und erschrick nicht! --- Wenn dein Angesicht nicht mitgeht, so führe uns nicht hinauf von hinnen. --- Ich weiß, Jahwe, daß nicht beim Menschen sein Weg steht, nicht bei dem Manne, der da wandelt, seinen Gang zu richten. --- Von Jahwe werden befestigt des Mannes Schritte, und an seinem Wege hat er Wohlgefallen; wenn er fällt, wird er nicht hingestreckt werden, denn Jahwe stützt seine Hand. --- Doch ich bin stets bei dir: du hast mich erfaßt bei meiner rechten Hand; durch deinen Rat wirst du mich leiten, und nach der Herrlichkeit wirst du mich aufnehmen. --- Denn ich bin überzeugt, daß weder Tod noch Leben, weder Engel noch Fürstentümer, weder Gegenwärtiges noch Zukünftiges, noch Gewalten, weder Höhe noch Tiefe, noch irgend ein anderes Geschöpf uns zu scheiden vermögen wird von der Liebe Gottes, die in Christo Jesu ist, unserem Herrn.

5. Mose 31,8 --- 2. Mose 33,15 --- Jeremia 10,23 --- Psalm 37,23-24 --- Psalm 73,23-24 - Römer 8,38-39

31. Oktober

Morgen

Singet Jahwe ein neues Lied. --- Jubelt Gott, unserer Stärke! Jauchzet dem Gott Jakobs! Erhebet Gesang und lasset das Tamburin ertönen, die liebliche Laute samt der Harfe! --- Und in meinen Mund hat er gelegt ein neues Lied, einen Lobgesang unserem Gott. Viele werden es sehen und sich fürchten und auf Jahwe vertrauen. --- Habe ich dir nicht geboten: Sei stark und mutig? Erschrick nicht und fürchte dich nicht! Denn Jahwe, dein Gott, ist mit dir überall, wohin du gehst. --- Die Freude an Jahwe ist eure Stärke. --- ...und als Paulus sie sah, dankte er Gott und faßte Mut. --- Und dieses noch, da wir die Zeit erkennen, daß die Stunde schon da ist, daß wir aus dem Schlaf aufwachen sollen; denn jetzt ist unsere Errettung näher, als da wir geglaubt haben: Die Nacht ist weit vorgerückt, und der Tag ist nahe. Laßt uns nun die Werke der Finsternis ablegen und die Waffen des Lichts anziehen. Laßt uns anständig wandeln wie am Tage; nicht in Schwelgereien und Trinkgelagen, nicht in Unzucht und Ausschweifungen, nicht in Streit und Neid; sondern ziehet den Herrn Jesus Christus an, und treibet nicht Vorsorge für das Fleisch zur Erfüllung seiner Lüste.

Jesaja 42,10 --- Psalm 81,2-3 --- Psalm 40,4 --- Josua 1,9 --- Nehemia 8,10 --- Apostelgeschichte 28,15 --- Römer 13,11-14

Abend

Laß als Räucherwerk vor dir bestehen mein Gebet, die Erhebung meiner Hände als Abendopfer! --- Du sollst einen Altar machen zum Räuchern des Räucherwerks... Und stelle ihn dem Vorhang gegenüber, der vor der Lade des Zeugnisses ist, dem Deckel gegenüber, der über dem Zeugnis ist, woselbst ich mit dir zusammenkommen werde. Und Aaron soll wohlriechendes Räucherwerk auf ihm räuchern; Morgen für Morgen, wenn er die Lampen zurichtet, soll er es räuchern; und wenn Aaron die Lampen anzündet zwischen den zwei Abenden, soll er es räuchern: ein beständiges Räucherwerk vor Jahwe bei euren Geschlechtern. --- Daher vermag er auch völlig zu erretten, die durch ihn Gott nahen, indem er immerdar lebt, um sich für sie zu verwenden. --- Und der Rauch des Räucherwerks stieg mit den Gebeten der Heiligen auf aus der Hand des Engels vor Gott. --- ...werdet auch ihr selbst, als lebendige Steine, aufgebaut, ein geistliches Haus, ein heiliges Priestertum, um darzubringen geistliche Schlachtopfer, Gott wohlannehmlich durch Jesum Christum. --- Betet unablässig.

Psalm 141,2 --- 2. Mose 30,1.6-8 --- Hebräer 7,25 --- Offenbarung 8,4 --- 1. Petrus 2,5 --- 1. Thessalonicher 5,17

1. November

Morgen

Er leitete sie auf rechtem Wege. --- Er fand ihn im Lande der Wüste und in der Öde, dem Geheul der Wildnis; er umgab ihn, gab acht auf ihn, er behütete ihn wie seinen Augapfel. Wie der Adler sein Nest aufstört, über seinen Jungen schwebt, seine Flügel ausbreitet, sie aufnimmt, sie trägt auf seinen Schwingen; so leitete ihn Jahwe allein. --- Und bis in euer Greisenalter bin ich derselbe, und bis zu eurem grauen Haare werde ich euch tragen; ich habe es getan, und ich werde heben, und ich werde tragen und erretten. --- Er erquickt meine Seele, er leitet mich in Pfaden der Gerechtigkeit um seines Namens willen. Auch wenn ich wanderte im Tale des Todesschattens, fürchte ich nichts Übles, denn du bist bei mir; dein Stecken und dein Stab, sie trösten mich. --- Beständig wird Jahwe dich leiten, und er wird deine Seele sättigen in Zeiten der Dürre und deine Gebeine rüstig machen. Und du wirst sein wie ein bewässerter Garten und wie ein Wasserquell, dessen Gewässer nicht trügen. --- Denn dieser Gott ist unser Gott immer und ewiglich! --- Wer ist ein Lehrer wie er?

Psalm 107,7 --- 5. Mose 32,10-12 --- Jesaja 46,4 --- Psalm 23,3-4 --- Jesaja 58,11 --- Psalm 48,15 --- Hiob 36,22

Abend

Was willst du, daß ich dir tun soll? ... Herr, daß ich sehend werde! --- Öffne meine Augen, damit ich Wunder schaue in deinem Gesetz! --- Dann öffnete er ihnen das Verständnis, um die Schriften zu verstehen. --- Der Sachwalter aber, der Heilige Geist, welchen der Vater senden wird in meinem Namen, jener wird euch alles lehren. --- Jede gute Gabe und jedes vollkommene Geschenk kommt von oben herab, von dem Vater der Lichter. --- ...auf daß der Gott unseres Herrn Jesus Christus, der Vater der Herrlichkeit, euch gebe den Geist der Weisheit und Offenbarung in der Erkenntnis seiner selbst, damit ihr, erleuchtet an den Augen eures Herzens, wisset, welches die Hoffnung seiner Berufung ist, [und] welches der Reichtum der Herrlichkeit seines Erbes in den Heiligen, und welches die überschwengliche Größe seiner Kraft an uns, den Glaubenden, nach der Wirksamkeit der Macht seiner Stärke, in welcher er gewirkt hat in dem Christus, indem er ihn aus den Toten auferweckte.

Lukas 18,41 --- Psalm 119,18 --- Lukas 24,45 --- Johannes 14,26 --- Jakobus 1,17 --- Epheser 1,17-20

2. November

Morgen

Ihr seid bis jetzt noch nicht zu der Ruhe und zu dem Erbteil gekommen, das Jahwe, dein Gott, dir gibt. --- Dieses Land ist der Ruheort nicht. --- Also bleibt noch eine Sabbathruhe dem Volke Gottes aufbewahrt. --- ...der vor uns liegenden Hoffnung, welche wir als einen sicheren und festen Anker der Seele haben, der auch in das Innere des Vorhangs hineingeht, wohin Jesus als Vorläufer für uns eingegangen ist. --- Im Hause meines Vaters sind viele Wohnungen; wenn es nicht so wäre, würde ich es euch gesagt haben; denn ich gehe hin, euch eine Stätte zu bereiten. Und wenn ich hingehe und euch eine Stätte bereite, so komme ich wieder und werde euch zu mir nehmen, auf daß, wo ich bin, auch ihr seiet. --- ...indem ich Lust habe, abzuschneiden und bei Christo zu sein, [denn] es ist weit besser. --- Und er wird jede Träne von ihren Augen abwischen, und der Tod wird nicht mehr sein, noch Trauer, noch Geschrei, noch Schmerz wird mehr sein; denn das Erste ist vergangen. --- Dort lassen die Bösen ab vom Toben, und dort ruhen die an Kraft Erschöpften. --- Sammelt euch aber Schätze im Himmel...; denn wo dein Schatz ist, da wird auch dein Herz sein. --- Sinnet auf das, was droben ist, nicht auf das, was auf der Erde ist.

5. Mose 12,9 --- Micha 2,10 --- Hebräer 4,9 --- Hebräer 6,18-20 --- Johannes 14,2-3 --- Philipper 1,23 --- Offenbarung 21,4 --- Hiob 3,17 --- Matthäus 6,20-21 --- Kolosser 3,2

Abend

"Wo ist, o Tod, dein Stachel? Wo ist, o Tod, dein Sieg?" --- Der Stachel des Todes aber ist die Sünde. --- Jetzt aber ist er einmal in der Vollendung der Zeitalter geoffenbart worden zur Abschaffung der Sünde durch sein Opfer. Und ebenso wie es den Menschen gesetzt ist, einmal zu sterben, danach aber das Gericht, also wird auch der Christus, nachdem er einmal geopfert worden ist, um vieler Sünden zu tragen, zum zweiten Male denen, die ihn erwarten, ohne Sünde erscheinen zur Seligkeit. --- Weil nun die Kinder Blutes und Fleisches teilhaftig sind, hat auch er in gleicher Weise an denselben teilgenommen, auf daß er durch den Tod den zunichte machte, der die Macht des Todes hat, das ist den Teufel, und alle die befreite, welche durch Todesfurcht das ganze Leben hindurch der Knechtschaft unterworfen waren. --- Denn ich werde schon als Trankopfer gesprengt, und die Zeit meines Abscheidens ist vorhanden. Ich habe den guten Kampf gekämpft, ich habe den Lauf vollendet, ich habe den Glauben bewahrt; fortan liegt mir bereit die Krone der Gerechtigkeit.

1. Korinther 15,55 - 1. Korinther 15,56 --- Hebräer 9,26-28 --- Hebräer 2,14-15 --- 2. Timotheus 4,6-8

3. November

Morgen

Wir, die wir geglaubt haben, gehen in die Ruhe ein. --- Sie betrügen einer den anderen, und Wahrheit reden sie nicht. --- Aber ich sehe ein anderes Gesetz in meinen Gliedern, das dem Gesetz meines Sinnes widerstreitet und mich in Gefangenschaft bringt unter das Gesetz der Sünde, das in meinen Gliedern ist. Ich elender Mensch! Wer wird mich retten von diesem Leibe des Todes? --- Kommet her zu mir, alle ihr Mühseligen und Beladenen, und ich werde euch Ruhe geben. --- Da wir nun gerechtfertigt worden sind aus Glauben, so haben wir Frieden mit Gott durch unseren Herrn Jesus Christus, durch welchen wir mittelst des Glaubens auch Zugang haben zu dieser Gnade, in welcher wir stehen, und rühmen uns in der Hoffnung der Herrlichkeit Gottes. --- Wer in seine Ruhe eingegangen ist, der ist auch zur Ruhe gelangt von seinen Werken. --- ...indem ich nicht meine Gerechtigkeit habe, die aus dem Gesetz ist, sondern die durch den Glauben an Christum ist, die Gerechtigkeit aus Gott durch den Glauben. --- Dies ist die Ruhe, schaffet Ruhe dem Ermüdeten; und dies die Erquickung!

Hebräer 4,3 --- Jeremia 9,4 --- Römer 7,23-24 --- Matthäus 11,28 --- Römer 5,1-2 --- Hebräer 4,10 --- Philipper 3,9 --- Jesaja 28,12

Abend

Setze, Jahwe, eine Wache meinem Munde; behüte die Tür meiner Lippen! --- Wenn du, Jahwe, merkst auf die Ungerechtigkeiten: Herr, wer wird bestehen? --- Sie reizten seinen Geist, so daß er unbedacht redete mit seinen Lippen. --- Nicht was in den Mund eingeht, verunreinigt den Menschen, sondern was aus dem Munde ausgeht, das verunreinigt den Menschen. --- Da ist einer, der unbesonnene Worte redet gleich Schwertstichen; aber die Zunge der Weisen ist Heilung. Die Lippe der Wahrheit besteht ewiglich, aber nur einen Augenblick die Zunge der Lüge. --- Die Zunge aber kann keiner der Menschen bändigen: sie ist ein unstetes Übel, voll tödlichen Giftes. --- Aus demselben Munde geht Segen und Fluch hervor. Dies, meine Brüder, sollte nicht also sein. --- Jetzt aber leget auch ihr das alles ab: Zorn, Wut, Bosheit, Lästerung, schändliches Reden aus eurem Munde. Belüget einander nicht, da ihr den alten Menschen mit seinen Handlungen ausgezogen und den neuen angezogen habt. --- Denn dies ist Gottes Wille: eure Heiligkeit. --- In ihrem Munde wurde kein Falsch gefunden.

Psalm 141,3 --- Psalm 130,3 --- Psalm 106,33 --- Matthäus 15,11 --- Sprüche 12,18-19 --- Jakobus 3,8 --- Jakobus 3,10 --- Kolosser 3,8-9 --- 1. Thessalonicher 4,3 --- Offenbarung 14,5

4. November

Morgen

Und die Huld des Herrn, unseres Gottes, sei über uns! Und befestige über uns das Werk unserer Hände; ja, das Werk unserer Hände, befestige es! --- Und dein Ruf ging aus unter die Nationen wegen deiner Schönheit; denn sie war vollkommen durch meine Herrlichkeit, die ich auf dich gelegt hatte, spricht der Herr, Jahwe. ---

Wir alle aber, mit aufgedecktem Angesicht die Herrlichkeit des Herrn anschauend, werden verwandelt nach demselben Bilde von Herrlichkeit zu Herrlichkeit, als durch den Herrn, den Geist. --- Glückselig ein jeder, der Jahwe fürchtet, der da wandelt in seinen Wegen! Denn essen wirst du die Arbeit deiner Hände; glücklich wirst du sein, und es wird dir wohlgehen. --- Befiehl Jahwe deine Werke, und deine Gedanken werden zustande kommen. --- Bewirket eure eigene Seligkeit mit Furcht und Zittern; denn Gott ist es, der in euch wirkt sowohl das Wollen als auch das Wirken, nach seinem Wohlgefallen. --- Er selbst aber, unser Herr Jesus Christus, und unser Gott und Vater, der uns geliebt und uns ewigen Trost und gute Hoffnung gegeben hat durch die Gnade, tröste eure Herzen und befestige [euch] in jedem guten Werk und Wort.

Psalm 90,17 --- Hesekiel 16,14 --- 2. Korinther 3,18 --- Psalm 128,1-2 --- Sprüche 16,3 --- Philipper 2,12-13 --- 2. Thessalonicher 2,16-17

Abend

Die Apostel versammeln sich zu Jesu; und die berichteten ihm alles, was sie getan und was sie gelehrt hatten. --- Es gibt einen, der liebt und anhänglicher ist als ein Bruder. --- Und Jahwe redete mit Mose von Angesicht zu Angesicht, wie ein Mann mit seinem Freunde redet. --- Ihr seid meine Freunde, wenn ihr tut, was irgend ich euch gebiete. Ich nenne euch nicht mehr Knechte, denn der Knecht weiß nicht, was sein Herr tut; aber ich habe euch Freunde genannt, weil ich alles, was ich von meinem Vater gehört, euch kundgetan habe. --- Wenn ihr alles getan habt, was euch befohlen ist, so sprecht: Wir sind unnütze Knechte; wir haben getan, was wir zu tun schuldig waren. --- Ihr habt nicht einen Geist der Knechtschaft empfangen, wiederum zur Furcht, sondern einen Geist der Sohnschaft habt ihr empfangen, in welchem wir rufen: Abba, Vater! --- In allem lasset durch Gebet und Flehen mit Danksagung eure Anliegen vor Gott kundwerden. --- Das Opfer der Gesetzlosen ist Jahwe ein Greuel, aber das Gebet der Aufrichtigen sein Wohlgefallen.

Markus 6,30 --- Sprüche 18,24 --- 2. Mose 33,11 --- Johannes 15,14-15 --- Lukas 17,10 --- Römer 8,15 --- Philipper 4,6 --- Sprüche 15,8

5. November

Morgen

Gedenke mir, mein Gott, zum Guten... --- Ich gedenke dir die Zuneigung deiner Jugend, die Liebe deines Brautstandes, dein Wandeln hinter mir her in der Wüste. --- Ich will gedenken meines Bundes mit dir in den Tagen deiner Jugend, und will dir einen ewigen Bund errichten. --- ...werde ich mich eurer annehmen und mein gutes Wort an euch erfüllen... Denn ich weiß ja die Gedanken, die ich über euch denke, spricht Jahwe, Gedanken des Friedens und nicht zum Unglück, um euch Ausgang und Hoffnung zu gewähren. --- Denn wie der Himmel höher ist als die Erde, so sind meine Wege höher als eure Wege und meine Gedanken als eure Gedanken. --- Ich jedoch würde Gott suchen und Gott meine Sache darlegen, der Großes und Unerforschliches tut, Wunder bis zur Unzahl. -- Vielfach hast du deine Wundertaten und deine Gedanken gegen uns erwiesen, Jahwe, mein Gott; nicht kann man sie der Reihe nach dir vorstellen. Wollte ich davon berichten und reden, es sind ihrer zu viele, um sie aufzuzählen.

Nehemia 5,19 --- Jeremia 2,2 --- Hesekiel 16,60 --- Jeremia 29,10-11 --- Jesaja 55,9
--- Hiob 5,8-9 --- Psalm 40,6

Abend

Ich werde dich nicht versäumen und dich nicht verlassen. --- Es fiel kein Wort dahin von all den guten Worten, welche Jahwe zu dem Hause Israel geredet hatte; alles traf ein. --- Nicht ein Mensch ist Gott, daß er lüge, noch ein Menschensohn, daß er bereue. Sollte er gesprochen haben und es nicht tun, und geredet haben und es nicht aufrecht halten? --- So wisse denn, daß Jahwe, dein Gott, Gott ist, der treue Gott, der den Bund und die Güte auf tausend Geschlechter hin denen bewahrt, die ihn lieben und seine Gebote beobachten. --- Er gedenkt in Ewigkeit seines Bundes. --- Könnte auch ein Weib ihres Säuglings vergessen, daß sie sich nicht erbarmte über den Sohn ihres Leibes? Sollten selbst diese vergessen, ich werde deiner nicht vergessen. Siehe, in meine beiden Handflächen habe ich dich eingezeichnet. --- Jahwe, dein Gott, ist in deiner Mitte, ein rettender Held; er freut sich über dich mit Wonne, er schweigt in seiner Liebe, frohlockt über dich mit Jubel.

Josua 1,5 --- Josua 21,45 --- 4. Mose 23,19 --- 5. Mose 7,9 --- Psalm 111,5 --- Jesaja 49,15-16 --- Zefanja 3,17

6. November

Morgen

Und auf dich werden vertrauen, die deinen Namen kennen; denn du hast nicht verlassen, die dich suchen, Jahwe. --- Der Name Jahwes ist ein starker Turm; der Gerechte läuft dahin und ist in Sicherheit. --- Siehe, Gott ist mein Heil, ich vertraue, und fürchte mich nicht; denn Jah, Jahwe, ist meine Stärke und mein Gesang, und er ist mir zum Heil geworden. --- Ich war jung und bin auch alt geworden, und nie sah ich den Gerechten verlassen, noch seinen Samen nach Brot gehen. --- Denn Jahwe liebt das Recht und wird seine Frommen nicht verlassen; ewig werden sie bewahrt, aber der Same der Gesetzlosen wird ausgerottet. --- Denn Jahwe wird um seines großen Namens willen sein Volk nicht verlassen; denn es hat Jahwe gefallen, euch sich zum Volke zu machen. --- ...welcher uns von so großem Tode errettet hat und errettet, auf welchen wir unsere Hoffnung gesetzt haben, daß er uns auch ferner erretten werde. --- Begnüget euch mit dem, was vorhanden ist, denn er hat gesagt: "Ich will dich nicht versäumen, noch dich verlassen"; so daß wir kühn sagen mögen: "Der Herr ist mein Helfer, und ich will mich nicht fürchten; was wird mir ein Mensch tun?"

Psalm 9,11 --- Sprüche 18,10 --- Jesaja 12,2 --- Psalm 37,25 --- Psalm 37,28 --- 1. Samuel 12,22 --- 2. Korinther 1,10 --- Hebräer 13,5-6

Abend

In ihrem Munde wurde kein Falsch gefunden; [denn] sie sind tadellos. --- In jenen Tagen und zu jener Zeit, spricht Jahwe, wird Israels Missetat gesucht werden, und sie wird nicht da sein, und die Sünden Judas, und sie werden nicht gefunden werden; denn ich will denen vergeben, die ich übriglasse. --- Wer ist ein Gott wie du, der die Ungerechtigkeit vergibt, und die Übertretung des Überrestes seines Erbteils übersieht? Er behält seinen Zorn nicht auf immer, denn er hat Gefallen an Güte. Er wird sich unser wieder erbarmen, wird unsere Ungerechtigkeiten niedertreten; und du wirst alle ihre Sünden in die Tiefen des Meeres werfen. --- Zum Preise der Herrlichkeit seiner Gnade, worin er uns begnadigt hat in dem Geliebten. --- Um euch heilig und tadellos und unsträflich vor sich hinzustellen. --- Dem aber, der euch ohne Straucheln zu bewahren und vor seiner Herrlichkeit tadellos darzustellen vermag mit Frohlocken, dem alleinigen Gott, unserem Heilande, durch Jesum Christum, unseren Herrn, sei Herrlichkeit, Majestät, Macht und Gewalt vor aller Zeit und jetzt und in alle Ewigkeit! Amen.

Offenbarung 14,5 --- Jeremia 50,20 --- Micha 7,18-19 --- Epheser 1,6 --- Kolosser 1,22 --- Judas 24-25

7. November

Morgen

Denen, die dich fürchten, hast du ein Panier gegeben, daß es sich erhebe um der Wahrheit willen. --- Jahwe, mein Panier! --- Und sie werden den Namen Jahwes fürchten vom Niedergang an, und vom Sonnenaufgang seine Herrlichkeit. Wenn der Bedränger kommen wird wie ein Strom, so wird der Hauch Jahwes ihn in die Flucht schlagen. --- Jubeln wollen wir über deine Rettung, und im Namen unseres Gottes das Panier erheben. --- Jahwe hat unsere Gerechtigkeiten ans Licht gebracht; kommt und laßt uns in Zion erzählen die Tat Jahwes, unseres Gottes. --- Aber in diesem allen sind wir mehr als Überwinder durch den, der uns geliebt hat. --- Gott aber sei Dank, der uns den Sieg gibt durch unseren Herrn Jesus Christus! --- Den Urheber ihrer Errettung. --- Seid stark in dem Herrn und in der Macht seiner Stärke. --- Streite die Streite Jahwes! --- Seid stark, alles Volk des Landes, spricht Jahwe, und arbeitet! Denn ich bin mit euch, spricht Jahwe der Heerscharen... Fürchtet euch nicht! --- Hebet eure Augen auf und schauet die Felder an, denn sie sind schon weiß zur Ernte. --- Denn noch über ein gar Kleines, und der Kommende wird kommen und nicht verziehen.

Psalm 60,6 --- 2. Mose 17,15 --- Jesaja 59,19 --- Psalm 20,6 --- Jeremia 51,10 --- Römer 8,37 --- 1. Korinther 15,57 --- Hebräer 2,10 --- Epheser 6,10 --- 1. Samuel 18,17 --- Haggai 2,4-5 --- Johannes 4,35 --- Hebräer 10,37

Abend

Eines aber ist not. --- Viele sagen: Wer wird uns Gutes schauen lassen? Erhebe, Jahwe über uns das Licht deines Angesichts! Du hast Freude in mein Herz gegeben, mehr als zur Zeit, da ihres Kornes und ihres Mostes viel war. --- Wie ein Hirsch lechzt nach Wasserbächen, also lechzt meine Seele nach dir, o Gott! Meine Seele dürstet nach Gott, nach dem lebendigen Gott. --- Gott, du bist mein Gott! Frühe suche ich dich. Es dürstet nach dir meine Seele, nach dir schmachtet mein Fleisch in einem dürren und lechzenden Lande ohne Wasser. --- Ich bin das Brot des Lebens: wer zu mir kommt, wird nicht hungern, und wer an mich glaubt, wird nimmermehr dürsten. --- Herr, gib uns allezeit dieses Brot! --- ...Maria, die sich auch zu den Füßen Jesu niedersetzte und seinem Worte zuhörte. - Eines habe ich von Jahwe erbeten, nach diesem will ich trachten: zu wohnen im Hause Jahwes alle Tage meines Lebens, um anzuschauen die Lieblichkeit Jahwes und nach ihm zu forschen in seinem Tempel.

Lukas 10,42 --- Psalm 4,7-8 --- Psalm 42,2-3 --- Psalm 63,2 --- Johannes 6,35 --- Johannes 6,34 --- Lukas 10,39 --- Psalm 27,4

8. November

Morgen

Und euer ganzer Geist und Seele und Leib werde tadellos bewahrt bei der Ankunft unseres Herrn Jesus Christus. --- ...gleichwie auch der Christus die Versammlung geliebt und sich selbst für sie hingegeben hat, ... auf daß er die Versammlung sich selbst verherrlicht darstellte, die nicht Flecken oder Runzel oder etwas dergleichen habe, sondern daß sie heilig und tadellos sei. --- ...den wir verkündigen, indem wir jeden Menschen ermahnen und jeden Menschen lehren in aller Weisheit, auf daß wir jeden Menschen vollkommen in Christo darstellen. --- Der Friede Gottes, der allen Verstand übersteigt. --- Und der Friede des Christus regiere in euren Herzen, zu welchem ihr auch berufen worden seid in einem Leibe. --- Er selbst aber, unser Herr Jesus Christus, und unser Gott und Vater, der uns geliebt und uns ewigen Trost und gute Hoffnung gegeben hat durch die Gnade, tröste eure Herzen und befestige [euch] in jedem guten Werk und Wort. --- ...welcher euch auch befestigen wird bis ans Ende, daß ihr untadelig seid an dem Tage unseres Herrn Jesus Christus.

1. Thessalonicher 5,23 --- Epheser 5,25+27 --- Kolosser 1,28 --- Philipper 4,7 --- Kolosser 3,15 --- 2. Thessalonicher 2,16-17 --- 1. Korinther 1,8

Abend

Sollte Gott wirklich bei dem Menschen auf der Erde wohnen? --- Sie sollen mir ein Heiligtum machen, daß ich in ihrer Mitte wohne. --- Ich werde daselbst mit den Kindern Israel zusammenkommen, und es wird geheiligt werden durch meine Herrlichkeit. --- Ich werde in der Mitte der Kinder Israel wohnen und werde ihr Gott sein. --- Du bist aufgefahren in die Höhe, du hast die Gefangenschaft gefangen geführt; du hast Gaben empfangen im Menschen, und selbst für Widerspenstige, damit Jahwe, Gott, eine Wohnung habe. --- Ihr seid der Tempel des lebendigen Gottes, wie Gott gesagt hat: "Ich will unter ihnen wohnen und wandeln, und ich werde ihr Gott sein, und sie werden mein Volk sein". --- Oder wisset ihr nicht, daß euer Leib der Tempel des Heiligen Geistes ist, der in euch wohnt, den ihr von Gott habt, und daß ihr nicht euer selbst seid? --- ...in welchem auch ihr mitaufgebaut werdet zu einer Behausung Gottes im Geiste. --- Und die Nationen werden wissen, daß ich Jahwe bin, der Israel heiligt, wenn mein Heiligtum in ihrer Mitte sein wird ewiglich.

2. Chronik 6,18 --- 2. Mose 25,8 --- 2. Mose 29,43 --- 2. Mose 29,45 --- Psalm 68,19 --- 2. Korinther 6,16 --- 1. Korinther 6,19 --- Epheser 2,22 --- Hesekeil 37,28

9. November

Morgen

Deiner harrt schweigend der Lobgesang, o Gott, in Zion. --- So ist doch für uns ein Gott, der Vater, von welchem alle Dinge sind, und wir für ihn, und ein Herr, Jesus Christus, durch welchen alle Dinge sind, und wir durch ihn. --- Auf daß alle den Sohn ehren, wie sie den Vater ehren. Wer den Sohn nicht ehrt, ehrt den Vater nicht, der ihn gesandt hat. --- Durch ihn nun laßt uns Gott stets ein Opfer des Lobes darbringen, das ist die Frucht der Lippen, die seinen Namen bekennen. --- Wer Lob opfert, verherrlicht mich, und wer seinen Weg einrichtet, ihn werde ich das Heil Gottes sehen lassen. --- Nach diesem sah ich: und siehe, eine große Volksmenge, welche niemand zählen konnte, aus jeder Nation und aus Stämmen und Völkern und Sprachen, und sie standen vor dem Throne und vor dem Lamme, bekleidet mit weißen Gewändern, und Palmen waren in ihren Händen. Und sie rufen mit lauter Stimme und sagen: Das Heil unserem Gott, der auf dem Throne sitzt, und dem Lamme! --- Amen! Die Segnung und die Herrlichkeit und die Weisheit und die Danksagung und die Ehre und die Macht und die Stärke unserem Gott von Ewigkeit zu Ewigkeit! Amen.

Psalm 65,2 --- 1. Korinther 8,6 --- Johannes 5,23 --- Hebräer 13,15 --- Psalm 50,23 --- Offenbarung 7,9-10 --- Offenbarung 7,12

Abend

Der dein Leben erlöst von der Grube. --- Ihr Erlöser ist stark, Jahwe der Heerscharen ist sein Name. --- Von Gewalt des Scheols werde ich sie erlösen, vom Tode sie befreien! Wo sind, o Tod, deine Seuchen? Wo ist, o Scheol, dein Verderben? --- Weil nun die Kinder Blutes und Fleisches teilhaftig sind, hat auch er in gleicher Weise an denselben teilgenommen, auf daß er durch den Tod den zunichte machte, der die Macht des Todes hat, das ist den Teufel, und alle die befreite, welche durch Todesfurcht das ganze Leben hindurch der Knechtschaft unterworfen waren. --- Wer an den Sohn glaubt, hat ewiges Leben; wer aber dem Sohne nicht glaubt, wird das Leben nicht sehen, sondern der Zorn Gottes bleibt auf ihm. --- Ihr seid gestorben, und euer Leben ist verborgen mit dem Christus in Gott. Wenn der Christus, unser Leben, geoffenbart werden wird, dann werdet auch ihr mit ihm geoffenbart werden in Herrlichkeit. --- Wenn er kommen wird, um an jenem Tage verherrlicht zu werden in seinen Heiligen und bewundert in allen denen, die geglaubt haben.

Psalm 103,4 --- Jeremia 50,34 --- Hosea 13,14 --- Hebräer 2,14-15 --- Johannes 3,36 --- Kolosser 3,3-4 --- 2. Thessalonicher 1,10

10. November

Morgen

...dem alleinigen Gott, unserem Heilande, durch Jesum Christum, unseren Herrn, sei Herrlichkeit, Majestät, Macht und Gewalt... --- Christo Jesu, der uns geworden ist Weisheit von Gott und Gerechtigkeit und Heiligkeit und Erlösung. --- Kannst du die Tiefe Gottes erreichen, oder das Wesen des Allmächtigen ergründen? Himmelhoch sind sie, was kannst du tun? Tiefer als der Scheol, was kannst du wissen? --- Wir reden Gottes Weisheit in einem Geheimnis, die verborgene, welche Gott zuvorbestimmt hat, vor den Zeitaltern, zu unserer Herrlichkeit. --- ...und alle zu erleuchten, welches die Verwaltung des Geheimnisses sei, das von den Zeitaltern her verborgen war in Gott, der alle Dinge geschaffen hat; auf daß jetzt den Fürstentümern und den Gewalten in den himmlischen Örtern durch die Versammlung kundgetan werde die gar mannigfaltige Weisheit Gottes, nach dem ewigen Vorsatz, den er gefaßt hat in Christo Jesu, unserem Herrn. --- Wenn aber jemand von euch Weisheit mangelt, so bitte er von Gott, der allen willig gibt und nichts vorwirft, und sie wird ihm gegeben werden. --- Die Weisheit aber von oben ist aufs erste rein, sodann friedsam, gelinde, folgsam, voll Barmherzigkeit und guter Früchte, unparteiisch, ungeheuchelt.

Judas 25 --- 1. Korinther 1,30 --- Hiob 11,7-8 --- 1. Korinther 2,7 --- Epheser 3,9-11
--- Jakobus 1,5 --- Jakobus 3,17

Abend

Wann werde ich aufstehen? Und der Abend dehnt sich hin, und ich werde des Umherwerfens satt bis zur Dämmerung. --- Wächter, wie weit ist's in der Nacht? Wächter, wie weit in der Nacht? Der Wächter spricht: Der Morgen kommt,... --- Denn noch über ein gar Kleines, und der Kommende wird kommen und nicht verziehen. --- ...und er wird sein wie das Licht des Morgens, wenn die Sonne aufgeht, ein Morgen ohne Wolken. --- Ich gehe hin, euch eine Stätte zu bereiten. Und wenn ich hingehe und euch eine Stätte bereite, so komme ich wieder und werde euch zu mir nehmen, auf daß, wo ich bin, auch ihr seiet. --- Euer Herz werde nicht bestürzt, sei auch nicht furchtsam. Ihr habt gehört, daß ich euch gesagt habe: Ich gehe hin, und ich komme zu euch. --- Also mögen umkommen alle deine Feinde, Jahwe! Aber die ihn lieben, seien wie die Sonne aufgeht in ihrer Kraft! --- Denn ihr alle seid Söhne des Lichtes und Söhne des Tages; wir sind nicht von der Nacht, noch von der Finsternis. --- Und ihre Tore sollen bei Tage nicht geschlossen werden, denn Nacht wird daselbst nicht sein.

Hiob 7,4 ---- Jesaja 21,11-12 --- Hebräer 10,37 --- 2. Samuel 23,4 --- Johannes 14,2-3
--- Johannes 14,27-28 --- Richter 5,31 --- 1. Thessalonicher 5,5 --- Offenbarung 21,25

11. November

Morgen

Den festen Sinn bewahrst du in Frieden, in Frieden; denn er vertraut auf dich. --- Wirf auf Jahwe, was dir auferlegt ist, und er wird dich erhalten; er wird nimmermehr zulassen, daß der Gerechte wanke! --- Siehe, Gott ist mein Heil, ich vertraue, und fürchte mich nicht; denn Jah, Jahwe, ist meine Stärke und mein Gesang, und er ist mir zum Heil geworden. --- Was seid ihr furchtsam, Kleingläubige? --- Seid um nichts besorgt, sondern in allem lasset durch Gebet und Flehen mit Danksagung eure Anliegen vor Gott kundwerden; und der Friede Gottes, der allen Verstand übersteigt, wird eure Herzen und euren Sinn bewahren in Christo Jesu. --- In Stillsein und in Vertrauen würde eure Stärke sein. --- Das Werk der Gerechtigkeit wird Friede sein, und der Ertrag der Gerechtigkeit Ruhe und Sicherheit ewiglich. --- Frieden lasse ich euch, meinen Frieden gebe ich euch; nicht wie die Welt gibt, gebe ich euch. Euer Herz werde nicht bestürzt, sei auch nicht furchtsam. --- Gnade euch und Friede von dem, der da ist und der da war und der da kommt.

Jesaja 26,3 --- Psalm 55,23 --- Jesaja 12,2 --- Matthäus 8,26 --- Philipper 4,6-7 --- Jesaja 30,15 --- Jesaja 32,17 --- Johannes 14,27 --- Offenbarung 1,4

Abend

Die Sonne gehe nicht unter über eurem Zorn. --- Wenn aber dein Bruder wider dich sündigt, so gehe hin, überführe ihn zwischen dir und ihm allein. Wenn er auf dich hört, so hast du deinen Bruder gewonnen. --- Herr, wie oft soll ich meinem Bruder, der wider mich sündigt, vergeben? Bis siebenmal? Jesus spricht zu ihm: Nicht sage ich dir, bis siebenmal, sondern bis siebenmal sieben. --- Und wenn ihr im Gebet dastehet, so vergebet, wenn ihr etwas wider jemand habt, auf daß auch euer Vater, der in den Himmeln ist, euch eure Übertretungen vergebe. --- Zieht nun an, als Auserwählte Gottes, als Heilige und Geliebte: herzliches Erbarmen, Güte, Demut, Milde, Langmut, einander ertragend und euch gegenseitig vergebend, wenn einer Klage hat wider den anderen; wie auch der Christus euch vergeben hat, also auch ihr. --- Seid aber gegeneinander gütig, mitleidig, einander vergebend, gleichwie auch Gott in Christo euch vergeben hat.

Epheser 4,26 --- Matthäus 18,15 --- Matthäus 18,21-22 --- Markus 11,25 --- Kolosser 3,12-13 --- Epheser 4,32

12. November

Morgen

Wenn ihr betet, so sprecht: Vater, geheiligt werde dein Name. --- Ich fahre auf zu meinem Vater und eurem Vater, und zu meinem Gott und eurem Gott. --- Auf daß die Welt erkenne, daß ich den Vater liebe und also tue, wie mir der Vater geboten hat. --- Die Worte, die ich zu euch rede, rede ich nicht von mir selbst; der Vater aber, der in mir bleibt, er tut die Werke. --- Der Vater liebt den Sohn und hat alles in seine Hand gegeben. --- Gleichwie du ihm Gewalt gegeben hast über alles Fleisch, auf daß er allen, die du ihm gegeben, ewiges Leben gebe. --- Herr, zeige uns den Vater, und es genügt uns. Jesus spricht zu ihm: So lange Zeit bin ich bei euch, und du hast mich nicht erkannt, Philippus? Wer mich gesehen hat, hat den Vater gesehen, und wie sagst du: Zeige uns den Vater? - Glaubst du nicht, daß ich in dem Vater bin und der Vater in mir ist? --- Ich und der Vater sind eins. --- Gleichwie der Vater mich geliebt hat, habe auch ich euch geliebt; bleibet in meiner Liebe. Wenn ihr meine Gebote haltet, so werdet ihr in meiner Liebe bleiben, gleichwie ich die Gebote meines Vaters gehalten habe und in seiner Liebe bleibe.

Lukas 11,2 --- Johannese 20,17 --- Johannes 14,31 --- Johannes 14,10 --- Johannes 3,35 --- Johannes 17,2 --- Johannes 14,8-10 --- Johannes 10,30 --- Johannes 15,9-10

Abend

...so entstellt war sein Aussehen, mehr als irgend eines Mannes, und seine Gestalt, mehr als der Menschenkinder. --- Doch um unserer Übertretungen willen war er verwundet, um unserer Missetaten willen zerschlagen. Die Strafe zu unserem Frieden lag auf ihm, und durch seine Striemen ist uns Heilung geworden. --- Dies ist eure Stunde und die Gewalt der Finsternis. --- Du hättest keinerlei Gewalt wider mich, wenn sie dir nicht von oben gegeben wäre. --- Hierzu ist der Sohn Gottes geoffenbart worden, auf daß er die Werke des Teufels vernichte. --- Er trieb viele Dämonen aus und erlaubte den Dämonen nicht zu reden, weil sie ihn kannten. --- Mir ist alle Gewalt gegeben im Himmel und auf Erden. --- In meinem Namen werden sie Dämonen austreiben. --- Der Gott des Friedens aber wird in kurzem den Satan unter eure Füße zertreten.

Jesaja 52,14 --- Jesaja 53,5 --- Lukas 22,53 --- Johannes 19,11 --- 1. Johannes 3,8 --- Markus 1,34 --- Matthäus 28,18 --- Markus 16,17 --- Römer 16,20

13. November

Morgen

Am Staube klebt meine Seele; belebe mich nach deinem Worte! --- Wenn ihr nun mit dem Christus auferweckt worden seid, so suchet, was droben ist, wo der Christus ist, sitzend zur Rechten Gottes. Sinnet auf das, was droben ist, nicht auf das, was auf der Erde ist; ... euer Leben ist verborgen mit dem Christus in Gott. --- Denn unser Bürgertum ist in den Himmeln, von woher wir auch den Herrn Jesus Christus als Heiland erwarten, der unseren Leib der Niedrigkeit umgestalten wird zur Gleichförmigkeit mit seinem Leibe der Herrlichkeit, nach der wirksamen Kraft, mit der er vermag, auch alle Dinge sich zu unterwerfen. --- Das Fleisch gelüftet wider den Geist, der Geist aber wider das Fleisch; diese aber sind einander entgegengesetzt, auf daß ihr nicht das tuet, was ihr wollt. --- So denn, Brüder, sind wir Schuldner, nicht dem Fleische, um nach dem Fleische zu leben, denn wenn ihr nach dem Fleische lebet, so werdet ihr sterben, wenn ihr aber durch den Geist die Handlungen des Leibes tötet, so werdet ihr leben. --- Geliebte, ich ermahne euch als Fremdlinge und als die ihr ohne Bürgerrecht seid, daß ihr euch enthaltet von den fleischlichen Lüsten, welche wider die Seele streiten.

Psalm 119,25 --- Kolosser 3,1-3 --- Philipper 3,20-21 --- Galater 5,17 --- Römer 8,12-13 --- 1. Petrus 2,11

Abend

Das Maß des Glaubens. --- Den Schwachen im Glauben. --- ...wurde gestärkt im Glauben, Gott die Ehre gebend. --- Kleingläubiger, warum zweifeltest du? --- Dein Glaube ist groß; dir geschehe, wie du willst. --- Glaubet ihr, daß ich dieses tun kann? Sie sagen zu ihm: Ja, Herr... Euch geschehe nach eurem Glauben. --- Vermehre uns den Glauben! --- ...euch selbst erbauend auf euren allerheiligsten Glauben. --- Gewurzelt und auferbaut in ihm und befestigt in dem Glauben. --- Der uns aber mit euch befestigt in Christum und uns gesalbt hat, ist Gott. --- Der Gott aller Gnade aber, der euch berufen hat zu seiner ewigen Herrlichkeit in Christo Jesu, nachdem ihr eine kleine Zeit gelitten habt, er selbst wird [euch] vollkommen machen, befestigen, kräftigen, gründen. --- Wir aber, die Starken, sind schuldig, die Schwachheiten der Schwachen zu tragen und nicht uns selbst zu gefallen. --- Laßt uns nun nicht mehr einander richten, sondern richtet vielmehr dieses: dem Bruder nicht einen Anstoß oder ein Ärgernis zu geben.

Römer 12,3 --- Römer 14,1 --- Römer 4,20 --- Matthäus 14,31 --- Matthäus 15,28 --- Matthäus 9,28-29 --- Lukas 17,5 --- Judas 20 --- Kolosser 2,7 --- 2. Korinther 1,21 --- 1. Petrus 5,10 --- Römer 15,1 --- Römer 14,13

14. November

Morgen

Es war das Wohlgefallen der ganzen Fülle, in ihm zu wohnen. --- Der Vater liebt den Sohn und hat alles in seine Hand gegeben. --- Darum hat Gott ihn auch hoch erhoben und ihm einen Namen gegeben, der über jeden Namen ist, auf daß in dem Namen Jesu jedes Knie sich beuge, der Himmlischen und Irdischen und Unterirdischen, und jede Zunge bekenne, daß Jesus Christus Herr ist, zur Verherrlichung Gottes, des Vaters. --- Über jedes Fürstentum und jede Gewalt und Kraft und Herrschaft und jeden Namen, der genannt wird, nicht allein in diesem Zeitalter, sondern auch in dem zukünftigen. --- Denn durch ihn sind alle Dinge geschaffen worden, die in den Himmeln und die auf der Erde, die sichtbaren und die unsichtbaren, es seien Throne oder Herrschaften oder Fürstentümer oder Gewalten: alle Dinge sind durch ihn und für ihn geschaffen. --- Denn hierzu ist Christus gestorben und wieder lebendig geworden, auf daß er herrsche sowohl über Tote als über Lebendige. --- Und ihr seid vollendet in ihm, welcher das Haupt jedes Fürstentums und jeder Gewalt ist. -- Aus seiner Fülle haben wir alle empfangen, und zwar Gnade um Gnade.

Kolosser 1,19 --- Johannes 3,35 --- Philipper 2,9-11 --- Epheser 1,21 --- Kolosser 1,16 --- Römer 14,9 --- Kolosser 2,10 --- Johannes 1,16

Abend

Schreibe nun, was du gesehen hast, und was ist, und was nach diesem geschehen wird. --- Denn die Weissagung wurde niemals durch den Willen des Menschen hervorgebracht, sondern heilige Männer Gottes redeten, getrieben vom Heiligen Geiste. --- Was wir gesehen und gehört haben, verkündigen wir euch, auf daß auch ihr mit uns Gemeinschaft habet; und zwar ist unsere Gemeinschaft mit dem Vater und mit seinem Sohne Jesus Christus. --- Sehet meine Hände und meine Füße, daß ich es selbst bin; betastet mich und sehet, denn ein Geist hat nicht Fleisch und Bein, wie ihr sehet, daß ich habe. Und als er dies gesagt hatte, zeigte er ihnen die Hände und die Füße. --- Und der es gesehen hat, hat es bezeugt, und sein Zeugnis ist wahrhaftig; und er weiß, daß er sagt, was wahr ist, auf daß auch ihr glaubet. --- Denn wir haben euch die Macht und Ankunft unseres Herrn Jesus Christus nicht kundgetan, indem wir künstlich erdichteten Fabeln folgten, sondern als die da Augenzeugen seiner herrlichen Größe gewesen sind. --- ...auf daß euer Glaube nicht beruhe auf Menschenweisheit, sondern auf Gotteskraft.

Offenbarung 1,19 --- 2. Petrus 1,21 --- 1. Johannes 1,3 --- Lukas 24,39-40 --- Johannes 19,35 --- 2. Petrus 1,16 --- 1. Korinther 2,5

15. November

Morgen

Du, du zogest liebevoll meine Seele aus der Vernichtung Grube. --- Hierin ist die Liebe Gottes zu uns geoffenbart worden, daß Gott seinen eingeborenen Sohn in die Welt gesandt hat, auf daß wir durch ihn leben möchten. Hierin ist die Liebe: nicht daß wir Gott geliebt haben, sondern daß er uns geliebt und seinen Sohn gesandt hat als eine Sühnung für unsere Sünden. --- Wer ist ein Gott wie du, der die Ungerechtigkeit vergibt, und die Übertretung des Überrestes seines Erbteils übersieht? Er behält seinen Zorn nicht auf immer, denn er hat Gefallen an Güte. Er wird sich unser wieder erbarmen, wird unsere Ungerechtigkeiten niedertreten; und du wirst alle ihre Sünden in die Tiefen des Meeres werfen. --- Jahwe, mein Gott! Zu dir habe ich geschrien, und du hast mich geheilt. Jahwe! Du hast meine Seele aus dem Scheol heraufgeführt, hast mich belebt aus denen, die in die Grube hinabfahren. --- Als meine Seele in mir versmachtete, gedachte ich Jahwes, und zu dir kam mein Gebet in deinen heiligen Tempel. --- Beharrlich habe ich auf Jahwe geharrt, und er hat sich zu mir geneigt und mein Schreien gehört. Er hat mich heraufgeführt aus der Grube des Verderbens, aus kotigem Schlamm; und er hat meine Füße auf einen Felsen gestellt, meine Schritte befestigt;

Jesaja 38,17 --- 1. Johannes 4,9-10 --- Micha 7,18-19 --- Psalm 30,3-4 --- Jona 2,8 --- Psalm 40,2-3

Abend

Was ist. - Wir sehen jetzt durch einen Spiegel, undeutlich. --- Jetzt aber sehen wir ihm noch nicht alles unterworfen. - Und so besitzen wir das prophetische Wort befestigt, auf welches zu achten ihr wohl tut, als auf eine Lampe, welche an einem dunklen Orte leuchtet, bis der Tag anbreche und der Morgenstern aufgehe in euren Herzen. --- Dein Wort ist Leuchte meinem Fuße und Licht für meinen Pfad. --- Ihr aber, Geliebte, gedenket an die von den Aposteln unseres Herrn Jesus Christus zuvorgesprochenen Worte, daß sie euch sagten, daß am Ende der Zeit Spötter sein werden, die nach ihren eigenen Lüsten der Gottlosigkeit wandeln. --- Der Geist aber sagt ausdrücklich, daß in späteren Zeiten etliche von dem Glauben abfallen werden, indem sie achten auf betrügerische Geister und Lehren von Dämonen. --- Kindlein, es ist die letzte Stunde. --- Die Nacht ist weit vorgerückt, und der Tag ist nahe. Laßt uns nun die Werke der Finsternis ablegen und die Waffen des Lichts anziehen.

Offenbarung 1,19 --- 1. Korinther 13,12 --- Hebräer 2,8 --- 2. Petrus 1,19 --- Psalm 119,105 --- Judas 17-18 --- 1. Timotheus 4,1 --- 1. Johannes 2,18 --- Römer 13,12

16. November

Morgen

Der ein Vorbild des Zukünftigen ist. --- Wir sehen aber Jesum, der ein wenig unter die Engel wegen des Leidens des Todes erniedrigt war, mit Herrlichkeit und Ehre gekrönt so daß er durch Gottes Gnade für alles den Tod schmeckte. --- ...daß einer für alle gestorben ist. -- Denn gleichwie durch des einen Menschen Ungehorsam die Vielen in die Stellung von Sündern gesetzt worden sind, so werden auch durch den Gehorsam des Einen die Vielen in die Stellung von Gerechten gesetzt werden. --- "Der erste Mensch, Adam, ward eine lebendige Seele"; der letzte Adam ein lebendig machender Geist. Aber das Geistige war nicht zuerst, sondern das Natürliche, danach das Geistige. --- Und Gott sprach: Lasset uns Menschen machen in unserem Bilde, nach unserem Gleichnis... Und Gott schuf den Menschen in seinem Bilde, im Bilde Gottes schuf er ihn. --- Gott..., hat er am Ende dieser Tage zu uns geredet im Sohne...welcher, der Abglanz seiner Herrlichkeit und der Abdruck seines Wesens seiend... --- Gleichwie du ihm Gewalt gegeben hast über alles Fleisch... --- Der erste Mensch ist von der Erde, von Staub; der zweite Mensch vom Himmel. Wie der von Staub ist, so sind auch die, welche von Staub sind; und wie der Himmlische, so sind auch die Himmlischen.

Römer 5,14 --- Hebräer 2,9 --- 2. Korinther 5,14 --- Römer 5,19 --- 1. Korinther 15,45-46 --- 1. Mose 1,26-27 --- Hebräer 1,1-3 --- Johannes 17,2 --- 1. Korinther 15,47-48

Abend

Was nach diesem geschehen wird. --- "Was kein Auge gesehen und kein Ohr gehört hat und in keines Menschen Herz gekommen ist, was Gott bereitet hat denen, die ihn lieben"; uns aber hat Gott es geoffenbart durch [seinen] Geist. --- ...der Geist der Wahrheit,...das Kommende wird er euch verkündigen. --- Siehe, er kommt mit den Wolken, und jedes Auge wird ihn sehen, auch die ihn durchstochen haben, und wehklagen werden seinetwegen alle Stämme des Landes. Ja, Amen. --- Wir wollen aber nicht, Brüder, daß ihr, was die Entschlafenen betrifft, unkundig seid, auf daß ihr euch nicht betrübet wie auch die übrigen, die keine Hoffnung haben. Denn wenn wir glauben, daß Jesus gestorben und auferstanden ist, also wird auch Gott die durch Jesum Entschlafenen mit ihm bringen. --- Denn der Herr selbst wird mit gebietendem Zuruf, mit der Stimme eines Erzengels und mit der Posaune Gottes herniederkommen vom Himmel, und die Toten in Christo werden zuerst auferstehen; danach werden wir, die Lebenden, die übrigbleiben, zugleich mit ihnen entrückt werden in Wolken dem Herrn entgegen in die Luft; und also werden wir allezeit bei dem Herrn sein. Offenbarung 1,19 --- 1. Korinther 2,9-10 --- Johannes 16,13 --- Offenbarung 1,7 --- 1. Thessalonicher 4,13-14 --- 1. Thessalonicher 4,16-17

17. November

Morgen

...dem Herrn dienend mit aller Demut. --- Wer irgend unter euch groß werden will, soll euer Diener sein, und wer irgend unter euch der Erste sein will, soll euer Knecht sein; gleichwie der Sohn des Menschen nicht gekommen ist, um bedient zu werden, sondern um zu dienen und sein Leben zu geben als Lösegeld für viele. --- Denn wenn jemand meint, etwas zu sein, da er doch nichts ist, so betrügt er sich selbst. --- Denn ich sage durch die Gnade, die mir gegeben worden, jedem, der unter euch ist, nicht höher von sich zu denken, als zu denken sich gebührt, sondern so zu denken, daß er besonnen sei, wie Gott einem jeden das Maß des Glaubens zugeteilt hat. --- Wenn ihr alles getan habt, was euch befohlen ist, so sprecht: Wir sind unnütze Knechte; wir haben getan, was wir zu tun schuldig waren. --- Denn unser Rühmen ist dieses: das Zeugnis unseres Gewissens, daß wir in Einfalt und Lauterkeit Gottes, nicht in fleischlicher Weisheit, sondern in der Gnade Gottes unseren Verkehr gehabt haben in der Welt. --- Wir haben aber diesen Schatz in irdenen Gefäßen, auf daß die Überschwinglichkeit der Kraft sei Gottes und nicht aus uns.

Apostelgeschichte 20,19 --- Matthäus 20,26-28 --- Galater 6,3 --- Römer 12,3 --- Lukas 17,10 --- 2. Korinther 1,12 --- 2. Korinther 4,7

Abend

Wir wandten uns ein jeder auf seinen Weg. --- Noah... pflanzte einen Weinberg. Und er trank von dem Weine und ward trunken. --- Abram... sprach... zu Sarai, seinem Weibe...Sage doch, du seiest meine Schwester, auf daß es mir wohlgehe um deinetwillen. --- Da sprach Isaak zu Jakob:... Bist du wirklich mein Sohn Esau? Und er sprach: Ich bin's. --- Mose... sie reizten seinen Geist, so daß er unbedacht redete mit seinen Lippen. --- Die Männer nahmen von ihrer Zehrung; aber den Mund Jahwes befragten sie nicht. Und Josua machte Frieden mit ihnen. --- David... von allem, was er ihm geboten hatte, nicht abgewichen war alle Tage seines Lebens, außer in der Sache Urijas, des Hethiters. --- Diese alle, die durch den Glauben ein Zeugnis erlangten... --- ...werden umsonst gerechtfertigt durch seine Gnade, durch die Erlösung, die in Christo Jesu ist. -- Jahwe hat ihn treffen lassen unser aller Ungerechtigkeit. -- Nicht um euretwillen tue ich es, spricht der Herr, Jahwe, das sei euch kund; schämet euch und werdet beschämt vor euren Wegen...

Jesaja 53,6 --- 1. Mose 9,20-21 --- 1. Mose 12,11.13 --- 1. Mose 27,21.24 --- Psalm 106,32-33 --- Josua 9,14-15 --- 1. Könige 15,5 --- Hebräer 11,39 --- Römer 3,24 --- Jesaja 53,6 --- Hesekeil 36,32

18. November

Morgen

Man nennt seinen Namen: Wunderbarer, Berater,... --- Das Wort ward Fleisch und wohnte unter uns (und wir haben seine Herrlichkeit angeschaut, eine Herrlichkeit als eines Eingeborenen vom Vater), voller Gnade und Wahrheit. --- Du hast dein Wort groß gemacht über all deinen Namen. --- Sie werden seinen Namen Emmanuel heißen", was verdolmetscht ist: Gott mit uns. --- Jesus... denn er wird sein Volk erretten von ihren Sünden. --- Auf daß alle den Sohn ehren, wie sie den Vater ehren. --- Darum hat Gott ihn auch hoch erhoben und ihm einen Namen gegeben, der über jeden Namen ist. --- Über jedes Fürstentum und jede Gewalt und Kraft und Herrschaft und jeden Namen, der genannt wird, nicht allein in diesem Zeitalter, sondern auch in dem zukünftigen, und hat alles seinen Füßen unterworfen. --- Er trägt einen Namen geschrieben, den niemand kennt, als nur er selbst. --- König der Könige und Herr der Herren. --- Den Allmächtigen, den erreichen wir nicht. --- Was ist sein Name, und was der Name seines Sohnes, wenn du es weißt?

Jesaja 9,5 --- Johannes 1,14 --- Psalm 138,2 --- Matthäus 1,23 --- Matthäus 1,21 --- Johannes 5,23 --- Philipper 2,9 --- Epheser 1,21-22 --- Offenbarung 19,12 --- Offenbarung 19,16 --- Hiob 37,23 --- Sprüche 30,4

Abend

Denn Jahwes Teil ist sein Volk. --- Ihr aber seid Christi, Christus aber ist Gottes. --- Ich bin meines Geliebten und nach mir ist sein Verlangen. --- Ich bin sein. --- ... den Sohn Gottes, der mich geliebt und sich selbst für mich hingegeben hat. --- Oder wisset ihr nicht, ... daß ihr nicht euer selbst seid? Denn ihr seid um einen Preis erkaufte worden; verherrlicht nun Gott in eurem Leibe. --- Euch aber hat Jahwe genommen und euch herausgeführt aus dem eisernen Schmelzofen, aus Ägypten, damit ihr das Volk seines Erbteils wäret, wie es an diesem Tage ist. --- Gottes Ackerfeld, Gottes Bau seid ihr. --- ...Christus aber als Sohn über sein Haus, dessen Haus wir sind, wenn wir anders die Freimütigkeit und den Ruhm der Hoffnung bis zum Ende standhaft festhalten. --- Ein geistliches Haus, ein heiliges Priestertum. --- Und sie werden mir, spricht Jahwe der Heerscharen, zum Eigentum sein an dem Tage, den ich machen werde. --- Alles, was mein ist, ist dein, und was dein ist, mein, und ich bin in ihnen verherrlicht. --- ...welches der Reichtum der Herrlichkeit seines Erbes in den Heiligen.

5. Mose 32,9 --- 1. Korinther 3,23 --- Hohelied 7,11 --- Hohelied 2,16 --- Galater 2,20 --- 1. Korinther 6,19-20 --- 5. Mose 4,20 --- 1. Korinther 3,9 --- Hebräer 3,6 --- 1. Petrus 2,5 --- Maleachi 3,17 --- Johannes 17,10 --- Epheser 1,18

19. November

Morgen

Jede Rebe an mir, die nicht Frucht bringt, die nimmt er weg; und jede, die Frucht bringt, die reinigt er, auf daß sie mehr Frucht bringe. --- Wir rühmen uns auch der Trübsale, da wir wissen, daß die Trübsal Ausharren bewirkt, das Ausharren aber Erfahrung, die Erfahrung aber Hoffnung; die Hoffnung aber beschämt nicht, denn die Liebe Gottes ist ausgegossen in unsere Herzen durch den Heiligen Geist, welcher uns gegeben worden ist. --- Was ihr erduldet, ist zur Züchtigung: Gott handelt mit euch als mit Söhnen; denn wer ist ein Sohn, den der Vater nicht züchtigt? Wenn ihr aber ohne Züchtigung seid, welcher alle teilhaftig geworden sind, so seid ihr denn Bastarde und nicht Söhne. --- Alle Züchtigung aber scheint für die Gegenwart nicht ein Gegenstand der Freude, sondern der Traurigkeit zu sein; hernach aber gibt sie die friedsame Frucht der Gerechtigkeit denen, die durch sie geübt sind. Darum "richtet auf die erschlafften Hände und die gelähmten Knie", und "machtet gerade Bahn für eure Füße!", auf daß nicht das Lahme vom Wege abgewandt, sondern vielmehr geheilt werde.

Johannes 15,2 --- Römer 5,3-5 --- Hebräer 12,7-8 --- Hebräer 12,11-13

Abend

Und so preisen wir nun die Übermütigen glücklich. --- So spricht der Hohe und Erhabene, der in Ewigkeit wohnt, und dessen Name der Heilige ist: Ich wohne in der Höhe und im Heiligtum, und bei dem, der zerschlagenen und gebeugten Geistes ist, um zu beleben den Geist der Gebeugten und zu beleben das Herz der Zerschlagenen. --- Besser niedrigen Geistes sein mit den Demütigen, als Raub teilen mit den Hoffärtigen. --- Glückselig die Armen im Geiste, denn ihrer ist das Reich der Himmel. --- Sechs sind es, die Jahwe haßt, und sieben sind seiner Seele ein Greuel: Hohe Augen,... --- Jeder Hochmütige ist Jahwe ein Greuel. --- Erforsche mich, Gott, und erkenne mein Herz; prüfe mich und erkenne meine Gedanken! Und sieh, ob ein Weg der Mühsal bei mir ist, und leite mich auf ewigem Wege! --- Gnade euch und Friede von Gott, unserem Vater, und dem Herrn Jesus Christus! Ich danke meinem Gott bei aller meiner Erinnerung an euch. --- Glückselig die Sanftmütigen, denn sie werden das Land ererben.

Maleachi 3,15 --- Jesaja 57,15 --- Sprüche 16,19 --- Matthäus 5,3 --- Sprüche 6,16-17 --- Sprüche 16-5 --- Psalm 139,23-24 --- Philipper 1,2-3 --- Matthäus 5,5

20. November

Morgen

Denn dieser Gott ist unser Gott immer und ewiglich! Er wird uns leiten bis an den Tod. --- Jahwe, du bist mein Gott; ich will dich erheben, preisen will ich deinen Namen; denn du hast Wunder gewirkt, Ratschlüsse von fernher, Treue und Wahrheit. --- Jahwe ist das Teil meines Erbes. --- Er leitet mich in Pfaden der Gerechtigkeit um seines Namens willen. Auch wenn ich wanderte im Tale des Todesschattens, fürchte ich nichts Übles, denn du bist bei mir; dein Stecken und dein Stab, sie trösten mich. --- Du hast mich erfaßt bei meiner rechten Hand; durch deinen Rat wirst du mich leiten, und nach der Herrlichkeit wirst du mich aufnehmen. Wen habe ich im Himmel? Und neben dir habe ich an nichts Lust auf der Erde. Vergeht mein Fleisch und mein Herz, meines Herzens Fels und mein Teil ist Gott auf ewig. --- In ihm wird unser Herz sich freuen, weil wir seinem heiligen Namen vertraut haben. --- Jahwe wird's für mich vollenden. Jahwe, deine Güte währt ewiglich. Laß nicht die Werke deiner Hände!

Psalm 48,15 --- Jesaja 25,1 --- Psalm 16,5 --- Psalm 23,3-4 --- Psalm 73,23-26 --- Psalm 33,21 --- Psalm 138,8

Abend

Bei der Menge meiner Gedanken in meinem Innern erfüllten deine Tröstungen meine Seele mit Wonne. --- Vom Ende der Erde werde ich zu dir rufen, wenn mein Herz verschmachtet; du wirst mich auf einen Felsen leiten, der mir zu hoch ist. --- O Herr, mir ist bange! Tritt als Bürge für mich ein! --- Wirf auf Jahwe, was dir auferlegt ist, und er wird dich erhalten. --- Ich bin ein kleiner Knabe, ich weiß nicht aus- und einzugehen. --- Wenn aber jemand von euch Weisheit mangelt, so bitte er von Gott, der allen willig gibt und nichts vorwirft, und sie wird ihm gegeben werden. --- Und wer ist dazu tüchtig? --- Denn ich weiß, daß in mir, das ist in meinem Fleische, nichts Gutes wohnt. --- Meine Gnade genügt dir, denn meine Kraft wird in Schwachheit vollbracht. --- Sei guten Mutes, Kind, deine Sünden sind vergeben. --- Sei gutes Mutes, Tochter; dein Glaube hat dich geheilt. --- Wie von Mark und Fett wird gesättigt werden meine Seele,... Wenn ich deiner gedenke auf meinem Lager, über dich sinne in den Nachtwachen.

Psalm 94,19 --- Psalm 61,3 --- Jesaja 38,14 --- Psalm 55,23 --- 1. Könige 3,7 --- Jakobus 1,5 --- 2. Korinther 2,16 --- Römer 7,18 --- 2. Korinther 12,9 --- Matthäus 9,2 --- Matthäus 9,22 --- Psalm 63,6-7

21. November

Morgen

Die Hoffnung aber beschämt nicht. --- Du wirst erkennen, daß ich Jahwe bin: die auf mich harren, werden nicht beschämt werden. --- Gesegnet ist der Mann, der auf Jahwe vertraut und dessen Vertrauen Jahwe ist! --- Den festen Sinn bewahrst du in Frieden, in Frieden; denn er vertraut auf dich. Vertrauet auf Jahwe ewiglich; denn in Jah, Jahwe, ist ein Fels der Ewigkeiten. --- Nur auf Gott vertraue still meine Seele! Denn von ihm kommt meine Erwartung. Nur er ist mein Fels und meine Rettung, meine hohe Feste; ich werde nicht wanken. --- Ich schäme mich nicht, denn ich weiß, wem ich geglaubt habe. --- ...worin Gott, da er den Erben der Verheißung die Unwandelbarkeit seines Ratschlusses überschwenglicher beweisen wollte, mit einem Eide ins Mittel getreten ist, auf daß wir durch zwei unveränderliche Dinge, wobei es unmöglich war, daß Gott lügen sollte, einen starken Trost hätten, die wir Zuflucht genommen haben zum Ergreifen der vor uns liegenden Hoffnung, welche wir als einen sicheren und festen Anker der Seele haben, der auch in das Innere des Vorhangs hineingeht, wohin Jesus als Vorläufer für uns eingegangen ist.

Römer 5,4 --- Jesaja 49,23 --- Jeremia 17,7 --- Jesaja 26,3-4 --- Psalm 62,6-7 --- 2. Timotheus 1,12 --- Hebräer 6,17-20

Abend

Das Ärgernis des Kreuzes. --- Wenn jemand mir nachkommen will, der verleugne sich selbst und nehme sein Kreuz auf und folge mir nach. --- Wisset ihr nicht, daß die Freundschaft der Welt Feindschaft wider Gott ist? Wer nun irgend ein Freund der Welt sein will, stellt sich als Feind Gottes dar. --- ...daß wir durch viele Trübsale in das Reich Gottes eingehen müssen. --- Wer an ihn glaubt, wird nicht zu Schanden werden. --- Euch nun, die ihr glaubet, ist die Kostbarkeit; den Ungehorsamen aber: "Der Stein, den die Bauleute verworfen haben, dieser ist zum Eckstein geworden", und "ein Stein des Anstoßes und ein Fels des Ärgernisses". --- Von mir aber sei es ferne, mich zu rühmen, als nur des Kreuzes unseres Herrn Jesus Christus, durch welchen mir die Welt gekreuzigt ist, und ich der Welt. --- Ich bin mit Christo gekreuzigt. --- Die aber des Christus sind, haben das Fleisch gekreuzigt samt den Leidenschaften und Lüsten. --- Wenn wir ausharren, so werden wir auch mitherrschen; wenn wir verleugnen, so wird auch er uns verleugnen.

Galater 5,11 --- Matthäus 16,24 --- Jakobus 4,4 --- Apostelgeschichte 14,22 --- Römer 9,33 --- 1. Petrus 2,7-8 --- Galater 6,14 --- Galater 2,20 --- Galater 5,24 --- 2. Timotheus 2,12

22. November

Morgen

Der Herr ist nahe. --- Denn der Herr selbst wird mit gebietendem Zuruf, mit der Stimme eines Erzengels und mit der Posaune Gottes herniederkommen vom Himmel, und die Toten in Christo werden zuerst auferstehen; danach werden wir, die Lebenden, die übrigbleiben, zugleich mit ihnen entrückt werden in Wolken dem Herrn entgegen in die Luft; und also werden wir allezeit bei dem Herrn sein. So ermuntert nun einander mit diesen Worten.) --- Der diese Dinge bezeugt, spricht: Ja, ich komme bald. Amen; komm, Herr Jesus! --- Deshalb, Geliebte, da ihr dies erwartet, so befließiget euch, ohne Flecken und tadellos von ihm erfunden zu werden in Frieden. --- Von aller Art des Bösen haltet euch fern. Er selbst aber, der Gott des Friedens, heilige euch völlig; und euer ganzer Geist und Seele und Leib werde tadellos bewahrt bei der Ankunft unseres Herrn Jesus Christus. Treu ist, der euch ruft; der wird es auch tun. --- Habt auch ihr Geduld, befestiget eure Herzen, denn die Ankunft des Herrn ist nahe gekommen.

Philipper 4,5 --- 1. Thessalonicher 4,16-18 --- Offenbarung 22,20 --- 2. Petrus 3,14 --- 1. Thessalonicher 5,22-24 --- Jakobus 5,8

Abend

Die Edelrebe. --- Mein Geliebter hatte einen Weinberg auf einem fetten Hügel. Und er grub ihn um und säuberte ihn von Steinen und bepflanzte ihn mit Edelreben;... und er erwartete, daß er Trauben brächte, aber er brachte Herlinge. --- Und ich hatte dich gepflanzt als Edelrebe, lauter echtes Gewächs; und wie hast du dich mir verwandelt in entartete Ranken eines fremden Weinstocks! --- Offenbar aber sind die Werke des Fleisches, welche sind: Hurerei, Unreinigkeit, Ausschweifung, ...Hader, ...Neid,... Trunkenheit, Gelage und dergleichen... Die Frucht des Geistes aber ist: Liebe, Freude, Friede Langmut, Freundlichkeit, Gütigkeit, Treue, Sanftmut, Enthaltbarkeit. --- Ich bin der wahre Weinstock, und mein Vater ist der Weingärtner. Jede Rebe an mir, die nicht Frucht bringt, die nimmt er weg; und jede, die Frucht bringt, die reinigt er, auf daß sie mehr Frucht bringe. --- Bleibet in mir, und ich in euch... Hierin wird mein Vater verherrlicht, daß ihr viel Frucht bringet, und ihr werdet meine Jünger werden.

1. Mose 49,11 --- Jesaja 5,1-2 --- Jeremia 2,21 --- Galater 5,19.21-23 --- Johannes 15,1-2.4.8

23. November

Morgen

Gottes Gerechtigkeit aber durch Glauben an Jesum Christum gegen alle und auf alle, die da glauben. --- Den, der Sünde nicht kannte, hat er für uns zur Sünde gemacht, auf daß wir Gottes Gerechtigkeit würden in ihm. --- Christus hat uns losgekauft von dem Fluche des Gesetzes, indem er ein Fluch für uns geworden ist. --- ...der uns geworden ist Weisheit von Gott und Gerechtigkeit und Heiligkeit und Erlösung. --- ...nicht aus Werken, die, in Gerechtigkeit vollbracht, wir getan hatten, sondern nach seiner Barmherzigkeit durch die Waschung der Wiedergeburt und Erneuerung des Heiligen Geistes, welchen er reichlich über uns ausgegossen hat durch Jesum Christum, unseren Heiland. --- Ja, wahrlich, ich achte auch alles für Verlust wegen der Vortrefflichkeit der Erkenntnis Christi Jesu, meines Herrn, um dessentwillen ich alles eingebüßt habe und es für Dreck achte, auf daß ich Christum gewinne und in ihm erfunden werde, indem ich nicht meine Gerechtigkeit habe, die aus dem Gesetz ist, sondern die durch den Glauben an Christum ist, die Gerechtigkeit aus Gott durch den Glauben.

Römer 3,22 --- 2. Korinther 5,21 --- Galater 3,13 --- 1. Korinther 1,30 --- Titus 3,5-6 --- Philipper 3,8-9

Abend

Ihr habt... einen Geist der Sohnschaft habt ihr empfangen, in welchem wir rufen: Abba, Vater! --- Jesus... hob seine Augen auf gen Himmel und sprach: Vater... Heiliger Vater... Gerechter Vater! --- Und er sprach: Abba, Vater. --- Weil ihr aber Söhne seid, so hat Gott den Geist seines Sohnes in unsere Herzen gesandt, der da ruft: Abba, Vater! --- Durch ihn haben wir beide den Zugang durch einen Geist zu dem Vater. Also seid ihr denn nicht mehr Fremdlinge und ohne Bürgerrecht, sondern ihr seid Mitbürger der Heiligen und Hausgenossen Gottes. --- Du bist unser Vater;... du, Jahwe, bist unser Vater; unser Erlöser von alters her ist dein Name. --- Ich will mich aufmachen und zu meinem Vater gehen, und will zu ihm sagen: Vater, ich habe gesündigt gegen den Himmel und vor dir, ich bin nicht mehr würdig, dein Sohn zu heißen; mache mich wie einen deiner Tagelöhner. Und er machte sich auf und ging zu seinem Vater. --- Seid nun Nachahmer Gottes, als geliebte Kinder.

Römer 8,15 --- Johannes 17,1 --- Johannes 17,1.11.25 --- Markus 14,36 --- Galater 4,6 --- Epheser 2,18-19 --- Jesaja 63,16 --- Lukas 15,18-20 --- Epheser 5,1

24. November

Morgen

Deshalb laßt uns zu ihm hinausgehen, außerhalb des Lagers, seine Schmach tragend. Denn wir haben hier keine bleibende Stadt, sondern die zukünftige suchen wir. --- Geliebte, laßt euch das Feuer der Verfolgung unter euch, das euch zur Versuchung geschieht, nicht befremden, als begegne euch etwas Fremdes; sondern insoweit ihr der Leiden des Christus teilhaftig seid, freuet euch, auf daß ihr auch in der Offenbarung seiner Herrlichkeit mit Frohlocken euch freuet. --- ...gleichwie ihr der Leiden teilhaftig seid, also auch des Trostes. --- Wenn ihr im Namen Christi geschmäht werdet, glücklich seid ihr! Denn der Geist der Herrlichkeit und der Geist Gottes ruht auf euch. --- Sie nun gingen aus dem Synedrium hinweg, voll Freude, daß sie gewürdigt worden waren, für den Namen Schmach zu leiden. --- ...und wählte lieber, mit dem Volke Gottes Ungemach zu leiden, als die zeitliche Ergötzung der Sünde zu haben, indem er die Schmach des Christus für größeren Reichtum hielt als die Schätze Ägyptens; denn er schaute auf die Belohnung.

Hebräer 13,13-14 --- 1. Petrus 4,12-13 --- 2. Korinther 1,7 --- 1. Petrus 4,14 --- Apostelgeschichte 5,41 --- Hebräer 11,25-26

Abend

...den Herrn Jesus Christus als Heiland erwarten, der unseren Leib der Niedrigkeit umgestalten wird zur Gleichförmigkeit mit seinem Leibe der Herrlichkeit. --- Auf der Gestalt des Thrones eine Gestalt wie das Aussehen eines Menschen oben darauf. Und ich sah wie den Anblick von glänzendem Metall, wie das Aussehen von Feuer innerhalb desselben ringsum; von seinen Lenden aufwärts und von seinen Lenden abwärts sah ich wie das Aussehen von Feuer; und ein Glanz war rings um denselben. Wie das Aussehen des Bogens, der am Regentage in der Wolke ist, also war das Aussehen des Glanzes ringsum. Das war das Aussehen des Bildes der Herrlichkeit Jahwes. --- Wir alle aber, mit aufgedecktem Angesicht die Herrlichkeit des Herrn anschauend, werden verwandelt nach demselben Bilde von Herrlichkeit zu Herrlichkeit, als durch den Herrn, den Geist. --- Es ist noch nicht offenbar geworden, was wir sein werden; wir wissen, daß, wenn es offenbar werden wird, wir ihm gleich sein werden, denn wir werden ihn sehen, wie er ist. --- Sie werden nicht mehr hungern, auch werden sie nicht mehr dürsten. --- Und sie singen das Lied Moses', des Knechtes Gottes, und das Lied des Lammes.

Philipper 3,20-21 --- Hesekiel 1,26-28 --- 2. Korinther 3,18 --- 1. Johannes 3,2 --- Offenbarung 7,16 --- Offenbarung 15,3

25. November

Morgen

Und ihr wisset, daß er geoffenbart worden ist, auf daß er unsere Sünden wegnehme; und Sünde ist nicht in ihm. --- ...hat er am Ende dieser Tage zu uns geredet im Sohne, ...welcher, der Abglanz seiner Herrlichkeit und der Abdruck seines Wesens seiend und alle Dinge durch das Wort seiner Macht tragend, nachdem er [durch sich selbst] die Reinigung der Sünden bewirkt, sich gesetzt hat zur Rechten der Majestät in der Höhe. --- Den, der Sünde nicht kannte, hat er für uns zur Sünde gemacht. --- Wandelt die Zeit eurer Fremdlingschaft in Furcht, indem ihr wisset, daß ihr nicht mit verweslichen Dingen, mit Silber oder Gold, erlöst worden seid... sondern mit dem kostbaren Blute Christi, als eines Lammes ohne Fehl und ohne Flecken; welcher zwar zuvorerkannt ist vor Grundlegung der Welt, aber geoffenbart worden am Ende der Zeiten um euretwillen. --- Die Liebe des Christus drängt uns, indem wir also geurteilt haben, daß einer für alle gestorben ist und somit alle gestorben sind. Und er ist für alle gestorben, auf daß die, welche leben, nicht mehr sich selbst leben, sondern dem, der für sie gestorben ist und ist auferweckt worden.

1. Johannes 3,5 --- Hebräer 1,1+3 --- 2. Korinther 5,21 --- 1. Petrus 1,17-20 --- 2. Korinther 5,14-15

Abend

Das Leben und den Tod habe ich euch vorgelegt, den Segen und den Fluch! So wähle das Leben, auf daß du lebest. --- Denn ich habe kein Gefallen am Tode des Sterbenden, spricht der Herr, Jahwe. So kehret um und lebet! --- Wenn ich nicht gekommen wäre und zu ihnen geredet hätte, so hätten sie keine Sünde; jetzt aber haben sie keinen Vorwand für ihre Sünde. --- Jener Knecht aber, der den Willen seines Herrn wußte und sich nicht bereitet, noch nach seinem Willen getan hat, wird mit vielen Schlägen geschlagen werden. --- Denn der Lohn der Sünde ist der Tod, die Gnadengabe Gottes aber ewiges Leben in Christo Jesu, unserem Herrn. --- Wer an den Sohn glaubt, hat ewiges Leben; wer aber dem Sohne nicht glaubt, wird das Leben nicht sehen, sondern der Zorn Gottes bleibt auf ihm. --- Wisset ihr nicht, daß, wem ihr euch darstellt als Sklaven zum Gehorsam, ihr dessen Sklaven seid, dem ihr gehorchet? Entweder der Sünde zum Tode, oder des Gehorsams zur Gerechtigkeit? --- Wenn mir jemand dient, so folge er mir nach; und wo ich bin, da wird auch mein Diener sein. Wenn mir jemand dient, so wird der Vater ihn ehren.

5. Mose 30,19 --- Hesekiel 18,32 --- Johannes 15,22 --- Lukas 12,47 --- Römer 6,23 --- Johannes 3,36 --- Römer 6,16 --- Johannes 12,26

26. November

Morgen

Wie deine Tage, so deine Kraft! --- Wenn sie euch aber hinführen, um euch zu überliefern, so sorget nicht zuvor, was ihr reden sollt, [bereitet euch auch nicht vor] sondern was irgend euch in jener Stunde gegeben wird, das redet; denn nicht ihr seid die Redenden, sondern der Heilige Geist. --- So seid nun nicht besorgt auf den morgenden Tag, denn der morgende Tag wird für sich selbst sorgen. Jeder Tag hat an seinem Übel genug. --- Der Gott Israels, er ist es, der Stärke und Kraft gibt dem Volke. Gepriesen sei Gott! --- Er gibt dem Müden Kraft, und dem Unvermögenden reicht er Stärke dar in Fülle. --- Meine Gnade genügt dir, denn meine Kraft wird in Schwachheit vollbracht. Daher will ich am allerliebsten mich vielmehr meiner Schwachheiten rühmen, auf daß die Kraft des Christus über mir wohne. Deshalb habe ich Wohlgefallen an Schwachheiten, an Schmähungen, an Nöten, an Verfolgungen, an Ängsten für Christum; denn wenn ich schwach bin, dann bin ich stark. --- Alles vermag ich in dem, der mich kräftigt.

5. Mose 33,25 --- Markus 13,11 --- Matthäus 6,34 --- Psalm 68,36 --- Jesaja 40,29 ---
2. Korinther 12,9-10 --- Philipper 4,13

Abend

Wache auf, Nordwind, und komm, Südwind: durchwehe meinen Garten, laß träufeln seine Wohlgerüche! --- Alle Züchtigung aber scheint für die Gegenwart nicht ein Gegenstand der Freude, sondern der Traurigkeit zu sein; hernach aber gibt sie die friedsame Frucht der Gerechtigkeit denen, die durch sie geübt sind. --- Die Frucht des Geistes. --- Wie ein Vater sich über die Kinder erbarmt, so erbarmt sich Jahwe über die, welche ihn fürchten. --- Wenn auch unser äußerer Mensch verfällt, so wird doch der innere Tag für Tag erneuert. Denn das schnell vorübergehende Leichte unserer Drangsal bewirkt uns ein über die Maßen überschwengliches, ewiges Gewicht von Herrlichkeit, indem wir nicht das anschauen, was man sieht, sondern das, was man nicht sieht; denn das, was man sieht, ist zeitlich, das aber, was man nicht sieht, ewig. --- ...obwohl er Sohn war, an dem, was er litt, den Gehorsam lernte. --- ...der in allem versucht worden ist in gleicher Weise wie wir, ausgenommen die Sünde.

Hohelied 4,16 --- Hebräer 12,11 --- Galater 5,22 --- Psalm 103,13 --- 2. Korinther 4,16-18 --- Hebräer 5,8 --- Hebräer 4,15

27. November

Morgen

Jahwe! Du hast mich erforscht und erkannt. Du kennst mein Sitzen und mein Aufstehen, du verstehst meine Gedanken von ferne. Du sichtigst mein Wandeln und mein Liegen und bist vertraut mit allen meinen Wegen. Denn das Wort ist noch nicht auf meiner Zunge, siehe, Jahwe, du weißt es ganz. --- Kenntnis, zu wunderbar für mich, zu hoch: ich vermag sie nicht zu erfassen! --- Die Augen Jahwes sind an jedem Orte, schauen aus auf Böse und auf Gute. --- Denn vor den Augen Jahwes sind eines jeden Wege, und alle seine Geleise wägt er ab. --- Gott aber kennt eure Herzen; denn was unter den Menschen hoch ist, ist ein Greuel vor Gott. --- Denn Jahwes Augen durchlaufen die ganze Erde, um sich mächtig zu erweisen an denen, deren Herz ungeteilt auf ihn gerichtet ist. --- Jesus selbst aber vertraute sich ihnen nicht an, weil er alle kannte und nicht bedurfte, daß jemand Zeugnis gebe von dem Menschen; denn er selbst wußte, was in dem Menschen war. --- Herr, du weißt alles; du erkennst, daß ich dich lieb habe.

Psalm 139,1-4 --- Psalm 139,6 --- Sprüche 15,3 --- Sprüche 5,21 --- Lukas 16,15 --- 2. Chronik 16,9 --- Johannes 2,24-25 --- Johannes 21,17

Abend

Ich will dich preisen, Herr, mein Gott, mit meinem ganzen Herzen, und deinen Namen verherrlichen ewiglich. --- Wer Lob opfert, verherrlicht mich. --- Es ist gut, Jahwe zu preisen, und Psalmen zu singen deinem Namen, o Höchster! Am Morgen zu verkünden deine Güte, und deine Treue in den Nächten. --- Alles, was Odem hat, lobe Jah! Lobet Jahwe! --- Ich ermahne euch nun, Brüder, durch die Erbarmungen Gottes, eure Leiber darzustellen als ein lebendiges, heiliges, Gott wohlgefälliges Schlachtopfer, welches euer vernünftiger Dienst ist. --- Darum hat auch Jesus, auf daß er durch sein eigenes Blut das Volk heiligte, außerhalb des Tores gelitten. --- Durch ihn nun laßt uns Gott stets ein Opfer des Lobes darbringen, das ist die Frucht der Lippen, die seinen Namen bekennen. --- ...danksagend allezeit für alles dem Gott und Vater im Namen unseres Herrn Jesus Christus. --- Würdig ist das Lamm, das geschlachtet worden ist, zu empfangen die Macht und Reichtum und Weisheit und Stärke und Ehre und Herrlichkeit und Segnung.

Psalm 86,12 --- Psalm 50,23 --- Psalm 92,2-3 --- Psalm 150,6 --- Römer 12,1 --- Hebräer 13,12 --- Hebräer 13,15 --- Epheser 5,20 --- Offenbarung 5,12

28. November

Morgen

Laßt auch uns... mit Ausharren laufen den vor uns liegenden Wettlauf, hinschauend auf Jesum, den Anfänger und Vollender des Glaubens. --- Wenn jemand mir nachkommen will, der verleugne sich selbst und nehme sein Kreuz auf täglich und folge mir nach. --- Jeder von euch, der nicht allem entsagt, was er hat, kann nicht mein Jünger sein. --- Laßt uns nun die Werke der Finsternis ablegen. --- Jeder aber, der kämpft, ist enthalten in allem; jene freilich, auf daß sie eine vergängliche Krone empfangen, wir aber eine unvergängliche. Ich laufe daher also, nicht wie aufs ungewisse; ich kämpfe also, nicht wie einer, der die Luft schlägt; sondern ich zerschlage meinen Leib und führe ihn in Knechtschaft, auf daß ich nicht, nachdem ich anderen gepredigt, selbst verwerflich werde. --- Brüder, ich halte mich selbst nicht dafür, es ergriffen zu haben; eines aber tue ich: Vergessend was dahinten, und mich ausstreckend nach dem, was vorn ist, jage ich, das Ziel anschauend, hin zu dem Kampfpreis der Berufung Gottes nach oben in Christo Jesu. --- So laßt uns Jahwe erkennen, ja, laßt uns trachten nach seiner Erkenntnis!

Hebräer 12,1-2 --- Lukas 9,23 --- Lukas 14,33 --- Römer 13,12 --- 1. Korinther 9,25-27 --- Philipper 3,13-14 --- Hosea 6,3

Abend

Es ist dem Manne gut, daß er das Joch in seiner Jugend trage. --- Erziehe den Knaben seinem Wege gemäß; er wird nicht davon weichen, auch wenn er alt wird. --- Zudem hatten wir auch unsere Väter nach dem Fleische zu Züchtigern und scheuten sie; sollen wir nicht viel mehr dem Vater der Geister unterwürfig sein und leben? Denn jene freilich züchtigten uns für wenige Tage nach ihrem Gutdünken, er aber zum Nutzen, damit wir seiner Heiligkeit teilhaftig werden. --- Jahwe, in der Bedrängnis haben sie dich gesucht; als deine Züchtigung sie traf, flehten sie mit flüsterndem Gebet. --- Bevor ich gedemütigt ward, irrte ich; jetzt aber bewahre ich dein Wort. --- Es ist gut für mich, daß ich gedemütigt ward, damit ich deine Satzungen lernte. --- Denn ich weiß ja die Gedanken, die ich über euch denke, spricht Jahwe, Gedanken des Friedens und nicht zum Unglück, um euch Ausgang und Hoffnung zu gewähren. --- So demütiget euch nun unter die mächtige Hand Gottes, auf daß er euch erhöhe zur rechten Zeit.

Klagelieder 3,27 --- Sprüche 22,6 --- Hebräer 12,9-10 --- Jesaja 26,16 --- Psalm 119,67 --- Psalm 119,71 --- Jeremia 29,11 --- 1. Petrus 5,6

29. November

Morgen

Wenn ihr aber die Bewohner des Landes nicht vor euch austreibt, so werden diejenigen, welche ihr von ihnen übriglasset, zu Dornen in euren Augen und zu Stacheln in euren Seiten werden, und sie werden euch bedrängen in dem Lande, in welchem ihr wohnt. --- Kämpfe den guten Kampf des Glaubens. --- Die Waffen unseres Kampfes sind nicht fleischlich, sondern göttlich mächtig zur Zerstörung von Festungen; indem wir Vernunftschlüsse zerstören und jede Höhe, die sich erhebt wider die Erkenntnis Gottes, und jeden Gedanken gefangen nehmen unter den Gehorsam des Christus. --- So denn, Brüder, sind wir Schuldner, nicht dem Fleische, um nach dem Fleische zu leben, denn wenn ihr nach dem Fleische lebet, so werdet ihr sterben, wenn ihr aber durch den Geist die Handlungen des Leibes tötet, so werdet ihr leben. --- Das Fleisch gelüstet wider den Geist, der Geist aber wider das Fleisch; diese aber sind einander entgegengesetzt, auf daß ihr nicht das tuet, was ihr wollt. --- Aber ich sehe ein anderes Gesetz in meinen Gliedern, das dem Gesetz meines Sinnes widerstreitet und mich in Gefangenschaft bringt unter das Gesetz der Sünde, das in meinen Gliedern ist. --- In diesem allen sind wir mehr als Überwinder durch den, der uns geliebt hat.

4. Mose 33,55 --- 1. Timotheus 6,12 --- 2. Korinther 10,4-5 --- Römer 8,12-13 --- Galater 5,17 --- Römer 7,23 --- Römer 8,37

Abend

Wenn aber ein Mensch gegen Jahwe sündigt, wer wird für ihn bitten? --- Wenn jemand gesündigt hat wir haben einen Sachwalter bei dem Vater, Jesum Christum, den Gerechten. Und er ist die Sühnung für unsere Sünden, nicht allein aber für die unseren, sondern auch für die ganze Welt. --- ...den Gott dargestellt hat als ein Sühnmittel durch den Glauben an sein Blut, zur Erweisung seiner Gerechtigkeit wegen des Hingehenlassens der vorher geschehenen Sünden unter der Nachsicht Gottes; zur Erweisung seiner Gerechtigkeit in der jetzigen Zeit, dass er gerecht sei und den rechtfertige, der des Glaubens an Jesus ist. --- So wird er sich seiner erbarmen und sprechen: Erlöse ihn, daß er nicht in die Grube hinabfahre; ich habe eine Sühnung gefunden. --- Was sollen wir nun hierzu sagen? Wenn Gott für uns ist, wer wider uns? --- Wer wird wider Gottes Auserwählte Anklage erheben? Gott ist es, welcher rechtfertigt; wer ist, der verdamme? Christus ist es, der gestorben, ja noch mehr, der [auch] auferweckt, der auch zur Rechten Gottes ist, der sich auch für uns verwendet.

1. Samuel 2,25 --- 1. Johannes 2,1-2 --- Römer 3,25-26 --- Hiob 33,24 --- Römer 8,31 --- Römer 8,33-34

30. November

Morgen

...welchen ihr, obgleich ihr ihn nicht gesehen habt, liebet. --- Wir wandeln durch Glauben, nicht durch Schauen. --- Wir lieben, weil er uns zuerst geliebt hat. --- Und wir haben erkannt und geglaubt die Liebe, die Gott zu uns hat. Gott ist Liebe, und wer in der Liebe bleibt, bleibt in Gott und Gott in ihm. --- ...auf welchen auch ihr gehofft, nachdem ihr gehört habt das Wort der Wahrheit, das Evangelium eures Heils, in welchem ihr auch, nachdem ihr geglaubt habt, versiegelt worden seid mit dem Heiligen Geiste der Verheißung. --- ...denen Gott kundtun wollte, welches der Reichtum der Herrlichkeit dieses Geheimnisses sei unter den Nationen, welches ist Christus in euch, die Hoffnung der Herrlichkeit. --- Wenn jemand sagt: Ich liebe Gott, und haßt seinen Bruder, so ist er ein Lügner. Denn wer seinen Bruder nicht liebt, den er gesehen hat, wie kann der Gott lieben, den er nicht gesehen hat? --- Jesus spricht zu ihm: Weil du mich gesehen hast, hast du geglaubt. Glückselig sind, die nicht gesehen und geglaubt haben! --- Glückselig alle, die auf ihn trauen!

1. Petrus 1,8 --- 2. Korinther 5,7 --- 1. Johannes 4,19 --- 1. Johannes 4,16 --- Epheser 1,13 --- Kolosser 1,27 --- 1. Johannes 4,20 --- Johannes 20,29 --- Psalm 2,12

Abend

Jahwe, unsere Gerechtigkeit. --- Und wir allesamt sind dem Unreinen gleich geworden, und alle unsere Gerechtigkeiten gleich einem unflätigen Kleide. --- Ich werde kommen mit den Machttaten des Herrn Jahwe, werde gedenken deiner Gerechtigkeit, deiner allein. --- Hoch erfreue ich mich in Jahwe; meine Seele soll frohlocken in meinem Gott! Denn er hat mich bekleidet mit Kleidern des Heils, den Mantel der Gerechtigkeit mir umgetan, wie ein Bräutigam den Kopfschmuck nach Priesterart anlegt, und wie eine Braut sich schmückt mit ihrem Geschmeide. --- Bringet das beste Kleid her und ziehet es ihm an. --- Es ward ihr gegeben, daß sie sich kleide in feine Leinwand, glänzend [und] rein; denn die feine Leinwand sind die Gerechtigkeiten der Heiligen. --- Ja, wahrlich, ich achte auch alles für Verlust wegen der Vortrefflichkeit der Erkenntnis Christi Jesu, meines Herrn, um dessentwillen ich alles eingeüßt habe und es für Dreck achte, auf daß ich Christum gewinne und in ihm erfunden werde, indem ich nicht meine Gerechtigkeit habe, die aus dem Gesetz ist, sondern die durch den Glauben an Christum ist, die Gerechtigkeit aus Gott durch den Glauben.

Jeremia 23,6 --- Jesaja 64,5 --- Psalm 71,16 --- Jesaja 61,10 --- Lukas 15,22 --- Offenbarung 19,8 --- Philipper 3,8-9

1. Dezember

Morgen

Wenn du ...das Übel fern hältst, daß kein Schmerz mich trifft! --- Was schlafet ihr? Stehet auf und betet, auf daß ihr nicht in Versuchung kommet. --- Der Geist zwar ist willig, das Fleisch aber schwach. --- Zweierlei erbitte ich von dir; verweigere es mit nicht, ehe ich sterbe: Eitles und Lügenwort entferne von mir, Armut und Reichtum gib mir nicht, speise mich mit dem mir beschiedenen Brote; damit ich nicht satt werde und dich verleugne und spreche: Wer ist Jahwe? und damit ich nicht verarme und stehle, und mich vergreife an dem Namen meines Gottes. --- Jahwe wird dich behüten vor allem Übel, er wird behüten deine Seele. --- Ich werde dich befreien aus der Hand der Bösen und dich erlösen aus der Faust der Gewalttätigen. --- Der aus Gott Geborene bewahrt sich, und der Böse tastet ihn nicht an. --- Weil du das Wort meines Ausharrens bewahrt hast, werde auch ich dich bewahren vor der Stunde der Versuchung, die über den ganzen Erdkreis kommen wird, um die zu versuchen, welche auf der Erde wohnen. --- Der Herr weiß die Gottseligen aus der Versuchung zu retten.

1. Chronik 4,10 --- Lukas 22,46 --- Matthäus 26,41 --- Sprüche 30,7-9 --- Psalm 121,7 --- Jeremia 15,21 --- 1. Johannes 5,18 --- Offenbarung 3,10 --- 2. Petrus 2,9

Abend

Es unterscheidet sich Stern von Stern an Herrlichkeit. --- Sie hatten sich auf dem Wege untereinander besprochen, wer der Größte sei. Und nachdem er sich niedergesetzt hatte, rief er die Zwölfe; und er spricht zu ihnen: Wenn jemand der Erste sein will, so soll er der Letzte von allen und aller Diener sein. --- Seid gegeneinander mit Demut fest umhüllt; denn "Gott widersteht den Hochmütigen, den Demütigen aber gibt er Gnade". So demütiget euch nun unter die mächtige Hand Gottes, auf daß er euch erhöhe zur rechten Zeit. --- Diese Gesinnung sei in euch, die auch in Christo Jesu war, welcher... sich selbst zu nichts machte und Knechtsgestalt annahm, indem er in Gleichheit der Menschen geworden ist, und, in seiner Gestalt wie ein Mensch erfunden... --- Darum hat Gott ihn auch hoch erhoben und ihm einen Namen gegeben, der über jeden Namen ist, auf daß in dem Namen Jesu jedes Knie sich beuge. --- Die Verständigen werden leuchten wie der Glanz der Himmelsfeste, und die, welche die Vielen zur Gerechtigkeit weisen, wie die Sterne, immer und ewiglich.

1. Korinther 15,41 --- Markus 9,34-35 --- 1. Petrus 5,5-6 --- Philipper 2,5-7 --- Philipper 2,9-10 --- Daniel 12,3

2. Dezember

Morgen

Sei stark,... und arbeitet! Denn ich bin mit euch, spricht Jahwe der Heerscharen. --- Ich bin der Weinstock, ihr seid die Reben. Wer in mir bleibt und ich in ihm, dieser bringt viel Frucht, denn außer mir könnt ihr nichts tun. --- Alles vermag ich in dem, der mich kräftigt. --- Seid stark in dem Herrn und in der Macht seiner Stärke. --- Die Freude an Jahwe ist eure Stärke. --- Stärket eure Hände, die ihr in diesen Tagen diese Worte aus dem Munde der Propheten höret. --- Stärket die schlaffen Hände und befestiget die wankenden Knie! Saget zu denen, welche zaghaften Herzens sind: Seid stark, fürchtet euch nicht! --- Und Jahwe wandte sich zu ihm und sprach: Gehe hin in dieser deiner Kraft. --- Wenn Gott für uns ist, wer wider uns? --- Darum, da wir diesen Dienst haben, wie wir begnadigt worden sind, ermatten wir nicht. --- Laßt uns aber im Gutestun nicht müde werden, denn zu seiner Zeit werden wir ernten, wenn wir nicht ermatten. --- Gott aber sei Dank, der uns den Sieg gibt durch unseren Herrn Jesus Christus!

Haggai 2,4 --- Johannes 15,5 --- Philipper 4,13 --- Epheser 6,10 --- Nehemia 8,10 --- Sacharja 8,9 --- Jesaja 35,3-4 --- Richter 6,14 --- Römer 8,31 --- 2. Korinther 4,1 --- Galater 6,9 --- 1. Korinther 15,57

Abend

Auch Finsternis würde vor dir nicht verfinstern. --- Seine Augen sind auf die Wege des Menschen gerichtet, und er sieht alle seine Schritte. Da ist keine Finsternis und kein Todesschatten, daß sich darein verbergen könnten, die Frevel tun. --- Oder kann sich jemand in Schlupfwinkel verbergen, und ich sähe ihn nicht? spricht Jahwe. Erfülle ich nicht den Himmel und die Erde? spricht Jahwe. --- Du wirst dich nicht fürchten vor dem Schrecken der Nacht,...vor der Pest, die im Finstern wandelt. --- Weil du Jahwe, meine Zuflucht, den Höchsten, gesetzt hast zu deiner Wohnung, so wird dir kein Unglück widerfahren, und keine Plage deinem Zelte nahen. --- Dein Hüter schlummert nicht. --- Jahwe ist dein Hüter, Jahwe ist dein Schatten über deiner rechten Hand. Nicht wird die Sonne dich stechen des Tages, noch der Mond des Nachts. Jahwe wird dich behüten vor allem Übel, er wird behüten deine Seele. --- Auch wenn ich wanderte im Tale des Todesschattens, fürchte ich nichts Übles, denn du bist bei mir.

Psalms 139,12 --- Hiob 34,21-22 --- Jeremia 23,24 --- Psalm 91,5-6 --- Psalm 91,9-10 --- Psalm 121,3 --- Psalm 121,5-7 --- Psalm 23,4

3. Dezember

Morgen

Jahwe hat euch gesagt: Ihr sollt fortan nicht wieder dieses Weges zurückkehren. --- Wenn sie an jenes gedacht hätten, von welchem sie ausgegangen waren, so hätten sie Zeit gehabt zurückzukehren. Jetzt aber trachten sie nach einem besseren, das ist himmlischen. --- Moses... wählte lieber, mit dem Volke Gottes Ungemach zu leiden, als die zeitliche Ergötzung der Sünde zu haben, indem er die Schmach des Christus für größeren Reichtum hielt als die Schätze Ägyptens. --- "Der Gerechte aber wird aus Glauben leben"; und: "Wenn jemand sich zurückzieht, so wird meine Seele kein Wohlgefallen an ihm haben". Wir aber sind nicht von denen, die sich zurückziehen zum Verderben, sondern von denen, die da glauben zur Errettung der Seele. -- Niemand, der seine Hand an den Pflug gelegt hat und zurückblickt, ist geschickt zum Reiche Gottes. -- Von mir aber sei es ferne, mich zu rühmen, als nur des Kreuzes unseres Herrn Jesus Christus, durch welchen mir die Welt gekreuzigt ist, und ich der Welt. --- Gehet aus ihrer Mitte aus und sondert euch ab, spricht der Herr, und rühret Unreines nicht an, und ich werde euch aufnehmen. --- ...der, welcher ein gutes Werk in euch angefangen hat, es vollführen wird bis auf den Tag Jesu Christi;

5. Mose 17,16 --- Hebräer 11,15-16 --- Hebräer 11,25-26 --- Hebräer 10,38-39 --- Lukas 9,62 --- Galater 6,14 --- 2. Korinther 6,17 --- Philipper 1,6

Abend

Den du geschlagen hast, haben sie verfolgt, und von dem Schmerze deiner Verwundeten erzählen sie. --- Ich habe ein wenig gezürnt, sie aber haben zum Unglück geholfen. --- Brüder! Wenn auch ein Mensch von einem Fehltritt übereilt würde, so bringet ihr, die Geistlichen, einen solchen wieder zurecht im Geiste der Sanftmut, indem du auf dich selbst siehst, daß nicht auch du versucht werdest. --- Meine Brüder, wenn jemand unter euch von der Wahrheit abirrt, und es führt ihn jemand zurück, so wisse er, daß der, welcher einen Sünder von der Verirrung seines Weges zurückführt, eine Seele vom Tode erretten und eine Menge von Sünden bedecken wird. --- ...tröstet die Kleinmütigen, nehmet euch der Schwachen an, seid langmütig gegen alle. --- Laßt uns nun nicht mehr einander richten, sondern richtet vielmehr dieses: dem Bruder nicht einen Anstoß oder ein Ärgernis zu geben. --- Wir aber, die Starken, sind schuldig, die Schwachheiten der Schwachen zu tragen und nicht uns selbst zu gefallen. --- Die Liebe ...freut sich nicht über die Ungerechtigkeit. --- Wer zu stehen sich dünkt, sehe zu, daß er nicht falle.

Psalm 69,27 --- Sacharja 1,15 --- Galater 6,1 --- Jakobus 5,19-20 --- 1. Thessalonicher 5,14 --- Römer 14,13 --- Römer 15,1 --- 1. Korinther 13,4.6 --- 1. Korinther 10,12

4. Dezember

Morgen

Ich bin gekommen, auf daß sie Leben haben und es in Überfluß haben. --- Welches Tages du davon issest, wirst du gewißlich sterben. --- Sie nahm von seiner Frucht und aß, und sie gab auch ihrem Manne mit ihr, und er aß. --- Der Lohn der Sünde ist der Tod, die Gnadengabe Gottes aber ewiges Leben in Christo Jesu, unserem Herrn. --- Wenn durch die Übertretung des Einen der Tod durch den Einen geherrscht hat, so werden vielmehr die, welche die Überschwenglichkeit der Gnade und der Gabe der Gerechtigkeit empfangen, im Leben herrschen durch den Einen, Jesum Christum. --- Da ja durch einen Menschen der Tod kam, so auch durch einen Menschen die Auferstehung der Toten. Denn gleichwie in dem Adam alle sterben, also werden auch in dem Christus alle lebendig gemacht werden. --- ...unseres Heilandes Jesus Christus, welcher den Tod zunichte gemacht, aber Leben und Unverweslichkeit ans Licht gebracht hat durch das Evangelium. --- Und dies ist das Zeugnis: daß Gott uns ewiges Leben gegeben hat, und dieses Leben ist in seinem Sohne. Wer den Sohn hat, hat das Leben; wer den Sohn Gottes nicht hat, hat das Leben nicht. --- Denn Gott hat seinen Sohn nicht in die Welt gesandt, auf daß er die Welt richte, sondern auf daß die Welt durch ihn errettet werde.

Johannes 10,10 --- 1. Mose 2,17 --- 1. Mose 3,6 --- Römer 6,23 --- Römer 5,17 --- 1. Korinther 15,21-22 --- 2. Timotheus 1,10 --- 1. Johannes 5,11-12 --- Johannes 3,17

Abend

Richterstuhl des Christus. --- Wir wissen aber, daß das Gericht Gottes nach der Wahrheit ist... --- Wenn aber der Sohn des Menschen kommen wird in seiner Herrlichkeit, und alle Engel mit ihm, dann wird er auf seinem Throne der Herrlichkeit sitzen; und vor ihm werden versammelt werden alle Nationen, und er wird sie voneinander scheiden, gleichwie der Hirt die Schafe von den Böcken scheidet. --- Dann werden die Gerechten leuchten wie die Sonne in dem Reiche ihres Vaters. --- Wer wird wider Gottes Auserwählte Anklage erheben? Gott ist es, welcher rechtfertigt; wer ist, der verdamme? Christus ist es, der gestorben, ja noch mehr, der [auch] auferweckt, der auch zur Rechten Gottes ist, der sich auch für uns verwendet. --- Also ist jetzt keine Verdammnis für die, welche in Christo Jesu sind. --- Wenn wir aber gerichtet werden, so werden wir vom Herrn gezüchtigt, auf daß wir nicht mit der Welt verurteilt werden.

2. Korinther 5,10 --- Römer 2,2 --- Matthäus 25,31-32 --- Matthäus 13,43 --- Römer 8,33-34 --- Römer 8,1 --- 1. Korinther 11,32

5. Dezember

Morgen

Über die Maßen aber ist die Gnade unseres Herrn überströmend geworden mit Glauben und Liebe, die in Christo Jesu sind. --- Ihr kennet die Gnade unseres Herrn Jesus Christus, daß er, da er reich war, um euretwillen arm wurde, auf daß ihr durch seine Armut reich würdet. --- Wo aber die Sünde überströmend geworden, ist die Gnade noch überschwenglicher geworden. --- Auf daß er in den kommenden Zeitaltern den überschwenglichen Reichtum seiner Gnade in Güte gegen uns erwiese in Christo Jesu. Denn durch die Gnade seid ihr errettet, mittelst des Glaubens; und das nicht aus euch, Gottes Gabe ist es; nicht aus Werken, auf daß niemand sich rühme. --- Wissend, daß der Mensch nicht aus Gesetzeswerken gerechtfertigt wird, sondern nur durch den Glauben an Jesum Christum, auch wir haben an Christum Jesum geglaubt, auf daß wir aus Glauben an Christum gerechtfertigt würden, und nicht aus Gesetzeswerken, weil aus Gesetzeswerken kein Fleisch gerechtfertigt werden wird. --- ...errettete er uns, nicht aus Werken, die, in Gerechtigkeit vollbracht, wir getan hatten, sondern nach seiner Barmherzigkeit durch die Waschung der Wiedergeburt und Erneuerung des Heiligen Geistes,

1. Timotheus 1,14 --- 2. Korinther 8,9 --- Römer 5,20 --- Epheser 2,7-9 --- Galater 2,16 --- Titus 3,5-6

Abend

Ich...bin... der glänzende Morgenstern. --- Es tritt hervor ein Stern aus Jakob. --- Die Nacht ist weit vorgerückt, und der Tag ist nahe. Laßt uns nun die Werke der Finsternis ablegen und die Waffen des Lichts anziehen. --- Bis der Tag sich kühlt und die Schatten fliehen, wende dich, sei, mein Geliebter, gleich einer Gazelle oder einem Jungen der Hirsche auf den zerklüfteten Bergen! --- Wächter, wie weit ist's in der Nacht? Wächter, wie weit in der Nacht? Der Wächter spricht: Der Morgen kommt, und auch die Nacht. Wollt ihr fragen, so fraget! Kehret wieder, kommet her! --- Ich bin das Licht der Welt. --- Ich werde ihm den Morgenstern geben. --- Sehet zu, wachet und betet; denn ihr wisset nicht, wann die Zeit ist. Gleichwie ein Mensch, der außer Landes reiste, sein Haus verließ und seinen Knechten die Gewalt gab und einem jeden sein Werk, und dem Türhüter einschärfte, daß er wache. So wachet nun,... damit er nicht, plötzlich kommend, euch schlafend finde. Was ich aber euch sage, sage ich allen: Wachet!

Offenbarung 22,16 --- 4. Mose 24,17 --- Römer 13,12 --- Hohelied 2,17 --- Jesaja 21,11-12 --- Johannes 8,12 --- Offenbarung 2,28 --- Markus 13,33-37

6. Dezember

Morgen

Hast du gegessen und bist satt geworden, so sollst du Jahwe, deinen Gott, für das gute Land preisen, das er dir gegeben hat. --- Hüte dich, daß du Jahwes, deines Gottes, nicht vergessest. --- Einer aber von ihnen, als er sah, daß er geheilt war, kehrte zurück, indem er mit lauter Stimme Gott verherrlichte; und er fiel aufs Angesicht zu seinen Füßen und dankte ihm; und derselbe war ein Samariter. Jesus aber antwortete und sprach: Sind nicht die zehn gereinigt worden? Wo sind [aber] die neun? Sind keine gefunden worden, die zurückkehrten, um Gott Ehre zu geben, außer diesem Fremdling? --- Jedes Geschöpf Gottes ist gut und nichts verwerflich, wenn es mit Danksagung genommen wird; denn es wird geheiligt durch Gottes Wort und durch Gebet. --- Wer ißt, ißt dem Herrn, denn er dankt Gott. --- Der Segen Jahwes, er macht reich, und Anstrengung fügt neben ihm nichts hinzu. --- Preise Jahwe, meine Seele, und all mein Inneres seinen heiligen Namen! Preise Jahwe, meine Seele, und vergiß nicht alle seine Wohltaten! Der da vergibt alle deine Ungerechtigkeit,... der dich krönt mit Güte und Erbarmungen.

5. Mose 8,10 --- 5. Mose 8,11 --- Lukas 17,15-18 --- 1. Timotheus 4,4-5 --- Römer 14,6 --- Sprüche 10,22 --- Psalm 103,1-4

Abend

Er wurde innerlich bewegt über sie. --- Jesus Christus ist derselbe gestern und heute und in Ewigkeit. --- Wir haben nicht einen Hohenpriester, der nicht Mitleid zu haben vermag mit unseren Schwachheiten, sondern der in allem versucht worden ist in gleicher Weise wie wir, ausgenommen die Sünde. --- ...der Nachsicht zu haben vermag mit den Unwissenden und Irrenden. --- Er kommt und findet sie schlafend, und er spricht zu Petrus: Simon, schläfst du? Vermochtest du nicht eine Stunde zu wachen? Wachtet und betet, auf daß ihr nicht in Versuchung kommet; der Geist zwar ist willig, das Fleisch aber schwach. --- Wie ein Vater sich über die Kinder erbarmt, so erbarmt sich Jahwe über die, welche ihn fürchten. Denn er kennt unser Gebilde, ist eingedenk, daß wir Staub sind. --- Du aber, Herr, bist ein Gott, barmherzig und gnädig, langsam zum Zorn und groß an Güte und Wahrheit. Wende dich zu mir und sei mir gnädig! Gewähre deinem Knechte deine Kraft und rette den Sohn deiner Magd!

Matthäus 14,14 --- Hebräer 13,8 --- Hebräer 4,15 --- Hebräer 5,2 --- Markus 14,37-38 --- Psalm 103,13-14 --- Psalm 86,15-16

7. Dezember

Morgen

Ich nenne euch nicht mehr Knechte, denn der Knecht weiß nicht, was sein Herr tut; aber ich habe euch Freunde genannt, weil ich alles, was ich von meinem Vater gehört, euch kundgetan habe. --- Und Jahwe sprach: Sollte ich vor Abraham verbergen, was ich tun will? --- Weil euch gegeben ist, die Geheimnisse des Reiches der Himmel zu wissen... --- Uns aber hat Gott es geoffenbart durch [seinen] Geist, denn der Geist erforscht alles, auch die Tiefen Gottes. --- Gottes Weisheit in einem Geheimnis, die verborgene, welche Gott zuvorbestimmt hat, vor den Zeitaltern, zu unserer Herrlichkeit. --- Glückselig der, den du erwählst und herzunahen lässest, daß er wohne in deinen Vorhöfen! Wir werden gesättigt werden mit dem Guten deines Hauses, dem Heiligen deines Tempels. --- Das Geheimnis Jahwes ist für die, welche ihn fürchten, und sein Bund, um ihnen denselben kundzutun. --- Die Worte, die du mir gegeben hast, habe ich ihnen gegeben, und sie haben sie angenommen und wahrhaftig erkannt, daß ich von dir ausgegangen bin, und haben geglaubt, daß du mich gesandt hast. --- Ihr seid meine Freunde, wenn ihr tut, was irgend ich euch gebiete.

Johannes 15,15 --- 1. Mose 18,17 --- Matthäus 13,11 --- 1. Korinther 2,10 --- 1. Korinther 2,7 --- Psalm 65,5 --- Psalm 25,14 --- Johannes 17,8 --- Johannes 15,14

Abend

Deine Mauern wirst du Heil nennen, und deine Tore Ruhm. --- Die Mauer der Stadt hatte zwölf Grundlagen, und auf denselben zwölf Namen der zwölf Apostel des Lammes. --- Also seid ihr denn nicht mehr Fremdlinge und ohne Bürgerrecht, sondern ihr seid Mitbürger der Heiligen und Hausgenossen Gottes, aufgebaut auf die Grundlage der Apostel und Propheten, indem Jesus Christus selbst Eckstein ist, in welchem der ganze Bau, wohl zusammengefügt, wächst zu einem heiligen Tempel im Herrn, in welchem auch ihr mitaufgebaut werdet zu einer Behausung Gottes im Geiste. --- ...wenn ihr anders geschmeckt habt, daß der Herr gütig ist. Zu welchem kommend, als zu einem lebendigen Stein, von Menschen zwar verworfen, bei Gott aber auserwählt, kostbar, werdet auch ihr selbst, als lebendige Steine, aufgebaut, ein geistliches Haus, ein heiliges Priestertum, um darzubringen geistliche Schlachtopfer, Gott wohlnehmlich durch Jesum Christum. --- Deiner harrt schweigend der Lobgesang, o Gott, in Zion, und dir wird bezahlt werden das Gelübde.

Jesaja 60,18 --- Offenbarung 21,14 --- Epheser 2,19-22 --- 1. Petrus 2,3-5 --- Psalm 65,2

8. Dezember

Morgen

Jetzt aber wird er hier getröstet. --- Nicht wird ferner deine Sonne untergehen, noch dein Mond sich zurückziehen; denn Jahwe wird dir zum ewigen Licht sein. Und die Tage deines Trauerns werden ein Ende haben. --- Den Tod verschlingt er auf ewig; und der Herr, Jahwe, wird die Tränen abwischen von jedem Angesicht, und die Schmach seines Volkes wird er hinwegtun von der ganzen Erde. --- Dies sind die, welche aus der großen Drangsal kommen, und sie haben ihre Gewänder gewaschen und haben sie weiß gemacht in dem Blute des Lammes. Darum sind sie vor dem Throne Gottes und dienen ihm Tag und Nacht in seinem Tempel; und der auf dem Throne sitzt, wird sein Zelt über ihnen errichten. Sie werden nicht mehr hungern, auch werden sie nicht mehr dürsten, noch wird je die Sonne auf sie fallen, noch irgend eine Glut; denn das Lamm, das in der Mitte des Thrones ist, wird sie weiden und sie leiten zu Quellen der Wasser des Lebens, und Gott wird jede Träne von ihren Augen abwischen. --- Er wird jede Träne von ihren Augen abwischen, und der Tod wird nicht mehr sein, noch Trauer, noch Geschrei, noch Schmerz wird mehr sein; denn das Erste ist vergangen.

Lukas 16,25 --- Jesaja 60,20 --- Jesaja 25,8 --- Offenbarung 7,14-17 --- Offenbarung 21,4

Abend

Es kommt die Nacht, da niemand wirken kann. --- Glückselig die Toten, die im Herrn sterben, von nun an! Ja, spricht der Geist, auf daß sie ruhen von ihren Arbeiten, denn ihre Werke folgen ihnen nach. --- Dort lassen die Bösen ab vom Toben, und dort ruhen die an Kraft Erschöpften. --- Samuel sprach zu Saul: Warum hast du mich beunruhigt, mich heraufkommen zu lassen? --- Alles, was du zu tun vermagst mit deiner Kraft, das tue. --- Denn ich werde schon als Trankopfer gesprengt, und die Zeit meines Abscheidens ist vorhanden. Ich habe den guten Kampf gekämpft, ich habe den Lauf vollendet, ich habe den Glauben bewahrt; fortan liegt mir bereit die Krone der Gerechtigkeit, welche der Herr, der gerechte Richter, mir zur Vergeltung geben wird an jenem Tage. --- Also bleibt noch eine Sabbathruhe dem Volke Gottes aufbewahrt. Denn wer in seine Ruhe eingegangen ist, der ist auch zur Ruhe gelangt von seinen Werken, gleichwie Gott von seinen eigenen.

Johannes 9,4 --- Offenbarung 14,13 --- Hiob 3,17 --- 1. Samuel 28,15 --- Prediger 9,10 --- 2. Timotheus 4,6-8 --- Hebräer 4,9-10

9. Dezember

Morgen

Die Lampe des Leibes ist dein Auge; wenn dein Auge einfältig ist, so ist auch dein ganzer Leib licht. --- Der natürliche Mensch aber nimmt nicht an, was des Geistes Gottes ist, denn es ist ihm eine Torheit, und er kann es nicht erkennen, weil es geistlich beurteilt wird. --- Öffne meine Augen, damit ich Wunder schaue in deinem Gesetz! --- Ich bin das Licht der Welt; wer mir nachfolgt, wird nicht in der Finsternis wandeln, sondern wird das Licht des Lebens haben. --- Wir alle aber, mit aufgedecktem Angesicht die Herrlichkeit des Herrn anschauend, werden verwandelt nach demselben Bilde von Herrlichkeit zu Herrlichkeit, als durch den Herrn, den Geist. --- Der Gott, der aus Finsternis Licht leuchten hieß, ist es, der in unsere Herzen geleuchtet hat zum Lichtglanz der Erkenntnis der Herrlichkeit Gottes im Angesicht Christi. --- ...auf daß der Gott unseres Herrn Jesus Christus, der Vater der Herrlichkeit, euch gebe den Geist der Weisheit und Offenbarung in der Erkenntnis seiner selbst, damit ihr, erleuchtet an den Augen eures Herzens, wisset, welches die Hoffnung seiner Berufung ist, [und] welches der Reichtum der Herrlichkeit seines Erbes in den Heiligen.

Lukas 11,34 --- 1. Korinther 2,14 --- Psalm 119,18 --- Johannes 8,12 --- 2. Korinther 3,18 --- 2. Korinther 4,6 --- Epheser 1,17-18

Abend

Siehe, den Felsen hat er geschlagen, und Wasser flossen heraus, und Bäche strömten. --- ...daß unsere Väter alle unter der Wolke waren und alle durch das Meer hindurchgegangen sind, und alle auf Moses getauft wurden in der Wolke und in dem Meere, und alle dieselbe geistliche Speise aßen, und alle denselben geistlichen Trank tranken; denn sie tranken aus einem geistlichen Felsen, der sie begleitete. (Der Fels aber war der Christus.) --- Einer der Kriegsknechte durchbohrte mit einem Speer seine Seite, und alsbald kam Blut und Wasser heraus. --- Um unserer Übertretungen willen war er verwundet, um unserer Missetaten willen zerschlagen. Die Strafe zu unserem Frieden lag auf ihm, und durch seine Striemen ist uns Heilung geworden. --- Ihr wollt nicht zu mir kommen, auf daß ihr Leben habet. --- Zweifach Böses hat mein Volk begangen: Mich, den Born lebendigen Wassers, haben sie verlassen, um sich Zisternen auszuhauen, geborstene Zisternen, die kein Wasser halten. --- Wenn jemand dürstet, so komme er zu mir und trinke. --- Wer da will, nehme das Wasser des Lebens umsonst.

Psalm 78,20 --- 1. Korinther 10,1-4 --- Johannes 19,34 --- Jesaja 53,5 --- Johannes 5,40 --- Jeremia 2,13 --- Johannes 7,37 --- Offenbarung 22,17

10. Dezember

Morgen

Da unterredeten sich miteinander, die Jahwe fürchten, und Jahwe merkte auf und hörte; und ein Gedenkbuch ward vor ihm geschrieben für die, welche Jahwe fürchten und welche seinen Namen achten. --- Und es geschah, indem sie sich unterhielten und miteinander überlegten, daß Jesus selbst nahte und mit ihnen ging. --- Denn wo zwei oder drei versammelt sind in meinem Namen, da bin ich in ihrer Mitte. --- Meinen übrigen Mitarbeitern, deren Namen im Buche des Lebens sind. --- Laßt das Wort des Christus reichlich in euch wohnen, indem ihr in aller Weisheit euch gegenseitig lehret und ermahnet mit Psalmen, Lobliedern und geistlichen Liedern, Gott singend in euren Herzen in Gnade. --- Ermuntert euch selbst jeden Tag, solange es "heute" heißt, auf daß niemand von euch verhärtet werde durch Betrug der Sünde. --- Ich sage euch aber, daß von jedem unnützen Worte, das irgend die Menschen reden werden, sie von demselben Rechenschaft geben werden am Tage des Gerichts; denn aus deinen Worten wirst du gerechtfertigt werden, und aus deinen Worten wirst du verdammt werden. --- Siehe, das ist vor mir aufgeschrieben.

Maleachi 3,16 --- Lukas 24,15 --- Matthäus 18,20 --- Philipper 4,3 --- Kolosser 3,16
--- Hebräer 3,13 --- Matthäus 12,36-37 --- Jesaja 65,6

Abend

Es werden gesättigt die Bäume Jahwes. --- Ich werde für Israel sein wie der Tau: blühen soll es wie die Lilie, und Wurzel schlagen wie der Libanon. Seine Schößlinge sollen sich ausbreiten, und seine Pracht soll sein wie der Olivenbaum, und sein Geruch wie der Libanon. --- Gesegnet ist der Mann, der auf Jahwe vertraut und dessen Vertrauen Jahwe ist! Und er wird sein wie ein Baum, der am Wasser gepflanzt ist und am Bache seine Wurzeln ausstreckt, und sich nicht fürchtet, wenn die Hitze kommt; und sein Laub ist grün, und im Jahre der Dürre ist er unbekümmert, und er hört nicht auf, Frucht zu tragen. --- Alle Bäume des Feldes werden erkennen, daß ich, Jahwe, den hohen Baum erniedrigt, den niedrigen Baum erhöht habe, den grünen Baum verdorren und den dürren Baum grünen ließ. --- Der Gerechte wird sprossen wie der Palmbaum, wie eine Zeder auf dem Libanon wird er emporwachsen. Die gepflanzt sind in dem Hause Jahwes, werden blühen in den Vorhöfen unseres Gottes. Noch im Greisenalter treiben sie, sind saftvoll und grün, um zu verkünden, daß Jahwe gerecht ist. Er ist mein Fels, und kein Unrecht ist in ihm.

Psalm 104,16 --- Hosea 14,6-7 --- Jeremia 17,7-8 --- Hesekiel 17,24 --- Psalm 92,13-16

11. Dezember

Morgen

Und sie werden mir, spricht Jahwe der Heerscharen, zum Eigentum sein an dem Tage, den ich machen werde. --- Ich habe deinen Namen geoffenbart den Menschen, die du mir aus der Welt gegeben hast. Dein waren sie, und mir hast du sie gegeben, und sie haben dein Wort bewahrt. --- Ich bitte für sie; nicht für die Welt bitte ich, sondern für die, welche du mir gegeben hast, denn sie sind dein (und alles, was mein ist, ist dein, und was dein ist, mein), und ich bin in ihnen verherrlicht. --- Vater, ich will, daß die, welche du mir gegeben hast, auch bei mir seien, wo ich bin, auf daß sie meine Herrlichkeit schauen, die du mir gegeben hast, denn du hast mich geliebt vor Grundlegung der Welt. --- ...so komme ich wieder und werde euch zu mir nehmen... --- ...wenn er kommen wird, um an jenem Tage verherrlicht zu werden in seinen Heiligen und bewundert in allen denen, die geglaubt haben; denn unser Zeugnis bei euch ist geglaubt worden. --- ...werden wir, die Lebenden, die übrigbleiben, zugleich mit ihnen entrückt werden in Wolken dem Herrn entgegen in die Luft; und also werden wir allezeit bei dem Herrn sein. --- Und du wirst eine prachtvolle Krone sein in der Hand Jahwes und ein königliches Diadem in der Hand deines Gottes.

Maleachi 3,17 --- Johannes 17,6 --- Johannes 17,9-10 --- Johannes 17,24 --- Johannes 14,3 --- 2. Thessalonicher 1,10 --- 1. Thessalonicher 4,17 --- Jesaja 62,3

Abend

Laß mich doch deine Herrlichkeit sehen! --- Der Gott, der aus Finsternis Licht leuchten hieß, ist es, der in unsere Herzen geleuchtet hat zum Lichtglanz der Erkenntnis der Herrlichkeit Gottes im Angesicht Christi. --- Das Wort ward Fleisch und wohnte unter uns (und wir haben seine Herrlichkeit angeschaut, eine Herrlichkeit als eines Eingeborenen vom Vater), voller Gnade und Wahrheit. --- Niemand hat Gott jemals gesehen; der eingeborene Sohn, der in des Vaters Schoß ist, der hat ihn kundgemacht. --- Meine Seele dürstet nach Gott, nach dem lebendigen Gott: Wann werde ich kommen und erscheinen vor Gottes Angesicht? --- Von dir hat mein Herz gesagt: Du sprichst: Suchet mein Angesicht! Dein Angesicht, Jahwe, suche ich. --- Wir alle aber, mit aufgedecktem Angesicht die Herrlichkeit des Herrn anschauend, werden verwandelt nach demselben Bilde von Herrlichkeit zu Herrlichkeit, als durch den Herrn, den Geist. --- Vater, ich will, daß die, welche du mir gegeben hast, auch bei mir seien, wo ich bin, auf daß sie meine Herrlichkeit schauen, die du mir gegeben hast, denn du hast mich geliebt vor Grundlegung der Welt.

2. Mose 33,18 --- 2. Korinther 4,6 --- Johannes 1,14 --- Johannes 1,18 --- Psalm 42,3 --- Psalm 27,8 --- 2. Korinther 3,18 --- Johannes 17,24

12. Dezember

Morgen

...und auf der Gestalt des Thrones eine Gestalt wie das Aussehen eines Menschen oben darauf. --- Der Mensch Christus Jesus. --- ...indem er in Gleichheit der Menschen geworden ist, und, in seiner Gestalt wie ein Mensch erfunden... --- Weil nun die Kinder Blutes und Fleisches teilhaftig sind, hat auch er in gleicher Weise an denselben teilgenommen, auf daß er durch den Tod den zunichte machte, der die Macht des Todes hat... - Der Lebendige, und ich war tot, und siehe, ich bin lebendig von Ewigkeit zu Ewigkeit. --- ...wir wissen, daß Christus, aus den Toten auferweckt, nicht mehr stirbt; der Tod herrscht nicht mehr über ihn. Denn was er gestorben ist, ist er ein für allemal der Sünde gestorben; was er aber lebt, lebt er Gott. --- Wenn ihr nun den Sohn des Menschen dahin auffahren sehet, wo er zuvor war? --- ...indem er ihn aus den Toten auferweckte (und er setzte ihn zu seiner Rechten in den himmlischen Örtern. - Denn in ihm wohnt die ganze Fülle der Gottheit leibhaftig. --- Wenn er auch in Schwachheit gekreuzigt worden ist, so lebt er doch durch Gottes Kraft; denn auch wir sind schwach in ihm, aber wir werden mit ihm leben durch Gottes Kraft gegen euch.

Hesekiel 1,26 --- 1. Timotheus 2,5 --- Philipper 2,7 --- Hebräer 2,14 --- Offenbarung 1,18 --- Römer 6,9-10 --- Johannes 6,62 --- Epheser 1,20 --- Kolosser 2,9 --- 2. Korinther 13,4

Abend

Dies ist mein Trost..., daß deine Zusage mich belebt hat. --- "Der erste Mensch, Adam, ward eine lebendige Seele"; der letzte Adam ein lebendig machender Geist. --- Gleichwie der Vater Leben in sich selbst hat, also hat er auch dem Sohne gegeben, Leben zu haben in sich selbst. --- Ich bin die Auferstehung und das Leben; wer an mich glaubt, wird leben, auch wenn er gestorben ist; und jeder, der da lebt und an mich glaubt, wird nicht sterben in Ewigkeit. --- In ihm war Leben, und das Leben war das Licht der Menschen. --- So viele ihn aber aufnahmen, denen gab er das Recht, Kinder Gottes zu werden, denen, die an seinen Namen glauben, welche nicht aus Geblüt, noch aus dem Willen des Fleisches, noch aus dem Willen des Mannes, sondern aus Gott geboren sind. --- Der Geist ist es, der lebendig macht; das Fleisch nützt nichts. Die Worte, welche ich zu euch geredet habe, sind Geist und sind Leben. --- Das Wort Gottes ist lebendig und wirksam und schärfer als jedes zweischneidige Schwert, und durchdringend bis zur Scheidung von Seele und Geist, sowohl der Gelenke als auch des Markes, und ein Beurteiler der Gedanken und Gesinnungen des Herzens.

Psalm 119,50 --- 1. Korinther 15,45 --- Johannes 5,26 --- Johannes 11,25-26 --- Johannes 1,4 --- Johannes 1,12-13 --- Johannes 6,63 --- Hebräer 4,12

13. Dezember

Morgen

Laß es jetzt so sein; denn also gebührt es uns, alle Gerechtigkeit zu erfüllen. --- Dein Wohlgefallen zu tun, mein Gott, ist meine Lust; und dein Gesetz ist im Innern meines Herzens. --- Wähnet nicht, daß ich gekommen sei, das Gesetz oder die Propheten aufzulösen; ich bin nicht gekommen, aufzulösen, sondern zu erfüllen. Denn wahrlich, ich sage euch: Bis der Himmel und die Erde vergehen, soll auch nicht ein Jota oder ein Strichlein von dem Gesetz vergehen, bis alles geschehen ist. --- Jahwe gefiel es um seiner Gerechtigkeit willen, das Gesetz groß und herrlich zu machen. --- Wenn nicht eure Gerechtigkeit vorzüglicher ist als die der Schriftgelehrten und Pharisäer, so werdet ihr nicht in das Reich der Himmel eingehen. --- Denn das dem Gesetz Unmögliche, weil es durch das Fleisch kraftlos war, tat Gott, indem er, seinen eigenen Sohn in Gleichgestalt des Fleisches der Sünde und für die Sünde sendend, die Sünde im Fleische verurteilte, auf daß das Recht des Gesetzes erfüllt würde in uns, die nicht nach dem Fleische, sondern nach dem Geiste wandeln. --- Denn Christus ist des Gesetzes Ende, jedem Glaubenden zur Gerechtigkeit.

Matthäus 3,15 --- Psalm 40,9 --- Matthäus 5,17-18 --- Jesaja 42,21 --- Matthäus 5,20
--- Römer 8,3-4 --- Römer 10,4

Abend

Ich bin dein Teil und dein Erbe. --- Wen habe ich im Himmel? Und neben dir habe ich an nichts Lust auf der Erde. Vergeht mein Fleisch und mein Herz, meines Herzens Fels und mein Teil ist Gott auf ewig. --- Jahwe ist das Teil meines Erbes und meines Bechers; du erhältst mein Los. Die Meßschnüre sind mir gefallen in lieblichen Örtern; ja, ein schönes Erbteil ist mir geworden. --- Jahwe ist mein Teil, sagt meine Seele; darum will ich auf ihn hoffen. --- Deine Zeugnisse habe ich mir als Erbteil genommen auf ewig, denn meines Herzens Freude sind sie. --- Gott, du bist mein Gott! Frühe suche ich dich. Es dürstet nach dir meine Seele, nach dir schmachtet mein Fleisch in einem dürren und lechzenden Lande ohne Wasser. --- Denn du bist mir zur Hilfe gewesen, und ich werde jubeln in dem Schatten deiner Flügel. --- Mein Geliebter ist mein, und ich bin sein.

4. Mose 18,20 --- Psalm 73,25-26 --- Psalm 16,5-6 --- Klagelieder 3,24 --- Psalm 119,111 --- Psalm 63,2 --- Psalm 63,8 --- Hohelied 2,16

14. Dezember

Morgen

Wer darf sagen: Ich habe mein Herz gereinigt, ich bin rein geworden von meiner Sünde? --- Jahwe hat vom Himmel herniedergeschaut auf die Menschenkinder, um zu sehen, ob ein Verständiger da sei, einer, der Gott suche. Alle sind abgewichen, sie sind allesamt verderbt; da ist keiner, der Gutes tue, auch nicht einer. --- Die aber, welche im Fleische sind, vermögen Gott nicht zu gefallen. --- Das Wollen ist bei mir vorhanden, aber das Vollbringen dessen, was recht ist, [finde ich] nicht. Denn das Gute, das ich will, übe ich nicht aus, sondern das Böse, das ich nicht will, dieses tue ich. --- Und wir allesamt sind dem Unreinen gleich geworden, und alle unsere Gerechtigkeiten gleich einem unflätigen Kleide; und wir verwelkten allesamt wie ein Blatt, und unsere Missetaten rafften uns dahin wie der Wind. --- Die Schrift aber hat alles unter die Sünde eingeschlossen, auf daß die Verheißung aus Glauben an Jesum Christum denen gegeben würde, die da glauben. --- ...daß Gott in Christo war, die Welt mit sich selbst versöhnend, ihnen ihre Übertretungen nicht zurechnend,... --- Wenn wir sagen, daß wir keine Sünde haben, so betrügen wir uns selbst, und die Wahrheit ist nicht in uns. Wenn wir unsere Sünden bekennen, so ist er treu und gerecht, daß er uns die Sünden vergibt und uns reinigt von aller Ungerechtigkeit.

Sprüche 20,9 --- Psalm 14,2-3 --- Römer 8,8 --- Römer 7,18-19 --- Jesaja 64,5 --- Galater 3,22 --- 2. Korinther 5,19 --- 1. Johannes 1,8-9

Abend

Ströme erhoben ihre Brandung. --- Jahwe in der Höhe ist gewaltiger als die Stimmen großer Wasser, als die gewaltigen Wogen des Meeres. --- Jahwe, Gott der Heerscharen, wer ist mächtig wie du, o Jah? Und deine Treue ist rings um dich her. Du beherrschest des Meeres Toben; erheben sich seine Wogen, du stillest sie. --- Wollt ihr mich nicht fürchten, spricht Jahwe, und vor mir nicht zittern? Der ich dem Meere Sand zur Grenze gesetzt habe, eine ewige Schranke, die es nicht überschreiten wird; und es regen sich seine Wogen, aber sie vermögen nichts, und sie brausen, aber überschreiten sie nicht. --- Wenn du durchs Wasser gehst, ich bin bei dir, und durch Ströme, sie werden dich nicht überfluten. --- Petrus... wandelte auf den Wassern, um zu Jesu zu kommen. Als er aber den starken Wind sah, fürchtete er sich; und als er anfang zu sinken, schrie er und sprach: Herr, rette mich! Als bald aber streckte Jesus die Hand aus, ergriff ihn und spricht zu ihm: Kleingläubiger, warum zweifeltest du? --- An dem Tage, da ich mich fürchte, vertraue ich auf dich.

Psalm 93,3 --- Psalm 93,4 --- Psalm 89,9-10 --- Jeremia 5,22 --- Jesaja 43,2 --- Matthäus 14,29,31 --- Psalm 56,4

15. Dezember

Morgen

Ein ausgegossenes Salböl ist dein Name. --- ...der Christus uns geliebt und sich selbst für uns hingegeben hat als Darbringung und Schlachtopfer, Gott zu einem duftenden Wohlgeruch. --- Euch nun, die ihr glaubet, ist die Kostbarkeit. --- Darum hat Gott ihn auch hoch erhoben und ihm einen Namen gegeben, der über jeden Namen ist, auf daß in dem Namen Jesu jedes Knie sich beuge, der Himmlischen und Irdischen und Unterirdischen, und jede Zunge bekenne, daß Jesus Christus Herr ist, zur Verherrlichung Gottes, des Vaters. --- In ihm wohnt die ganze Fülle der Gottheit leibhaftig. --- Wenn ihr mich liebet, so haltet meine Gebote. --- Die Liebe Gottes ist ausgegossen in unsere Herzen durch den Heiligen Geist, welcher uns gegeben worden ist. ---

Das Haus aber wurde von dem Geruch der Salbe erfüllt. --- Sie erkannten sie, daß sie mit Jesu gewesen waren. --- Jahwe, unser Herr, wie herrlich ist dein Name auf der ganzen Erde, der du deine Majestät gestellt hast über die Himmel! --- Emmanuel... Gott mit uns. --- Man nennt seinen Namen: Wunderbarer, Berater, starker Gott, Vater der Ewigkeit, Friedefürst. --- Der Name Jahwes ist ein starker Turm; der Gerechte läuft dahin und ist in Sicherheit.

Hohelied 1,3 --- Epheser 5,2 --- 1. Petrus 2,7 --- Philipper 2,9-10 --- Kolosser 2,9 --- Johannes 14,15 --- Römer 5,5 --- Johannes 12,3 --- Apostelgeschichte 4,13 --- Psalm 8,2 --- Matthäus 1,23 --- Jesaja 9,5 --- Sprüche 18,10

Abend

Denn wir freilich, die in der Hütte sind, seufzen beschwert. --- Herr, vor dir ist all mein Begehrt, und mein Seufzen ist nicht vor dir verborgen. --- Denn meine Ungerechtigkeiten sind über mein Haupt gegangen, wie eine schwere Last sind sie zu schwer für mich. --- Ich elender Mensch! Wer wird mich retten von diesem Leibe des Todes? --- Wir wissen, daß die ganze Schöpfung zusammen seufzt und zusammen in Geburtswehen liegt bis jetzt. Nicht allein aber sie, sondern auch wir selbst, die wir die Erstlinge des Geistes haben, auch wir selbst seufzen in uns selbst, erwartend die Sohnschaft: die Erlösung unseres Leibes. --- ...die ihr jetzt eine kleine Zeit, wenn es nötig ist, betrübt seid durch mancherlei Versuchungen. --- Ich weiß, daß das Ablegen meiner Hütte bald geschieht. --- Denn dieses Verwesliche muß Unverweslichkeit anziehen, und dieses Sterbliche Unsterblichkeit anziehen. Wenn aber dieses Verwesliche Unverweslichkeit anziehen und dieses Sterbliche Unsterblichkeit anziehen wird, dann wird das Wort erfüllt werden, das geschrieben steht: "Verschlungen ist der Tod in Sieg". "Wo ist, o Tod, dein Stachel? Wo ist, o Tod, dein Sieg?"

2. Korinther 5,4 --- Psalm 38,10 --- Psalm 38,5 --- Römer 7,24 --- Römer 8,22-23 --- 1. Petrus 1,6 --- 2. Petrus 1,14 --- 1. Korinther 15,53-55

16. Dezember

Morgen

Den ganzen Farren soll er hinausbringen außerhalb des Lagers an einen reinen Ort, nach dem Schutthaufen der Fettasche, und soll ihn auf Holzscheiten mit Feuer verbrennen; auf dem Schutthaufen der Fettasche soll er verbrannt werden. --- Sie aber nahmen Jesum hin und führten ihn fort. Und sein Kreuz tragend, ging er hinaus nach der Stätte, genannt Schädelstätte, die auf hebräisch Golgatha heißt, wo sie ihn kreuzigten. --- Von den Tieren, deren Blut für die Sünde in das Heiligtum hineingetragen wird durch den Hohenpriester, werden die Leiber außerhalb des Lagers verbrannt. Darum hat auch Jesus, auf daß er durch sein eigenes Blut das Volk heiligte, außerhalb des Tores gelitten. Deshalb laßt uns zu ihm hinausgehen, außerhalb des Lagers, seine Schmach tragend. --- Die Gemeinschaft seiner Leiden. --- ...insoweit ihr der Leiden des Christus teilhaftig seid, freuet euch, auf daß ihr auch in der Offenbarung seiner Herrlichkeit mit Frohlocken euch freuet. --- Denn das schnell vorübergehende Leichte unserer Drangsal bewirkt uns ein über die Maßen überschwengliches, ewiges Gewicht von Herrlichkeit.

3. Mose 4,12 --- Johannes 19,16-18 --- Hebräer 13,11-13 --- Philipper 3,10 --- 1. Petrus 4,13 --- 2. Korinther 4,17

Abend

Gott schuf den Menschen in seinem Bilde. --- Da wir nun Gottes Geschlecht sind, so sollen wir nicht meinen, daß das Göttliche dem Golde oder Silber oder Stein, einem Gebilde der Kunst und der Erfindung des Menschen, gleich sei. --- Gott aber, der reich ist an Barmherzigkeit, wegen seiner vielen Liebe, womit er uns geliebt hat, als auch wir in den Vergehungen tot waren, hat uns mit dem Christus lebendig gemacht... -- Wir sind sein Werk, geschaffen in Christo Jesu zu guten Werken, welche Gott zuvor bereitet hat, auf daß wir in ihnen wandeln sollen. --- Welche er zuvor erkannt hat, die hat er auch zuvorbestimmt, dem Bilde seines Sohnes gleichförmig zu sein, damit er der Erstgeborene sei unter vielen Brüdern. --- Wir wissen, daß, wenn es offenbar werden wird, wir ihm gleich sein werden, denn wir werden ihn sehen, wie er ist. --- Ich... werde gesättigt werden, wenn ich erwache, mit deinem Bilde. --- Wer überwindet, wird dieses ererben, und ich werde ihm Gott sein, und er wird mir Sohn sein. --- Wenn aber Kinder, so auch Erben, Erben Gottes und Miterben Christi.

1. Mose 1,27 --- Apostelgeschichte 17,29 --- Epheser 2,4-5 --- Epheser 2,10 --- Römer 8,29 --- 1. Johannes 3,2 --- Psalm 17,15 --- Offenbarung 21,7 --- Römer 8,17

17. Dezember

Morgen

Du bist meine Zuflucht am Tage des Unglücks! --- Viele sagen: Wer wird uns Gutes schauen lassen? Erhebe, Jahwe über uns das Licht deines Angesichts! --- Ich aber will singen von deiner Stärke, und des Morgens jubelnd preisen deine Güte; denn du bist mir eine hohe Feste gewesen und eine Zuflucht am Tage meiner Bedrängnis. --- Ich zwar sagte in meinem Wohlergehen: Ich werde nicht wanken ewiglich....du verbargst dein Angesicht, ich ward bestürzt. Zu dir, Jahwe, rief ich, und zum Herrn flehte ich: Was für Gewinn ist in meinem Blute, in meinem Hinabfahren in die Grube? Wird der Staub dich preisen? Wird er deine Wahrheit verkünden? Höre, Jahwe, und sei mir gnädig! Jahwe, sei mein Helfer! --- Einen kleinen Augenblick habe ich dich verlassen, aber mit großem Erbarmen will ich dich sammeln; im Zorneserguß habe ich einen Augenblick mein Angesicht vor dir verborgen, aber mit ewiger Güte werde ich mich deiner erbarmen, spricht Jahwe, dein Erlöser. --- Eure Traurigkeit wird zur Freude werden. --- Denn ein Augenblick ist in seinem Zorn, ein Leben in seiner Gunst; am Abend kehrt Weinen ein, und am Morgen ist Jubel da.

Jeremia 17,17 --- Psalm 4,7 --- Psalm 59,17 --- Psalm 30,7-11 --- Jesaja 54,7-8 --- Johannes 16,20 --- Psalm 30,6

Abend

Adam... zeugte einen Sohn in seinem Gleichnis, nach seinem Bilde. --- Wie könnte ein Reiner aus einem Unreinen kommen? Nicht ein einziger! --- Siehe, in Ungerechtigkeit bin ich geboren, und in Sünde hat mich empfangen meine Mutter. --- Die ihr tot waret in euren Vergehungen und Sünden. --- Von Natur Kinder des Zorns... wie auch die übrigen. --- Ich aber bin fleischlich, unter die Sünde verkauft; denn was ich vollbringe, erkenne ich nicht; denn nicht, was ich will, das tue ich, sondern was ich hasse, das übe ich aus. --- Denn ich weiß, daß in mir, das ist in meinem Fleische, nichts Gutes wohnt. --- Gleichwie durch einen Menschen die Sünde in die Welt gekommen... gleichwie durch des einen Menschen Ungehorsam die Vielen in die Stellung von Sündern gesetzt worden sind. --- Denn wenn durch des Einen Übertretung die Vielen gestorben sind, so ist vielmehr die Gnade Gottes und die Gabe in Gnade, die durch einen Menschen, Jesum Christum, ist, gegen die Vielen überströmend geworden. --- Das Gesetz des Geistes des Lebens in Christo Jesu hat mich freigemacht von dem Gesetz der Sünde und des Todes. --- Gott aber sei Dank, der uns den Sieg gibt durch unseren Herrn Jesus Christus!

1. Mose 5,3 --- Hiob 14,4 --- Psalm 51,7 --- Epheser 2,1 --- Epheser 2,3 --- Römer 7,14-15 --- Römer 7,18 --- Römer 5,12.19 --- Römer 5,15 --- Römer 8,2 --- 1. Korinther 15,57

18. Dezember

Morgen

Jahwe gibt Weisheit; aus seinem Munde kommen Erkenntnis und Verständnis. --- Vertraue auf Jahwe mit deinem ganzen Herzen, und stütze dich nicht auf deinen Verstand. --- Wenn aber jemand von euch Weisheit mangelt, so bitte er von Gott, der allen willig gibt und nichts vorwirft, und sie wird ihm gegeben werden. --- Denn das Törichte Gottes ist weiser als die Menschen, und das Schwache Gottes ist stärker als die Menschen. --- Ich werde euch Mund und Weisheit geben, welcher alle eure Widersacher nicht werden widersprechen oder widerstehen können. --- Sondern das Törichte der Welt hat Gott auserwählt, auf daß er die Weisen zu Schanden mache; und das Schwache der Welt hat Gott auserwählt, auf daß er das Starke zu Schanden mache; und das Unedle der Welt und das Verachtete hat Gott auserwählt, [und] das, was nicht ist, auf daß er das, was ist, zunichte mache, damit sich vor Gott kein Fleisch rühme. --- Die Eröffnung deines Wortes erleuchtet, gibt Einsicht den Einfältigen. --- In meinem Herzen habe ich dein Wort verwahrt, auf daß ich nicht wider dich sündige. --- Und alle gaben ihm Zeugnis und wunderten sich über die Worte der Gnade, die aus seinem Munde hervorgingen. --- Niemals hat ein Mensch so geredet wie dieser Mensch. --- Aus ihm aber seid ihr in Christo Jesu, der uns geworden ist Weisheit von Gott und Gerechtigkeit und Heiligkeit und Erlösung.

Sprüche 2,6 --- Sprüche 3,5 --- Jakobus 1,5 --- 1. Korinther 1,25 --- Lukas 21,15 --- 1. Korinther 1,27-29 --- Psalm 119,130 --- Psalm 119,11 --- Lukas 4,22 --- Johannes 7,46 --- 1. Korinther 1,30

Abend

Das Jahr meiner Erlösung war gekommen. --- Und ihr sollt das Jahr des fünfzigsten Jahres heiligen und sollt im Lande Freiheit ausrufen für alle seine Bewohner. Ein Jubeljahr soll es euch sein, und ihr werdet ein jeder wieder zu seinem Eigentum kommen, und ein jeder zurückkehren zu seinem Geschlecht. --- Deine Toten werden aufleben, meine Leichen wieder erstehen. Wachtet auf und jubelt, die ihr im Staube lieget! Denn ein Tau des Lichtes ist dein Tau; und die Erde wird die Schatten auswerfen. --- Der Herr selbst wird mit gebietendem Zuruf, mit der Stimme eines Erzengels und mit der Posaune Gottes herniederkommen vom Himmel, und die Toten in Christo werden zuerst auferstehen; danach werden wir, die Lebenden, die übrigbleiben, zugleich mit ihnen entrückt werden in Wolken dem Herrn entgegen in die Luft; und also werden wir allezeit bei dem Herrn sein. --- Von Gewalt des Scheols werde ich sie erlösen, vom Tode sie befreien! Wo sind, o Tod, deine Seuchen? Wo ist, o Scheol, dein Verderben? --- Ihr Erlöser ist stark, Jahwe der Heerscharen ist sein Name.

Jesaja 63,4 --- 3. Mose 25,10 --- Jesaja 26,19 --- 1. Thessalonicher 4,16-17 --- Hosea 13,14 --- Jeremia 50,34

19. Dezember

Morgen

Von der Mühsal seiner Seele wird er Frucht sehen und sich sättigen. --- Jesus...sprach: Es ist vollbracht! und er neigte das Haupt und übergab den Geist. --- Den, der Sünde nicht kannte, hat er für uns zur Sünde gemacht, auf daß wir Gottes Gerechtigkeit würden in ihm. --- Dieses Volk, das ich mir gebildet habe, sie sollen meinen Ruhm erzählen. --- Auf daß jetzt den Fürstentümern und den Gewalten in den himmlischen Örtern durch die Versammlung kundgetan werde die gar mannigfaltige Weisheit Gottes, nach dem ewigen Vorsatz, den er gefaßt hat in Christo Jesu, unserem Herrn. --- Auf daß er in den kommenden Zeitaltern den überschwenglichen Reichtum seiner Gnade in Güte gegen uns erweise in Christo Jesu. --- ...in welchem ihr auch, nachdem ihr geglaubt habt, versiegelt worden seid mit dem Heiligen Geiste der Verheißung, welcher das Unterpfand unseres Erbes ist, zur Erlösung des erworbenen Besitzes, zum Preise seiner Herrlichkeit. --- Ihr aber seid ein auserwähltes Geschlecht, ein königliches Priestertum, eine heilige Nation, ein Volk zum Besitztum, damit ihr die Tugenden dessen verkündigt, der euch berufen hat aus der Finsternis zu seinem wunderbaren Licht.

Jesaja 53,11 --- Johannes 19,30 --- 2. Korinther 5,21 --- Jesaja 43,21 --- Epheser 3,10-11 --- Epheser 2,7 --- Epheser 1,13-14 --- 1. Petrus 2,9

Abend

An dem Tage der Versuchung in der Wüste. --- Niemand sage, wenn er versucht wird: Ich werde von Gott versucht; denn Gott kann nicht versucht werden vom Bösen, und selbst versucht er niemand. Ein jeder aber wird versucht, wenn er von seiner eigenen Lust fortgezogen und gelockt wird. Danach, wenn die Lust empfangen hat, gebiert sie die Sünde. --- Und sie wurden lüstern in der Wüste und versuchten Gott in der Einöde. --- Jesus aber, voll Heiligen Geistes,... wurde durch den Geist in der Wüste vierzig Tage umhergeführt, indem er von dem Teufel versucht wurde. Und er aß in jenen Tagen nichts; und als sie vollendet waren, hungerte ihn. Und der Teufel sprach zu ihm: Wenn du Gottes Sohn bist, so sprich zu diesem Steine, daß er Brot werde. --- Worin er selbst gelitten hat, als er versucht wurde, vermag er denen zu helfen, die versucht werden. --- Simon, Simon! Siehe, der Satan hat euer begehrt, euch zu sichten wie den Weizen. Ich aber habe für dich gebetet, auf daß dein Glaube nicht aufhöre.

Hebräer 3,8 --- Jakobus 1,13-15 --- Psalm 106,14 --- Lukas 4,1-3 --- Hebräer 2,18 --- Lukas 22,31-32

20. Dezember

Morgen

Ich bin Jahwe, der euch heiligt. --- Ich bin Jahwe euer Gott, der ich euch von den Völkern abgesondert habe. --- Und ihr sollt mir heilig sein, denn ich bin heilig, ich, Jahwe; und ich habe euch von den Völkern abgesondert, um mein zu sein. --- Den in Gott, dem Vater, geliebten... --- Heilige sie durch die Wahrheit: dein Wort ist Wahrheit. --- Er selbst aber, der Gott des Friedens, heilige euch völlig; und euer ganzer Geist und Seele und Leib werde tadellos bewahrt bei der Ankunft unseres Herrn Jesus Christus. --- ...hat auch Jesus, auf daß er durch sein eigenes Blut das Volk heiligte, außerhalb des Tores gelitten. --- ...unseres großen Gottes und Heilandes Jesus Christus, der sich selbst für uns gegeben hat, auf daß er uns loskaufte von aller Gesetzlosigkeit und reinigte sich selbst ein Eigentumsvolk, eifrig in guten Werken. --- Sowohl der, welcher heiligt, als auch die, welche geheiligt werden, sind alle von einem. --- Ich heilige mich selbst für sie, auf daß auch sie Geheiligte seien durch Wahrheit. --- ...durch Heiligung des Geistes, zum Gehorsam und zur Blutbesprengung Jesu Christi.

3. Mose 20,8 --- 3. Mose 20,24 --- 3. Mose 20,26 --- Judas 1 --- Johannes 17,17 --- 1. Thessalonicher 5,23 --- Hebräer 13,12 --- Titus 2,13-14 --- Hebräer 2,11 --- Johannes 17,19 --- 1. Petrus 1,2

Abend

Licht ist gesät dem Gerechten, und Freude den von Herzen Aufrichtigen. --- Die mit Tränen säen, werden mit Jubel ernten. --- Er geht hin unter Weinen und trägt den Samen zur Aussaat; er kommt heim mit Jubel und trägt seine Garben. --- Und was du säst, du säst nicht den Leib, der werden soll. --- Gepriesen sei der Gott und Vater unseres Herrn Jesus Christus, der nach seiner großen Barmherzigkeit uns wiedergezeugt hat zu einer lebendigen Hoffnung durch die Auferstehung Jesu Christi aus den Toten. --- ...worin ihr frohlocket, die ihr jetzt eine kleine Zeit, wenn es nötig ist, betrübt seid durch mancherlei Versuchungen; auf daß die Bewährung eures Glaubens, viel köstlicher als die des Goldes, das vergeht, aber durch Feuer erprobt wird, erfunden werde zu Lob und Herrlichkeit und Ehre in der Offenbarung Jesu Christi.

Psalm 97,11 --- Psalm 126,5 --- Psalm 126,6 --- 1. Korinther 15,37 --- 1. Petrus 1,3 --- 1. Petrus 1,6-7

21. Dezember

Morgen

Wer ist nun der Mann, der Jahwe fürchtet? Er wird ihn unterweisen in dem Wege, den er wählen soll. --- Die Lampe des Leibes ist das Auge; wenn nun dein Auge einfältig ist, so wird dein ganzer Leib licht sein. --- Dein Wort ist Leuchte meinem Fuße und Licht für meinen Pfad. --- Und wenn ihr zur Rechten oder wenn ihr zur Linken abbieget, so werden deine Ohren ein Wort hinter dir her hören: Dies ist der Weg, wandelt darauf! --- Ich will dich unterweisen und dich lehren den Weg, den du wandeln sollst; mein Auge auf dich richtend, will ich dir raten. Seid nicht wie ein Roß, wie ein Maultier, das keinen Verstand hat; mit Zaum und Zügel, ihrem Schmucke, mußt du sie bändigen, sonst nahen sie dir nicht. Viele Schmerzen hat der Gesetzlose; wer aber auf Jahwe vertraut, den wird Güte umgeben. Freuet euch in Jahwe und frohlocket, ihr Gerechten, und jubelt, alle ihr von Herzen Aufrichtigen! --- Ich weiß, Jahwe, daß nicht beim Menschen sein Weg steht, nicht bei dem Manne, der da wandelt, seinen Gang zu richten.

Psalm 25,12 --- Matthäus 6,22 --- Psalm 119,105 --- Jesaja 30,21 --- Psalm 32,8-11
--- Jeremia 10,23

Abend

Wenn du dich niederlegst, wirst du nicht erschrecken; und liegst du, so wird dein Schlaf süß sein. --- Und es erhebt sich ein heftiger Sturmwind, und die Wellen schlugen in das Schiff, so daß es sich schon füllte. Und er war im Hinterteil des Schiffes und schlief auf einem Kopfkissen. --- Seid um nichts besorgt, sondern in allem lasset durch Gebet und Flehen mit Danksagung eure Anliegen vor Gott kundwerden; und der Friede Gottes, der allen Verstand übersteigt, wird eure Herzen und euren Sinn bewahren in Christo Jesu. --- In Frieden werde ich sowohl mich niederlegen als auch schlafen; denn du, Jahwe, allein lässest mich in Sicherheit wohnen. --- also gibt er seinem Geliebten im Schlaf. --- Sie steinigten den Stephanus, welcher betete und sprach: Herr Jesus, nimm meinen Geist auf! Und niederkniend rief er mit lauter Stimme: Herr, rechne ihnen diese Sünde nicht zu! Und als er dies gesagt hatte, entschlief er. --- ...lieber ausheimisch von dem Leibe und einheimisch bei dem Herrn sein.

Sprüche 3,24 --- Markus 4,37-38 --- Philipper 4,6-7 --- Psalm 4,9 --- Psalm 127,2 --- Apostelgeschichte 7,59-60 --- 2. Korinther 5,8

22. Dezember

Morgen

...dem Blute der Besprengung, das besser redet als Abel. --- Siehe, das Lamm Gottes, welches die Sünde der Welt wegnimmt. --- Unmöglich kann Blut von Stieren und Böcken Sünden hinwegnehmen. Darum, als er in die Welt kommt, spricht er: "Schlachtopfer und Speisopfer hast du nicht gewollt, einen Leib aber hast du mir bereitet. --- Durch welchen Willen wir geheiligt sind durch das ein für allemal geschehene Opfer des Leibes Jesu Christi. --- Abel, auch er brachte von den Erstlingen seiner Herde und von ihrem Fett. Und Jahwe blickte auf Abel und auf seine Opfertgabe. --- ...gleichwie auch der Christus uns geliebt und sich selbst für uns hingegeben hat als Darbringung und Schlachtopfer, Gott zu einem duftenden Wohlgeruch. --- Laßt uns hinzutreten mit wahrhaftigem Herzen, in voller Gewißheit des Glaubens, die Herzen besprengt und also gereinigt vom bösen Gewissen, und den Leib gewaschen mit reinem Wasser. --- Da wir nun, Brüder, Freimütigkeit haben zum Eintritt in das Heiligtum durch das Blut Jesu.

Hebräer 12,24 --- Johannes 1,29 --- Hebräer 10,4-5 --- Hebräer 10,10 --- 1. Mose 4,4
--- Epheser 5,2 --- Hebräer 10,22 --- Hebräer 10,19

Abend

Wer erkennt die Stärke deines Zornes, und, deiner Furcht gemäß, deinen Grimm? --- Von der sechsten Stunde an kam eine Finsternis über das ganze Land bis zur neunten Stunde; um die neunte Stunde aber schrie Jesus auf mit lauter Stimme und sagte: Eli, Eli, lama sabachthani? das ist: Mein Gott, mein Gott, warum hast du mich verlassen? --- Jahwe hat ihn treffen lassen unser aller Ungerechtigkeit. --- Also ist jetzt keine Verdammnis für die, welche in Christo Jesu sind. --- Da wir nun gerechtfertigt worden sind aus Glauben, so haben wir Frieden mit Gott durch unseren Herrn Jesus Christus. --- Christus hat uns losgekauft von dem Fluche des Gesetzes, indem er ein Fluch für uns geworden ist. --- Hierin ist die Liebe Gottes zu uns geoffenbart worden, daß Gott seinen eingeborenen Sohn in die Welt gesandt hat, auf daß wir durch ihn leben möchten. Hierin ist die Liebe: nicht daß wir Gott geliebt haben, sondern daß er uns geliebt und seinen Sohn gesandt hat als eine Sühnung für unsere Sünden. --- ...daß er gerecht sei und den rechtfertige, der des Glaubens an Jesum ist.

Psalm 90,11 --- Matthäus 27,45-46 --- Jesaja 53,6 --- Römer 8,1 --- Römer 5,1 --- Galater 3,13 --- 1. Johannes 4,9-10 --- Römer 3,26

23. Dezember

Morgen

So spricht der Herr, Jahwe: Auch noch um dieses werde ich mich vom Hause Israel erbitten lassen. --- Ihr habt nichts, weil ihr nicht bittet. --- Bittet, und es wird euch gegeben werden; suchet, und ihr werdet finden; klopfet an, und es wird euch aufgetan werden. Denn jeder Bittende empfängt, und der Suchende findet, und dem Anklopfenden wird aufgetan werden. --- Dies ist die Zuversicht, die wir zu ihm haben, daß, wenn wir etwas nach seinem Willen bitten, er uns hört. Und wenn wir wissen, daß er uns hört, um was irgend wir bitten, so wissen wir, daß wir die Bitten haben, die wir von ihm erbeten haben. --- Wenn aber jemand von euch Weisheit mangelt, so bitte er von Gott, der allen willig gibt und nichts vorwirft, und sie wird ihm gegeben werden. --- Tue deinen Mund weit auf, und ich will ihn füllen. --- Daß sie allezeit beten und nicht ermatten sollten. --- Die Augen Jahwes sind gerichtet auf die Gerechten, und seine Ohren auf ihr Schreien. --- Jahwe hört, und aus allen ihren Bedrängnissen errettet er sie. --- An jenem Tage werdet ihr bitten in meinem Namen, und ich sage euch nicht, daß ich den Vater für euch bitten werde; denn der Vater selbst hat euch lieb, weil ihr mich geliebt und geglaubt habt, daß ich von Gott ausgegangen bin.

Hesekiel 36,37 --- Jakobus 4,2 --- Matthäus 7,7-8 --- 1. Johannes 5,14-15 --- Jakobus 1,5 --- Psalm 81,11 --- Lukas 18,1 --- Psalm 34,16 --- Psalm 34,18 --- Johannes 16,26-27

Abend

Wir sollten das Gute von Gott annehmen, und das Böse sollten wir nicht auch annehmen? --- Ich weiß, Jahwe, daß deine Gerichte Gerechtigkeit sind und daß du mich gedemütigt hast in Treue. --- Und nun, Jahwe, du bist unser Vater; wir sind der Ton, und du bist unser Bildner, und wir alle sind das Werk deiner Hände. --- Er ist Jahwe; er tue, was gut ist in seinen Augen. --- Du bist gerecht, Jahwe, wenn ich mit dir hadere; doch von deinen Urteilen möchte ich mit dir reden. --- Und er wird sitzen und das Silber schmelzen und reinigen. --- Denn wen der Herr liebt, den züchtigt er; er geißelt aber jeden Sohn, den er aufnimmt. --- Es ist dem Jünger genug, daß er sei wie sein Lehrer, und der Knecht wie sein Herr. --- ...obwohl er Sohn war, an dem, was er litt, den Gehorsam lernte. --- ...insoweit ihr der Leiden des Christus teilhaftig seid, freuet euch, auf daß ihr auch in der Offenbarung seiner Herrlichkeit mit Frohlocken euch freuet. --- Dies sind die, welche aus der großen Drangsal kommen, und sie haben ihre Gewänder gewaschen und haben sie weiß gemacht in dem Blute des Lammes.

Hiob 2,10 --- Psalm 119,75 --- Jesaja 64,7 --- 1. Samuel 3,18 --- Jeremia 12,1 --- Maleachi 3,3 --- Hebräer 12,6 --- Matthäus 10,25 --- Hebräer 5,8 --- 1. Petrus 4,13 --- Offenbarung 7,14

24. Dezember

Morgen

Widerstehet dem Teufel, und er wird von euch fliehen. --- Wenn der Bedränger kommen wird wie ein Strom, so wird der Hauch Jahwes ihn in die Flucht schlagen. --- Geh hinweg, Satan! Denn es steht geschrieben: "Du sollst den Herrn, deinen Gott, anbeten und ihm allein dienen." Dann verläßt ihn der Teufel, und siehe, Engel kamen herzu und dienten ihm. --- Seid stark in dem Herrn und in der Macht seiner Stärke. Ziehet an die ganze Waffenrüstung Gottes, damit ihr zu bestehen vermöget wider die Listen des Teufels. --- Und habet nicht Gemeinschaft mit den unfruchtbaren Werken der Finsternis, vielmehr aber strafet sie auch. --- ...auf daß wir nicht vom Satan übervorteilt werden; denn seine Gedanken sind uns nicht unbekannt. --- Seid nüchtern, wachet; euer Widersacher, der Teufel, geht umher wie ein brüllender Löwe und sucht, wen er verschlinge. Dem widerstehet standhaft im Glauben, da ihr wisset, daß dieselben Leiden sich vollziehen an eurer Brüderschaft, die in der Welt ist. --- Wer wird wider Gottes Auserwählte Anklage erheben? Gott ist es, welcher rechtfertigt.

Jakobus 4,7 --- Jesaja 59,19 --- Matthäus 4,10-11 --- Epheser 6,10-11 --- Epheser 5,11
--- 2. Korinther 2,11 --- 1. Petrus 5,8-9 --- Römer 8,33

Abend

O daß ich ihn zu finden wüßte...! --- Wer unter euch fürchtet Jahwe? Wer hört auf die Stimme seines Knechtes? Wer in Finsternis wandelt und welchem kein Licht glänzt, vertraue auf den Namen Jahwes und stütze sich auf seinen Gott. --- Ihr werdet mich suchen und finden, denn ihr werdet nach mir fragen mit eurem ganzen Herzen; und ich werde mich von euch finden lassen, spricht Jahwe. --- Suchet, und ihr werdet finden; klopfet an, und es wird euch aufgetan werden. Denn jeder Bittende empfängt, und der Suchende findet, und dem Anklopfenden wird aufgetan werden. --- Und zwar ist unsere Gemeinschaft mit dem Vater und mit seinem Sohne Jesus Christus. --- Jetzt aber, in Christo Jesu, seid ihr, die ihr einst fern waret, durch das Blut des Christus nahe geworden. --- Denn durch ihn haben wir beide den Zugang durch einen Geist zu dem Vater. --- Wenn wir sagen, daß wir Gemeinschaft mit ihm haben, und wandeln in der Finsternis, so lügen wir und tun nicht die Wahrheit. --- Siehe, ich bin bei euch alle Tage bis zur Vollendung des Zeitalters. --- Ich will dich nicht versäumen, noch dich verlassen. --- Er wird euch einen anderen Sachwalter geben,... er bleibt bei euch und wird in euch sein.

Hiob 23,3 --- Jesaja 50,10 --- Jeremia 29,13-14 --- Lukas 11,9-10 --- 1. Johannes 1,3
--- Epheser 2,13 --- Epheser 2,18 --- 1. Johannes 1,6 --- Matthäus 28,20 --- Hebräer 13,5 --- Johannes 14,16-17

25. Dezember

Morgen

Prüfen und erforschen wir unsere Wege, und laßt uns zu Jahwe umkehren! --- Prüfe mich, Jahwe, und erprobe mich; läutere meine Nieren und mein Herz! - Siehe, du hast Lust an der Wahrheit im Innern, und im Verborgenen wirst du mich Weisheit kennen lehren. - Ich habe meine Wege überdacht, und meine Füße gekehrt zu deinen Zeugnissen. Ich habe geeilt und nicht gesäumt, deine Gebote zu halten. - Ein jeder aber prüfe sich selbst, und also esse er von dem Brote und trinke von dem Kelche. --- Wenn wir unsere Sünden bekennen, so ist er treu und gerecht, daß er uns die Sünden vergibt und uns reinigt von aller Ungerechtigkeit. --- Wir haben einen Sachwalter bei dem Vater, Jesum Christum, den Gerechten. --- Da wir nun, Brüder, Freimütigkeit haben zum Eintritt in das Heiligtum durch das Blut Jesu, auf dem neuen und lebendigen Wege, welchen er uns eingeweiht hat durch den Vorhang hin, das ist sein Fleisch, und einen großen Priester über das Haus Gottes, so laßt uns hinzutreten mit wahrhaftigem Herzen, in voller Gewißheit des Glaubens, die Herzen besprengt und also gereinigt vom bösen Gewissen, und den Leib gewaschen mit reinem Wasser.

Klagelieder 3,40 --- Psalm 26,2 --- Psalm 51,8 --- Psalm 119,59-60 --- 1. Korinther 11,28 --- 1. Johannes 1,9 --- 1. Johannes 2,1 --- Hebräer 10,19-22

Abend

Ein Regenbogen war rings um den Thron, von Ansehen gleich einem Smaragd. --- Dies ist das Zeichen des Bundes, den ich stifte zwischen mir und euch und jeder lebendigen Seele, die bei euch ist, auf ewige Geschlechter hin: Meinen Bogen setze ich in die Wolken... --- Und ich werde ihn ansehen, um zu gedenken des ewigen Bundes zwischen Gott und jedem lebendigen Wesen von allem Fleische, das auf Erden ist. --- Einen ewigen Bund..., geordnet in allem und verwahrt. --- Auf daß wir durch zwei unveränderliche Dinge, wobei es unmöglich war, daß Gott lügen sollte, einen starken Trost hätten, die wir Zuflucht genommen haben zum Ergreifen der vor uns liegenden Hoffnung. --- Wir verkündigen euch die gute Botschaft von der zu den Vätern geschehenen Verheißung, daß Gott dieselbe uns, ihren Kindern, erfüllt hat, indem er Jesum erweckte. --- Jesus Christus ist derselbe gestern und heute und in Ewigkeit.

Offenbarung 4,3 --- 1. Mose 9,12-13 --- 1. Mose 9,16 --- 2. Samuel 23,5 --- Hebräer 6,18 --- Apostelgeschichte 13,32-33 --- Hebreos 13,8

26. Dezember

Morgen

Also auch ihr, haltet euch der Sünde für tot, Gott aber lebend in Christo Jesu. --- Wer mein Wort hört und glaubt dem, der mich gesandt hat, hat ewiges Leben und kommt nicht ins Gericht, sondern er ist aus dem Tode in das Leben übergegangen. --- Denn ich bin durchs Gesetz dem Gesetz gestorben, auf daß ich Gott lebe; ich bin mit Christo gekreuzigt, und nicht mehr lebe ich, sondern Christus lebt in mir; was ich aber jetzt lebe im Fleische, lebe ich durch Glauben, durch den an den Sohn Gottes, der mich geliebt und sich selbst für mich hingegeben hat. --- Weil ich lebe, werdet auch ihr leben. --- Ich gebe ihnen ewiges Leben, und sie gehen nicht verloren ewiglich, und niemand wird sie aus meiner Hand rauben. Mein Vater, der sie mir gegeben hat, ist größer als alles, und niemand kann sie aus der Hand meines Vaters rauben. Ich und der Vater sind eins. --- Wenn ihr nun mit dem Christus auferweckt worden seid, so suchet, was droben ist, wo der Christus ist, sitzend zur Rechten Gottes. --- Denn ihr seid gestorben, und euer Leben ist verborgen mit dem Christus in Gott.

Römer 6,11 --- Johannes 5,24 --- Galater 2,19-20 --- Johannes 14,19 --- Johannes 10,28-30 --- Kolosser 3,1 --- Kolosser 3,3

Abend

Gott, der allen willig gibt und nichts vorwirft. --- Weib, wo sind jene, [deine Verkläger]? Hat niemand dich verurteilt? Sie aber sprach: Niemand, Herr. Jesus aber sprach zu ihr: So verurteile auch ich dich nicht; gehe hin und sündige nicht mehr. --- ...so ist vielmehr die Gnade Gottes und die Gabe in Gnade, die durch einen Menschen, Jesum Christum, ist, gegen die Vielen überströmend geworden... die Gnadengabe aber von vielen Übertretungen zur Gerechtigkeit. --- Gott aber, der reich ist an Barmherzigkeit, wegen seiner vielen Liebe, womit er uns geliebt hat, als auch wir in den Vergehungen tot waren, hat uns mit dem Christus lebendig gemacht, durch Gnade seid ihr errettet - und hat uns mitauferweckt und mitsitzen lassen in den himmlischen Örtern in Christo Jesu, auf daß er in den kommenden Zeitaltern den überschwenglichen Reichtum seiner Gnade in Güte gegen uns erwiese in Christo Jesu. --- Er, der doch seines eigenen Sohnes nicht geschont, sondern ihn für uns alle hingegeben hat: wie wird er uns mit ihm nicht auch alles schenken?

Jakobus 1,5 --- Johannes 8,10-11 --- Römer 5,15-16 --- Epheser 2,4-7 --- Römer 8,32

27. Dezember

Morgen

Denn also hat Gott die Welt geliebt, daß er seinen eingeborenen Sohn gab, auf daß jeder, der an ihn glaubt, nicht verloren gehe, sondern ewiges Leben habe. --- ...Gott, der uns mit sich selbst versöhnt hat durch [Jesum] Christum und hat uns den Dienst der Versöhnung gegeben: nämlich daß Gott in Christo war, die Welt mit sich selbst versöhnend, ihnen ihre Übertretungen nicht zurechnend, und hat in uns das Wort der Versöhnung niedergelegt. So sind wir nun Gesandte für Christum, als ob Gott durch uns ermahnte; wir bitten an Christi Statt: Laßt euch versöhnen mit Gott! Den, der Sünde nicht kannte, hat er für uns zur Sünde gemacht, auf daß wir Gottes Gerechtigkeit würden in ihm. --- Gott ist Liebe. Hierin ist die Liebe Gottes zu uns geoffenbart worden, daß Gott seinen eingeborenen Sohn in die Welt gesandt hat, auf daß wir durch ihn leben möchten. Hierin ist die Liebe: nicht daß wir Gott geliebt haben, sondern daß er uns geliebt und seinen Sohn gesandt hat als eine Sühnung für unsere Sünden. Geliebte, wenn Gott uns also geliebt hat, so sind auch wir schuldig, einander zu lieben.

Johannes 3,16 --- 2. Korinther 5,18-21 --- 1. Johannes 4,8-11

Abend

Der Geist des Menschen ist eine Leuchte Jahwes. --- Wer von euch ohne Sünde ist, werfe zuerst den Stein auf sie... Als sie aber dies hörten, gingen sie einer nach dem anderen hinaus, anfangend von den Ältesten bis zu den Letzten. --- Wer hat dir kundgetan, daß du nackt bist? Hast du gegessen von dem Baume, von dem ich dir geboten habe, nicht davon zu essen? --- Wer nun weiß, Gutes zu tun, und tut es nicht, dem ist es Sünde. --- ...daß, wenn unser Herz uns verurteilt, Gott größer ist als unser Herz und alles kennt. Geliebte, wenn unser Herz uns nicht verurteilt, so haben wir Freimütigkeit zu Gott. --- Alles zwar ist rein, aber es ist böse für den Menschen, der mit Anstoß isst. --- Glückselig, wer sich selbst nicht richtet in dem, was er gutheißt! --- Erforsche mich, Gott, und erkenne mein Herz; prüfe mich und erkenne meine Gedanken! Und sieh, ob ein Weg der Mühsal bei mir ist, und leite mich auf ewigem Wege!

Sprüche 20,27 --- Johannes 8,7-9 --- 1. Mose 3,11 --- Jakobus 4,17 --- 1. Johannes 3,20-21 --- Römer 14,20 --- Römer 14,22 --- Psalm 139,23-24

28. Dezember

Morgen

Rühme dich nicht des morgenden Tages, denn du weißt nicht, was ein Tag gebiert. --- Siehe, jetzt ist die wohlangenehme Zeit, siehe, jetzt ist der Tag des Heils. --- Noch eine kleine Zeit ist das Licht unter euch; wandelt, während ihr das Licht habt, auf daß nicht Finsternis euch ergreife. Und wer in der Finsternis wandelt, weiß nicht, wohin er geht. Während ihr das Licht habt, glaubet an das Licht, auf daß ihr Söhne des Lichtes werdet. --- Alles, was du zu tun vermagst mit deiner Kraft, das tue. --- Seele, du hast viele Güter daliegen auf viele Jahre; ruhe aus, iß, trink, sei fröhlich... Du Tor! In dieser Nacht wird man deine Seele von dir fordern; was du aber bereitet hast, für wen wird es sein? Also ist der für sich Schätze sammelt, und ist nicht reich in Bezug auf Gott. --- Und die Welt vergeht und ihre Lust; wer aber den Willen Gottes tut, bleibt in Ewigkeit.

Sprüche 27,1 --- 2. Korinther 6,2 --- Johannes 12,35-36 --- Prediger 9,10 --- Lukas 12,19-21 --- 1. Johannes 2,17

Abend

Du aber bist derselbe, und deine Jahre enden nicht. --- Ehe geboren waren die Berge, und du die Erde und den Erdkreis erschaffen hattest ja, von Ewigkeit zu Ewigkeit bist du Gott. --- Ich, Jahwe, ich verändere mich nicht. --- Jesus Christus ist derselbe gestern und heute und in Ewigkeit. --- Jede gute Gabe und jedes vollkommene Geschenk kommt von oben herab, von dem Vater der Lichter, bei welchem keine Veränderung ist, noch eines Wechsels Schatten. --- Die Gnadengaben und die Berufung Gottes sind unbereubar. --- Nicht ein Mensch ist Gott, daß er lüge, noch ein Menschensohn, daß er bereue. Sollte er gesprochen haben und es nicht tun, und geredet haben und es nicht aufrecht halten? --- Es sind die Gütigkeiten Jahwes, daß wir nicht aufgerieben sind; denn seine Erbarmungen sind nicht zu Ende; sie sind alle Morgen neu, deine Treue ist groß. --- Dieser aber, weil er in Ewigkeit bleibt, hat ein unveränderliches Priestertum. Daher vermag er auch völlig zu erretten, die durch ihn Gott nahen, indem er immerdar lebt, um sich für sie zu verwenden. --- Fürchte dich nicht! Ich bin der Erste und der Letzte.

Psalm 102,28 --- Psalm 90,2 --- Maleachi 3,6 --- Hebräer 13,8 --- Jakobus 1,17 --- Römer 11,29 --- 4. Mose 23,19 --- Klagelieder 3,22-23 --- Hebräer 7,24-25 --- Offenbarung 1,17

29. Dezember

Morgen

Die Frucht des Geistes aber ist: Liebe... --- Gott ist Liebe, und wer in der Liebe bleibt, bleibt in Gott und Gott in ihm. --- Denn die Liebe Gottes ist ausgegossen in unsere Herzen durch den Heiligen Geist, welcher uns gegeben worden ist. --- Euch nun, die ihr glaubet, ist die Kostbarkeit. --- Wir lieben, weil er uns zuerst geliebt hat. --- Denn die Liebe des Christus drängt uns, indem wir also geurteilt haben, daß einer für alle gestorben ist und somit alle gestorben sind. Und er ist für alle gestorben, auf daß die, welche leben, nicht mehr sich selbst leben, sondern dem, der für sie gestorben ist und ist auferweckt worden. --- Ihr selbst seid von Gott gelehrt, einander zu lieben. --- Dies ist mein Gebot, daß ihr einander liebet, gleichwie ich euch geliebt habe. --- Vor allen Dingen aber habt untereinander eine inbrünstige Liebe, denn die Liebe bedeckt eine Menge von Sünden. --- Und wandelt in Liebe, gleichwie auch der Christus uns geliebt und sich selbst für uns hingegeben hat als Darbringung und Schlachtopfer, Gott zu einem duftenden Wohlgeruch.

Galater 5,22 --- 1. Johannes 4,16 --- Römer 5,5 --- 1. Petrus 2,7 --- 1. Johannes 4,19
--- 2. Korinther 5,14-15 --- 1. Thessalonicher 4,9 --- Johannes 15,12 --- 1. Petrus 4,8
--- Epheser 5,2

Abend

Jahwe, mein Panier! --- Wenn Gott für uns ist, wer wider uns? --- Jahwe ist für mich, ich werde mich nicht fürchten; was sollte der Mensch mir tun? --- Denen, die dich fürchten, hast du ein Panier gegeben. --- Jahwe ist mein Licht und mein Heil, vor wem sollte ich mich fürchten? Jahwe ist meines Lebens Stärke, vor wem sollte ich erschrecken? --- Wenn ein Heer sich wider mich lagert, nicht fürchtet sich mein Herz. --- Gott ist mit uns an unserer Spitze. --- Jahwe der Heerscharen ist mit uns, eine hohe Feste ist uns der Gott Jakobs. --- Diese werden mit dem Lamme Krieg führen, und das Lamm wird sie überwinden. --- Warum toben die Nationen und sinnen Eitles die Völkerschaften? --- Der im Himmel thront, lacht, der Herr spottet ihrer. --- Beschließet einen Ratschlag, und er soll vereitelt werden; redet ein Wort, und es soll nicht zustande kommen; denn Gott ist mit uns.

2. Mose 17,15 --- Römer 8,31 --- Psalm 118,6 --- Psalm 60,6 --- Psalm 27,1 ---
Psalm 27,3 --- 2. Chronik 13,12 --- Psalm 46,8 --- Offenbarung 17,14 --- Psalm 2,1
--- Psalm 2,4 --- Jesaja 8,10

30. Dezember

Morgen

Gott hat mich fruchtbar gemacht im Lande meines Elends. --- Gepriesen sei der Gott und Vater unseres Herrn Jesus Christus, der Vater der Erbarmungen und Gott alles Trostes, der uns tröstet in all unserer Drangsal, auf daß wir die trösten können, die in allerlei Drangsal sind, durch den Trost, mit welchem wir selbst von Gott getröstet werden; weil, gleichwie die Leiden des Christus gegen uns überschwenglich sind, also auch durch den Christus unser Trost überschwenglich ist. --- Er wird sitzen und das Silber schmelzen und reinigen; und er wird die Kinder Levi reinigen. --- ...die ihr jetzt eine kleine Zeit, wenn es nötig ist, betrübt seid durch mancherlei Versuchungen; auf daß die Bewährung eures Glaubens, viel köstlicher als die des Goldes, das vergeht, aber durch Feuer erprobt wird, erfunden werde zu Lob und Herrlichkeit und Ehre in der Offenbarung Jesu Christi. --- Der Herr aber stand mir bei und stärkte mich. --- Daher sollen auch die, welche nach dem Willen Gottes leiden, einem treuen Schöpfer ihre Seelen befehlen im Gutestun.

1. Mose 41,52 --- 2. Korinther 1,3-5 --- Maleachi 3,3 --- 1. Petrus 1,6-7 --- 2. Timotheus 4,17 --- 1. Petrus 4,19

Abend

Also bleibt noch eine Sabbathruhe dem Volke Gottes aufbewahrt. --- Dort lassen die Bösen ab vom Toben, und dort ruhen die an Kraft Erschöpften, rasten die Gefangenen allesamt, hören nicht die Stimme des Treibers. --- Glückselig die Toten, die im Herrn sterben, von nun an! ...auf daß sie ruhen von ihren Arbeiten, denn ihre Werke folgen ihnen nach. --- Lazarus, unser Freund, ist eingeschlafen... Jesus aber hatte von seinem Tode gesprochen; sie aber meinten, er rede von der Ruhe des Schlafes. --- Denn wir freilich, die in der Hütte sind, seufzen beschwert. --- ...auch wir selbst, die wir die Erstlinge des Geistes haben, auch wir selbst seufzen in uns selbst, erwartend die Sohnschaft: die Erlösung unseres Leibes. --- Denn in Hoffnung sind wir errettet worden. Eine Hoffnung aber, die gesehen wird, ist keine Hoffnung;... Wenn wir aber das hoffen, was wir nicht sehen, so warten wir mit Ausharren.

Hebräer 4,9 --- Hiob 3,17-18 --- Offenbarung 14,13 --- Johannes 11,11 --- Johannes 11,13 --- 2. Korinther 5,4 --- Römer 8,23 --- Römer 8,24-25

31. Dezember

Morgen

Vertraue auf Jahwe mit deinem ganzen Herzen, und stütze dich nicht auf deinen Verstand. Erkenne ihn auf allen deinen Wegen, und er wird gerade machen deine Pfade. --- Vertrauet auf ihn allezeit, o Volk! Schüttet vor ihm aus euer Herz! Gott ist unsere Zuflucht. --- Ich will dich unterweisen und dich lehren den Weg, den du wandeln sollst; mein Auge auf dich richtend, will ich dir raten. Seid nicht wie ein Roß, wie ein Maultier, das keinen Verstand hat; mit Zaum und Zügel, ihrem Schmucke, mußt du sie bändigen, sonst nahen sie dir nicht. Viele Schmerzen hat der Gesetzlose; wer aber auf Jahwe vertraut, den wird Güte umgeben. --- Wenn ihr zur Rechten oder wenn ihr zur Linken abbieget, so werden deine Ohren ein Wort hinter dir her hören: Dies ist der Weg, wandelt darauf! --- Wenn dein Angesicht nicht mitgeht, so führe uns nicht hinauf von hinnen. Und woran soll es denn erkannt werden, daß ich Gnade gefunden habe in deinen Augen, ich und dein Volk? Nicht daran, daß du mit uns gehst und wir ausgesondert werden, ich und dein Volk, aus jedem Volke, das auf dem Erdboden ist?

Sprüche 3,5-6 --- Psalm 62,9 --- Psalm 32,8-10 --- Jesaja 30,21 --- 2. Mose 33,15-16

Abend

...hin zu dem Kampfpfeis der Berufung Gottes nach oben in Christo Jesu. --- ...und du wirst einen Schatz im Himmel haben; und komm, folge mir nach. --- Ich bin... dein sehr großer Lohn. --- Wohl, du guter und treuer Knecht! Über weniges warst du treu, über vieles werde ich dich setzen; gehe ein in die Freude deines Herrn. --- Sie werden herrschen von Ewigkeit zu Ewigkeit. - ...so werdet ihr die unverwelkliche Krone der Herrlichkeit empfangen. --- Die Krone des Lebens. --- Die Krone der Gerechtigkeit. --- Eine unvergängliche. --- Vater, ich will, daß die, welche du mir gegeben hast, auch bei mir seien, wo ich bin, auf daß sie meine Herrlichkeit schauen, die du mir gegeben hast. --- Und also werden wir allezeit bei dem Herrn sein. --- Ich halte dafür, daß die Leiden der Jetztzeit nicht wert sind, verglichen zu werden mit der zukünftigen Herrlichkeit, die an uns geoffenbart werden soll.

Philipper 3,14 --- Matthäus 19,21 --- 1. Mose 15,1 --- Matthäus 25,21 --- Offenbarung 22,5 --- 1. Petrus 5,4 --- Jakobus 1,12 --- 2. Timotheus 4,8 --- 1. Korinther 9,25 --- Johannes 17,24 --- 1. Thessalonicher 4,17 --- Römer 8,18

**Forschet nach
im Buche Jahwes
und leset!**

Jesaja 34,16